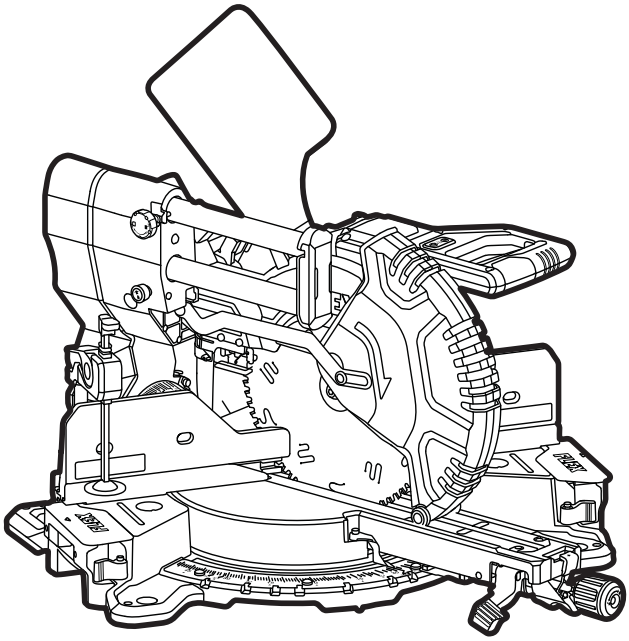
FLEX

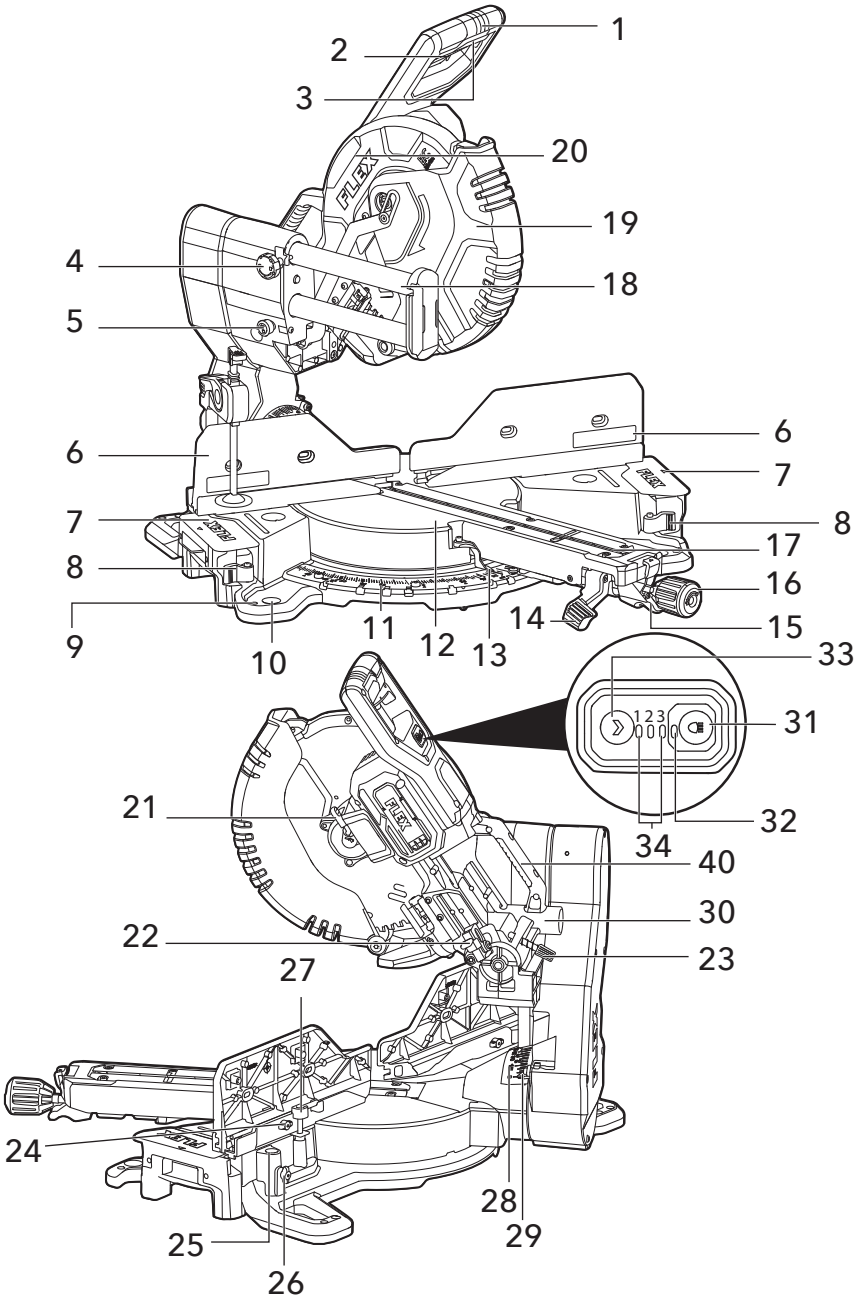
ELEKTROWERKZEUGE

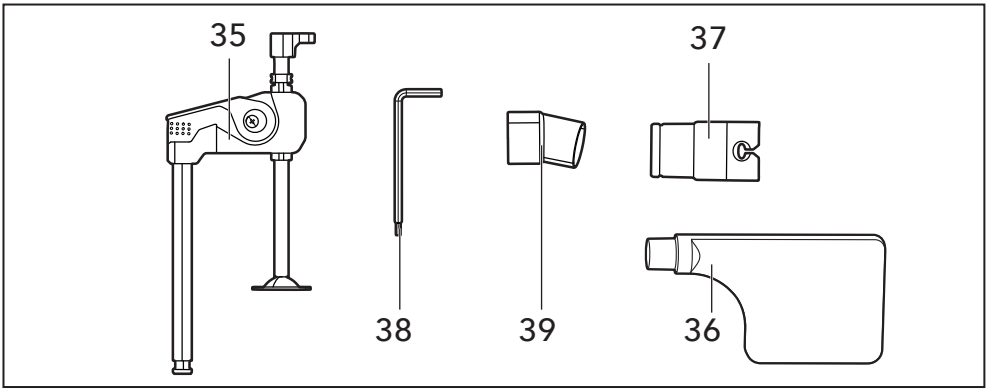
SMS 305 18-EC

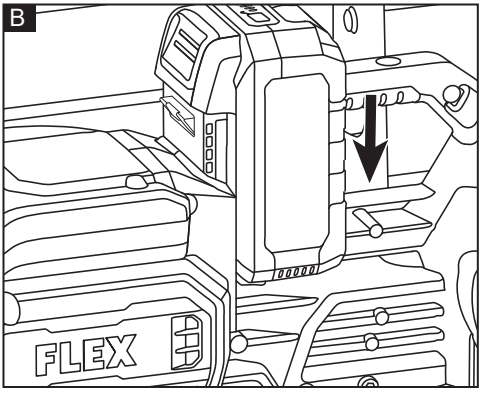


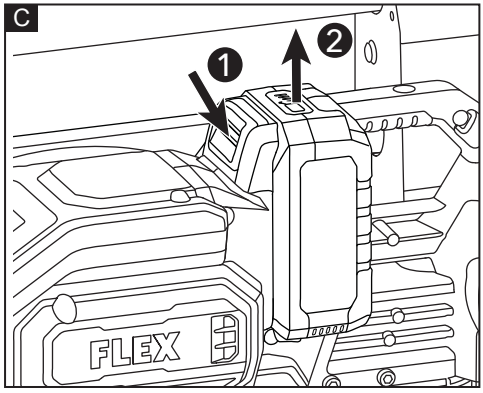
de Originalbetriebsanleitung 16
en Original operating instructions 35
fr Notice d'instructions d'origine 51
it Istruzioni per l'uso originali 69
es Instrucciones de funcionamiento originales 87
pt Instruções de serviço originais 105
nl Originele gebruiksaanwijzing 123
da Originale driftsvejledning 141
no Originale driftsanvisningen 157
sv Originalbruksanvisning 173
fi Alkuperäinen käyttöohjekirja 189
el Αυθεντικές οδηγίες χειρισμού 205
tr Orijinal işletme kılavuzu 226
pl Instrukcja oryginalna 243
hu Eredeti üzemeltetési útmutató 261
cs Originální návod k obsluze 278
sk Originálny návod na obsluhu 294
hr Originalna uputa za rad 310
sl Izvirno navodilo za obratovanje 326
ro Instrucţiuni de funcţionare originale 342
bg Оригинално упътване за експлоатация 360
ru Оригинальная инструкция по эксплуатации 379
et Originaalkasutusjuhend 398
lt Originali naudojimo instrukcija 414
lv Lietošanas pamācības oriģināls 431
ar ترجمة لإرشادات التشغيل الأصلية 448

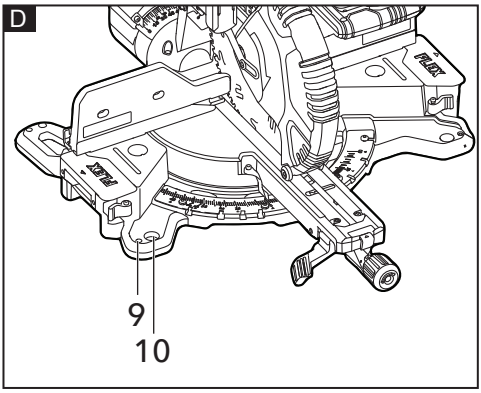
A

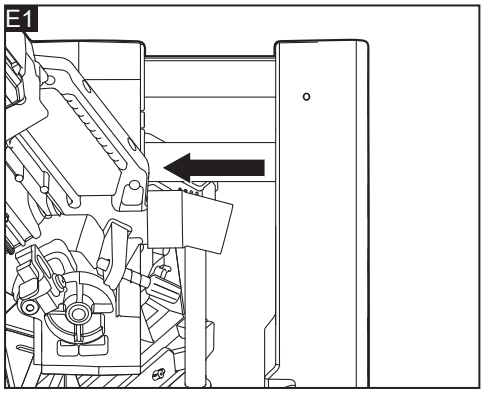

1
2
3
20
19
4
18
5
6
6
7
7
8
8
17
16
9
11
12
13
14
15
10
33
31
1 2 3
21
32
34
40
30
22
23
27
24
28
29
25
26

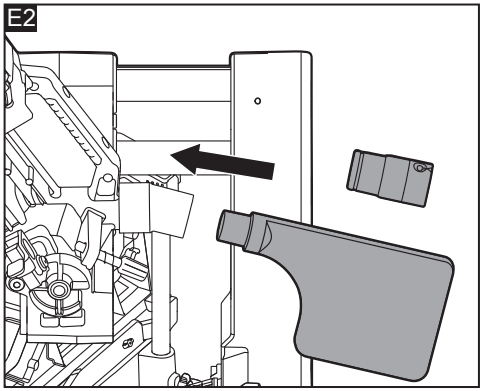

35
37
38
39
36

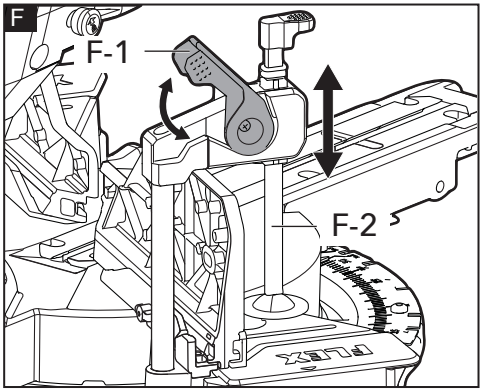

B
FLEX

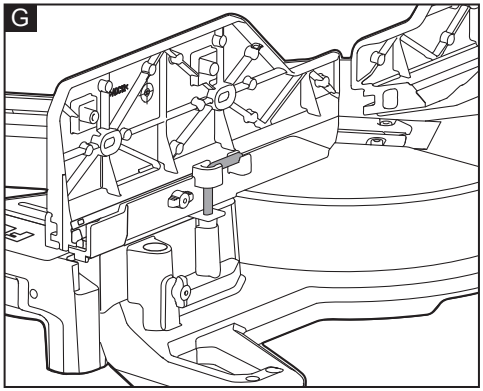

C
1
2
FLEX

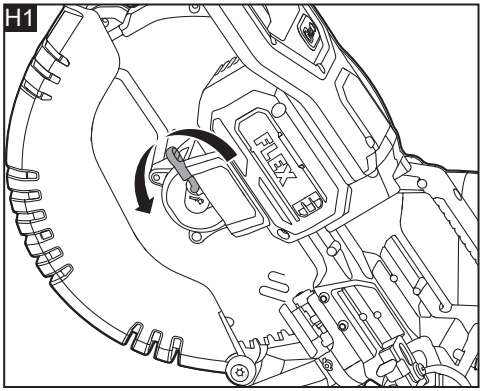

D
9
10

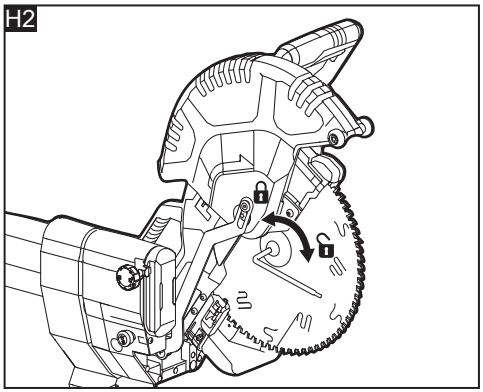

E1

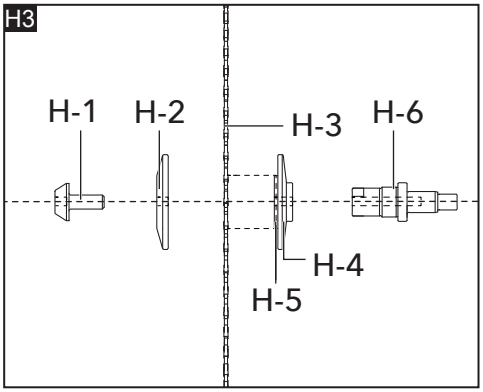

E2


F
F-1
F-2

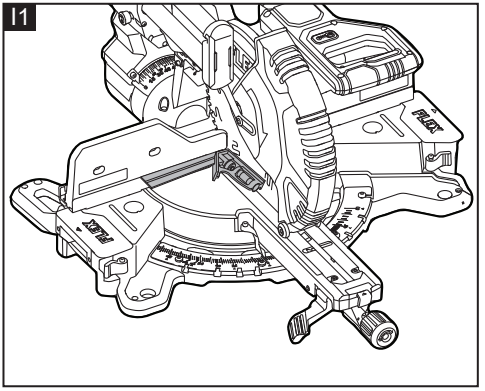

G


H1
FLEX

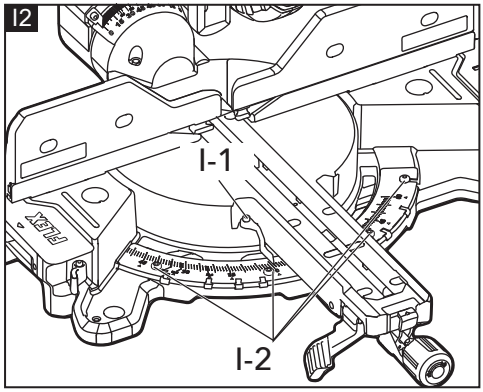

H2


H3
H-1
H-2
H-3
H-6
H-4
H-5

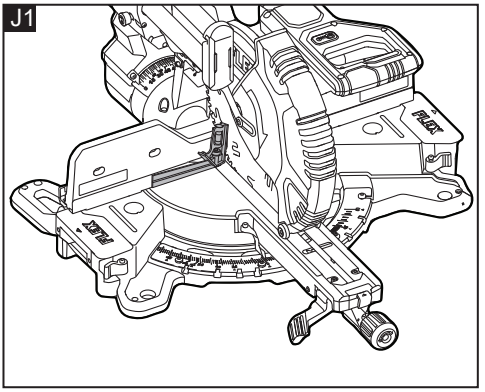
I1



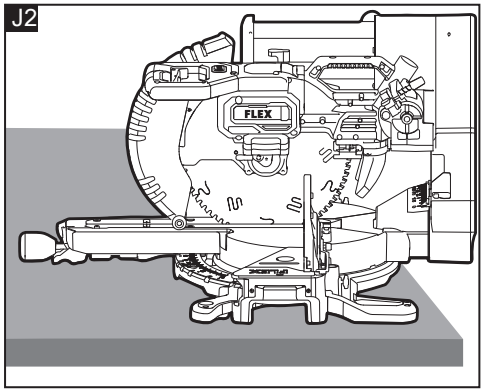
I2



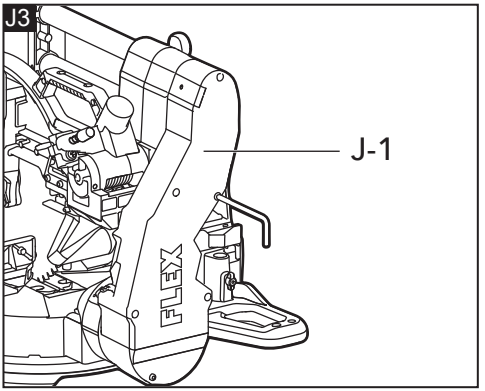
J1



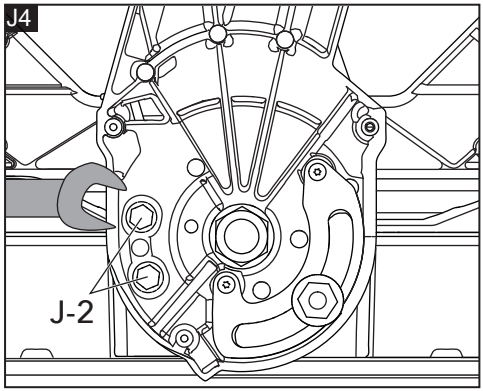
J2



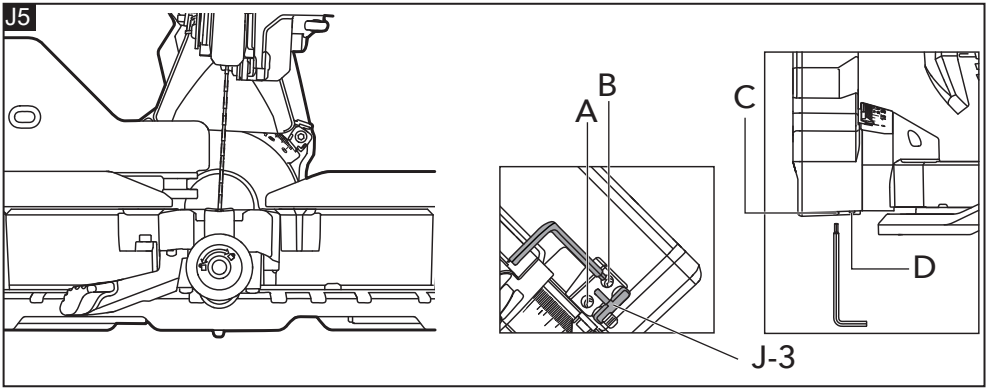
J3



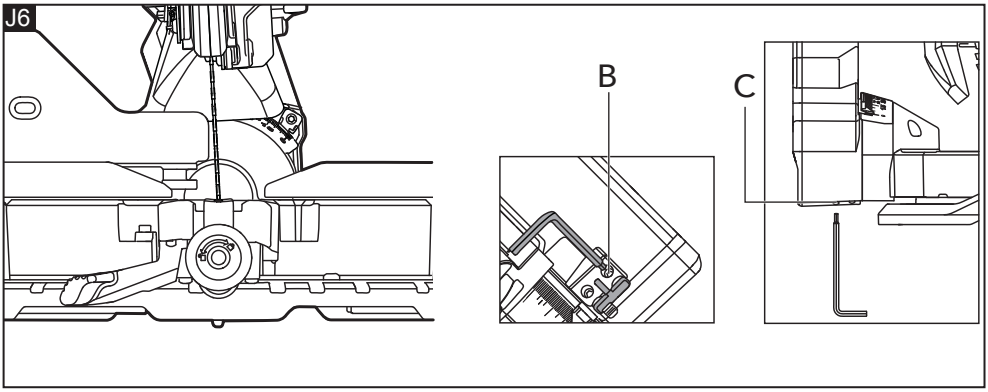
J4



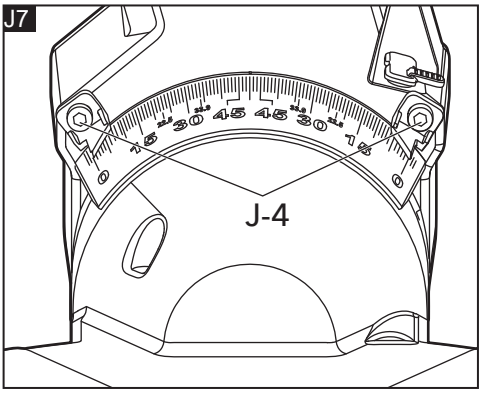
J5



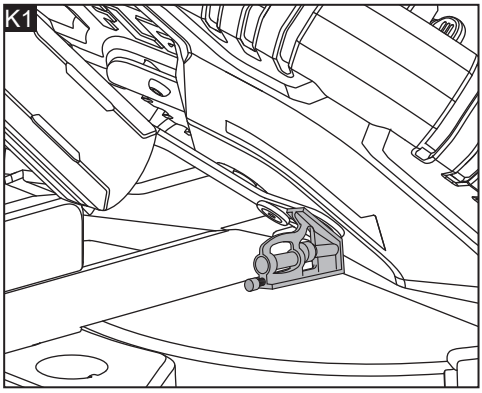
J6



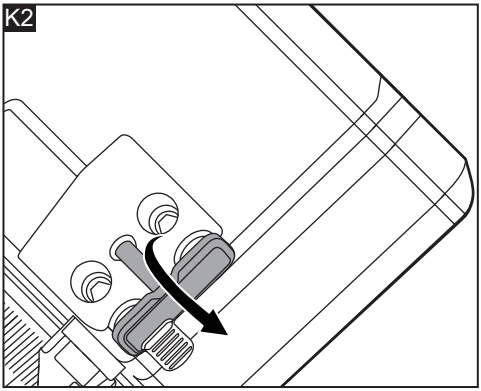
J7



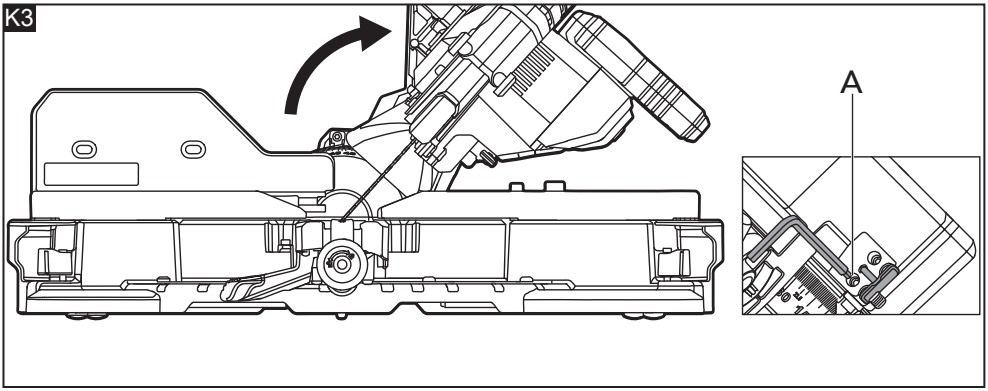
K1



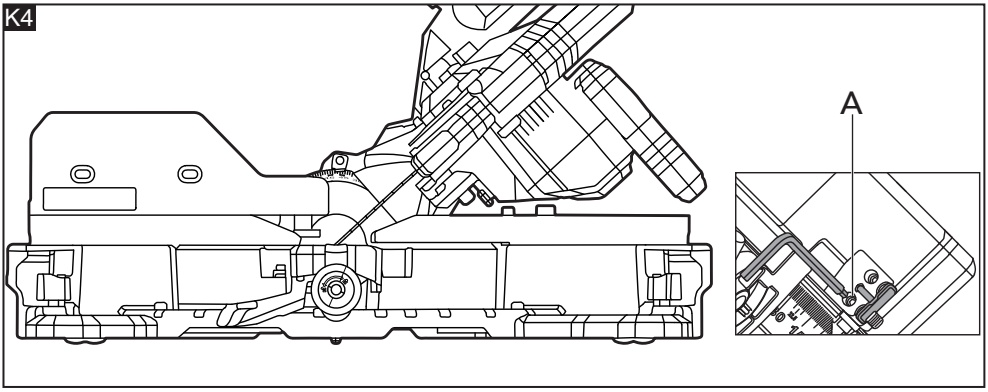
K2



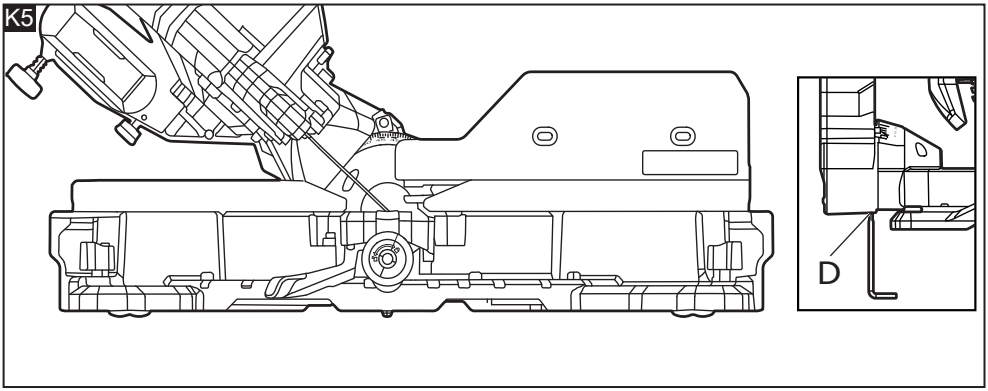
K3



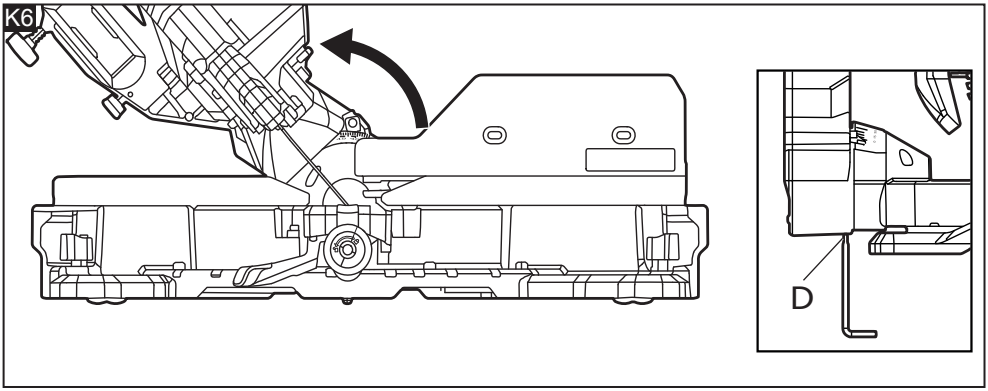
K4



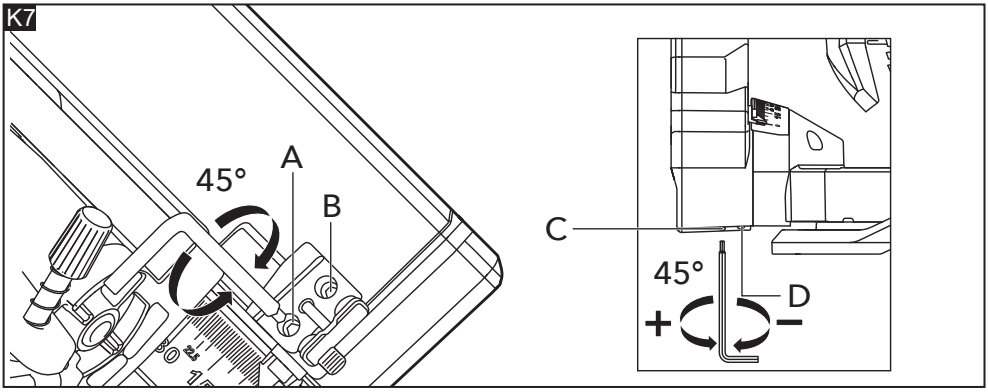
K5

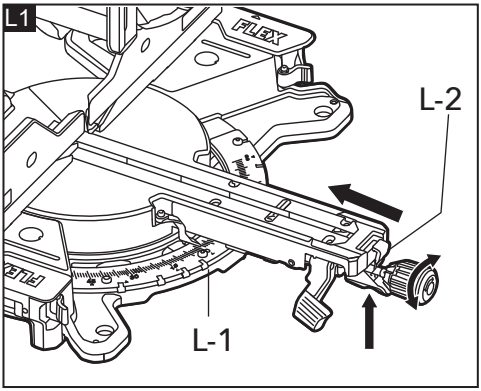


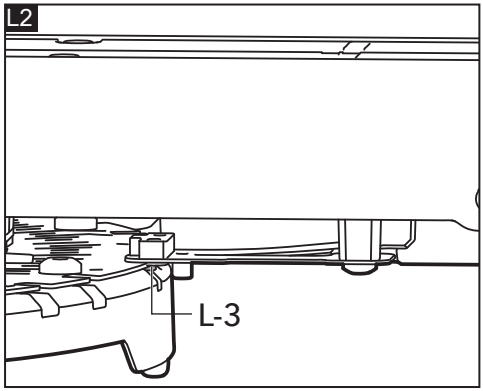
K6

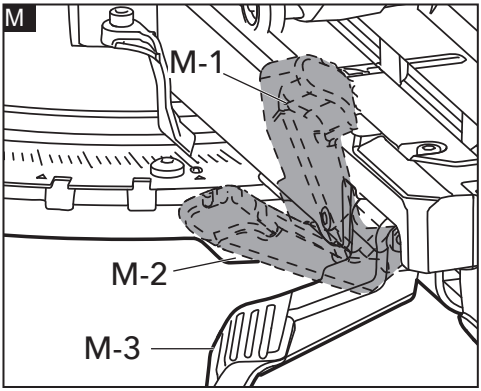


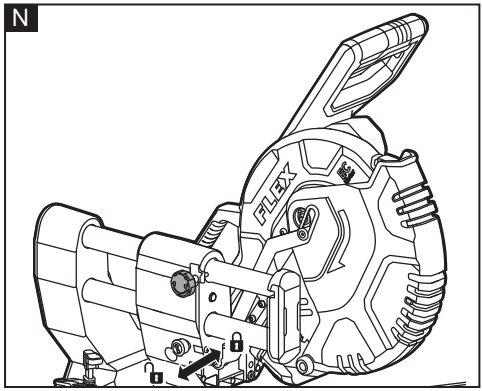
K7

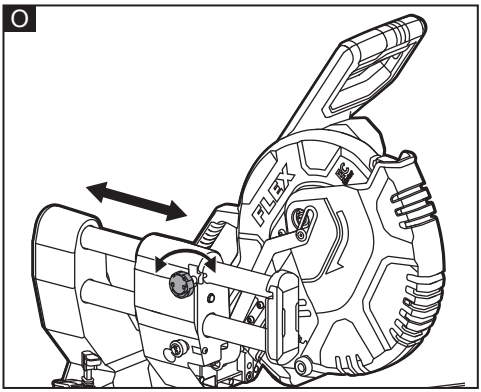


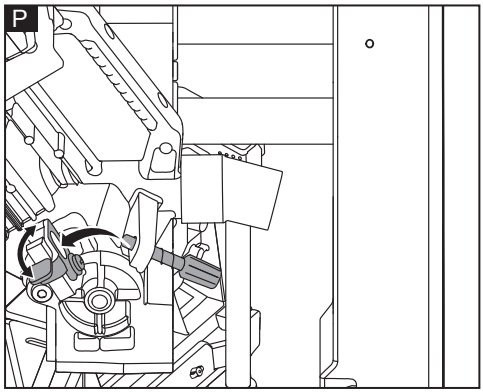

L1
L-2
L-1

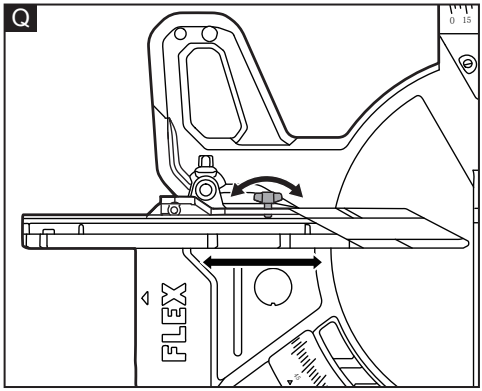

L2
L-3

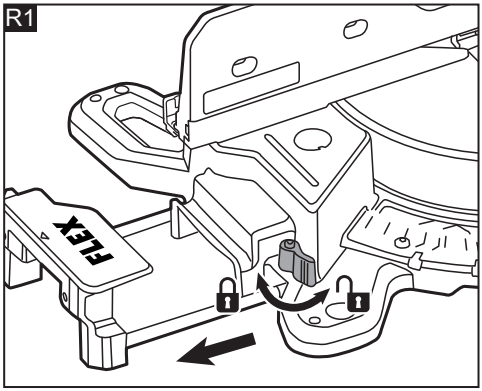

M
M-1
M-2
M-3

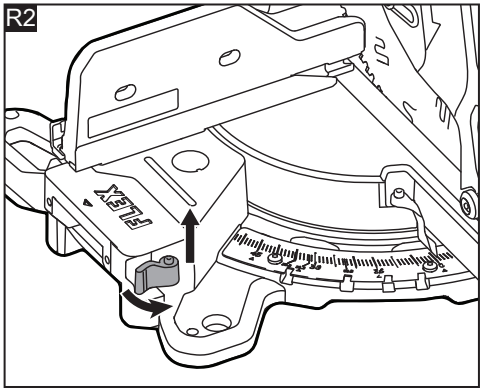

N

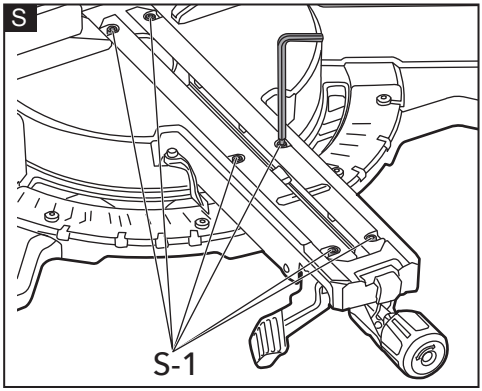

O

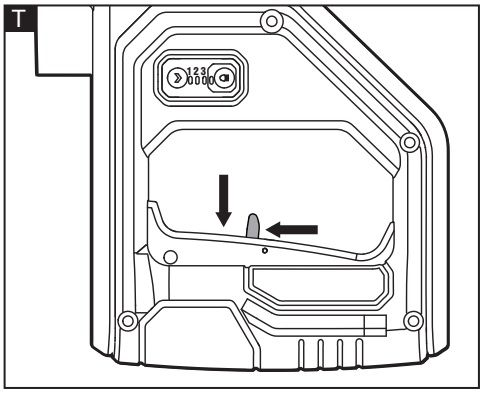

P

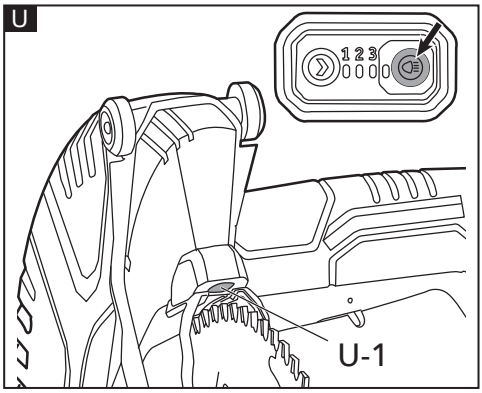

Q
FLEX


R1
FLEX

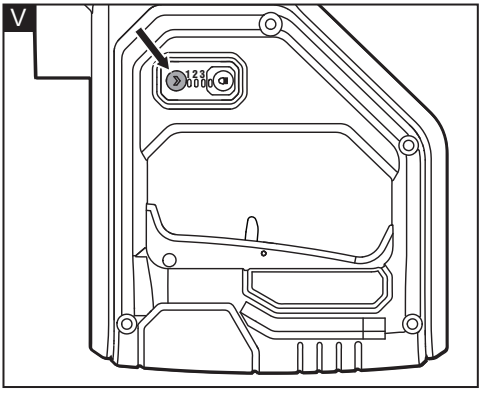

R2
FLEX


S
S-1

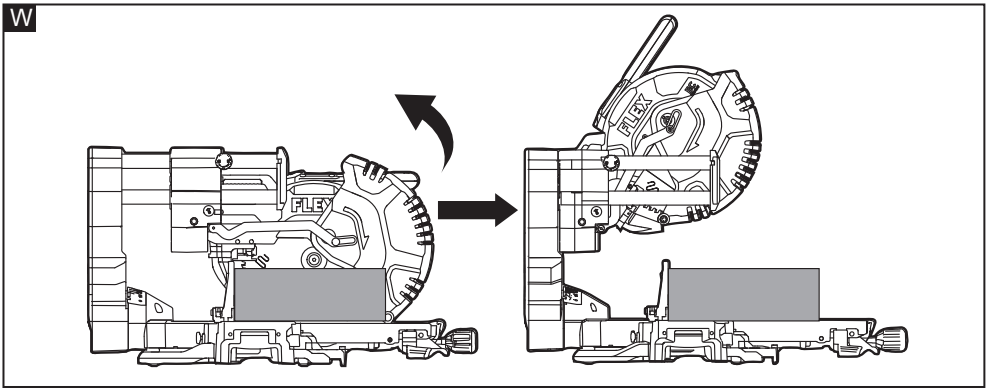

T


U
U-1

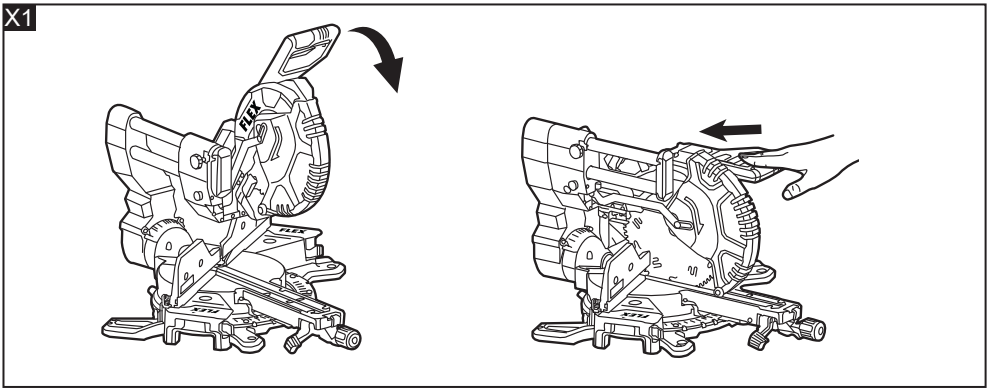
V



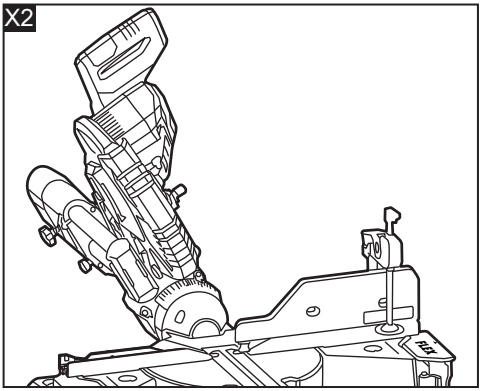
W



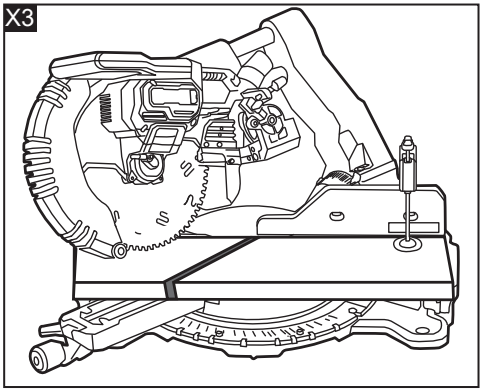
X1



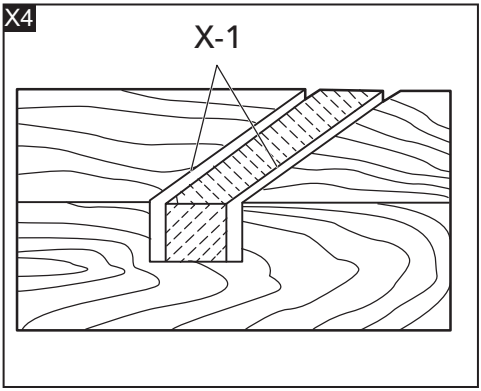
X2



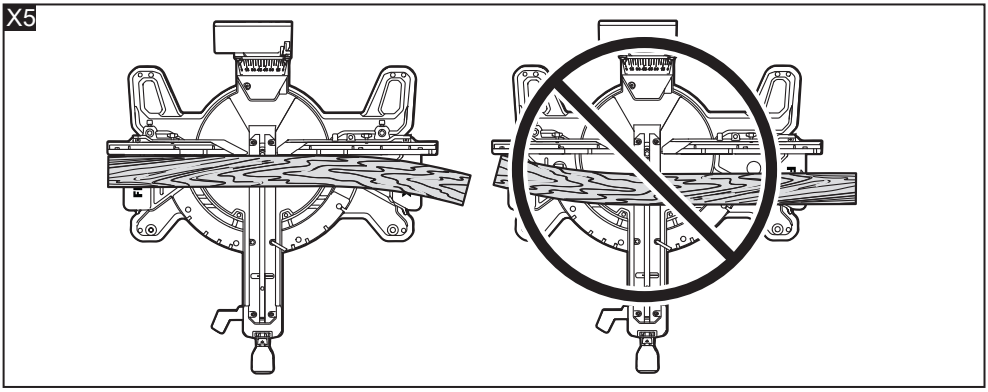
X3



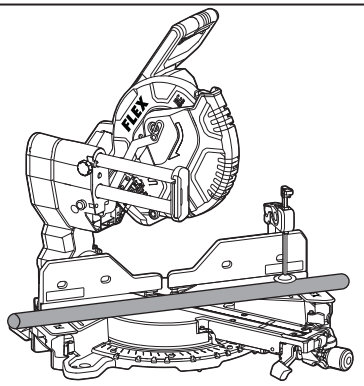
X4



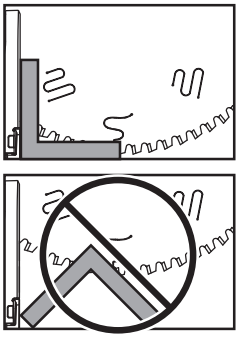
X5



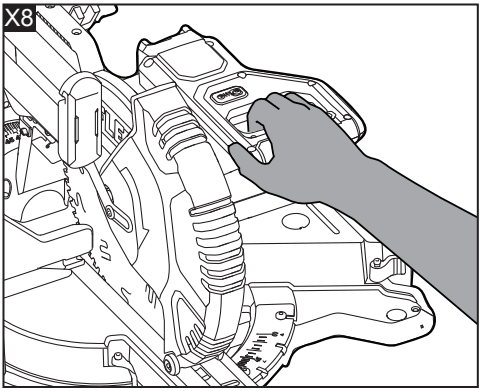
X6



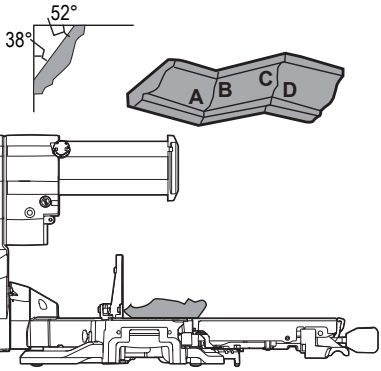
X7



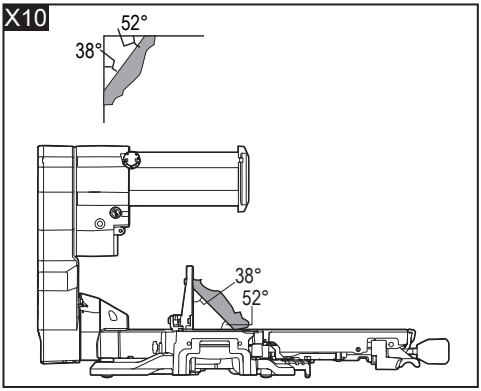
X8



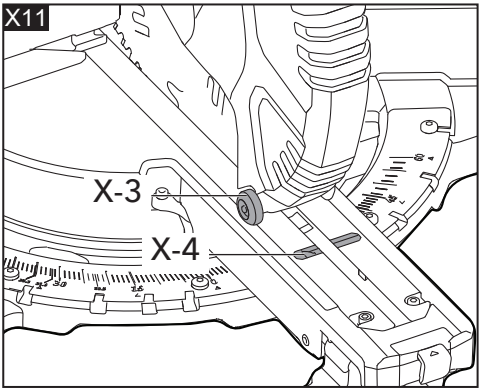
X9



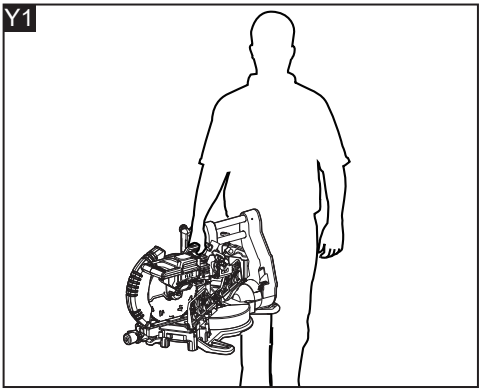
X10



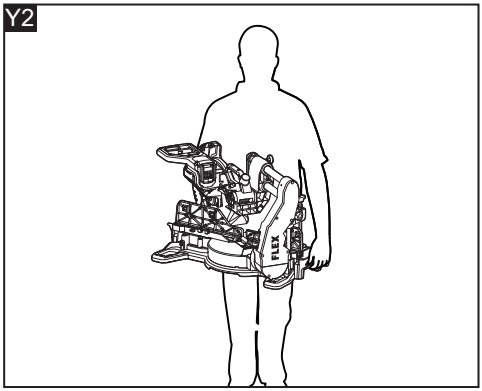
X11



Y1



Y2



In diesem Handbuch verwendete Symbole

⚠ ***WARNUNG!***
Kennzeichnet eine drohende Gefahr. Die Nichtbeachtung dieser Warnung kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.

⚠ ***VORSICHT!***
Kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Die Nichtbeachtung dieser Warnung kann zu leichten Verletzungen oder Sachschäden führen.

i ***ANMERKUNG***
Kennzeichnet Anwendungstipps und wichtige Informationen.

Symbole auf dem Elektrowerkzeug


Lesen Sie vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs die Bedienungsanleitung!


Gehörschutz tragen


Schutzbrille tragen!


Nicht eingreifen


Entsorgungshinweise für die Altmaschine (siehe Seite 33)!

Zu Ihrer Sicherheit

⚠ ***WARNUNG!***
Bevor Sie das Elektrowerkzeug benutzen, lesen und befolgen Sie:
- *die vorliegende Betriebsanleitung,*
- *die aktuell gültigen Betriebsvorschriften und die Unfallverhütungsvorschriften*

Dieses Elektrowerkzeug befindet sich auf dem neuesten Stand der Technik und wurde in Übereinstimmung mit den anerkannten Sicherheitsvorschriften konstruiert. Dennoch kann das Elektrowerkzeug während der Verwendung eine Gefahr für das Leben und die Gesundheit des Benutzers oder eines Dritten darstellen oder das Elektrowerkzeug oder andere Gegenstände können beschädigt werden.
Die Akku-Gehrungssäge darf nur
- *bestimmungsgemäß und*
- *in einwandfreiem Zustand verwendet werden.*

Mängel, die die Sicherheit beeinträchtigen, müssen unverzüglich behoben werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Akku-Gehrungssäge ist
- für den gewerblichen Einsatz in Industrie und Handwerk,
- zum Kappen, zum Herstellen beidseitiger Gehrungen und
- zum Sägen von Holzprodukten, Aluminium und Kunststoffen durch Einsatz geeigneter Sägeblätter vorgesehen

Sicherheitshinweise für Gehrungssägen

⚠ ***WARNUNG!***
Beachten Sie alle Warnhinweise, Anweisungen, Abbildungen und technischen Daten, die diesem Elektrowerkzeug beigefügt sind. *Die Nichtbeachtung der unten aufgeführten Anweisungen kann zu Stromschlägen, Bränden und/oder schweren Verletzungen führen. Bewahren Sie alle Warn- und Bedienhinweise für Nachschlagezwecke auf.*

- **Gehrungssägen dienen zum Sägen von Holz und holzähnlichen Produkten. Sie können aber nicht zusammen mit Schleif- und Trennscheiben für die spanende Bearbeitung von Eisenwerkstoffen wie z. B. Flach- oder Rundstäben, Pfosten u. ä. eingesetzt werden.** Der Schleifstaub kann zu einer Verkantung der bewegliche Teile führen, wie z B. die untere Schutzhaube. Die Funken, die sich beim abrasiven Spanen bilden, verbrennen die untere Schutzhaube, die Einlegeplatte und andere Kunststoffteile.
- **Verwenden Sie nach Möglichkeit Spannzwingen zum Halten des Werkstücks. Falls Sie das Werkstück mit der Hand halten, sollten Sie Ihre**

Hände mindestens 100 mm auf beiden Seiten vom Sägeblatt fern halten. Verwenden Sie diese Säge nicht zum Schneiden von Teilen, die zu klein sind, um sie fest einzuspannen oder mit der Hand zu halten. Wenn Ihre Hand zu nahe am Sägeblatt ist, besteht ein erhöhtes Verletzungsrisiko durch Kontakt mit dem Sägeblatt.

- **Das Werkstück muss unbeweglich sein und entweder fest eingespannt oder gegen den Anschlag und den Tisch gedrückt werden. Schieben Sie das Werkstück nicht mit Gewalt gegen Sägeblatt und schneiden Sie nie „freihändig".** Lose oder sich bewegende Werkstücke könnten mit hoher Geschwindigkeit herausgeschleudert werden und zu Verletzungen führen.
- **Schieben Sie die Säge durch das Werkstück. Vermeiden Sie es, die Säge durch das Werkstück zu ziehen. Zum Sägen heben Sie den Sägekopf und ziehen ihn über das Werkstück ohne zu schneiden. Schalten Sie danach den Motor ein, schwenken den Sägekopf nach unten und schieben die Säge durch das Werkstück.** Wird beim Ziehen gesägt besteht die Gefahr, dass das Sägeblatt am Werkstück aufsteigt und die Sägeblatteinheit dem Bediener gewaltsam entgegen geschleudert wird.
- **Kreuzen Sie nie die Hand über die vorgesehene Schnittlinie, weder vor noch hinter dem Sägeblatt.** Es ist äußerst gefährlich, das Werkstück mit gekreuzten Händen zu halten, das heißt, das Werkstück rechts neben dem Sägeblatt mit der linken Hand festzuhalten bzw. umgekehrt.
- **Greifen Sie bei rotierendem Sägeblatt nicht hinter den Anschlag. Unterschreiten Sie nie einen Sicherheitsabstand von 100 mm zwischen Hand und rotierendem Sägeblatt (gilt auf beiden Seiten des Sägeblatts), z.B. beim Entfernen von Holzabfällen.** Die Nähe des rotierenden Sägeblatts zu Ihrer Hand ist möglicherweise nicht erkennbar und Sie können schwer verletzt werden.
- **Prüfen Sie das Werkstück vor dem Sägen. Wenn das Werkstück gebogen oder verzogen ist, spannen Sie es mit der nach außen gekrümmten Seite in Richtung des Anschlags. Stellen Sie immer sicher, dass entlang der Schnittlinie kein Spalt zwischen Werkstück, Anschlag und Tisch ist.** Gebogene oder verzogene Werkstücke können sich verdrehen oder verschieben, sodass das rotierende Sägeblatt beim Sägen eingeklemmt wird. Es dürfen keine Nägel oder Fremdkörper im Werkstück sein.
- **Verwenden Sie die Säge erst, wenn der Tisch frei von Werkzeugen, Holzabfällen usw. ist; nur das Werkstück darf sich auf dem Tisch befinden.** Kleine Abfälle, lose Holzstücke oder andere Gegenstände, die mit dem rotierenden Blatt in Berührung kommen, können mit hoher Geschwindigkeit weggeschleudert werden.
- **Sägen Sie immer nur ein Werkstück.** Mehrfach gestapelte Werkstücke lassen sich nicht angemessen einspannen oder arretieren und können sich beim Sägen verschieben oder im Sägeblatt verkanten.
- **Sorgen Sie vor dem Gebrauch dafür, dass die Gehrungssäge auf einer ebenen, festen Arbeitsfläche befestigt ist.** Eine ebene und feste Arbeitsfläche verringert die Gefahr, dass die Gehrungssäge instabil wird.
- **Planen Sie Ihre Arbeit. Achten Sie bei jedem Verstellen des Neigungs- oder Gehrungswinkels darauf, dass der verstellbare Anschlag richtig justiert ist und das Werkstück abstützt, ohne mit dem Blatt oder der Schutzhaube in Berührung zu kommen.** Ohne die Maschine einzuschalten und ohne Werkstück auf dem Tisch ist eine vollständige Schnittbewegung des Sägeblatts zu simulieren, um sicherzustellen, dass es nicht zu Behinderungen oder der Gefahr des Schneidens in den Anschlag kommt.
- **Sorgen Sie bei Werkstücken, die breiter oder länger als der Werktisch sind, für eine angemessene Abstützung, z.B. durch Tischverlängerungen oder Sägeböcke.** Werkstücke, die länger oder breiter als der Tisch der Gehrungssäge sind, können kippen, wenn sie nicht fest abgestützt sind. Wenn ein abgeschnittenes Stück Holz oder das Werkstück kippt,

kann es die untere Schutzhaube anheben oder unkontrolliert vom rotierenden Blatt weggeschleudert werden.

- **Ziehen Sie keine anderen Personen als Ersatz für eine Tischverlängerung oder zur zusätzlichen Abstützung hinzu.** Eine instabile Abstützung des Werkstücks kann zum Klemmen des Blatts führen. Auch kann sich das Werkstück während des Schnitts verschieben und Sie und den Helfer in das rotierende Blatt ziehen.
- **Das abgeschnittene Stück darf nicht gegen das rotierende Sägeblatt gedrückt werden.** Wenn wenig Platz ist, z.B. bei Verwendung von Längsanschlägen, kann sich das abgeschnittene Stück mit dem Blatt verkeilen und gewaltsam weggeschleudert werden.
- **Verwenden Sie immer eine Zwinge oder eine Halterung, um Rundmaterial wie Stangen oder Rohre ordnungsgemäß einzuspannen.** Stangenmaterialien neigen beim Schneiden zum Wegrollen. Dabei kann das Blatt im Werkstück verkanten und es zusammen mit Ihrer Hand in das Blatt ziehen.
- **Warten Sie, bis das Sägeblatt seine volle Drehzahl erreicht hat, bevor Sie in das Werkstück sägen.** Dies verringert das Risiko, dass das Werkstück fortgeschleudert wird.
- **Schalten Sie die Gehrungssäge aus, falls das Werkstück eingeklemmt wird oder das Sägeblatt blockiert. Warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, ziehen Sie den Netzstecker bzw. nehmen Sie den Akku ab.** Entfernen Sie anschließend das eingeklemmte Material. Wenn Sie mit fest sitzendem Werkstück weitersägen, verlieren Sie möglicherweise die Gerätekontrolle oder die Gehrungssäge wird beschädigt.
- **Lassen Sie nach dem Sägen den Schalter los, halten Sie den Sägekopf abgesenkt und warten Sie den Stillstand des Blatts ab, bevor Sie das abgeschnittene Stück entfernen.** Es ist sehr gefährlich, mit der Hand in die Nähe des auslaufenden Blatts zu reichen.
- **Halten Sie den Griff bei einem unvollständigen Schnitt oder beim Loslassen des Schalters gut fest, bevor sich der Sägekopf vollständig in der abgesenkten Position befindet.** Durch die Bremswirkung der Säge kann der Sägekopf plötzlich nach unten gezogen werden. Dadurch besteht Verletzungsgefahr.

Weitere Sicherheitshinweise zu Gehrungssägen

- **Augenschutz tragen!**
- **Halten Sie Hände und Körper von der Sägeblattführung fern.** Der Kontakt mit dem Sägeblatt führt zu schweren Verletzungen.
- **Überprüfen Sie, ob die Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß funktionieren.**
- **Greifen Sie niemals um das Sägeblatt herum.**
- **Schalten Sie die Säge aus und warten Sie, bis das Sägeblatt zum Stillstand kommt, bevor Sie das Werkstück bewegen oder Einstellungen ändern.**
- **Stellen Sie sich nie auf das Elektrowerkzeug.** Bei einem Sturz des Elektrowerkzeugs oder bei versehentlichem Kontakt mit dem Sägeblatt besteht schwere Verletzungsgefahr.
- **Vergewissern Sie sich, dass die Schutzabdeckung einwandfrei funktioniert und sich frei bewegen kann.** Arretieren Sie die Schutzabdeckung nie im geöffneten Zustand.
- **Beseitigen Sie Sägereste, Holzspäne etc. nie bei laufender Maschine aus dem Arbeitsbereich.** Bringen Sie den Werkzeugarm immer zuerst in Ruheposition zurück und schalten Sie erst dann die Maschine ab.
- **Setzen Sie das Sägeblatt nur dann am Werkstück an, wenn das Gerät eingeschaltet ist.** Andernfalls besteht die Gefahr eines Rückstoßes, wenn sich das Sägeblatt im Werkstück verkantet.
- **Halten Sie die Griffe trocken, sauber und frei von Öl oder Fett.** Schmierige, ölige Griffe sind rutschig und führen zu Kontrollverlust.
- **Setzen Sie das Elektrowerkzeug nur dann ein, wenn der Arbeitsbereich frei von Werkzeugen, Holzspänen etc. ist.** Kleine Stücke aus Holz oder andere

Gegenstände, die mit dem rotierenden Sägeblatt in Berührung kommen, können den Bediener mit hoher Geschwindigkeit treffen.

- **Halten Sie den Boden frei von Holzspänen und Materialrückständen.** Es besteht Rutsch- oder Stolpergefahr.
- **Spannen Sie das zu bearbeitende Teil immer fest ein. Bearbeiten Sie keine Werkstücke, die zum Einspannen zu klein sind.** Andernfalls ist der Sicherheitsabstand zwischen dem rotierenden Sägeblatt und Ihrer Hand zu gering.
- **Verwenden Sie das Gerät nur zum Sägen der Werkstoffe, die im Abschnitt „Bestimmungsgemäße Verwendung" genannt werden.** Andernfalls besteht die Gefahr einer Überlastung des Geräts.
- **Falls das Sägeblatt festklemmt, schalten Sie das Gerät aus und halten Sie das Werkstück fest, bis das Sägeblatt komplett zum Stillstand ausgelaufen ist. Zur Vermeidung eines Rückstoßes darf das Werkstück erst bewegt werden, wenn das Gerät komplett zum Stillstand gekommen ist.** Beseitigen Sie die Ursache für das Einklemmen des Sägeblatts, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.
- **Benutzen Sie keine stumpfen, gerissenen, verbogenen oder beschädigten Sägeblätter.** Unscharfe oder falsch eingesetzte Sägeblätter verursachen schmale Fugen, die eine übermäßige Reibung erzeugen, das Sägeblatt festsetzen und Rückstöße auslösen können.
- **Verwenden Sie immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit passender Aufnahmebohrung (z.B. rautenförmig oder rund).** Sägeblätter, die nicht zur Werkzeugaufnahme der Säge passen, laufen unrund und führen zum Verlust der Kontrolle.
- **Fassen Sie das Sägeblatt nach dem Arbeiten erst an, wenn es abgekühlt ist.** Das Sägeblatt wird beim Arbeiten sehr heiß.
- **Starten Sie das Gerät nie ohne Einlegeplatte.** Eine defekte Einlegeplatte muss ausgetauscht werden. Ohne eine einwandfreie Einlegeplatte sind Verletzungen durch das Sägeblatt nicht ausgeschlossen.
- **Bewahren Sie das Gerät gut geschützt auf, wenn es nicht benötigt wird. Der Aufbewahrungsort muss trocken und abschließbar sein.** Dadurch bleibt das Gerät vor Schäden bei der Lagerung geschützt und es wird verhindert, dass es von ungeschulten Personen bedient wird.
- **Spannen Sie das Werkstück fest ein.** Werkstücke, die mit einer Spannvorrichtung oder mit einem Schraubstock arretiert sind, werden fester gehalten als mit den Händen.
- **Lassen Sie das Gerät nie unbeaufsichtigt, bevor es nicht zum vollständigen Stillstand gekommen ist.** Schneidwerkzeuge, die sich noch in Bewegung befinden, können Verletzungen hervorrufen.
- **Anweisungen, mit denen eine Überhitzung der Sägeblattzähne und, sofern das Sägen von Kunststoffen gestattet ist, ein Aufschmelzen des Kunststoffs vermieden wird.**

Geräuschpegel und Schwingungen

Die Geräusch- und Schwingungswerte wurden gemäß EN 62841-3-9 ermittelt. Der mit A bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt normalerweise:

– Schalldruckpegel L_{pA}: 93 dB(A)
– Schallleistungspegel L_{WA}: 106 dB(A)
– Unsicherheit:: K = 3 dB

⚠ ***VORSICHT!***

Die angegebenen Messwerte beziehen sich auf neue Elektrowerkzeuge. Durch den täglichen Gebrauch ändern sich die Geräusch- und Schwingungswerte.

i ***ANMERKUNG***

Der in diesem Informationsblatt angegebene Schwingungsemissionswert wurde anhand einer nach EN 62841-3-9 normierten Prüfung gemessen und kann zum Vergleich eines Werkzeugs mit einem anderen herangezogen werden.

Der/die angegebene(n) Schwingungsgesamtwert(e) und der/die angegebene(n) Geräuschemissionswert(e) können auch zu einer vorläufigen Expositionsbewertung verwendet werden.

Wenn das Werkzeug jedoch für verschiedene Anwendungen und mit unterschiedlichem Schneidzubehör eingesetzt oder schlecht gewartet wird, kann der Schwingungsemissionspegel abweichen. Dies kann die Belastung über die gesamte Arbeitsdauer hinweg deutlich erhöhen.
Zur Einschätzung der genauen Schwingungsexposition müssen auch die Zeiten berücksichtigt werden, zu denen die Maschine ausgeschaltet oder lastfrei in Betrieb ist.
Dies kann den Expositionswert über die gesamte Arbeitsdauer hinweg deutlich verringern.
Stellen Sie fest, mit welchen weiteren Sicherheitsmaßnahmen der Bediener vor den Schwingungsauswirkungen geschützt werden kann, z. B. durch Wartung des Werkzeugs und des Zubehörs, Warmhalten der Hände, Organisation von Arbeitsabläufen.

⚠ ***WARNUNG!***

– *Die Schwingungs- und Geräuschemissionen während des tatsächlichen Einsatzes des Elektrowerkzeugs können je nach Verwendung des Werkzeugs und insbesondere je nach verarbeitetem Werkstück von den angegebenen Werten abweichen, und*
– *Treffen Sie Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners, die auf einer Einschätzung der Gefährdung unter den tatsächlichen Nutzungsbedingungen beruhen. (Zu berücksichtigen sind dabei alle Bestandteile eines Betriebszyklus, wie etwa die Zeiten, zu denen das Gerät ausgeschaltet ist, zu denen es im Leerlauf einschaltet ist sowie Einschaltzeiten).*

⚠ ***VORSICHT!***

Tragen Sie bei einem Schalldruck über 85 dB(A) einen Gehörschutz.

Technische Daten

Werkzeug		SMS 305 18-EC
Typ		Gehrungssäge
Nennspannung	V	18
Leerlaufdrehzahl	/min	4000
Sägeblatt-Durchmesser	mm	305
Stamm-durchmesser	mm	30
Max. Dicke der Sägezähne	mm	2.5
Max. Gehrungswinkel	°	60° rechts, 52° links
Max. Neigungswinkel	°	48° rechts, 48° links
Gehrungsrasten links	°	45°, 31,6°, 22,5°, 15°, 0°
Gehrungsrasten rechts	°	45°, 31,6°, 22,5°, 15°, 0°
Winkelanschläge links	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°
Winkelanschläge rechts	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°
Gewicht gemäß „EPTA Procedure 01/2003“	kg	25,5
Akku	18V	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0
Gewicht des Akkus	kg	AP 18.0/2.5 0.4 AP 18.0/5.0 0.7 AP 18.0/8.0 1.1
Betriebs-temperatur	-10 – 40°C	
Lagertemperatur	-40 bis 70°C	
Ladetemperatur	4~40°C	
Ladegerät	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10.8/18.0	

Schnittleistung

Gehrungs-/ Neigungswinkel			**Höhe**	**Breite**
Horizontal	**Vertikal**			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (nach links/nach rechts)	0°	mm	92	252

0°	45° (nach rechts)	mm	38	356
0°	45° (nach links)	mm	60	356
45°	45° (nach rechts)	mm	38	252
45°	45° (nach links)	mm	60	252

Übersicht (Abbildung A)

Die Nummerierung der Produkteigenschaften bezieht sich auf die Seite mit der Geräteabbildung.

1. **Hauptgriff**
2. **Verriegelungshebel**
3. **Hauptschalter**
4. **Schienen-Verriegelungsknauf**
5. **Armsicherungsstift**
6. **Verschiebbarer Anschlag**
7. **Sägetischverlängerung**
8. **Verriegelungshebel für Tischverlängerung**
9. **Nagelloch**
10. **Schraubenöffnung**
11. **Gehrungsskala**
12. **Tisch**
13. **Gehrungswinkelanzeige**
14. **Neigungswinkel-Verriegelungshebel**
15. **Rastenentriegelung**
16. **Arretierknauf**
17. **Schlitzplatteneinsatz**
18. **Gleitschiene**
19. **Unterer Sägeblattschutz**
20. **Oberer Sägeblattschutz**
21. **Spindelarretierung**
22. **Tiefenanschlagplatte**
23. **Tiefenanschlagschraube**
24. **Verriegelungsknopf für verschiebbaren Anschlag**
25. **Befestigungsloch**
26. **Verriegelung für Werkzeugbefestigung**
27. **Aufbewahrung für Sechskantschlüssel**
28. **Neigungswinkelplatte**
29. **Neigungswinkelanzeige**
30. **Absauganschluss**
31. **LED-Schattenlichtschalter**
32. **LED-Schattenlichtanzeige**
33. **Drehzahlschalter**
34. **Drehzahlanzeige**
35. **Klemmvorrichtung**
36. **Staubbeutel**
37. **Vakuumadapter**
38. **Innensechskantschlüssel, doppelseitig**
39. **Absaugrohr**
40. **Tragegriff**

Zusammenbau

⚠ ***WARNUNG!***

Entfernen Sie den Akku, bevor Sie Arbeiten am Elektrowerkzeug durchführen.

Vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs

Packen Sie die Akku-Gehrungssäge aus und überprüfen Sie, ob Teile fehlen oder beschädigt sind.

Auspacken und Inhalt kontrollieren

⚠ ***WARNUNG!***

Sollten Teile fehlen, schalten Sie das Gerät erst ein, wenn die fehlenden Teile wieder vorhanden und korrekt montiert sind.

Packen Sie die Gehrungssäge aus und kontrollieren Sie die nachfolgend aufgelisteten Teile:

- Gehrungssäge
- Klemmvorrichtung
- Staubbeutel
- Vakuumadapter
- Innensechskantschlüssel, doppelseitig
- Absaugrohr

Benötigtes Werkzeug (nicht mitgeliefert)

- Kombinationswinkel

Einsetzen/Wechseln des Akkus

- Schieben Sie den aufgeladenen Akku in das Elektrowerkzeug, bis er hörbar

einrastet (siehe Abbildung B).
- Zum Entfernen drücken Sie die Entriegelungstaste und ziehen den Akku heraus (siehe Abbildung C).

⚠ ***VORSICHT!***

Wenn das Gerät nicht in Gebrauch ist, schützen Sie die Akkukontakte. Lose Metallteile können die Kontakte kurzschließen. Dadurch besteht Explosions- und Brandgefahr!

Montage auf einer ebenen und stabilen Fläche (siehe Abbildung D)

⚠ ***WARNUNG!***

Um eine sichere Handhabung zu gewährleisten, muss die Gehrungssäge vor dem Einsatz auf einer ebenen und stabilen Fläche (z. B. einer Werkbank) montiert werden.

- Befestigen Sie die Gehrungssäge mit geeigneten Befestigungselementen am Werktisch. Dazu dienen die Schraubenlöcher (10).
- Das Nagelloch (9) kann für Nägel oder längere Trockenbauschrauben verwendet werden. Nägel bzw. Schrauben nicht überdrehen. Der Gerätesockel könnte dadurch reißen/beschädigt werden.
- Montieren Sie als vorübergehende Einspannung zwei oder mehr Spannzwingen in den Einspannbereichen.

Montage an einem FLEX Sägebock

Die Gehrungssäge kann an einem Sägebock vom Typ FLEX WB 110-260 montiert werden. Anweisungen für die Montage stehen in der Bedienungsanleitung des Sägebocks.

⚠ ***WARNUNG!***

Lesen Sie alle Warn- und Sicherheitshinweise, die dem Sägeständer beiliegen. Wenn die Warn- und Sicherheitshinweise nicht beachtet werden, können schwere Verletzungen hervorgerufen werden.

⚠ ***WARNUNG!***

Montieren Sie den Ständer korrekt, bevor Sie das Elektrowerkzeug daran befestigen. Eine einwandfreie Montage ist wichtig, um ein Einstürzen des Aufbaus zu verhindern.

Staubabsaugung (siehe Abbildung E1 - E2)

Diese Gehrungssäge wird mit einem Staubbeutel (36), einem Absaugrohr (39) und einem Vakuumadapter (37) geliefert, mit denen der Arbeitsbereich sauber gehalten werden kann. Der Vakuumadapter (37) ist für Vakuumschläuche mit einem Durchmesser von 32 mm oder 38 mm geeignet. Bei kleineren Arbeiten lässt sich daran auch ein Staubbeutel (36) anschließen.
Zum Montieren des Absaugrohrs (39) schieben Sie es auf den Absauganschluss (30). Zum Anbringen des Vakuumadapters (37) oder des Staubbeutels (36) nach dem Anbringen des Absaugrohrs (39) verbinden Sie nach der Installation des Staubrohrs den Vakuumadapter (37) oder den Staubbeutel (36) mit dem Absaugrohr (39).

ⓘ ***ANMERKUNG***

Reinigen Sie den Beutel nach dem Sägen und bevor Sie die Säge transportieren oder lagern.

⚠ ***WARNUNG!***

Seien Sie mit entsorgtem Staub äußerst vorsichtig. Materialien in feiner Partikelform können explosiv sein. Werfen Sie Sägemehl nicht in offenes Feuer. *Mit der Zeit kann durch eine Mischung von Öl oder Wasser mit Staubpartikeln eine spontane Verbrennung zustandekommen.*

Klemmvorrichtung (siehe Abbildung F)

⚠ ***WARNUNG!***

Um für maximale Arbeitssicherheit zu sorgen, muss das Werkstück immer fest eingespannt werden. *Bearbeiten Sie keine Werkstücke, die zum Einspannen zu klein sind.*

Je nach anstehender Sägearbeit kann auf der linken oder rechten Seite der Säge die Klemmvorrichtung (35) montiert werden. Setzen Sie die Klemmvorrichtung (35) in die gewünschte Aufnahme (25) hinter dem Anschlag ein. Zum Befestigen der Klemmvorrichtung ziehen Sie den Arretierknauf (26) fest.
- Heben Sie den Spannhebel (F-1) an, um die Klemmvorrichtung so einzustellen, dass die Niederhalte-Klemmvorrichtung

(F-2) je nach Bedarf über dem Werkstück positioniert ist.
- Ziehen Sie den Spannhebel (F-1) wieder fest.

Innensechskantschlüssel, doppelseitig (siehe Abbildung G)

An der Säge befindet sich ein Staufach für den doppelseitigen Innensechskantschlüssel (38).
Bewahren Sie den Innensechskantschlüssel bei Nichtgebrauch dort auf, damit er nicht verloren geht.

Einsetzen und Entfernen des Sägeblatts (siehe Abbildung H1 - H3)

⚠ ***WARNUNG!***
Verwenden Sie nur die empfohlenen Sägeblätter. Zum Sägen von Holz oder ähnlichen Werkstoffen müssen diese der Norm EN 847-1:2017 entsprechen.

⚠ ***WARNUNG!***
Schalten Sie die Säge immer aus und nehmen Sie den Akku ab, bevor Sie das Gerät einstellen oder Teile anbringen.

⚠ ***WARNUNG!***
Tragen Sie beim Wechseln bzw. beim Handhaben von Sägeblättern immer Handschuhe. *Die Sägezähne der Blätter sind scharf und können Verletzungen hervorrufen.*

⚠ ***WARNUNG!***
Verwenden Sie nur Holzsägeblätter, deren Durchmesserangaben und Mindestgeschwindigkeiten den Kennzeichnungen am Gerät entsprechen.

Sägeblatt entfernen
- Lösen Sie zum Anheben des Sägearms den Armsicherungsstift (5) und stellen Sie an der Säge eine Neigung von 0° ein.
- Ziehen Sie den Schienen-Verriegelungsknauf(4) fest, sodass der Sägekopf in der vorderen Position fixiert ist.
- Schieben Sie die Spindelarretierung (21) hinein.
- Heben Sie den unteren Sägeblattschutz (19) an und halten Sie ihn fest. Drehen Sie das Sägeblatt langsam in seine Rastposition.
- Lösen Sie die Sägeblattschraube (H-1) mit dem beiliegenden doppelseitigen Innensechskantschlüssel (38) im Uhrzeigersinn.
- Montieren Sie die Sägeblattschraube (H-1), das Außenflansch (H-2) und das Sägeblatt (H-3) ab. Das Innenflansch (H-4) nicht abmontieren. Wischen Sie Staub und Schmutz von den Flanschteilen und von der Welle ab. Untersuchen Sie die Teile auf Schäden. Tauschen Sie sie ggf. aus.

Sägeblatt anbringen
- Vergewissern Sie sich, dass das Innenflansch (H-4) korrekt auf der Spindel montiert ist.
- Achten Sie darauf, dass die Pfeilrichtung am Sägeblatt mit der Pfeilrichtung am unteren Sägeblattschutz (19) übereinstimmt. Achten Sie darauf, dass die Zähne des Sägeblatts nach unten zeigen.
- Bringen Sie das Sägeblatt am Stützring des inneren Flanschs (H-5) an.
- Montieren Sie das Außenflansch (H-2).
- Schieben Sie die Spindelarretierung (21) hinein und drehen Sie die Sägeblattschraube (H-1) mit dem Innensechskantschlüssel (38) gegen den Uhrzeigersinn bis die Verbindung arretiert ist. Ziehen Sie die Sägeblattschraube fest.
- Denken Sie daran, die Spindelarretierung (21) wieder zu lösen, damit sich das Sägeblatt frei drehen kann.

⚠ ***WARNUNG!***
Stellen Sie nach dem Anbringen eines neuen Sägeblatts sicher, dass das Sägeblatt bei einem Winkel von 0° und 45° nicht an den Schlitzplatteneinsatz (17) anschlägt.
Senken Sie das Sägeblatt in den Sägeschlitz ab und prüfen Sie, ob es Kontakt zum Unterteil oder Tisch hat. Bei Unterteil- oder Tischkontakt wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Einstellungen

⚠ ***WARNUNG!***
Schalten Sie das Gerät immer aus und nehmen Sie den Akku ab, bevor Sie das Gerät einstellen oder Teile anbringen.

ⓘ ***ANMERKUNG***
Die Gehrungssäge ist bereits ab Werk vollständig eingestellt. Auf dem Transportweg können sich manche Einstellungen aber leicht

verändern. Überprüfen Sie die folgenden Einstellungen und korrigieren Sie diese ggf. vor dem Einsatz der Gehrungssäge.

Gehrungswinkel auf der Skala einstellen (siehe Abbildungen I1 - I2)

⚠ ***WARNUNG!***
Verletzungsgefahr bei nicht arretiertem Tisch. *Ziehen Sie den Arretierknauf (16) vor dem Sägen immer fest.*

- Bewegen Sie den Sägekopf möglichst nah in Richtung des Anschlags. Arretieren Sie die Sägekopf-Position mit dem Armsicherungsstift (5).
- Stellen Sie den Drehteller auf 0° und den Neigungswinkel des Sägekopfs auf 0° ein.

Prüfen:

- Setzen Sie den 90° Winkel eines Kombinationswinkels zwischen dem verschiebbaren Anschlag (6) und dem Sägeblatt am Drehteller an.

Der Schenkel des Kombinationswinkels muss über die gesamte Länge mit dem Sägeblatt bündig sein.

Korrigieren (ggf.):

- Lösen Sie alle vier Schrauben (I-2) mit dem mitgelieferten doppelseitigen Innensechskantschlüssel (38) und verstellen Sie den Drehteller und die Gehrungsskala (11), bis der Winkelschenkel über die gesamte Länge mit dem Sägeblatt bündig ist.
- Ziehen Sie die Schrauben (I-2) wieder fest.

Wenn die Gehrungswinkelanzeige (13) nach dem Einstellen nicht mit der 0°-Marke der Skala (11) übereinstimmt, lösen Sie die Schraube (I-1) mit dem doppelseitigen Innensechskantschlüssel (38) und stellen Sie die Winkelanzeige (13) auf die 0°-Marke ein.

Standard-Gehrungswinkel auf 0° einstellen (siehe Abbildungen J1 - J7)

- Bewegen Sie den Sägekopf möglichst nah in Richtung des Anschlags. Arretieren Sie die Sägekopf-Position mit dem Armsicherungsstift (5).
- Stellen Sie den Drehteller auf 0° und den Neigungswinkel des Sägekopfs auf 0° ein.

Prüfen:

- Setzen Sie den 90° Winkel eines Kombinationswinkels zwischen dem Drehteller und dem Sägeblatt an.
- Der Winkelschenkel muss über die gesamte Länge mit dem Sägeblatt bündig sein.

Korrigieren (ggf.):

- Lösen Sie den Neigungswinkel-Verriegelungshebel (14).
- Bringen Sie die Gehrungssäge so in Position, dass die Rückseite der Säge leicht über die Arbeitsplatte hinausragt (siehe Abbildung J2).
- Kippen Sie den Sägekopf nach links und rechts, bis er den 0° Anschlag in der Vertikalen erreicht. In dieser Position führt die Säge aktuell einen 0°-Schnitt aus.
- Lösen Sie die sechs Innensechskantschrauben mit dem doppelseitigen Innensechskantschlüssel (38) , um die hintere Abdeckung (J-1) abzumontieren (siehe Abbildung J3).
- Lösen Sie die beiden Schrauben (J-2) mindestens eine Umdrehung gegen Uhrzeigersinn mit einem in Abbildung J4 gezeigten Gabel- oder Steckschlüssel (nicht mitgeliefert).
- Öffnen Sie die Abdeckung (J-3) und stellen Sie die Stellschrauben B und C gemäß folgender Tabelle ein.
- Überprüfen Sie die den Neigungswinkel von 0° nach dem Einstellen mit dem Kombinationswinkel erneut.
- Ziehen Sie die beiden Schrauben (J-2) wieder fest. Bringen Sie die hintere Abdeckung (J-1) mit sechs Schrauben wieder an und montieren Sie die Kappe (J-3) wieder.

Falls die Neigungswinkelanzeige (29) nach dem Einstellen nicht mit der 0°-Markierung auf der Neigungswinkelskala übereinstimmt, lösen Sie die beiden Schrauben (J-4) mit dem doppelseitigen Innensechskantschlüssel (38) und stellen Sie die Winkelanzeige (29) auf die 0°-Marke in Abbildung J7 ein.

Position des Sägeblatts	Justage
Sägeblattversatz nach rechts (siehe Abbildung J5)	■ Die Stellschraube C mit dem doppelseitigen Innensechskantschlüssel (38) 2 bis 3 Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn (1.) lösen. ■ Die Stellschraube B (2.) anziehen, bis das Sägeblatt mit dem langen Schenkel des Kombinationswinkels fluchtet. ■ Stellschraube C festziehen.
Sägeblattversatz nach links (siehe Abbildung J6)	■ Die Stellschraube B mit dem doppelseitigen Innensechskantschlüssel (38) 2 bis 3 Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn lösen. ■ Stellschraube C (2.) festziehen. ■ Sägekopf vorsichtig nach rechts bewegen, bis er den 0°-Anschlag erreicht und das Sägeblatt vollständig mit dem langen Schenkel des Kombinationswinkels fluchtet. ■ Stellschraube B festziehen.

Standard-Neigungswinkel 45° einstellen (siehe Abbildungen K1-K7)

- Bewegen Sie den Sägekopf möglichst nah in Richtung des Anschlags. Arretieren Sie die Sägekopf-Position mit dem Armsicherungsstift (5).
- Bewegen Sie den verschiebbaren Anschlag (6) in horizontaler Richtung ganz nach außen.
- Stellen Sie den Drehteller auf 0° und den Neigungswinkel des Sägekopfs auf 45° ein.

Prüfen:

- Setzen Sie den 45° Winkel des Kombinationswinkels zwischen dem Sägeblatt und dem Drehteller an.

Korrigieren (ggf.):

- Lösen Sie den Neigungswinkel-Verriegelungshebel (14).
- Stellen Sie die Säge 45° nach links oder rechts schräg.
- Öffnen Sie die Abdeckung (J-3) und stellen Sie die Stellschrauben A und D gemäß folgender Tabelle ein.
- Stellen Sie die Stellschraube A oder D mit dem doppelseitigen Innensechskantschlüssel (38) ein (Stellschraube A dient zum Korrigieren des rechten Neigungswinkels von 45° und Stellschraube D zum Korrigieren des linken Neigungswinkels von 45°).
- Montieren Sie die Abdeckung (J-3) nach dem Einstellen wieder.

Position des Sägeblatts		Justage
Nach rechts	Der Winkel zwischen Sägeblatt und Teller ist größer als 45° (siehe Abbildung K3)	■ Stellschraube A gegen den Uhrzeigersinn lösen. ■ Den Sägekopf vorsichtig nach rechts schieben. ■ Mit dem Kombinationswinkel den Neigungswinkel 45° erneut prüfen.
	Der Winkel zwischen Sägeblatt und Teller ist kleiner als 45° (siehe Abbildung K4)	■ Die Stellschraube A im Uhrzeigersinn anziehen. ■ Schrägstellung des Sägeblatts verfolgen und mit dem Kombinationswinkel die 45° Neigung kontrollieren.

Nach links	Der Winkel zwischen Sägeblatt und Teller ist kleiner als 45° (siehe Abbildung K5)	■ Die Stellschraube D im Uhrzeigersinn anziehen. ■ Schrägstellung des Sägeblatts verfolgen und mit dem Kombinationswinkel die 45° Neigung kontrollieren.
	Der Winkel zwischen Sägeblatt und Teller ist größer als 45° (siehe Abbildung K6)	■ Stellschraube D gegen den Uhrzeigersinn lösen. ■ Den Sägekopf vorsichtig nach links schieben. ■ Schrägstellung des Sägeblatts verfolgen und mit dem Kombinationswinkel die 45° Neigung kontrollieren.

Einstellen des Gehrungswinkels (siehe Abbildung L1-L2)

Mit dem Arretierknauf (16) und der Rastenentriegelung (15) können Sie an Ihrer Säge Gehrungswinkel bis 60° nach rechts und bis 52° nach links einstellen.

- Drehen Sie den Arretierknauf (16) gegen den Uhrzeigersinn los.
- Ziehen Sie den Arretierknauf (15) nach oben und halten Sie ihn dort fest oder bewegen Sie den Verschluss (L-2) nach vorne, um den Arretierknauf (15) zu fixieren.
- Stellen Sie den Sägearm nach links oder rechts auf den gewünschten Gehrungswinkel ein. Verwenden Sie dazu die Gehrungswinkelanzeige (13).
- Betätigen Sie die Rastenentriegelung (15) ziehen Sie den Arretierknauf (16) im Uhrzeigersinn fest.
- Um häufig verwendete Gehrungswinkel schnell und präzise einzustellen, befinden sich auf der Gehrungswinkelskala Gehrungsrasten (L-1). Lösen Sie den Arretierknauf (16) und bewegen Sie den Sägearm soweit, bis der Raststift (L-3) vollständig in die Gehrungsrastung (L-1) eingreift. Das Aus- und Einrücken des Stifts wird durch ein Klickgeräusch hörbar angezeigt.
- Zum Ausrücken die Rastenentriegelung (15) hochziehen.
- Der Teller kann an diesen Rastpositionen (L-1) arretiert werden.

Rastposition

Links	Mitte	Rechts
45°; 31,6°; 22,5°; 15°	0°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°; 60°

Einstellen des Neigungswinkels (siehe Abbildung M)

⚠ ***WARNUNG!***

Prüfen Sie nach jedem Verstellen des Neigungswinkels, ob das Sägeblatt Spiel hat.

- Lösen Sie den Neigungswinkel-Verriegelungshebel (14), indem Sie ihn in die **entriegelte Position** (M-2) anheben oder bis Sie das Gefühl haben, dass der Sägekopf schräggestellt werden kann.
- Stellen Sie die Säge schräg, bis die Neigungswinkelanzeige (29) auf der Neigungswinkelskala (28) den gewünschten Winkel anzeigt.
- Bewegen Sie den Neigungswinkel-Verriegelungshebel (14) nach unten, um den **Neigungswinkel zu fixieren** (M-3).
- Um häufig verwendete Neigungswinkel schnell und präzise einzustellen, kann der Sägekopf auf die vorhandenen Rastpositionen beliebig eingestellt werden. Schrägen Sie den Sägekopf an, bis der Sicherungsstift in die jeweilige Rastposition eingreift. Das Aus- und Einrücken des Stifts wird durch ein Klickgeräusch hörbar angezeigt.
- Zum Ausrücken heben Sie den Neigungswinkel-Verriegelungshebel (14) in die Ausrückposition (M-1) an.

Rastpositionen

Links	Mitte	Rechts
45°; 33,9°; 22,5°	0°	22,5°; 33,9°; 45°

Ent-/Verriegeln des Sägearms (siehe Abbildung N)

Entriegeln und anheben des Sägearms (Arbeitsposition):

- Halten Sie den Hauptgriff (1) fest und drücken Sie ihn nach unten. Ziehen Sie gleichzeitig den Armsicherungsstift (5) heraus, sodass er in entriegelter Position stehen bleibt.
- Heben Sie den Sägearm langsam an.

Verriegeln des Sägearms (Transportposition):
- Halten Sie den Hauptgriff (1) fest und schieben Sie ihn bis zum Anschlag nach unten.
- Schieben Sie den Armsicherungsstift (5) in Richtung Säge hinein, um die Säge zu fixieren.

Schienen-Verriegelungsknauf (siehe Abbildung O)
- Lösen Sie den Schienen-Verriegelungsknauf (4), um den Sägekopf über die Gleitschiene zur gewünschten Position vor oder zurück zu bewegen.
- Ziehen Sie den Schienen-Verriegelungsknauf (4) wieder fest, wenn Sie die gewünschte Position eingestellt haben.

Einstellen der Schnitttiefe (siehe Abbildung P)
Mit dem Tiefenanschlag können (normale) durchgehende Schnitte oder Tauchschnitte durchgeführt werden, um Nuten herzustellen.
- Entfernen Sie den Akku.
- Vergewissern Sie sich, dass der Armsicherungsstift (5) gelöst ist.
- Verstellen Sie die Tiefenanschlagplatte (22) weiter nach unten.
- Bewegen Sie den Sägekopf am Hauptgriff (1) nach unten und achten Sie dabei darauf, ob die Tiefenanschlagschraube (23) die Oberfläche der Tiefenanschlagplatte (22) berührt.
- Drehen Sie an der Schraube (23) und beobachten Sie, wie sich das Sägeblatt unten bewegt. Mit dieser Einstellung wird die Schnitttiefe festgelegt.
- Um einen normalen, durchgehenden Schnitt auszuführen, verstellen Sie die Tiefenanschlagplatte (22) nach oben, sodass die Schraube (23) die Tiefenanschlagplatte (22) durchfährt, ohne sich zu verkanten oder an die Platte anzuschlagen.

Verschiebbare Anschläge (siehe Abbildung Q)
Lösen Sie den Verriegelungsknopf (24) an jeder Seite, indem Sie den Knopf gegen den Uhrzeigersinn drehen. Schieben Sie dann die Anschläge (6) zum Einsetzen oder Entfernen hinein oder heraus.

Wenn die gewünschte Position der verschiebbaren Anschläge (6) erreicht ist, ziehen Sie den Verriegelungsknopf (24) wieder fest, indem Sie den Knopf im Uhrzeigersinn drehen.

⚠ ***WARNUNG!***
Vergewissern Sie sich vor dem Gerätebetrieb, dass die verschiebbaren Anschläge (6) fixiert sind.

Stütze für lange Werkstücke (siehe Abbildung R1-R2)
⚠ ***WARNUNG!***
Lange Werkstücke neigen zum Abknicken, wenn sie nicht fest eingespannt und von unten gut abgestützt werden.

⚠ ***WARNUNG!***
Stützen Sie lange Werkstücke immer ab.
Nehmen Sie nie eine andere Person als Ersatz für eine Tischverlängerung (7) zur Hilfe oder als zusätzliche Maßnahme zum Festhalten von Werkstücken, die länger oder breiter sind als der Teller der Gehrungssäge in seiner Grundausführung. Eine zweite Person sollte auch nicht als Hilfe beim Vorschieben, Stützen oder Ziehen des Werkstücks hinzugezogen werden.

Für die linke und rechte Seite der Säge sind Tischverlängerungen (7) vorgesehen.
Einstellen der Sägetischverlängerungen:
- Drehen Sie den Verriegelungshebel der Tischverlängerung (8) nach außen, um die Tischverlängerung (7) zu entriegeln.
- Verstellen Sie die Tischverlängerung (7) je nach Anwendungszweck weiter nach innen oder außen.
- Drücken Sie den Verriegelungshebel (8) hinein, um die Tischverlängerung (7) zu fixieren.
- Wenn sich der Verriegelungshebel (8) für die Tischverlängerung nicht verriegeln lässt, heben Sie den Hebel an und drehen Sie ihn nach außen, um die Spannung zu regulieren. Versuchen Sie es dann erneut und wiederholen Sie diesen Schritt gegebenenfalls.

⚠ ***WARNUNG!***
Stellen Sie die Tischverlängerung immer so ein, dass das Werkstück abgestützt wird.
Ein nicht abgestütztes Werkstück kann beim Sägen seine Lage verändern und Verletzungen und/oder Werkzeugschäden verursachen.

Einstellen des Schlitzplatteneinsatzes (siehe Abbildung S)

⚠ ***WARNUNG!***

Der Schlitzplatteneinsatz (17) muss sich unter dem Drehteller befinden. *Wenn der Schlitzplatteneinsatz nicht richtig in Position ist, kann das Werkstück an den unebenen Kanten anschlagen. Das kann zu einer Verkantung und zu schweren Verletzungen führen.*

⚠ ***WARNUNG!***

Die Säge nie ohne montierten Schlitzplatteneinsatz (17) betreiben.

- Entfernen Sie den Akku.
- Fixieren Sie den Sägekopf in abgesenkter Position.
- Lösen Sie die sechs Schrauben (S-1), mit denen der Schlitzplatteneinsatz (17) befestigt ist. Verwenden Sie dazu den mitgelieferten Innensechskantschlüssel (38).
- Stellen Sie den Schlitzplatteneinsatz (17) so nah wie möglich zum Sägeblatt (bzw. zu den Zähnen) ein. Der Einsatz darf das Blatt nicht berühren.
- Ziehen Sie die Schrauben (S-1) fest.

i ***ANMERKUNG***

Bei extremen Neigungswinkeln kann das Sägeblatt leicht in den Platteneinsatz schneiden.

Sägebetrieb

Hauptschalter (siehe Abbildung T)

Um den Hauptschalter (3) betätigen zu können, muss der Verriegelungshebel (2) nach links gestellt werden. Halten Sie den Hauptschalter (3) mit den Fingern fest und stellen Sie den Verriegelungshebel (2) nach links. Zum Starten der Säge ziehen Sie dann am Hauptschalter (3).
Zum Anhalten der Säge lassen Sie den Hauptschalter (3) los.

LED-Schattenlicht (siehe Abbildung U)

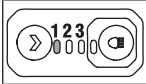
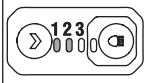
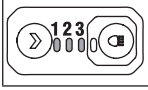
⚠ ***WARNUNG!***

Nicht in den Lichtstrahl blicken (auch nicht aus der Entfernung). *Gefahr schwerer Verletzungen oder Verlust des Sehvermögens beim Hineinblicken in den Lichtstrahl.*

Das LED-Schattenlicht (U-1) wird mit dem Schattenlichtschalter (31) unabhängig vom Hauptschalter (3) der Gehrungssäge betätigt. Wenn das Schattenlicht (U-1) mit dem Schattenlichtschalter (31) eingeschaltet wird, jedoch der Hauptschalter (3) ausgeschaltet bleibt, leuchtet das Licht 1 Minute lang an und schaltet sich dann automatisch aus.
Etwa 10 Sekunden nach dem Loslassen des Hauptschalters (3) schaltet sich das Schattenlicht (U-1) automatisch aus.

Drehzahleinstellung (siehe Abbildung V)

Mit dem Drehzahlregler (33) können drei Drehzahlstufen eingestellt werden. Drücken Sie zur Auswahl der Geschwindigkeit den Drehzahlregler (33). Die LED-Leuchten unter den Zahlen geben die aktuelle Geschwindigkeitsstufe an.

Kontrolll-euchte auf dem Bedienfeld	**Geschw.**	**/min (OPM)**	**Anwendung**
	1	1900	Aluminium
	2	2580	Kunststoff
	3	4000	Holz

Funktion des unteren Sägeblattschutzes überprüfen (siehe Abbildung W)

⚠ ***WARNUNG!***

Akku von der Säge abnehmen.

- Stellen Sie den Drehteller auf die 0° Position ein und arretieren Sie ihn. Arretieren Sie den Sägekopf möglichst nah neben dem Anschlag.
- Stellen Sie den Neigungswinkel auf die 0° Position ein.
- Spannen Sie das Werkstück ordnungsgemäß ein. Die Dicke sollte der

maximalen vertikalen Schnittleistung auf beiden Seiten des Sägeblatts entsprechen. Achten Sie darauf, dass das Werkstück fest am Teller und am Anschlag eingespannt ist.

- Lösen Sie den Armsicherungsstift (5), schieben Sie den Sägearm bis zu Anschlag nach unten und lassen Sie den Sägearm los. Der Arm federt anschließend in die oberste Position zurück. Wiederholen Sie diesen Vorgang mehrmals, um die korrekte Funktion des unteren Sägeblattschutzes (19) ohne Verkanten und Festfahren sicherzustellen.

Gleitsägen mit der Gehrungssäge

⚠ ***WARNUNG!***

Stellen Sie sich vor dem Elektrowerkzeug nicht direkt in Richtung des Sägeblatts. Stellen Sie sich immer seitlich neben das Sägeblatts. *So bleibt Ihr Körper vor einem möglichen Rückstoß geschützt.*

⚠ ***WARNUNG!***

Achten Sie auf eine korrekte Körper- und Handhaltung, mit der sich einfacher und sicherer sägen lässt. *Überkreuzen Sie Ihr Hände nicht, wenn Sie sich vor dem Werkzeugarm befinden. Wenn nicht sämtliche Anweisungen beachtet werden, besteht Verletzungsgefahr.*

⚠ ***WARNUNG!***

Führen Sie keine Sägearbeiten „freihändig" aus *(d. h. ohne das Werkstück gegen den Anschlag festzuhalten), da das Sägeblatt das Werkstück erfassen kann. Dadurch kann es verrutschen und sich verdrehen.*

⚠ ***WARNUNG!***

Halten Sie Ihre Hände nie in die Nähe des Sägebereichs. *Halten Sie die Hände, Finger und Arme vom rotierenden Sägeblatt fern.*

⚠ ***WARNUNG!***

Achten Sie auf die Schnittlinie des Sägeblatts. *Führen Sie bei ausgeschalteter Säge einen Probelauf durch. Simulieren Sie einen Schnitt und beachten Sie dabei die vorgesehene Schnittlinie des Sägeblatts. Halten Sie die Hände von der Schnittlinie des Sägeblatts fern.*

⚠ ***WARNUNG!***

Bei laufender Säge und rotierendem Sägeblatt darf das Werkstück unter keinen Umständen verschoben werden, noch darf dabei ein Schnittwinkel verstellt werden. *Jedes Verrutschen kann zu einem Sägeblattkontakt und zu schweren Verletzungen führen.*

⚠ ***WARNUNG!***

Versuchen Sie nicht, mit der Gleitfunktion schmale Stücke zu sägen. *Eine Missachtung dieses Warnhinweises kann zu schweren Verletzungen führen.*

Abläng- und Gehrungsablängschnitt (siehe Abbildung X1)

Bei einem Ablängschnitt wird quer durch die Maserung des Werkstücks gesägt.

– Ein schmales Werkstück kann dabei in einem Durchgang durchgesägt werden. Dieser Sägeschnitt wird nicht gleitend ausgeführt. Ziehen Sie den Schienen-Verriegelungsknauf (4) fest, um den Sägekopf möglichst nah am Anschlag festzustellen.
– Lösen Sie bei breiten Werkstücken den Schienen-Verriegelungsknauf (4), sodass sich der Sägekopf zur Schnittausführung auf den Führungsschienen vom entferntesten Punkt relativ zum Anschlag zum nahe gelegensten Punkt verschieben lässt.

Bei einem geraden Ablängschnitt wird der Drehteller auf die 0° Position eingestellt. Bei Gehrungsablängschnitten wird der Drehteller auf einen Winkel größer oder kleiner als 0° nach links oder rechts abgeschrägt eingestellt.

⚠ ***WARNUNG!***

Ziehen Sie die Säge bei der Schnittführung nie zu sich heran. Das Sägeblatt kann plötzlich über das Werkstück hinaus wandern und in Ihre Richtung schnellen.

- Nehmen Sie den Akku von der Säge ab.
- Bringen Sie das Werkstück in die richtige Position. Achten Sie darauf, dass das Werkstück fest am Teller und am Anschlag eingespannt ist.
- Stellen Sie den gewünschten Gehrungswinkel ein und fixieren Sie den Sägearm in seiner Position.
- Lösen Sie den Gleitschienen-Verriegelungsknauf (4).
- Bringen Sie den Akku an.
- Halten Sie den Hauptgriff (1) fest und

schalten Sie die Säge ein. Warten Sie vor dem Sägen stets, bis das Sägeblatt seine volle Drehzahl erreicht hat.
- Senken Sie den Sägekopf bis zum unteren Anschlag und sägen Sie durch die Werkstückkante.
- Führen Sie den Sägekopf (ohne Gewalt) in Anschlagrichtung bis nach hinten durch, um den Schnitt zu Ende zu führen.
- Schalten Sie die Säge aus. Warten Sie, bis das Sägeblatt komplett zum Stillstand ausgelaufen ist, bevor Sie den Sägekopf wieder in die angehobene Position bringen. Nehmen Sie anschließend das Werkstück heraus.

Winkelsägen (siehe Abbildung X2)

Beim **Winkelsägen** wird quer gegen die Maserung des Werkstücks gesägt. Dabei ist das Sägeblatt auf einen anderen Winkel als 90 ° zum Drehteller und zum Werkstück eingestellt. Bei einem geraden Winkelschnitt ist der Drehteller auf 0° Position eingestellt und am Sägekopf ist ein Neigungswinkel eingestellt.
Dieses Beispiel ist ein gerader Winkelschnitt ohne Verschiebung:
- Nehmen Sie den Akku von der Säge ab.
- Bringen Sie das Werkstück in die richtige Position. Achten Sie darauf, dass das Werkstück fest am Teller und am Anschlag eingespannt ist.
- Stellen Sie den Drehteller auf die 0° Position ein und fixieren Sie den Sägearm in dieser Position.
- Stellen Sie den Sägekopf auf den gewünschten Winkel ein und ziehen Sie den Neigungswinkel-Verriegelungsknauf (14) fest.
- Bringen Sie den Akku an der Säge an. Halten Sie den Hauptgriff (1) fest und schalten Sie die Säge ein. Warten Sie vor dem Sägen stets, bis das Sägeblatt seine volle Drehzahl erreicht hat.
- Senken Sie den Sägekopf bis zum unteren Anschlag und sägen Sie durch das Werkstück.
- Schalten Sie die Säge aus. Warten Sie, bis das Sägeblatt komplett zum Stillstand ausgelaufen ist, bevor Sie den Sägekopf wieder in die angehobene Position bringen. Nehmen Sie anschließend das Werkstück heraus.

Compound-Schnitt (siehe Abbildung X3)

Bei einem **kombinierten Gehrungsschnitt** werden ein Neigungs- und Gehrungswinkel gleichzeitig eingestellt.
- Nehmen Sie den Akku von der Säge ab.
- Bringen Sie das Werkstück in die richtige Position. Achten Sie darauf, dass das Werkstück fest am Teller und am Anschlag eingespannt ist.
- Stellen Sie den Drehteller auf den gewünschten Winkel ein und fixieren Sie den Sägearm in Position.
- Stellen Sie den Sägekopf auf den gewünschten Winkel ein und ziehen Sie den Neigungswinkel-Verriegelungsknauf (14) fest.
- Bringen Sie den Akku an der Säge an.
- Halten Sie den Hauptgriff (1) fest und schalten Sie die Säge ein. Warten Sie vor dem Sägen stets, bis das Sägeblatt seine volle Drehzahl erreicht hat.
- Senken Sie den Sägekopf bis zum unteren Anschlag und sägen Sie durch das Werkstück.
- Schalten Sie die Säge aus. Warten Sie, bis das Sägeblatt komplett zum Stillstand ausgelaufen ist, bevor Sie den Sägekopf wieder in die angehobene Position bringen. Nehmen Sie anschließend das Werkstück heraus.

Nuten sägen (siehe Abbildung X4)

- Siehe dazu den folgenden Abschnitt: Einstellen der gewünschten Schnitttiefe
- Nach dem Einstellen der gewünschten Sägeblattposition stellen Sie über die Werkstückbreite parallele Nuten (X-1) mit Hilfe des Gleitschnitts her.
- Das Material zwischen den Nuten entfernen Sie mit einem Meißel.

Sägen von verzogenem Material (siehe Abbildung X5)

Achten Sie beim Schneiden von verzogenem Material immer darauf, dass es auf dem Drehteller mit der konvexen Seite am Anschlag anliegt.
Wenn das verzogene Material falsch anliegt, setzt es das Sägeblatt kurz vor dem Ende des

Schnitts fest.

Schneiden von rundem oder unregelmäßig geformtem Material (siehe Abbildung X6)

Verwenden Sie bei rundem Material wie Dübelstangen oder Rohren immer eine Spannzwinge oder eine Spannvorrichtung, die zum festen Einspannen von Werkstücken am Anschlag und am Drehteller geeignet ist. Stangenmaterialien neigen beim Schneiden zum Wegrollen. Dabei kann das Blatt im Werkstück verkanten und es zusammen mit Ihrer Hand in das Blatt ziehen.

Schneiden von Aluminium (siehe Abbildung X7)

⚠ ***WARNING!***

Verwenden Sie immer Sägeblätter, die sich zum Sägen von Aluminium eignen.

Bei bestimmten Werkstücken ist aufgrund ihrer Größe, Form oder Oberflächenbeschaffenheit eine Spannzwinge oder Einspannvorrichtung erforderlich, um ein Wandern während des Sägevorgangs zu verhindern.
Spannen Sie das Material so ein, dass Sie den dünnsten Querschnitt sägen können.

Schneiden großer Flächen (siehe Abbildung X8)

Es kann vorkommen, dass ein Stück Holz gesägt werden muss, das etwas zu groß ist und nicht mehr unter den unteren Sägeblattschutz passt.
Halten Sie in diesem Fall einfach Ihren rechten Daumen auf die Oberseite des Sägeblattschutzes und bewegen Sie die Schutzabdeckung nur so weit nach oben, dass das Werkstück freigegeben wird. Vermeiden Sie dies so oft wie möglich. Falls es aber unbedingt notwendig ist, funktioniert die Säge auf diese Weise einwandfrei und der Schnitt wird größer. Halten Sie die Schutzhaube beim Betrieb der Säge nie geöffnet, weder mit Kabelbindern, Klebeband oder auf sonstige Weise.

Schneiden von Deckenleisten

⚠ ***WARNING!***

Verwenden Sie immer eine Spannzwinge für das Werkstück und kleben Sie den Einspannbereich ab, um Druckspuren auf dem Werkstück zu vermeiden.

Für eine gute Passung der Deckenleiste muss der Schnitt mit äußerster Genauigkeit als Compound-Gehrungsschnitt ausgeführt werden.
Da präzise Compound-Schnitte am schwierigsten herzustellen sind, sollten Probeschnitte an Ausschussmaterial durchgeführt werden. Ferner sollte vor dem Sägen viel Zeit und Planung investiert werden.

Deckenleisten flach auf dem Drehteller sägen (siehe Abbildung X9)

- Bringen Sie den verschiebbaren Anschlag in die richtige Position.
- Stellen Sie die Neigungs- und Gehrungswinkel ein. Ziehen Sie den Arretierknauf (16) und den Neigungswinkel-Verriegelungshebel (14) fest.
- Legen Sie die Deckenleiste auf den Drehteller. Spannen Sie das Werkstück mit der Schraubzwinge ein.
- Schalten Sie die Säge ein. Senken Sie den Sägekopf ab und nehmen Sie den Schnitt vor.
- Warten Sie, bis das Sägeblatt komplett zum Stillstand ausgelaufen ist, bevor Sie den Sägekopf wieder in die angehobene Position bringen und das Werkstück entnehmen.

i ***ANMERKUNG***

Führen Sie immer einen Probeschnitt mit etwas Ausschuss durch, um die Winkel zu überprüfen.

Schlüssel	Gehrungswinkel	Neigungswinkel	Art des Schnitts
A	31,6° Rechts	33,9° Links	Innenwinkel, linke Seite 1. Oberseite der Leiste am Anschlag anlegen 2. LINKE Seite ist gefertigtes Stück
B	31,6° Links	33,9° Rechts	Innenwinkel, rechte Seite 1. Oberseite der Leiste am Anschlag anlegen 2. RECHTE Seite ist gefertigtes Stück
C	31,6° Links	33,9° Rechts	Außenwinkel, linke Seite 1. Oberseite der Leiste am Anschlag anlegen 2. LINKE Seite ist gefertigtes Stück
D	31,6° Rechts	33,9° Links	Außenwinkel, rechte Seite 1. Oberseite der Leiste am Anschlag anlegen 2. RECHTE Seite ist gefertigtes Stück

Deckenleiste am Anschlag der Säge schneiden (siehe Abbildung X10)

- Stellen Sie den Neigungswinkel auf 0° und den Gehrungswinkel auf 45° ein, je nach Bedarf entweder nach links oder nach rechts gedreht.
- Legen Sie das Werkstück so auf die Säge, dass die Unterkante in einem natürlichen Winkel bündig am Anschlag und die Oberkante bündig am Drehteller anliegt.
- Spannen Sie das Werkstück mit einer Schraubzwinge am Anschlag ein.
- Schieben Sie den Sägearm in Richtung des Bedieners.
- Schalten Sie die Säge ein und führen Sie den Schnitt aus.
- Warten Sie, bis das Sägeblatt komplett zum Stillstand ausgelaufen ist, bevor Sie den Sägekopf wieder in die angehobene Position bringen und das Werkstück entnehmen.

ANMERKUNG

Führen Sie immer einen Probeschnitt mit etwas Ausschuss durch, um die Winkel zu überprüfen.

Schlüssel	Gehrungswinkel	Neigungswinkel	Art des Schnitts
A	45° Rechts	0°	Innenwinkel - rechte Seite RECHTE Seite ist das gefertigte Stück
B	45° Links	0°	Innenwinkel - linke Seite LINKE Seite ist gefertigtes Stück
C	45° Rechts	0°	Außenwinkel - rechte Seite RECHTE Seite ist gefertigtes Stück
D	45° Links	0°	Außenwinkel - linke Seite LINKE Seite ist gefertigtes Stück

Schneiden der größten Deckenleiste (siehe Abbildung X11)

Stellen Sie den Gehrungswinkel auf 45° links und den Neigungswinkel auf 0° ein.

Lösen Sie den Schienen-Verriegelungsknauf (4).

Senken Sie den Sägekopf ab. Die Sägeblatt-Schutzrolle (X-3) stoppt an der angegebenen Position (X-4), die auf dem Sägearm markiert ist.

Ziehen Sie den Schienen-Verriegelungsknauf (4) fest.

Schalten Sie die Säge ein. Senken Sie den Sägekopf ab und führen Sie den Schnitt aus.

Transport

WARNUNG!

Nehmen Sie vor dem Transport der Gehrungssäge den Akku aus dem Gerät, um Verletzungen zu vermeiden.

- Stellen Sie den Schnittwinkel auf 0° und fixieren Sie ihn mit dem Winkel-

Verriegelungsknauf.
- Stellen Sie den Drehteller auf 45° rechts oder links ein und fixieren Sie ihn.
- Stellen Sie den Sägekopf möglichst nah in Anschlagrichtung ein.
- Arretieren Sie den Sägekopf mit dem Armsicherungsstift in Transportposition.

Heben Sie die Säge am Tragegriff an (siehe Abbildung Y1)
Halten Sie die Säge am Tragegriff fest. Heben und transportieren können Sie das Gerät auf diese Weise bequem.

Heben Sie die Säge an seitlichen Tragegriffen an (siehe Abbildung Y2)
Stehen Sie aufrecht, nehmen Sie eine stabile Körperhaltung ein und halten Sie das Gerät an den beiden Griffen neben dem Unterteil fest.

Wartung und Pflege

⚠ ***WARNUNG!***
Entfernen Sie den Akku, bevor Sie Arbeiten am Elektrowerkzeug durchführen.

Reinigung
- Reinigen Sie das Elektrowerkzeug und das Gitter vor den Lüftungsschlitzen regelmäßig. Die Häufigkeit der Reinigung ist abhängig von Material und Einsatzdauer.
- Den Gehäuseinnenraum und den Motor regelmäßig mit trockener Druckluft ausblasen.

Ersatzteile und Zubehör
Sonstiges Zubehör, insbesondere Werkzeuge und Polierhilfen, siehe Kataloge der Hersteller. Explosionszeichnungen und Ersatzteillisten finden Sie auf unserer Homepage:
www.flex-tools.com
Die Anleitung ist auch abrufbar auf
www.flex-tools.com.

Entsorgungshinweise

⚠ ***WARNUNG!***
Machen Sie Elektrowerkzeuge, die nicht mehr verwendet werden, unbrauchbar:
– *Netzbetriebene Elektrowerkzeuge durch Abtrennen des Netzkabels,*


Nur EU-Länder
Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll werfen!
Gemäß der EU-Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und deren Umsetzung in nationales Recht müssen gebrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und umweltfreundlich recycelt werden.


Rohstoffrückgewinnung anstatt Abfallentsorgung.
Geräte, Zubehör und Verpackungen sollten umweltfreundlich recycelt werden. Kunststoffteile werden je nach Materialart für das Recycling gekennzeichnet.

i ***ANMERKUNG***
Über entsprechende Entsorgungsmöglichkeiten gibt der Fachhandel Auskunft!

CE-Konformitätserklärung

Wir erklären in eigener Verantwortung, dass das unter „Technische Spezifikationen" beschriebene Produkt den folgenden Normen oder normativen Dokumenten entspricht:
EN 62841 gemäß den Inhalten der Richtlinien 2014/30/EU, 2014/35/EG, 2011/65/EU.
Verantwortlich für technische Dokumente:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli
Technischer Leiter

Klaus Peter Weinper
Leiter Qualitätsabteilung (QD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Haftungsausschluss

Der Hersteller und sein Vertreter haften nicht für Schäden und entgangenen Gewinn aufgrund von Betriebsunterbrechungen, die durch das Produkt oder durch ein unbrauchbares Produkt verursacht werden. Der Hersteller und sein Vertreter haften nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Geräts oder durch die Verwendung des Geräts mit Produkten anderer Hersteller verursacht wurden.

Symbols used in this manual

⚠ ***WARNING!***
Denotes impending danger. Non-observance of this warning may result in death or extremely severe injuries.

⚠ ***CAUTION!***
Denotes a possibly dangerous situation. Non-observance of this warning may result in slight injury or damage to property.

i ***NOTE***
Denotes application tips and important information.

Symbols on the power tool


Before switching on the power tool, read the operating manual!


Wear ear protection


Wear goggles!


No-Hands Zone


Disposal information for the old machine (see page 49)!

For your safety

⚠ ***WARNING!***
Before using the power tool, please read and follow:
- *these operating instructions,*
- *the currently valid site rules and the regulations for the prevention of accidents.*

This power tool is state of the art and has been constructed in accordance with the acknowledged safety regulations.
Nevertheless, when in use, the power tool may be a danger to life and limb of the user or a third party, or the power tool or other property may be damaged.
The cordless miter saw may be used only
- *as intended,*
- *in perfect working order.*

Faults which impair safety must be repaired immediately.

Intended use

This cordless miter saw is intended
- for commercial use in industry and trade,
- for making cross cutting, bevel cutting and compound cutting
- for cutting wood products, aluminum and plastics to be used with suitable blades

Safety instructions for miter saw

⚠ ***WARNING!***
Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool. *Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury. Save all warnings and instructions for future reference.*

- **Miter saws are intended to cut wood or wood-like products, they cannot be used with abrasive cut-off wheels for cutting ferrous material such as bars, rods, suds, etc.** abrasive dust causes moving parts such as the lower guard to jam. Sparks form abrasive cutting will burn the lower guard, the kerf insert and other plastic parts.
- **Use clamps to support the workpiece whenever possible. If supporting the workpiece by hand you must always keep your hand at least 100 mm from either side of the saw blade. Do not use this saw to cut pieces that are too small to be securely clamped or held by hand.** If your hand is placed too close to the saw blade, there is an increased risk of injury from blade contact.
- **The workpiece must be stationary and clamped or held against both the fence and the table. Do not feed the workpiece into the blade or cut "freehand" in any way.** Unrestrained or moving workpieces could be thrown at high speeds, causing injury.
- **Push the saw through the workpiece. Do not pull the saw through the workpiece. To make a cut, raise the saw head and pull it out over the workpiece without cutting, start the motor, press the saw head down and push the saw through**

the workpiece. Cutting on the pull stroke is likely to cause the saw blade to climb on top of the workpiece and violently throw the blade assembly towards the operator.

- **Never cross your hand over the intended line of cutting either in front or behind the saw blade.** Supporting the workpiece cross handed i.e. holding the workpiece to the right of the saw blade with your left hand or vice versa is very dangerous.
- **Do not reach behind the fence with either hand closer than 100 mm from either side of the saw blade, to remove wood scraps, or for any other reason while the blade is spinning.** The proximity of the spinning saw blade to your hand may not be obvious and you may be seriously injured.
- **Inspect your workpiece before cutting. If the workpiece is bowed or warped, clamp it with the outside bowed face toward the fence. Always make certain that there is no gap between the workpiece, fence and table along the line of the cut.** Bent or warped workpieces can twist or shift and may cause binding on the spinning saw blade while cutting. There should be no nails or foreign objects in the workpiece.
- **Do not use the saw until the table is clear of all tools, wood scraps, etc., except for the workpiece.** Small debris or loose pieces of wood or other objects that contact the revolving blade can be thrown with high speed.
- **Cut only one workpiece at a time.** Stacked multiple workpieces cannot be adequately clamped or braced and may bind on the blade or shift during cutting.
- **Ensure the miter saw is mounted or placed on a level, firm work surface before use.** A level and firm work surface reduces the risk of the miter saw becoming unstable.
- **Plan your work. Every time you change the bevel or miter angle setting, make sure the adjustable fence is set correctly to support the workpiece and will not interfere with the blade or the guarding system.** Without turning the tool "ON" and with no workpiece on the table, move the saw blade through a complete simulated cut to assure there will be no interference or danger of cutting the fence.
- **Provide adequate support such as table extensions, saw horses, etc. for a workpiece that is wider or longer than the table top.** Workpieces longer or wider than the miter saw table can tip if not securely supported. If the cut-off piece or workpiece tips, it can lift the lower guard or be thrown by the spinning blade.
- **Do not use another person as a substitute for a table extension or as additional support.** Unstable support for the workpiece can cause the blade to bind or the workpiece to shift during the cutting operation pulling you and the helper into the spinning blade.
- **The cut-off piece must not be jammed or pressed by and means against the spinning saw blade.** If confined, i.e. using length stops, the cut-off piece could get wedged against the blade and thrown violently.
- **Always use a clamp or a fixture designed to properly support round material such as rods or tubing.** Rods have a tendency to roll while being cut, causing the blade to "bite" and pull the work with your hand into the blade.
- **Let the blade reach full speed before contacting the workpiece.** This will reduce the risk of the workpiece being thrown.
- **If the workpiece or blade becomes jammed, turn the miter saw off. Wait for all moving parts to stop and disconnect the plug from the power source and/ or remove the battery pack. Then work to free the jammed material.** Continued sawing with a jammed workpiece could cause loss of control or damage to the miter saw.
- **After finishing the cut, release the switch, hold the saw head down and wait for the blade to stop before removing the cut-off piece.** Reaching with your hand near the coasting blade is dangerous.
- **Hold the handle firmly when making an incomplete cut or when releasing the switch before the saw head is completely in the down position.** The braking action of the saw may cause the saw head to be suddenly pulled downward, causing a risk of injury.

Additional safety warnings for miter saw

- **Wear eye protection!**
- **Keep hands and body out of the path of the saw blade.** Contact with blade will result in serious injury.
- **Check guarding system to make sure it is functioning correctly.**
- **Never reach around saw blade.**
- **Turn off the saw and wait for saw blade to stop before moving workpiece or changing settings.**
- **Never stand on the power tool.** Serious injuries can occur when the power tool tips over or when inadvertently coming into contact with the saw blade.
- **Make sure that the guard operates properly and that it can move freely.** Never lock the guard in place when opened.
- **Never remove cutting remainders, wood chips, etc. from the sawing area while the machine is running.** Always guide the tool arm back to the neutral position first and then switch the machine off.
- **Guide the saw blade against the workpiece only when the machine is switched on.** Otherwise there is damage of kickback, when the saw blade becomes wedged in the workpiece.
- **Keep handles dry, clean, and free from oil and grease.** Greasy, oily handles are slippery causing loss of control.
- **Operate the power tool only when the work area to the workpiece is clear of any adjusting tools, wood chips, etc.** Small pieces of wood or other objects that come in contact with the rotating saw blade can strike the operator with high speed.
- **Keep the floor free of wood chips and material remainders.** You could slip or trip.
- **Always firmly clamp the piece to be worked. Do not saw workpieces that are too small to clamp.** Otherwise, the clearance of your hand to the rotating saw blade is too small.
- **Use the machine only for cutting the materials listed under Intended Use.** Otherwise, the machine can be subject to overload.
- **If the saw blade should become jammed, switch the machine off and hold the workpiece until the saw blade comes to a complete stop. To prevent kickback, the workpiece may not be moved until after the machine has come to a complete stop.** Correct the cause for the jamming of the saw blade before restarting the machine.
- **Do not use dull, cracked, bent or damaged saw blades.** Unsharpened or improperly set saw blades produce narrow kerf causing excessive friction, blade binding and kickback.
- **Always use saw blades with correct size and shape (diamond versus round) of arbor holes.** Saw blades that do not match the mounting hardware of the saw will run eccentrically, causing loss of control.
- **Do not touch the saw blade after working before it has cooled.** The saw blade becomes very hot while working.
- **Never operate the machine without the insert plate.** Replace a defective insert plate. Without flawless insert plates, injuries are possible from the saw blade.
- **Store the machine in a safe manner when not being used. The storage location must be dry and lockable.** This prevents the machine from storage damage, and from being operated by untrained persons.
- **Secure the workpiece.** A workpiece clamped with clamping devices or in a vice is held more secure than by hand.
- **Never leave the machine before it has come to a complete stop.** Cutting tools that are still running can cause injuries.
- **Instructions to avoid overheating the saw blade tips and, if cutting plastics is permitted, to avoid melting the plastic.**

Noise and vibration

The noise and vibration values have been determined in accordance with EN 62841-3-9.
The A evaluated noise level of the power tool is typically:

– Sound pressure level L_{pA}: 93 dB(A)
– Sound power level L_{WA}: 106 dB(A)
– Uncertainty: K = 3 dB

⚠ ***CAUTION!***

The indicated measurements refer to new power tools. Daily use causes the noise and vibration values to change.

ⓘ ***NOTE***

The vibration emission level given in this information sheet has been measured in accordance with a measurement method standardised in EN 62841-3-9 and may be used to compare one tool with another.

That the declared vibration total value(s) and the declared noise emission value(s) may also be used in a preliminary assessment of exposure.
However, if the tool is used for different applications, with different cutting accessories or poorly maintained, the vibration emission level may differ.
This may significantly increase the exposure level over the total working period.
To make an accurate estimation of the vibration exposure level, it is also necessary to take into account the times when the tool is switched off or running but not actually in use.
This may significantly decrease the exposure level over the total working period.
Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: maintain the tool and the cutting accessories, keep the hands warm, organization of work patterns.

⚠ ***WARNING!***

- *that the vibration and noise emissions during actual use of the power tool can differ from the declared values depending on the ways in which the tool is used especially what kind of workpiece is processed; and*
- *of the need to identify safety measures to protect the operator that are based on an estimation of exposure in the actual conditions of use (taking account of all parts of the operating cycle such as the times when the tool is switched off and when it is running idle in addition to the trigger time).*

⚠ ***CAUTION!***

Wear ear protection at a sound pressure above 85 dB(A).

Technical data

Tool		SMS 305 18-EC	
Type		Miter Saw	
Rated voltage	V	18	
No load speed	/min	4000	
Blade diameter	mm	305	
Blade arbor hole diameter	mm	30	
Max. thickness of the saw teeth	mm	2.5	
Max. miter angle	°	60° right, 52° left	
Max. bevel angle	°	48° right, 48°left	
Miter detents left	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°	
Miter detents right	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°	
Bevel stops left	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Bevel stops right	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Weight according to"EPTA Procedure 01/2003"	kg	25.5	
Battery	18V	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	
Weight of battery	kg	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	0.4 0.7 1.1
Working Temperature	-10 - 40°C		
Storage Temperature	-40 - 70°C		
Charging temperature	4~40°C		
Charger	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10.8/18.0		

Cutting capacities

Miter/Bevel Angle			Height	Width
Horizontal	Vertical			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (leftward/ rightward)	0°	mm	92	252
0°	45° (rightward)	mm	38	356
0°	45° (leftward)	mm	60	356
45°	45° (rightward)	mm	38	252
45°	45° (leftward)	mm	60	252

Overview (Figure A)

The numbering of the product features refers to the illustration of the machine on the graphics page.

1. **Main handle**
2. **Lock-off lever**
3. **Main switch**
4. **Slide-rail lock knob**
5. **Arm-lock pin**
6. **Sliding fence**
7. **Table extension**
8. **Table extension lock lever**
9. **Nail hole**
10. **Bolt hole**
11. **Miter scale plate**
12. **Table**
13. **Miter-angle indicator**
14. **Bevel lock lever**
15. **Miter detent release lever**
16. **Miter locking knob**
17. **Kerf insert**
18. **Slide rail**
19. **Lower blade guard**
20. **Upper blade guard**
21. **Spindle lock**
22. **Depth stop plate**
23. **Depth stop bolt**
24. **Sliding fence lock knob**
25. **Work clamp mounting hole**
26. **Work clamp locking knob**
27. **Hex wrench storage**
28. **Bevel scale plate**
29. **Bevel-angle indicator**
30. **Dust port**
31. **LED shadow light switch**
32. **LED shadow light indicator**
33. **Speed control button**
34. **Speed control indicator**
35. **Work clamp**
36. **Dust bag**
37. **Vacuum adapter**
38. **Double-ended Allen wrench**
39. **Dust tube**
40. **Carrying handle**

Assembly

⚠ ***WARNING!***

Remove the battery before carrying out any work on the power tool.

Before switching on the power tool

Unpack the cordless miter saw and check that there are no missing or damaged parts.

Unpacking and checking contents

⚠ ***WARNING!***

If any parts are missing, do not turn the switch on until the missing parts are obtained and are installed correctly.

Unpack the miter saw and check if all parts listed below:

- Miter saw
- Work clamp
- Dust bag
- Vacuum adapter
- Double-ended Allen wrench
- Dust tube

Tools needed (not supplied)

- Combination square

Inserting/replacing the battery

- Press the charged battery into the power tool until it clicks into place (see figure B).
- To remove, press the release button and pull out the battery (see figure C).

⚠ ***CAUTION!***

When the device is not in use, protect the battery contacts. Loose metal parts may short circuit the contacts; explosion and fire hazard!

Mounting on a level and stable surface (see figure D)

⚠ ***WARNING!***

To ensure safe handling, the miter saw must be mounted on a level and stable surface (e. g., workbench) prior to using.

- Fasten the miter saw to the working surface by using suitable fasteners. The bolt holes (10) serve for this purpose.
- The nail hole (9) can be used for nails or longer drywall screws. Be careful not to overdrive nails or over torque the bolts. This could crack/damage the base of the saw.
- Place two or more "C" clamps on the clamping areas and secure for temporary mounting.

Mounting to a FLEX saw stand

This miter saw can be mounted on FLEX WB 110-260 saw stand, referring to the instruction of saw stand for its installation.

⚠ ***WARNING!***

Read all safety warnings and instructions included with the saw stand. Failure of observing safety warnings and instructions can cause serious injuries.

⚠ ***WARNING!***

Assemble the stand properly before mounting the power tool. Perfect assembly is important in order to prevent the risk of collapsing.

Dust extraction (see figure E1-E2)

This miter saw comes with a dust bag (36), dust tube (39) and a vacuum adapter (37) to help you keep the work area clean. The vacuum adapter (37) accepts vacuum hoses with diameter (32mm or 38 mm). It also allows to be connected with dust bag (36) for smaller jobs.

To install the dust tube (39), push it onto the dust port (30).

To install vacuum adapter (37) or dust bag (36), after the dust tube (39) is installed, connect the vacuum adapter (37) or dust bag (36) with the dust tube (39).

i ***NOTE***

Clean the bag at the end of the cutting session and before transporting or storing the saw.

⚠ ***WARNING!***

Be extremely careful with disposed dust. Materials in fine particle form may be explosive. Do not throw sawdust on an open fire. *Spontaneous combustion may, in time, result from mixture of oil or water with dust particles.*

Work clamp (see figure F)

⚠ ***WARNING!***

To ensure optimum working safety, the workpiece must always be firmly clamped.

Do not saw workpieces that are too small to clamp.

The work clamp (35) can be mounted on the left or right side of the saw depending on the cutting task at hand.

Insert the work clamp (35) into the desired mounting hole (25) behind the fence. Secure the clamp into place by tightening the work clamp locking knob (26).

- Lift up the clamping lever (F-1) to adjust the clamp so that the hold-down clamp (F-2) is positioned over workpiece as needed.
- Press down the clamping lever (F-1).

Double-ended Allen wrench storage (see figure G)

There is a storage location on the saw to store the double-ended Allen wrench (38).

When not in use, store the Allen wrench to prevent it from being lost.

Removing and installing the blade (see figure H1-H3)

⚠ ***WARNING!***

Use only the recommended saw blades. If they are for cutting wood or similar materials they have to be according to EN 847-1:2017.

⚠ ***WARNING!***
Always turn the saw off and remove the battery before making any adjustments or assembling parts.

⚠ ***WARNING!***
Always wear gloves when changing or handling blades. *Blade tips are sharp and can cause personal injury.*

⚠ ***WARNING!***
Only use wood-cutting blades that have a saw- blade diameter in accordance with the markings on the saw and are marked with a speed equal or higher than the speed marked on the tool.

To remove the blade

- Raise the saw arm by releasing the arm-lock pin (5) and position the saw at 0° bevel.
- Tighten the slide-rail lock knob (4) so that the saw head is secured in forward place.
- Push the spindle lock (21) down.
- Lift and hold the lower blade guard (19). Rotate the blade slowly until it fully seats into its locked position.
- Loosen the blade bolt (H-1) clockwise with the supplied double-ended Allen wrench (38).
- Remove the blade bolt (H-1), the outer flange (H-2), and the blade (H-3). Do not remove the inner flange (H-4). Wipe the flanges and shaft to remove dust and debris. Inspect the parts for damage. Replace if needed.

To install the blade

- Ensure that the inner flange (H-4) is properly installed in the spindle.
- Match the arrow direction on the blade with the arrow direction on the lower blade guard (19). Make sure that the teeth of the blade are pointing downward.
- Fit the saw blade onto the inner flange support ring (H-5).
- Install the outer flange (H-2).
- Push the spindle lock (21) down and use the Allen wrench (38) to turn the blade bolt (H-1) counterclockwise until the lock engages. Securely tighten the blade bolt.
- Be sure the spindle lock (21) is released so the blade turns freely.

⚠ ***WARNING!***
After installing a new blade, make sure the blade does not interfere with the kerf insert (17) at 0° and 45° bevel positions.
Lower the blade into the blade slot and check for any contact with the base or table structure. If the blade contacts base or table, seek authorized service.

Adjustments

⚠ ***WARNING!***
Always turn the tool off and remove the battery pack before making any adjustments or assembling parts.

i ***NOTE***
The miter saw was completely adjusted at the factory. However, during shipment, slight misalignment may have occurred. Check the following settings and make adjustments, if necessary, prior to using the miter saw.

Aligning the scale for miter angles (see figure I1-I2)

⚠ ***WARNING!***
Risk of injury if the table is not latched.
Always tighten the miter locking knob (16) before you perform a cut.

- Position the saw head to the closest position in relation to the fence. And use the arm-lock pin (5) to secure the saw head in place.
- Set the miter table at 0°, and set bevel angle of saw head at 0°.

Checking:

- Position 90° corner of a combination square between the sliding fence (6) and the saw blade on the miter table.

The side of the combination square must be flush with the saw blade over the complete length.

Adjusting (if necessary):

- Loosen all four screws (I-2) with the supplied double-ended Allen wrench (38) and turn the miter table together with the miter scale (11) until the side of the square is flush with the saw blade over the complete length.

- Retighten the screws (I-2) again.

When the miter-angle indicator (13) is not in line with the 0° mark of the miter scale (11) after adjusting, loosen the screw (I-1) with double-ended Allen wrench (38) and align the angle indicator (13) alongside the 0° mark.

Setting the standard bevel angle 0° (see figure J1-J7)

- Position the saw head to the closest position in relation to the fence. And use the arm-lock pin (5) to secure the saw head in place.
- Set the miter table at 0°, and set bevel angle of saw head at 0°.

Checking:

- Position 90°corner of a combination square between the miter table and the saw blade.
- The side of the square must be flush with the saw blade over the complete length.

Adjusting (if necessary):

- Unlock the bevel lock lever (14).
- Bring the miter saw onto the workbench and the rear of the saw slightly exceeds the work surface of the workbench shown in figure J2.
- Tilt the saw head to the left and right until it hits the 0° stop in the vertical position – this is where the saw is currently set to make a 0° cut.
- Remove the back cover (J-1) by using the double-ended Allen wrench (38) to loosen the six screws shown in figure J3.
- Loosen the two bolts (J-2) counterclockwise at least one turn by using an open end wrench or socket wrench (not supplied) shown in figure J4.
- Open the cover (J-3), according to the table below, adjust the set screw B and C.
- After the adjustment is finished, use the combination square to check the bevel 0° again.
- Retighten the two bolts (J-2), reinstall the back cover (J-1) with six screws, and then reinstall the cover (J-3).

In case of the bevel-angle indicator (29) is not in line with the 0° mark of the bevel scale after the adjustment, loosen the two screws (J-4) by using double-ended Allen wrench (38) and align the angle indicator (29) with the 0° mark shown in figure J7.

Saw blade position	Adjustment
Saw blade deflects to the right (see figure J5)	■ Loosen the set screw C counterclockwise (1.) about 2-3 turns by using the double-ended Allen wrench (38). ■ Tighten the set screw B (2.) until the blade is fully aligned with the combination square's body's edge. ■ Tighten the set screw C.
Saw blade deflects to the left (see figure J6)	■ Loosen the set screw B counterclockwise about 2-3 turns by using the double-ended Allen wrench (38). ■ Tighten the set screw C (2.). ■ Gently push the saw head to the right to hit the 0° stop until the blade is fully aligned with the combination square's body's edge. ■ Tighten the set screw B.

Setting the standard bevel angle 45° (see figure K1-K7)

- Position the saw head to the closest position in relation to the fence. And use the arm-lock pin (5) to secure the saw head in place.
- Move the sliding fence (6) all the way out along the horizontal direction.
- Set the miter table at 0°, and set bevel angle of saw head at 45°.

Checking:

- Place 45° corner of combination square between the saw blade and miter table.

Adjusting(if necessary):

- Unlock the bevel lock lever (14).
- Tilt the saw assembly to the left or right to 45°.
- Open the cover (J-3), according to the table below, adjust the set screw A and D.
- Use the double-ended Allen wrench (38) to adjust the set screw A or D (the set screw A is for adjusting right bevel 45° and the set screw D is for adjusting left bevel 45°).
- After the adjustment is finished, reinstall the cover (J-3).

Saw blade position		Adjustment
Rightward	The angle between the saw blade and table is greater than 45° (see figure K3)	■ Loosen the set screw A counterclockwise. ■ Gently push the saw head toward right. ■ Use the combination square to check the bevel 45° again.
	The angle between the saw blade and table is less than 45° (see figure K4)	■ Tighten the set screw A clockwise. ■ Watch the saw blade tilt and use the combination square check the bevel 45°.
Leftward	The angle between the saw blade and table is less than 45° (see figure K5)	■ Tighten the set screw D clockwise. ■ Watch the saw blade tilt and use the combination square check the bevel 45°.
	The angle between the saw blade and table is greater than 45° (see figure K6)	■ Loosen the set screw D counterclockwise. ■ Gently push the saw head toward left. ■ Watch the saw blade tilt and use the combination square check the bevel 45°.

Adjusting the miter angle (see figure L1-L2)

The miter locking knob (16) and miter detent release lever (15) allow you to miter your saw to 60° right and 52° left.

- Loosen the miter locking knob (16) by turning it counterclockwise.
- Pull the miter detent release lever (15) up, and hold it in this position or push the buckle (L-2) forward to lock the miter detent release lever (15) .
- Rotate the miter arm to the left or right and set the desired miter angle by using miter-angle indicator (13).
- Release the miter detent release lever (15) and tighten the miter locking knob (16) by turning it clockwise.
- For quick, accurate selection of the commonly used miter angles, there are miter-detent slots (L-1) on the miter-angle scale. Loosen the miter locking knob (16) and move the miter arm until the miter-detent pin (L-3) completely snaps into the miter-detent slot (L-1). A click sound that indicates the override function is engaged.
- To disengage, pull the miter detent release lever (15) upward.

- The table can be latched at these miter-detent slots (L-1).

Detent position

Left	Middle	Right
45°; 31.6°; 22.5°; 15°	0°	15°; 22.5°; 31.6°; 45°; 60°

Adjusting bevel angle (see figure M)

⚠ ***WARNING!***

After each adjustment of the angle for a bevel cut, always check that the saw blade has clearance.

- Unlock the bevel lock lever (14) by lifting it up to the **Bevel Unlocked Position** (M-2) or until you feel that the saw head can be tilted.
- Tilt the saw until the bevel-angle indicator (29) points to the desired angle on the bevel scale plate (28).
- Lock the bevel lock lever (14) by pressing it down to the **Bevel Locked Position** (M-3).
- For quick, accurate selection of the commonly used inclination angles, the saw head can be latched at any of several positions. Tilt the saw head until the bevel-detent pin completely snapped into the bevel-detent slot. A click sound that indicates the override function is engaged.
- To disengage, lift the bevel lock lever (14) to the **Bevel Override Position** (M-1).

Detent positions

Left	Middle	Right
45°; 33.9°; 22.5°	0°	22.5°; 33.9°; 45°

Unlocking/locking the saw arm (see figure N)

To unlock and raise the saw arm (Working Position):

- Firmly grasp the main handle (1) and apply downward pressure while at the same time pulling the arm-lock pin (5) out so that it stops in unlock position.
- Slowly raise the saw arm.

To lock the saw arm (Transport Position):

- Firmly grasp the main handle (1) and apply downward pressure until head stops.
- Push in the arm-lock pin (5) toward the saw, allowing it to lock the saw into place.

Slide-rail lock knob (see figure O)

- Loosen the slide-rail lock knob (4) to slide the saw head through the sliding mechanism forward or backward to the desired position.
- Be sure to tighten the slide-rail lock knob (4) after the desired position is reached.

Setting cutting depth (see figure P)

The depth stop is a feature provided to allow for (normal) full-depth cuts or non-through cuts used to cut grooves.

- Remove the battery.
- Make sure the arm-lock pin (5) is disengaged.
- Press the depth stop plate (22) down.
- Grip the main handle (1) and push the saw head down while watching the depth stop bolt (23) contact the surface of the depth stop plate (22).
- Rotate the bolt (23) and watch the bottom of the saw blade move. This adjustment sets the depth of cut.
- When making normal, full-depth cuts, push the depth stop plate (22) up and the bolt (23) pass through the depth stop plate (22) without any binding or contact with the plate.

Sliding fences (see figure Q)

Loosen the sliding fence lock knob (24) at each side by rotating the knob counterclockwise, then slide the fences (6) in or out to install or remove them.

When the desired position of the sliding fences (6) is reached, tighten the lock knob (24) by rotating the knob clockwise.

⚠ ***WARNING!***

Before operating the tool, make sure that the sliding fences (6) are secured firmly.

Long workpiece support (see figure R1-R2)

⚠ ***WARNING!***

Long workpieces have a tendency to tip over unless clamped down and properly supported from underneath.

⚠ ***WARNING!***

Always support long pieces. *Never use another person as a substitute for a table extension (7), as additional support for a workpiece that is longer or wider than the basic miter saw table or to help feed, support or pull the workpiece.*

Table extensions (7) have been provided for the left and the right side of the saw.

To adjust table extensions:

- Turn the table extension lock lever (8) outward to unlock the table extension (7).
- Move the table extension (7) inward or outward depending on your application.
- Tighten the lock lever (8) by pushing it inward to secure the table extension (7) place.
- If the table extension lock lever (8) cannot be locked, lift the lever up and rotate it outward to adjust the tension. Then try again and repeat this step if necessary.

⚠ ***WARNING!***

Always adjust the table extension to support workpiece. *Unsupported workpiece can move out of position during cut and cause injury and/ or tool damage.*

Adjusting kerf insert (see figure S)

⚠ ***WARNING!***

The kerf insert (17) must sit below the miter table. *If the kerf insert is not adjusted properly, the workpiece can catch on the uneven edges, resulting in binding, which could result in serious personal injury.*

⚠ ***WARNING!***

Never operate the saw without a kerf insert (17) installed.

- Remove the battery.
- Lock the saw head down.
- Loosen the six kerf screws (S-1) securing the kerf insert (17) with the supplied Allen wrench (38).
- Adjust the kerf insert (17) as close to the blade (teeth) as possible without touching the blade.
- Tighten the screws (S-1).

i ***NOTE***

At extreme bevel angles, the saw blade may slightly cut into kerf insert.

Saw operations

Main switch (see figure T)

The main switch (3) has a lock-off lever (2) that must be moved to the left to be able to depress the main switch (3). Grasp the main switch (3) with your fingers and move the lock-off lever (2) to the left. Then pull the main switch (3) to activate the saw.
Release the main switch (3) to stop the saw.

LED shadow light (see figure U)

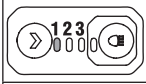
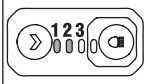
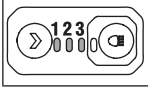
⚠ ***WARNING!***

Do not stare into the light beam (not even from a distance). *Staring into the light beam may result in serious injury or vision loss.*

The LED shadow light (U-1) is controlled by the shadow light switch (31) and is independent from the miter saw main switch (3).
If the shadow light (U-1) is turned on only by pressing the shadow light switch (31) without activating the main switch (3), light will be on for 1 minute, then turn off automatically.
The shadow light (U-1) will turn off automatically approximately 10 seconds after the main switch (3) is released.

Speed control (see figure V)

There are three speed levels that can be changed by using the speed control button (33). Press speed control button (33) to choose the speed. The LED lights below the numbers indicate the current speed level.

Indicator light on control panel	Speed level	/min (OPM)	Application
	1	1900	Aluminum
	2	2580	Plastic
	3	4000	wood

Check the function of lower blade guard (see figure W)

⚠ ***WARNING!***

Remove the battery from the saw.

- Set the miter table at 0° position, secure the miter table in place. Lock the saw head in the closest position in relation to the fence.
- Set the bevel angle at 0° position.
- Properly position the work piece with a thickness equal to the maximum vertical cutting capacity on either side of saw blade. Make sure the work piece is clamped firmly against the table and the fence.
- Release the arm-lock pin (5), press the saw arm the fully down position, then release the saw arm, it will springs back to the uppermost position. Repeat this process for several times, to ensure the lower blade guard (19) work properly, without binding, jam.

Cutting with your sliding miter saw

⚠ ***WARNING!***

Do not stand in line with the saw blade in front of the power tool. Always stand to the side of the saw blade. *This protects your body against possible kickback.*

⚠ ***WARNING!***

Position your body and hands properly to make cutting easier and safer. *Do not reach one hand across the other when in front of the tool arm. Failure to follow all instructions may result in serious personal injury.*

⚠ ***WARNING!***

Never perform any cutting operation "freehand" *(i.e., without holding the work piece against the fence), because the blade could grab the workpiece, causing it to slip and twist.*

⚠ ***WARNING!***

Never place hands near the cutting area. *Keep hands, fingers and arms away from the rotating saw blade.*

⚠ ***WARNING!***

Be aware of the path of the saw blade. *Make a dry run with the saw "OFF" by conducting a simulated cutting cycle and observe the projected path of the saw blade. Keep hands out of the path of saw blade.*

⚠ ***WARNING!***

NEVER move the workpiece or make adjustments to any cutting angle while the saw is running and the blade is rotating. *Any slip can result in contact with the blade, causing serious personal injury.*

⚠ ***WARNING!***

Do not try to cut narrow pieces using the sliding feature. *Failure to heed this warning could result in serious personal injury.*

Crosscut and miter crosscut (see figure X1)

A crosscut is a cut made across the grain of the work piece.

– For narrow workpiece, it can be cut through by a single cut. Perform this kind of cut by using non-sliding cutting method, tighten the slide-rail lock knob (4) to fix the saw head in the closest position in relation to fence.
– For wide workpiece, loosen the slide-rail lock knob (4), so that the saw head can slides along its guide rods from the most distant point to closest position in relation to the fence to perform the cut.

A straight crosscut is a cut made with the miter table set at the 0° position. Miter crosscuts are made with the miter table set at an angle other than 0°, either left or right.

⚠ ***WARNING!***

Never pull the saw toward you during a cut. The blade can suddenly climb up on top of the work piece and force itself toward you.

- Remove the battery from the saw.
- Properly position the workpiece. Make sure the work piece is clamped firmly against the table and the fence.
- Set desired miter angle, and secure the miter arm in place.
- Loosen the slide-rail lock knob (4).
- Attach the battery.
- Grasp the main handle (1) and turn on the saw. Always allow the blade to reach full speed before cutting.
- Lower the saw head all the way down, and cut through the edge of the workpiece.
- Push (but do not force) the saw head toward the fence all the way to the rear position to complete the cut.

- Turn off the saw. Wait until the blade comes to a complete stop before returning the saw head to the raised position, then remove the workpiece.

Bevel cutting (see figure X2)

A bevel cut is a cut made across the grain of the work piece with the blade at an angle other than 90° to the miter table and the workpiece. A straight bevel cut is made with the miter table set at the 0° position and with the saw head set at a bevel angle.
Here raise a straight bevel cut without sliding function as an example:

- Remove the battery from the saw.
- Properly position the workpiece. Make sure the work piece is clamped firmly against the table and the fence.
- Set the miter table at 0° position, secure the miter arm in place.
- Tilt the saw head to desired angle, tighten the bevel lock lever (14).
- Attach the battery to the saw. Grasp the main handle (1) and turn on the saw. Always allow the blade to reach full speed before cutting.
- Lower the saw head all the way down, and cut through the workpiece.
- Turn off the saw. Wait until the blade comes to a complete stop before returning the saw head to the raised position, then remove the workpiece.

Compound cutting (see figure X3)

A compound miter cut is a cut made using a miter angle and a bevel angle at the same time.

- Remove the battery from the saw.
- Properly position the workpiece. Make sure the work piece is clamped firmly against the table and the fence.
- Rotate the miter table to desired angle and secure the miter arm in place.
- Tilt the saw head to desired angle, tighten the bevel lock lever (14).
- Attach the battery to the saw.
- Grasp the main handle (1) and turn on the saw. Always allow the blade to reach full speed before cutting.
- Lower the saw head all the way down, and cut through the workpiece.
- Turn off the saw. Wait until the blade comes to a complete stop before returning the saw head to the raised position, then remove the workpiece.

Cutting grooves (see figure X4)

- See the related section: Setting cutting depth to set the desired depth of cut.
- After adjusting the desired position of the blade, cut parallel grooves (X-1) across the width of the workpiece using a slide (push) cut.
- Remove the material between the grooves with a chisel.

Cutting warped material (see figure X5)

When cutting warped material, always make sure it is positioned on the miter table with the convex side against the fence.

If the warped material is positioned in wrong way, it will pinch the blade near the completion of the cut.

Cutting round or irregularly shaped material (see figure X6)

For round material such as dowel rods or tubing, always use a clamp or a fixture designed to clamp the workpiece firmly against the fence and table. Rods have a tendency to roll while being cut, causing the blade to "bite" and pull the work with your hand into the blade.

Cutting aluminum (see figure X7)

⚠ ***WARNING!***

Always use the appropriate saw blade made especially for cutting Aluminum.

Certain workpieces, due to their size, shape or surface finish, may require the use of a clamp or fixture to prevent movement during the cut.

Position the material so that you will be cutting the thinnest cross section.

Cutting large material (see figure X8)

Occasionally you will encounter a piece of wood a little too large to fit beneath the lower guard.

If this occurs, simply place your right thumb on the upper side of the guard and roll the guard up just enough to clear the workpiece. Avoid doing this as much as possible, but if need be, the saw will operate properly and make the bigger cut. Never tie, tape, or otherwise hold the guard open when operating this saw.

Cutting crown molding

⚠ ***WARNING!***

Always use the workpiece clamp, and place tape on the area being clamped to avoid marks on the work piece.

To fit properly, crown molding must be compound mitered with extreme accuracy.

Since compound cuts are the most difficult to accurately obtain, trial cuts should be made in scrap material, and much thought and planning invested prior to making your required cut.

Cutting crown molding flat on the table (see figure X9)

- Move the sliding fence to the proper position.
- Set the bevel and miter angles. Tighten the miter locking knob (16) and the bevel lock lever (14).
- Position the molding on the saw table. Clamp the workpiece in place with the work clamp.
- Turn on the saw. Lower the saw head and make cut.
- Wait until the blade comes to a complete stop before returning the saw head to the raised position and/or removing the workpiece.

i ***NOTE***

Always make a test cut using scrap to confirm that the angles are correct.

Key	Miter Setting	Bevel Setting	Type of Cut
A	31.6° Right	33.9° Left	Inside corner-Left side 1. Position top of molding against fence. 2. LEFT side is finished piece
B	31.6° Left	33.9° Right	Inside corner-Right side 1. Position top of molding against fence. 2. RIGHT side is finished piece
C	31.6° Left	33.9° Right	Outside corner-Left side 1. Position top of molding against fence. 2. LEFT side is finished piece
D	31.6° Right	33.9° Left	Outside corner-Right side 1. Position top of molding against fence. 2. RIGHT side is finished piece

Cutting crown molding against the miter fence (see figure X10)

- Set the bevel angle at 0° and the miter angle at 45°, to either the left or the right as needed.
- Lay the workpiece on the saw with its bottom edge resting at a natural angle flush against the fence and its top edge resting flush against the miter table.
- Secure the workpiece against miter fence with a clamp.
- Slide the saw arm toward the operator.
- Turn on the saw and make cut.
- Wait until the blade comes to a complete stop before returning the saw head to the raised position and/or removing the workpiece.

i ***NOTE***

Always make a test cut using scrap to confirm that the angles are correct.

Key	Miter Setting	Bevel Setting	Type of Cut
A	45° Right	0°	Inside corner-Right side RIGHT side is finished piece
B	45° Left	0°	Inside corner-Left side LEFT side is finished piece
C	45°Right	0°	Outside corner-Right side RIGHT side is finished piece
D	45°Left	0°	Outside corner-Left side LEFT side is finished piece

Cutting the largest crown molding (see figure X11)

Set the miter to 45° Left, bevel 0°.

Release the slide-rail lock knob (4).

Press down the saw head, the blade guard roller (X-3) stop at the indicated position (X-4) marked on the miter arm.

Lock the slide-rail lock knob (4).

Turn on the saw. Lower the saw head and make your cut.

Transporting

⚠ ***WARNING!***

Remove the battery from the saw before transporting miter saw to avoid possible injury.

- Set the bevel angle at 0° and lock it in place, using the bevel-lock knob.
- Turn the miter table to either 45° right or 45° left and lock it in place.
- Set the saw head to the closest position in relation to the fence.
- Lock the saw head in the transport position with the arm-lock pin.

Lift the saw by the carrying handle (see figure Y1)

Grip the saw by the carrying handle. Continue to lift and transport comfortably.

Lift the saw by the side carry handles(see figure Y2)

Use upright, good posture and grip the two handle areas beneath the base.

Maintenance and care

⚠ ***WARNING!***

Remove the battery before carrying out any work on the power tool.

Cleaning

- Clean the power tool and grille in front of the vent slots regularly. Frequency of cleaning is dependent on the material and duration of use.
- Regularly blow out the housing interior and motor with dry compressed air.

Spare parts and accessories

For other accessories, in particular tools and polishing aids, see the manufacturer's catalogues.
Exploded drawings and spare-part lists can be found on our homepage:
www.flex-tools.com
The instruction can also be available on **www.flex-tools.com.**

Disposal information

⚠ ***WARNING!***

Render redundant power tools unusable:

– *mains operated power tool by removing the power cord,*



EU countries only
Do not throw electric power tools into the household waste!

In accordance with the European Directive 2012/19/EU on Waste Electrical and Electronic Equipment and transposition into national law used electric power tools must be collected separately and recycled in an environmentally friendly manner.

Raw material recovery instead of waste disposal.

Device, accessories and packaging should be recycled in an environmentally friendly manner. Plastic parts are identified for recycling according to material type.

NOTE

Please ask your dealer about disposal options!

CE-Declaration of conformity

We declare on our sole responsibility that the product described in "Technical specifications"conforms to the following standards or normative documents:

EN 62841 in accordance with the regulations of the directives 2014/30/EU, 2014/35/EC, 2011/65/EU.

Responsible for technical documents:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli
Technical Head

Klaus Peter Weinper
Head of Quality
Department (QD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Exemption from liability

The manufacturer and his representative are not liable for any damage and lost profit due to interruption in business caused by the product or by an unusable product.
The manufacturer and his representative are not liable for any damage which was caused by improper use of the product or by use of the product with products from other manufacturers.

UKCA Declaration of Conformity

We as the manufacturer: **FLEX Elektrowerkzeuge GmbH,** Business address: **Bahnhofstr. 15, 71711 Steinheim, Germany** declare under our sole responsibility, that the product(s) described under „Technical specifications" fulfills all the relevant provisions of **The Supply of Machinery (Safety) Regulations** S.I. 2008/1597 and also fulfills all the relevant provisions of the following UK Regulations:
Electromagnetic Compatibility Regulations S.I. 2016/1091**, The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations** S.I. 2012/3032 and are manufactured in accordance with the following designated Standards:
BS EN 62841-1:2015+A11:2022
BS EN 62841-3-9:2015+A11:2018
BS EN IEC 55014-1: 2021
BS EN IEC 55014-2:2021
Place of declaration: **Steinheim, Germany**.
Responsible person: **Peter Lameli, Technical Director – FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH**
Contact details for Great Britain: FLEX Power Tools Limited, Unit 8 Anglo Office Park, Lincoln Road, HP 12, 3RH Buckinghamshire, United Kingdom.

i.V.

Peter Lameli
Technical Head

Klaus Peter Weinper
Head of Quality
Department (QD)

1.01.2024

Symboles utilisés dans ce manuel

⚠ ***AVERTISSEMENT !***
Indique un danger imminent. Le non-respect de cet avertissement peut entraîner la mort ou des blessures graves.

⚠ ***ATTENTION !***
Indique une situation potentiellement dangereuse. Le non-respect de cet avertissement peut entraîner des blessures légères ou des dommages matériels.

i ***REMARQUE***
Indique des conseils et des informations importantes.

Symboles figurant sur l'outil électrique


Avant de mettre l'outil électrique en marche, lisez le mode d'emploi !


Porter une protection auditive


Portez des lunettes !


Zone « interdite aux mains »


Informations sur l'élimination de l'outil usagé (voir page 67) !

Consignes de sécurité

⚠ ***AVERTISSEMENT !***
Avant d'utiliser l'outil électrique, veuillez lire et respecter :
– *les présentes consignes d'utilisation,*
– *les règles applicables sur le site et la réglementation relative à la prévention des accidents.*

Cet outil électrique est un outil de pointe et a été conçu conformément aux règles de sécurité reconnues. Néanmoins, lors de l'utilisation, l'outil électrique peut représenter un danger pour la vie et l'intégrité corporelle de l'utilisateur ou d'un tiers, ou l'outil électrique ou d'autres biens peuvent subir des dommages.
Cette scie à onglet sans fil doit impérativement être utilisée
– *aux fins prévues, et*
– *en parfait état de fonctionnement.*

En cas de défaillances pouvant compromettre la sécurité, l'appareil doit être réparé immédiatement.

Utilisation prévue

Cette scie à onglet sans fil est destinée aux usages suivants :
– usage commercial dans les secteurs de l'industrie et du commerce,
– pour effectuer des coupes transversales, des coupes en biseau ou des coupes composées
– pour couper les produits en bois, l'aluminium et les matières plastiques avec des lames appropriées

Consignes de sécurité pour la scie à onglet

⚠ ***AVERTISSEMENT !***
Lisez tous les avertissements de sécurité, consignes, illustrations et spécifications fournis avec cet outil électrique. Le non-respect des consignes figurant ci-dessous peut provoquer un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.
Conservez tous les avertissements et consignes pour pouvoir vous y référer ultérieurement.

- **Les scies à onglet sont prévues pour couper du bois ou des produits similaires au bois, elles ne peuvent pas être utilisées avec des disques à tronçonner abrasifs pour couper des métaux ferreux tels que des barres, des tiges, etc. car la sciure abrasive peut obstruer les pièces mobiles telles que le carter inférieur.** Lors d'une coupe abrasive, les étincelles vont brûler le carter inférieur, l'insert de trait de scie et d'autres pièces en plastique.
- **Utilisez des pinces pour maintenir la pièce à usiner dans toute la mesure du possible. Si vous maintenez la pièce à usiner à la main, gardez votre main à au moins 100 mm de distance de chaque côté de la lame de scie. N'utilisez pas**

cette scie pour couper des pièces qui sont trop petites pour être correctement maintenues en place ou tenues à la main. Si votre main est placée trop près de la lame de scie, il existe un risque accru de blessures liées au contact avec la lame.

- **La pièce à usiner doit être immobile et fixée ou maintenue à la fois contre le guide et la table. N'engagez pas la pièce à usiner sur la lame et ne coupez pas « à main levée » pour quelque raison que ce soit.** Les pièces à usiner non maintenues ou mobiles risquent d'être projetées à grande vitesse et d'entraîner des blessures.
- **Poussez la scie dans la pièce à usiner. Ne tirez pas la scie dans la pièce à usiner. Pour effectuer une coupe, levez la tête de scie et tirez-la au-dessus de la pièce à usiner sans la découper. Démarrez le moteur, abaissez la tête de scie vers le bas et poussez la scie dans la pièce à usiner.** Réaliser une découpe en tirant la scie risque d'entraîner le passage de la lame sur la surface de la pièce à usiner et de projeter l'assemblage de la lame violemment en direction de l'opérateur.
- **Ne placez jamais votre main sur la ligne de coupe prévue, ni devant ou derrière la lame de la scie.** Le maintien de la pièce à usiner « les mains croisées » (en tenant la pièce à usiner à droite de la lame de la scie avec votre main gauche ou vice versa) est très dangereux.
- **N'approchez pas votre main derrière le guide à plus de 100 mm de chaque côté de la lame de la scie lorsqu'elle tourne pour retirer des chutes de bois ou pour toute autre raison.** Cette proximité entre votre main et la lame en rotation peut ne pas sembler évidente et vous risquez de vous blesser gravement.
- **Inspectez votre pièce à usiner avant de la découper. Si la pièce à usiner est courbée ou déformée, insérez-la dans une pince de sorte que la face courbée extérieure soit orientée vers le guide. Assurez-vous toujours de l'absence d'espace entre la pièce à usiner, le guide et la table le long de la ligne de coupe.** Les pièces à usiner tordues ou déformées risquent de tourner ou de bouger et de bloquer la lame en rotation de la scie lors de la découpe. La pièce à usiner ne doit pas contenir de clous ou d'objets étrangers.
- **N'utilisez pas la scie tant que des outils ou des chutes de bois (etc.) se trouvent sur la table, à l'exception de la pièce à usiner.** Les petits débris ou les morceaux de bois ou autres objets en contact avec la lame en rotation risquent d'être projetés à grande vitesse.
- **Coupez une seule pièce à usiner à la fois.** Il n'est pas possible de maintenir ou d'attacher plusieurs pièces à usiner empilées en toute sécurité. Celles-ci risqueraient de se bloquer dans la lame ou de bouger lors de la découpe.
- **Assurez-vous que la scie à onglet est montée ou placée sur une surface stable et plane avant utilisation.** Une surface plane et stable réduit le risque d'instabilité de la scie à onglet.
- **Planifiez votre travail. À chaque changement de réglage du biseau ou de l'angle de l'onglet, assurez-vous que le guide réglable est correctement positionné pour maintenir la pièce à usiner et qu'il ne gênera pas la lame ou le système de carter.** Avant de mettre l'outil en marche et de placer la pièce à usiner sur la table, réalisez une simulation de coupe complète avec la lame de scie pour vérifier qu'il n'existe aucune gêne ou aucun risque de couper dans le guide.
- **Si vous découpez une pièce à usiner plus large ou plus longue que la surface de la table, équipez-vous d'un dispositif de maintien adapté comme une rallonge de table ou des tréteaux, etc.** Les pièces à usiner plus longues ou plus larges que la table de la scie à onglet risquent de basculer si elles ne sont pas maintenues de manière adéquate. Si la pièce découpée ou la pièce à usiner bascule, elle risque de soulever le carter inférieur ou d'être projetée par la lame en rotation.
- **Ne demandez pas à une autre personne de se substituer à une rallonge de table pour mieux maintenir la pièce.** Si la pièce à usiner n'est pas maintenue de façon stable, la lame risque de se bloquer et la pièce à usiner risque de bouger lors de la coupe et de vous entraîner vous et la personne qui vous aide en direction de la lame en rotation.

- **La pièce découpée ne doit pas être bloquée ni pressée contre la lame en rotation par quelque moyen que ce soit.** Si elle est confinée (en utilisant des butées de longueur, par exemple), la pièce découpée risque de se coincer contre la lame et d'être projetée violemment.
- **Utilisez toujours une pince ou un système de fixation conçu pour maintenir de façon adéquate les matériaux ronds comme les tiges ou les tubes.** Les tiges ont tendance à rouler lors de la découpe, forçant la lame à « mordre » et à attirer la pièce et vos mains en direction de la lame.
- **Attendez que la lame atteigne sa vitesse maximale avant de la mettre en contact avec la pièce à usiner.** Cela réduira le risque de projection de la pièce à usiner.
- **Si la pièce à usiner ou la lame se bloque, éteignez la scie à onglet. Attendez que toutes les pièces mobiles s'arrêtent et débranchez la prise de l'alimentation électrique et/ou retirez la batterie.** Procédez ensuite au déblocage du matériau bloqué. Le fait de continuer à scier une pièce à usiner bloquée risque d'entraîner une perte de contrôle ou d'endommager la scie à onglet.
- **À la fin de la coupe, relâchez l'interrupteur, abaissez la tête de la scie et attendez que la lame s'arrête avant de retirer la pièce découpée.** Il est dangereux d'approcher vos mains de la lame qui continue à tourner.
- **Tenez fermement la poignée lorsque vous effectuez une coupe incomplète ou lorsque vous relâchez l'interrupteur avant que la tête de scie ne soit complètement en position basse.** Le freinage de la scie peut entraîner un mouvement soudain de la tête de scie vers le bas, ce qui entraîne un risque de blessure.

Consignes de sécurité supplémentaires pour la scie à onglet

- **Porter une protection oculaire !**
- **Gardez les mains et le corps à l'écart de la trajectoire de la lame de scie.** Tout contact avec la lame provoquera des blessures graves.
- **Contrôlez le système de protection pour vous assurer qu'il fonctionne correctement.**
- **Ne mettez jamais les mains autour de la lame de scie.**
- **Éteignez la scie et attendez que la lame s'arrête avant de déplacer la pièce ou de modifier les réglages.**
- **Ne vous mettez jamais debout sur l'outil électrique.** Vous pourriez subir des blessures graves en cas de basculement de l'outil ou par contact involontaire avec la lame de scie.
- **Veillez à ce que le carter fonctionne correctement et à ce qu'il puisse bouger librement.** Ne verrouillez jamais le carter lorsqu'il est ouvert.
- **Ne retirez jamais de chutes, de copeaux de bois, etc. de la zone de coupe tant que la machine est en fonctionnement.** Guidez toujours l'outil en remettant le bras en position neutre d'abord puis éteignez la machine.
- **Guidez la lame de l'outil contre la pièce à usiner uniquement lorsque la machine est allumée.** Sinon il existe un risque de rebond lorsque la lame se coince dans la pièce.
- **Maintenez les poignées propres, sèches et exemptes d'huile et de graisse.** Les poignées huileuses ou grasses sont glissantes et peuvent vous faire perdre le contrôle de l'outil.
- U**tilisez l'outil électrique uniquement lorsque la surface de travail est dépourvue d'outils de réglage, de copeaux de bois, etc.** Les petits morceaux de bois ou d'autres objets qui entrent en contact avec la lame en rotation risquent d'être projetés sur l'opérateur à grande vitesse.
- **Veillez à ce que le sol soit dépourvu de copeaux de bois et de chutes de matériaux.** Vous pourriez glisser ou trébucher.
- **Fixez toujours solidement la pièce à usiner. Ne sciez pas des pièces trop petites pour être maintenues par des pinces.** Sinon, la distance entre votre main et la lame en rotation est trop courte.

- **Utilisez la machine uniquement pour couper des matériaux listés dans la partie « Utilisation prévue ».** Sinon, la machine pourrait subir une surcharge.
- **Si la lame reste bloquée, éteignez la machine et maintenez la pièce à usiner jusqu'à ce que la lame soit entièrement arrêtée. Afin d'empêcher le rebond, la pièce à usiner ne doit pas être déplacée avant que la machine ne soit entièrement arrêtée.** Procédez au déblocage de la lame avant de redémarrer la machine.
- **N'utilisez pas de lame émoussée, fissurée, déformée ou endommagée.** Les lames émoussées ou incorrectement assemblées produisent une ligne de coupe étroite, ce qui provoque des frictions excessives et favorise le blocage de la lame et les rebonds.
- **Utilisez toujours des lames dont la taille et la forme de l'alésage (diamant ou rond) sont appropriées.** Si la lame n'est pas adaptée au support de fixation de la scie, elle va s'excentrer et provoquer la perte de contrôle de l'outil.
- **Après utilisation, ne touchez pas la lame avant qu'elle n'ait refroidi.** La lame devient très chaude lors de l'utilisation.
- **N'utilisez jamais la machine sans la plaque d'insert.** Remplacez une plaque d'insert défectueuse. Si la plaque d'insert est défectueuse, la lame est susceptible d'entraîner des blessures.
- **Lorsque vous n'utilisez pas la machine, rangez-la de façon sécurisée. L'emplacement du rangement doit être sec et verrouillable.** Ceci permet d'éviter que la machine ne s'endommage lors du stockage et qu'elle soit utilisée par des personnes non formées.
- **Fixez la pièce à usiner.** Une pièce à usiner fixée à l'aide de dispositifs de serrage ou dans un étau est mieux maintenue qu'à la main.
- **Ne laissez jamais la machine sans surveillance avant qu'elle ne soit entièrement arrêtée.** Les outils de coupe encore en rotation peuvent entraîner des blessures.
- **Consignes pour éviter la surchauffe de la lame et pour éviter la fonte du plastique si la découpe du plastique est autorisée.**

Bruit et vibration

Les valeurs de bruit et de vibration ont été déterminées conformément à la norme EN 62841-3-9.
Le niveau acoustique évalué A de l'outil est typiquement :
– Niveau de pression acoustique L_{pA} : 93 dB(A)
– Niveau de puissance acoustique L_{WA} : 106 dB(A)
– Incertitude : K = 3 dB

⚠ ***ATTENTION !***

Les mesures indiquées font référence à des outils électriques neufs. Un usage quotidien influe sur les valeurs de bruit et de vibration.

i ***REMARQUE***

Le niveau des émissions vibratoires indiqué ici a été mesuré conformément à une méthode de mesure standardisée selon la norme EN 62841-3-9, et peut être utilisé pour comparer les outils entre eux.

Que la ou les valeurs totales de vibration déclarées et la ou les valeurs d'émission de bruit déclarées peuvent également être utilisées dans le cadre d'une évaluation préliminaire de l'exposition.
Cependant, si l'outil est utilisé pour différentes applications, avec différents accessoires de coupe ou s'il est mal entretenu, le niveau des émissions vibratoires peut être différent.
Ceci peut augmenter le niveau d'exposition de façon significative au cours de la période totale d'utilisation.
Pour effectuer une estimation exacte du niveau des émissions vibratoires, il est également nécessaire de prendre en compte les fois où l'outil est éteint ou en fonctionnement à vide.
Ceci peut diminuer le niveau d'exposition de façon significative au cours de la période totale d'utilisation.
Identifiez des mesures de sécurité supplémentaires pour protéger l'opérateur des effets des vibrations, telles que : entretien de l'outil et des accessoires de coupe, maintien des mains au chaud, organisation du rythme de travail.

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

– *que les émissions de vibrations et de bruit lors de l'utilisation réelle de l'outil électrique peuvent différer des valeurs déclarées en fonction de la manière dont l'outil est utilisé, en particulier du type de pièce à usiner ; et*
– *Il est nécessaire d'identifier des mesures de sécurité nécessaires pour protéger l'opérateur en se basant sur une estimation de l'exposition dans les conditions réelles d'utilisation (en prenant en compte toutes les phases du cycle d'utilisation, telles que les moments où l'appareil est éteint, quand il fonctionne à vide et à plein régime).*

⚠ ***ATTENTION !***

Portez une protection auditive à une pression acoustique supérieure à 85 dB(A).

Spécifications techniques

Outil		SMS 305 18-EC
Type		Scie à onglet
Tension nominale	V	18
Régime à vide	/min	4000
Diamètre de la lame	mm	305
Diamètre d'alésage de la lame	mm	30
Épaisseur maximale des dents de scie	mm	2,5
Angle d'onglet max.	°	60° droit, 52° gauche
Angle de biseau max.	°	48° à droite, 48° à gauche
Détente d'onglet à gauche	°	45°, 31.6°, 22,5°, 15°, 0°
Détente d'onglet à droite	°	45°, 31.6°, 22,5°, 15°, 0°
Butées du biseau à gauche	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°
Butées du biseau à droite	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°
Poids selon « Procédure EPTA 01/2003 »	kg	25,5
Batterie	18V	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0
Poids de la batterie	kg	AP 18.0/2.5 0.4 AP 18.0/5.0 0.7 AP 18.0/8.0 1.1
Température d'utilisation	-10 - 40°C	
Température de stockage	-40 - 70°C	
Température de recharge	4~40°C	
Chargeur	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10.8/18.0	

Capacités de coupe

Angle d'onglet/de biseau			**Hauteur**	**Largeur**
Horizontal	**Vertical**			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (vers la gauche/ vers la droite)	0°	mm	92	252
0°	45° (vers la droite)	mm	38	356
0°	45° (vers la gauche)	mm	60	356
45°	45° (vers la droite)	mm	38	252
45°	45° (vers la gauche)	mm	60	252

Vue d'ensemble (Figure A)

La numérotation des parties du produit fait référence à l'illustration de l'appareil sur la page des schémas.

1. **Poignée principale**
2. **Levier de déverrouillage**
3. **Interrupteur principal**
4. **Bouton de blocage du rail de coulissement**
5. **Broche de verrouillage du bras**
6. **Guide coulissant**
7. **Rallonge de table**
8. **Manette de verrouillage de la rallonge de table**
9. **Trou de clouage**
10. **Trou à boulon**
11. **Plaque de graduation d'onglet**
12. **Table**
13. **Indicateur d'angle d'onglet**
14. **Manette de blocage du biseau**
15. **Manette à réglage rapide d'onglet**
16. **Poignée de blocage d'onglet**
17. **Insert de trait de scie**
18. **Rail de coulissement**
19. **Carter de lame inférieur**
20. **Carter de lame supérieur**
21. **Verrouillage de broche**
22. **Plaque de butée de profondeur**
23. **Boulon de butée de profondeur**
24. **Bouton de verrouillage du guide coulissant**
25. **Trou de montage de la pince**
26. **Poignée de verrouillage de la pince**
27. **Compartiment de rangement de la clé hexagonale**
28. **Plaque de graduation de biseau**
29. **Indicateur d'angle de biseau**
30. **Port de sciure**
31. **Interrupteur de lumière d'ombre LED**
32. **Indicateur de lumière d'ombre LED**
33. **Bouton de régulation de la vitesse**
34. **Indicateur de contrôle de la vitesse**
35. **Pince de travail**
36. **Sac à sciure**
37. **Adaptateur d'aspiration**
38. **Clé six pans**
39. **Tube à sciure**
40. **Poignée de transport**

Installation

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Retirez la batterie avant toute opération sur l'outil électrique.

Avant de mettre l'outil électrique en marche

Déballez la scie à onglet sans fil et vérifiez qu'il n'y a aucune pièce manquante ou endommagée.

Déballage et vérification du contenu

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Si des pièces sont manquantes, n'allumez pas la machine avant d'avoir obtenu ces pièces et de les avoir installées correctement.

Déballez la scie à onglet et vérifiez la présence de toutes les pièces énumérées ci-dessous :

- Scie à onglet
- Pince de travail
- Sac à sciure
- Adaptateur d'aspiration
- Clé six pans
- Tube à sciure

Outils requis (non fournis)

- Equerre combinée

Insertion/remplacement de la batterie

- Enfoncez la batterie chargée dans l'outil électrique jusqu'à ce qu'elle se mette en place en émettant un clic (voir figure B).
- Pour la retirer, appuyez sur le bouton d'éjection et sortez la batterie (voir figure C).

⚠ ***ATTENTION !***

Lorsque vous n'utilisez pas l'outil, protégez les bornes de la batterie. Des pièces métalliques lâches peuvent court-circuiter les contacts ; risque d'explosion et d'incendie !

Montage sur une surface plane et stable (voir figure D)

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Afin d'assurer une manipulation sûre, la scie à onglet doit être montée sur une surface plane et stable (par ex. un établi) avant d'être utilisée.

- Fixez la scie à onglet sur la surface de travail à l'aide de dispositifs de fixation adaptés. Les trous à boulon (10) servent à cet effet.
- Le trou de clouage (9) peut être utilisé pour des clous ou des vis plus longues pour cloisons sèches. Veillez à ne pas trop enfoncer les clous ou à ne pas trop serrer les boulons. Cela pourrait fissurer/endommager la base de la scie.
- Placez au moins deux pinces en "C" sur les zones de serrage et fixez-les pour un montage temporaire.

Montage sur un support de scie FLEX

La scie à onglet peut être montée sur le support de scie FLEX WB 110-260 en vous référant aux consignes du support de scie pour son installation.

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Lisez toutes les mises en garde et consignes de sécurité fournies avec le support de scie. Le non-respect des mises en garde et des consignes de sécurité peut entraîner des blessures graves.

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Assemblez le support correctement avant de monter l'outil électrique. Un assemblage parfaitement réalisé permet d'éviter le risque qu'il ne s'effondre.

Extraction de la sciure (voir figure E1-E2)

Cette scie à onglet est livrée avec un sac à sciure (36), un tube à sciure (39) et un adaptateur d'aspiration (37) pour vous aider à garder la zone de travail propre. L'adaptateur d'aspiration (37) est compatible avec les tuyaux d'aspiration d'un diamètre de 32 mm ou 38 mm. Il peut également être raccordé avec un sac à sciure (36) pour des travaux moindres.

Pour installer le tube à sciure (39), poussez-le sur le port à sciure (30).

Pour installer l'adaptateur d'aspiration (37) ou le sac à sciure (36), une fois le tube à sciure (39) installé, raccordez l'adaptateur d'aspiration (37) ou le sac à sciure (36) au tube à sciure (39).

i ***REMARQUE***

Nettoyez le sac à la fin de la session de coupe et avant de transporter ou de ranger la scie.

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Soyez extrêmement prudent avec la sciure mise au rebut. Les matériaux sous forme de particules fines peuvent être explosifs. Ne jetez pas de la sciure dans un feu ouvert.

Une combustion spontanée peut, à terme, résulter du mélange d'huile ou d'eau avec des particules de sciure.

Pince de travail (voir figure F)

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Afin d'assurer une sécurité optimale, la pièce à usiner doit toujours être fermement fixée. *Ne sciez pas des pièces trop petites pour être maintenues par des pinces.*

La pince de travail (35) peut être montée sur le côté gauche ou droit de la scie en fonction de la tâche de coupe à réaliser.

Insérez la pince de travail (35) dans le trou de montage souhaité (25) derrière le guide. Fixez la pince en place en serrant la poignée de verrouillage de la pince (26).

- Soulevez le levier de serrage (F-1) pour ajuster la pince de manière à ce que la pince de maintien (F-2) soit positionnée sur la pièce selon les besoins.
- Appuyez sur le levier de serrage (F-1).

Rangement de la clé six pans (voir figure G)

La scie comporte un emplacement pour ranger la clé six pans (38).

Lorsqu'elle n'est pas utilisée, rangez la clé six pans pour éviter de la perdre.

Pose et démontage de la lame (voir figure H1-H3)

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

N'utilisez que les lames de scie recommandées. Si elles sont destinées à couper du bois ou des matériaux similaires, elles doivent être conformes à la norme EN 847-1:2017.

⚠ ***AVERTISSEMENT !***
Éteignez toujours la scie et retirez sa batterie avant d'effectuer un réglage ou d'assembler des pièces.

⚠ ***AVERTISSEMENT !***
Portez toujours des gants pour changer ou manipuler les lames*. Les pointes des lames sont tranchantes et peuvent causer des blessures.*

⚠ ***AVERTISSEMENT !***
N'utilisez que des lames de scie dont le diamètre correspond à celui indiqué sur la scie et dont la vitesse de rotation est supérieure ou égale à celle indiquée sur l'outil.

Pour retirer la lame

- Relevez le bras de la scie en libérant la goupille de verrouillage du bras (5) et mettez la scie en biseau à 0°.
- Serrez le bouton de blocage du rail de coulissement (4) de manière à ce que la tête de scie soit bloquée en position vers l'avant.
- Poussez le verrouillage de broche (21) vers le bas.
- Soulevez et maintenez le carter de lame inférieur (19). Tournez lentement la lame jusqu'à ce qu'elle s'enclenche complètement dans sa position verrouillée.
- Desserrez le boulon de lame (H-1) dans le sens des aiguilles d'une montre à l'aide de la clé six pans fournie (38).
- Retirez le boulon de lame (H-1), la bride extérieure (H-2) et la lame (H-3). Ne retirez pas la bride intérieure (H-4). Essuyez les brides et l'arbre pour éliminer la sciure et les débris. Inspectez les pièces pour vérifier qu'elles ne sont pas endommagées. Remplacez-les si nécessaire.

Installation de la lame

- Veillez à ce que la bride intérieure (H-4) soit correctement installée dans l'arbre.
- Alignez le sens de la flèche sur la lame avec le sens de la flèche sur le carter de lame inférieur (19). Assurez-vous que les dents de la lame pointent vers le bas.
- Montez la lame sur l'anneau de support de la bride intérieure (H-5).
- Montez la bride extérieure (H-2).
- Poussez le verrouillage de broche (21) vers le bas et utilisez la clé six pans (38) pour tourner le boulon de la lame (H-1) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le verrouillage s'enclenche. Serrez le boulon de la lame.
- Assurez-vous que le verrouillage de broche (21) est libéré afin que la lame tourne librement.

⚠ ***AVERTISSEMENT !***
Après avoir installé une lame neuve, assurez-vous qu'elle n'interfère pas avec l'insert de trait de scie (17) dans les positions de biseau à 0° et 45°. *Faites descendre la lame dans son logement et vérifiez qu'elle n'entre pas en contact avec la base ou la structure de la table. Si la lame entre en contact avec la base ou la table, faites appel au service agréé.*

Réglages

⚠ ***AVERTISSEMENT !***
Éteignez toujours l'outil et retirez sa batterie avant d'effectuer un réglage ou d'assembler des pièces.

i ***REMARQUE***
La scie à onglet a été entièrement réglée en usine. Cependant, au cours de la livraison, un léger désalignement a pu se produire. Vérifiez les réglages suivants et effectuez des ajustements, le cas échéant, avant d'utiliser la scie à onglet.

Alignement de la graduation pour les angles de l'onglet (voir figures I1-I2)

⚠ ***AVERTISSEMENT !***
Risque de blessure si la table n'est pas verrouillée. *Serrez toujours la poignée de blocage d'onglet (16) avant d'effectuer une coupe.*

- Positionnez la tête de scie le plus près possible du guide. Utilisez la broche de verrouillage du bras (5) pour fixer la tête de scie en place.
- Ajustez la table à onglet sur 0° et réglez l'angle de biseau de la tête de scie sur 0°.

Vérification :

- Positionnez un coin à 90° de l'équerre combinée entre le guide coulissant (6) et la lame de scie sur la table à onglet.

Le bord de l'équerre combinée doit être aligné avec la lame sur toute la longueur.

Ajustement (si nécessaire) :
- Desserrez les quatre vis (I-2) à l'aide de la clé six pans fournie (38) et tournez la table à onglet avec la graduation d'onglet (11) jusqu'à ce que le bord de l'équerre soit aligné avec la lame sur toute la longueur.
- Resserrez les vis (I-2).

Si l'indicateur d'angle d'onglet (13) n'est pas aligné sur le repère 0° de la graduation d'onglet (11) après le réglage, desserrez la vis (I-1) à l'aide de la clé six pans (38) et alignez l'indicateur d'angle (13) sur le repère 0°.

Réglage de l'angle de biseau standard 0° (voir figure J1-J7)

- Positionnez la tête de scie le plus près possible du guide. Utilisez la broche de verrouillage du bras (5) pour fixer la tête de scie en place.
- Ajustez la table à onglet sur 0° et réglez l'angle de biseau de la tête de scie sur 0°.

Vérification :

- Placez le coin à 90° d'une équerre combinée entre la table à onglet et la lame de scie.
- Le bord de l'équerre doit être aligné avec la lame sur toute la longueur.

Ajustement (si nécessaire) :

- Déverrouillez la manette de blocage du biseau (14).
- Amenez la scie à onglet sur l'établi, avec l'arrière de la scie dépassant légèrement la surface de travail de l'établi, voir figure J2.
- Inclinez la tête de la scie vers la gauche et la droite jusqu'à ce qu'elle atteigne la butée 0° en position verticale - c'est là que la scie est actuellement réglée pour effectuer une coupe à 0°.
- Retirez le couvercle arrière (J-1) en utilisant la clé six pans (38) pour desserrer les six vis, voir figure J3.
- Desserrez les deux boulons (J-2) d'au moins un tour dans le sens inverse des aiguilles d'une montre à l'aide d'une clé à fourche ou d'une clé à douille (non fournie), voir figure J4.
- Ouvrez le couvercle (J-3) (voir tableau ci-dessous) et ajustez les vis de réglage B et C.
- Une fois le réglage terminé, utilisez l'équerre combinée pour mettre de nouveau le biseau à 0°.
- Resserrez les deux boulons (J-2), réinstallez le couvercle arrière (J-1) avec six vis, puis réinstallez le couvercle (J-3).

Si l'indicateur d'angle de biseau (29) n'est pas aligné sur le repère 0° de la graduation de biseau après le réglage, desserrez les deux vis (J-4) à l'aide de la clé six pans (38) et alignez l'indicateur d'angle (29) sur le repère 0° illustré à la figure J7.

Position de la lame de scie	Ajustement
La lame de scie dévie vers la droite (voir figure J5)	■ Desserrez la vis de réglage C dans le sens inverse des aiguilles d'une montre (1.) d'environ 2 à 3 tours à l'aide de la clé six pans (38). ■ Serrez la vis de réglage B (2.) jusqu'à ce que la lame soit complètement alignée avec le bord du corps de l'équerre. ■ Serrez la vis de réglage C.
La lame de scie dévie vers la gauche (voir figure J6)	■ Desserrez la vis de réglage B dans le sens inverse des aiguilles d'une montre d'environ 2 à 3 tours à l'aide de la clé six pans (38). ■ Serrez la vis de réglage C (2.). ■ Déplacez délicatement la tête de scie vers la droite pour atteindre la butée de 0° jusqu'à ce que la lame soit complètement alignée avec le bord du corps de l'équerre combinée. ■ Serrez la vis de réglage B.

Réglage de l'angle de biseau standard 45° (voir figure K1-K7)

- Positionnez la tête de scie le plus près possible du guide. Utilisez la broche de verrouillage du bras (5) pour fixer la tête de scie en place.
- Déplacez le guide coulissant (6) jusqu'au bout le long de la direction horizontale.
- Ajustez la table à onglet sur 0° et réglez l'angle de biseau de la tête de scie sur 45°.

Vérification :

- Placez le coin 45° de l'équerre combinée entre la lame et la table à onglet.

Ajustement (si nécessaire) :

- Déverrouillez la manette de blocage du biseau (14).
- Inclinez l'ensemble de la scie vers la gauche ou la droite à 45°.
- Ouvrez le couvercle (J-3) (voir tableau ci-dessous) et ajustez les vis de réglage A et D.
- Utilisez la clé six pans (38) pour régler la vis de réglage A ou D (la vis de réglage A sert à régler le biseau droit à 45° et la vis de réglage D sert à régler le biseau gauche à 45°).
- Une fois le réglage terminé, remettez le couvercle en place (J-3).

Position de la lame de scie		Ajustement
Vers la droite	L'angle entre la lame de scie et la table est supérieur à 45° (voir figure K3).	■ Desserrez la vis de réglage A dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. ■ Poussez doucement la tête de scie vers la droite. ■ Utilisez l'équerre combinée pour remettre le biseau à 45°.
	L'angle entre la lame de scie et la table est inférieur à 45° (voir figure K4).	■ Serrez la vis de réglage A dans le sens des aiguilles d'une montre. ■ Surveillez l'inclinaison de la lame de scie et utilisez l'équerre combinée pour régler le biseau à 45°.
Vers la gauche	L'angle entre la lame de scie et la table est inférieur à 45° (voir figure K5).	■ Serrez la vis de réglage D dans le sens des aiguilles d'une montre. ■ Surveillez l'inclinaison de la lame de scie et utilisez l'équerre combinée pour régler le biseau à 45°.
	L'angle entre la lame de scie et la table est supérieur à 45° (voir figure K6).	■ Desserrez la vis de réglage D dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. ■ Poussez doucement la tête de scie vers la gauche. ■ Surveillez l'inclinaison de la lame de scie et utilisez l'équerre combinée pour régler le biseau à 45°.

Réglage de l'angle d'onglet (voir figure L1-L2)

La poignée de blocage d'onglet (16) et la manette à réglage rapide d'onglet (15) vous permettent d'effectuer des coupes d'onglet à 60° à droite et à 52° à gauche.

- Desserrez la poignée de blocage d'onglet (16) en la tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Tirez la manette à réglage rapide d'onglet (15) vers le haut et maintenez-la dans cette position ou poussez la boucle (L-2) vers l'avant pour verrouiller la manette à réglage rapide d'onglet (15).
- Tournez le bras d'onglet vers la gauche ou la droite et réglez l'angle d'onglet souhaité à l'aide de l'indicateur d'angle d'onglet (13).
- Relâchez la manette à réglage rapide d'onglet (15) et serrez la poignée de blocage d'onglet (16) en la tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Pour une sélection rapide et précise des angles d'onglet d'usage courant, l'échelle d'angle d'onglet comporte des fentes de détente d'onglet (L-1). Desserrez la poignée de blocage d'onglet (16) et déplacez le bras d'onglet jusqu'à ce que la goupille de blocage d'onglet (L-

3) s'enclenche complètement dans la fente de détente d'onglet (L-1). Un déclic indique que la fonction de neutralisation est activée.
- Pour désengager, tirez la manette à réglage rapide d'onglet (15) vers le haut.
- La table peut être verrouillée au niveau de ces fentes de détente d'onglet (L-1).

Position de détente

Gauche	Milieu	Droite
45°; 31.6°; 22.5°; 15°	0°	15°; 22.5°; 31.6°; 45°; 60°

Réglage de l'angle de biseau (voir figure M)

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Après chaque réglage d'angle pour une coupe en biseau, vérifiez toujours que la lame de scie a du dégagement.

- Déverrouillez la manette de blocage du biseau (14) en la soulevant jusqu'à la **position de déblocage du biseau** (M-2) ou jusqu'à ce que vous sentiez que la tête de la scie peut être inclinée.
- Inclinez la scie jusqu'à ce que l'indicateur d'angle de biseau (29) pointe vers l'angle souhaité sur la plaque de graduation de biseau (28).
- Verrouillez la manette de blocage du biseau (14) en la poussant vers le bas jusqu'à la **position de blocage du biseau** (M-3).
- Pour une sélection rapide et précise des angles d'inclinaison les plus courants, la tête de scie peut être verrouillée dans plusieurs positions. Inclinez la tête de la scie jusqu'à ce que la goupille de détente de biseau s'enclenche complètement dans la fente de détente de biseau. Un déclic indique que la fonction de neutralisation est activée.
- Pour désengager, relevez la manette de blocage du biseau (14) jusqu'à la **position de neutralisation de biseau** (M-1).

Positions de détente

Gauche	Milieu	Droite
45°; 33.9°; 22.5°	0°	22.5°; 33.9°; 45°

Déverrouillage/verrouillage du bras de la scie (voir figure N)

Pour déverrouiller et soulever le bras de scie (position de travail) :
- Maintenez fermement la poignée principale (1) et appliquez une pression descendante tout en tirant sur la broche de verrouillage du bras (5) afin qu'elle s'arrête en position de déverrouillage.
- Soulevez doucement le bras de la scie.

Pour verrouiller le bras de scie (position de transport) :
- Maintenez fermement la poignée principale (1) et appliquez une pression descendante jusqu'à ce que la tête s'arrête.
- Poussez la broche de verrouillage du bras (5) vers la scie pour qu'elle verrouille la position de la scie.

Bouton de blocage du rail de coulissement (voir figure O)

- Desserrez le bouton de blocage du rail de coulissement (4) pour faire coulisser la tête de scie à travers le mécanisme de guidage vers l'avant ou vers l'arrière jusqu'à la position souhaitée.
- Veillez à bien resserrer le bouton de blocage du rail de coulissement (4) une fois que la position souhaitée est atteinte.

Réglage de la profondeur de coupe (voir figure P)

La butée de profondeur est une fonction prévue pour permettre des coupes (normales) à pleine profondeur ou des coupes non traversantes pour réaliser des rainures.
- Retirez la batterie.
- Assurez-vous que la broche de verrouillage du bras (5) est désengagée.
- Appuyez sur la plaque de butée de profondeur (22).
- Saisissez la poignée principale (1) et poussez la tête de scie vers le bas tout en surveillant le contact du boulon de butée de profondeur (23) avec la surface de la plaque de butée de profondeur (22).
- Tournez le boulon (23) et observez le mouvement du bas de la lame de scie. Ce réglage permet d'ajuster la profondeur de coupe.
- Lors de coupes normales à pleine profondeur, poussez la plaque de butée de profondeur (22) vers le haut et le boulon

de butée de profondeur (23) à travers la plaque de butée de profondeur (22) sans aucun blocage ou contact avec la plaque.

Guides coulissants (voir figure Q)

Desserrez le bouton de verrouillage du guide coulissant (24) en le tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, puis faites coulisser les guides (6) vers l'intérieur ou l'extérieur pour les installer ou les retirer. Lorsque la position souhaitée des guides coulissants (6) est atteinte, serrez le bouton de verrouillage (24) en le tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Avant d'utiliser l'outil, assurez-vous que les guides coulissants (6) sont fermement fixés.

Support pour pièces longues (voir figure R1-R2)

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Les pièces longues ont tendance à basculer si elles ne sont pas immobilisées et correctement étayées par en dessous.

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Étayez toujours les pièces longues*. N'utilisez jamais une autre personne pour remplacer une rallonge de table (7), pour soutenir une pièce plus longue ou plus large que la table de la scie à onglet, ou pour aider à faire avancer, soutenir ou tirer la pièce.*

Des rallonges de table (7) ont été prévues pour les côtés gauche et droit de la scie.

Pour régler les rallonges de table :

- Tournez la manette de verrouillage de rallonge de table (8) vers l'extérieur pour déverrouiller la rallonge de table (7).
- Déplacez la rallonge de table (7) vers l'intérieur ou vers l'extérieur en fonction de votre application.
- Serrez la manette de verrouillage (8) en le poussant vers l'intérieur pour verrouiller la rallonge de table (7).
- Si la manette de verrouillage de rallonge de table (8) ne peut pas être verrouillée, soulevez la manette et tournez-le vers l'extérieur pour régler la tension. Réessayez ensuite et répétez cette étape si nécessaire.

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Ajustez toujours la rallonge de table de manière à bien étayer la pièce. *Une pièce non étayée peut bouger pendant la coupe et provoquer des blessures et/ou endommager l'outil.*

Réglage de l'insert de trait de scie (voir figure S)

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

L'insert de trait de scie (17) doit se trouver en dessous de la table d'onglet. *Si l'insert du trait de scie n'est pas réglé correctement, la pièce risque de s'accrocher aux bords irréguliers et de se coincer, ce qui peut entraîner de graves blessures.*

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

N'utilisez jamais la scie sans avoir installé un insert de trait de scie (17).

- Retirez la batterie.
- Verrouillez la tête de scie vers le bas.
- Desserrez les six vis (S-1) fixant l'insert (17) à l'aide de la clé six pans fournie (38).
- Ajustez l'insert (17) le plus près possible de la lame (dents) sans toucher la lame.
- Serrez les vis (S-1).

i ***REMARQUE***

Aux angles de biseau extrêmes, la lame peut légèrement entamer l'insert de trait de scie.

Opérations de sciage

Interrupteur principal (voir figure T)

L'interrupteur principal (3) est doté d'un levier de déverrouillage (2) qui doit être déplacé vers la gauche pour que l'interrupteur principal (3) puisse être actionné. Saisissez l'interrupteur principal (3) avec les doigts et actionnez le levier de déverrouillage (2) vers la gauche. Actionnez ensuite l'interrupteur principal (3) pour allumer la scie.
Relâchez l'interrupteur principal (3) pour arrêter la scie.

Lumière d'ombre LED (voir figure U)

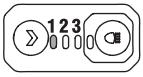
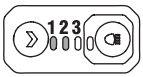
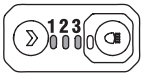
⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Ne regardez pas le rayon lumineux de face (même à distance)*. Le fait de regarder le rayon lumineux de face peut entraîner des blessures graves ou une perte de vision.*

La lumière d'ombre LED (U-1) est commandée par l'interrupteur de lumière d'ombre (31) et est indépendante de l'interrupteur principal de la scie à onglet (3).
Si la lumière d'ombre (U-1) est allumée uniquement en appuyant sur l'interrupteur de lumière d'ombre (31) sans activer l'interrupteur principal (3), la lumière sera allumée pendant 1 minute, puis s'éteindra automatiquement.
La lumière d'ombre (U-1) s'éteint automatiquement environ 10 secondes après que l'interrupteur principal (3) a été relâché.

Contrôle de la vitesse (voir figure V)

Il existe trois niveaux de vitesse qui peuvent être modifiés à l'aide du bouton de régulation de la vitesse (33). Appuyez sur le bouton de régulation de la vitesse (33) pour choisir la vitesse. Les voyants LED en dessous des numéros indiquent le niveau de vitesse en cours (voir le schéma G).

Voyant sur le panneau de commande	Niveau de vitesse	/min (OPM)	Application
	1	1900	Aluminium
	2	2580	Plastique
	3	4000	bois

Vérification du fonctionnement du carter de lame inférieur (voir figure W)

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Retirez la batterie de la scie.

- Mettez la table à onglet sur la position 0°, fixez la table à onglet en place. Bloquez la tête de scie le plus près possible du guide.
- Ajustez l'angle du biseau sur la position 0°.
- Positionnez la pièce à usiner correctement avec une épaisseur égale à la capacité de coupe verticale maximale de chaque côté de la lame. Veillez à ce que la pièce à usiner est bien fixée dans les pinces contre la table et le guide.
- Libérez la broche de blocage du bras (5), abaissez entièrement le bras puis relâchez le bras, il retourne à la position la plus élevée. Répétez ce processus plusieurs fois afin de vérifier que le carter de lame inférieur (19) fonctionne correctement sans se bloquer.

Coupe avec la scie à onglet coulissante

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Ne vous tenez pas dans l'alignement de la lame devant l'outil. Tenez-vous toujours sur le côté de la lame. *Cela protégera votre corps d'un éventuel rebond.*

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Positionnez correctement votre corps et vos mains pour faciliter et sécuriser la coupe. *Ne passez pas une main au-dessus de l'autre lorsque vous êtes devant le bras de l'outil. Ne pas respecter toutes les instructions peut provoquer des blessures corporelles graves.*

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

N'effectuez jamais de coupe "à main levée" *(c'est-à-dire sans tenir la pièce contre le guide), car la lame pourrait accrocher la pièce, la faire glisser et la tordre.*

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

N'approchez jamais les mains de la zone de coupe. *Gardez les doigts, les mains et les bras éloignés de la lame en rotation*

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Faites attention à la trajectoire de la lame de scie. *Effectuez un essai à vide avec la scie à l'arrêt en simulant un cycle de coupe et observez la trajectoire projetée de la lame. Gardez les mains à l'écart de la trajectoire de la lame de scie.*

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Ne déplacez JAMAIS la pièce et ne réglez jamais l'angle de coupe alors que la scie est en marche et que la lame tourne. *Tout dérapage peut entraîner un contact avec la lame et donc des blessures graves.*

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

N'essayez pas de couper des pièces étroites en utilisant la fonction de coulissement.
Le non-respect de cet avertissement peut occasionner des blessures graves.

Coupes transversales et coupes transversales d'onglets (voir figure X1)

Une coupe transversale est une coupe réalisée en travers du grain de la pièce à usiner.

– Pour une pièce à usiner étroite, il est possible de couper à travers en une seule fois. Effectuez ce genre de coupe en utilisant une méthode de coupe non coulissante. Serrez le bouton de blocage du rail de coulissement (4) pour fixer la tête de scie le plus près possible du guide.
– Pour des pièces plus larges, relâchez le bouton de blocage du rail de coulissement (4) de façon à ce que la tête de scie puisse coulisser le long de ses tiges de guidage depuis le point le plus distant jusqu'à la position la plus proche du guide afin de réaliser la coupe.

Une coupe transversale droite est effectuée en réglant la table à onglet sur la position 0°. Les coupes transversales d'onglet sont réalisées en réglant la table à onglet à un angle autre que 0°, à gauche ou à droite.

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Ne tirez jamais la scie vers vous lors d'une coupe. La lame peut soudainement monter sur la pièce à usiner et forcer son passage vers vous.

- Retirez la batterie de la scie.
- Positionnez correctement la pièce à usiner. Veillez à ce que la pièce à usiner est bien fixée dans les pinces contre la table et le guide.
- Réglez l'angle d'onglet souhaité et fixez le bras d'onglet en place.
- Desserrez le bouton de blocage du rail de coulissement (4).
- insérez la batterie.
- Saisissez la poignée principale (1) et mettez la scie en marche. Attendez que la lame atteigne sa vitesse maximale avant de couper.
- Abaissez entièrement la tête de la scie et coupez à travers le bord de la pièce à usiner.
- Poussez (sans forcer) la tête de la scie vers le guide jusqu'à la position arrière pour réaliser la coupe.
- Éteignez la scie. Patientez jusqu'à ce que la lame soit entièrement arrêtée avant de remettre la tête de scie en position levée puis de retirer la pièce à usiner.

Coupe en biseau (voir figure X2)

Une coupe en biseau est réalisée à travers le grain de la pièce à usiner avec la lame à un angle différent de 90° par rapport à la table à onglet et la pièce à usiner. Une coupe en biseau droite est effectuée avec la table à onglet à la position 0° et avec la tête de scie réglée à un angle de biseau.

Voici un exemple de coupe en biseau droite sans la fonction coulissante :

- Retirez la batterie de la scie.
- Positionnez correctement la pièce à usiner. Veillez à ce que la pièce à usiner est bien fixée dans les pinces contre la table et le guide.
- Réglez la table d'onglet en position 0°, fixez le bras d'onglet en place.
- Inclinez la tête de scie à l'angle souhaité, serrez la manette de blocage du biseau (14).
- Montez la batterie sur la scie. Saisissez la poignée principale (1) et mettez la scie en marche. Attendez que la lame atteigne sa vitesse maximale avant de couper.
- Abaissez entièrement la tête de la scie jusqu'à traverser la pièce.
- Éteignez la scie. Patientez jusqu'à ce que la lame soit entièrement arrêtée avant de remettre la tête de scie en position levée puis de retirer la pièce à usiner.

Coupe composée (voir figure X3)

Une coupe d'onglet composée est une coupe d'onglet et de biseau réalisée en même temps.

- Retirez la batterie de la scie.
- Positionnez correctement la pièce à usiner. Veillez à ce que la pièce à usiner est bien fixée dans les pinces contre la table et le guide.
- Tournez la table à onglet à l'angle souhaité et fixez le bras d'onglets en place.
- Inclinez la tête de scie à l'angle souhaité, serrez la manette de blocage du biseau (14).
- Montez la batterie sur la scie.
- Saisissez la poignée principale (1) et mettez la scie en marche. Attendez que la lame atteigne sa vitesse maximale avant de couper.
- Abaissez entièrement la tête de la scie

jusqu'à traverser la pièce.
- Éteignez la scie. Patientez jusqu'à ce que la lame soit entièrement arrêtée avant de remettre la tête de scie en position levée puis de retirer la pièce à usiner.

Coupe de rainures (voir figure X4)

- Voir les parties correspondantes : Réglage de la profondeur de coupe pour ajuster la profondeur de coupe souhaitée
- Après avoir ajusté la position souhaitée de la lame, coupez des rainures parallèles (X-1) sur la largeur de la pièce à l'aide d'une coupe par glissement (poussée).
- Enlevez le matériau entre les rainures à l'aide d'un ciseau à bois.

Coupe de matériaux déformés (voir figure X5)

Lorsque vous coupez un matériau gauchi, positionnez-le toujours sur la table à onglet avec le côté convexe contre le guide.

Si le matériau déformé est mal positionné, il pincera la lame vers la fin de la coupe.

Coupe de matériaux ronds ou de forme irrégulière (voir figure X6)

Pour les matériaux ronds tels que les goujons ou les tubes, utilisez toujours un étau ou autre dispositif conçu pour serrer fermement la pièce contre le guide et la table. Les tiges ont tendance à rouler lors de la découpe, forçant la lame à « mordre » et à attirer la pièce et vos mains en direction de la lame.

Coupe d'aluminium (voir figure X7)

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Utilisez toujours la lame de scie appropriée, spécialement conçue pour couper l'aluminium.

Certaines pièces, en raison de leur taille, de leur forme ou de leur état de surface, peuvent nécessiter l'utilisation d'une pince ou d'un dispositif de fixation afin d'éviter tout mouvement pendant la coupe.

Positionnez le matériau de manière à couper la section la plus fine.

Coupe de matériaux de grande taille (voir figure X8)

Il arrive parfois qu'un morceau de bois soit un peu trop grand pour passer sous le carter inférieur.

Si cela se produit, placez votre pouce droit sur le côté supérieur du carter et relevez le carter juste assez pour dégager la pièce.

Évitez de le faire autant que possible, mais si cela s'avère nécessaire, la scie fonctionnera correctement et réussira des coupes plus grandes. Ne jamais attacher, scotcher ou maintenir de quelque manière que ce soit le carter ouvert lors de l'utilisation de cette scie.

Coupe de moulures couronnées

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Utilisez toujours la pince et appliquez du ruban adhésif sur la zone à immobiliser afin d'éviter les marques sur la pièce.

Pour s'adapter correctement, les moulures couronnées doivent être réalisées par coupe d'onglet composée avec une extrême précision.

Les coupes composées étant les plus difficiles à réaliser avec précision, il convient de faire des essais de coupe dans des chutes de matériau et de bien réfléchir et planifier avant de procéder à la coupe requise.

Coupe de moulures couronnées à plat sur la table (voir figure X9)

- Placez le guide coulissant dans la bonne position.
- Réglez les angles de biseau et d'onglet. Serrez la poignée de blocage d'onglet (16) et la manette de blocage du biseau (14).
- Positionnez la moulure sur la table de sciage. Immobilisez la pièce à l'aide de la pince de travail.
- Allumez la scie. Abaissez la tête de scie et effectuez la coupe.
- Patientez jusqu'à ce que la lame soit entièrement arrêtée avant de remettre la tête de scie en position levée et/ou de retirer la pièce à usiner.

i ***REMARQUE***

Effectuez toujours une coupe d'essai à l'aide d'une chute pour confirmer que les angles sont corrects.

Clé	Réglage de l'onglet	Réglage du biseau	Type de coupe
A	31,6° à droite	33,9° à gauche	Coin intérieur - Côté gauche 1. Positionnez le haut de la moulure contre le guide. 2. Le côté GAUCHE est la pièce finie
B	31,6° à gauche	33,9° à droite	Coin intérieur - Côté droit 1. Positionnez le haut de la moulure contre le guide. 2. Le côté DROIT est la pièce finie
C	31,6° à gauche	33,9° à droite	Coin extérieur - Côté gauche 1. Positionnez le haut de la moulure contre le guide. 2. Le côté GAUCHE est la pièce finie
D	31,6° à droite	33,9° à gauche	Coin extérieur - Côté droit 1. Positionnez le haut de la moulure contre le guide. 2. Le côté DROIT est la pièce finie

Coupe de moulures couronnées contre le guide d'onglet (voir figure X10)

- Réglez l'angle de biseau à 0° et l'angle d'onglet à 45°, à gauche ou à droite selon les besoins.
- Posez la pièce sur la scie, son bord inférieur reposant à un angle naturel contre le guide et son bord supérieur reposant contre la table à onglet.
- Fixez la pièce contre le guide d'onglet à l'aide de la pince.
- Faites coulisser le bras de scie vers l'opérateur.
- Mettez la scie en marche et effectuez la coupe.
- Patientez jusqu'à ce que la lame soit entièrement arrêtée avant de remettre la tête de scie en position levée et/ou de retirer la pièce à usiner.

REMARQUE

Effectuez toujours une coupe d'essai à l'aide d'une chute pour confirmer que les angles sont corrects.

Clé	Réglage de l'onglet	Réglage du biseau	Type de coupe
A	45° à droite	0°	Coin intérieur - Côté droit Le côté DROIT est la pièce finie.
B	45° à gauche	0°	Coin intérieur - Côté gauche Le côté GAUCHE est la pièce finie.
C	45°Droite	0°	Coin extérieur-Côté droit Le côté DROIT est la pièce finie
D	45°Gauche	0°	Coin extérieur - Côté gauche Le côté GAUCHE est la pièce finie.

Coupe de la plus grande moulure couronnée (voir figure X11)

Réglez l'onglet à 45° à gauche, le biseau à 0°.

Relâchez le bouton de blocage du rail de coulissement (4).

Appuyez sur la tête de la scie, le rouleau de carter de lame (X-3) s'arrête à la position indiquée (X-4) sur le bras d'onglet.

Verrouillez le bouton de blocage du rail de coulissement (4).

Allumez la scie. Abaissez la tête de scie et effectuez votre coupe.

Transport

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Retirez la batterie de la scie avant de la transporter afin d'éviter tout risque de blessures.

- Réglez l'angle de biseau sur 0° et bloquez-le à cette position à l'aide du bouton de blocage du biseau.
- Tournez la table à onglet à 45° à droite ou à 45° à gauche et verrouillez-la en place.
- Positionnez la tête de scie le plus près possible du guide.
- Bloquez la tête de scie dans sa position de transport à l'aide de la broche de verrouillage du bras.

Soulever la scie par la poignée de transport (voir schéma Y1)

Saisissez la scie en la maintenant par la poignée de transport. Soulevez-la et transportez-la ainsi.

Soulever la scie par les poignées de transport latérales (voir figure Y2)

Tenez-vous bien droit(e) sur vos appuis et saisissez les deux poignées en-dessous du socle.

Maintenance et entretien

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Retirez la batterie avant toute opération sur l'outil électrique.

Nettoyage

- Nettoyez l'outil électrique régulièrement ainsi que la grille située devant les fentes d'aération. La fréquence de nettoyage dépend du matériau et de la durée d'utilisation.
- Nettoyez régulièrement l'intérieur du boîtier et le moteur avec de l'air comprimé sec.

Pièces de rechange et accessoires

Pour les autres accessoires, en particulier les outils et les accessoires de polissage, consultez les catalogues du fabricant.
Vous trouverez des dessins éclatés et des listes de pièces de rechange sur notre site internet :

www.flex-tools.com

Le mode d'emploi peut également être disponible sur **www.flex-tools.com.**

Informations relatives à l'élimination des déchets

⚠ ***AVERTISSEMENT !***

Rendre les outils électriques usagés inutilisables :

– *en retirant le cordon d'alimentation des outils filaires,*



Pays de l'UE uniquement
Ne jetez pas les outils électriques avec les ordures ménagères !
Conformément à la directive européenne 2012/19/UE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques et à sa transposition dans la législation nationale, les outils électriques usagés doivent être collectés séparément et recyclés dans le respect de l'environnement.



Récupération des matières premières à la place de l'élimination des déchets.

L'appareil, les accessoires et l'emballage doivent être recyclés dans le respect de l'environnement. Les pièces en plastique sont identifiées pour le recyclage selon le type de matériau.

N'hésitez pas à demander à votre revendeur des informations concernant l'élimination du produit !

CE-Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre seule responsabilité que le produit décrit dans les « Spécifications techniques » est conforme aux normes ou documents normatifs suivants :

EN 62841 conformément aux réglementations des directives 2014/30/UE, 2014/35/CE, 2011/65/UE.

Responsable pour les documents techniques :
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli	Klaus Peter Weinper
Directeur technique	Chef du Service Qualité (QD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Exemption de responsabilité

Le fabricant et son représentant déclinent toute responsabilité pour les dommages et les gains manqués liés à l'interruption des activités causée par le produit ou un produit inutilisable.
Le fabricant et son représentant déclinent toute responsabilité pour les dommages liés à une mauvaise utilisation du produit ou à une utilisation avec des produits provenant d'autres fabricants.

Simboli utilizzati in questo manuale

⚠ ***AVVERTENZA!***
Indica un pericolo imminente. Il mancato rispetto di questa avvertenza comporta il rischio di morte o lesioni gravi.

⚠ ***ATTENZIONE!***
Indica una situazione potenzialmente pericolosa. Il mancato rispetto di questa avvertenza comporta il rischio di lesioni lievi o danni materiali.

i ***NOTA***
Indica suggerimenti per l'uso e informazioni importanti.

Simboli sull'utensile elettrico


Prima di usare l'utensile elettrico, leggere il manuale di istruzioni.


Indossare protezioni per le orecchie


Indossare protezioni per gli occhi.


Non avvicinare le mani.


Informazioni sullo smaltimento degli apparecchi elettrici (v. pagina 85)

Per la propria sicurezza

⚠ ***AVVERTENZA!***
Prima di usare l'apparecchio, leggere e rispettare:
- *Queste istruzioni per l'uso*
- *Le leggi e le normative locali in vigore relative alla prevenzione degli incidenti*

This power tool is state of the art and has been constructed in accordance with the acknowledged safety regulations.
Nevertheless, when in use, the power tool may be a danger to life and limb of the user or a third party, or the power tool or other property may be damaged.
The cordless miter saw may be used only
- *Per gli scopi previsti*
- *Se perfettamente funzionante*

Eventuali difetti che ne compromettono la sicurezza devono essere immediatamente corretti.

Destinazione d'uso

Questa sega circolare a batteria è stata progettata
- per l'uso in ambito industriale e commerciale,
- per effettuare tagli trasversali, tagli obliqui verticali e tagli composti;
- per tagliare oggetti in legno, alluminio e plastica, utilizzando lame adeguate.

Avvertenze di sicurezza specifiche per seghe circolari

⚠ ***AVVERTENZA!***
Consultare tutte le avvertenze di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e le specifiche fornite insieme a questo utensile elettrico.
Il mancato rispetto delle istruzioni sotto riportate comporta il rischio di scossa elettrica, incendio e/o gravi infortuni.
Conservare tutte le avvertenze e le istruzioni per futuro riferimento.

- **Le seghe circolari sono progettate per tagliare legno o materiali analoghi; non possono essere usate con dischi abrasivi per il taglio di materiali ferrosi come sbarre, aste, travi, ecc.** Le polveri derivanti dai tagli abrasivi di simili materiali possono causare l'inceppamento dei componenti mobili come la protezione inferiore. Le scintille derivanti dai tagli abrasivi possono bruciare la protezione inferiore, il bordo di taglio e altre parti in plastica.
- **Ogniqualvolta è possibile, utilizzare una morsa per sostenere il materiale. Se il materiale viene sostenuto manualmente, tenere sempre la propria mano ad almeno 100 mm di distanza da entrambi i lati della lama. Non usare la sega per tagliare materiali troppo piccoli per essere fissati saldamente in una morsa o manualmente.** Se la propria mano è troppo vicina alla lama, il rischio di lesioni dovute al contatto con la lama è maggiore.
- **Il materiale deve essere fermo e fissato o premuto contro la guida e il piano della sega. Non spingere il pezzo in lavorazione verso la lama e non eseguire**

in nessun caso tagli "a mano libera". Materiali non fissati o in movimento possono essere scagliati ad alta velocità, con il rischio di lesioni.

- **Spingere la lama attraverso il materiale. Non tirare la lama attraverso il materiale. Per effettuare un taglio, sollevare la testa di taglio sopra il materiale, avviare il motore, premere la testa di taglio verso il basso e spingerla attraverso il pezzo.** Non effettuare il taglio durante la fase di sollevamento perché la lama può saltare sopra il materiale, scagliando il gruppo lama verso l'operatore.
- **Non incrociare la mano al di sopra della linea di taglio desiderata, né davanti né dietro la lama.** Non sostenere il materiale con le mani incrociate, ovvero tenendo con la mano sinistra il materiale sulla destra della lama o viceversa, perché è molto pericoloso.
- **Non sporgersi oltre la guida avvicinando le mani a meno di 100 mm da entrambi i lati della lama per rimuovere i trucioli o per qualsiasi altro motivo mentre la lama è in movimento.** La vicinanza della propria mano alla lama in movimento può non essere evidente e causare lesioni.
- **Ispezionare il materiale prima del taglio. Se il materiale è ricurvo o deformato, posizionare il lato convesso contro la guida. Assicurarsi sempre che non siano presenti spazio vuoti tra il materiale, la guida e il piano della sega lungo la linea di taglio.** I materiali ricurvi o deformati possono ruotare o spostarsi, bloccando la lama durante il taglio. Il materiale deve essere privo di chiodi o oggetti estranei.
- **Non usare la sega se sul piano sono presenti utensili, trucioli, ecc., ad eccezione del materiale in lavorazione.** Piccoli detriti, pezzi di legno o altri oggetti possono essere scagliati ad alta velocità se entrano a contatto con la lama in movimento.
- **Tagliare un solo materiale alla volta.** Più materiali sovrapposti non possono essere fissati o sostenuti adeguatamente, e possono bloccare la lama o spostarsi durante il taglio.
- **Prima dell'uso, assicurarsi che la sega circolare sia posizionata e fissata su una superficie di lavoro in piano e stabile.** Un piano di lavoro ben fermo e a livello riduce il rischio che la sega circolare diventi instabile.
- **Pianificare il lavoro. Ogni volta che si modifica l'angolo sul piano di taglio o di inclinazione verticale, assicurarsi che la guida regolabile sia impostata correttamente per sostenere il pezzo in lavorazione e che non interferisca con la lama o i dispositivi di protezione.** Senza avviare l'apparecchio e senza posizionare il materiale sul piano della sega, simulare il taglio previsto muovendo la lama per assicurarsi che non siano presenti interferenze e che la guida non venga tagliata.
- **Fornire un sostegno adeguato, ad esempio usando piani aggiuntivi, cavalletti, ecc., ai materiali più larghi o lunghi del piano. I pezzi da tagliare più larghi o più lunghi del piano della sega possono cadere se non sono sostenuti adeguatamente.** Se il materiale in lavorazione o tagliato cade, può sollevare la cuffia di protezione inferiore o essere scagliato dalla lama in movimento.
- **Non usare un'altra persona al posto di un piano aggiuntivo o come ulteriore sostegno.** Un supporto instabile può causare l'inceppamento della lama o lo spostamento del materiale durante l'operazione di taglio, trascinando l'operatore e il suo assistente verso la lama in movimento.
- **Il materiale tagliato non deve incepparsi o venire premuto contro la lama in movimento.** Se ostacolato, ad esempio da un limitatore di profondità, il materiale tagliato può incastrarsi nella lama e venire scagliato.
- **Utilizzare sempre una morsa o un dispositivo progettato per sostenere adeguatamente materiali rotondi come aste o tubi.** Le aste tendono a rotolare durante il taglio, scivolando dalla lama e trascinando la mano dell'operatore verso la lama.
- **Attendere che la lama raggiunga la massima velocità prima di iniziare il taglio.** Ciò riduce la possibilità che il materiale venga scagliato.
- **Se il pezzo in lavorazione o la lama si inceppano, arrestare immediatamente**

la sega circolare. Attendere che tutte le parti in movimento si arrestino e scollegare la spina dalla presa di corrente e/o rimuovere il gruppo batteria. Quindi liberare il materiale incastrato. Non continuare a tagliare se il materiale è incastrato per evitare di perdere il controllo e danneggiare la sega.

- **Al termine del taglio, rilasciare l'interruttore, mantenere la testa di taglio abbassata e attendere che la lama si arresti prima di rimuovere il materiale tagliato.** Non avvicinare la mano alla lama durante l'arresto perché è rischioso.
- **Afferrare saldamente l'impugnatura quando si effettua un taglio incompleto o durante il rilascio dell'interruttore prima che la testa di taglio sia completamente abbassata.** L'azione frenante della lama può causare l'improvviso abbassamento della testa di taglio, con il rischio di lesioni.

Ulteriori avvertenze di sicurezza specifiche per una sega circolare

- **Indossare dispositivi di protezione per gli occhi.**
- **Tenere le mani e il corpo fuori dalla traiettoria della lama.** Il contatto con la lama comporta il rischio di lesioni gravi.
- **Verificare il corretto funzionamento del sistema di protezione.**
- **Non avvicinarsi mai alla lama della sega.**
- **Spegnere la sega e attendere che la lama si arresti prima di spostare il pezzo in lavorazione o modificare le impostazioni.**
- **Non salire sull'apparecchio.** Il ribaltamento dell'apparecchio o il contatto con la lama comportano il rischio di lesioni gravi.
- **Assicurarsi che la cuffia di protezione funzioni correttamente e che possa muoversi liberamente.** Non bloccare la cuffia di protezione quando è aperta.
- **Non rimuovere residui di taglio, trucioli, ecc. dall'area di taglio quando l'apparecchio è in funzione.** Prima di tutto riportare sempre il braccio dell'apparecchio in posizione neutra e poi spegnere la macchina.
- **Applicare la lama sul materiale esclusivamente quando l'apparecchio è in funzione** per evitare il rischio di contraccolpo se la lama si inceppa nel materiale.
- **Tenere le impugnature asciutte, pulite e prive di olio o grasso.** Le impugnature unte o ingrassate sono scivolose e possono causare una perdita di controllo.
- **Usare l'apparecchio esclusivamente quando l'area di lavoro è priva di utensili di regolazione, trucioli, ecc.** Piccoli pezzi di legno o altri oggetti che entrano a contatto con la lama in rotazione possono colpire l'operatore ad alta velocità.
- **Tenere il pavimento privo di trucioli e scarti di materiale** per evitare di scivolare o inciampare.
- **Fissare saldamente il materiale. Non lavorare su materiali troppo piccoli per essere fissati correttamente** perché lo spazio tra la propria mano e la lama in rotazione sarà insufficiente.
- **Usare l'apparecchio esclusivamente per lavorare sui materiali riportati alla sezione "Destinazione d'uso"** per evitare il rischio di sovraccarico dell'apparecchio.
- **Se la lama si inceppa, arrestare l'apparecchio e tenere il materiale finché la lama non si arresta completamente. Per evitare il rischio di contraccolpo, non spostare il materiale finché l'apparecchio non si è arrestato completamente.** Correggere la causa dell'inceppamento della lama prima di riavviare l'apparecchio.
- **Non usare lame usurate, incrinate, smussate o danneggiate.** Lame non affilate o fissate in modo scorretto producono un taglio molto stretto che comporta il rischio di eccessiva frizione, inceppamento della lama e contraccolpo.
- **Usare sempre lame i cui fori sono di dimensioni e forma corrette (a diamante o rotonda).** Le lame che non si adattano al sistema di fissaggio della lama saranno decentrati, causando una perdita di controllo.
- **Non toccare la lama finché non si è raffreddata.** La lama diventa molto calda durante l'uso.
- **Non usare l'apparecchio senza la piastra di posizionamento.** Sostituire la piastra di posizionamento se è danneggiata. Una piastra di posizionamento difettosa comporta il rischio di lesioni.
- **Quando l'apparecchio non è in uso,**

riporlo in un luogo asciutto e dotato di serratura. Ciò evita che l'apparecchio subisca danni o venga usato da persone non autorizzate.
- **Fissare il materiale in lavorazione.** Un materiale fissato con appositi dispositivi o una morsa è bloccato più saldamente.
- **Non allontanarsi dall'apparecchio finché non si è arrestato completamente.** Gli accessori di taglio in movimento possono causare lesioni.
- **Istruzioni per evitare il surriscaldamento della lama e, se il taglio di plastica è consentito, la fusione della plastica.**

Emissioni acustiche e vibrazioni

I valori di emissione acustica e delle vibrazioni sono stati determinati in conformità alla normativa EN 62841-3-9.
Di seguito sono riportati i livelli di emissione acustica A tipici dell'utensile.
– Livello di pressione sonora L_{pA}: 93 dB(A)
– Livello di potenza sonora L_{WA}: 106 dB(A)
– Incertezza: K = 3 dB

⚠ ***ATTENZIONE!***
I valori indicati sono relativi a utensili elettrici nuovi. L'uso quotidiano può influire sui valori di emissione acustica e delle vibrazioni.

ⓘ ***NOTA***
Il valore totale di emissione delle vibrazioni indicato è stato misurato tramite il metodo di collaudo standard descritto in EN 62841-3-9 e può essere utilizzato per confrontare l'utensile elettrico con altri prodotti analoghi.

I valori di emissione acustica e delle vibrazioni dichiarati possono essere utilizzati anche per una valutazione preliminare dei livelli di esposizione.
Tuttavia, se l'utensile è utilizzato per applicazioni diverse, con altri accessori di taglio, o viene mantenuto in cattive condizioni, il livello di vibrazioni potrebbe differire.
Ciò può aumentare significativamente il livello di esposizione durante il periodo di lavoro complessivo.
Per calcolare una stima accurata del livello di esposizione, è necessario prendere in considerazione anche le fasi in cui l'utensile è spento o in funzione a vuoto.
Ciò può ridurre significativamente il livello di esposizione durante il periodo di lavoro complessivo.
Adottare ulteriori misure di sicurezza per proteggere l'operatore dagli effetti delle vibrazioni, ad esempio mantenere l'utensile e gli accessori di taglio in buone condizioni, tenere le mani al caldo, pianificare il lavoro.

⚠ ***AVVERTENZA!***
– *I valori di emissione acustica e delle vibrazioni durante l'uso effettivo dell'utensile elettrico possono variare rispetto ai valori totali dichiarati in base alla modalità di utilizzo dell'utensile e in particolare al tipo di materiale lavorato.*
– *Adottare adeguate misure di sicurezza per proteggere l'operatore in base alla stima dell'esposizione nelle condizioni di utilizzo effettive (tenendo in considerazione tutte le fasi del ciclo di utilizzo: tempo di arresto, di funzionamento a vuoto e di avvio).*

⚠ ***ATTENZIONE!***
Indossare protezioni per le orecchie quando la pressione sonora è superiore a 85 dB(A).

Specifiche tecniche

Utensile		SMS 305 18-EC
Tipo		Sega circolare
Tensione nominale	V	18
Velocità a vuoto	giri/min	4000
Diametro della lama	mm	305
Diametro del foro centrale della lama	mm	30
Spessore massimo dei denti della sega	mm	2,5
Angolo massimo sul piano di taglio	°	60° a destra, 52° a sinistra
Angolo di inclinazione verticale massimo	°	48° a destra, 48° a sinistra

Tacche angolazione orizzontale a sinistra	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°	
Tacche angolazione orizzontale a destra	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°	
Battuta d'arresto inclinazione verticale a sinistra	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Battute d'arresto inclinazione verticale a destra	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Peso (ai sensi della procedura EPTA 01/2003)	kg	25,5	
Batteria	18 V	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	
Peso della batteria	kg	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	0.4 0.7 1.1
Temperatura di funzionamento	Da 10 a 40°C		
Temperatura di conservazione	-40 - 70°C		
Temperatura di ricarica	Da 4 a 40°C		
Caricabatteria	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10.8/18.0		

Capacità di taglio

Angolo piano di taglio / inclinazione verticale			**Altezza**	**Larghezza**
Orizzontale	**Verticale**			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (a sinistra/ destra)	0°	mm	92	252
0°	45° (a destra)	mm	38	356
0°	45° (a sinistra)	mm	60	356
45°	45° (a destra)	mm	38	252
45°	45° (a sinistra)	mm	60	252

Descrizione del prodotto (vedere figura A)

I numeri accanto ai componenti fanno riferimento all'illustrazione del prodotto nella pagina delle figure.

1. **Impugnatura principale**
2. **Leva di sbloccaggio**
3. **Interruttore principale**
4. **Manopola di bloccaggio binario di scorrimento**
5. **Perno di bloccaggio del braccio**
6. **Guida scorrevole**
7. **Estensione del piano**
8. **Leva di blocco estensione del piano**
9. **Foro per il chiodo**
10. **Foro per il bullone**
11. **Piastra graduata della sega**
12. **Tavolo**
13. **Indicatore dell'angolo orizzontale**
14. **Leva di bloccaggio inclinazione verticale**
15. **Leva di rilascio fermo della sega**
16. **Manopola di bloccaggio angolo sega**
17. **Bordo di taglio**
18. **Binario di scorrimento**
19. **Protezione inferiore della lama**
20. **Protezione superiore della lama**
21. **Pulsante di bloccaggio dell'alberino**
22. **Piastra di arresto profondità**
23. **Bullone di arresto profondità**
24. **Manopola di bloccaggio della guida scorrevole**
25. **Foro di fissaggio del morsetto**
26. **Manopola di bloccaggio del morsetto**
27. **Custodia chiave esagonale**

28. **Scala graduata per tagli inclinati verticalmente**
29. **Indicatore dell'angolo di inclinazione verticale**
30. **Porta di estrazione della polvere**
31. **Interruttore della luce LED**
32. **Spia della luce LED**
33. **Pulsante di regolazione della velocità**
34. **Indicatore regolazione della velocità**
35. **Morsetto di lavoro**
36. **Sacchetto raccogli-polvere**
37. **Adattatore per aspiratore**
38. **Chiave esagonale a punta doppia**
39. **Tubo aspirazione polvere**
40. **Impugnatura per il trasporto**

Assemblaggio

⚠ ***AVVERTENZA!***
Rimuovere la batteria prima di effettuare qualsiasi operazione sull'utensile.

Prima di avviare l'utensile elettrico

Estrarre la sega circolare a batteria dall'imballaggio e verificare che non ci siano parti mancanti o danneggiate.

Disimballare e controllare il contenuto

⚠ ***AVVERTENZA!***
In caso di componenti mancanti, non accendere l'apparecchio finché tali componenti non sono stati recuperati e installati correttamente.

Estrarre l'apparecchio dall'imballaggio e assicurarsi che siano presenti tutti i componenti descritti di seguito.

- Sega circolare
- Morsetto di lavoro
- Sacchetto raccogli-polvere
- Adattatore per aspiratore
- Chiave esagonale a punta doppia
- Tubo aspirazione polvere

Utensili necessari (non inclusi)

- Squadra combinata

Inserimento e sostituzione della batteria

- Inserire la batteria carica nell'utensile finché non si blocca in posizione (vedere figura B).
- Per rimuoverla, premere il pulsante di rilascio ed estrarla (vedere figura C).

⚠ ***ATTENZIONE!***
Quando l'utensile non è in uso, proteggere i contatti della batteria. Piccoli oggetti metallici possono causare il corto circuito dei contatti, con il rischio di incendio ed esplosione.

Fissaggio su una superficie stabile e a livello (vedere figura D)

⚠ ***AVVERTENZA!***
Per garantire un utilizzo sicuro, prima dell'uso l'apparecchio deve essere fissato su una superficie stabile e a livello (ad es. un banco di lavoro).

- Fissare la sega circolare alla superficie di lavoro con dispositivi di fissaggio adatti, usando gli appositi fori di fissaggio per bulloni (10).
- I fori per chiodi (9) possono essere utilizzati per chiodi o per viti da cartongesso più lunghe. Fare attenzione a non sovradimensionare i chiodi e a non serrare eccessivamente i bulloni. Altrimenti si potrebbe incrinare/danneggiare la base della sega.
- Posizionare due o più morsetti a "C" sulle aree di fissaggio e fissarli per il montaggio temporaneo.

Fissaggio su una stazione di taglio FLEX

Questa sega circolare può essere fissata sulla stazione di taglio FLEX WB 110-260; consultare il manuale di istruzioni della stazione di taglio per maggiori informazioni.

⚠ ***AVVERTENZA!***
Leggere tutte le istruzioni e le avvertenze di sicurezza fornite insieme alla stazione di taglio. Il mancato rispetto delle istruzioni e delle avvertenze comporta il rischio di lesioni gravi.

⚠ ***AVVERTENZA!***
Assemblare correttamente la stazione di taglio prima di fissare l'apparecchio. Un assemblaggio corretto è importante per evitare il rischio di caduta.

Aspirazione della polvere (vedere figura E1-E2)

Questa sega è dotata di un sacchetto per la polvere (36), di un tubo per la polvere (39) e di un adattatore per l'aspirazione (37) che aiutano a mantenere pulita l'area di lavoro. L'adattatore per aspirazione (37) accetta tubi flessibili di aspirapolvere con diametro (32 mm o 38 mm). Per lavori piccoli può essere collegato un sacchetto per la polvere (36).

Per installare il tubo per la polvere (39), spingerlo sul bocchettone d'uscita della polvere (30).

Per installare l'adattatore per aspiratore (37) o il sacchetto per la polvere (36), dopo aver installato il tubo della polvere (39), collegare l'adattatore per aspiratore (37) o il sacchetto per la polvere (36) al tubo della polvere (39).

NOTA

Pulire il sacchetto al termine della sessione di taglio e prima di trasportare o riporre la sega.

AVVERTENZA!

Fare molta attenzione alla polvere smaltita. I materiali sotto forma di particelle molto sottili possono essere esplosivi. Non bruciare la polvere sul fuoco. *Potrebbe verificarsi una combustione spontanea causata dalla miscela di olio o acqua con particelle di polvere.*

Morsetto per il materiale da tagliare (vedere figura F)

AVVERTENZA!

Per assicurare la massima sicurezza durante l'uso, il materiale deve essere sempre fissato saldamente*. Non lavorare materiali troppo piccoli per essere fissati correttamente.*

Il morsetto di lavoro (35) può essere montata sul lato destro o sinistro della sega, a seconda dell'operazione di taglio da eseguire. Inserire il morsetto (35) in uno dei fori di fissaggio (25) dietro la guida. Fissare il morsetto in posizione stringendo la manopola di bloccaggio relativa (26).

- Sollevare la leva di fissaggio (F-1) per regolare il morsetto di bloccaggio (F-2) in modo che sia posizionato sul pezzo da lavorare come necessario.
- Premere verso il basso la leva di fissaggio (F-1).

Conservazione chiave esagonale a punta doppia (vedere figura G)

Sulla sega è presente un alloggiamento per riporre la chiave esagonale a doppia punta (38).

Quando non viene utilizzata, riporre la chiave esagonale per evitare che vada persa.

Rimozione e installazione della lama (vedere figure H1-H3)

AVVERTENZA!

Utilizzare solo le lame consigliate. Se sono destinati al taglio del legno o di materiali simili, devono essere conformi alla norma EN 847-1:2017.

AVVERTENZA!

Spegnere sempre la sega e rimuovere la batteria prima di effettuare qualsiasi operazione di regolazione o assemblaggio.

AVVERTENZA!

Indossare sempre guanti di protezione quando si sostituiscono o si maneggiano le lame. *Le punte della lama sono affilate e possono provocare gravi infortuni.*

AVVERTENZA!

Utilizzare solo lame per tagliare legno con un diametro della lama conforme alle marcature sulla sega e con una velocità uguale o superiore a quella indicata sull'utensile.

Rimozione della lama

- Sollevare il braccio della sega rilasciando il perno di bloccaggio del braccio (5) e posizionare la sega a 0° di inclinazione verticale.
- Serrare la manopola di bloccaggio del binario di scorrimento (4) in modo che la testa della sega sia fissata in avanti.
- Spingere il blocco (21) del mandrino verso il basso.
- Sollevare e sostenere la protezione inferiore della lama (19). Ruotare lentamente la lama fino a quando non si colloca completamente nella sua posizione di blocco.
- Allentare il bullone della lama (H-1) in senso orario con la chiave esagonale a doppia punta in dotazione (38).
- Rimuovere il bullone della lama (H-1), la flangia esterna (H-2) e la lama (H-3). Non rimuovere la flangia interna (H-4). Pulire le

flange e l'alberino per rimuovere polvere e detriti. Controllare che le parti non siano danneggiate. Sostituire se necessario.

Installazione della lama

- Assicurarsi che la flangia interna (H-4) sia installata saldamente sull'alberino.
- Far coincidere la direzione della freccia sulla lama con la direzione della freccia sulla protezione inferiore della lama (19). Assicurarsi che i denti della lama siano rivolti verso il basso.
- Montare la lama sull'anello di supporto della flangia interna (H-5).
- Installare la flangia esterna (H-2).
- Spingere il blocco dell'alberino (21) verso il basso e utilizzare la chiave esagonale (38) per ruotare il bullone della lama (H-1) in senso antiorario finché il blocco non si innesta. Serrare saldamente il bullone della lama.
- Assicurarsi che il blocco dell'alberino (21) sia rilasciato in modo che la lama giri liberamente.

⚠ ***AVVERTENZA!***

Dopo aver installato una nuova lama, assicurarsi che la lama non interferisca con il bordo di taglio (17) nelle posizioni di inclinazione verticale a 0° e 45°. *Abbassare la lama nell'apposita fessura e verificare che non vi siano contatti con la base o il tavolo. Se la lama entra in contatto con la base o il tavolo, rivolgersi a un servizio di assistenza autorizzato.*

Regolazioni

⚠ ***AVVERTENZA!***

Arrestare l'apparecchio e rimuovere il gruppo batteria prima di effettuare qualsiasi operazione di regolazione o assemblaggio.

i ***NOTA***

La sega circolare è stata regolata completamente in fabbrica. Tuttavia, durante il trasporto possono verificarsi disallineamenti. Prima di usare la sega circolare, controllare le impostazioni descritte di seguito e regolarle se necessario.

Allineamento della scala angoli sul piano di taglio (vedere figure I1 e I2)

⚠ ***AVVERTENZA!***

Rischio di lesioni se il tavolo non è agganciato. *Serrare sempre la manopola di bloccaggio della sega circolare (16) prima di eseguire un taglio.*

- Posizionare la testa di taglio il più vicino possibile alla guida. Usare il perno (5) di bloccaggio del braccio per bloccare la testa della sega in posizione.
- Impostare il piano della sega a 0° e l'angolo di inclinazione verticale della testa di taglio a 0°.

Controllo:

- Posizionare l'angolo retto (90°) di una squadra combinata tra la guida scorrevole (6) e la lama sul piano della sega.

Il lato della squadra combinata deve essere a filo con la lama per tutta la sua lunghezza.

Regolazione (se necessaria):

- Allentare le quattro viti (I-2) con la chiave esagonale a doppia punta fornita (38) e ruotare il piano della sega insieme alla scala graduata (11) finché la squadra non è a filo con la lama per tutta la sua lunghezza.
- Serrare nuovamente le viti (I-2).

Se, dopo la regolazione, l'indicatore dell'angolo di taglio (13) non è allineato con il segno 0° della scala della sega circolare (11), allentare la vite (I-1) con la chiave esagonale a doppia punta (38) e allineare l'indicatore dell'angolo (13) al segno 0°.

Impostazione dell'angolo di inclinazione verticale standard a 0° (figure J1 e J7)

- Posizionare la testa di taglio il più vicino possibile alla guida. Usare il perno (5) di bloccaggio del braccio per bloccare la testa della sega in posizione.
- Impostare il piano della sega a 0° e l'angolo di inclinazione verticale della testa di taglio a 0°.

Controllo:

- Posizionare l'angolo retto (90°) di una squadra combinata tra il piano della sega circolare e la lama.
- Il lato della squadra deve essere a filo con la lama per tutta la sua lunghezza.

Regolazione (se necessaria):

- Sbloccare la leva di blocco dell'inclinazione verticale (14).
- Portare la sega circolare sul banco da lavoro. La parte posteriore della sega deve superare leggermente la superficie di lavoro del banco, come mostrato nella figura J2.
- Inclinare la testa della sega a sinistra e a destra fino a raggiungere l'arresto a 0° in posizione verticale, in questo modo la sega è attualmente impostata per eseguire un taglio a 0°.
- Rimuovere il coperchio posteriore (J-1) utilizzando la chiave esagonale a doppia punta (38) per allentare le sei viti indicate nella figura J3.
- Allentare i due bulloni (J-2) in senso antiorario di almeno un giro utilizzando una chiave aperta o una chiave a bussola (non fornita), come mostrato nella figura J4.
- Aprire il coperchio (J-3), in base alla tabella sottostante, regolare le viti di fissaggio B e C.
- Al termine della regolazione, utilizzare la squadra combinata per verificare nuovamente l'inclinazione verticale a 0°.
- Serrare i due bulloni (J-2), reinstallare il coperchio posteriore (J-1) con sei viti, quindi reinstallare il coperchio (J-3).

Se dopo la regolazione l'indicatore dell'angolo di inclinazione verticale (29) non è allineato con il segno 0° della scala dell'inclinazione verticale, allentare le due viti (J-4) con la chiave esagonale a doppia punta (38) e allineare l'indicatore dell'angolo (29) con il segno 0° mostrato nella figura J7.

Posizione della lama della sega	Regolazione
La lama della sega devia verso destra (vedere figura J5)	■ Allentare la vite di fissaggio C in senso antiorario (1.) di circa 2-3 giri utilizzando la chiave esagonale a doppia punta (38). ■ Serrare la vite di fissaggio B (2.) finché la lama non è completamente allineata con il bordo del corpo della squadra combinata. ■ Serrare la vite di fissaggio C.
La lama della sega devia verso sinistra (vedere figura J6)	■ Allentare la vite di fissaggio B in senso antiorario di circa 2-3 giri utilizzando la chiave esagonale a doppia punta (38). ■ Serrare la vite di fissaggio C (2.). ■ Spingere delicatamente la testa della sega verso destra per toccare l'arresto a 0° finché la lama non è completamente allineata con il bordo del corpo della squadra combinata. ■ Serrare la vite di fissaggio B.

Impostazione dell'angolo di inclinazione verticale standard a 45° (vedere figure K1 e K7)

- Posizionare la testa di taglio il più vicino possibile alla guida. Usare il perno (5) di bloccaggio del braccio per bloccare la testa della sega in posizione.
- Spostare la guida scorrevole (6) completamente all'esterno in direzione orizzontale.
- Impostare il piano della sega a 0° e l'angolo di inclinazione verticale della testa della sega a 45°.

Controllo:

- Posizionare l'angolo di 45° della squadra combinata tra la lama e il piano della sega.

Regolazione (se necessaria):

- Sbloccare la leva di blocco dell'inclinazione verticale (14).
- Inclinare il gruppo sega a sinistra o a destra a 45°.
- Aprire il coperchio (J-3) e, in base alla tabella seguente, regolare le viti di fissaggio A e D.
- Utilizzare la chiave esagonale a doppia punta (38) per regolare la vite di fissaggio A o D (la vite di fissaggio A serve per regolare l'inclinazione verticale destra a 45° e la vite di fissaggio D serve per regolare l'inclinazione verticale sinistra a 45°).
- Al termine della regolazione, reinstallare il coperchio (J-3).

Posizione della lama della sega		Regolazione
Verso destra	L'angolo tra la lama e il piano è superiore a 45° (vedere figura K3).	■ Allentare la vite di fissaggio A in senso antiorario. ■ Spingere delicatamente la testa della sega verso destra. ■ Utilizzare la squadra combinata per controllare nuovamente l'inclinazione verticale a 45°.
	L'angolo tra la lama e il piano è inferiore a 45° (vedere figura K4).	■ Serrare la vite di fissaggio A in senso orario. ■ Osservare l'inclinazione della lama e controllare con la squadra combinata la smussatura a 45°.
Verso sinistra	L'angolo tra la lama e il piano è inferiore a 45° (vedere figura K5).	■ Serrare la vite di fissaggio D in senso orario. ■ Osservare l'inclinazione della lama e controllare con la squadra combinata la smussatura a 45°.
	L'angolo tra la lama e il piano è superiore a 45° (vedere figura K6).	■ Allentare la vite di fissaggio D in senso antiorario. ■ Spingere delicatamente la testa della sega verso sinistra. ■ Osservare l'inclinazione della lama e controllare con la squadra combinata la smussatura a 45°.

Regolazione dell'angolo del piano di taglio (vedere figura L1-L2)

La manopola di bloccaggio della sega circolare (16) e la leva di rilascio fermo della sega (15) consentono di eseguire un taglio con un angolo di 60° a destra e 52° a sinistra.

- Allentare la manopola di blocco della sega circolare (16) ruotandola in senso antiorario.
- Tirare verso l'alto la leva di rilascio del fermo della sega (15) e mantenerla in questa posizione oppure spingere in avanti la fibbia (L-2) per bloccare la leva di rilascio del fermo della sega (15).
- Ruotare il braccio della sega a sinistra o a destra e impostare l'angolo del piano di taglio desiderato utilizzando l'indicatore dell'angolo di taglio (13).
- Rilasciare la leva di rilascio del fermo della sega (15) e serrare la manopola di bloccaggio della sega (16) ruotandola in senso orario.
- Per una selezione rapida e precisa degli angoli di taglio comunemente utilizzati, sulla scala degli angoli di taglio sono presenti delle fessure (L-1). Allentare la manopola di bloccaggio della sega (16) e spostare il braccio della mitragliatrice fino a quando il perno di arresto della sega (L-3) scatta completamente nella fessura di arresto relativa (L-1). Un suono di scatto indica che la funzione di fermo è attivata.
- Per disinserirla, tirare verso l'alto la leva di rilascio del fermo della sega (15).
- Il piano della sega può essere bloccato in corrispondenza di queste fessure di arresto (L-1).

Posizione di arresto

A sinistra	Intermedia	A destra
45°; 31,6°; 22,5°; 15°	0°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°; 60°

Regolazione dell'angolo di inclinazione verticale (vedere figura M)

⚠ ***AVVERTENZA!***

Dopo ogni regolazione dell'angolo per il taglio obliquo verticale, verificare sempre che la lama si possa muovere liberamente.

- Sbloccare la leva di blocco dell'inclinazione verticale (14) sollevandola fino alla posizione di **sblocco dell'inclinazione** (M-2) o fino a quando non si sente che la testa della sega può essere inclinata.
- Inclinare la sega finché l'indicatore dell'angolo di smussatura (29) non punta sull'angolo desiderato sulla piastra della scala dell'inclinazione verticale (28).
- Bloccare la leva di blocco dell'inclinazione verticale (14) premendola fino alla posizione di **blocco dell'inclinazione** (M-3).
- Per una selezione rapida e accurata degli

angoli di inclinazione più comuni, la testa della sega può essere bloccata in una delle diverse posizioni. Inclinare la testa della sega fino a far scattare completamente il perno di fermo della smussatura nella relativa fessura. Un suono di scatto indica che la funzione di fermo è attivata.

- Per disinserirlo, sollevare la leva di blocco dell'inclinazione verticale (14) in posizione di **esclusione dell'inclinazione** (M-1).

Posizioni di arresto

A sinistra	Intermedia	A destra
45°; 33,9°; 22,5°	0°	22,5°; 33,9°; 45°

Sbloccaggio/bloccaggio del braccio della sega (vedere figura N)

Sbloccaggio e sollevamento del braccio della sega (posizione operativa)

- Afferrare saldamente l'impugnatura principale (1) spingendola verso il basso e contemporaneamente tirare il perno di bloccaggio del braccio (5) finché non si arresta in posizione di sbloccaggio.
- Sollevare lentamente il braccio della sega.

Bloccaggio del braccio della sega (posizione di trasporto)

- Afferrare saldamente l'impugnatura principale (1) e spingerla verso il basso finché la testa non si arresta.
- Spingere il perno (5) di bloccaggio del braccio verso la sega per bloccare la sega in posizione.

Manopola di bloccaggio del binario di scorrimento (vedere figura O)

- Allentare la manopola di bloccaggio del binario di scorrimento (4) per far scorrere la testa della sega in avanti o indietro lungo il meccanismo di scorrimento fino alla posizione desiderata.
- Dopo aver raggiunto la posizione desiderata, stringere la manopola di bloccaggio del binario di scorrimento (4).

Regolazione della profondità di taglio (vedere figura P)

L'arresto di profondità è una funzione prevista per consentire tagli (normali) a tutta profondità o tagli non passanti utilizzati per tagliare scanalature.

- Rimuovere la batteria.
- Assicurarsi che il perno di bloccaggio del braccio (5) sia disinnestato.
- Premere la piastra di arresto della profondità (22) verso il basso.
- Afferrare l'impugnatura principale (1) e spingere la testa della sega verso il basso osservando il bullone di arresto della profondità (23) a contatto con la superficie della piastra di arresto della profondità (22).
- Ruotare il bullone (23) e osservare il movimento della parte inferiore della lama. Questa regolazione imposta la profondità di taglio.
- Quando si eseguono tagli normali a tutta profondità, spingere la piastra di arresto della profondità (22) verso l'alto e il bullone (23) passa attraverso la piastra di arresto della profondità (22) senza alcun vincolo o contatto con la piastra.

Guide scorrevoli (vedere figura Q)

Allentare la manopola di bloccaggio della guida scorrevole (24) da ciascun lato ruotandola in senso antiorario, quindi fare scorrere le guide scorrevoli (6) verso l'interno o l'esterno per installarle o rimuoverle.

Quando le guide scorrevoli (6) sono nella posizione desiderata, serrare la manopola di bloccaggio (24) ruotandola in senso orario.

⚠ ***AVVERTENZA!***

Prima di azionare l'utensile, accertarsi che le guide scorrevoli (6) siano fissate saldamente.

Supporto di un pezzo da lavorare lungo (vedi figura R1-R2)

⚠ ***AVVERTENZA!***

I pezzi da lavorare lunghi tendono a ribaltarsi se non vengono bloccati e sostenuti adeguatamente dal basso.

⚠ ***AVVERTENZA!***

Sostenere sempre i pezzi da lavorare lunghi. *Non utilizzare mai un'altra persona come sostituto di una prolunga del tavolo (7), come supporto aggiuntivo per un pezzo da lavorare più lungo o più largo del tavolo della sega o per aiutare ad alimentare, sostenere o tirare il pezzo da lavorare.*

Sono state previste prolunghe del tavolo (7)

per il lato destro e sinistro della sega.

Per regolare le prolunghe del tavolo

- Ruotare verso l'esterno la leva di blocco della prolunga del tavolo (8) per sbloccare la prolunga del tavolo (7).
- Spostare la prolunga del tavolo (7) verso l'interno o verso l'esterno a seconda dell'applicazione.
- Serrare la leva di blocco (8) spingendola verso l'interno per bloccare la prolunga del tavolo (7).
- Se la leva di blocco della prolunga del tavolo (8) non può essere bloccata, sollevare la leva e ruotarla verso l'esterno per regolare la tensione. Quindi riprovare e, se necessario, ripetere questo passaggio.

⚠ ***AVVERTENZA!***

Regolare sempre la prolunga del tavolo per sostenere il pezzo da lavorare. *Un pezzo non supportato può spostarsi dalla sua posizione durante il taglio e causare lesioni e/o danni all'utensile.*

Regolazione del bordo di taglio (vedi figura S)

⚠ ***AVVERTENZA!***

Il bordo di taglio (17) deve trovarsi sotto il piano di taglio. *Se il bordo di taglio non è regolato correttamente, il pezzo da lavorare può impigliarsi nei bordi irregolari, causando un inceppamento che può provocare gravi lesioni personali.*

⚠ ***AVVERTENZA!***

Non utilizzare mai la sega senza un bordo di taglio (17) installato.

- Rimuovere la batteria.
- Bloccare in basso la testa della sega.
- Allentare le sei viti (S-1) che fissano il bordo di taglio (17) utilizzando la chiave esagonale in dotazione (38).
- Regolare il bordo di taglio (17) il più vicino possibile alla lama (denti) senza toccarla.
- Serrare le viti (S-1).

i ***NOTA***

In caso di angoli di inclinazione verticale estremi, la lama può tagliare leggermente il bordo di taglio.

Utilizzo della sega

Interruttore principale (vedere figura T)

L'interruttore principale (3) è dotato di una leva di sblocco (2) che deve essere spostata verso sinistra per poter premere l'interruttore principale (3). Afferrare l'interruttore principale (3) con le dita e spostare la leva di sblocco (2) verso sinistra. Quindi tirare l'interruttore principale (3) per attivare la sega.

Rilasciare l'interruttore principale (3) per fermare la sega.

Luce LED di lavoro (vedere figura U)

⚠ ***AVVERTENZA!***

Non guardare direttamente il fascio luminoso. *Nemmeno da lontano) Fissare il fascio di luce può causare gravi lesioni o la perdita della vista.*

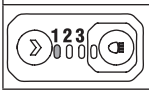
La luce di lavoro a LED (U-1) è controllata dall'interruttore della luce di lavoro (31) ed è indipendente dall'interruttore principale della sega (3).

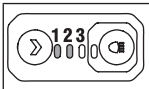
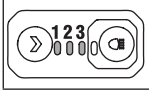
Se la luce di lavoro (U-1) viene accesa solo premendo l'interruttore della luce di lavoro (31) senza attivare l'interruttore principale (3), la luce rimarrà accesa per 1 minuto, quindi si spegnerà automaticamente.

La luce di lavoro (U-1) si spegne automaticamente circa 10 secondi dopo il rilascio dell'interruttore principale (3).

Regolazione della velocità (vedere figura V)

Sono disponibili tre livelli di velocità, selezionabili con il pulsante di controllo della velocità (33). Premere il pulsante di controllo della velocità (33) per scegliere la velocità. Gli indicatori luminosi sotto i numeri segnalano il livello di velocità corrente.

Indicatore sul pannello di controllo	Livello di velocità	giri/min	Applicazione
	1	1900	Alluminio

	2	2580	Plastica
	3	4000	Legno

Controllo del funzionamento della protezione inferiore della lama (vedere figura W)

⚠ ***AVVERTENZA!***

Rimuovere la batteria dalla sega.

- Impostare il piano della sega a 0° e bloccarlo in posizione. Bloccare la testa di taglio il più vicino possibile alla guida.
- Impostare l'angolo di inclinazione verticale a 0°.
- Posizionare un materiale di spessore uguale alla capacità di taglio verticale massima da entrambi i lati della lama. Assicurarsi che il materiale sia fissato saldamente contro il piano e la guida.
- Rilasciare il perno (5) di bloccaggio del braccio, spingere il braccio della sega in posizione completamente abbassata, quindi rilasciare il braccio: il braccio deve ritornare nella posizione più in alto. Ripetere questa operazione diverse volte per assicurarsi che la protezione inferiore (19) della lama funzioni correttamente senza incepparsi.

Effettuare il taglio facendo scorrere la sega circolare

⚠ ***AVVERTENZA!***

Non stare in piedi davanti all'elettroutensile in linea con la lama. Tenersi sempre a lato della lama della sega. *In questo modo si protegge il corpo da eventuali contraccolpi.*

⚠ ***AVVERTENZA!***

Posizionare il corpo e le mani in modo corretto per facilitare e rendere più sicuro il taglio. *Non incrociare le mani quando ci si trova davanti al braccio dell'utensile. Il mancato rispetto delle istruzioni comporta il rischio di lesioni gravi.*

⚠ ***AVVERTENZA!***

Non eseguire mai alcuna operazione di taglio "a mano libera" *(cioè senza tenere il pezzo contro la guida), perché la lama potrebbe afferrare il pezzo, facendolo scivolare e torcere.*

⚠ ***AVVERTENZA!***

Non avvicinare mai le mani alla zona di taglio*. Tenere le mani, le dita e le braccia lontani dalla lama quando è in movimento.*

⚠ ***AVVERTENZA!***

Prestare attenzione alla traiettoria della lama. Eseguire una prova a vuoto con la sega "SPENTA" eseguendo un ciclo di taglio simulato e osservare la traiettoria della lama. Tenere le mani fuori dalla traiettoria della lama.

⚠ ***AVVERTENZA!***

Non spostare MAI il pezzo in lavorazione né effettuare regolazioni dell'angolo di taglio mentre la sega è in funzione e la lama è in rotazione. *Qualsiasi scivolamento può provocare il contatto con la lama, causando gravi lesioni personali.*

⚠ ***AVVERTENZA!***

Non cercare di tagliare pezzi stretti utilizzando la funzione di scorrimento. *Il mancato rispetto di questa avvertenza comporta il rischio di lesioni gravi.*

Taglio trasversale e taglio trasversale con angolatura orizzontale (vedere figura X1)

I **tagli trasversali** sono tagli contro la venatura del pezzo da lavorare.

– I materiali stretti possono essere tagliati con un solo taglio. Questo tipo di taglio può essere effettuato usando la modalità di taglio senza scorrimento: serrare la manopola di bloccaggio del binario di scorrimento (4) per fissare la testa di taglio il più vicino possibile alla guida.
– Per materiali larghi, rilasciare la manopola di bloccaggio (4) del binario di scorrimento in modo tale che la testa di taglio possa scorrere lungo le barre guida, dal punto più lontano al punto più vicino alla guida per effettuare il taglio.

I tagli trasversali dritti vengono effettuati con il piano della sega impostato a 0°. I tagli trasversali con angolatura orizzontale vengono effettuati con il piano della sega impostato a un angolo diverso da 0°, a destra o a sinistra.

⚠ ***AVVERTENZA!***
Non tirare la lama verso di sé durante un taglio. La lama può sobbalzare improvvisamente verso l'alto sopra il materiale da lavorare, col rischio di colpire l'operatore.

- Rimuovere la batteria dalla sega.
- Posizionare correttamente il materiale da lavorare. Assicurarsi che il materiale sia fissato saldamente contro il piano e la guida.
- Impostare l'angolo di taglio orizzontale desiderato e fissare il braccio di taglio in posizione.
- Allentare la manopola di bloccaggio (4) del binario di scorrimento.
- Collegare la batteria
- Afferrare l'impugnatura principale (1) e accendere la sega. Attendere che lama raggiunga la piena velocità prima di effettuare il taglio.
- Abbassare completamente la testa della sega fino a tagliare il bordo del materiale in lavorazione.
- Spingere (senza applicare una forza eccessiva) la testa della sega verso la guida fino in fondo per completare il taglio.
- Spegnere la sega. Attendere che la lama si arresti completamente prima di riportare la testa della sega in posizione sollevata, quindi rimuovere il materiale in lavorazione.

Tagli obliqui di smussatura (vedere figura X2)

I tagli obliqui di smussatura sono tagli trasversali alla venatura del legno, con la lama a un angolo diverso da 90° rispetto al piano della sega e al pezzo da lavorare. I tagli di smussatura dritti vengono effettuati con il piano della sega impostato a 0° e la testa di taglio con un certo angolo di inclinazione. Di seguito è riportato un esempio di taglio con smussatura diritto senza funzione di scorrimento.

- Rimuovere la batteria dalla sega.
- Posizionare correttamente il materiale da lavorare. Assicurarsi che il materiale sia fissato saldamente contro il piano e la guida.
- Impostare il piano della sega a 0° e bloccarlo in posizione
- Inclinare la testa della sega all'angolo desiderato e serrare la leva di bloccaggio (14) dell'inclinazione verticale.
- Collegare la batteria alla sega. Afferrare l'impugnatura principale (1) e accendere la sega. Attendere che lama raggiunga la piena velocità prima di effettuare il taglio.
- Abbassare completamente la testa della sega e tagliare il materiale.
- Spegnere la sega. Attendere che la lama si arresti completamente prima di riportare la testa della sega in posizione sollevata, quindi rimuovere il materiale in lavorazione.

Tagli composti (vedere figura X3)

I tagli composti della sega circolare vengono effettuati impostando contemporaneamente sia un angolo sul piano di taglio che un angolo di inclinazione verticale.

- Rimuovere la batteria dalla sega.
- Posizionare correttamente il materiale da lavorare. Assicurarsi che il materiale sia fissato saldamente contro il piano e la guida.
- Impostare il piano della sega all'angolo desiderato e bloccarlo in posizione.
- Inclinare la testa della sega all'angolo desiderato e serrare la leva di bloccaggio (14) dell'inclinazione verticale.
- Collegare la batteria alla sega.
- Afferrare l'impugnatura principale (1) e accendere la sega. Attendere che lama raggiunga la piena velocità prima di effettuare il taglio.
- Abbassare completamente la testa della sega e tagliare il materiale.
- Spegnere la sega. Attendere che la lama si arresti completamente prima di riportare la testa della sega in posizione sollevata, quindi rimuovere il materiale in lavorazione.

Taglio di scanalature (vedere figura X4)

- Consultare la sezione Regolare la profondità di taglio al valore desiderato.
- Dopo aver regolato la posizione desiderata della lama, incidere scanalature parallele (X-1) su tutta la larghezza del pezzo in lavorazione utilizzando un taglio a scorrimento (spinta).
- Rimuovere il materiale tra le scanalature con uno scalpello.

Taglio di materiale deformato (vedi figura X5)

Quando si taglia materiale deformato, assicurarsi sempre che sia posizionato sul tavolo da taglio con il lato convesso contro la guida.
Se il materiale deformato è posizionato in modo errato, la lama potrebbe venire pinzata in prossimità del termine del taglio.

Taglio di materiale rotondo o di forma irregolare (vedi figura X6)

Per i materiali rotondi, come aste per tasselli o tubi, utilizzare sempre un morsetto o un dispositivo progettato per bloccare saldamente il pezzo contro la guida e la tavola. Le aste tendono a rotolare durante il taglio, scivolando dalla lama e trascinando la mano dell'operatore verso la lama.

Taglio dell'alluminio (vedi figura X7)

⚠ ***AVVERTENZA!***

Utilizzare sempre una lama appropriata, realizzata appositamente per il taglio dell'alluminio.

Alcuni pezzi da lavorare, a causa delle loro dimensioni, della loro forma o della loro finitura superficiale, possono richiedere l'uso di una morsa o di un dispositivo di fissaggio per impedirne il movimento durante il taglio. Posizionare il materiale in modo da tagliare la sezione trasversale più sottile.

Taglio di grandi pannelli (vedere figura X8)

A volte capita di trovare un pezzo di legno un po' troppo grande per essere inserito sotto la protezione inferiore.
In questo caso, è sufficiente posizionare il pollice destro sul lato superiore della protezione e sollevarla quanto basta per liberare il pezzo da lavorare.
Evitate il più possibile di farlo, ma se necessario la sega funzionerà correttamente ed eseguirà il taglio più grande. Non legare, fissare con nastro adesivo o in qualche modo tenere aperta la protezione durante l'uso della sega.
Taglio di modanature a corona

⚠ ***AVVERTENZA!***

Utilizzare sempre il morsetto per tenere fermo il pezzo da lavorare e applicare del nastro adesivo sull'area dove si applica il morsetto per evitare segni sul pezzo da lavorare.

Per adattarsi correttamente, le modanature a corona devono essere eseguite con estrema precisione.
Poiché i tagli composti sono i più difficili da ottenere con precisione, è necessario eseguire tagli di prova su materiale di scarto e riflettere e pianificare a fondo prima di eseguire il taglio richiesto.

Taglio di una modanatura a corona piana sul tavolo (vedi figura X9)

- Spostare la guida di scorrimento nella posizione corretta.
- Impostazione dell'angolo di inclinazione verticale e quello del piano di taglio. Serrare la manopola di bloccaggio della sega circolare (16) e la leva di blocco dell'inclinazione verticale (14).
- Posizionare la modanatura sul piano della sega. Bloccare il pezzo da lavorare in posizione con il morsetto di lavoro.
- Accendere la sega. Abbassare la testa della sega e effettuare il taglio.
- Attendere che la lama si arresti completamente prima di riportare la testa della sega in posizione sollevata, quindi rimuovere il materiale in lavorazione.

i ***NOTA***

Eseguire sempre un taglio di prova usando materiale di scarto per verificare che gli angoli siano corretti.

Posizione	Impostazione angolo orizzontale	Impostazione smussatura obliqua	Tipo di taglio
A	31,6° Destra	33,9° Sinistra	Angolo interno - lato sinistro 1. Posizionare la parte superiore della modanatura contro la guida. 2. Il lato SINISTRO è il pezzo finito
B	31,6° Sinistra	33,9° Destra	Angolo interno - lato destro 1. Posizionare la parte superiore della modanatura contro la guida. 2. Il lato DESTRO è il pezzo finito
C	31,6° Sinistra	33,9° Destra	Angolo esterno - lato sinistro 1. Posizionare la parte superiore della modanatura contro la guida. 2. Il lato SINISTRO è il pezzo finito
D	31,6° Destra	33,9° Sinistra	Angolo esterno - lato destro 1. Posizionare la parte superiore della modanatura contro la guida. 2. Il lato DESTRO è il pezzo finito

Taglio di modanature a corona contro la guida (vedi figura X10)

- Impostare l'angolo di inclinazione verticale a 0° e l'angolo del piano di taglio a 45°, a sinistra o a destra secondo le necessità.
- Appoggiare il pezzo in lavorazione sulla sega con il bordo inferiore ad angolo naturale a filo della guida e il bordo superiore a filo del piano di taglio.
- Fissare il pezzo in lavorazione contro la guida della sega con un morsetto.
- Far scorrere il braccio della sega verso l'operatore.
- Accendere la sega ed eseguire il taglio.
- Attendere che la lama si arresti completamente prima di riportare la testa della sega in posizione sollevata, quindi rimuovere il materiale in lavorazione.

i ***NOTA***

Eseguire sempre un taglio di prova usando materiale di scarto per verificare che gli angoli siano corretti.

Posizione	Impostazione angolo orizzontale	Impostazione smussatura obliqua	Tipo di taglio
A	45° Destra	0°	Angolo interno - lato destro. Il lato DESTRO è il pezzo finito
B	45° Sinistra	0°	Angolo interno - Lato sinistro. Il lato SINISTRO è il pezzo finito
C	45° Destra	0°	Angolo esterno - Lato destro. Il lato DESTRO è il pezzo finito
D	45° Sinistra	0°	Angolo esterno - Lato sinistro. Il lato SINISTRO è il pezzo finito

Taglio di una modanatura a corona più grande (vedi figura X11)

Impostare il taglio orizzontale a 45° a sinistra, l'inclinazione verticale a 0°.

Rilasciare la manopola di bloccaggio del binario di scorrimento (4).

Premere verso il basso la testa della sega, il rullo di protezione della lama (X-3) si ferma nella posizione indicata (X-4) segnata sul braccio della sega.

Bloccare la manopola di blocco del binario di scorrimento (4).

Accendere la sega. Abbassare la testa della sega ed effettuare il taglio.

Trasporto

⚠ ***AVVERTENZA!***

Per motivi di sicurezza, rimuovere la batteria dalla sega prima di trasportarla.

- Impostare l'angolo dell'inclinazione verticale a 0° e bloccarlo in posizione, usando la manopola di blocco inclinazione verticale.
- Girare il piano della sega a 45° a destra o a 45° a sinistra e bloccarlo in posizione.
- Posizionare la testa della sega il più vicino possibile alla guida.
- Bloccare la testa di taglio in posizione di trasporto con il perno di bloccaggio del braccio.

Sollevare la sega tramite l'impugnatura per il trasporto (vedere figura Y1)

Afferrare la sega tramite l'impugnatura per il trasporto. Sollevare e trasportare.

Sollevare la sega tramite le impugnature per il trasporto laterali (vedere figura Y2)

Assumere una postura corretta e afferrare le aree di presa sotto la base.

Pulizia e manutenzione

⚠ ***AVVERTENZA!***

Rimuovere la batteria prima di effettuare qualsiasi operazione sull'utensile.

Pulizia

- Pulire regolarmente l'utensile e la griglia davanti alle aperture di ventilazione. La frequenza della pulizia dipende dal tipo di materiale lavorato e dalla frequenza di utilizzo.
- Pulire l'interno dell'involucro e il motore con aria compressa.

Parti di ricambio e accessori

Ulteriori accessori, in particolare per forare e lucidare, sono disponibili nei cataloghi del costruttore.
Le viste esplose e l'elenco delle parti di ricambio sono disponibili sul nostro sito web: **www.flex-tools.com**
Le istruzioni sono disponibili anche sul sito web **www.flex-tools.com.**

Informazioni sullo smaltimento

⚠ ***AVVERTENZA!***

Rendere inutilizzabili gli utensili elettrici come descritto di seguito.

– *Per gli utensili con cavo: rimuovere il cavo di alimentazione.*

Solo Paesi UE
Non smaltire l'utensile elettrico insieme ai rifiuti domestici.
Ai sensi della direttiva europea 2012/19/EU sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e della sua applicazione nella giurisdizione nazionale, gli apparecchi elettrici devono essere raccolti separatamente e riciclati nel rispetto dell'ambiente.

Riciclare le materie prime invece di smaltirle insieme ai rifiuti.

L'apparecchio, gli accessori e i materiali di imballaggio devono essere smaltiti nel rispetto dell'ambiente. Le parti in plastica sono riciclabili in base al tipo di materiale.

i ***NOTA***

Rivolgersi al rivenditore per informazioni sullo smaltimento.

CE-Dichiarazione di conformità

Si dichiara sotto propria responsabilità che il prodotto descritto alla sezione "Specifiche tecniche" è conforme ai seguenti standard o documenti normativi.

EN 62841 in conformità con i regolamenti delle direttive 2014/30/EU, 2014/35/EC, 2011/65/EU.

Responsabile dei documenti tecnici:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr



Peter Lameli	Klaus Peter Weinper
Responsabile tecnico	Responsabile dell'Ufficio Qualità (UQ)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Declinazione di responsabilità

Il costruttore e il suo rappresentante non sono responsabili per danni e mancato profitto a causa dell'interruzione dell'attività commerciale dovuta al prodotto o a un prodotto inutilizzabile.
Il costruttore e il suo rappresentante non sono responsabili per danni causati dall'uso improprio del prodotto o dall'uso del prodotto con accessori di altri costruttori.

Símbolos utilizados en este manual

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Indica un peligro inminente. Si no se tiene en cuenta esta advertencia puede producirse la muerte o lesiones muy graves.

⚠ ***¡PRECAUCIÓN!***
Indica la posibilidad de una situación de peligro. Si no se tiene en cuenta esta advertencia pueden producirse lesiones leves o daños materiales.

i ***NOTA***
Indica consejos de aplicación e información importante.

Símbolos en la herramienta eléctrica


¡Antes de encender la herramienta eléctrica, lea el manual de instrucciones!


Utilizar protección auditiva


¡Llevar gafas protectoras!


No colocar las manos en esta zona


¡Información para la eliminación de la herramienta vieja (consulte la página 103)!

Por su seguridad

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Antes de usar la herramienta eléctrica, lea los documentos siguientes:
- *estas instrucciones de funcionamiento,*
- *los reglamentos locales vigentes actualmente y las normativas sobre prevención de accidentes.*

Esta herramienta eléctrica incorpora la tecnología más avanzada y ha sido fabricada cumpliendo las normativas de seguridad reconocidas. No obstante, cuando se utiliza la herramienta eléctrica, podría producirse un riesgo para la integridad física y la vida del usuario y de terceros, o daños en la herramienta u otros daños materiales.
La sierra ingletadora inalámbrica solo se puede utilizar
- *del modo previsto,*
- *en perfecto estado de funcionamiento.*

Los fallos que afecten a la seguridad deben repararse inmediatamente.

Uso previsto

La sierra ingletadora inalámbrica está prevista
- para uso comercial en la industria y el comercio,
- para realizar cortes transversales, cortes en bisel y cortes compuestos
- para cortar productos de madera, aluminio y plásticos para su uso con cuchillas adecuadas

Instrucciones de seguridad para sierras ingletadoras

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Lea todas las advertencias de seguridad, instrucciones, ilustraciones y especificaciones incluidas con esta herramienta eléctrica. *Si no se cumplen todas las instrucciones que se enumeran a continuación, pueden producirse descargas eléctricas, incendios o lesiones graves. Conserve todas las instrucciones y advertencias para poder consultarlas en el futuro.*

- **Las sierras ingletadoras están previstas para cortar madera o productos similares a la madera, no pueden utilizarse con ruedas de corte abrasivas para cortar materiales ferrosos como barras, varillas, tubos, etc.** El polvo abrasivo hace que se atasquen las piezas móviles, como la protección inferior. Las chispas producidas por el corte abrasivo quemarán la protección inferior, el inserto de corte y otras piezas de plástico.
- **Utilice pinzas para sujetar la pieza de trabajo siempre que sea posible. Si sujeta la pieza de trabajo con la mano, siempre debe mantener la mano a una distancia mínima de 100 mm de cada lado de**

la hoja de la sierra. No use esta sierra para cortar piezas que sean demasiado pequeñas para sujetarlas de forma segura con una pinza o con la mano. Si coloca la mano demasiado cerca de la hoja de la sierra, aumenta el riesgo de lesiones debido al contacto con la hoja.

- **La pieza de trabajo debe estar fijada y sujeta con una pinza o con la mano, contra la mesa y contra las guías. No introduzca la pieza de trabajo en la hoja ni la corte «con manos libres» de ningún modo.** Las piezas incontroladas o en movimiento podrían salir lanzadas a gran velocidad y causar lesiones.
- **Empuje la sierra a través de la pieza de trabajo. No tire de la sierra a través de la pieza de trabajo. Para hacer un corte, levante el cabezal de la sierra y páselo por encima de la pieza sin cortarla, arranque el motor, presione hacia abajo el cabezal de la sierra y empuje la sierra a través de la pieza.** Si se corta tirando es posible que la sierra se eleve a la parte superior de la pieza de trabajo y que el conjunto de la hoja se lance violentamente hacia el usuario.
- **No cruce nunca la mano por encima de la línea de corte prevista, ni delante ni detrás de la hoja de la sierra.** Es muy peligroso sostener la pieza con las manos cruzadas, es decir, sujetar la pieza de trabajo a la derecha de la hoja de la sierra con la mano izquierda, o vice versa.
- **Mientras la hoja esté girando, no coloque ninguna de las manos detrás de las guías a una distancia menor que 100 mm de cada lado de la hoja de la sierra, ni para retirar pedazos de madera ni con ningún otro fin.** Puede que no le resulte evidente la proximidad de la hoja de la sierra giratoria a su mano, y podría sufrir lesiones graves.
- **Inspeccione la pieza de trabajo antes de cortarla. Si la pieza está combada o deformada, sujétela con el lado exterior combado hacia las guías. Asegúrese siempre de que no haya ningún hueco entre la pieza, las guías y la mesa a lo largo de la línea de corte.** Las piezas dobladas o deformadas pueden girarse o desplazarse, y provocar que se atasque la hoja giratoria al cortar. No debe haber clavos ni objetos extraños en la pieza de trabajo.
- **No use la sierra hasta haber despejado la mesa retirando todas las herramientas, pedazos de madera, etc., excepto la pieza de trabajo.** Los residuos pequeños y los pedazos de madera u otros objetos sueltos que entren en contacto con la hoja giratoria pueden salir lanzados a gran velocidad.
- **Corte únicamente una pieza cada vez.** Si apila varias piezas, es posible que no las pueda apoyar o sujetar correctamente con la pinza, pudiendo atascarse en la hoja o moverse durante el corte.
- **Antes de usarla, asegúrese de que la sierra ingletadora esté montada o colocada sobre una superficie de trabajo nivelada y firme.** Con una superficie de trabajo nivelada y firme se reduce el riesgo de que la sierra ingletadora pierda estabilidad.
- **Planifique le trabajo. Cada vez que cambie el ajuste del ángulo de bisel o inglete, asegúrese de que la guía regulable esté ajustada correctamente para que se apoye la pieza de trabajo y no interfiera con la hoja ni con el sistema de protección.** Sin encender la herramienta y sin que haya ninguna pieza de trabajo en la mesa, mueva la hoja de la sierra a través de un corte completo simulado para asegurar que no haya ninguna interferencia ni peligro de cortar la guía.
- **Proporcione un apoyo adecuado, como ampliaciones de la mesa, caballetes de sierra, etc. en caso de que la pieza sea más ancha o más larga que la superficie de la mesa.** Las piezas de trabajo que sean más largas o más anchas que la mesa de la sierra ingletadora pueden inclinarse si no se sujetan de forma segura. Si la pieza de trabajo o la pieza cortada se inclinan, pueden levantar la protección inferior o salir lanzadas por la hoja giratoria.
- **No emplee a otra persona en lugar de utilizar una ampliación de la mesa, ni como apoyo adicional.** El apoyo inestable de la pieza de trabajo puede provocar un atasco de la hoja o el desplazamiento de la pieza durante la operación de corte, tirando de usted y de su ayudante hacia la hoja giratoria.

- **La pieza cortada no debe atorarse ni presionarse contra la hoja de sierra giratoria.** Si la pieza cortada está restringida, por ejemplo, usando topes de longitud, podría quedar atrapada contra la hoja y ser lanzada violentamente.
- **Utilice siempre una pinza o un accesorio diseñado para sujetar correctamente material redondo, como tubos o barras.** Las barras tienden a rodar al cortarlas, haciendo que la hoja «muerda» y tire de la pieza y de su mano hacia la hoja.
- **Espere hasta que la hoja haya alcanzado la velocidad plena antes de ponerla en contacto con la pieza de trabajo.** De este modo, reducirá el riesgo de que la pieza salga lanzada.
- **Si la pieza o la hoja se atascan, apague la sierra ingletadora. Espere hasta que se hayan detenido todas las piezas móviles y saque el enchufe de la toma de corriente y/o quite la batería. A continuación, libere el material atascado.** Continuar serrando con una pieza atascada podría hacerle perder el control de la sierra ingletadora o dañarla.
- **Cuando haya terminado de cortar, suelte el interruptor, mantenga hacia abajo el cabezal de la sierra y espere a que se detenga la hoja antes de quitar la pieza cortada.** Es peligroso acercar la mano a la hoja cuando está girando en inercia.
- **Sujete el mango con firmeza cuando haga un corte incompleto o cuando suelte el interruptor antes de que el cabezal de la sierra esté completamente hacia abajo.** La acción de frenado de la sierra puede hacer que el cabezal de la sierra se tire repentinamente hacia abajo, provocando un riesgo de lesiones.

Advertencias de seguridad adicionales para el uso de sierras ingletadoras

- **¡Utilizar protección ocular!**
- **Mantenga las manos y el cuerpo fuera de la trayectoria de la hoja de sierra.** El contacto con la hoja provocará lesiones graves.
- **Revise el sistema de protección para asegurarse de que funcione correctamente.**
- **Nunca coloque la mano alrededor de la hoja de sierra.**
- **Apague la sierra y espere a que la hoja de sierra se detenga antes de mover la pieza de trabajo o cambiar los ajustes.**
- **No se coloque nunca de pie encima de la herramienta eléctrica.** Pueden producirse lesiones graves si la herramienta eléctrica se vuelca o si entra en contacto inadvertidamente con la hoja de la sierra.
- **Asegúrese de que la protección funcione correctamente y se pueda mover sin obstáculos.** No bloquee nunca la protección cuando esté abierta.
- **No quite nunca los residuos de corte, virutas de madera, etc. de la zona de serrado mientras la herramienta está en marcha.** Guíe siempre primero el brazo de la herramienta de nuevo a la posición neutra y, a continuación, apague la máquina.
- **Guíe la hoja de la sierra hacia la pieza de trabajo solo cuando la herramienta esté encendida.** De lo contrario, existe el riesgo de que se produzcan daños debido al retroceso si la hoja se engancha en la pieza de trabajo.
- **Mantenga las empuñaduras de la herramienta secas, limpias y libres de aceite y grasa.** Las empuñaduras sucias de aceite o grasa estarán resbaladizas, pudiéndole hacer perder el control.
- **Ponga en marcha la herramienta únicamente cuando el área de trabajo esté libre de dispositivos de ajuste, virutas de madera, etc.** Las piezas de madera pequeñas u otros objetos que entren en contacto con la hoja de sierra giratoria pueden golpear al usuario a gran velocidad.
- **Mantenga el suelo limpio de virutas de madera y otros residuos de material.** Podría resbalar o tropezar.
- **Sujete siempre firmemente con una pinza la pieza que va a mecanizar. No corte piezas de trabajo que sean demasiado pequeñas para sujetarlas con una abrazadera.** De lo contrario, la distancia entre su mano y la hoja giratoria será insuficiente.
- **Utilice la herramienta solo para cortar materiales incluidos en la lista del apartado Uso previsto.** De lo contrario, la

herramienta podría sobrecargarse.
- **En caso de que la hoja de la sierra se atasque, apague la herramienta y sujete la pieza de trabajo hasta que la hoja se haya detenido completamente. Para evitar el retroceso, no debe moverse la pieza hasta que la herramienta esté totalmente parada.** Solucione la causa del atasco de la hoja de la sierra antes de volver a arrancar la herramienta.
- **No use hojas de sierra que estén romas, agrietadas, dobladas o dañadas.** Las hojas de sierra que no estén afiladas o que estén mal ajustadas producen un corte estrecho que provoca un exceso de fricción, atasco de la hoja y retroceso.
- **Utilice siempre hojas del tamaño correcto y con la forma adecuada (rombo o redonda) del agujero.** Las hojas que no coincidan con el equipo de montaje de la sierra no funcionarán de manera concéntrica y provocarán una pérdida de control.
- **No toque la hoja de la sierra antes de que se haya enfriado.** La hoja se calienta mucho durante el uso.
- **No utilice nunca la herramienta sin la placa de inserción.** Sustituya la placa de inserción si está defectuosa. Sin placas de inserción en perfecto estado, es posible que la hoja de la sierra produzca lesiones.
- **Guarde la herramienta de un modo seguro cuando no la utilice. El lugar de almacenamiento debe estar seco y debe poder cerrarse con llave.** De este modo, se evita que la herramienta se deteriore al estar guardada y que la utilicen personas no instruidas.
- **Sujete la pieza de trabajo.** Es más seguro sujetar una pieza de trabajo con dispositivos de apriete o en un tornillo de banco que con la mano.
- **No deje nunca la herramienta antes de que se haya parado completamente.** Los elementos de corte siguen en marcha y pueden provocar lesiones.
- **Siga las instrucciones para evitar el calentamiento excesivo de los dientes de sierra y, si está permitido cortar plásticos, para evitar que el plástico se derrita.**

Ruido y vibración

Los valores de ruido y vibración se han determinado según la norma EN 62841-3-9.
Un nivel de ruido con evaluación A de la herramienta eléctrica es típicamente:
– Nivel de presión acústica L_{pA}: 93 dB(A)
– Nivel de potencia acústica L_{WA}: 106 dB(A)
– Incertidumbre: K = 3 dB

⚠ ***¡PRECAUCIÓN!***

Las mediciones indicadas se refieren a herramientas eléctricas nuevas. El uso diario hace que cambien los valores de ruido y vibración.

i ***NOTA***

El nivel de emisión de vibraciones especificado en esta hoja informativa ha sido medido conforme a un método de medición estandarizado en la norma EN 62841-3-9 y puede utilizarse para hacer comparaciones entre herramientas.

El (los) valor(es) total(es) de vibración declarado(s) y el (los) valor(es) de emisión de ruido declarado(s) también pueden utilizarse en una evaluación preliminar de la exposición.
Sin embargo, si la herramienta se utiliza para diferentes aplicaciones, con distintos accesorios de corte o con un mantenimiento deficiente, el nivel de emisión de vibraciones puede diferir.
Esto podría aumentar considerablemente el nivel de exposición a lo largo de todo el periodo de trabajo.
Para hacer una estimación precisa del nivel de exposición a la vibración, también hay que tener en cuenta los periodos en los que la herramienta está apagada, o está encendida pero no se está utilizando realmente.
Esto podría reducir significativamente el nivel de exposición a lo largo de todo el periodo de trabajo.
Identifique medidas de seguridad adicionales para proteger al usuario de los efectos de la vibración. Por ejemplo: realizar un mantenimiento correcto de la herramienta y los accesorios de corte, mantener las manos calientes, organizar los procesos de trabajo.

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

– *Las emisiones de vibración y ruido durante el uso real de la herramienta eléctrica pueden diferir de los valores*

declarados en función de las formas de uso de la herramienta, especialmente del tipo de pieza que se procese, y

– *de la necesidad de identificar medidas de seguridad para proteger al operador, que se basan en una estimación de la exposición en las condiciones reales de uso (teniendo en cuenta todas las partes del ciclo de funcionamiento, como los tiempos en que la herramienta se apaga, cuando se pone en reposo, y el tiempo de activación).*

⚠ ***¡PRECAUCIÓN!***

Lleve protección auditiva cuando la presión acústica sea mayor que 85 dB(A).

Datos técnicos

Herramienta		SMS 305 18-EC
Tipo		Sierra ingletadora
Tensión nominal	V	18
Velocidad sin carga	/min	4000
Diámetro de la hoja	mm	305
Diámetro del agujero de la hoja	mm	30
Grosor máx. de los dientes de sierra	mm	2,5
Ángulo máx. de inglete	°	60° a la derecha, 52° a la izquierda
Ángulo máximo de bisel	°	48° a la derecha, 48° a la izquierda
Enclavamientos del inglete a la izquierda	°	45°; 31,6°; 22,5°; 15°; 0°
Enclavamientos del inglete a la derecha	°	45°; 31,6°; 22,5°; 15°; 0°
Topes del bisel a la izquierda	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°
Topes del bisel a la derecha	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°
Peso según el «procedimiento EPTA 01/2003»	kg	25,5

Batería	18V	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	
Peso de la batería	kg	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	0.4 0.7 1.1
Temperatura de funcionamiento	De -10 a 40 °C		
Temperatura de almacenamiento	De -40 a 70 °C		
Temperatura de carga	4~40°C		
Cargador	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10.8/18.0		

Capacidades de corte

Ángulo de inglete/ bisel			**Altura**	**Anchura**
Horizontal	**Vertical**			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (hacia la izquierda/ hacia la derecha)	0°	mm	92	252
0°	45° (hacia la derecha)	mm	38	356
0°	45° (hacia la izquierda)	mm	60	356
45°	45° (hacia la derecha)	mm	38	252
45°	45° (hacia la izquierda)	mm	60	252

Vista general (figura A)

La numeración de los elementos del producto se refiere a la ilustración de la herramienta en la página de gráficos.

1. **Empuñadura principal**
2. **Palanca de desbloqueo**
3. **Interruptor principal**

4. **Tornillo de bloqueo del carril deslizante**
5. **Espiga de bloqueo del brazo**
6. **Guía deslizante**
7. **Extensión de la mesa**
8. **Palanca de bloqueo de la extensión de la mesa**
9. **Orificio para clavo**
10. **Orificio para tornillo**
11. **Placa de escala de inglete**
12. **Mesa**
13. **Indicador del ángulo de inglete**
14. **Palanca de bloqueo del bisel**
15. **Palanca de desbloqueo del enclavamiento de inglete**
16. **Tornillo de bloqueo del inglete**
17. **Inserto de corte**
18. **Carril deslizante**
19. **Protector inferior de la hoja**
20. **Protector superior de la hoja**
21. **Bloqueo del husillo**
22. **Placa de tope de profundidad**
23. **Tornillo de tope de profundidad**
24. **Pomo de bloqueo de la guía deslizante**
25. **Orificio de montaje de la abrazadera de trabajo**
26. **Tornillo de bloqueo de la abrazadera de trabajo**
27. **Almacenamiento de llave hexagonal**
28. **Placa de escala de bisel**
29. **Indicador de ángulo de bisel**
30. **Conexión para polvo**
31. **Interruptor de luz de sombra LED**
32. **Indicador de luz de sombra LED**
33. **Botón de control de la velocidad**
34. **Indicador de control de velocidad**
35. **Abrazadera de trabajo**
36. **Depósito de polvo**
37. **Adaptador de aspiración**
38. **Llave Allen de dos extremos**
39. **Tubo de polvo**
40. **Asa de transporte**

Montaje

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Quite la batería antes de realizar cualquier trabajo en la herramienta eléctrica.

Antes de encender la herramienta eléctrica

Saque la sierra ingletadora inalámbrica del embalaje y compruebe que no falte ninguna pieza ni esté dañada.

Sacar del embalaje y comprobar el contenido

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Si falta alguna pieza, no encienda el interruptor hasta haber obtenido las piezas que faltan y haberlas instalado correctamente.
Saque del embalaje la sierra ingletadora y compruebe que estén todas las piezas que se indican a continuación:

- Sierra ingletadora
- Abrazadera de trabajo
- Depósito de polvo
- Adaptador de aspiración
- Llave Allen de dos extremos
- Tubo de polvo

Herramientas necesarias (no incluidas)

- Escuadra combinada

Insertar/cambiar la batería

- Introduzca la batería cargada en la herramienta eléctrica presionando hasta que se oiga un clic (ver figura B).
- Para quitarla, presione el botón de liberación y saque la batería tirando de ella (ver figura C).

⚠ ***¡PRECAUCIÓN!***
Proteja los contactos de la batería cuando no se esté utilizando el aparato. Las piezas de metal sueltas pueden cortocircuitar los terminales: ¡peligro de explosión e incendio!

Montaje en una superficie nivelada y estable (ver figura D)

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Para garantizar un manejo seguro, la sierra ingletadora debe montarse sobre una superficie nivelada y estable (por ejemplo, un banco de trabajo) antes de usarla.

- Sujete la sierra ingletadora a la superficie de trabajo utilizando elementos de sujeción adecuados. Los orificios para tornillo (10) están previstos para ello.
- El orificio para clavo (9) se puede utilizar para clavos o tornillos más largos para paneles de yeso. Tenga cuidado de no introducir demasiado los clavos o apretar demasiado los tornillos. Esto podría agrietar o dañar la base de la sierra.
- Coloque dos o más abrazaderas en «C» en las áreas de sujeción y asegúrelas para el montaje temporal.

Montaje en un soporte de sierra FLEX

Esta sierra ingletadora se puede instalar en un soporte de sierra FLEX WB 110-260. Consultar las instrucciones del soporte de sierra.

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Lea todas las instrucciones y advertencias de seguridad que se incluyen con el soporte de sierra. El incumplimiento de las instrucciones y las advertencias de seguridad puede provocar lesiones graves.

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Monte el soporte correctamente antes de instalar la herramienta eléctrica. Es importante un montaje perfecto para evitar el riesgo de caída.

Extracción de polvo (ver las figuras E1-E2)

Esta sierra ingletadora incluye un depósito de polvo (36), un tubo de polvo (39) y un adaptador de aspiración (37) para ayudarle a mantener limpia el área de trabajo.
El adaptador de aspiración (37) admite mangueras de aspiración con diámetro de (32 mm o 38 mm). También se puede conectar a un depósito de polvo (36) para tareas menores.
Para instalar el tubo de polvo (39), empújelo en la conexión para polvo (30).
Para instalar el adaptador de aspiración (37) o el depósito de polvo (36), después de instalar el tubo de polvo (39), conecte el adaptador de aspiración (37) o el depósito de polvo (36) con el tubo de polvo (39).

i ***NOTA***

Limpie el depósito al final de la sesión de corte y antes de transportar o almacenar la sierra.

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Tenga mucho cuidado con el polvo desechado. Los materiales en forma de partículas finas pueden ser explosivos. No tire el serrín a una llama abierta. *Con el tiempo, puede producirse combustión espontánea como resultado de la mezcla de aceite o agua con partículas de polvo.*

Abrazadera de trabajo (ver la figura F)

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Para garantizar la máxima seguridad de trabajo, la pieza debe estar siempre sujeta firmemente. *No corte piezas de trabajo que sean demasiado pequeñas para sujetarlas con una abrazadera.*

La abrazadera de trabajo (35) se puede montar en el lado izquierdo o derecho de la sierra, dependiendo de la tarea de corte en cuestión.
Inserte la abrazadera de trabajo (35) en el orificio de montaje deseado (25) detrás de la guía. Asegure la abrazadera en su lugar apretando el tornillo de bloqueo de la abrazadera de trabajo (26).

- Levante la palanca de sujeción (F-1) para ajustar la abrazadera de modo que la abrazadera de sujeción hacia abajo (F-2) esté colocada sobre la pieza de trabajo según sea necesario.
- Vuelva a apretar la palanca de sujeción (1).

Almacenamiento de la llave Allen de dos extremos (ver figura G)

Hay un lugar de almacenamiento en la sierra para guardar la llave Allen de dos extremos (38).
Cuando no esté en uso, guarde la llave Allen para evitar que se pierda.

Extracción e instalación de la hoja (ver figuras H1-H3)

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Utilice únicamente las hojas de sierra recomendadas. Si son para cortar madera o materiales similares, tienen que cumplir la norma EN 847-1:2017.

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Apague siempre la sierra y quite la batería antes de hacer ajustes o montar piezas.

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Utilice siempre guantes cuando cambie o manipule las hojas de sierra. *Las puntas de las hojas están afiladas y pueden causar lesiones personales.*

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Utilice únicamente hojas para cortar madera que tengan un diámetro de hoja de sierra de acuerdo con las marcas de la sierra, y que estén marcadas con una velocidad igual o superior a la velocidad marcada en la herramienta.

Desmontaje de la hoja
- Levante el brazo de la sierra soltando la espiga de bloqueo del brazo (5) y coloque la sierra en bisel de 0°.
- Apriete el tornillo de bloqueo del carril deslizante (4) de modo que el cabezal de la sierra quede asegurado en el lugar delantero.
- Empuje el bloqueo del husillo (21) hacia abajo.
- Levante y sostenga la protección inferior de la hoja (19). Gire la hoja lentamente hasta que se asiente completamente en su posición de bloqueo.
- Afloje el tornillo de la hoja (H-1) en sentido horario con la llave Allen de dos extremos incluida (38).
- Quite el tornillo de la hoja (H-1), la brida exterior (H-2) y la hoja (H-3). No quite la brida interior (H-4). Limpie las bridas y el eje para eliminar el polvo y los residuos. Inspeccione las piezas para detectar daños. Reemplácelas si es necesario.

Para instalar la hoja
- Asegúrese de que la brida interior (H-4) esté instalada correctamente en el husillo.
- Haga coincidir la dirección de la flecha en la hoja con la dirección de la flecha en la protección inferior de la hoja (19). Asegúrese de que los dientes de la hoja indiquen hacia abajo.
- Coloque la hoja de sierra sobre el anillo de soporte de la brida interior (H-5).
- Instale la brida exterior (H-2).
- Empuje el bloqueo del husillo (21) hacia abajo y use la llave Allen (38) para girar el tornillo de la hoja (H-1) en sentido antihorario, hasta que el bloqueo encaje. Apriete firmemente el tornillo de la hoja.
- Asegúrese de que el bloqueo del husillo (21) esté liberado para que la cuchilla gire libremente.

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Después de instalar una hoja nueva, asegúrese de que la hoja no interfiera con el inserto de corte (17) en las posiciones de bisel de 0° y 45°. *Baje la hoja en la ranura de la hoja y compruebe si hay contacto con la base o la estructura de la mesa. Si la hoja entra en contacto con la base o la mesa, póngase en contacto con el servicio técnico autorizado.*

Ajustes

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Apague siempre la herramienta y quite la batería antes de hacer ajustes o montar piezas.

i ***NOTA***
La sierra ingletadora se ha ajustado completamente en la fábrica. No obstante, puede haberse producido un ligero desajuste durante el envío. Compruebe los ajustes siguientes y modifíquelos en caso necesario antes de usar la sierra ingletadora.

Alineación de la escala para los ángulos de inglete (ver las figuras I1-I2)

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Riesgo de lesiones si la mesa no está enganchada. *Apriete siempre el tornillo de bloqueo de inglete (16) antes de realizar un corte.*

- Coloque el cabezal de la sierra en la posición más cercana en relación a la guía. Utilice la espiga de bloqueo del brazo (5) para sujetar el cabezal de la sierra en su lugar.
- Ajuste la mesa de inglete a 0°, y ajuste el ángulo de bisel del cabezal de la sierra a 0°.

Comprobación:
- Coloque la esquina de 90° de una escuadra combinada entre la guía deslizante (6) y la hoja de sierra sobre la mesa de inglete.

El lado de la escuadra combinada debe estar

enrasado con la hoja de sierra en toda su longitud.

Ajuste (en caso necesario):

- Afloje los cuatro tornillos (I-2) con la llave Allen de dos extremos incluida (38) y gire la mesa de inglete junto con la escala de inglete (11), hasta que el lado de la escuadra quede al ras con la hoja de sierra en toda su longitud.
- Vuelva a apretar los tornillos (I-2).
- Si el indicador del ángulo de inglete (13) no está alineado con la marca de 0° de la escala de inglete (11) después del ajuste, afloje el tornillo (I-1) con la llave Allen de dos extremos (38) y alinee el indicador del ángulo (13) con la marca de 0°.

Ajuste del ángulo de bisel estándar de 0° (ver las figuras J1-J7)

- Coloque el cabezal de la sierra en la posición más cercana en relación a la guía. Utilice la espiga de bloqueo del brazo (5) para sujetar el cabezal de la sierra en su lugar.
- Ajuste la mesa de inglete a 0°, y ajuste el ángulo de bisel del cabezal de la sierra a 0°.

Comprobación:

- Coloque la esquina de 90° de una escuadra combinada entre la mesa de inglete y la hoja de sierra.
- El lado de la escuadra debe estar enrasado con la hoja de sierra en toda su longitud.

Ajuste (en caso necesario):

- Suelte la palanca de bloqueo del bisel (14).
- Coloque la sierra ingletadora en el banco de trabajo y la parte trasera de la sierra sobresaldrá ligeramente de la superficie de trabajo del banco de trabajo, como se muestra en la figura J2.
- Incline el cabezal de la sierra hacia la izquierda y hacia la derecha hasta que alcance el tope de 0° en la posición vertical; aquí es donde la sierra está configurada actualmente para realizar un corte de 0°.
- Retire la cubierta posterior (J-1) usando la llave Allen de dos extremos (38) para aflojar los seis tornillos que se muestran en la figura J3.
- Afloje los dos tornillos (J-2) en sentido antihorario al menos una vuelta, usando una llave de extremo abierto o una llave de vaso (no incluidas) como se muestra en la figura J4.
- Abra la cubierta (J-3) y, de acuerdo con la tabla siguiente, ajuste el tornillo de fijación B y C.
- Una vez finalizado el ajuste, utilice la escuadra combinada para comprobar de nuevo el bisel 0°.
- Vuelva a apretar los dos tornillos (J-2), vuelva a instalar la cubierta trasera (J-1) con seis tornillos y, a continuación, vuelva a instalar la cubierta (J-3).

En caso de que el indicador del ángulo de bisel (29) no esté alineado con la marca de 0° de la escala de bisel después del ajuste, afloje los dos tornillos (J-4) utilizando una llave Allen de dos extremos (38) y alinee el indicador de ángulo (29) con la marca de 0° que se muestra en la figura J7..

Posición de la hoja de sierra	Ajuste
La hoja de sierra se desvía hacia la derecha (ver figura J5)	■ Afloje el tornillo de fijación C en sentido antihorario (1.) unas 2-3 vueltas utilizando la llave Allen de dos extremos (38). ■ Apriete el tornillo de fijación B (2.) hasta que la hoja esté completamente alineada con el borde del cuerpo de la escuadra combinada. ■ Apriete el tornillo de fijación C.
La hoja de sierra se desvía hacia la izquierda (ver figura J6)	■ Afloje el tornillo de fijación B en sentido antihorario unas 2-3 vueltas utilizando la llave Allen de dos extremos (38). ■ Apriete el tornillo de fijación C (2.). ■ Empuje suavemente el cabezal de la sierra hacia la derecha para alcanzar el tope de 0°, hasta que la hoja esté completamente alineada con el borde del cuerpo de la escuadra combinada. ■ Apriete el tornillo de fijación B.

Ajuste del ángulo de bisel estándar de 45° (ver las figuras K1-K7)

- Coloque el cabezal de la sierra en la posición más cercana en relación a la guía. Utilice la espiga de bloqueo del brazo (5) para sujetar el cabezal de la sierra en su lugar.
- Mueva la guía deslizante (6) hacia fuera lo máximo posible en la dirección horizontal.
- Ajuste la mesa de inglete a 0°, y ajuste el ángulo de bisel del cabezal de la sierra a 45°.

Comprobación:

- Coloque la esquina de 45° de una escuadra combinada entre la hoja de sierra y la mesa de inglete.

Ajuste (en caso necesario):

- Suelte la palanca de bloqueo del bisel (14).
- Incline el conjunto de la sierra hacia la izquierda o hacia la derecha a 45°.
- Abra la cubierta (J-3) y, de acuerdo con la tabla siguiente, ajuste el tornillo de fijación A y D.
- Utilice la llave Allen de dos extremos (38) para ajustar el tornillo de fijación A o D (el tornillo de fijación A es para ajustar el bisel derecho de 45° y el tornillo de fijación D es para ajustar el bisel izquierdo de 45°).
- Una vez finalizado el ajuste, vuelva a instalar la cubierta (J-3).

Posición de la hoja de sierra		Ajuste
Hacia la derecha	El ángulo entre la hoja de sierra y la mesa es superior a 45° (ver la figura K3)	■ Afloje el tornillo de fijación A en sentido antihorario. ■ Empuje suavemente el cabezal de la sierra hacia la derecha. ■ Utilice la escuadra combinada para comprobar de nuevo el bisel de 45°.
	El ángulo entre la hoja de sierra y la mesa es inferior a 45° (ver la figura K4)	■ Apriete el tornillo de fijación A en sentido horario. ■ Observe la inclinación de la hoja de sierra y use la escuadra combinada para comprobar el bisel de 45 °.
Hacia la izquierda	El ángulo entre la hoja de sierra y la mesa es inferior a 45° (ver la figura K5)	■ Apriete el tornillo de fijación D en sentido horario. ■ Observe la inclinación de la hoja de sierra y use la escuadra combinada para comprobar el bisel de 45 °.
	El ángulo entre la hoja de sierra y la mesa es superior a 45° (ver la figura K6)	■ Afloje el tornillo de fijación D en sentido antihorario. ■ Empuje suavemente el cabezal de la sierra hacia la izquierda. ■ Observe la inclinación de la hoja de sierra y use la escuadra combinada para comprobar el bisel de 45 °.

Ajuste del ángulo de inglete (ver las figuras L1-L2)

El tornillo de bloqueo de inglete (16) y la palanca de liberación del enclavamiento de inglete (15) le permiten ingletar su sierra a 60° a la derecha y 52° a la izquierda

- Afloje el tornillo de bloqueo de inglete (16) girándolo en sentido antihorario.
- Tire de la palanca de liberación del enclavamiento de inglete (15) hacia arriba y manténgala en esta posición, o empuje la hebilla (L-2) hacia delante para bloquear la palanca de liberación del enclavamiento de inglete (15).
- Gire el brazo de inglete hacia la izquierda o hacia la derecha y establezca el ángulo de inglete que desee utilizando el indicador de ángulo de inglete (13).
- Suelte la palanca de liberación del enclavamiento de inglete (15) y apriete el tornillo de bloqueo de inglete (16) girándolo en el sentido horario.
- Para una selección rápida y precisa de los ángulos de inglete utilizados con frecuencia, hay ranuras de enclavamiento de inglete (L-1) en la escala del ángulo de inglete. Afloje el tornillo de bloqueo de

inglete (16) y mueva el brazo de inglete hasta que la espiga de enclavamiento de inglete (L-3) encaje completamente en la ranura de enclavamiento de inglete (L-1). Un sonido de clic indica que la función de anulación está activada.
- Para desenganchar, tire de la palanca de liberación del enclavamiento de inglete (15) hacia arriba.
- La mesa se puede enganchar en estas ranuras de enclavamiento del inglete (L-1).

Posición del enclavamiento

Izquierda	Centro	Derecha
45°; 31,6°; 22,5°; 15°	0°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°; 60°

Ajuste del ángulo de bisel (ver la figura M)

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Después de cada ajuste del ángulo para un corte en bisel, compruebe siempre que la hoja de sierra tenga holgura.

- Suelte la palanca de bloqueo del bisel (14) levantándola hasta la **posición de desbloqueo del bisel** (M-2) o hasta que sienta que el cabezal de la sierra se puede inclinar.
- Incline la sierra hasta que el indicador de ángulo de bisel (29) apunte al ángulo deseado en la placa de escala de bisel (28).
- Bloquee la palanca de bloqueo de bisel (14) presionándola hacia abajo hasta la **posición de bloqueo de bisel** (M-3).
- Para una selección rápida y precisa de los ángulos de inclinación más utilizados, el cabezal de la sierra se puede bloquear en cualquiera de las diversas posiciones. Incline el cabezal de la sierra hasta que la espiga de enclavamiento del bisel encaje completamente en la ranura de enclavamiento del bisel. Un sonido de clic indica que la función de anulación está activada.
- Para desenganchar, levante la palanca de bloqueo del bisel (14) a la **posición de anulación del bisel** (M-1).

Posiciones de enclavamiento

Izquierda	Centro	Derecha
45°; 33,9°; 22,5°	0°	22,5°; 33,9°; 45°

Desbloqueo/bloqueo del brazo de la sierra (ver la figura N)

Para desbloquear y levantar el brazo de la sierra (posición de trabajo):
- Sujete firmemente la empuñadura principal (1) y presione hacia abajo, tirando al mismo tiempo hacia fuera de la espiga de bloqueo del brazo (5), de modo que se detenga en la posición de desbloqueo.
- Levante lentamente el brazo de la sierra.

Para bloquear el brazo de la sierra (posición de transporte):
- Sujete firmemente la empuñadura principal (1) y presione hacia abajo hasta que se detenga el cabezal.
- Empuje hacia dentro la espiga de bloqueo del brazo (5) hacia la sierra, de forma que la sierra quede bloqueada en su posición.

Tornillo de bloqueo del carril deslizante (ver la figura O)

- Afloje el tornillo de bloqueo del carril deslizante (4) para deslizar el cabezal de la sierra a través del mecanismo de deslizamiento hacia adelante o hacia atrás hasta la posición deseada.
- Asegúrese de apretar el tornillo de bloqueo del carril deslizante (4) después de alcanzar la posición deseada.

Ajuste de la profundidad de corte (ver la figura P)

El tope de profundidad es una función que se proporciona para permitir cortes (normales) de profundidad completa o cortes no pasantes utilizados para cortar ranuras.
- Quite la batería.
- Asegúrese de que la espiga de bloqueo del brazo (5) esté desenganchada.
- Presione la placa de tope de profundidad (22) hacia abajo.
- Sujete la empuñadura principal (1) y empuje el cabezal de la sierra hacia abajo mientras observa cómo el tornillo de tope de profundidad (23) entra en contacto con la superficie de la placa de tope de profundidad (22).
- Gire el tornillo (23) y observe cómo se mueve la parte inferior de la hoja de sierra. Este ajuste establece la profundidad de corte.
- Al realizar cortes normales de profundidad completa, empuje la placa de tope de

profundidad (22) hacia arriba y pasando el tornillo (23) a través de la placa de tope de profundidad (22) sin ningún atascamiento ni contacto con la placa.

Guías deslizantes (ver la figura Q)

Afloje el pomo de bloqueo de la guía deslizante (24) a cada lado girando el pomo en sentido antihorario y, a continuación, deslice las guías (6) hacia dentro o hacia fuera para instalarlas o quitarlas.
Cuando se alcance la posición deseada de las guías deslizantes (6), apriete el pomo de bloqueo (24) girándolo en sentido horario.

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Antes de utilizar la herramienta, asegúrese de que las guías deslizantes (6) estén bien aseguradas.

Soporte de piezas de trabajo largas (ver las figuras R1-R2)

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Las piezas de trabajo largas tienden a volcarse a menos que se sujeten y se apoyen adecuadamente desde abajo.

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Apoye siempre piezas largas. *Nunca utilice a otra persona como sustituto de una extensión de mesa (7), como soporte adicional para una pieza de trabajo que sea más larga o más ancha que la mesa básica de la sierra ingletadora, o para ayudar a alimentar, sostener o tirar de la pieza de trabajo.*

Se incluyen extensiones de mesa (7) para el lado izquierdo y derecho de la sierra.
Para ajustar las extensiones de la mesa:

- Gire la palanca de bloqueo de la extensión de la mesa (8) hacia fuera para desbloquear la extensión de la mesa (7).
- Mueva la extensión de la mesa (7) hacia dentro o hacia fuera según la aplicación que vaya a realizar.
- Apriete la palanca de bloqueo (8) empujándola hacia dentro para asegurar la posición de la extensión de la mesa (7).
- Si la palanca de bloqueo de la extensión de la mesa (8) no se puede bloquear, levante la palanca y gírela hacia fuera para ajustar la tensión. A continuación, inténtelo de nuevo y repita este paso si es necesario.

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Ajuste siempre la extensión de la mesa para apoyar la pieza de trabajo. *La pieza de trabajo sin soporte puede salirse de su posición durante el corte y causar lesiones y/o daños en la herramienta.*

Ajuste del inserto de corte (ver la figura S)

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
El inserto de corte (17) debe colocarse debajo de la mesa de inglete. *Si el inserto de corte no se ajusta correctamente, la pieza de trabajo puede engancharse en los bordes irregulares, lo que puede provocar atascamientos, y causar lesiones personales graves.*

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
Nunca utilice la sierra sin un inserto de corte (17) instalado.

- Quite la batería.
- Bloquee el cabezal de la sierra hacia abajo.
- Afloje los seis tornillos de corte (S-1) que sujetan el inserto de corte (17) con la llave Allen incluida (38).
- Ajuste el inserto de corte (17) lo más cerca posible de la hoja (dientes) sin tocar la hoja.
- Apriete los tornillos (S-1).

i ***NOTA***
En ángulos de bisel extremos, la hoja de sierra puede cortar ligeramente el inserto de corte.

Operaciones de serrado

Interruptor principal (ver la figura T)

El interruptor principal (3) tiene una palanca de desbloqueo (2) que debe moverse hacia la izquierda para poder presionar el interruptor principal (3). Sujete el interruptor principal (3) con los dedos y mueva la palanca de desbloqueo (2) hacia la izquierda. A continuación, tire del interruptor principal (3) para activar la sierra.
Suelte el interruptor principal (3) para detener la sierra.

Luz de sombra LED (ver la figura U)

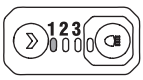
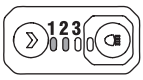
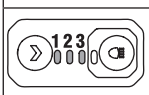
⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
No mire fijamente al haz de luz (ni siquiera desde la distancia). *Mirar fijamente al haz de*

luz puede provocar lesiones graves o pérdida de la visión.

La luz de sombra LED (U-1) se controla mediante el interruptor de luz de sombra (31) y es independiente del interruptor principal de la sierra ingletadora (3).
Si la luz de sombra (U-1) se enciende solo presionando el interruptor de luz de sombra (31) sin activar el interruptor principal (3), la luz se encenderá durante 1 minuto y después se apagará automáticamente.
La luz de sombra (U-1) se apagará automáticamente unos 10 segundos después de que se suelte el interruptor principal (3).

Control de velocidad (ver la figura V)

Hay tres niveles de velocidad que se pueden cambiar usando el botón de control de velocidad (33). Pulse el botón de control de velocidad (33) para seleccionar la velocidad. Las luces LED debajo de los números indican el nivel de velocidad actual.

Indicador luminoso en el panel de control	Nivel de velocidad	/min (OPM)	Aplicación
	1	1900	Aluminio
	2	2580	Plástico
	3	4000	Madera

Compruebe el funcionamiento de la protección inferior de la hoja (ver la figura W)

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Quite la batería de la sierra.

- Ajuste la mesa de inglete a la posición de 0°, y fíjela en esa posición. Bloquee el cabezal de la sierra en la posición más cercana en relación a la guía.
- Ajuste el ángulo de bisel en la posición de 0°.
- Coloque correctamente la pieza de trabajo con un grosor igual que la capacidad de corte vertical máxima a ambos lados de la sierra. Asegúrese de que la pieza de trabajo está sujeta firmemente contra la mesa y la guía.
- Suelte la espiga de bloqueo del brazo (5), presione totalmente hacia abajo el brazo de la sierra y, a continuación, suelte el brazo de la sierra, que regresará a la posición superior. Repita varias veces este proceso para asegurarse de que la protección inferior de la hoja (19) funciona correctamente, sin atascarse ni atorarse.

Cortar con la sierra ingletadora deslizante

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

No se pare en línea con la hoja de sierra frente a la herramienta eléctrica. Colóquese siempre a un lado de la hoja de sierra. *Esto protege su cuerpo contra posibles retrocesos.*

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Coloque el cuerpo y las manos correctamente para que el corte sea más fácil y seguro. *No pase una mano sobre la otra cuando esté frente al brazo de la herramienta. Si no se siguen todas las instrucciones, pueden producirse lesiones personales graves.*

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Nunca realice ninguna operación de corte «con manos libres» *(es decir, sin sostener la pieza de trabajo contra la guía), porque la hoja podría agarrar la pieza de trabajo, haciendo que se deslice y se tuerza.*

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Nunca coloque las manos cerca del área de corte. *Mantenga las manos, los dedos y los brazos alejados de la hoja de sierra giratoria.*

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Tenga en cuenta la trayectoria de la hoja de sierra. *Realice un simulacro con la sierra apagada «OFF» realizando un ciclo de corte simulado, y observe la trayectoria proyectada de la hoja de sierra. Mantenga las manos fuera de la trayectoria de la hoja de sierra.*

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

NUNCA mueva la pieza de trabajo ni realice ajustes en ningún ángulo de corte mientras la sierra está funcionando y la hoja está girando. *Cualquier resbalón puede resultar*

en un contacto con la hoja, causando lesiones personales graves.

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
No intente cortar piezas estrechas utilizando la función de deslizamiento.
De no observarse esta advertencia, podrían producirse lesiones físicas graves.

Corte transversal y corte transversal a inglete (ver la figura X1)

Un corte transversal es un corte que se realiza a través de la veta de la pieza de trabajo.

– Si la pieza es estrecha, se puede atravesar con un solo corte. Realice este tipo de corte con un método de corte sin deslizamiento. Apriete el tornillo de bloqueo del carril deslizante (4) para fijar el cabezal de la sierra en la posición más cercana en relación con la guía.
– Si la pieza de trabajo es ancha, afloje el tornillo de bloqueo del carril deslizante (4), de modo que el cabezal de la sierra pueda deslizarse a lo largo de sus barras de guía, desde el punto más distante hasta el punto más cercano en relación a las guías, para realizar el corte.

Un corte transversal recto es un corte que se realiza con la mesa de inglete ajustada a la posición de 0°. Los cortes transversales de inglete se realizan con la mesa de inglete ajustada a un ángulo distinto de 0°, ya sea a la izquierda o a la derecha.

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***
No tire nunca de la sierra hacia usted durante un corte. La hoja podría elevarse súbitamente encima de la pieza de trabajo y salir forzada hacia usted.

- Quite la batería de la sierra.
- Coloque la pieza de trabajo en la posición correcta. Asegúrese de que la pieza de trabajo está sujeta firmemente contra la mesa y la guía.
- Establezca el ángulo de inglete deseado y asegure el brazo de inglete en su lugar.
- Afloje el tornillo de bloqueo del carril deslizante (4).
- Instale la batería.
- Agarre la empuñadura principal (1) y encienda la sierra. Espere siempre a que la hoja alcance la velocidad plena antes de cortar.
- Baje el cabezal de la sierra hasta el máximo y corte a través del borde de la pieza de trabajo.
- Empuje (sin forzar) el cabezal de la sierra hacia la guía hasta la posición trasera para finalizar el corte.
- Apague la sierra. Espere hasta que la hoja se haya parado totalmente antes de volver a poner el cabezal de la sierra en la posición elevada y, a continuación, retire la pieza de trabajo.

Corte en bisel (ver la figura X2)

Un corte en bisel es un corte que se realiza a través de la veta de la pieza de trabajo en un ángulo distinto a 90° respecto a la mesa de inglete y la pieza. Un corte en bisel recto es un corte que se realiza con la mesa de inglete ajustada a la posición de 0° y con el cabezal de la sierra ajustado al ángulo de bisel.
A continuación se explica como ejemplo un corte de bisel recto sin función de deslizamiento:

- Quite la batería de la sierra.
- Coloque la pieza de trabajo en la posición correcta. Asegúrese de que la pieza de trabajo está sujeta firmemente contra la mesa y la guía.
- Ajuste la mesa de inglete a la posición de 0°, y fije el brazo en esa posición.
- Incline el cabezal de la sierra al ángulo que desee, y apriete la palanca de bloqueo del bisel (14).
- Instale la batería en la sierra. Agarre la empuñadura principal (1) y encienda la sierra. Espere siempre a que la hoja alcance la velocidad plena antes de cortar.
- Baje el brazo de la sierra hasta el máximo y corte a través de la pieza de trabajo.
- Apague la sierra. Espere hasta que la hoja se haya parado totalmente antes de volver a poner el cabezal de la sierra en la posición elevada y, a continuación, retire la pieza de trabajo.

Corte compuesto (ver la figura X3)

Un corte de inglete compuesto es un corte que se realiza utilizando un ángulo de inglete y un ángulo de bisel al mismo tiempo.

- Quite la batería de la sierra.
- Coloque la pieza de trabajo en la posición correcta. Asegúrese de que la pieza de trabajo está sujeta firmemente contra la

mesa y la guía.
- Gire la mesa de inglete hasta el ángulo que desee, y fije el brazo de inglete en la posición correspondiente.
- Incline el cabezal de la sierra al ángulo que desee, y apriete la palanca de bloqueo del bisel (14).
- Instale la batería en la sierra.
- Agarre la empuñadura principal (1) y encienda la sierra. Espere siempre a que la hoja alcance la velocidad plena antes de cortar.
- Baje el brazo de la sierra hasta el máximo y corte a través de la pieza de trabajo.
- Apague la sierra. Espere hasta que la hoja se haya parado totalmente antes de volver a poner el cabezal de la sierra en la posición elevada y, a continuación, retire la pieza de trabajo.

Corte de ranuras (ver la figura X4)

- Consulte el apartado correspondiente: Ajuste de la profundidad de corte, para ajustar la profundidad que desee para el corte.
- Después de ajustar la posición deseada de la hoja, corte ranuras paralelas (X-1) a lo ancho de la pieza de trabajo con un corte deslizante (empuje).
- Retire el material entre las ranuras con un cincel.

Corte de material alabeado (ver la figura X5)

Al cortar material alabeado, asegúrese siempre de que esté colocado en la mesa de inglete con el lado convexo contra la guía.

Si el material alabeado se coloca de manera incorrecta, pellizcará la hoja cerca de la finalización del corte.

Corte de material redondo o de forma irregular (ver la figura X6)

Para material redondo como varillas o tubos, utilice siempre una abrazadera o un accesorio diseñado para sujetar la pieza de trabajo firmemente contra la guía y la mesa. Las barras tienden a rodar al cortarlas, haciendo que la hoja «muerda» y tire de la pieza y de su mano hacia la hoja.

Corte de aluminio (ver la figura X7)

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Utilice siempre la hoja de sierra adecuada hecha especialmente para cortar aluminio.

Algunas piezas de trabajo, debido a su tamaño, forma o acabado superficial, pueden requerir el uso de una abrazadera o accesorio para evitar el movimiento durante el corte.

Coloque el material de modo que corte la sección transversal más delgada.

Corte de material grande (ver la figura X8)

De vez en cuando encontrará un trozo de madera demasiado grande que no quepa debajo de la protección inferior.

Si esto ocurre, simplemente coloque el pulgar derecho en la parte superior de la protección y enrolle la protección hacia arriba lo suficiente para despejar la pieza de trabajo.

Evite hacer esto en la medida de lo posible, pero si es necesario, la sierra funcionará correctamente y hará el corte más grande. Nunca ate con cinta adhesiva el protector ni lo mantenga abierto cuando utilice esta sierra.

Corte de molduras de corona

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Utilice siempre la abrazadera de la pieza de trabajo y coloque cinta adhesiva en el área que se sujeta para evitar marcas en la pieza de trabajo.

Para encajar correctamente, la moldura de corona debe ser compuesta a inglete con extrema precisión.

Dado que los cortes compuestos son los más difíciles de obtener con precisión, los cortes de prueba deben realizarse en material de desecho, y se debe pensar y planificar mucho antes de realizar el corte requerido.

Corte de moldura de corona plana sobre la mesa (ver la figura X9)

- Mueva la guía deslizante a la posición correcta.
- Establezca los ángulos de bisel e inglete. Apriete el tornillo de bloqueo de inglete (16) y la palanca de bloqueo de bisel (14).
- Coloque la moldura en la mesa de la sierra. Sujete la pieza de trabajo en su lugar con la abrazadera de trabajo.

- Encienda la sierra. Baje el cabezal de la sierra y haga el corte.
- Espere hasta que la hoja se haya parado totalmente antes de volver a poner el brazo de la sierra en la posición elevada y/o retirar la pieza de trabajo.

i ***NOTA***

Realice siempre un corte de prueba con una pieza de desecho para confirmar que los ángulos son correctos.

Clave	Ajuste de inglete	Ajuste de bisel	Tipo de corte
A	31,6° Derecha	33,9° Izquierda	Esquina interior-lado izquierdo 1. Coloque la parte superior de la moldura contra la guía. 2. El lado IZQUIERDO es la pieza terminada
B	31,6° Izquierda	33,9° Derecha	Esquina interior-lado derecho 1. Coloque la parte superior de la moldura contra la guía. 2. El lado DERECHO es la pieza terminada
C	31,6° Izquierda	33,9° Derecha	Esquina exterior-lado izquierdo 1. Coloque la parte superior de la moldura contra la guía. 2. El lado IZQUIERDO es la pieza terminada
D	31,6° Derecha	33,9° Izquierda	Esquina exterior-lado derecho 1. Coloque la parte superior de la moldura contra la guía. 2. El lado DERECHO es la pieza terminada

Corte de moldura de corona contra la guía de inglete (ver la figura X10)

- Ajuste el ángulo de bisel a 0° y el ángulo de inglete a 45°, a la izquierda o a la derecha según sea necesario.
- Coloque la pieza de trabajo sobre la sierra con el borde inferior apoyado en un ángulo natural al ras de la guía y el borde superior apoyado al ras de la mesa de inglete.
- Asegure la pieza de trabajo contra la guía de inglete con una abrazadera.
- Deslice el brazo de la sierra hacia el operador.
- Encienda la sierra y haga el corte.
- Espere hasta que la hoja se haya parado totalmente antes de volver a poner el brazo de la sierra en la posición elevada y/o retirar la pieza de trabajo.

i ***NOTE***

Always make a test cut using scrap to confirm that the angles are correct.

Clave	Ajuste de inglete	Ajuste de bisel	Tipo de corte
A	45° Derecha	0°	Esquina interior-lado derecho. El lado DERECHO es la pieza terminada
B	45° Izquierda	0°	Esquina interior-lado izquierdo. El lado IZQUIERDO es la pieza terminada
C	45° Derecha	0°	Esquina exterior-lado derecho. El lado DERECHO es la pieza terminada
D	45°Izquierda	0°	Esquina exterior-lado izquierdo. El lado IZQUIERDO es la pieza terminada

Cortar la moldura de corona más grande (ver la figura X11)

Coloque el inglete a 45° a la izquierda, bisel a 0°.

Suelte el tornillo de bloqueo del carril deslizante (4).

Presione hacia abajo el cabezal de la sierra, el rodillo protector de la hoja (X-3) se detiene en la posición indicada (X-4) marcada en el brazo de inglete.

Bloquee el tornillo de bloqueo del carril deslizante (4).

Encienda la sierra. Baje el cabezal de la sierra y haga el corte.

Transporte

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Quite la batería de la herramienta antes de transportar la sierra ingletadora, para evitar posibles lesiones.

- Ajuste el ángulo de bisel a 0° y bloquéelo en esa posición, utilizando el tornillo de bloqueo del bisel.
- Gire la mesa de ingletes a 45° a la derecha o 45° a la izquierda y bloquéela en su lugar.
- Ajuste el cabezal de la sierra a la posición más cercana en relación a la guía.
- Bloquee el conjunto del cabezal en la posición de transporte con la espiga de bloqueo del brazo.

Levante la sierra por el asa de transporte (ver la figura Y1)

Agarre la sierra por el asa de transporte. Proceda a levantarla y transportarla cómodamente.

Levante la sierra por las asas de transporte laterales (ver la figura Y2)

Adopte una postura correcta y erguida y agarre las dos zonas de asa debajo de la base.

Mantenimiento y cuidado del producto

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Quite la batería antes de realizar cualquier trabajo en la herramienta eléctrica.

Limpieza

- Limpie regularmente la herramienta eléctrica y la rejilla situada delante de las ranuras de ventilación. La frecuencia de limpieza depende del material y la duración de uso.
- Sople regularmente con aire comprimido seco el interior de la carcasa y el motor.

Piezas de recambio y accesorios

Para obtener información sobre otros accesorios, en particular herramientas y medios de pulido, consulte los catálogos del fabricante.
En nuestra página web encontrará planos de despiece y listas de recambios:
www.flex-tools.com
Las instrucciones también pueden consultarse en **www.flex-tools.com.**

Información para la eliminación del producto

⚠ ***¡ADVERTENCIA!***

Las herramientas viejas deben dejarse inutilizables:

– *si funcionan conectadas a la red eléctrica, quite el cable de alimentación.*

Solo países de la UE
¡No tire los aparatos eléctricos a la basura doméstica!
Según la Directiva Europea 2012/19/UE sobre residuos eléctricos y electrónicos, y su implementación en las legislaciones nacionales, las herramientas eléctricas usadas deben recogerse por separado y reciclarse de forma respetuosa con el medio ambiente.

Recuperación de materias primas en lugar de eliminación de residuos.

Los dispositivos, accesorios y embalajes deben reciclarse de forma respetuosa con el medio ambiente. Las piezas de plástico están identificadas para el reciclaje según el tipo de material.

i ***NOTA***

¡Pregunte a su distribuidor las opciones de eliminación!

CE-Declaración de conformidad

Por la presente, declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad que el producto descrito en las «Especificaciones técnicas» cumple las siguientes normas o documentos estandarizados:

EN 62841 de acuerdo con las disposiciones de las directivas 2014/30/UE, 2014/35/CE, 2011/65/UE.

Responsable de la documentación técnica:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli	Klaus Peter Weinper
Director técnico	Jefe del departamento de calidad (QD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Exención de responsabilidad

El fabricante y su representante no son responsables de los daños y la pérdida de beneficio debido a la interrupción de la actividad causada por el producto o por un producto que no se pueda utilizar.
El fabricante y su representante no son responsables de los daños provocados por el uso indebido del producto o por el uso del mismo con productos de otros fabricantes.

Símbolos usados neste manual

⚠ ***AVISO!***
Existem perigos iminentes. O desrespeito por este aviso pode dar origem à morte ou a ferimentos extremamente graves.

⚠ ***CUIDADO!***
Existe a possibilidade de uma situação perigosa. O desrespeito por este aviso pode dar origem a ferimentos ligeiros ou danos patrimoniais.

i ***NOTA***
Existem dicas de utilização e informação importante.

Símbolos na ferramenta elétrica


Antes de ligar a ferramenta elétrica, leia o manual de funcionamento!


Use proteção auditiva.


Use óculos de proteção!


Zona sem mãos


Informação sobre a eliminação de uma máquina velha (consulte a página 121)!

Para sua segurança

⚠ ***AVISO!***
Antes de usar a ferramenta elétrica, leia e siga:
– *Estas instruções de funcionamento,*
– *As regras e normas atuais nas instalações quanto à prevenção de acidentes.*

Esta ferramenta elétrica é topo de gama e foi fabricada de acordo com as normas de segurança conhecidas. No entanto, durante a utilização, a ferramenta elétrica pode constituir um perigo de vida para o utilizador ou poderá haver danos na ferramenta elétrica ou patrimoniais.
– *A serra de esquadria sem fios só pode ser usada*
– *conforme previsto,*

num perfeito estado de funcionamento.
As falhas que impeçam a segurança têm de ser reparadas imediatamente.

Utilização prevista

Esta serra de esquadria sem fios foi criada
– para um uso comercial na indústria e comércio,
– para efetuar cortes cruzados, cortes de esquadria e cortes compostos,
– para cortar produtos de madeira, alumínio e plásticos a serem usados com as lâminas adequadas.

Instruções de segurança da serra de esquadria

⚠ ***AVISO!***
Leia todos os avisos de segurança, instruções, ilustrações e especificações fornecidas com esta ferramenta elétrica.
Não seguir todas as instruções apresentadas abaixo pode resultar em choque elétrico, incêndio e/ou ferimentos graves. Guarde todos os avisos e instruções para futuras referências.

- **As serras de esquadria foram criadas para cortar madeira e produtos parecidos com madeira. Não podem ser usadas com discos de corte abrasivos para metais ferrosos, como barras, hastes, cavilhas, etc.** O pó abrasivo faz com que as peças móveis, como a proteção inferior, bloqueiem. As faíscas de cortes abrasivos queimam a proteção inferior, a inserção de entalhe e outras peças de plástico.
- **Use braçadeiras para suportar a peça a ser trabalhada, sempre que possível. Se suportar com a mão a peça a ser trabalhada, tem de manter sempre a sua mão a, pelo menos, 100 mm de ambos os lados da lâmina da serra. Não use esta serra para cortar peças que sejam demasiado pequenas para serem bem fixadas ou seguradas à mão.** Se a sua mão estiver muito perto da lâmina da serra, há um risco acrescido de ferimentos devido ao contacto com a lâmina.
- **A peça a ser trabalhada tem de estar**

estacionária e fixada, ou mantida contra o esquadro e a mesa. Nunca leve a peça a ser trabalhada até à lâmina nem corte sem segurar a ferramenta. Peças soltas ou em movimento podem ser atiradas a alta velocidade, causando ferimentos.

- **Pressione a serra através da peça a ser trabalhada. Não puxe a serra através da peça a ser trabalhada. Para efetuar um corte, levante a cabeça da serra e puxe-a sobre a peça a ser trabalhada sem a cortar. Ligue o motor, pressione a cabeça da serra para baixo e pressione a serra através da peça a ser trabalhada.** Cortar com a serra a puxar pode fazer a lâmina da serra subir para a peça a ser trabalhada e atirar violentamente o conjunto da lâmina na direção do operador.
- **Nunca cruze a sua mão sobre a linha de corte prevista, quer por frente quer por detrás da lâmina da serra.** Segurar a peça a ser trabalhada com a mão cruzada, ou seja, segurar o lado esquerdo da peça com a mão direita ou vice-versa é muito perigoso.
- **Não se estique por detrás do esquadro com a mão a menos de 100 mm de ambos os lados da lâmina da serra para retirar lascas de madeira ou por qualquer razão, enquanto a lâmina estiver a girar.** A proximidade da lâmina da serra a girar com a sua mão pode não ser óbvia e poderá sofrer ferimentos sérios.
- **Inspecione a peça a ser trabalhada antes do corte. Se a peça estiver arqueada ou torcida, fixe-a com o lado arqueado virado para o esquadro. Certifique-se sempre de que não há folgas entre a peça a ser trabalhada, o esquadro e a mesa ao longo da linha de corte.** Peças dobradas ou arqueadas podem torcer-se ou virar, fazendo com que a lâmina da serra fique presa durante o corte. Não deverá haver pregos ou objetos estranhos na peça a ser trabalhada.
- **Não use a serra enquanto a mesa tiver em cima algo para além da peça a ser trabalhada.** Resíduos ou pedaços soltos de madeira ou outros objetos que entrem em contacto com a lâmina a girar podem ser atirados a alta velocidade.
- **Corte sempre apenas uma peça de cada vez.** Várias peças empilhadas não podem ser devidamente fixadas e podem prender a lâmina ou oscilar durante o corte.
- **Certifique-se de que a serra de esquadria é montada ou colocada numa superfície firme e nivelada antes da utilização.** Uma superfície de trabalho firme e nivelada reduz o risco da serra de esquadria ficar instável.
- **Planeie o seu trabalho. Sempre que alterar a configuração dos ângulos de esquadria, certifique-se de que o esquadro ajustável é definido corretamente para suportar a peça a ser trabalhada e que não interfere com a lâmina nem com o sistema de proteção.** Sem ligar a ferramenta e sem qualquer peça na mesa, simule o girar da lâmina da serra para garantir que não haja interferências nem o perigo de cortar o esquadro.
- **Forneça um suporte adequado, como extensões da mesa, cavaletes, etc., para uma peça que seja mais larga ou mais comprida do que o tampo da mesa.** Peças mais compridas ou mais largas do que a mesa da serra de esquadria podem cair se não forem devidamente suportadas. Se a parte cortada, ou a peça a ser trabalhada cair, pode levantar a proteção inferior ou ser atirada pela lâmina em rotação.
- **Não use outra pessoa como substituta da extensão da mesa, nem como suporte adicional.** O suporte instável da peça a ser trabalhada pode fazer com que a lâmina fique presa, ou a peça pode mover-se durante o corte, puxando-o a si e ao seu ajudante na direção da lâmina giratória.
- **A peça cortada não pode ficar presa nem pressionada, seja por que meio for, contra a lâmina da serra giratória.** Se ficar presa, por exemplo, se usar batentes de comprimento, a peça cortada pode ficar presa contra a lâmina e ser atirada violentamente.
- **Use sempre um fixador ou outra característica criada para suportar devidamente material redondo, como hastes ou tubos.** As hastes têm tendência para rodar enquanto são cortadas, fazendo com que a lâmina "morda" e tenha de puxar a peça com a mão na direção da lâmina.
- **Deixe a lâmina atingir a velocidade**

máxima antes de tocar na peça a ser trabalhada. Isto reduz o risco de a peça ser atirada.
- **Se a peça ou a lâmina ficarem presas, desligue a serra de esquadria. Espere que todas as peças móveis parem e retire a ficha da tomada ou retire a bateria. De seguida, liberte o material preso.** Continuar a serrar com uma peça presa pode dar origem à perda de controlo ou danos na serra de esquadria.
- **Após terminar o corte, liberte o interruptor, mantenha a cabeça da serra para baixo e espere que a lâmina pare antes de retirar a peça cortada.** Ir buscá-la com a mão perto da lâmina é perigoso.
- **Segure firmemente a pega quando efetuar um corte incompleto ou quando libertar o interruptor antes da cabeça da serra ficar completamente na posição descida.** A travagem da serra pode fazer com que a cabeça da serra seja puxada repentinamente para baixo, causando um risco de lesões.

Avisos adicionais de segurança da serra de esquadria

- **Use proteção ocular!**
- **Mantenha as mãos e o corpo afastados da lâmina da serra.** O contacto com a lâmina pode dar origem a ferimentos sérios.
- **Verifique o sistema de proteção para se certificar de que funciona corretamente.**
- **Nunca se estique em redor da lâmina da serra.**
- **Desligue a serra e espere que a lâmina da serra pare antes de mover a peça a ser trabalhada ou de alterar as configurações.**
- **Nunca se coloque em cima da ferramenta elétrica.** Podem ocorrer ferimentos sérios quando a ferramenta elétrica se virar, ou se entrar inadvertidamente em contacto com a lâmina da serra.
- **Certifique-se de que a proteção funciona corretamente e que se move livremente.** Nunca fixe a proteção quando estiver aberta.
- **Nunca retire restos de corte, lascas de madeira, etc., da área de serrar enquanto a máquina estiver a funcionar.** Oriente sempre primeiro o braço da ferramenta de volta para a posição neutra e depois desligue a máquina.
- **Oriente a lâmina da serra contra a peça a ser trabalhada apenas quando a máquina estiver ligada.** Caso contrário, há o perigo de ressalto quando a lâmina da serra encravar na peça a ser trabalhada.
- **Mantenha as pegas secas, limpas e sem óleo ou gordura.** Pegas com óleo ou gordura podem provocar uma perda de controlo.
- **Utilize a ferramenta elétrica apenas quando a área de trabalho estiver limpa e desobstruída.** Pequenos pedaços de madeira ou outros objetos que entrem em contacto com a lâmina da serra rotativa podem atingir o operador a alta velocidade.
- **Mantenha o chão sem lascas de madeira nem restos de material.** Pode escorregar ou tropeçar.
- **Fixe sempre firmemente a peça a ser trabalhada. Não serre peças demasiado pequenas para serem fixadas.** Caso contrário, o espaço entre a sua mão e a lâmina da serra rotativa é muito curto.
- **Use a máquina apenas para cortar materiais listados em "Utilização prevista".** Caso contrário, a máquina pode ser sujeita a uma sobrecarga.
- **Se a lâmina da serra ficar presa, desligue a máquina e segure a peça a ser trabalhada até que a lâmina da serra pare por completo. Para evitar um ressalto, a peça a ser trabalhada não pode ser movida até que a máquina pare por completo.** Corrija a causa da lâmina da serra presa antes de reiniciar a máquina.
- **Não use lâminas gastas, dobradas, rachadas ou danificadas.** Lâminas gastas ou mal colocadas produzem um entalhe curto, causando fricção excessiva, prisão da lâmina e ressaltos.
- **Use sempre lâminas com o tamanho e a forma corretos (em diamante ou redonda) dos orifícios.** As lâminas que não sirvam no material de montagem da lâmina, funcionam excentricamente, causando a perda de controlo.
- **Não toque na lâmina da serra após o trabalho antes de ter arrefecido.** A lâmina fica muito quente durante o

funcionamento.
- **Nunca utilize a máquina sem a placa de inserção.** Substitua uma placa de inserção defeituosa. Se não tiver uma placa de inserção perfeita, podem ocorrer ferimentos com a lâmina da serra.
- **Guarde a máquina de uma forma segura quando não a usar. O local de arrumação tem de estar seco e trancado.** Isto evita que a máquina fique danificada quando é guardada, e evita que seja utilizada por pessoas sem formação.
- **Fixe a peça a ser trabalhada.** Uma peça a ser trabalhada presa num torno ou dispositivo de fixação está mais segura do que estando presa manualmente.
- **Nunca deixe a máquina até que esta pare por completo.** As ferramentas de corte ainda em funcionamento podem causar ferimentos.
- **Evite sobreaquecer as pontas da lâmina e, se puder cortar plástico, evite derreter o plástico.**

Ruído e vibração

Os valores de ruído e vibração foram determinados de acordo com a norma EN 62841-3-9.
O nível de ruído avaliado A da ferramenta elétrica é habitualmente:
– Nível de pressão sonoral L_{pA}: 93 dB(A)
– Nível de potência sonora L_{WA}: 106 dB(A)
– Incerteza: K = 3 dB

⚠ ***CUIDADO!***
As medições indicadas dizem respeito a ferramentas elétricas novas. O uso diário causa a alteração dos valores de vibração e ruído.

i ***NOTA***
O nível de emissão da vibração apresentado nesta folha de informações foi medido de acordo com um método de medição padrão apresentado em EN 62841-3-9, e pode ser usado para comparar ferramentas.

O valor total declarado da vibração e os valores declarados de emissão de ruído também podem ser usados numa avaliação preliminar da exposição.
No entanto, se a ferramenta for usada para diferentes aplicações, com diferentes acessórios de corte, ou tendo uma má manutenção, os níveis de emissão da vibração podem diferir.
Isto pode aumentar significativamente o nível de exposição sobre o período total de funcionamento.
Para fazer uma estimativa precisa do nível de exposição da vibração, também tem de ter em conta as vezes que desliga a ferramenta, ou quando esta está a funcionar, mas não está realmente a ser utilizada.
Isto pode diminuir significativamente o nível de exposição sobre o período total de funcionamento.
Identifique as medidas adicionais de segurança para proteger o operador dos efeitos de vibração, como: Manter a ferramenta e os acessórios de corte em bom estado, manter as mãos quentes, organizar padrões de trabalho.

⚠ ***AVISO!***
– *A emissão de vibração ruídos durante a utilização atual da ferramenta elétrica pode diferir dos valores declarados, dependendo dos modos como a ferramenta é usada e o tipo de peça a ser processada.*
– *Da necessidade de identificar medidas de segurança para proteger o operador, que se baseiam numa estimativa de exposição nas condições reais de utilização (tendo em conta todos os componentes do ciclo de funcionamento como as alturas em que a ferramenta se encontra desligada ou inativa, para além do tempo de ativação).*

⚠ ***CUIDADO!***
Use proteção auditiva quando a pressão do som estiver acima dos 85 dB(A).

Características técnicas

Ferramenta		SMS 305 18-EC
Tipo		Serra de esquadria
Voltagem nominal	V	18
Velocidade sem carga	/min	4000
Diâmetro da lâmina	mm	305

Diâmetro do orifício do eixo da lâmina	mm	30	
Espessura máxima dos dentes da serra	mm	2.5	
Ângulo máximo de esquadria	°	60° direita, 52° esquerda	
Ângulo máximo de esquadria falsa	°	48° direita, 48° esquerda	
Inclinação de esquadria para a esquerda	°	45°; 31,6°; 22,5°; 15°; 0°	
Inclinação de esquadria para a direita	°	45°; 31,6°; 22,5°; 15°; 0°	
Paragem de esquadria falsa para a esquerda	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°	
Paragem de esquadria falsa para a direita	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°	
Peso de Acordo com o Procedimento EPTA 01/2003	kg	25,5	
Bateria	18V	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	
Peso da bateria	kg	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	0.4 0.7 1.1
Temperatura de funcionamento	-10 ~ 40°C		
Temperatura de armazenamento	-40 ~ 70°C		
Temperatura de carregamento	4~40°C		
Carregador	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10.8/18.0		

Capacidades de corte

Ângulo de esquadria/ esquadria falsa			**Altura**	**Largura**
Horizontal	**Vertical**			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (para a esquerda/ direita)	0°	mm	92	252
0°	45° (para a direita)	mm	38	356
0°	45° (para a esquerda)	mm	60	356
45°	45° (para a direita)	mm	38	252
45°	45° (para a esquerda)	mm	60	252

Vista pormenorizada (Imagem A)

A numeração das funcionalidades do produto refere-se à imagem da máquina na página das imagens.

1. **Pega principal**
2. **Alavanca de desbloqueio**
3. **Interruptor principal**
4. **Manípulo de fixação da calha deslizante**
5. **Cavilha de fixação do braço**
6. **Esquadro deslizante**
7. **Extensão da mesa**
8. **Alavanca de fixação da extensão da mesa**
9. **Orifício do prego**
10. **Orifício do parafuso**
11. **Placa da régua de esquadria falsa**
12. **Mesa**
13. **Indicador do ângulo de esquadria**
14. **Alavanca de fixação de esquadria falsa**
15. **Alavanca de libertação da inclinação de esquadria**
16. **Manípulo de fixação da esquadria**
17. **Inserção de entalhe**
18. **Calha deslizante**
19. **Proteção inferior da lâmina**

20. **Proteção superior da lâmina**
21. **Bloqueio do eixo**
22. **Placa de batente da profundidade**
23. **Parafuso de batente da profundidade**
24. **Manípulo de bloqueio da vedação deslizante**
25. **Orifício de montagem do fixador da peça**
26. **Manípulo de fixação do fixador da peça**
27. **Arrumação da chave sextavada**
28. **Placa da régua de esquadria falsa**
29. **Indicador do ângulo de esquadria falsa**
30. **Porta do pó**
31. **Interruptor da luz da sombra LED**
32. **Indicador luminoso da sombra LED**
33. **Botão de controlo da velocidade**
34. **Indicador de controlo da velocidade**
35. **Fixador da peça**
36. **Saco do pó**
37. **Adaptador de aspiração**
38. **Chave sextavada dupla**
39. **Tubo do pó**
40. **Pega de transporte**

Montagem

⚠ ***AVISO!***
Retire a bateria antes de efetuar quaisquer trabalhos na ferramenta elétrica.

Antes de ligar a ferramenta elétrica

Retire a serra de esquadria sem fios da caixa e certifique-se de que não existem peças em falta ou danificadas.

Retirar o conteúdo da caixa e verificá-lo

⚠ ***AVISO!***
Se houver peças em falta, não ligue até obter e instalar as peças corretamente.

Retire a serra de esquadria da caixa e verifique se tem todas as peças listadas abaixo:

- Serra de esquadria
- Fixador da peça
- Saco do pó
- Adaptador de aspiração
- Chave sextavada dupla
- Tubo do pó

Ferramentas necessárias (não fornecidas)

- Esquadro combinado

Inserir/Substituir a bateria

- Pressione a bateria carregada para a ferramenta elétrica até ficar fixada no respetivo lugar (consulte a Imagem B).
- Para retirar a bateria, prima o botão de libertação e puxe a bateria para fora (consulte a Imagem C).

⚠ ***CUIDADO!***
Quando o aparelho não for usado, proteja os contactos da bateria. Peças soltas de metal podem colocar os contactos em curto-circuito, podendo dar origem a explosão ou fogo!

Montar numa superfície estável e nivelada (consulte a Imagem D)

⚠ ***AVISO!***
Para garantir um manuseamento seguro, a serra de esquadria tem de ser montada numa superfície estável e nivelada (como uma bancada de trabalho) antes da utilização.

- Aperte a serra de esquadria na superfície de trabalho usando fixadores adequados. Os orifícios do parafuso (10) servem para este intuito.
- O orifício do prego (9) pode ser usado para pregos ou parafusos de gesso mais compridos. Tenha cuidado para não exceder a profundidade dos pregos nem o binário dos parafusos. Isto pode rachar/danificar a base da serra.
- Coloque duas ou mais braçadeiras em C nas áreas de fixação, e fixe para um encaixe temporário.

Montar numa bancada de serrar FLEX

Esta serra de esquadria pode ser montada numa bancada de serrar FLEX WB 110-260. Consulte as instruções da bancada de serrar para proceder à instalação.

⚠ ***AVISO!***
Leia todas as instruções e avisos de segurança

fornecidos com a bancada de serrar. Não seguir os avisos de segurança e instruções pode dar origem a ferimentos graves.

⚠ ***AVISO!***

Monte corretamente a bancada antes de montar a ferramenta elétrica. É importante haver uma montagem perfeita, para evitar o risco de colapsar.

Extração do pó (consulte a Imagem E1-E2)

Esta serra de esquadria vem com um saco do pó (36), tubo do pó (39) e adaptador de aspiração (37) para o ajudar a manter a área de trabalho limpa. O adaptador de aspiração (37) aceita mangueiras de aspiração com um diâmetro de 32 mm ou 38 mm. Também permite uma ligação ao saco do pó (36) para trabalhos mais pequenos.
Para instalar o tubo do pó (39), pressione-o para a porta do pó (30).
Para instalar o adaptador de aspiração (37) ou o saco do pó (36), após instalar o tubo do pó (39), ligue o adaptador de aspiração (37) ou saco do pó (36) com o tubo do pó (39).

i ***NOTA***

Limpe o saco no final da sessão de corte e antes de transportar ou guardar a serra.

⚠ ***AVISO!***

Tenha muito cuidado com o pó eliminado. Os materiais na forma de partículas finas podem ser explosivos. Não atire serradura para chamas sem proteção. *Por vezes, uma mistura de óleo ou água com partículas de pó pode dar origem a uma combustão espontânea.*

Fixador da peça (consulte a Imagem F)

⚠ ***AVISO!***

Para garantir uma segurança de trabalho ótima, a peça tem de ser sempre firmemente fixada. *Não serre peças demasiado pequenas para serem fixadas.*

O fixador da peça (35) pode ser montado no lado esquerdo ou direito da serra, dependendo da tarefa de corte.
Insira o fixador da peça (35) no orifício de montagem (25) desejado por detrás do esquadro. Fixe o fixador no respetivo lugar apertando o manípulo de fixação do fixador da peça (26).

- Levante a alavanca da braçadeira (F-1) para ajustar o fixador, de modo a que a braçadeira (F- 2) fique posicionada sobre a peça a ser trabalhada, conforme necessário.
- Pressione a alavanca da braçadeira (F-1).

Arrumação da chave sextavada dupla (consulte a Imagem G)

Existe um local de arrumação na serra para guardar a chave sextavada dupla (38). Quando não a usar, guarde a chave sextavada para evitar perdê-la.

Retirar e instalar a lâmina (consulte a Imagem H1-H3)

⚠ ***AVISO!***

Use apenas as lâminas da serra recomendadas. Se for para cortar madeira ou materiais semelhantes, têm de estar de acordo com a EN 847-1:2017.

⚠ ***AVISO!***

Desligue sempre a serra e retire a bateria antes de fazer quaisquer ajustes ou montar peças.

⚠ ***AVISO!***

Use sempre luvas quando substituir ou manusear as lâminas. *As pontas da lâmina estão afiadas e podem dar origem a ferimentos.*

⚠ ***AVISO!***

Use apenas lâminas de corte de madeira que tenham um diâmetro da lâmina da serra de acordo com as marcas na serra, e que tenham assinalada uma velocidade igual ou superior à velocidade assinalada na ferramenta.

Para retirar a lâmina

- Levante o braço da serra libertando a cavilha de fixação do braço (5) e posicione a serra a uma esquadria falsa de 0°.
- Aperte o manípulo de fixação da calha deslizante (4) de modo a que a cabeça da serra fique fixada virada para a frente.
- Pressione o bloqueio do eixo (21) para baixo.
- Levante e mantenha a proteção inferior da lâmina (19). Rode a lâmina lentamente até assentar por completo na posição fixada.
- Desaperte o parafuso da lâmina (H-1) no sentido dos ponteiros do relógio com a chave sextavada dupla (38) fornecida.

- Retire o parafuso da lâmina (H-1), o rebordo exterior (H-2) e a lâmina (H-3). Não retire o rebordo interior (H-4). Passe os rebordos e o eixo com um pano para retirar pó e resíduos que possam existir. Inspecione as peças quanto a danos. Substitua-as, se necessário.

Para instalar a lâmina

- Certifique-se de que o rebordo interior (H-4) fica devidamente instalado no eixo.
- Faça corresponder a direção da seta na lâmina com a direção da seta na proteção inferior da lâmina (19). Certifique-se de que os dentes da lâmina ficam virados para baixo.
- Encaixe a lâmina da serra no anel de suporte do rebordo interior (H-5).
- Instale o rebordo exterior (H-2).
- Pressione o bloqueio do eixo (21) para baixo e use a chave sextavada (38) para rodar o parafuso da lâmina (H-1) no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio, até ficar fixado. Aperte bem o parafuso da lâmina.
- Certifique-se de que o bloqueio do eixo (21) é libertado, de modo a que a lâmina gire livremente.

⚠ ***AVISO!***

Após instalar uma nova lâmina, certifique-se de que esta não interfere com a inserção de entalhe (17) nas posições de esquadria falsa de 0° e 45°. *Baixe a lâmina até à ranhura da lâmina e verifique se existe contacto com a base ou estrutura da mesa. Se a lâmina entrar em contacto com a base ou mesa, contacte um centro de reparação autorizado.*

Ajustes

⚠ ***AVISO!***

Desligue sempre a ferramenta e retire a bateria antes de fazer quaisquer ajustes ou montar peças.

i ***NOTA***

A serra de esquadria vem completamente ajustada de fábrica. No entanto, durante o transporte, ligeiros desalinhamentos podem ocorrer. Verifique as seguintes configurações e faça os ajustes, se necessário, antes de usar a serra de esquadria.

Alinhar a régua para ângulos de esquadria (consulte a Imagem I1-I2)

⚠ ***AVISO!***

Risco de ferimentos se a mesa não estiver fixada*. Aperte sempre o manípulo de fixação da esquadria (16) antes de efetuar um corte.*

- Coloque a cabeça da serra na posição mais aproximada do esquadro. Use a cavilha de fixação do braço (5) para fixar a cabeça da serra no respetivo lugar.
- Defina a mesa de esquadria para 0°, e defina o ângulo de esquadria falsa para 0°.

Verificar:

- Posicione o canto de 90° de uma esquadria combinada entre o esquadro deslizante (6) e a lâmina da serra na mesa de esquadria.

A parte lateral do esquadro combinado tem de ficar alinhada com a lâmina da serra ao longo de todo o seu comprimento.

Ajuste, se necessário:

- Desaperte os quatro parafusos (I-2) com a chave sextavada dupla (38) fornecida, e rode a mesa de esquadria juntamente com a régua de esquadria (11) até que a parte lateral do esquadro fique alinhada com a lâmina da serra ao longo de todo o seu comprimento.
- Volte a apertar os parafusos (I-2).

Quando o indicador de ângulo de esquadria (13) não estiver em linha com a marca de 0° da régua de esquadria (11) após o ajuste, desaperte o parafuso (I-1) com uma chave sextavada dupla (38) e alinhe o indicador do ângulo (13) ao longo da marca 0°.

Definir o ângulo padrão de esquadria falsa 0° (consulte a Imagem J1-J7)

- Coloque a cabeça da serra na posição mais aproximada do esquadro. Use a cavilha de fixação do braço (5) para fixar a cabeça da serra no respetivo lugar.
- Defina a mesa de esquadria para 0°, e defina o ângulo de esquadria falsa para 0°.

Verificar:

- Posicione o canto de 90° de um esquadro combinado entre a mesa de esquadria e a lâmina da serra.
- A parte lateral do esquadro tem de ficar

alinhada com a lâmina da serra ao longo de todo o seu comprimento.

Ajuste, se necessário:

- Liberte a alavanca de fixação de esquadria falsa (14).
- Aproxime a serra de esquadria da bancada de trabalho e a parte traseira da serra excede ligeiramente a superfície de trabalho da bancada de trabalho apresentada na Imagem J2.
- Incline a cabeça da serra para a esquerda e direita até bater no batente de 0° na vertical. É para aqui que a serra está configurada para fazer um corte de 0°.
- Retire a cobertura traseira (J-1) usando a chave sextavada dupla (38) para libertar os seis parafusos apresentados na Imagem J3.
- Liberte os dois parafusos (J-2) no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio, pelo menos, uma volta, usando uma chave de extremidade aberta ou chave de caixa (não fornecidas) apresentada na Imagem J4.
- Abra a cobertura (J-3) de acordo com a tabela apresentada abaixo, ajuste o parafuso de configuração B e C.
- Após terminar o ajuste, use o esquadro combinado para verificar de novo a esquadria falsa de 0°.
- Volte a apertar os dois parafusos (J-2), volte a instalar a cobertura traseira (J-1) com seis parafusos, e depois volte a instalar a cobertura (J-3).

Caso o indicador de ângulo de esquadria falsa (29) não esteja em linha com a marca de 0° da régua de esquadria falsa após o ajuste, desaperte os dois parafusos (J-4) com a chave sextavada dupla (38) e alinhe o indicador do ângulo (29) com a marca 0° apresentada na Imagem J7.

Posição da lâmina da serra	Ajuste
A lâmina da serra inclina-se para a direita (consulte a Imagem J5)	■ Desaperte o parafuso de configuração C no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio (1.) cerca de 2-3 voltas, usando a chave sextavada dupla (38). ■ Aperte o parafuso de configuração B (2.) até que a lâmina fique completamente alinhada com a extremidade da estrutura do esquadro combinado. ■ Aperte o parafuso de configuração C.
A lâmina da serra inclina-se para a esquerda (consulte a Imagem J6)	■ Desaperte o parafuso de configuração B no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio cerca de 2-3 voltas, usando a chave sextavada dupla (38). ■ Aperte o parafuso de configuração C (2.). ■ Pressione gentilmente a cabeça da serra para a direita para bater no batente de 0°, até que a lâmina fique completamente alinhada com a extremidade da estrutura do esquadro combinado. ■ Aperte o parafuso de configuração B.

Definir o ângulo padrão de esquadria falsa 45° (consulte a Imagem K1-K7)

- Coloque a cabeça da serra na posição mais aproximada do esquadro. Use a cavilha de fixação do braço (5) para fixar a cabeça da serra no respetivo lugar.
- Mova o esquadro deslizante (6) por completo na horizontal.
- Defina a mesa de esquadria para 0°, e defina o ângulo de esquadria falsa da cabeça da serra para 45°.

Verificar:

- Coloque o canto de 45° do esquadro combinado entre a lâmina da serra e a mesa de esquadria.

Ajuste, se necessário:

- Liberte a alavanca de fixação de esquadria falsa (14).
- Incline o conjunto da serra para a esquerda

ou direita para os 45°.
- Abra a cobertura (J-3) de acordo com a tabela apresentada abaixo, ajuste o parafuso de configuração A e D.
- Use a chave sextavada dupla (38) para ajustar o parafuso de configuração A ou D (o parafuso de configuração A serve para ajustar a esquadria falsa direita 45°, e o parafuso de configuração D serve para ajustar a esquadria falsa esquerda 45°).
- Após terminar o ajuste, volte a instalar a cobertura (J-3).

Posição da lâmina da serra		Ajuste
Para a direita	O ângulo entre a lâmina da serra e a mesa é superior a 45° (consulte a Imagem K3)	■ Desaperte o parafuso de configuração A no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio. ■ Pressione gentilmente a cabeça da serra para a direita. ■ Use o esquadro combinado para verificar de novo a esquadria falsa de 45°.
	O ângulo entre a lâmina da serra e a mesa é inferior a 45° (consulte a Imagem K4)	■ Aperte o parafuso de configuração A no sentido dos ponteiros do relógio. ■ Observe a inclinação da lâmina da serra e use o esquadro combinado para verificar a esquadria falsa de 45°.
Para a esquerda	O ângulo entre a lâmina da serra e a mesa é inferior a 45° (consulte a Imagem K5)	■ Aperte o parafuso de configuração D no sentido dos ponteiros do relógio. ■ Observe a inclinação da lâmina da serra e use o esquadro combinado para verificar a esquadria falsa de 45°.
	O ângulo entre a lâmina da serra e a mesa é superior a 45° (consulte a Imagem K6)	■ Desaperte o parafuso de configuração D no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio. ■ Pressione gentilmente a cabeça da serra para a esquerda. ■ Observe a inclinação da lâmina da serra e use o esquadro combinado para verificar a esquadria falsa de 45°.

Ajustar o ângulo de esquadria (consulte a Imagem L1-L2)

O manípulo de fixação da esquadria (16) e a alavanca de libertação da inclinação de esquadria (15) permitem-lhe inclinar a sua serra 60° para a direita e 52° para a esquerda.

- Liberte o manípulo de fixação da esquadria (16), rodando-o no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio.
- Puxe alavanca de libertação da inclinação de esquadria (15) para cima, e mantenha-a nesta posição, ou pressione a fivela (L-2) para a frente para fixar a alavanca de libertação da inclinação de esquadria (15).
- Rode o braço de esquadria para a esquerda ou direita e defina o ângulo de esquadria usando o indicador do ângulo de esquadria (13).
- Liberte a alavanca de libertação da inclinação de esquadria (15) e aperte o manípulo de fixação da esquadria (16) rodando no sentido dos ponteiros do relógio.
- Para uma seleção rápida e precisa dos ângulos de esquadria usados mais frequentemente, existem ranhuras de fixação da esquadria (L-1) na régua do ângulo de esquadria. Desaperte o manípulo de fixação da esquadria (16) e mova o braço de esquadria até que a cavilha de fixação da esquadria (L-3) encaixe por completo na ranhura de fixação da esquadria (L-1). Um clique indica que a função de anulação foi ativada.
- Para a desativar, puxe a alavanca de libertação da inclinação de esquadria (15) para cima.
- A mesa pode ser fixada nestas ranhuras de fixação da esquadria (L-1).

Posição de fixação

Esquerda	Meio	Direita
45°; 31,6°; 22,5°; 15°	0°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°; 60°

Ajustar os ângulos de esquadria falsa (consulte a Imagem M)

⚠ ***AVISO!***

Após cada ajuste do ângulo para um corte de esquadria falsa, verifique sempre se a lâmina da serra tem espaço.

- Liberte a alavanca de fixação de esquadria falsa (14) levantando-a até à **posição de desbloqueio de esquadria falsa** (M-2) ou até sentir que a cabeça da serra pode ser inclinada.
- Incline a serra até que o indicador do ângulo de esquadria falsa (29) aponte para o ângulo desejado na placa da régua de esquadria falsa (28).
- Fixe a alavanca de fixação de esquadria falsa (14) pressionando-a para baixo até à **posição de fixação de esquadria falsa** (M-3).
- Para uma seleção rápida e precisa dos ângulos de Inclinação usados mais frequentemente, a cabeça da serra pode ser fixada em qualquer uma das várias posições. Incline a cabeça da serra até que a cavilha de fixação da esquadria falsa encaixe por completo na ranhura de fixação da esquadria falsa. Um clique indica que a função de anulação foi ativada.
- Para libertar, levante a alavanca de fixação de esquadria falsa (14) para a **posição de anulação de esquadria falsa** (M-1).

Posições de fixação

Posições de fixação	Middle	Right
45°; 33,9°; 22,5°	0°	22,5°; 33,9°; 45°

Desbloquear/bloquear o braço da serra (consulte a Imagem N)

Para desbloquear e subir o braço da serra (posição de trabalho):

- Segure firmemente a pega principal (1) e pressione para baixo enquanto puxa em simultâneo a cavilha de fixação do braço (5) para fora, de modo a parar na posição de desbloqueado.
- Levante lentamente o braço da serra.

Fixar o braço da serra (posição de transporte):

- Segure firmemente a pega principal (1) e pressione para baixo até que a cabeça pare.
- Pressione a cavilha de fixação do braço (5) na direção da serra, para fixar a serra no respetivo lugar.

Manípulo de fixação da calha deslizante (consulte a Imagem O)

- Liberte o manípulo de fixação da calha deslizante (4) para fazer deslizar a cabeça da serra através do mecanismo deslizante para a frente ou para trás para a posição desejada.
- Certifique-se de que aperta o manípulo de fixação da calha deslizante (4) após ter atingido a posição desejada.

Definir a profundidade de corte (consulte a Imagem P)

O batente de profundidade é uma funcionalidade fornecida que permite cortes com a profundidade total (normal) ou cortes que não passem por completo, para cortar ranhuras.

- Retire a bateria.
- Certifique-se de que a cavilha de fixação do braço (5) está desbloqueada.
- Pressione a placa de batente da profundidade (22) para baixo.
- Segure a pega principal (1) e pressione a cabeça da serra para baixo enquanto observa o parafuso de batente da profundidade (23) entrar em contacto com a superfície da placa de batente da profundidade (22).
- Rode o parafuso (23) e observe o fundo da lâmina da serra a mover-se. Este ajuste define a profundidade de corte.
- Quando efetuar cortes normais com a profundidade completa, pressione a placa de batente da profundidade (22) para cima, e o parafuso (23) passa através da placa de batente da profundidade (22) sem quaisquer dobras ou contacto com a placa.

Esquadros deslizantes (consulte a Imagem Q)

Desaperte o manípulo de bloqueio da

vedação deslizante (24) de cada lado rodando-o no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio e, de seguida, faça deslizar as vedações (6) para dentro ou para fora para os instalar ou retirar.
Quando a posição desejada das vedações deslizantes (6) for atingida, aperte o manípulo de bloqueio (24) rodando-o no sentido dos ponteiros do relógio.

⚠ ***AVISO!***

Antes de utilizar a ferramenta, certifique-se de que os esquadros deslizantes (6) estão bem fixados.

Suporte de uma peça comprida a ser trabalhada (consulte a Imagem R1-R2)

⚠ ***AVISO!***

Peças compridas a serem trabalhadas têm uma tendência para virar, a não ser que sejam fixadas e devidamente suportadas por baixo.

⚠ ***AVISO!***

Suporte sempre peças compridas. *Nunca use outra pessoa como substituto de uma extensão da mesa (7), como suporte adicional de uma peça que seja mais comprida ou larga do que a mesa básica da serra de esquadria, ou para ajudar a fazer avançar, suportar ou puxar a peça a ser trabalhada.*

As extensões da mesa (7) foram fornecidas para o lado esquerdo e direito da serra.

Para ajustar as extensões da mesa:

- Rode a alavanca de fixação da extensão da mesa (8) para fora para libertar a extensão da mesa (7).
- Mova a extensão da mesa (7) para dentro ou para fora, dependendo da sua aplicação.
- Aperte a alavanca de fixação (8) pressionando para dentro para fixar a extensão da mesa (7) no devido lugar.
- Se a alavanca de fixação da extensão da mesa (8) não puder ser fixada, levante a alavanca e rode para fora para ajustar a tensão. Depois, tente de novo e repita este passo, se necessário.

⚠ ***AVISO!***

Ajuste sempre a extensão da mesa para suportar a peça a ser trabalhada. *Uma peça a ser trabalhada que não seja suportada pode sair da respetiva posição durante o corte e causar ferimentos e/ou danos na ferramenta.*

Ajustar a inserção de entalhe (consulte a Imagem S)

⚠ ***AVISO!***

A inserção de entalhe (17) tem de assentar por baixo da mesa de esquadria. *Se a inserção de entalhe não for ajustada corretamente, a peça pode prender nas extremidades desniveladas, o que pode dar origem a ferimentos sérios.*

⚠ ***AVISO!***

Nunca utilize a serra sem a inserção de entalhe (17) instalada.

- Retire a bateria.
- Fixe a cabeça da serra para baixo.
- Desaperte os seis parafusos do entalhe (S-1) que fixam a inserção de entalhe (17) com a chave sextavada fornecida (38).
- Ajuste a inserção de entalhe (17) o mais próximo possível da lâmina (dentes) sem tocar na lâmina.
- Aperte os parafusos (S-1).

ⓘ ***NOTA***

Com ângulos de esquadria falsa extremos, a lâmina da serra pode entrar ligeiramente na inserção de entalhe.

Operações ao serrar

Interruptor da alimentação (consulte a Imagem T)

O interruptor da alimentação (3) tem uma alavanca de desbloqueio (2) que tem de ser movida para a esquerda para poder pressionar o interruptor da alimentação (3). Segure o interruptor da alimentação (3) com os dedos e mova a alavanca de desbloqueio (2) para a esquerda. A seguir, puxe o interruptor da alimentação (3) para ativar a serra.
Liberte o interruptor da alimentação (3) para parar a serra.

Luz da sombra LED (consulte a Imagem U)

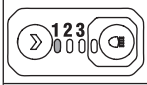
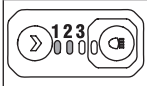
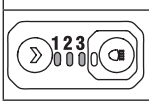
⚠ ***AVISO!***

Não olhe diretamente para o foco de luz (nem ao longe). *Olhar para a luz pode dar origem a lesões sérias ou perda de visão.*

A luz da sombra LED (U-1) é controlada pelo interruptor da luz da sombra (31), e é independente do interruptor da alimentação (3) da serra de esquadria.
Se a luz da sombra (U-1) for ligada apenas premindo o interruptor da luz da sombra (31) sem ativar o interruptor da alimentação (3), a luz permanece ligada durante 1 minuto e depois desliga-se automaticamente.
A luz da sombra (U-1) desliga-se automaticamente passados cerca de 10 segundos após libertar o interruptor da alimentação (3).

Controlo da velocidade (consulte a Imagem V)

Existem três velocidades que podem ser alteradas usando o botão de controlo da velocidade (33). Prima o botão de controlo da velocidade (33) para selecionar a velocidade. As luzes LED abaixo dos números indicam o nível de velocidade atual.

Indicador luminoso no painel de controlo	Nível de velocidade	/min (OPM)	Aplicação
	1	1900	Alumínio
	2	2580	Plástico
	3	4000	Madeira

Verificar o funcionamento da proteção inferior da lâmina (consulte a Imagem W)

⚠ ***AVISO!***

Retire a bateria da serra.

- Defina a mesa de esquadria para a posição de 0° e fixe a mesa de esquadria no respetivo lugar. Fixe a cabeça da serra o mais próxima possível do esquadro.
- Defina o ângulo de esquadria falsa para a posição de 0°.
- Posicione corretamente a peça a ser trabalhada com a espessura igual à capacidade máxima de corte vertical da lâmina da serra. Certifique-se de que a peça a ser trabalhada fica bem fixada contra a mesa e o esquadro.
- Liberte a cavilha de fixação do braço (5), pressione o braço da serra completamente para baixo, depois liberte o braço da serra. Este volta à posição mais alta. Repita este processo várias vezes para se certificar de que a proteção inferior da lâmina (19) funciona corretamente sem prender.

Cortar com a serra de esquadria deslizante

⚠ ***AVISO!***

Não fique alinhado com a lâmina da serra à frente da ferramenta elétrica. Fique sempre virado para a parte lateral da lâmina da serra. *Isto protege o seu corpo contra possíveis ressaltos.*

⚠ ***AVISO!***

Posicione corretamente o seu corpo e as mãos para tornar o corte mais fácil e seguro. *Não estique uma mão à frente da outra quando estiver à frente do braço da ferramenta. O não seguimento de todas as instruções pode dar origem a ferimentos sérios.*

⚠ ***AVISO!***

Nunca efetue qualquer operação de corte "sem mãos" *(ou seja, sem segurar a peça contra o esquadro), pois a lâmina pode prender na peça a ser trabalhada, fazendo com que esta escorregue e se torça.*

⚠ ***AVISO!***

Nunca coloque as mãos perto da área de corte. *Mantenha os dedos, mãos e braços afastados da lâmina da serra rotativa.*

⚠ ***AVISO!***

Tenha em conta o caminho da lâmina da serra. *Simule um ciclo de corte com a serra desligada e observe o caminho projetado da lâmina da serra. Mantenha as mãos afastadas do caminho da lâmina da serra.*

⚠ ***AVISO!***

NUNCA mova a peça a ser trabalhada nem faça ajustes nos ângulos de corte enquanto a serra estiver a funcionar e a lâmina estiver a rodar. *Qualquer deslize pode fazer com que entre em contacto com a lâmina, dando origem a ferimentos sérios.*

⚠ ***AVISO!***

Não tente cortar peças estreitas usando a funcionalidade deslizante*. Não seguir este aviso pode dar origem a ferimentos sérios.*

Corte cruzado e corte cruzado de esquadria (consulte a Imagem X1)

Um corte cruzado é um corte feito cortando através do veio da peça a ser trabalhada.

– Para uma peça mais estreita, pode ser feito através de um simples corte. Efetue este tipo de corte usando o método de corte não deslizante, aperte o manípulo de fixação da calha deslizante (4) para fixar a cabeça da serra o mais próxima possível em relação ao esquadro.
– Para peças largas, liberte o manípulo de fixação da calha deslizante (4), de modo a que a cabeça da serra possa deslizar ao longo das hastes guia, do ponto mais distante até ao mais próximo relativamente ao esquadro, para efetuar o corte.

Um corte cruzado reto é feito com a mesa de esquadria definida para 0°. Os cortes cruzados de esquadria são feitos com a mesa de esquadria definida para outro ângulo sem ser 0°, quer para a esquerda, quer para a direita.

⚠ ***AVISO!***

Nunca puxe a serra na sua direção durante um corte. A lâmina pode subir de repente a peça a ser trabalhada e ser direcionada contra o operador.

- Retire a bateria da serra.
- Posicione corretamente a peça a ser trabalhada. Certifique-se de que a peça a ser trabalhada fica bem fixada contra a mesa e o esquadro.
- Defina o ângulo de esquadria desejado, e fixe o braço de esquadria no respetivo lugar.
- Desaperte o manípulo de fixação da calha deslizante (4).
- Fixe a bateria.
- Segure a pega principal (1) e ligue a serra. Deixe a lâmina da serra atingir a velocidade máxima antes do corte.
- Baixe a cabeça da serra completamente para baixo e corte ao longo da extremidade da peça a ser trabalhada.
- Pressione (mas não force) a cabeça da serra na direção do esquadro por completo para a posição traseira para completar o corte.
- Desligue a serra. Espere até que a lâmina pare por completo antes de voltar a subir a cabeça da serra, depois, retire a peça.

Corte de esquadria falsa (consulte a Imagem X2)

Um corte de esquadria falsa sé um corte feito ao longo do veio da peça a ser trabalhada com a lâmina a um ângulo sem ser de 90° em relação à mesa de esquadria e peça a ser trabalhada. Um corte reto de esquadria falsa é feito com a mesa de esquadria definida para 0° e com a cabeça da serra definida para um ângulo de esquadria falsa.
Pode fazer um corte reto de esquadria falsa sem a função deslizante.

- Retire a bateria da serra.
- Posicione corretamente a peça a ser trabalhada. Certifique-se de que a peça a ser trabalhada fica bem fixada contra a mesa e o esquadro.
- Defina a mesa de esquadria para a posição de 0° e fixe o braço de esquadria no respetivo lugar.
- Incline a cabeça da serra para o ângulo desejado e aperte a alavanca de fixação de esquadria falsa (14).
- Fixe a bateria na serra. Segure a pega principal (1) e ligue a serra. Deixe a lâmina da serra atingir a velocidade máxima antes do corte.
- Baixe a cabeça da serra completamente para baixo e corte ao longo da peça a ser trabalhada.
- Desligue a serra. Espere até que a lâmina pare por completo antes de voltar a subir a cabeça da serra, depois, retire a peça.

Corte composto (consulte a Imagem X3)

Um corte em esquadria composto envolve um ângulo de esquadria e um ângulo de esquadria falsa em simultâneo.

- Retire a bateria da serra.
- Posicione corretamente a peça a ser trabalhada. Certifique-se de que a peça a ser trabalhada fica bem fixada contra a mesa e o esquadro.
- Rode a mesa de esquadria para o ângulo desejado e fixe o braço de esquadria no respetivo lugar.
- Incline a cabeça da serra para o ângulo

desejado e aperte a alavanca de fixação de esquadria falsa (14).
- Fixe a bateria na serra.
- Segure a pega principal (1) e ligue a serra. Deixe a lâmina da serra atingir a velocidade máxima antes do corte.
- Baixe a cabeça da serra completamente para baixo e corte ao longo da peça a ser trabalhada.
- Desligue a serra. Espere até que a lâmina pare por completo antes de voltar a subir a cabeça da serra, depois, retire a peça.

Cortar ranhuras (consulte a Imagem X4)

- Consulte a respetiva secção: Definir a profundidade de corte para selecionar a profundidade de corte desejada.
- Após ajustar a posição desejada da lâmina, corte ranhuras paralelas (X-1) ao longo da largura da peça usando um corte deslizante (pressão).
- Retire o material entre as ranhuras com um cinzel.

Cortar material deformado (consulte a Imagem X5)

Quando cortar material deformado, certifique-se sempre de que é posicionado na mesa de esquadria com o lado convexo contra o esquadro.

Se o material deformado for colocado de forma errada, pode apertar a lâmina perto do final do corte.

Cortar material redondo ou com forma irregular (consulte a Imagem X6)

Para material redondo, como hastes ou tubagem, use sempre um fixador ou um artigo criado para fixar firmemente a peça a ser trabalhada contra o esquadro e mesa. As hastes têm tendência para rodar enquanto são cortadas, fazendo com que a lâmina "morda" e tenha de puxar a peça com a mão na direção da lâmina.

Cortar alumínio (consulte a Imagem X7)

⚠ ***AVISO!***

Use sempre a lâmina da serra adequada criada especialmente para cortar alumínio.

Algumas peças, devido ao tamanho, forma ou acabamento da superfície, podem necessitar do uso de um fixador ou meio para evitar o movimento durante o corte.

Posicione o material de modo a cortar a secção cruzada mais fina.

Cortar material largo (consulte a Imagem X8)

Ocasionalmente, encontra uma peça de madeira um pouco mais larga para poder ser encaixada por baixo da proteção inferior.

Se isto acontecer, basta colocar o polegar direito no lado superior da proteção e puxar a proteção para cima o suficiente para deixar espaço para a peça.

Evite fazer isto ao máximo, mas, se for necessário, a serra funciona corretamente e fará um corte maior. Nunca ate, cole nem mantenha a proteção aberta quando utilizar esta serra.

Cortar moldes de cornijas

⚠ ***AVISO!***

Use sempre uma braçadeira da peça a ser trabalhada e coloque fita na área a ser fixada, para evitar marcas na peça.

Para encaixar corretamente, o molde de cornijas tem de ter um corte em esquadria composto com extrema precisão.

Como os cortes compostos são os mais difíceis de obter com precisão, deverá fazer cortes de teste em material de refugo, e tem de planear bem o corte antes de o fazer.

Cortar moldes de cornijas planos na mesa (consulte a Imagem X9)

- Mova o esquadro deslizante para a posição correta.
- Defina os ângulos de esquadria e de esquadria falsa. Aperte o manípulo de fixação da esquadria (16) e a alavanca de fixação de esquadria falsa (14).
- Posicione o molde na mesa da serra. Fixe a peça a ser trabalhada no respetivo lugar com o fixador da peça.
- Ligue a serra. Baixe a cabeça da serra e efetue o corte.
- Espere até que a lâmina pare por completo antes de voltar a colocar a cabeça da serra na posição levantada e/ou retirar a peça a ser trabalhada.

NOTA
Faça sempre um corte de teste com material de refugo para se certificar de que os ângulos estão corretos.

Botão	Configuração da esquadria	Configuração da esquadria falsa	Tipo de corte
A	31,6° direita	33,9° esquerda	Lado esquerdo do canto interior 1. Posicione o topo do molde contra o esquadro. 2. O lado ESQUERDO é a peça final
B	31,6° esquerda	33,9° direita	Lado direito do canto interior 1. Posicione o topo do molde contra o esquadro. 2. O lado DIREITO é a peça final
C	31,6° esquerda	33,9° direita	Lado esquerdo do canto exterior 1. Posicione o topo do molde contra o esquadro. 2. O lado ESQUERDO é a peça final
D	31,6° direita	33,9° esquerda	Lado direito do canto exterior 1. Posicione o topo do molde contra o esquadro. 2. O lado DIREITO é a peça final

Cortar moldes de cornijas contra o esquadro de esquadria (consulte a Imagem X10)

- Defina o ângulo de esquadria falsa para 0° e o ângulo de esquadria para 45°, tanto para a esquerda ou direita, conforme necessário.
- Coloque a peça a ser trabalhada na serra com a extremidade inferior assente num ângulo natural contra o esquadro, e a extremidade superior assente contra a mesa de esquadria.
- Fixe a peça a ser trabalhada contra o esquadro de esquadria com um fixador.
- Faça deslizar o braço da serra na direção do operador.
- Ligue a serra e faça o corte.
- Espere até que a lâmina pare por completo antes de voltar a colocar a cabeça da serra na posição levantada e/ou retirar a peça a ser trabalhada.

NOTA
Faça sempre um corte de teste com material de refugo para se certificar de que os ângulos estão corretos.

Botão	Configuração da esquadria	Configuração da esquadria falsa	Tipo de corte
A	45° direita	0°	Lado direito do canto interior. O lado DIREITO é a peça final.
B	45° esquerda	0°	Lado esquerdo do canto interior. O lado ESQUERDO é a peça final.
C	45° direita	0°	Lado direito do canto exterior. O lado DIREITO é a peça final.
D	45° esquerda	0°	Lado esquerdo do canto exterior. O lado ESQUERDO é a peça final.

Cortar o maior molde de cornija (consulte a Imagem X11)

Defina a esquadria para 45° esquerda, esquadria falsa de 0°.

Liberte o manípulo de fixação da calha deslizante (4).

Pressione a cabeça da serra para baixo. O rolo da proteção da lâmina (X-3) pára na

posição indicada (X-4) assinalada no braço de esquadria.

Fixe o manípulo de fixação da calha deslizante (4).

Ligue a serra. Baixe a cabeça da serra e efetue o corte.

Transporte

⚠ ***AVISO!***

Retire a bateria da serra antes de transportar a serra de esquadria, para evitar possíveis ferimentos.

- Defina o ângulo de esquadria falsa para 0° e fixe no respetivo lugar usando o manípulo de fixação da esquadria falsa.
- Rode a mesa de esquadria para 45° para a direita ou 45° para a esquerda e fixe no respetivo lugar.
- Coloque a cabeça da serra na posição mais aproximada do esquadro.
- Fixe a cabeça da serra na posição de transporte com a cavilha de fixação do braço.

Levantar a serra através da pega de transporte (consulte a Imagem Y1)

Segure a serra pela pega de transporte. Continue a levantar e transporte confortavelmente.

Levantar a serra através das pegas de transporte laterais (consulte a Imagem Y2)

Mantenha-se direito, com uma postura correta, e segure as duas pegas por baixo da base.

Cuidados e manutenção

⚠ ***AVISO!***

Retire a bateria antes de efetuar quaisquer trabalhos na ferramenta elétrica.

Limpeza

- Limpe regularmente a ferramenta elétrica e a grelha na frente das ranhuras de ventilação. A frequência da limpeza está dependente do material e do tempo de utilização.
- Sopre regularmente o interior da estrutura e o motor com ar comprimido seco.

Peças sobresselentes e acessórios

Para outros acessórios, especialmente ferramentas e acessórios de polir, consulte os catálogos do fabricante.
As imagens pormenorizadas e lista de peças sobresselentes podem ser encontradas na nossa página web.
www.flex-tools.com
As instruções também se encontram disponíveis em **www.flex-tools.com.**

Informação acerca da eliminação

⚠ ***AVISO!***

Torne as ferramentas elétricas inutilizáveis no fim:

– *Retire o fio da alimentação das ferramentas que funcionem a eletricidade;*



Apenas países da UE
Não elimine ferramentas elétricas juntamente com o lixo doméstico comum!

De acordo com a diretiva europeia 2012/19/UE relativa aos Resíduos de Equipamento Elétrico e Eletrónico e transposição para a lei nacional, as ferramentas elétricas usadas têm de ser recolhidas em separado e recicladas de um modo amigo do ambiente.



Recuperação de matérias-primas em vez de eliminação de resíduos.

O aparelho, acessórios e material de empacotamento deverão ser reciclados de um modo amigo do ambiente. As peças de plástico estão identificadas para reciclagem de acordo com o tipo de material.

i ***NOTA***

Contacte o seu revendedor quanto às opções de eliminação!

CE-Declaração de conformidade

Declaramos, sob nossa responsabilidade, que o produto descrito em "Características técnicas" se encontra em conformidade com as seguintes normas ou documentos normativos:

EN 62841 de acordo com as normas das diretivas 2014/30/UE, 2014/35/CE, 2011/65/UE.

Responsável pelos documentos técnicos:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli	Klaus Peter Weinper
Diretor Técnico	Chefe do Departamento da Qualidade

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Desresponsabilização

O fabricante e o seu representante não se responsabilizam por quaisquer danos ou perda de lucros devido à interrupção comercial causada pelo produto ou por um produto inutilizável.
O fabricante e o seu representante não se responsabilizam por quaisquer danos causados por uma utilização inadequada do produto, ou do produto com produtos de outros fabricantes.

Gebruikte symbolen in deze handleiding

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Verwijst naar dreigend gevaar. Het niet in acht nemen van deze waarschuwing kan leiden tot de dood of zeer ernstige verwondingen.

⚠ ***OPGELET!***
Verwijst naar een mogelijk gevaarlijke situatie. Het niet in acht nemen van deze waarschuwing kan resulteren in gering letsel of materiële schade.

i ***OPMERKING***
Verwijst naar tips en belangrijke informatie.

Symbolen op het elektrisch gereedschap


Lees de gebruikershandleiding voordat u het elektrisch gereedschap inschakelt!


Draag gehoorbescherming


Draag een bril!


Handvrije zone


Informatie over het verwijderen van oude machines (zie pagina 139)!

Voor uw eigen veiligheid

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Voor het gebruik van het elektrisch gereedschap eerst lezen en opvolgen:
- *deze gebruiksaanwijzing,*
- *de actueel geldige regels en wetgevingen voor het voorkomen van ongevallen op de plaats van gebruik.*

Dit elektrisch gereedschap is gemaakt volgens de nieuwste technieken en in overeenstemming met de erkende veiligheidsvoorschriften. Desalniettemin kan het elektrisch gereedschap tijdens het gebruik een gevaar voor lijf en leven van de gebruiker of derden veroorzaken en kan het elektrisch gereedschap materiële schade veroorzaken.

De accuverstekzaag mag uitsluitend worden gebruikt
- *voor het beoogde doeleinde,*
- *in een perfecte staat.*

Storingen die de veiligheid verminderen moeten direct worden gerepareerd.

Beoogd gebruik

De accuverstekzaag is bestemd
- voor commercieel gebruik in de industrie en handel,
- voor het maken van schuin zagen, afgeschuind zagen en verbindingszagen
- voor het zagen van houtproducten, aluminium en kunststoffen met behulp van gepaste zaagbladen

Veiligheidsinstructies voor verstekzagen

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Lees alle veiligheidswaarschuwingen, instructies, illustraties en specificaties die met dit elektrisch gereedschap zijn meegeleverd. *Het niet opvolgen van alle onderstaande instructies kan leiden tot elektrische schokken en/of ernstig letsel. Bewaar alle waarschuwingen en instructies voor toekomstig gebruik.*

- **Verstekzagen zijn bestemd voor het zagen van hout en op hout lijkende producten. Ze kunnen niet worden gebruikt met schurende doorslijpschijven voor het snijden van ijzerhoudend materiaal zoals staven, stangen, etc.** door het afgeschuurde stof kunnen bewegende onderdelen zoals de onderste bescherming klem raken. Vonken van het afgeschuurde materiaal brandt zich in de onderste bescherming, de zaagsnede en andere kunststof onderdelen in.
- **Gebruik klemmen om indien mogelijk werkstukken te ondersteunen. Als u het werkstuk met de hand ondersteunt, moet u uw hand altijd minimaal 100 mm van elke zijde van het zaagblad houden. Gebruik deze zaag niet om stukken te zagen die te klein zijn om veilig te**

worden vastgeklemd of met de hand te worden vastgehouden. Als uw hand te dicht bij het zaagblad is, bestaat er een verhoogd risico op letsel als gevolg van contact met het zaagblad.

- **Het werkstuk moet stationair zijn en vastgeklemd of vastgehouden worden tegen de aanslagliniaal en de tafel. Voer het werkstuk op geen enkele manier met de 'vrije hand' aan richting het zaagblad.** Loszittende of bewegende werkstukken kunnen met een hoge snelheid worden weggeslingerd, wat letsel tot gevolg heeft.
- **Druk de zaag door het werkstuk. Trek de zaag niet door het werkstuk. Om een snede te maken, beweegt u de zaagkop omhoog en trekt u hem boven het werkstuk zonder te zagen, start de motor, druk de zaagkop naar beneden en zaag door het werkstuk.** Door te zagen met de trektechniek kan het zaagblad bovenop het werkstuk klimmen en met geweld het gemonteerde zaagblad richting de bediener slingeren.
- **Steek uw hand niet over de beoogde zaaglijn, noch voor, noch achter het zaagblad.** Het werkstuk met 'gekruiste handen' ondersteunen, bijv. door het werkstuk met de rechterhand vast te houden en het zaagblad met de linkerhand te bedienen of andersom, is erg gevaarlijk.
- **Rijk niet dichter dan 100 mm achter de aanslagliniaal, van elke kant uit gezien van het zaagblad, om houtresten te verwijderen, of om welke andere reden dan ook terwijl het zaagblad nog draait.** De nabijheid van het draaiende zaagblad bij uw hand is misschien niet duidelijk, maar u kunt ernstig gewond raken.
- **Inspecteer uw werkstuk alvorens te zagen. Als het werkstuk is gebogen of vervormd, klem het dan vast met de naar buiten gebogen kant richting de aanslagliniaal. Zorg er altijd voor dat er geen spleet is tussen het werkstuk, aanslagliniaal en de tafel langs de zaaglijn.** Gebogen of vervormde werkstukken kunnen draaien of omhoog komen en vastraken in het draaiende zaagblad tijdens het zagen. Er mogen zich geen spijkers of vreemde voorwerpen in het werkstuk bevinden.
- **Gebruik de zaag niet voordat de tafel vrij is van gereedschappen, houtstukken etc., behalve het werkstuk natuurlijk.** Klein vuil of losse stukken hout of andere voorwerpen die in contact komen met het draaiende zaagblad, kunnen met een hoge snelheid worden weggeslingerd.
- **Zaag slechts één werkstuk per keer.** Meerdere op elkaar gestapelde werkstukken kunnen niet voldoende worden vastgeklemd of vastgehouden en kunnen vastraken in het zaagblad of omhoog schieten tijdens het zagen.
- **Zorg ervoor dat de verstekzaag op een vlak, stevig oppervlak is gemonteerd of geplaatst alvorens hem te gebruiken.** Een vlak en stevig oppervlak vermindert het risico dat de verstekzaag onstabiel wordt.
- **Plan uw werkzaamheden. Elke keer als u de hoekinstelling voor de afschuining of verstek verandert, moet u ervoor zorgen dat de aanpasbare aanslagliniaal juist is ingesteld om het werkstuk juist te ondersteunen en het zaagblad of het beschermingssysteem niet belemmert.** Zonder het gereedschap op ‚ON' te zetten en zonder een werkstuk op de tafel, beweegt u het zaagblad door een compleet gesimuleerde zaagsnede om er zeker van te gaan dat er geen belemmering of gevaar ontstaat dat de aanslagliniaal wordt doorgezaagd.
- **Zorg voor voldoende ondersteuning zoals een verlenging van de tafel, zaagbokken etc. voor een werkstuk dat breder of langer is dan de tafel.** Werkstukken die langer of breder zijn dan de tafel van de verstekzaag kunnen kantelen als ze niet veilig worden ondersteund. Als het uitgezaagde stuk of het werkstuk kantelt, kan het de onderste bescherming optillen of kan het tegen het draaiende zaagblad worden geslingerd.
- **Gebruik geen andere persoon als vervanging voor een tafelverlenging of als een extra steun.** Een onstabiele ondersteuning voor het werkstuk kan ertoe resulteren dat het zaagblad vast komt te zitten of het werkstuk omhoog komt tijdens het zagen, waardoor u en uw hulp in het draaiende zaagblad worden getrokken.

- **Het afgesneden stuk mag niet worden geblokkeerd of vastgedrukt tegen het draaiende zaagblad.** In geval van een beperking, bijv. door een lengtestop, kan het afgesneden stuk vastklemmen tegen het blad en met geweld worden weggeslingerd.
- **Gebruik altijd een klem of een armatuur die is ontworpen om rond materiaal zoals stangen of buizen juist te ondersteunen.** Stangen tenderen ertoe weg te rollen terwijl ze worden gezaagd, waardoor het zaagblad zich ‚vast bijt' en het werkstuk met uw hand in richting van het zaagblad trekt.
- **Laat het zaagblad volle snelheid bereiken voordat u contact maakt met het werkstuk.** Hierdoor wordt het risico verminderd dat het werkstuk weg wordt geslingerd.
- **Als het werkstuk of het zaagblad klem komt te zitten, moet u de verstekzaag uitschakelen. Wacht totdat alle bewegende onderdelen tot stilstand zijn gekomen en trek de stekker uit het stopcontact of verwijder het accupack. Ga vervolgens te werk om het geblokkeerde materiaal te verwijderen.** Het doorgaan met zagen met een vastgeklemd werkstuk kan verlies van controle of schade aan de verstekzaag tot gevolg hebben.
- **Na het afronden van de zaagsnede moet u de schakelaar loslaten, de zaagkop beneden houden en wachten totdat het zaagblad stil staat voordat u het afgezaagde stuk verwijdert.** Het is gevaarlijk met uw hand bij het draaiende zaagblad te komen.
- **Houd de handgreep stevig vast wanneer u een onvolledige snede maakt of wanneer u de schakelaar loslaat voordat de zaagkop volledig in de neerwaartse positie staat.** Door de remwerking van de zaag kan de zaagkop plotseling naar beneden worden getrokken, met gevaar voor letsel tot gevolg.

Aanvullende veiligheidswaarschuwingen voor verstekzagen

- **Draag oogbescherming!**
- **Houd handen en lichaam uit de baan van het zaagblad. Contact met het zaagblad zal leiden tot ernstig persoonlijk letsel.**
- **Controleer het beschermingssysteem om er zeker van te zijn dat het correct functioneert.**
- **Reik nooit rond het zaagblad.**
- **Schakel de zaag uit en wacht totdat het zaagblad stopt voordat u het werkstuk verplaatst of de instellingen wijzigt.**
- **Ga nooit op het elektrisch gereedschap staan.** Er kan ernstig letsel optreden als het elektrisch gereedschap kantelt of als er onbedoeld contact ontstaat met het zaagblad.
- **Zorg ervoor dat de bescherming naar behoren werkt en dat hij vrij kan bewegen.** Vergrendel de bescherming nooit als deze is geopend.
- **Verwijder nooit afgezaagde restjes, zaagsel, etc. van het zaaggebied terwijl het gereedschap is ingeschakeld.** Begeleid altijd eerst de gereedschapsarm terug naar de neutrale positie en schakel de machine vervolgens uit.
- **Beweeg het zaagblad alleen tegen het werkstuk als het gereedschap is ingeschakeld.** Anders kan er schade of een terugslag ontstaan, als het zaagblad vast komt te zitten in het werkstuk.
- **Houd de handgrepen droog, schoon en vrij van olie en smeervet.** Vettige, olieachtige handgrepen zijn glad waardoor u de controle kunt verliezen.
- **Gebruik het elektrisch gereedschap alleen als zich in het werkgebied rondom het werkstuk geen instelgereedschap, zaagsel etc. bevindt.** Kleine stukken hout of andere voorwerpen die in contact komen met het draaiende zaagblad kunnen de bediener met hoge snelheid raken.
- **Houd de vloer schoon van zaagsel en andere materiaalresten.** U kunt uitglijden of struikelen.
- **Klem het te bewerken voorwerp altijd stevig vast. Zaag geen werkstukken die te klein zijn om ze vast te klemmen.** Anders is de vrije ruimte tussen uw hand en het roterende zaagblad te klein.
- **Gebruik het gereedschap alleen voor het zagen van de onder ‚Beoogd gebruik' genoemde materialen.** Anders kan het gereedschap overbelast raken.

- **Als het zaagblad vast komt te zitten, dient u het gereedschap uit te schakelen en het werkstuk vast te houden totdat het zaagblad helemaal tot stilstand is gekomen. Om een terugslag te voorkomen, mag het werkstuk niet worden bewogen totdat het gereedschap helemaal tot stilstand is gekomen.** Corrigeer de oorzaak van de blokkade van het zaagblad alvorens het gereedschap opnieuw te starten.
- **Gebruik geen bot, gescheurd, gebogen of beschadigd zaagblad.** Botte of onjuist ingestelde zaagbladen zorgen voor een smalle zaagsnede die excessieve wrijving tot gevolg heeft, waardoor het blad vast komt te zitten en terug springt.
- **Gebruik altijd zaagbladen met de juiste grootte en vorm (diamant vs. rond) of asgaten.** Zaagbladen die niet passen op de hardware van de zaag lopen niet excentrisch, wat een verlies van controle tot gevolg heeft.
- **Raak het zaagblad niet aan nadat u ermee heeft gewerkt; laat het eerst afkoelen.** Het zaagblad wordt erg heet tijdens het gebruik.
- **Gebruik het gereedschap niet zonder de inzetplaat.** Vervang een defecte inzetplaat. Zonder een feilloze inzetplaat kan letsel optreden dat wordt veroorzaakt door het zaagblad.
- **Bewaar het gereedschap op een veilige manier als het niet wordt gebruikt. De opslaglocatie moet droog en afsluitbaar zijn.** Dit voorkomt dat het gereedschap schade oploopt tijdens de opslag en dat het niet wordt gebruikt door ongeschoolde personen.
- **Zet het werkstuk vast.** Een werkstuk dat is vastgeklemd met een klem of een bankschroef is veiliger dan het vasthouden met de hand.
- **Laat het gereedschap nooit achter totdat het compleet tot stilstand is gekomen.** Zaaggereedschap dat nog steeds draait kan letsel veroorzaken.
- **Instructies om het oververhitten van de zaagbladtanden te voorkomen en, indien het zagen van plastic is toegestaan, het smelten van plastic te voorkomen.**

Geluid en trilling

Het geluidniveau en trillingswaarden werden bepaald in overeenstemming met EN 62841-3-9.
Het A-geëvalueerde geluidniveau van het elektrisch gereedschap is typisch:

– Geluidsdruk L_{pA}: 93 dB(A)
– Geluidsvermogen L_{WA}: 106 dB(A)
– Onzekerheid: K = 3 dB

⚠ ***OPGELET!***
De aangegeven waarden hebben betrekking op nieuwe elektrische gereedschappen. Door het dagelijks gebruik kunnen het geluidniveau en trillingswaarden veranderen.

i ***OPMERKING***
De trillingsemissiewaarde vermeld op het informatieblad werd gemeten in overeenstemming met een gestandaardiseerde meetmethode conform EN 62841-3-9 en kunnen worden gebruikt voor vergelijkingen met ander gereedschap.

Dat de opgegeven totale trillingswaarde(n) en de opgegeven geluidsemissiewaarde(n) ook kunnen worden gebruikt bij een voorafgaande beoordeling van de blootstelling.
Als het gereedschap echter wordt gebruikt voor andere toepassingen, met verschillende accessoires of in slecht onderhouden toestand, kan het trillingsniveau verschillen. Dit kan het blootstellingsniveau significant verhogen tijdens de werkduur.
Om een nauwkeurige inschatting van de het blootstellingsniveau aan trillingen te maken, is het ook noodzakelijk rekening te houden met de tijd waarin het gereedschap is ingeschakeld of ingeschakeld maar niet in gebruik is.
Dit kan het blootstellingsniveau significant verlagen tijdens de werkduur.
Bepaal ook aanvullende veiligheidsmaatregelen om de gebruiker te beschermen tegen de effecten van trillingen zoals: onderhoud van het gereedschap en de accessoires, de handen warmhouden, werkpatronen organiseren, etc.

⚠ ***WAARSCHUWING!***
– *De trillings- en geluidsemissies bij het daadwerkelijke gebruik van het elektrisch gereedschap kunnen afwijken van de*

opgegeven waarden, afhankelijk van de manier waarop het gereedschap wordt gebruikt, met name wat voor soort werkstuk wordt verwerkt; en

– *de veiligheidsmaatregelen ter bescherming van de bediener zijn gebaseerd zijn op een schatting van de blootstelling in de feitelijke gebruiksomstandigheden (rekening houdend met alle delen van de gebruikscyclus, zoals de tijd dat het gereedschap is uitgeschakeld en de tijd dat het stationair draait, naast de werkelijke gebruikstijd).*

⚠ ***OPGELET!***

Draag gehoorbescherming bij een geluidsdruk van meer dan 85 dB(A).

Technische gegevens

Gereedschap		SMS 305 18-EC
Type		Verstekzaag
Nominale spanning	V	18
Snelheid zonder belasting	/min	4000
Zaagblad diameter	mm	305
Diameter asgat zaagblad	mm	30
Max. dikte van de zaagtanden	mm	2.5
Max. verstekhoek	°	60° rechts, 52° links
Max. afschuinhoek	°	48° rechts, 48° links
Verstekvergrendeling links	°	45°, 31,6°, 22,5°, 15°, 0°
Verstekvergrendeling rechts	°	45°, 31,6°, 22,5°, 15°, 0°
Afschuinstops links	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°
Afschuinstops rechts	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°
Gewicht in overeenstemming met de 'EPTA procedure 01/2003'	kg	25,5
Accu	18V	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0
Gewicht van de accu	kg	AP 18.0/2.5 0.4 AP 18.0/5.0 0.7 AP 18.0/8.0 1.1
Bedrijfstemperatuur	-10 - 40°C	
Opslagtemperatuur	-40 - 70°C	
Oplaadtemperatuur	4~40°C	
Lader	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10.8/18.0	

Zaagvermogen

Verstek-/ afschuinhoek			**Hoogte**	**Breedte**
Horizontaal	**Verticaal**			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (naar links/naar rechts)	0°	mm	92	252
0°	45° (naar rechts)	mm	38	356
0°	45° (naar links)	mm	60	356
45°	45° (naar rechts)	mm	38	252
45°	45° (naar links)	mm	60	252

Overzicht (Afbeelding A)

De nummering heeft betrekking tot de illustratie van de machine op de pagina met afbeeldingen.

1. **Primaire handgreep**
2. **Vergrendelingsknop**
3. **Hoofdschakelaar**
4. **Vergrendelingsknop voor schuifrail**
5. **Armvergrendelingspen**
6. **Schuifgeleider**
7. **Tafelverlenging**
8. **Vergrendelingshendel voor tafelverlenging**
9. **Spijkergat**
10. **Boutgat**
11. **Verstekschaalplaat**

12. **Tafel**
13. **Verstekhoek indicator**
14. **Vergrendelingshendel voor afschuinstand**
15. **Ontgrendelingshendel voor verstekvergrendeling**
16. **Verstekvergrendelingsknop**
17. **Zaagsnede-inzetstuk**
18. **Schuifrail**
19. **Onderste zaagbladbeschermer**
20. **Bovenste zaagbladbeschermer**
21. **Spindelvergrendeling**
22. **Diepteaanslagplaat**
23. **Diepteaanslagmoer**
24. **Vergrendelingsknop voor schuifgeleider**
25. **Montagegat voor werkstukklem**
26. **Vergrendelingsknop voor werkstukklem**
27. **Opslagruimte voor inbussleutel**
28. **Afschuinschaalplaat**
29. **Afschuinhoek indicator**
30. **Stofuitlaat**
31. **LED-schaduwlichtschakelaar**
32. **LED-schaduwlicht-controlelampje**
33. **Snelheidsknop**
34. **Snelheidscontrolelampjes**
35. **Werkstukklem**
36. **Stofzak**
37. **Stofzuigadapter**
38. **Dubbelzijdige inbussleutel**
39. **Stofbuis**
40. **Draaggreep**

Montage

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Verwijder de accu voordat u werkzaamheden aan uw elektrisch gereedschap uitvoert.

Voor het inschakelen van het elektrisch gereedschap

Pak de accuverstekzaag uit en controleer of er onderdelen ontbreken of defect zijn.

Uitpakken en de inhoud controleren

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Als er onderdelen ontbreken, mag u de schakelaar niet aanzetten totdat de ontbrekende delen zijn verkregen en juist zijn geïnstalleerd.

Pak de verstekzaag uit en controleer of alle onderstaande onderdelen aanwezig zijn:

- Verstekzaag
- Werkstukklem
- Stofzak
- Stofzuigadapter
- Dubbelzijdige inbussleutel
- Stofbuis

Benodigd gereedschap (niet inbegrepen)

- Combinatieschrijfhaak

Plaatsen/vervangen van de accu

- Druk de opgeladen accu in het elektrisch gereedschap totdat hij vastklikt (zie afbeelding B).
- Om de accu te verwijderen drukt u op de accuvrijgaveknop en trekt u de accu eruit (zie afbeelding C).

⚠ ***OPGELET!***
Als het gereedschap niet wordt gebruikt, moeten de accucontacten worden beschermd. Losse metalen delen kunnen de contacten kortsluiten; gevaar voor explosie en brand!

Montage op een vlak en stabiel oppervlak (zie afbeelding D)

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Om een veilige omgang te waarborgen, moet de verstekzaag worden bevestigd op een vlak en stabiel oppervlak (bijv. werktafel) alvorens deze te gebruiken.

- Bevestig de verstekzaag op het werkblad met behulp van geschikte bevestigingsmiddelen. De boutgaten (10) zijn voor dit doeleinde bestemd.
- Het spijkergat (9) kan worden gebruikt voor spijkers of langere gipsplaatschroeven. Zorg ervoor dat u de spijkers niet te hard vastklopt en de bouten niet te veel aandraait. Dit kan de onderkant van de zaag doen barsten/beschadigen.
- Plaats twee of meer "C"-klemmen op de

klemgebieden en zet ze vast voor een tijdelijke montage.

Montage op een FLEX zaagtafel

De verstekzaag kan worden bevestigd op een FLEX WB 110-260 zaagtafel, zie de instructies van de zaagtafel voor de installatie.

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Lees alle veiligheidswaarschuwingen en instructies door die met de zaagtafel worden geleverd. Het niet naleven van de veiligheidswaarschuwingen en instructies kan ernstig letsel tot gevolg hebben.

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Monteer de tafel op de juiste manier alvorens het elektrisch gereedschap erop te bevestigen. Perfecte montage is belangrijk om het risico op instorten te voorkomen.

Stofafzuiging (zie afbeelding E1-E2)

Deze verstekzaag wordt geleverd met een stofzak (36), stofbuis (39) en een stofzuigadapter (37) om uw werkruimte schoon te houden. De stofzuigadapter (37) is geschikt voor stofzuigslangen met een diameter van 32 mm of 38 mm. Deze kan tevens worden aangesloten op de stofzak (D-36) voor kleinere werkzaamheden.
Om de stofbuis (39) te installeren, duw deze op de stofuitlaat (30).
Om de stofzuigadapter (37) of stofzak (36) te installeren, sluit de stofzuigadapter (37) of stofzak (36) aan op de stofbuis (39) nadat de stofbuis (39) is geïnstalleerd.

i ***OPMERKING***

Maak de zak schoon aan het einde van de zaagsessie en voordat u de zaag transporteert of opbergt.

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Wees uiterst voorzichtig met het weggegooide stof. Materialen in de vorm van fijne deeltjes kunnen explosief zijn. Gooi geen zaagsel in open vuur. *Zelfontbranding kan na verloop van tijd het gevolg zijn van een mengsel van olie of water met stofdeeltjes.*

Werkstukklem (zie afbeelding F)

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Om de optimale werkveiligheid te waarborgen, moet het werkstuk altijd stevig worden vastgeklemd. *Zaag geen werkstukken die te klein zijn om ze vast te klemmen.*

De werkstukklem (35) kan aan de linker- of rechterkant van de zaag worden gemonteerd, afhankelijk van de uit te voeren zaagwerkzaamheid.
Plaats de werkstukklem (35) in het gewenste montagegat (25) achter de aanslagliniaal. Bevestig de klem op zijn plaats door de vergrendelingsknop voor werkstukklem (26) vast te draaien.

- Breng de klemhendel (F-1) omhoog om de klem af te stellen zodat de vasthoudklem (F-2) zich naar wens boven het werkstuk bevindt.
- Duw de klemhendel (1) weer omlaag.

Opbergruimte voor dubbelzijdige inbussleutel (zie afbeelding G)

De zaag is voorzien van een opbergruimte om de dubbelzijdige inbussleutel (38) in op te bergen.
Als u de inbussleutel niet wordt gebruikt, berg deze dan op om verlies te vermijden.

Het zaagblad installeren en verwijderen (Zie afbeelding H1-H3)

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Gebruik alleen de aanbevolen zaagbladen. Als ze bestemd zijn voor het zagen van hout of soortgelijke materialen, moeten ze voldoen aan EN 847-1:2017.

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Schakel de zaag altijd uit en verwijder de accu voordat u instellingen uitvoert of onderdelen monteert.

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Draag altijd handschoenen bij het vervangen of hanteren van zaagbladen. *Het uiteinde van een zaagblad is scherp en kan persoonlijk letsel veroorzaken.*

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Gebruik alleen houtzaagbladen met een zaagbladdiameter die overeenstemt met de markeringen op de zaag en die zijn gemarkeerd met een snelheid die gelijk is aan of hoger is dan de snelheid die op het gereedschap is aangegeven.

Het zaagblad verwijderen
- Breng de zaagarm omhoog door de armvergrendelingspen (5) los te maken en de zaag in een hoek van 0° te plaatsen.
- Draai de vergrendelingsknop voor schuifrail (4) vast zodat de zaagkop naar voren is bevestigd.
- Duw de spindelvergrendeling (21) omlaag.
- Til de onderste zaagbladbeschermer (19) op en houd deze vast. Draai het zaagblad langzaam totdat het volledig in de vergrendelde positie zit.
- Draai de bladbout (H-1) met de klok mee los met de meegeleverde dubbelzijdige inbussleutel (38).
- Verwijder de bladbout (H-1), de buitenflens (H-2) en het zaagblad (H-3). Verwijder de binnenflens (H-4) niet. Veeg de flenzen en de as schoon om stof en vuil te verwijderen. Inspecteer de onderdelen op schade. Vervang indien nodig.

Het zaagblad installeren
- Zorg ervoor dat de binnenflens (H-4) juist in de spindel geïnstalleerd is.
- Zorg ervoor dat de pijlrichting op het zaagblad overeenstemt met de pijlrichting op de onderste zaagbladbeschermer (19). Zorg ervoor dat de tanden van het zaagblad naar beneden zijn gericht.
- Monteer het zaagblad op de steunring van binnenflens (H-5).
- Installeer de buitenflens (H-2).
- Duw de spilvergrendeling (21) omlaag en gebruik de inbussleutel (38) om de bladbout (H-1) tegen de klok in te draaien totdat de vergrendeling komt vast te zitten. Draai de bout van het zaagblad goed vast.
- Zorg ervoor dat de spilvergrendeling (21) is ontgrendeld zodat het zaagblad ongehinderd kan draaien.

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Controleer na het installeren van een nieuw zaagblad of het zaagblad het zaagsnede-inzetstuk (17) niet hindert bij een schuine stand van 0° en 45°. *Laat het zaagblad in de zaagbladgleuf zakken en controleer of er contact is met de basis of tafel. Als het zaagblad in contact komt met de basis of tafel, neem contact op met een geautoriseerd servicecentrum.*

Aanpassingen

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Schakel het gereedschap altijd uit en verwijder het accupack voordat u instellingen uitvoert of onderdelen monteert.

i ***OPMERKING***
De verstekzaag werd compleet ingesteld in de fabriek. Een lichte scheefstand kan echter ontstaan tijdens de verzending. Controleer de volgende instellingen en voer indien nodig aanpassingen uit, alvorens de verstekzaag te gebruiken.

De schaal voor de verstekhoeken uitlijnen (zie afbeelding I1-I2)

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Er is risico op letsel als de tafel niet vergrendeld is. Draai altijd de verstekvergrendelingsknop (16) vast voordat u begint te zagen.
- Positioneer de zaagkop zo dicht mogelijk bij de aanslagliniaal. En gebruik de armvergrendelingspen (5) om de zaagkop op zijn plaats vast te zetten.
- Stel de verstektafel in op 0° en stel de afschuinhoek van de zaagkop in op 0°.

Controleren:
- Positie 90° hoek van een combinatieschrijfhaak tussen de schuifgeleider (6) en het zaagblad op de verstektafel.

De zijde van de combinatieschrijfhaak moet over de gehele lengte vlak zijn met het zaagblad.

Afstellen (indien nodig):
- Maak alle vier de schroeven (I-2) los met behulp van de meegeleverde dubbelzijdige inbussleutel (38) en draai de verstektafel samen met de verstekschaal (11) totdat de zijde van de schrijfhaak over de gehele lengte vlak is met het zaagblad.
- Draai de schroeven (I-2) weer vast.

Als de verstekhoek indicator (13) na het instellen niet op één lijn is met de 0° markering van de verstekschaal (I-1), draai

de schroef (I-11) los met behulp van een dubbelzijdige inbussleutel (38) en breng de hoekindicator (13) op één lijn met de 0° markering.

De standaard afschuinhoek van 0° (verticaal) instellen (zie afbeelding J1-J7)

- Positioneer de zaagkop zo dicht mogelijk bij de aanslagliniaal. En gebruik de armvergrendelingspen (5) om de zaagkop op zijn plaats vast te zetten.
- Stel de verstektafel in op 0° en stel de afschuinhoek van de zaagkop in op 0°.

Controleren:

- Positie 90° hoek van een combinatieschrijfhaak tussen de verstektafel en het zaagblad.
- De zijde van de schrijfhaak moet over de gehele lengte vlak zijn met het zaagblad.

Afstellen (indien nodig):

- Maak de vergrendelingshendel voor afschuinstand (14) los.
- Breng de verstekzaag aan op de werkbank en de achterkant van de zaag komt lichtjes over het werkoppervlak van de werkbank, zoals weergegeven in afbeelding J2.
- Kantel de zaagkop naar links en rechts totdat deze in verticale positie de stop van 0° bereikt – dit is waar de zaag momenteel is ingesteld om een zaagsnede van 0° te maken.
- Verwijder het achterste deksel (J-1) met behulp van de dubbelzijdige inbussleutel (38) om de zes schroeven los te draaien die zijn weergegeven in afbeelding J3.
- Draai de twee bouten (J-2) minstens één slag tegen de klok in los met een steeksleutel of dopsleutel (niet inbegrepen), zoals weergegeven in afbeelding J4.
- Open het deksel (J-3), overeenkomstig de onderstaande tabel, en stel de stelschroef B en C af.
- Nadat de aanpassing is voltooid, gebruik de combinatieschrijfhaak om de afschuinhoek van 0° opnieuw te controleren.
- Draai de twee bouten (J-2) weer vast, breng het achterste deksel (J-1) opnieuw aan met de zes schroeven en installeer het deksel (J-3) terug op zijn plaats.

Als de afschuinhoek indicator (29) na de afstelling niet op één lijn is met de 0° markering van de afschuinschaal, draai de twee schroeven (J-4) los met behulp van de dubbelzijdige inbussleutel (38) en breng de hoek indicator (29) op één lijn met de 0° markering, zoals weergegeven in afbeelding J7.

Positie van zaagblad	Afstelling
Zaagblad buigt naar rechts af (zie afbeelding J5)	■ Draai de stelschroef C ongeveer 2-3 slagen tegen de klok in (1.) los met behulp van de dubbelzijdige inbussleutel (38). ■ Draai de stelschroef B (2.) vast totdat het zaagblad volledig is uitgelijnd met de rand van de combinatieschrijfhaak. ■ Draai de stelschroef C vast.
Zaagblad buigt naar links af (zie afbeelding J6)	■ Draai de stelschroef B ongeveer 2-3 slagen tegen de klok in los met behulp van de dubbelzijdige inbussleutel (38). ■ Draai de stelschroef C vast (2.). ■ Duw de zaagkop voorzichtig naar rechts om de stop van 0° te raken totdat het zaagblad volledig is uitgelijnd met de rand van de combinatieschrijfhaak. ■ Draai de stelschroef B vast.

De standaard afschuinhoek van 45° instellen (zie afbeelding K1-K7)

- Positioneer de zaagkop zo dicht mogelijk bij de aanslagliniaal. En gebruik de armvergrendelingspen (5) om de zaagkop op zijn plaats vast te zetten.
- Beweeg de schuifgeleider (6) helemaal eruit in horizontale richting.

- Stel de verstektafel in op 0° en stel de afschuinhoek van de zaagkop in op 45°.

Controleren:

- Plaats 45° hoek van een combinatieschrijfhaak tussen het zaagblad en de verstektafel.

Afstellen (indien nodig):

- Maak de vergrendelingshendel voor afschuinstand (14) los.
- Kantel het zaaggedeelte naar links of rechts tot 45°.
- Open het deksel (J-3), overeenkomstig de onderstaande tabel, en stel de stelschroef A en D af.
- Gebruik de dubbelzijdige inbussleutel (38) om de stelschroef A of D af te stellen (de stelschroef A dient voor het afstellen van de rechter afschuinhoek van 45° en de stelschroef D dient voor het afstellen van de linker afschuinhoek van 45°).
- Na het afstellen, breng het deksel (J-3) opnieuw aan.

Positie van zaagblad		Afstelling
Naar rechts	De hoek tussen het zaagblad en de tafel is groter dan 45° (zie afbeelding K3)	■ Draai de stelschroef A tegen de klok in los. ■ Duw de zaagkop voorzichtig naar rechts. ■ Gebruik de combinatieschrijfhaak om de afschuinhoek van 45° opnieuw te controleren.
	De hoek tussen het zaagblad en de tafel is kleiner dan 45° (zie afbeelding K4)	■ Draai de stelschroef A met de klok mee vast. ■ Kijk hoe het zaagblad kantelt en gebruik de combinatieschrijfhaak om de afschuinhoek van 45° te controleren.
Naar links	De hoek tussen het zaagblad en de tafel is kleiner dan 45° (zie afbeelding K5)	■ Draai de stelschroef D met de klok mee vast. ■ Kijk hoe het zaagblad kantelt en gebruik de combinatieschrijfhaak om de afschuinhoek van 45° te controleren.
	De hoek tussen het zaagblad en de tafel is groter dan 45° (zie afbeelding K6)	■ Draai de stelschroef D tegen de klok in los. ■ Duw de zaagkop voorzichtig naar links. ■ Kijk hoe het zaagblad kantelt en gebruik de combinatieschrijfhaak om de afschuinhoek van 45° te controleren.

De verstekhoek aanpassen (zie afbeelding L1-L2)

De verstekvergrendelingsknop (16) en de ontgrendelingsknop voor verstekvergrendeling (15) stellen u in staat om uw zaag tot 60° naar rechts en 52° naar links te verstekken

- Draai de verstekvergrendelingsknop (16) los door deze tegen de klok in te draaien.
- Trek de ontgrendelingsknop voor verstekvergrendeling (15) omhoog en houd deze in deze positie of duw de gesp (L-2) naar voren om de ontgrendelingsknop voor verstekvergrendeling (15) vast te zetten.
- Draai de verstekarm naar links of rechts en stel de gewenste verstekhoek in met behulp van de verstekhoek indicator (13).
- Maak de ontgrendelingsknop voor verstekvergrendeling (15) los en maak de verstekvergrendelingsknop (16) vast door deze met de klok mee te draaien.
- Voor een snelle en nauwkeurige selectie van de veelgebruikte verstekhoeken zijn er verstekvergrendelingsgleuven (L-1) op de verstekhoekschaal voorzien. Draai de verstekvergrendelingsknop (16) los en beweeg de verstekarm totdat de verstekborgpen (L-3) volledig in de verstekvergrendelingsgleuf (L-1) vastklikt. Een klikgeluid geeft aan dat de overschrijdingsfunctie ingeschakeld is.
- Trek de ontgrendelingsknop voor verstekvergrendeling (15) omhoog om deze los te maken.
- De tafel kan worden vastgezet op deze verstekvergrendelingsgleuven (L-1).

Vergrendelingspositie

Links	Midden	Rechts
45°; 31,6°; 22,5°; 15°	0°	15°; 22,5°; 31,6°, 45°, 60°

Afschuinhoek aanpassen (zie afbeelding M)

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Controleer na elke aanpassing van de afschuinhoek altijd of het zaagblad voldoende ruimte heeft.

- Ontgrendel de vergrendelingshendel voor afschuinstand (14) door deze omhoog te brengen naar de **Afschuin ontgrendelingspositie** (M-2) of totdat u voelt dat de zaagkop gekanteld kan worden.
- Kantel de zaag totdat de afschuinhoek indicator (29) naar de gewenste hoek op de afschuinschaalplaat (28) wijst.
- Vergrendel de vergrendelingshendel voor afschuinstand (14) door deze omlaag te duwen naar de **Afschuin vergrendelingspositie** (M-3).
- Voor een snelle en nauwkeurige selectie van de veelgebruikte hellingshoeken kan de zaagkop op verschillende posities worden vastgezet. Kantel de zaagkop totdat de afschuinborgpen volledig in de gleuf voor de afschuinvergrendelingsgleuf vastklikt. Een klikgeluid geeft aan dat de overschrijdingsfunctie ingeschakeld is.
- Om los te maken, breng de vergrendelingshendel voor afschuinstand (14) omhoog naar de **Afschuin overschrijdingspositie** (M-1).

Vergrendelingsposities

Links	Midden	Rechts
45°; 33,9°; 22,5°	0°	22,5°; 33,9°; 45°

Ontgrendelen/vergrendelen van de zaagarm (zie afbeelding N)

Ontgrendelen en de zaagarm omhoog bewegen (werkpositie):

- Pak de primaire handgreep (1) stevig vast en oefen een naar beneden gerichte druk uit terwijl u gelijktijdig de armvergrendelingspen (5) eruit trekt zodat die in de ontgrendelingspositie blijft staan.
- Beweeg de zaagarm langzaam omhoog.

De zaagarm vergrendelen (transportpositie):

- Pak de primaire handgreep (1) stevig vast en oefen een naar beneden gerichte druk uit totdat de kop stopt.
- Druk de armvergrendelingspen (5) richting de zaag en laat hem de zaag op zijn plek vergrendelen.

Vergrendelingsknop voor schuifrail (zie afbeelding O)

- Draai de vergrendelingsknop voor schuifrail (4) los om de zaagkop door het schuifmechanisme naar voren of naar achteren te schuiven totdat de gewenste positie wordt bereikt.
- Zorg ervoor dat u de vergrendelingsknop voor schuifrail (4) vastmaakt nadat de gewenste positie is bereikt.

De zaagdiepte instellen (zie afbeelding P)

De diepteaanslag is een functie die wordt geboden om (normale) volledige zaagsneden of niet-doorsnijdende sneden mogelijk te maken, die worden gebruikt om groeven te snijden.

- Verwijder de accu.
- Controleer of de armvergrendelingspen (5) is losgemaakt.
- Druk de diepteaanslagplaat (22) omlaag.
- Pak de primaire handgreep (1) vast en duw de zaagkop omlaag terwijl u kijkt hoe de diepteaanslagbout (23) in contact komt met het oppervlak van de diepteaanslagplaat (22).
- Draai aan de bout (23) en kijk hoe de onderkant van het zaagblad beweegt. Met deze aanpassing wordt de zaagdiepte ingesteld.
- Wanneer u normale, volledige zaagsneden maakt, duw de diepteaanslagplaat (22) omhoog en steek de bout (23) door de diepteaanslagplaat (22) zonder enige belemmering of contact met de plaat.

Schuifgeleiders (zie afbeelding Q)

Maak de vergrendelingsknop voor schuifgeleider (24) aan weerskanten los door de knop tegen de klok in te draaien en schuif de geleiders (6) vervolgens naar binnen of naar buiten om ze te installeren of te verwijderen.
Wanneer de gewenste positie van de

schuifgeleiders (6) is bereikt, draai de knop (24) vast door deze met de klok mee te draaien.

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Controleer voordat u het gereedschap gebruikt of de schuifgeleiders (6) stevig zijn vastgemaakt.

Lange werkstukken ondersteunen (zie afbeelding R1-R2)

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Lange werkstukken hebben de neiging om te kantelen, tenzij ze worden vastgeklemd en van onderaf goed worden ondersteund.

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Ondersteun altijd lange werkstukken. *Gebruik nooit een andere persoon als vervanging voor een tafelverlenging (7), als extra ondersteuning voor een werkstuk dat langer of breder is dan de standaard verstekzaagtafel, of om te helpen bij het toevoeren, ondersteunen of trekken van het werkstuk.*

Er zijn tafelverlengstukken (7) voorzien voor zowel de linker- als de rechterzijde van de zaag.

De tafelverlengingen aanpassen:

- Draai de vergrendelingshendel voor tafelvergrendeling (8) naar buiten om de tafelverlenging (7) te ontgrendelen.
- Breng de tafelverlenging (7) naar binnen of naar buiten afhankelijk van uw toepassing.
- Draai de vergrendelingshendel (8) vast door deze naar binnen te duwen om de tafelverlenging (7) op zijn plaats vast te zetten.
- Als de vergrendelingshendel voor tafelverlenging (8) niet vergrendeld kan worden, breng de hendel omhoog en draai deze naar buiten om de spanning aan te passen. Probeer het vervolgens opnieuw en herhaal deze stap indien nodig.

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Pas de tafelverlenging altijd aan om het werkstuk te ondersteunen. *Een werkstuk dat niet wordt ondersteund, kan tijdens het zagen uit zijn positie raken en letsel en/of beschadiging van het gereedschap veroorzaken.*

Zaagsnede-inzetstuk afstellen (zie afbeelding S)

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Het zaagsnede-inzetstuk (17) moet onder de verstektafel zitten*. Als het zaagsnede-inzetstuk niet goed is afgesteld, kan het werkstuk op de ongelijke randen vast blijven haken, wat kan leiden tot ernstig persoonlijk letsel.*

⚠ ***WAARSCHUWING!***
Gebruik de zaag nooit zonder dat er een zaagsnede-inzetstuk (17) geïnstalleerd is.

- Verwijder de accu.
- Zet de zaagkop naar beneden vast.
- Draai de zes schroeven (S-1) die het zaagsnede-inzetstuk (17) vastzetten los met behulp van de meegeleverde inbussleutel (38).
- Plaats het zaagsnede-inzetstuk (17) zo dicht mogelijk bij het zaagblad (tanden) zonder het zaagblad aan te raken.
- Draai de schroeven (S-1) vast.

ⓘ ***OPMERKING***
Bij extreme afschuinhoeken kan het zaagblad lichtjes in het zaagsnede-inzetstuk zagen.

Zaagwerkzaamheden

Hoofdschakelaar (zie afbeelding T)

De hoofdschakelaar (3) heeft een vergrendelingshendel (2) die naar links moet worden gebracht om de hoofdschakelaar (3) te kunnen indrukken. Pak de hoofdschakelaar (3) vast met uw vingers en breng de vergrendelingshendels (2) naar links. Trek aan de hoofdschakelaar (3) om de zaag te activeren.
Laat de hoofdschakelaar (3) los om de zaag te stoppen.

LED-schaduwlicht (Zie afbeelding U)

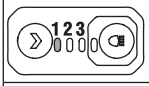
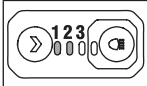
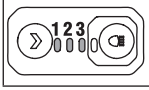
⚠ ***WAARSCHUWING!***
Staar niet in de lichtstraal (zelfs niet vanaf een afstand). *In de lichtstraal staren kan ernstig letsel of verlies van het gezichtsvermogen tot gevolg hebben.*

Het LED-schaduwlicht (U-1) wordt aangestuurd door de schaduwlichtschakelaar (31) en werkt onafhankelijk van de hoofdschakelaar van de verstekzaag (3).
Als het schaduwlicht (U-1) alleen wordt ingeschakeld door op de

schaduwlichtschakelaar (31) te drukken zonder de hoofdschakelaar (3) te activeren, blijft het licht gedurende 1 minuut branden en wordt het vervolgens automatisch uitgezet. Het schaduwlicht (U-1) wordt ongeveer 10 seconden nadat de hoofdschakelaar (3) wordt losgelaten automatisch uitgeschakeld.

Snelheidsregeling (zie afbeelding V)

U kunt het gereedschap op drie verschillende snelheden instellen met behulp van de snelheidsknop (33). Druk op de snelheidsknop (33) om de gewenste snelheid te kiezen. De LED-lampjes boven de cijfers geven het huidig snelheidsniveau aan.

Controlelampje op bedieningspaneel	Snelheidsniveau	/min (OPM)	Toepassing
	1	1900	Aluminium
	2	2580	Plastic
	3	4000	Hout

Controleer de functie van de onderste zaagbeschermer (zie afbeelding W)

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Verwijder de accu van de zaag.

- Stel de verstektafel in op de positie 0° en zet de verstektafel vervolgens op zijn plaats vast. Vergrendel de zaagkop zo dicht mogelijk bij de aanslagliniaal.
- Stel de afschuinhoek in op 0°.
- Positioneer het werkstuk juist met een dikte die gelijk is aan de maximale verticale zaagcapaciteit aan elke zijde van het zaagblad. Zorg ervoor dat het werkstuk stevig is vastgeklemd tegen de tafel en de aanslagliniaal.
- Laat de armvergrendelingspen (5) los, druk de zaagarm volledig in zijn positie, laat de zaagarm vervolgens los, waarna die terugspringt in de bovenste positie. Herhaal deze procedure enkele keren, om ervoor te zorgen dat de onderste zaagbeschermer (19) naar behoren werkt, zonder vast te klemmen of vast te lopen.

Zagen met uw schuivende verstekzaag

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Sta niet op één lijn met het zaagblad voor het elektrisch gereedschap. Ga altijd aan de zijkant van het zaagblad staan*. Dit beschermt uw lichaam tegen mogelijke terugslag.*

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Positioneer uw lichaam en handen op de juiste manier om het zagen gemakkelijker en veiliger te maken. *Breng niet één hand over de andere als u voor de gereedschapsarm staat. Het negeren van alle instructies kan ernstig persoonlijk letsel tot gevolg hebben.*

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Voer nooit een zaagbewerking 'uit de vrije hand' uit (d.w.z. zonder het werkstuk tegen de geleider vast te houden)*, het zaagblad kan het werkstuk grijpen, waardoor het kan slippen en draaien.*

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Plaats uw handen nooit in de buurt van het zaaggebied. *Houd handen, vingers en armen uit de buurt van het roterende zaagblad.*

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Let op de baan van het zaagblad. *Voer een test uit met de zaag "UIT" door een gesimuleerde zaagcyclus uit te voeren en observeer de geprojecteerde baan van het zaagblad. Houd uw handen uit de baan van het zaagblad.*

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Verplaats het werkstuk NOOIT en pas de zaaghoek nooit aan terwijl de zaag in werking is en het zaagblad draait. *Elke slip kan leiden tot contact met het zaagblad, met ernstig persoonlijk letsel tot gevolg.*

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Probeer geen smalle werkstukken te zagen met behulp van de schuiffunctie. *Het negeren van deze waarschuwing kan leiden tot ernstig persoonlijk letsel.*

Kruissnede en versteksnede (zie afbeelding X1)

Een kruissnede is een zaagsnede dwars of de nerf van het werkstuk.

– Een smal werkstuk kan met een enkele zaagbeweging worden doorgezaagd. Voer een dergelijke zaagsnede uit met behulp van de niet-schuivende zaagmethode, maak de vergrendelingsknop voor schuifrail (4) vast om de zaagkop in de dichtstbijzijnde positie ten opzichte van de aanslagliniaal vast te zetten.
– Voor brede werkstukken moet u de vergrendelingsknop voor schuifrail (4) losmaken, zodat de zaagkop langs de geleidestangen kan glijden vanaf het uiterste punt naar het dichtstbijzijnde punt in verhouding tot de aanslagliniaal om de zaagsnede uit te voeren.

Een rechte kruissnede is een snede gemaakt met de verstektafel op de 0° positie ingesteld. Versteksneden worden gemaakt met de verstektafel ingesteld op een hoek anders dan 0°, zowel links als rechts.

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Trek de zaag nooit in uw richting tijdens het zagen. Het zaagblad kan plotseling op het werkstuk klimmen en zich met kracht in uw richting bewegen.

- Verwijder de accu van de zaag.
- Positioneer het werkstuk correct. Zorg ervoor dat het werkstuk stevig is vastgeklemd tegen de tafel en de aanslagliniaal.
- Stel de gewenste verstekhoek in en zet de verstekarm op zijn plaats vast.
- Draai de vergrendelingsknop voor schuifrail (4) los.
- Bevestig de accu.
- Pak de primaire handgreep (1) vast en schakel de zaag in. Laat het zaagblad op volle snelheid draaien voordat u begint met zagen.
- Laat de zaagkop helemaal zakken en zaag door de rand van het werkstuk.
- Druk (maar niet met kracht) de zaagkop richting de aanslagliniaal naar de achterste positie om de zaagsnede af te ronden.
- Schakel de zaag uit. Wacht totdat het zaagblad volledig tot stilstand is gekomen voordat u de zaagkop weer naar de bovenste positie brengt. Verwijder vervolgens het werkstuk.

Afschuinsnede (zie afbeelding X2)

Een afschuinsnede is een zaagsnede die dwars over de nerf van het werkstuk wordt gemaakt met het zaagblad in een hoek anders dan 90° ten opzichte van de verstektafel en het werkstuk. Een rechte afschuinsnede wordt gemaakt met de verstektafel ingesteld op de 0° positie en met de zaagkop ingesteld op een afschuinhoek.

Hier een rechte afschuinsnede zonder schuiffunctie als voorbeeld:

- Verwijder de accu van de zaag.
- Positioneer het werkstuk correct. Zorg ervoor dat het werkstuk stevig is vastgeklemd tegen de tafel en de aanslagliniaal.
- Stel de verstektafel in op de 0° positie en zet de verstekarm vervolgens op zijn plaats vast.
- Kantel de zaagkop naar de gewenste hoek en maak de vergrendelingshendel voor afschuinstand (14) vast.
- Bevestig de accu op de zaag. Pak de primaire handgreep (1) vast en schakel de zaag in. Laat het zaagblad op volle snelheid draaien voordat u begint met zagen.
- Laat de zaagkop helemaal zakken en zaag door het werkstuk.
- Schakel de zaag uit. Wacht totdat het zaagblad volledig tot stilstand is gekomen voordat u de zaagkop weer naar de bovenste positie brengt. Verwijder vervolgens het werkstuk.

Samengestelde zaagsnede (zie afbeelding X3)

Een samengestelde versteksnede is een zaagsnede gemaakt met behulp van een verstekhoek en een afschuinhoek op hetzelfde moment.

- Verwijder de accu van de zaag.
- Positioneer het werkstuk correct. Zorg ervoor dat het werkstuk stevig is vastgeklemd tegen de tafel en de aanslagliniaal.
- Draai de verstektafel naar de gewenste hoek en zet de verstektafel op zijn plaats vast.
- Kantel de zaagkop naar de gewenste hoek en maak de vergrendelingshendel voor

afschuinstand (14) vast.
- Bevestig de accu op de zaag.
- Pak de primaire handgreep (1) vast en schakel de zaag in. Laat het zaagblad op volle snelheid draaien voordat u begint met zagen.
- Laat de zaagkop helemaal zakken en zaag door het werkstuk.
- Schakel de zaag uit. Wacht totdat het zaagblad volledig tot stilstand is gekomen voordat u de zaagkop weer naar de bovenste positie brengt. Verwijder vervolgens het werkstuk.

Groeven zagen (zie afbeelding X4)

- Zie de bijbehorende alinea: De zaagdiepte instellen op de gewenste diepte van de zaagsnede.
- Nadat u de gewenste positie van het blad hebt ingesteld, zaag parallelle groeven (X-1) over de breedte van het werkstuk met behulp van een schuivende (duw)snede.
- Verwijder het materiaal tussen de groeven met een beitel.

Krom materiaal zagen (zie afbeelding X5)

Bij het zagen van krom materiaal, zorg er altijd voor dat het zich op de verstektafel bevindt met de bolle kant tegen de geleider. Als het krom materiaal verkeerd is geplaatst, zal het zaagblad tegen het einde van de zaagsnede vast komen te zitten.

Rond of onregelmatig gevormd materiaal zagen (zie afbeelding X6)

Gebruik voor rond materiaal, zoals deuvelstokken of buizen, altijd een klem of een bevestiging die is ontworpen om het werkstuk stevig tegen de geleider en de tafel te klemmen. Stokken hebben de neiging om te rollen tijdens het zagen, waardoor het zaagblad kan "bijten" en het werkstuk met uw hand in het zaagblad kan trekken.

Aluminium zagen (zie afbeelding X7)

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Gebruik altijd het gepaste zaagblad dat speciaal is gemaakt voor het zagen van aluminium.

Voor bepaalde werkstukken kan het, vanwege hun grootte, vorm of afwerking, nodig zijn om een klem of bevestiging te gebruiken om beweging tijdens het zagen te voorkomen. Positioneer het materiaal zodat u de dunste dwarsdoorsnede zaagt.

Groot materiaal zagen (zie afbeelding X8)

Af en toe zult u een stuk hout tegenkomen dat iets te groot is om onder de onderste beschermkap te passen.
Als dit het geval is, plaats uw rechterduim op de bovenkant van de beschermkap en rol de beschermkap net genoeg omhoog om het werkstuk vrij te maken.
Probeer dit zo veel mogelijk te vermijden, maar als het nodig is, zal de zaag juist werken en de grotere zaagsnede uitvoeren. Bind, plak of houd de beschermkap nooit open tijdens het bedienen van deze zaag.

Kroonlijsten zagen

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Gebruik altijd de werkstukklem en breng tape aan op het gebied dat wordt vastgeklemd om markeringen op het werkstuk te voorkomen.

Om goed te passen, moet de kroonlijst worden gezaagd met behulp van een zeer nauwkeurige samengestelde versteksnede. Aangezien samengestelde zaagsneden het moeilijkst uit te voeren zijn, moeten er eerst proefsneden worden gemaakt in restmateriaal en moet er grondig worden nagedacht en gepland voordat de vereiste zaagsnede wordt uitgevoerd.

Kroonlijsten zagen plat op de tafel (zie afbeelding X9)

- Breng de schuifgeleider naar de juiste positie.
- Stel de afschuin- en verstekhoek in. Draai de verstekvergrendelingsknop (16) en de vergrendelingshendel voor afschuinstand (14) vast.
- Plaats het lijstwerk op de zaagtafel. Klem het werkstuk op zijn plaats vast met de werkstukklem.
- Schakel de zaag in. Laat de zaagkop zakken en maak de zaagsnede.
- Wacht totdat het zaagblad volledig tot stilstand is gekomen voordat u de zaagkop

weer naar de bovenste positie brengt en/of het werkstuk verwijdert.

OPMERKING

Maak altijd een proefsnede met schrootmateriaal om na te gaan of de hoeken juist zijn ingesteld.

Pen	Verstekinstelling	Afschuininstelling	Type zaagsnede
A	31,6° Rechts	33,9° Links	Binnenhoek - linkerkant 1. Plaats de bovenkant van de lijst tegen de aanslagliniaal. 2. LINKERKANT is het afgewerkte stuk
B	31,6° Links	33,9° Rechts	Binnenhoek - rechterkant 1. Plaats de bovenkant van de lijst tegen de aanslagliniaal. 2. RECHTERKANT is het afgewerkte stuk
C	31,6° Links	33,9° Rechts	Buitenhoek - linkerkant 1. Plaats de bovenkant van de lijst tegen de aanslagliniaal. 2. LINKERKANT is het afgewerkte stuk
D	31,6° Rechts	33,9° Links	Buitenhoek - rechterkant 1. Plaats de bovenkant van de lijst tegen de aanslagliniaal. 2. RECHTERKANT is het afgewerkte stuk

Kroonlijsten tegen de verstekgeleider zagen (zie afbeelding X10)

- Stel de afschuinhoek in op 0° en de verstekhoek op 45°, naar links of rechts, zoals nodig.
- Leg het werkstuk op de zaag met de onderste rand in een natuurlijke hoek vlak tegen de geleider en de bovenste rand vlak tegen de verstektafel.
- Maak het werkstuk vast tegen de verstekgeleider met behulp van een klem.
- Schuif de zaagarm naar de operator toe.
- Schakel de zaag in en maak de zaagsnede.
- Wacht totdat het zaagblad volledig tot stilstand is gekomen voordat u de zaagkop weer naar de bovenste positie brengt en/of het werkstuk verwijdert.

OPMERKING

Maak altijd een proefsnede met schrootmateriaal om na te gaan of de hoeken juist zijn ingesteld.

Pen	Verstekinstelling	Afschuininstelling	Type zaagsnede
A	45° Rechts	0°	Binnenhoek - rechterkant RECHTERKANT is het afgewerkte stuk
B	45° Links	0°	Binnenhoek - linkerkant LINKERKANT is het afgewerkte stuk
C	45° Rechts	0°	Buitenhoek - rechterkant RECHTERKANT is het afgewerkte stuk
D	45° Links	0°	Buitenhoek - linkerkant LINKERKANT is het afgewerkte stuk

De grootste kroonlijst zagen (zie afbeelding X11)

Zet de verstek op 45° links, afschuin 0°.

Maak de vergrendelingsknop voor schuifrail (4) los.

Druk de zaagkop omlaag en de zaagbladbeschermrol (X-3) stopt op de positie (X-4) die op de verstekarm is aangegeven.

Maak de vergrendelingsknop voor schuifrail (4) vast.

Schakel de zaag in. Laat de zaagkop zakken en maak uw zaagsnede.

Transport

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Verwijder de accu uit de zaag alvorens de verstekzaag te transporteren om mogelijk letsel te voorkomen.

- Stel de afschuinhoek in op 0° en vergrendel hem op zijn plek, gebruik de afschuin-vergrendeling knop.
- Draai de verstektafel naar 45° rechts of 45° links en zet deze op zijn plaats vast.
- Positioneer de zaagkop zo dicht mogelijk bij de geleider.
- Zet de zaagkop vast in de transportpositie met behulp van de armvergrendelingspen.

Til de zaag op aan de draaggreep (zie afbeelding Y1)

Pak de zaag vast aan de draaggreep. Ga door met optillen en transporteer hem comfortabel.

Til de zaag op aan de zijdelingse handgrepen (zie afbeelding Y2)

Zorg voor een rechte, goede lichaamshouding en pak de twee greepgebieden onder de basis vast.

Onderhoud en zorg

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Verwijder de accu voordat u werkzaamheden aan uw elektrisch gereedschap uitvoert.

Reiniging

- Reinig het elektrisch gereedschap en de luchtopeningen regelmatig. Het reinigingsinterval is afhankelijk van het materiaal en de duur van het gebruik.
- Blaas het binnenste van de behuizing en de motor regelmatig schoon met droge perslucht.

Reserveonderdelen en accessoires

Voor andere accessoires, in het bijzonder gereedschap en polijsthulpmiddelen, zie de catalogi van de fabrikant.
Opengewerkte tekeningen en lijsten met reserveonderdelen zijn terug te vinden op onze homepage:
www.flex-tools.com
De gebruiksaanwijzing is ook beschikbaar op **www.flex-tools.com.**

Informatie over de afvoer

⚠ ***WAARSCHUWING!***

Zorg dat defect en afgedankt elektrisch gereedschap niet gebruikt kan worden:

– *Verwijder het netsnoer,*

Alleen EU-landen
Gooi het elektrisch gereedschap niet bij het huishoudelijk afval!

In overeenkomst met de Europese Richtlijn 2012/19/EU betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur en omzetting naar nationale wetgeving moet afgedankt elektrisch gereedschap apart worden ingezameld en gerecycled op een milieuvriendelijke manier.

Grondstoffen terugwinnen in plaats van afval verwijderen.

Apparaten, accessoires en verpakking moeten worden gerecycled op een milieuvriendelijke manier. Plastic onderdelen kunnen aan de hand van het materiaaltype worden gerecycled.

i ***OPMERKING***

Vraag uw dealer naar de verwijderingsmogelijkheden!

CE-Conformiteitsverklaring

Hierbij verklaren wij dat het product beschreven in de 'Technische specificaties' conform de volgende standaarden en normatieve documenten is:

EN 62841 in overeenstemming met de regelgevingen van de Richtlijnen 2014/30/EU, 2014/35/EC, 2011/65/EU.

Verantwoordelijk voor de technische documentatie: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr



Peter Lameli Hoofd technische dienst	Klaus Peter Weinper Hoofd van de kwaliteitsafdeling (QD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Uitsluiting van de aansprakelijkheid

De fabrikant en zijn vertegenwoordigers zijn niet verantwoordelijk voor schade of gederfde winst als gevolg van werkonderbrekingen veroorzaakt door het product of door een onbruikbaar product.
De fabrikant en zijn vertegenwoordigers zijn niet verantwoordelijk voor schade veroorzaakt door onjuist gebruik van het product of door het gebruik van het product met producten die afkomstig zijn van andere fabrikanten.

Symboler, der bruges i denne brugsanvisning

⚠ ***ADVARSEL!***
Betyder forestående fare. Manglende overholdelse af denne advarsel, kan føre til dødsfald eller ekstremt alvorlige skader.

⚠ ***FORSIGTIG!***
Betyder mulig farlig situation. Manglende overholdelse af denne advarsel, kan føre til mindre personskader eller skade på ejendom.

i ***BEMÆRK***
Betyder at der er tips og vigtige oplysninger om apparatet.

Symboler på elværktøjet


Læs brugsvejledningen, før du tænder elværktøjet!


Brug høreværn


Brug beskyttelsesbriller!


Ingen-hænder zone


Oplysninger om bortskaffelse af gamle apparater (se side 155)!

Af hensyn til din sikkerhed

⚠ ***ADVARSEL!***
Læs venligst følgende, inden elværktøjet tages i brug:
- *Disse brugsanvisninger,*
- *Gældende regler på stedet, hvor produktet bruges, for at undgå ulykker.*

Dette elværktøjet er af høj kvalitet, og det er fremstillet i henhold til de vedstående sikkerhedsforordninger. Men når værktøjet er i brug, kan det stadig være en fare for brugerens eller en tredjeparts liv og lemmer, eller elværktøjet eller anden ejendom kan blive beskadiget. Denne batteridrevne geringssav må kun bruges til dens
- *tiltænkte formål,*
- *og den skal altid være i god tilstand.*

Skader og fejl, der påvirker sikkerheden, skal straks repareres.

Anvendelsesformål

Denne batteridrevne geringssav er beregnet
- til erhvervsbrug inden for industri og handel,
- til tværsnit, skråsnit og sammensatte snit
- til skæring af træprodukter, aluminium og plast med en passende klinge

Sikkerhedsinstruktioner til geringssaven

⚠ ***ADVARSEL!***
Læs alle sikkerhedsadvarsler, anvisninger, billeder og specifikationer, der følger med dette elværktøj. *Hvis anvisningerne nedenfor ikke følges, kan det føre til elektrisk stød, brand og/eller alvorlig personskade. Gem alle advarsler og instruktioner til fremtidig reference.*

- **Geringssave er beregnet til at skære træ eller trælignende produkter. De må ikke bruges med slibende skærehjul til skæring af jernholdigt materialer, som stænger, stave eller lignende.** Slibestøv kan få bevægelige dele, som den nederste skærm, til at sætte sig fast. Gnister fra slibende skæring, vil brænde den nederste skærm, skæreindsatsen og andre plastikdele.
- **Spænd emnet fast med skruetvinger, når muligt. Hvis du emnet fast med hånden, skal du altid holde din hånd mindst 100 mm fra begge sider af savklingen. Denne sav må ikke bruges til at skære stykker, der er for små til at blive fastspændt eller fastholdt i hånden.** Hvis din hånd er for tæt på savklingen, er der en øget risiko for kvæstelse ved kontakt med klingen.
- **Emnet skal være stationært og fastspændt eller holdes mod både anlægget og bordet. Før ikke emnet ind i klingen eller på nogen måde skære "håndfrit".** Emner, der ikke er spændt fast eller løse, kan slynges i høj fart og forårsage personskader.
- **Tryk saven gennem emnet. Saven må ikke trækkes gennem emnet. For at lave et snit skal du løfte savhovedet og trække det ud over emnet uden at**

skære. Start motoren, tryk savhovedet ned og tryk saven gennem emnet. Hvis snittet laves ved at trække saven, vil savklingen sandsynligvis gå over emnet og voldsomt slynge mod brugeren.

- **Kryds aldrig din hånd over den planlagte skærelinje, hverken foran eller bag ved savklingen.** Det er meget farligt at holde emnet med armene på kryds, dvs. at holde emnet til højre for savklingen med din venstre hånd eller omvendt.
- **Hvis du skal fjerne træ eller gøre noget andet bag anlægget, skal dine hænder mindst være 100 mm væk fra begge sider af savklingen, når den kører.** Du kan muligvis ikke se, hvor tæt dine hænder er på savklingen, hvilket kan føre til alvorlige personskader.
- **Se emnet efter, inden du skærer i det. Hvis emnet er bøjet, skal det spændes fast med det udvendige bøjede side anlægget. Sørg altid for, at der ikke er mellemrum mellem emnet, anlægget og bordet langs snitlinjen.** Bøjede eller buede emner kan vrides eller forskydes, så de binder på den drejende savklinge under skæringen. Der må ikke være søm eller fremmedlegemer i emnet.
- **Brug ikke saven, før bordet er fri for alt værktøj, træskrot og lignende, undtagen emnet.** Små affald eller løse trækstykker eller andre genstande, der kommer i kontakt med den drejende klinge, kan slynges i høj fart.
- **Sav kun ét stykke over ad gangen.** Stablede emner kan ikke spændes ordentligt sammen, og de kan binde på klingen eller forskydes under skæringen.
- **Sørg for, at geringssaven er monteret eller placeret på en plan, fast arbejdsflade inden brug.** En plan og fast arbejdsflade reducerer risikoen for, at geringssaven bliver ustabil.
- **Planlæg dit arbejde. Hver gang du ændrer smigvinklen eller geringsvinklen, skal du sørge for at det justerbare anlæg er indstillet korrekt, så det støtter emnet og ikke er i vejen for savklingen eller skærmsystemet.** Sørg for, at værktøjet ikke tændes og at der ikke er nogen emner på bordet, og tryk derefter savklingen gennem et simuleret snit for at sikre, at der ikke er nogen i vejen eller der er nogen fare for at skære i anlægget.
- **Emner, der er bredere eller længere end bordpladen, skal støttes med fx bordudtræk, savheste eller lignede.** Emner, der er længere eller bredere end geringssavbordet, kan vælte, hvis de ikke understøttes ordentligt. Hvis set afskårne stykke eller emnet vipper, kan det løfte den nederste skærm op, eller slynges væg af den drejende klinge.
- **Brug ikke en anden person som erstatning for et bordudtræk eller som ekstra støtte.** Hvis emnet ikke støttes ordentligt, kan klingen binde eller emnet kan forskydes under skæringen og trække dig og hjælperen ind i den drejende klinge.
- **Det afskårne stykke må ikke sætte sig fast eller trykkes med og mod den drejende savklinge.** Hvis det er begrænset, dvs. ved med længdestop, kan det afskårne stykke klemmes mod klingen, og derefter slynges kraftigt væk.
- **Brug altid en skruetvinge eller en spændeenhed, der er beregnet til korrekt understøttelse af runde materialer, såsom stænger eller rør.** Stænger har en tendens til at rulle, når de skæres over, hvilket får klingen til at "bide fast" og trække emnet og din hånd ind i klingen.
- **Lad klingen nå fuld hastighed, før den kommer i kontakt med emnet.** Dette reducerer risikoen for, at emnet slynges væk.
- **Hvis emnet eller klingen sidder fast, skal du slukke for geringssaven. Vent indtil alle bevægelige dele stopper, og træk stikket ud af strømkilden og/eller tag batteripakken ud. Frigør derefter det fastklemte materiale.** Hvis du fortsætter med, at save med et fastklemt emne, kan det medføre tab af kontrol eller beskadigelse af geringssaven.
- **Når du er færdig med, at skære, skal du slippe tænd/sluk-knappen, holde savhovedet nede og vente på, at klingen stopper, inden du fjerner det afskårne stykke.** Det er farligt at række ud med hånden i nærheden af en kørende klinge.
- **Hold ordentligt fast håndtaget, hvis du laver et halvt snit, eller hvis tænd/sluk-knappen slippes, før savhovedet er helt nede.** Savens bremsevirkning kan gøre,

at savhovedet pludselig trækkes nedad, hvilket kan føre til personskader.

Yderligere sikkerhedsadvarsler om geringssaven

- Brug øjenbeskyttelse!
- **Hold hænderne og kroppen væk fra savklingens bane.** Kontakt med klingen vil medføre alvorlige personskader.
- **Kontroller altid skærmsystemet, så du er sikker på at det virker ordentligt.**
- **Ræk aldrig rundt om savklingen.**
- **Sluk saven, og vent indtil savklingen stopper helt, før du flytter emnet eller justerer indstillingerne.**
- **Stå aldrig på elværktøjet.** Det kan føre til alvorlige personskader, hvis elværktøjet vælter, eller hvis nogen kommer i kontakt med savklingen.
- **Sørg for, at skærmen virker ordentligt, og at den kan bevæge sig frit.** Skærmen må aldrig låses, når den åbnes.
- **Fjern aldrig rester, træstykker og lignende fra savområdet, når maskinen kører.** Før altid værktøjsarmen tilbage til hvilepositionen, og sluk derefter maskinen.
- **Før kun savklingen mod emnet, når maskinen er tændt.** Ellers kan det føre til skader på grund af tilbageslag, hvis savklingen klemmes fast i emnet.
- **Hold håndtag tørre, rene og fri for olie og fedt.** Oliebelagte og fedtede håndtag er glatte, og gør det svært at styre produktet.
- **Brug kun værktøjet, når arbejdsområdet til emnet er fri for justeringsværktøjer, træstykker og lignende.** Små stykker træ eller andre genstande kan komme i kontakt med den drejende savklinge og derved slynges mod bruges i høj fart.
- **Hold gulvet fri for træstykker og materialerester.** Du kan glide eller snuble over dem.
- **Sørg altid for, at spænde emnet ordentligt fast med skruetvinger. Undgå, at save i emner, der er for små til, at blive spændt fast.** Ellers er afstanden fra din hånd til den drejende savkling for kort.
- **Brug kun maskinen til at skære i materialer, der er anført i afsnittet Tilsigtet brug.** Ellers kan maskinen overbelastes.
- **Hvis savklingen sætter sig fast, skal du slukke for maskinen og holde emnet, indtil savklingen stopper helt. For at forhindre tilbageslag, må emnet ikke flyttes, før maskinen er stoppet helt.** Ret årsagen til klemning af savklingen, før maskinen startes igen.
- **Brug ikke døve, revnede, bøjede eller beskadigede savklinger.** Uslibede eller forkert indstillede savklinger laver et smalt savsnit, der binder klingen og kan føre til tilbageslag.
- **Brug altid savklinger med et akselhul i den korrekte størrelse og form (diamantformet eller rund).** Savklinger, der ikke passer til savens monteringsbeslag, vil køre ustabilt og medføre tab af kontrol.
- **Rør ikke ved savklingen efter brug, før den er kølet ned.** Savklingen bliver meget varmt under drift.
- **Brug aldrig maskinen uden indsatspladen.** En defekt indsatsplade skal skiftes. Uden fejlfri indsatsplader, er det muligt at komme til skade med savklingen.
- **Opbevar maskinen på en sikker måde, når den ikke bruges. Opbevaringsstedet skal være tørt og aflåseligt.** På denne måde beskadiges maskinen under opbevaring, og skader og brug af utrænede personer undgås.
- **Fastgør emnet.** Et emne, der er spændt fast med skruetvinger eller skruestik holdes bedre fast, end det gør i hånden.
- **Efterlad aldrig maskinen, før den er stoppet helt.** Skæreværktøj, der stadig kører, kan forårsage personskader.
- **Instruktioner om, hvordan overophedning af savklingens tænder undgås, samt hvordan smeltning af plastik undgås, hvis der skæres i plastik.**

Støj og vibrationer

Støj- og vibrationsværdierne er blevet bestemt i henhold til EN 62841-3-9. Elværktøjets A-evaluerede støjniveau er typisk:

– Lydtrykniveau L_{pA}: 93 dB(A)
– Lydeffektniveau L_{WA}: 106 dB(A)
– Usikkerhed: K = 3 dB

⚠ ***FORSIGTIG!***

De indikerede målinger refererer til nye elværktøjer. Støj- og vibrationsværdierne ændres med tiden ved daglig brug.

ⓘ ***BEMÆRK***

Vibrationsemissionsniveauet, der er angivet i dette oplysningsskema, er målt i overensstemmelse med en målemetode, der er standarden, som er angivet i EN 62841-3-9, og som kan bruges til at sammenligne et værktøj med et andet.

At den/de angivne samlede vibrationsværdi(r) og den/de angivne støjemissionsværdi(r) også kan bruges i en foreløbig vurdering af eksponeringen.
Men hvis værktøjet bruges til forskellige ting, med forskelligt skæretilbehør eller hvis det ikke vedligeholdes ordentligt, kan vibrationsemissionsniveauet variere.
Dette kan forøge eksponeringsniveauet markant over den samlede driftstid.
For at foretage en nøjagtig vurdering af vibrationseksponeringsniveauet, skal tiden, hvor værktøjet er slukket eller kører, men ikke er i brug, tages i betragtning.
Dette kan reducere eksponeringsniveauet markant over den samlede driftstid.
Brug yderligere sikkerhedsforanstaltninger for at beskytte brugeren mod virkningerne af vibrationerne, såsom: Vedligeholdelse af værktøjet og boretilbehør. Og hold hænderne varme og organiser arbejdsmønstrene.

⚠ ***ADVARSEL!***

– *Vibrations- og støjemissionerne under brug af elværktøjet er muligvis ikke ens med de angivne værdier, afhængigt af hvordan værktøjet bruges, og især hvilken slags emne, der bearbejdes; og*
– *Om behovet for at identificere sikkerhedsforanstaltninger til beskyttelse af brugeren, som er baseret på en estimering af eksponering under brugsforholdene (med hele driften taget i betragtning, såsom hvornår værktøjet slukkes, og hvornår det kører i tomgang ud over driftstiden).*

⚠ ***FORSIGTIG!***

Brug høreværn, når lydtrykket kommer over 85 dB(A).

Tekniske data

Værktøj		SMS 305 18-EC	
Type		Geringssav	
Nominel spænding	V	18	
Hastighed uden belastning	/min	4000	
Klingediameter	mm	305	
Diameter på klingens akselhul	mm	30	
Savtændernes maksimale tykkelse	mm	2,5	
Savens maksimale geringsvinkel	°	60° højre, 52° venstre	
Savens maksimale smigvinkel	°	48° højre, 48° venstre	
Venstre geringsholder	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°	
Højre geringsholder	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°	
Venstre smigstop	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Højre smigstop	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Vægt i henhold til „EPTA-proceduren 01/2003" (med batteri)	kg	25,5	
Batteri	18 V	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	
Batteriets vægt	kg	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	0,4 0,7 1,1
Driftstemperatur	-10 - 40°C		
Opbevarings-temperatur	-40 - 70°C		
Opladnings-temperatur	4~40°C		

Oplader	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10,8/18,0

Skærekapacitet

Geringsvinkel/ Smigvinkel			Højde	Bredde
Vandret	Lodret			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (mod venstre/ mod højre)	0°	mm	92	252
0°	45° (mod højre)	mm	38	356
0°	45° (mod venstre)	mm	60	356
45°	45° (mod højre)	mm	38	252
45°	45° (mod venstre)	mm	60	252

Overblik (figur A)

Nummereringen af produktegenskaberne refererer til billedet af maskinen på grafiksiden.

1. **Hovedhåndtag**
2. **Låsegreb**
3. **Hovedafbryder**
4. **Låseknop til styreskinne**
5. **Stift til armlås**
6. **Glidende anlæg**
7. **Bordudtræk**
8. **Låsegreb til bordudtræk**
9. **Sømhul**
10. **Bolthul**
11. **Plade til geringsskala**
12. **Bord**
13. **Geringsvinkelindikator**
14. **Låsegreb til smigvinkel**
15. **Greb til geringsholder**
16. **Låseknop til geringsvinkel**
17. **Skæreindsats**
18. **Styreskinne**
19. **Nedre klingeskærm**
20. **Øvre klingeskærm**
21. **Aksellås**
22. **Dybdestop-plade**
23. **Dybdestop-bolt**
24. **Låseknob til glidende anlæg**
25. **Monteringshul til skruetvinge**
26. **Låseknop til skruetvinge**
27. **Opbevaringsplads til unbrakonøgle**
28. **Plade til smigvinkel**
29. **Indikator til smigvinkel**
30. **Støvåbning**
31. **Tænd/sluk-kontakt til LED-arbejdslys**
32. **Indikator til LED-arbejdslys**
33. **Hastighedsknap**
34. **Hastighedsindikator**
35. **Skruetvinge**
36. **Støvpose**
37. **Støvsugeradapter**
38. **Dobbelt unbrakonøgle**
39. **Støvrør**
40. **Bærehåndtag**

Samling

⚠ ***ADVARSEL!***
Tag batteriet ud, før der udføres nogen form for arbejde på elværktøjet.

Inden elværktøjet tændes

Pak den batteridrevne geringssav ud, og sørg for at der ikke mangler nogen dele, og at ingen af delene er beskadiget.

Pak delene ud og kontroller dem

⚠ ***ADVARSEL!***
Hvis der mangler dele, må produktet ikke tændes, før du får de manglende dele og sætter dem ordentligt på.

Pak geringssaven ud, og kontroller om alle nedenstående dele følger med:

- Geringssav
- Skruetvinge

- Støvpose
- Støvsugeradapter
- Dobbelt unbrakonøgle
- Støvrør

Nødvendige værktøjer (medfølger ikke)

- Kombinationsvinkel

Isætning og udskiftning af batteriet

- Tryk det opladet batteri i elværktøjet, indtil det klikker på plads (se figur B).
- Batteriet tages ud ved at trykke på frigivelsesknappen, hvorefter det kan trækkes ud (se figur C).

⚠ ***FORSIGTIG!***

Når enheden ikke er i brug, skal du beskytte batterikontakterne. Løse metaldele kan kortslutte kontakterne, som kan føre til eksplosion eller brand!

Montering på en plan og stabil overflade (se figur D)

⚠ ***ADVARSEL!***

For at sikre sikker håndtering, skal geringssaven monteres på en plan og stabil overflade (f.eks. en arbejdsbænk) inden brug.

- Spænd geringssaven fast på arbejdsfladen med de egnede fastgørelseselementer. Bolthullerne (10) er beregnet til dette.
- Sømhullet (9) kan bruges til søm eller længere gipsskruer. Undgå, at spænde skruerne eller boltene for hårdt. Det kan revne/skade savens bund.
- Sæt to eller flere "C" skruetvinger på fastspændingsområderne, og spænd dem fast midlertidigt.

Montering på et FLEX-savstativ

Denne geringssav kan monteres på et FLEX WB 110-260 savstativ. Se hvordan i instruktionerne til savstativet.

⚠ ***ADVARSEL!***

Læs alle sikkerhedsadvarsler og anvisninger, der følger med savstativet. Manglende overholdelse af sikkerhedsadvarsler og instruktioner kan føre til alvorlige personskader.

⚠ ***ADVARSEL!***

Saml stativet korrekt, inden elværktøjet monteres på det. Det er vigtigt, at elværktøjet monteres ordentligt, så der ikke er nogen risiko for at det falder ned.

Støvudsugning (se figur E1-E2)

Denne geringssav leveres med en støvpose (36), et støvrør (39) og en støvsugeradapter (37), som bruges til at holde arbejdsområdet rent. Støvsugeradapteren (37) kan bruges med støvsugerslanger med diameter på 32 mm eller 38 mm. Den kan også bruges til en støvpose (36) til mindre opgaver.
Støvslangen (39) sættes på ved at trykke den på støvåbningen (30).
For at sætte støvsugeradapteren (37) eller støvposen (36) på, når støvslangen (39) er sat på, skal du sætte støvsugeradapteren (37) eller støvposen (36) på støvslangen (39).

i ***BEMÆRK***

Tøm posen, når du er færdig med at bruge saven, og før saven transporteres eller gemmes væk.

⚠ ***ADVARSEL!***

Vær meget forsigtig, når du bortskaffer støvet. Materialer i fine partikler kan eksplodere. Støv må ikke kastes på åben ild. *Hvis støvpartikler blandes med olie og vand, kan det gå i brand spontant.*

Skruetvinge (se figur F)

⚠ ***ADVARSEL!***

For at sikre optimal arbejdssikkerhed, skal emnet altid spændes fast. *Undgå, at save i emner, der er for små til, at blive spændt fast.*

Skruetvingen (35) kan monteres på venstre eller højre side af saven, afhængigt af opgaven.
Sæt skruetvingen (35) i det ønskede monteringshul (25) bag anlægget. Spænd skruetvingen fast ved at stramme låseknoppen på skruetvingen (26).

- Løft spændehåndtaget (F-1) for at justere skruetvinget, så holdeklemmen (F-2) sidder over emnet efter behov.
- Tryk spændehåndtaget (F-1) ned.

Opbevaringsrum til den dobbelte unbrakonøgle (se figur G)

Saven er udstyret med et opbevaringsrum til den dobbelte unbrakonøgle (38).

Put unbrakonøglen i opbevaringsrummet, når den ikke bruges, så den ikke bliver væk.

Montering og afmontering af savklingen (se figur H1-H3)

⚠ ***ADVARSEL!***

Brug kun anbefalede savklinger. Hvis de er beregnet til at skære i træ eller lignende materialer, skal de være i overensstemmelse med EN 847-1:2017.

⚠ ***ADVARSEL!***

Sørg altid for at slukke saven og tage batteriet ud, inden du sætter dele på saven eller justerer den.

⚠ ***ADVARSEL!***

Brug altid handsker, når du håndterer og skifter savklingen. *Savtænderne er skarpe og kan føre til personskader.*

⚠ ***ADVARSEL!***

Brug kun savklinger med en diameter, der er i overensstemmelse med mærkerne på saven, og som er mærket med en hastighed, der er lig med eller højere end hastigheden, der er mærket på værktøjet.

Sådan tages klingen af

- Løft savarmen op, ved at løsne armlåsens stift (5) og sæt savens smigvinkel på 0°.
- Spænd låseknoppen til styreskinnen (4), så savhovedet spændes fast i fremad stilling.
- Tryk aksel-låsen (21) ned.
- Løft den nedre klingeskærm (19) op og hold den på plads. Drej langsomt klingen, indtil den er låst helt fast.
- Løsn klingebolten (H-1) med uret med den medfølgende dobbelte unbrakonøgle (38).
- Tag klingebolten (H-1), den ydre flange (H-2) og klingen (H-3) af. Den indvendige flange (H-4) må ikke tages af. Tør flangerne og akslen af for støv og snavs. Se delene efter for skader. Udskift eventuelt beskadigede dele, hvis nødvendigt.

Sådan sættes kli**ngen på**

- Sørg for, at den indvendige flange (H-4) er sat ordentligt på akslen.
- Sørg for at pilen på savklingen passer med pilen på den øvre klingeskærm (19). Sørg for, at klingens tænder peger nedad.
- Sæt savklingen på støtteringen på den indvendige flange (H-5).
- Sæt den ydre flange på (H2).
- Tryk aksellåsen (21) nede, og brug unbrakonøglen (38) til at dreje klingebolten (H-1) mod uret, indtil låsen låses. Spænd klingebolten ordentligt.
- Sørg for, at aksellåsen (21) er løsnet, så klingen kan dreje frit.

⚠ ***ADVARSEL!***

Når du har sat en ny klinge på saven, skal du sørge for at klingen ikke rammer skæreindsatsen (17) på smigvinklerne 0° og 45°. *Sæt klingen i rillen og se, om den rører bunden eller bordet. Hvis klingen rører bunden eller bordet, skal du kontakten en autoriseret forhandler.*

Justeringer

⚠ ***ADVARSEL!***

Sørg altid for at slukke værktøjet og tage batteriet ud, inden du sætter dele på værktøjet eller justerer det.

i ***BEMÆRK***

Geringssaven er blevet justeret på fabrikken. Under forsendelsen kan der dog forekomme lette forskydninger. Kontroller følgende indstillinger, og juster geringssaven, hvis nødvendigt inden brug.

Juster af skalaen til geringsvinklerne (se figur I1-I2)

⚠ ***ADVARSEL!***

Hvis bordet ikke låses fast, kan det føre til personskader. *Spænd altid låseknoppen til geringsvinklen (16), før du skærer.*

- Placer savhovedet så tæt på anlægget, som muligt. Brug stiften til armlåsen (5) til, at låse savhovedet på plads.
- Sæt geringsbordet på 0°, og sæt smigvinklen på savhovedet på 0°.

Kontroller følgende:

- Placer 90° hjørnet på en kombinationsvinkel mellem det glidende anlæg (6) og savklingen på geringsbordet.

Siden på kombinationsvinklet skal flugte helt med savklingen.

Juster følgende (hvis nødvendigt):
- Løsn alle fire skruer (I-2) med den medfølgende unbrakonøgle (38), og drej geringsbordet sammen med geringsskalaen (11), indtil hele siden af vinklet flugter helt med savklingen.
- Spænd skruerne igen (I-2).

Hvis indikatoren til geringsvinklen (13) ikke er på linje med 0° på geringsskalaen (11) efter justeringen, skal du løsne skruen (I-1) med dobbelt unbrakonøgle (38) og sæt vinkelindikatoren (13) på 0°.

Indstilling af en standard smigvinkel på 0° (se figur J1-J7)
- Placer savhovedet så tæt på anlægget, som muligt. Brug stiften til armlåsen (5) til, at låse savhovedet på plads.
- Sæt geringsbordet på 0°, og sæt smigvinklen på savhovedet på 0°.

Kontroller følgende:
- Placer 90° hjørnet på et kombinationsvinkel mellem geringsbordet og savklingen.
- Siden på vinklet skal flugte helt med savklingen.

Juster følgende (hvis nødvendigt):
- Stram låsegrebet til smigvinklen (14).
- Sæt geringssaven på bordet, så bagsiden af saven rækker lidt ud over bordkanten, som vist i figur J2.
- Vip savhovedet til venstre og højre, indtil det rammer 0°-stoppet i lodret position - dette er, hvor saven laver snit på 0°.
- Fjern bagdækslet (J-1) af ved at løsne de seks skruer den dobbelte unbrakonøgle (38), som vist i figur J3.
- Løsn de to bolte (J-2) mindst en omgang mod uret med en gaffelnøgle eller topnøgle (medfølger ikke), som vist i figur J4.
- Åbn dækslet (J-3), og juster indstillingsskruerne B og C i henhold til tabellen nedenfor.
- Når du har justeret dette, skal du bruge kombinationsvinklet til at se, om smigvinklen er 0°.
- Efterspænd de to bolte (J-2), sæt bagdækslet (J-1) på igen med seks skruer og sæt derefter dækslet (J-3) på igen.
- Hvis indikatoren til smigvinklen (29) ikke står på 0° på smigskalaen efter justeringen, skal du løsne de to skruer (J-4) med en dobbelt unbrakonøgle (38), og sætte indikatoren til smigvinklen (29) på 0°, som vist i figur J7.

Placering af savklingen	Justering
Savklingen bøjer til højre (se figur J5)	■ Løsn indstillingsskruen C ca. 2-3 omgange mod uret (1) med den dobbelte unbrakonøgle (38). ■ Spænd indstillingsskruen B (2.), indtil klingen er helt på linje med kanten på kombinationsvinklet. ■ Spænd indstillingsskruen C.
Savklingen bøjer til venstre (se figur J6)	■ Løsn indstillingsskruen B ca. 2-3 omgange mod uret med den dobbelte unbrakonøgle (38). ■ Spænd indstillingsskruen C (2). ■ Tryk forsigtigt savhovedet til højre indtil det rammer 0°-stoppet, så klingen er helt på linje med kanten på kombinationsvinklet. ■ Spænd indstillingsskruen B.

Indstilling af en standard smigvinkel på 45° (se figur K1-K7)

- Placer savhovedet så tæt på anlægget, som muligt. Brug stiften til armlåsen (5) til, at låse savhovedet på plads.
- Flyt det glidende anlæg (6) helt ud i vandret retning.
- Sæt geringsbordet på 0°, og sæt smigvinklen på savhovedet på 45°.

Kontroller følgende:

- Placer 45° hjørnet på kombinationsvinklet mellem savklingen og geringsbordet.

Juster følgende (hvis nødvendigt):

- Stram låsegrebet til smigvinklen (14).
- Vip savenheden 45° til venstre eller højre.
- Åbn dækslet (J-3), og juster indstillingsskruerne A og D i henhold til tabellen nedenfor.
- Brug den dobbelte unbrakonøgle (38) til at justere indstillingsskruen A eller D (indstillingsskrue A er til at justere højre smigvinkel til 45°, og indstillingsskruen D er til at justere venstre smigvinkel til 45°).
- Når du har justeret dette, skal du sætte dækslet på igen (J-3).

Placering af savklingen		Justering
Mod højre	Vinklen mellem savklingen og bordet er over 45° (se figur K3)	■ Løsn indstillingsskruen A mod uret. ■ Tryk forsigtigt savhovedet til højre. ■ Brug kombinationsvinklet til at se om smigvinklen er 45°.
	Vinklen mellem savklingen og bordet er under 45° (se figur K4).	■ Spænd indstillingsskruen A med uret. ■ Hold øje med savklingens hældning, og brug kombinationsvinklet til at se, om den er 45°.
Til venstre	Vinklen mellem savklingen og bordet er under 45° (se figur K5).	■ Spænd indstillingsskruen D med uret. ■ Hold øje med savklingens hældning, og brug kombinationsvinklet til at se, om den er 45°.
	Vinklen mellem savklingen og bordet er over 45° (se figur K6)	■ Løsn indstillingsskruen D mod uret. ■ Tryk forsigtigt savhovedet til venstre. ■ Hold øje med savklingens hældning, og brug kombinationsvinklet til at se, om den er 45°.

Justering af geringsvinklen (se figur L1-L2)

Med låseknoppen til geringsvinklen (16) og grebet til geringsholderen (15) kan du lave geringssnit på 60° til højre og 52° til venstre.

- Løsn låseknoppen til geringsvinklen (16) ved at dreje den mod uret.
- Træk op i grebet til geringsholderen (15), og hold det på plads, eller tryk spændet (L-2) fremad for at låse grebet til geringsholderen (15).
- Drej geringsarmen til venstre eller højre, og indstil den ønskede geringsvinkel med geringsvinkelindikatoren (13).

  Løsn grebet til geringsholderen (15), og stram låseknoppen til geringsvinklen (16) ved at dreje den med uret.
- For at sætte saven på de mest brugte geringsvinkler, er saven udstyret med geringsriller (L-1) på geringsvinkelskalaen. Løsn låseknoppen til geringsvinklen (16), og flyt geringsarmen, indtil geringsstiften (L-3) låses fast i en af geringsrillerne (L-1). Der lyder et klik, hvilket betyder at tilsidesættelsesfunktionen er slået til.
- For at løsne den igen, skal du trække op i grebet til geringsholderen (15).
- Bordet kan låses fast i disse geringsriller (L-1).

Holderplacering

Venstre	Midten	Højre
45°; 31.6°; 22.5°; 15°	0°	15°; 22.5°; 31.6°; 45°; 60°

Justering af smigvinklen (se figur M)

⚠ ***ADVARSEL!***

Hver gang savens vinkel justeres til et skråsnit, skal du altid sørge for at savklingen har frit løb.

- Løsn låsegrebet til smigvinklen (14) ved at trække det op til **Oplåst smigvinkel** (M-2), eller indtil du kan mærke, at savhovedet kan vippes.
- Vip saven, indtil indikatoren til smigvinklen (29) er på den ønskede vinkel på smigvinkel-pladen (28).
- Spænd låsegrebet til smigvinklen (14) ved at trykke det ned til **Låst smigvinkel** (M-3).
- Saven kan hurtigt sættes på de mest almindelige hældningsvinkler ved at låse savhovedet fast i en af de forskellige positioner. Vip savhovedet, indtil den stiften til smigvinklen er gået helt i hak. Der lyder et klik, hvilket betyder at tilsidesættelsesfunktionen er slået til.
- For at låse den, skal du trække låsegrebet (14) op til **Tilsidesæt smigvinkel** (M-1).

Holderplaceringer

Venstre	Midten	Højre
45°; 33.9°; 22.5°	0°	22.5°; 33.9°; 45°

Oplåsning/Låsning af savarmen (se figur N)

Sådan oplåses og hæves savarmen (driftsstilling):

- Tag godt fat i hovedhåndtaget (1), og tryk nedad, mens du samtidig trækker armlåsens stift (5) ud, så den stopper i oplåst position.
- Løft langsomt savarmen op.

Sådan låses savarmen (transportstilling):

- Tag godt fat i hovedhåndtaget (1), og tryk nedad, indtil hovedet stopper.
- Tryk armlåsens stift (5) ind mod saven, så den kan låse saven på plads.

Låseknop til styreskinne (se figur O)

- Løsn låseknoppen til styreskinnen (4) for at skubbe savhovedet frem og tilbage til den ønskede placering i skinnen.
- Sørg for at stramme låseknoppen til styreskinnen (4), når savhovedet er hvor du ønsker det.

Indstilling af skæredybden (se figur P)

Dybdestoppet giver mulighed for at lave (normale) snit, hvor emnet skæres helt over, eller snit hvor der kun laves riller.

- Fjern batteriet.
- Sørg for, at armlåsens stift (5) er løsnet.
- Tryk dybdestop-pladen (22) ned.
- Tag fat i hovedhåndtaget (1), og tryk savhovedet ned, og hold samtidig øje med, om dybdestop-bolten (23) kommer i kontakt med overfladen på dybdestop-pladen (22).
- Drej bolten (23), og se undersiden af savklingen bevæge sig. Dette indstiller skæredybden.
- Ved normal skæring i fuld dybde skal dybdestop-pladen (22) trykkes op, og bolten (23) skal stikkes gennem dybdestop-pladen (22) uden at den binder eller kommer i kontakt med pladen.

Glidende anlæg (se figur Q)

Løsn låseknoppen til det glidende anlæg (24) på hver side ved at dreje knoppen mod uret, og tryk derefter anlæggene (6) ind eller ud for at montere og afmontere dem.
Når de glidende anlæg (6) er hvor de skal være, skal du stramme låseknoppen (24) ved at dreje den med uret.

⚠ ***ADVARSEL!***

Før værktøjet tages i brug, skal du sørge for at de glidende anlæg (6) er spændt ordentligt fast.

Støtte af lange emner (se figur R1-R2)

⚠ ***ADVARSEL!***

Lange emner har en tendens til at vælte, hvis de ikke spændes ordentligt fast og støttes nedefra.

⚠ ***ADVARSEL!***

Lange emner skal altid støttes. *En anden person må aldrig være en erstatning for et bordudtræk (7), som ekstra støtte til et emne, der er længere eller bredere end geringssavbordet, eller til at hjælpe med at fremføre, støtte eller trække i emnet.*

Der er bordudtræk (7) på venstre og højre side af saven.

Sådan justeres bordudtrækkene:

- Drej låsegrebet til bordudtrækket (8) udad for at låse bordudtrækket (7) op.
- Flyt bordudtrækket (7) indad eller udad, afhængigt af opgaven.
- Stram låsegrebet (8) ved at trykke det indad for at spænde bordudtrækket (7) på plads.
- Hvis låsegrebet til bordudtrækket (8) ikke kan låses fast, skal du trække op i grebet og dreje det udad for at justere spændingen. Prøv derefter igen. Gentag dette trin, hvis nødvendigt.

⚠ ***ADVARSEL!***

Juster altid bordudtrækket, så det understøtter emnet. *Et emne, der ikke understøttes, kan flytte sig under skæringen, hvilket kan føre til personskader og/eller beskadigelse af værktøjet.*

Justering af skæreindsatsen (se figur S)

⚠ ***ADVARSEL!***

Skæreindsatsen (17) skal sidde under geringsbordet. *Hvis skæreindsatsen ikke justeres rigtigt, kan emnet sætte sig fast i de ujævne kanter, så det binder hvilket kan føre til alvorlige personskader.*

⚠ ***ADVARSEL!***

Saven må aldrig bruges, hvis skæreindsatsen (17) ikke er sat i.

- Fjern batteriet.
- Lås savhovedet.
- Løsn de seks skruer (S-1), der holder skæreindsatsen (17) fast med den medfølgende unbrakonøgle (38).
- Juster skæreindsatsen (17) så tæt på klingen (tænderne) som muligt uden at den rører klingen.
- Spænd skruerne (S-1).

i ***BEMÆRK***

Ved brug af store smigvinkler kan savklingen skære lidt ind i skæreindsatsen.

Savninger

Hovedafbryder (se figur T)

Hovedafbryderen (3) har et låsegreb (2), som skal trykkes til venstre, før hovedafbryderen (3) kan trykkes ned. Hold fingeren på hovedafbryderen (3), og tryk låsegrebet (2) til venstre. Tryk hovedafbryderen (3) ind for at starte saven.
Slip hovedafbryderen (3) for at stoppe saven.

LED-lys (se figur U)

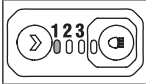
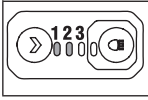
⚠ ***ADVARSEL!***

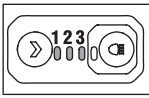
Undgå, at kikke direkte ind i lysstrålen (heller ikke på længere afstand). *Hvis du kikker ind i lysstrålen, kan det føre til alvorlige skader eller tab af synet.*

LED-lyset (U-1) styres med lyskontakten (31) og er uafhængigt af geringssavens hovedafbryder (3).
Hvis lyset (U-1) kun tændes ved at trykke på lyskontakten (31) uden at trykke på hovedafbryderen (3), tændes lyset i 1 minut, hvorefter det automatisk slukker.
Lyset (U-1) slukker automatisk cirka 10 sekunder efter hovedafbryderen (3) slippes.

Hastighedsknap (se figur V)

Produktet har tre hastighedsindstillinger, der kan vælges med hastighedsknappen (33). Tryk på hastighedsknappen (33) for at vælge hastigheden. Lysindikatorerne over tallene viser den aktuelle hastighedsindstilling.

Indikatorlys på betjeningspanelet	Hastighedsindstilling	/min (OPM)	Brug
	1	1900	Aluminum
	2	2580	Plast

	3	4000	Træ

Se, om den nedre klingeskærm virker ordentligt (se figur W)

⚠ ***ADVARSEL!***

Tag batteriet ud af saven.

- Sæt geringsbordet på 0°, og spænd det fast. Lås savhovedet fast så tæt på anlægget, som muligt.
- Sæt smigvinklen på 0°.
- Placer emnet korrekt med en tykkelse svarende til den maksimale lodrette skæreevne på begge sider af savklingen. Sørg for, at emnet er fastspændt mod bordet og anlægget.
- Slip armlåsens stift (5), tryk savarmen helt ned og slip derefter savarmen, hvorefter den går tilbage til den øverste position. Gentag denne proces flere gange, så du sikrer at den nedre klingeskærm (19) virker ordentligt, og den ikke binder eller sætter sig fast.

Skæring med geringssaven

⚠ ***ADVARSEL!***

Stå ikke på linje med savklingen foran elværktøjet. Stå altid ved siden af savklingen. *På denne måde beskytter du din krop mod mulige tilbageslag.*

⚠ ***ADVARSEL!***

Placer din krop og dine hænder rigtigt, så det er lettere og mere sikkert at skære med saven. *Ræk ikke den ene hånd over den anden, når du står foran værktøjsarmen. Manglende overholdelse af disse vejledninger kan føre til alvorlige personskader.*

⚠ ***ADVARSEL!***

Emnerne må aldrig holdes i hånden, når du skærer i dem *(dvs. uden at holde emnet mod anlægget), fordi klingen kan sætte sig fast i emnet, så emnet glider og vrider sig.*

⚠ ***ADVARSEL!***

Placer aldrig hænderne i nærheden af skæreområdet. *Hold hænder, fingre og arme væk fra den drejende savklinge*

⚠ ***ADVARSEL!***

Hold øje med savklingens bane. *Lav et prøve med saven slukket ved at simulere snittet og hold øje med savklingens skærebane. Hold hænderne væk fra savklingens skærebane.*

⚠ ***ADVARSEL!***

Du må ALDRIG flytte emnet eller justere skærevinklen, når saven kører og klingen drejer. *Ethvert lille fejl eller smut kan gøre at du kommer i kontakt med klingen, hvilket kan føre til alvorlige personskader.*

⚠ ***ADVARSEL!***

Undgå, at skære smalle stykker ved bruge af glidefunktionen. *Hvis denne advarsel ikke overholdes, kan det føre til alvorlige personskader.*

Tværsnit og geringstværsnit (se figur X1)

Et tværsnit er et snit, der laves over årerne på emnet.

– Smalle emner kan skæres over med et enkelt snit. Denne slags snit skal laves på en måde, hvor emnet ikke glider. Spænd låseknoppen til styreskinnen (4), for at spænde savhovedet fast så tæt på anlægget som muligt.
– På brede emner, skal du løsne låseknoppen til styreskinnen (4), så savhovedet kan glide langs styrestængerne fra det fjerneste punkt til det nærmeste punkt i forhold til anlægget, så snittet kan laves.

Et lige tværsnit er et snit, hvor geringsbordet står på 0°. Geringstværsnit laves med geringsbordet på en anden vinkel end 0°, enten til venstre eller højre.

⚠ ***ADVARSEL!***

Træk aldrig saven mod dig selv under et snit. Klingen kan pludselig køre op oven på emnet og slynge sig mod dig.

- Tag batteriet ud af saven.
- Placer emnet ordentligt. Sørg for, at emnet er fastspændt mod bordet og anlægget.
- Indstil den ønskede geringsvinkel, og sæt geringsarmen på plads.
- Løsn knoppen til styreskinnen (4).
- Sæt batteriet i.
- Tag fat i hovedhåndtaget (1) og tænd på saven. Lad altid klingen nå helt op i fuld hastighed inden skæring.
- Sænk savhovedet helt ned og skær

gennem kanten på emnet.
- Tryk (men tving ikke) savhovedet mod anlægget, helt til den bageste position, for at lave snittet.
- Sluk saven. Vent, indtil klingen stopper helt, inden savhovedet hæves, og fjern derefter emnet.

Smigsnit (se figur X2)

Et smigsnit er et snit, der laves på tværs af årene på emnet med klingen i en anden vinkel end 90° i forhold til geringsbordet og emnet. Et lige smigsnit er lavet med geringsbordet på 0° og med savhovedet sat på en smigvinkel.

Her vises et lige smigsnit uden glidefunktion som et eksempel:
- Tag batteriet ud af saven.
- Placer emnet ordentligt. Sørg for, at emnet er fastspændt mod bordet og anlægget.
- Sæt geringsbordet på 0°, og spænd geringsarmen fast.
- Vip savhovedet til den ønskede vinkel, og stram låsegrebet til smigvinklen (14).
- Sæt batteriet i saven. Tag fat i hovedhåndtaget (1) og tænd på saven. Lad altid klingen nå helt op i fuld hastighed inden skæring.
- Sænk savarmen helt ned, og skær igennem emnet.
- Sluk saven. Vent, indtil klingen stopper helt, inden savhovedet hæves, og fjern derefter emnet.

Sammensatte snit (se figur X3)

Et sammensat geringssnit er et snit lavet med en geringsvinkel og en skrå vinkel på samme tid.
- Tag batteriet ud af saven.
- Placer emnet ordentligt. Sørg for, at emnet er fastspændt mod bordet og anlægget.
- Drej geringsbordet til den ønskede vinkel, og spænd geringsarmen på plads.
- Vip savhovedet til den ønskede vinkel, og stram låsegrebet til smigvinklen (14).
- Sæt batteriet i saven.
- Tag fat i hovedhåndtaget (1) og tænd på saven. Lad altid klingen nå helt op i fuld hastighed inden skæring.
- Sænk savarmen helt ned, og skær igennem emnet.
- Sluk saven. Vent, indtil klingen stopper helt, inden savhovedet hæves, og fjern derefter emnet.

Skæring af riller (se figur X4)
- Se det relaterede afsnit: Indstilling af skæredybde for at indstille den ønskede skæredybde.
- Når du har justeret klingen til den ønskede placering, skal du skære parallelle riller (X-1) på tværs af emnet med et glidesnit (tryk).
- Fjern materialet mellem rillerne med en mejsel.

Skæring af skævt materiale (se figur X5)

Hvis du skal skære i et skævt materiale, skal det altid sættes på geringsbordet med den udadbuede side mod anlægget.

Hvis det skæve materiale er placeret forkert, vil det klemme klingen ved afslutningen af snittet.

Skæring af runde eller uregelmæssigt formede materialer (se figur X6)

Ved skæring i runde materialer, såsom dyvler eller rør, skal du altid bruge en klemme eller et beslag, der er beregnet til at klemme emnet fast mod anlægget og bordet. Stænger har en tendens til at rulle, når de skæres over, hvilket får klingen til at "bide fast" og trække emnet og din hånd ind i klingen.

Skæring af aluminium (se figur X7)

⚠ ***ADVARSEL!***

Brug altid den rigtige savklinge, der er beregnet til at skære i aluminium.

Nogle emner skal muligvis spændes fast på grund af deres størrelse, form eller overflade, så de ikke flytter sig, når der skæres i dem.

Placer materialet på en måde, hvor du får det tyndeste tværsnit.

Skæring af store materialer (se figur X8)

Nogle trækstykker er for store til at passe ind under den nedre skærm.

Hvis det sker, skal du blot placere din højre tommelfinger oven på skærmen og rulle

skærmen op, så den er fri af emnet.

Undgå at gøre dette så meget som muligt, men hvis det er nødvendigt, kan saven godt bruges til at lave et større snit. Skærmen må aldrig bindes, tapes eller holdes åben, når du bruger saven.

Skæring af lister

⚠ ***ADVARSEL!***

Brug altid skruetvingen til emnet, og sæt tape på emnet, hvor det spændes fast, så det ikke får mærker.

For at lister passer ordentligt sammen, skal de skæres præcist.

Da sammensatte snit er de sværeste snit at lave præcist, anbefales det at lave et prøvesnit i skrotmateriale, og gøre grundige overvejelser og planlægning, før du laver det ønskede snit.

Skæring af lister fladt på bordet (se figur X9)

- Sæt det glidende anlæg på den rigtige placering.
- Sådan indstilles smigvinklen og geringsvinklen. Spænd låsegrebet til geringsvinklen (16) og låsegrebet til smigvinklen (14).
- Placer listen på savbordet. Spænd emnet på plads med skruetvingen.
- Tænd saven. Sænk savhovedet og lås det på plads.
- Vent, indtil klingen stopper helt, inden savhovedet hæves og/eller før emnet fjernes.

i ***BEMÆRK***

Lav altid et prøvesnit i et skrotmateriale for at se, om vinklerne er som de skal være.

Nøgle	Indstilling af geringsvinklen	Indstilling af smigvinklen	Snittype
A	31,6° Højre	33,9° Venstre	Indvendigt hjørne - venstre side 1. Sæt toppen af listen mod anlægget. 2. Den VENSTRE side er det færdige stykke
B	31,6° Venstre	33,9° Højre	Indvendigt hjørne - højre side 1. Sæt toppen af listen mod anlægget. 2. Den HØJRE side er det færdige stykke
C	31,6° Venstre	33,9° Højre	Udvendigt hjørne - venstre side 1. Sæt toppen af listen mod anlægget. 2. Den VENSTRE side er det færdige stykke
D	31,6° Højre	33,9° Venstre	Udvendigt hjørne - højre side 1. Sæt toppen af listen mod anlægget. 2. **Den HØJRE side er det færdige stykke**

Skæring af lister mod geringsanlægget (se figur X10)

- Indstil smigvinklen til 0° og geringsvinklen til 45°, enten på venstre eller højre side efter behov.
- Sæt emnet på saven, så den nederste kant i en naturlig vinkel mod anlægget, og den øverste kant mod geringsbordet.
- Spænd emnet fast mod geringsanlægget med en klemme.
- Tryk savarmen mod brugeren.
- Tænd saven, og lav snittet.
- Vent, indtil klingen stopper helt, inden savhovedet hæves og/eller før emnet fjernes.

i ***BEMÆRK***

Lav altid et prøvesnit i et skrotmateriale for at se, om vinklerne er som de skal være.

Nøgle	Indstilling af geringsvinklen	Indstilling af smigvinklen	Snittype
A	45° Højre	0°	Indvendigt hjørne - HØJRE side er det færdige stykke
B	45° Venstre	0°	Indvendigt hjørne - VENSTRE side er det færdige stykke
C	45° Højre	0°	Udvendigt hjørne - HØJRE side er det færdige stykke
D	45° Venstre	0°	Udvendigt hjørne - VENSTRE side er det færdige stykke

Skæring af en større liste (se figur X11)

Indstil geringsvinklen til 45° på venstre side, smigvinkel 0°.

Løsn låseknoppen til styreskinnen (4).

Tryk savhovedet ned, så skærmrullen (X-3) stopper ved den angivne position (X-4), der er markeret på geringsarmen.

Spænd låseknoppen til styreskinnen (4).

Tænd saven. Sænk savhovedet og lav snittet.

Transport

⚠ ***ADVARSEL!***

Tag batteriet ud af saven inden geringssaven transporteres, for at undgå mulige personskader.

- Sæt smigvinklen på 0°, og lås den på plads med låseknoppen til smigvinklen.
- Drej geringsbordet enten 45° til højre eller 45° til venstre, og lås det på plads.
- Sæt savhovedet så tæt på anlægget, som muligt.
- Lås savhovedet fast i transportpositionen med armlåsens stift.

Løft saven i bærehåndtaget (se figur Y1)

Tag fat i saven i bærehåndtaget. Fortsæt med at løfte og transporter den komfortabelt.

Løft saven i sidehåndtagene (se figur Y2)

Stå lodret med god kropsholdning og tag fat i de to håndtagsområder under foden.

Vedligeholdelse og pleje

⚠ ***ADVARSEL!***

Tag batteriet ud, før der udføres nogen form for arbejde på elværktøjet.

Rengøring

- Rengør regelmæssigt elværktøjet og skærmen foran ventilationsåbningerne. Rengøringshyppigheden afhænger af materialet, og hvor meget værktøjet bruges.
- Blæs regelmæssigt kabinettet indeni og motoren med tør trykluft.

Reservedele og tilbehør

For andet tilbehør, især værktøjer og poleringsudstyr, bedes du se producentens kataloger.
Tegninger og lister over reservedele kan findes på vores hjemmeside:
www.flex-tools.com
Du kan også finde brugsvejledningen på **www.flex-tools.com.**

Oplysninger om bortskaffelse

⚠ ***ADVARSEL!***

Gør opbrugte elværktøjer ubrugelige ved at:

– *Fjerne ledningen på ledningsforbundne elværktøjer,*

Kun EU-lande

Elværktøj må ikke smides ud sammen med husholdningsaffald!
I overensstemmelse med europæisk direktiv 2012/19/EU om affald af elektrisk og elektronisk udstyr og gennemførelse i national ret, skal elværktøj indsamles separat og genanvendes på en miljøvenlig måde.

Genbrug af råmaterialer i stedet for bortskaffelse af affald.

Enheden, tilbehøret og emballagen skal genbruges på en miljøvenlig måde. Plastdele separeres til genbrug efter materialetype.

BEMÆRK

Spørg din forhandler om dine bortskaffelsesmuligheder!

CE-Overensstemmelseserklæring

Vi erklærer under eget ansvar at produktet, der er beskrevet under "Tekniske specifikationer" overholder følgende standarder eller normative dokumenter:

EN 62841 i overensstemmelse med forskrifterne i direktiverne 2014/30/EU, 2014/35/EF, 2011/65/EU.

Ansvarlig for tekniske dokumenter:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli
Teknisk chef

Klaus Peter Weinper
Chef for kvalitetsafdeling(QD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Ansvarsfraskrivelse

Fabrikanten og dennes repræsentant er ikke ansvarlige for nogen skader eller tabt fortjeneste på grund af afbrydelser i forretninger, forårsaget af produktet eller et ubrugeligt produkt.
Fabrikanten og dennes repræsentant er ikke ansvarlige for nogen skader, der skyldes forkert brug af produktet eller ved brug af produktet med produkter fra andre fabrikanter.

Symboler som brukes i denne håndboken

⚠ ***ADVARSEL!***
Betegner en umiddelbar fare. Unnlatelse av å følge denne advarselen kan føre til død eller alvorlige personskader.

⚠ ***FORSIKTIG!***
Betegner en mulig farlig situasjon. Manglende overholdelse av denne advarselen kan føre til lettere personskade eller skade på eiendom.

i ***MERK***
Angir brukertips og viktig informasjon.

Symboler på elektroverktøyet


Les bruksanvisningen før du slår på elektroverktøyet!


Bruk hørselsvern


Bruk briller!


Ingen-hender sone


Avhendingsinformasjon for den gamle maskinen (se side 171)!

For din sikkerhet

⚠ ***ADVARSEL!***
Før du bruker elektroverktøyet må du lese og følge:
- *denne bruksanvisningen,*
- *gjeldende områderegler og regelverket for forebygging av ulykker.*

Dette elektroverktøyet er toppmoderne og er konstruert i samsvar med de anerkjente sikkerhetsforskriftene. Likevel, når det er i bruk, kan elektroverktøyet utgjøre en fare for liv og lemmer for brukeren eller en tredjepart, eller elektroverktøyet eller annen eiendom kan bli skadet.
Den batteridrevne gjæringssagen kan kun brukes
- *som ment,*
- *i perfekt stand.*

Feil som svekker sikkerheten må utbedres umiddelbart.

Tiltenkt bruk

Denne batteridrevne gjæringssagen er beregnet
- for kommersiell bruk i industri og handel,
- for å lage tverrskjæring, skråskjæring og sammensatt skjæring
- for kapping av treprodukter, aluminium og plast som skal brukes med egnede kniver

Sikkerhetsinstruksjoner for gjæringssag

⚠ ***ADVARSEL!***
Les alle sikkerhetsadvarsler, instruksjoner, illustrasjoner og spesifikasjoner som følger med dette elektroverktøyet. *Unnlatelse av å følge alle instruksjonene nedenfor kan føre til elektrisk støt, brann og/eller alvorlig skade. Lagre alle advarsler og instruksjoner for fremtidig referanse.*

- **Gjæringssager er beregnet på å skjære i tre eller trelignende produkter, de kan ikke brukes med slipende kappeskiver for å kutte jernholdige materialer som stenger, stenger, såpeskum osv.** slipestøv får bevegelige deler som den nedre beskyttelsen til å sette seg fast. Gnister danner slipende kutting vil forbrenne den nedre beskyttelsen, innsatsen og andre plastdeler.
- **Bruk klemmer for å støtte arbeidsstykket når det er mulig. Hvis du støtter arbeidsstykket for hånd, må du alltid holde hånden minst 100 mm fra hver side av sagbladet. Ikke bruk denne sagen til å kutte stykker som er for små til å festes sikkert eller holdes for hånd.** Hvis hånden er plassert for nær sagbladet, er det en økt risiko for personskade ved knivkontakt.
- **Arbeidsemnet må være stasjonært og festet eller holdes mot både gjerdet og bordet. Ikke mat arbeidsstykket inn i bladet eller skjær "frihånd" på noen måte.** Uhemmede eller bevegelige arbeidsstykker kan kastes i høye hastigheter og forårsake personskade.

- **Skyv sagen gjennom arbeidsstykket. Ikke trekk sagen gjennom arbeidsstykket. For å kutte, løft saghodet og trekk det ut over arbeidsstykket uten å kutte, start motoren, trykk saghodet ned og skyv sagen gjennom arbeidsstykket.** Å kutte på trekkstokken vil sannsynligvis føre til at sagbladet klatrer opp på arbeidsstykket og kaster bladaggregatet voldsomt mot operatøren.
- **Kryss aldri hånden over den tiltenkte kappelinjen, enten foran eller bak sagbladet.** Å støtte arbeidsstykket på kryss og tvers, dvs. holde arbeidsstykket til høyre for sagbladet med venstre hånd eller omvendt, er svært farlig.
- **Ikke stikk bak gjerdet med hver hånd nærmere enn 100 mm fra hver side av sagbladet, for å fjerne treskrap eller av annen grunn mens bladet snurrer.** Nærheten til det snurrende sagbladet til hånden din er kanskje ikke åpenbar, og du kan bli alvorlig skadet.
- **Inspiser arbeidsstykket ditt før du skjærer. Hvis arbeidsstykket er bøyd eller vridd, klemmer du det med det utvendige buede ansiktet mot gjerdet. Forsikre deg alltid om at det ikke er noe gap mellom arbeidsstykket, gjerdet og bordet langs snittlinjen.** Bøyde eller vridede arbeidsstykker kan vri eller forskyve seg og kan forårsake binding på det roterende sagbladet mens du kutter. Det skal ikke være spiker eller fremmedlegemer i arbeidsstykket.
- **Ikke bruk sagen før bordet er uten verktøy, treutklipp osv., Unntatt arbeidsstykket.** Små søppelbiter eller løse trebiter eller andre gjenstander som kommer i kontakt med det roterende bladet kan kastes med høy hastighet.
- **Sag bare ett arbeidsstykke om gangen.** Stablede flere arbeidsstykker kan ikke klemmes eller spennes tilstrekkelig og kan binde seg på bladet eller skifte under skjæring.
- **Sørg for at gjæringssagen er montert eller plassert på en jevn, fast arbeidsflate før bruk.** En jevn og fast arbeidsflate reduserer risikoen for at gjæringssagen blir ustabil.
- **Planlegg arbeidet ditt. Hver gang du endrer skrå- eller gjæringsvinkelinnstillingen, sørg for at det justerbare gjerdet er riktig stilt inn for å støtte arbeidsstykket og ikke forstyrre bladet eller beskyttelsessystemet.** Uten å slå verktøyet "PÅ" og uten arbeidsemne på bordet, flytt sagbladet gjennom et fullstendig simulert kutt for å sikre at det ikke er noen forstyrrelse eller fare for å skjære gjerdet.
- **Gi tilstrekkelig støtte som bordutvidelser, saghester osv. For et arbeidsemne som er bredere eller lengre enn bordplaten.** Arbeidsstykker som er lengre eller bredere enn gjæringssagbordet kan tippe hvis de ikke støttes godt. Hvis avskjæringsstykket eller arbeidsstykket tipper, kan det løfte den nedre beskyttelsen eller kastes av det roterende bladet.
- **Ikke bruk en annen person som erstatning for et bordutvidelse eller som ekstra støtte.** Ustabil støtte for arbeidsstykket kan føre til at bladet binder seg eller arbeidsstykket forskyves under skjæreoperasjonen og trekker deg og hjelperen inn i det roterende bladet.
- **Avskjæringsstykket må ikke sitte fast eller presses mot og snu sagbladet.** Hvis det er begrenset, dvs. bruker lengdestoppere, kan avskjæringsstykket klemmes mot bladet og kastes voldsomt.
- **Bruk alltid en klemme eller en armatur som er designet for å støtte riktig materiale som stenger eller slanger.** Stenger har en tendens til å rulle mens de blir kuttet, og får bladet til å "bite" og trekke arbeidet med hånden inn i bladet.
- **La bladet nå full hastighet før du kontakter arbeidsstykket.** Dette vil redusere risikoen for at arbeidsstykket blir kastet.
- **Hvis arbeidsstykket eller bladet setter seg fast, slå av gjæringssagen. Vent til alle bevegelige deler har stoppet og koble fra støpselet fra strømkilden og/eller fjern batteripakken. Arbeid deretter for å frigjøre det fastkjørte materialet.** Fortsatt saging med et fastklemt arbeidsstykke kan føre til tap av kontroll eller skade på gjæringssagen.

- **Etter å ha fullført kuttet, slipp bryteren, hold saghodet nede og vent til bladet stopper før du fjerner det avskårne stykket.** Det er farlig å nå med hånden nær friløpsbladet.
- **Hold godt i håndtaket når du foretar et ufullstendig kutt eller når du slipper bryteren før saghodet er helt i nedre posisjon.** Bremsevirkningen til sagen kan føre til at saghodet plutselig trekkes nedover, noe som forårsaker fare for skade.

Ytterligere sikkerhetsadvarsler for gjæringssag

- Bruk øyevern!
- **Hold hender og kropp utenfor banen til sagbladet.** Kontakt med bladet vil føre til alvorlig skade.
- **Kontroller beskyttelsessystemet for å sikre at det fungerer som det skal.**
- **Nå aldri rundt sagbladet.**
- **Slå av sagen og vent til sagbladet stopper før du flytter arbeidsstykket eller endrer innstillinger.**
- **Stå aldri på elektroverktøyet.** Alvorlige personskader kan oppstå når elektroverktøyet velter eller ved uforvarende kontakt med sagbladet.
- **Forsikre deg om at beskyttelsen fungerer som den skal, og at den kan bevege seg fritt.** Lås aldri beskyttelsen på plass når den åpnes.
- **Fjern aldri skjærester, flis osv. Fra sagområdet mens maskinen er i gang.** Før alltid verktøyarmen tilbake til nøytral posisjon først og slå deretter av maskinen.
- **Før sagbladet mot arbeidsstykket bare når maskinen er slått på.** Ellers er det skade på tilbakeslag når sagbladet klemmes fast i arbeidsstykket.
- **Hold håndtakene tørre, rene og fri for olje og fett.** Fete/oljede håndtak er glatte og kan få deg til å miste taket.
- **Bruk elektroverktøyet bare når arbeidsområdet til arbeidsstykket er uten justeringsverktøy, flis osv.** Små trebiter eller andre gjenstander som kommer i kontakt med det roterende sagbladet kan slå føreren med høy hastighet.
- **Hold gulvet fritt for flis og materialrester.** Du kan gli eller snuble.
- **Fest alltid brikken som skal bearbeides godt. Ikke sag arbeidsstykker som er for små til å klemmes fast.** Ellers er håndklaring til det roterende sagbladet for lite.
- **Bruk bare maskinen til å kutte materialene som er oppført under tiltenkt bruk.** Ellers kan maskinen bli utsatt for overbelastning.
- **Hvis sagbladet skulle sitte fast, må du slå av maskinen og holde arbeidsstykket til sagbladet stopper helt. For å forhindre tilbakeslag kan det hende at arbeidsstykket ikke flyttes før maskinen har stoppet helt.** Korriger årsaken til at sagbladet har satt seg fast før du starter maskinen på nytt.
- **Ikke bruk kjedelige, sprukne, bøyde eller ødelagte sagblad.** Sløve eller feilinnstilte sagbladene lager smale sagsnitt som forårsaker overdreven friksjon, knivbinding og tilbakeslag.
- **Bruk alltid sagblad med riktig størrelse og form (diamant kontra runde) av arborhull.** Sagblad som ikke samsvarer med sagens monteringsutstyr, vil kjøre eksentrisk og forårsake tap av kontroll.
- **Ikke ta på sagbladet etter at du har arbeidet før det er avkjølt.** Sagbladet blir veldig varmt mens du arbeider.
- **Bruk aldri maskinen uten innsatsplaten.** Bytt ut en defekt innsettingsplate. Uten feilfrie innsettingsplater er det mulig å skade sagbladet.
- **Oppbevar maskinen på en sikker måte når den ikke brukes. Oppbevaringsstedet må være tørt og låsbart.** Dette hindrer maskinen i å lagre skader, og i å bli betjent av utrente personer.
- **Fest arbeidsstykket.** Et arbeidsemne som er fastspent med klemmeinnretninger eller i en skrustikke holdes sikrere enn for hånd.
- **La aldri maskinen gå før den har stoppet helt.** Skjæreverktøy som fortsatt kjører kan forårsake skader.
- **Instruksjoner for å unngå overoppheting av sagbladspissene og, hvis det er tillatt å kutte plast, for å unngå å smelte plasten.**

Støy og vibrasjoner

Støy- og vibrasjonsverdiene er fastsatt i henhold til EN 62841-3-9.
Det A-evaluerte støynivået til elektroverktøyet er vanligvis:

– Lydeffektnivå L_{pA}: 93 dB(A)
– Målt lydeffektnivå L_{WA}: 106 dB(A)
– Usikkerhet: K = 3 dB

⚠ ***FORSIKTIG!***

De indikerte målingene henviser til nye elektroverktøy. Daglig bruk fører til at støy- og vibrasjonsverdiene endres.

MERK

Vibrasjonsutslippsnivået gitt i dette informasjonsarket er målt i henhold til en målemetode standardisert i EN 62841-3-9 og kan brukes til å sammenligne ett verktøy med et annet.

At den(e) deklarerte totalverdien(e) av vibrasjon og de(n) deklarerte støyutslippsverdi(ene) også kan brukes i en foreløpig vurdering av eksponering.
Imidlertid, hvis verktøyet brukes til forskjellige bruksområder, med annet skjæretilbehør eller dårlig vedlikeholdt, kan vibrasjonsutslippsnivået variere.
Dette kan øke eksponeringsnivået betydelig over den totale arbeidsperioden.
For å gjøre et nøyaktig estimat av vibrasjonseksponeringsnivået, er det også nødvendig å ta hensyn til tidspunktene når verktøyet er slått av eller går, men faktisk ikke er i bruk.
Dette kan redusere eksponeringsnivået betydelig i løpet av den totale arbeidsperioden.
Identifiser ytterligere sikkerhetstiltak for å beskytte operatøren mot virkningene av vibrasjoner som: vedlikehold av verktøyet og skjæretilbehøret, hold hendene varme, organisering av arbeidsmønstre.

⚠ ***ADVARSEL!***

– *at vibrasjons- og støyutslippene under faktisk bruk av elektroverktøyet kan avvike fra de oppgitte verdiene avhengig av måten verktøyet brukes på, spesielt hva slags arbeidsstykke som behandles; og*
– *av behovet for å identifisere sikkerhetstiltak for å beskytte operatøren som er basert på en estimering av eksponering under de faktiske bruksforholdene (som tar hensyn til alle deler av driftssyklusen, for eksempel når verktøyet er slått av og når det kjører inaktiv i tillegg til utløsertiden).*

⚠ ***OBS!***

Bruk hørselsvern ved lydtrykk over 85 dB(A).

Tekniske data

Verktøy		SMS 305 18-EC
Type		Gjæringssag
Merkespenning	V	18
Ingen lastehastighet	/min	4000
Bladdiameter	mm	305
Diameter på bladdornhull	mm	30
Maks. tykkelsen på sagtennene	mm	2.5
Maks. gjæringsvinkel	°	60° høyre, 52° venstre
Maks. skråvinkel	°	48° høyre, 48° venstre
Gjæringssperrer igjen	°	45°; 31,6°; 22,5°; 15°; 0°
Gjæring sperrer rett	°	45°; 31,6°; 22,5°; 15°; 0°
Fasstopper til venstre	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°
Bevel stopper rett	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°
Vekt i henhold til „EPTA-prosedyre 01/2003“	kg	25,5
Batteri	18V	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0

Vekt på batteri	kg	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	0,4 0,7 1,1
Arbeids-temperatur	10 – 40°C		
Lager temperatur	-40 - 70°C		
Ladetemperatur	4~40°C		
Lader	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10.8/18.0		

Kuttekapasiteter

Gjærings-/fasvinkel			**Høyde**	**Bredde**
Horisontal	**Vertikal**			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (venstre/ høyre)	0°	mm	92	252
0°	45° (høyre)	mm	38	356
0°	45° (venstre)	mm	60	356
45°	45° (høyre)	mm	38	252
45°	45° (venstre)	mm	60	252

Oversikt (figur A)

Nummereringen av produktfunksjonene refererer til illustrasjonen av maskinen på grafikksiden.

1. **Hovedhåndtak**
2. **Låsespak**
3. **Hovedbryter**
4. **Glideskinne låseknapp**
5. **Armlåsstift**
6. **Skyve gjerde**
7. **Bordutvidelse**
8. **Låsespak for bordforlengelse**
9. **Spikerhull**
10. **Bolthull**
11. **Gjæringsskalaplate**
12. **Bord**
13. **Gjæringsvinkelindikator**
14. **Faslåsspak**
15. **Utløserspak for gjæringssperre**
16. **Gjæringslåseknapp**
17. **Kerf-innsats**
18. **Glideskinne**
19. **Nedre bladbeskyttelse**
20. **Øvre bladbeskyttelse**
21. **Spindellås**
22. **Dybdestoppplate**
23. **Dybdestoppbolt**
24. **Glidegjerde låsespak**
25. **Monteringshull for arbeidsklemme**
26. **Arbeidsklemme låseknapp**
27. **Oppbevaring av sekskantnøkkel**
28. **Fasskala plate**
29. **Skråvinkelindikator**
30. **Støvport**
31. **LED skyggelysbryter**
32. **LED skyggelysindikator**
33. **Hastighetskontrollknapp**
34. **Hastighetskontrollindikator**
35. **Arbeidsklemme**
36. **Støvpose**
37. **Vakuumadapter**
38. **Tosidig unbrakonøkkel**
39. **Støvrør**
40. **Bærehåndtak**

montering

⚠ ***ADVARSEL!***
Ta ut batteriet før du utfører noe arbeid på elektroverktøyet.

Før du slår på elektroverktøyet

Pakk ut den batteridrevne gjæringssagen og kontroller at det ikke mangler eller er skadde deler.

Pakke ut og sjekke innholdet

⚠ ***ADVARSEL!***

Hvis noen deler mangler, må du ikke slå på bryteren før de manglende delene er skaffet og er riktig installert.

Pakk ut gjæringssagen og sjekk om alle delene som er oppført nedenfor:

- Gjæringssag
- Arbeidsklemme
- Støvpose
- Vakuumadapter
- Tosidig unbrakonøkkel
- Støvrør

Nødvendig verktøy (medfølger ikke)

- Kombinasjonsfelt

Sette inn/bytte batteri

- Trykk det ladede batteriet inn i elektroverktøyet til det klikker på plass (se figur B).
- For å fjerne, trykk på utløserknappen og trekk ut batteriet (se figur C).

⚠ ***OBS!***

Beskytt batterikontaktene når enheten ikke er i bruk. Løse metalldeler kan kortslutte kontaktene; eksplosjons- og brannfare!

Montering på en jevn og stabil overflate (se figur D)

⚠ ***ADVARSEL!***

For å sikre sikker håndtering må gjæringssagen monteres på en jevn og stabil overflate (f.eks. arbeidsbenk) før bruk.

- Fest gjæringssagen til arbeidsflaten ved å bruke egnede festemidler. Boltehullene (10) tjener til dette formålet.
- Spikerhullet (9) kan brukes til spiker eller lengre gipsskruer. Vær forsiktig så du ikke overdrive spiker eller overmoment boltene. Dette kan sprekke/skade bunnen av sagen.
- Plasser to eller flere "C"-klemmer på klemmeområdene og fest dem for midlertidig montering.

Montering på et FLEX sagstativ

Denne gjæringssagen kan monteres på FLEX WB 110-260 sagstativ, med henvisning til instruksjonen til sagstativet for installasjon.

⚠ ***ADVARSEL!***

Les alle sikkerhetsadvarsler og instruksjoner som følger med sagstativet. Manglende overholdelse av sikkerhetsadvarsler og instruksjoner kan forårsake alvorlige skader.

⚠ ***ADVARSEL!***

Monter stativet riktig før du monterer elektroverktøyet. Perfekt montering er viktig for å unngå fare for kollaps.

Støvavsug (se figur E1-E2)

Denne gjæringssagen kommer med en støvpose (36), støvrør (39) og en vakuumadapter (37) for å hjelpe deg med å holde arbeidsområdet rent. Vakuumadapteren (37) aksepterer vakuumslanger med diameter (32 mm eller 38 mm). Den gjør det også mulig å koble til støvpose (36) for mindre jobber.

For å installere støvrøret (39), skyv det inn på støvporten (30).

For å installere vakuumadapter (37) eller støvpose (36), etter at støvrøret (39) er installert, kobler du vakuumadapteren (37) eller støvposen (36) til støvrøret (39).

i ***MERK***

Rengjør posen på slutten av kutteøkten og før du transporterer eller oppbevarer sagen.

⚠ ***ADVARSEL!***

Vær ekstremt forsiktig med kastet støv. Materialer i finpartikkelform kan være eksplosive. Ikke kast sagflis på åpen ild. *Spontan forbrenning kan med tiden oppstå ved blanding av olje eller vann med støvpartikler.*

Arbeidsklemme (se figur F)

⚠ ***ADVARSEL!***

For å sikre optimal arbeidssikkerhet må arbeidsstykket alltid være godt fastklemt. *Ikke sag arbeidsstykker som er for små til å klemmes fast.*

Arbeidsklemmen (35) kan monteres på venstre eller høyre side av sagen avhengig av kappeoppgaven.

Sett arbeidsklemmen (35) inn i ønsket monteringshull (25) bak gjerdet. Fest klemmen på plass ved å stramme arbeidsklemmens låseknott (26).

- Løft opp klemspaken (F-1) for å justere klemmen slik at holdeklemmen (F-2) plasseres over arbeidsstykket etter behov.
- Trykk ned klemspaken (F-1).

Oppbevaring av tosidig unbrakonøkkel (se figur G)

Det er et oppbevaringssted på sagen for oppbevaring av den dobbeltsidige unbrakonøkkelen (38).
Når den ikke er i bruk, oppbevar unbrakonøkkelen for å forhindre at den går tapt.

Fjerning og montering av bladet (se figur H1-H3)

⚠ ***ADVARSEL!***
Bruk kun de anbefalte sagbladene. Hvis de er for kapping av tre eller lignende materialer, må de være i henhold til EN 847-1:2017.

⚠ ***ADVARSEL!***
Slå alltid av sagen og fjern batteriet før du foretar justeringer eller setter sammen deler.

⚠ ***ADVARSEL!***
Bruk alltid hansker når du skifter eller håndterer kniver. *Bladspissene er skarpe og kan forårsake personskade.*

⚠ ***ADVARSEL!***
Bruk kun trekappeblad som har en sagbladdiameter i samsvar med markeringene på sagen og er merket med en hastighet som er lik eller høyere enn hastigheten som er merket på verktøyet.

For å fjerne bladet

- Hev sagarmen ved å løsne armlåspinnen (5) og plasser sagen i 0° skråstilling.
- Stram til glideskinnelåseknappen (4) slik at saghodet er sikret på plass foran.
- Skyv spindellåsen (21) ned.
- Løft og hold den nedre bladbeskyttelsen (19). Roter bladet sakte til det sitter helt i låst posisjon.
- Løsne bladbolten (H-1) med klokken med den medfølgende tosidige unbrakonøkkelen (38).
- Fjern bladbolten (H-1), den ytre flensen (H-2) og bladet (H-3). Ikke fjern den indre flensen (H-4). Tørk av flensene og akselen for å fjerne støv og rusk. Inspiser delene for skader. Bytt ut om nødvendig.

For å installere bladet

- Sørg for at den indre flensen (H-4) er riktig installert i spindelen.
- Tilpass pilretningen på bladet med pilretningen på den nedre bladbeskyttelsen (19). Pass på at tennene på bladet peker nedover.
- Monter sagbladet på den indre flensstøtteringen (H-5).
- Installer den ytre flensen (H-2).
- Skyv spindellåsen (21) ned og bruk unbrakonøkkelen (38) til å vri bladbolten (H-1) mot klokken til låsen går i inngrep. Stram knivbolten godt til.
- Pass på at spindellåsen (21) er frigjort slik at bladet kan rotere fritt.

⚠ ***ADVARSEL!***
Etter å ha installert et nytt blad, sørg for at bladet ikke forstyrrer snittinnsatsen (17) ved 0° og 45° skråstilling. *Senk bladet ned i bladsporet og se etter kontakt med basen eller bordstrukturen. Hvis bladet kommer i kontakt med basen eller bordet, søk autorisert service.*

Justeringer

⚠ ***ADVARSEL!***
Slå alltid av verktøyet og fjern batteripakken før du foretar justeringer eller setter sammen deler.

i ***MERK***
Gjæringssagen ble ferdigstilt på fabrikken. Under forsendelse kan det imidlertid ha oppstått en liten feiljustering. Kontroller følgende innstillinger og foreta justeringer om nødvendig før gjæringssagen tas i bruk.

Justere skalaen for gjæringsvinkler (se figur I1-I2)

⚠ ***ADVARSEL!***
Fare for skade hvis bordet ikke er låst. Stram alltid gjæringslåseknappen (16) før du foretar et kutt.

- Plasser saghodet til nærmeste posisjon i forhold til gjerdet. Og bruk armlåspinnen (5) for å feste saghodet på plass.
- Still gjæringsbordet på 0°, og still skråvinkelen på saghodet til 0°.

Sjekker:
- Plasser 90° hjørne av en kombinasjonsfirkant mellom skyveanslaget (6) og sagbladet på gjæringsbordet.

Siden av kombinasjonsfirkanten må være i flukt med sagbladet over hele lengden.

Justering (om nødvendig):
- Løsne alle fire skruene (I-2) med den medfølgende tosidige unbrakonøkkelen (38) og drei gjæringsbordet sammen med gjæringsskalaen (11) til siden av firkanten er i flukt med sagbladet over hele lengden.
- Trekk til skruene (I-2) igjen.

Når gjæringsvinkelindikatoren (13) ikke er på linje med 0°-merket på gjæringsskalaen (11) etter justering, løsne skruen (I-1) med tosidig unbrakonøkkel (38) og juster vinkelindikatoren (13) ved siden av 0°-merket.

Stille inn standard skråvinkel 0° (se figur J1-J7)
- Plasser saghodet til nærmeste posisjon i forhold til gjerdet. Og bruk armlåspinnen (5) for å feste saghodet på plass.
- Still gjæringsbordet på 0°, og still skråvinkelen på saghodet til 0°.

Sjekker:
- Plasser 90° hjørne av en kombinasjonsfirkant mellom gjæringsbordet og sagbladet.
- Siden av firkanten må være i flukt med sagbladet over hele lengden.

Justering (om nødvendig):
- Lås opp skrålåsespaken (14).
- Før gjæringssagen på arbeidsbenken og baksiden av sagen overskrider litt arbeidsflaten på arbeidsbenken vist i figur J2.
- Vipp saghodet til venstre og høyre til det treffer 0°-stoppet i vertikal posisjon – det er her sagen for øyeblikket er satt til å foreta et 0° kutt.
- Fjern bakdekselet (J-1) ved å bruke den tosidige unbrakonøkkelen (38) for å løsne de seks skruene vist i figur J3.
- Løsne de to boltene (J-2) mot klokken minst én omdreining ved å bruke en åpen endenøkkel eller pipenøkkel (ikke inkludert) vist i figur J4.
- Åpne dekselet (J-3), i henhold til tabellen nedenfor, juster settskruen B og C.
- Etter at justeringen er fullført, bruk kombinasjonsfirkanten for å kontrollere skråningen 0° igjen.
- Trekk til de to boltene (J-2), sett på bakdekselet (J-1) igjen med seks skruer, og installer deretter dekselet (J-3).

I tilfelle skråvinkelindikatoren (29) ikke er på linje med 0°-merket på skråskalaen etter justeringen, løsne de to skruene (J-4) ved å bruke en tosidig unbrakonøkkel (38) og juster inn vinkelindikator (29) med 0°-merket vist i figur J7.

Sagbladposisjon	Justering
Sagbladet bøyer seg mot høyre (se figur J5)	■ Løsne settskruen C mot klokken (1.) ca. 2-3 omdreininger ved å bruke den tosidige unbrakonøkkelen (38). ■ Stram til settskruen B (2.) til bladet er helt på linje med kanten på kombinasjonsfirkanten. ■ Stram til settskruen C.
Sagbladet bøyer seg mot venstre (se figur J6)	■ Løsne settskruen B mot klokken ca. 2-3 omdreininger ved å bruke den tosidige unbrakonøkkelen (38). ■ Stram til settskruen C (2.). ■ Skyv saghodet forsiktig til høyre for å treffe 0°-stoppet til bladet er helt på linje med kombinasjonsfirkantens kroppskant. ■ Stram til settskruen B.

Stille inn standard skråvinkel 45° (se figur K1-K7)

- Plasser saghodet til nærmeste posisjon i forhold til gjerdet. Og bruk armlåspinnen (5) for å feste saghodet på plass.
- Flytt skyvegjerdet (6) helt ut i horisontal retning.
- Still gjæringsbordet på 0°, og still inn skråvinkelen på saghodet til 45°.

Sjekker:

- Plasser et 45° hjørne av kombinasjonsfirkanten mellom sagbladet og gjæringsbordet.

Justering (om nødvendig):

- Lås opp skrålåsespaken (14).
- Vipp sagenheten til venstre eller høyre til 45°.
- Åpne dekselet (J-3), i henhold til tabellen nedenfor, juster settskruene A og D.
- Bruk den tosidige unbrakonøkkelen (38) for å justere settskruen A eller D (settskruen A er for justering av høyre fasing 45° og settskruen D er for justering av venstre fasing 45°).
- Etter at justeringen er fullført, setter du på igjen dekselet (J-3).

Sagbladposisjon		Justering
Høyre	Vinkelen mellom sagbladet og bordet er større enn 45° (se figur K3)	■ Løsne settskruen A mot klokken. ■ Skyv saghodet forsiktig mot høyre. ■ Bruk kombinasjonsfirkanten for å kontrollere fasingen 45° igjen.
	Vinkelen mellom sagbladet og bordet er mindre enn 45° (se figur K4)	■ Stram stilleskruen A med klokken. ■ Se på at sagbladet vipper og bruk kombinasjonsfirkanten, kontroller skråningen 45°.
Venstre	Vinkelen mellom sagbladet og bordet er mindre enn 45° (se figur K5)	■ Stram til settskruen D med klokken. ■ Se på at sagbladet vipper og bruk kombinasjonsfirkanten, kontroller skråningen 45°.
	Vinkelen mellom sagbladet og bordet er større enn 45° (se figur K6)	■ Løsne settskruen D mot klokken. ■ Skyv saghodet forsiktig mot venstre. ■ Se på at sagbladet vipper og bruk kombinasjonsfirkanten, kontroller skråningen 45°.

Justering av gjæringsvinkelen (se figur L1-L2)

Gjæringslåseknotten (16) og gjæringslåsen (15) lar deg gjære sagen til 60° høyre og 52° venstre

- Løsne gjæringslåseknappen (16) ved å dreie den mot klokken.
- Trekk utløserspaken for gjæringssperre (15) opp, og hold den i denne posisjonen eller skyv spennen (L-2) forover for å låse utløserspaken for gjæringssperre (15).
- Roter gjæringsarmen til venstre eller høyre og still inn ønsket gjæringsvinkel ved å bruke gjæringsvinkelindikatoren (13).
- Slipp gjæringssperren (15) og stram gjæringslåseknappen (16) ved å vri den med klokken.
- For raskt og nøyaktig valg av de vanligste gjæringsvinklene er det gjæringssperrespor (L-1) på gjæringsvinkelskalaen. Løsne gjæringslåseknappen (16) og flytt gjæringsarmen til gjæringslåsepinnen (L-3) klikker helt inn i gjæringssperresporet (L-1). En klikklyd som indikerer at overstyringsfunksjonen er aktivert.
- For å deaktivere, trekk gjæringslåsens utløserspak (15) oppover.
- Bordet kan låses ved disse gjæringssperresporene (L-1).

Sperreposisjon

Venstre	Midten	Høyre
45°; 31,6°; 22,5°; 15°	0°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°; 60°

Justering av skråvinkel (se figur M)

⚠ ***ADVARSEL!***

Etter hver justering av vinkelen for et skråsnitt, kontroller alltid at sagbladet har klaring.

- Lås opp skrålåsespaken (14) ved å løfte den opp til **skråstilt ulåst posisjon** (M-2) eller til du føler at saghodet kan vippes.
- Vipp sagen til skråvinkelindikatoren (29) peker mot ønsket vinkel på skråskalaplaten (28).
- Lås skrålåsespaken (14) ved å trykke den ned til **skrålåst posisjon** (M-3).
- For raskt og nøyaktig valg av de vanligste helningsvinklene, kan saghodet låses i en av flere posisjoner. Vipp saghodet til skrålåstappen klikker helt inn i skrålåsen. En klikklyd som indikerer at overstyringsfunksjonen er aktivert.
- Løft skrålåsespaken (14) til **skråoverstyringsposisjon** (M-1) for å deaktivere.

Sperreposisjoner

Venstre	Midten	Høyre
45°; 33,9°; 22,5°	0°	22,5°; 33,9°; 45°

Låse opp/låse sagarmen (se figur N)

For å låse opp og heve sagarmen (arbeidsposisjon):

- Ta godt tak i hovedhåndtaket (1) og trykk nedover samtidig som du drar armlåsepinnen (5) ut slik at den stopper i ulåst stilling.
- Løft sakte sagarmen.
- For å låse sagarmen (transportposisjon):
- Ta godt tak i hovedhåndtaket (1) og trykk nedover til hodet stopper.
- Skyv inn armlåsepinnen (5) mot sagen, slik at den låser sagen på plass.

Glideskinnelåseknapp (se figur O)

- Løsne glideskinnelåseknappen (4) for å skyve saghodet gjennom skyvemekanismen forover eller bakover til ønsket posisjon.
- Sørg for å stramme glideskinnelåseknappen (4) etter at ønsket posisjon er nådd.

Stille inn skjæredybde (se figur P)

Dybdestoppet er en funksjon for å tillate (normale) kutt i full dybde eller ikke-gjennomsnitt som brukes til å kutte spor.

- Ta ut batteriet.
- Sørg for at armlåsepinnen (5) er løsnet.
- Trykk dybdestoppplaten (22) ned.
- Ta tak i hovedhåndtaket (1) og skyv saghodet ned mens du ser at dybdestoppbolten (23) kommer i kontakt med overflaten til dybdestoppplaten (22).
- Roter bolten (23) og se bunnen av sagbladet bevege seg. Denne justeringen setter skjæredybden.
- Når du foretar normale kutt i full dybde, skyv dybdestoppplaten (22) opp og bolten passerer (23) gjennom dybdestoppplaten (22) uten binding eller kontakt med platen.

Skyve gjerder (se figur Q)

Løsne låseknappen for skyvegjerdet (24) på hver side ved å dreie knappen mot klokken, og skyv deretter gjerdene (6) inn eller ut for å installere eller fjerne dem.

Når ønsket posisjon til skyvegjerdene (6) er nådd, stram låseknappen (24) ved å dreie knappen med klokken.

⚠ ***ADVARSEL!***

Før du bruker verktøyet, sørg for at glidegjerdene (6) er godt sikret.

Lang arbeidsstykkestøtte (se figur R1-R2)

⚠ ***ADVARSEL!***

Lange arbeidsstykker har en tendens til å velte med mindre de er klemt fast og støttet godt nedenfra.

⚠ ***ADVARSEL!***

Støtt alltid lange stykker. *Bruk aldri en annen person som erstatning for en bordforlenger (7), som ekstra støtte for et arbeidsstykke som er lengre eller bredere enn det grunnleggende gjæringssagbordet eller for å hjelpe til med å mate, støtte eller trekke arbeidsstykket.*

Det er gitt bordforlengere (7) for venstre og høyre side av sagen.

Slik justerer du bordutvidelser:

- Vri låsespaken for bordforlengelsen (8) utover for å låse opp bordforlengeren (7).
- Flytt bordforlengeren (7) innover eller utover, avhengig av bruksområdet.
- Stram låsespaken (8) ved å skyve den innover for å sikre bordforlengelsen (7).
- Hvis bordforlengelseslåsespaken (8) ikke kan låses, løft spaken opp og roter den utover for å justere spenningen. Prøv deretter på nytt og gjenta dette trinnet om nødvendig.

⚠ ***ADVARSEL!***

Juster alltid bordforlengelsen for å støtte arbeidsstykket. *Ustøttet arbeidsstykke kan bevege seg ut av posisjon under kutt og forårsake skade og/eller verktøyskader.*

Justerende snittinnsats (se figur S)

⚠ ***ADVARSEL!***

Spårinnsatsen (17) må sitte under gjæringsbordet. *Hvis snittinnsatsen ikke er riktig justert, kan arbeidsstykket feste seg i de ujevne kantene, noe som resulterer i binding, som kan føre til alvorlig personskade.*

⚠ ***ADVARSEL!***

Betjen aldri sagen uten at det er installert en snittinnsats (17).

- Ta ut batteriet.
- Lås saghodet ned.
- Løsne de seks snittskruene (S-1) som fester snittinnsatsen (17) med den medfølgende unbrakonøkkelen (38).
- Juster snittinnsatsen (17) så nær bladet (tennene) som mulig uten å berøre bladet.
- Stram til skruene (S-1).

i ***MERK***

Ved ekstreme skråvinkler kan sagbladet skjære litt inn i snittinnsatsen.

Sagoperasjoner

Hovedbryter (se figur T)

Hovedbryteren (3) har en låsespak (2) som må flyttes til venstre for å kunne trykke inn hovedbryteren (3). Ta tak i hovedbryteren (3) med fingrene og flytt låsespaken (2) til venstre. Trekk deretter i hovedbryteren (3) for å aktivere sagen.

Slipp hovedbryteren (3) for å stoppe sagen.

LED-skyggelys (se figur U)

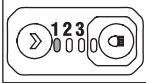
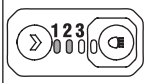
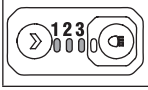
⚠ ***ADVARSEL!***

Ikke stirr inn i lysstrålen (ikke engang på avstand). *Å stirre inn i lysstrålen kan føre til alvorlig skade eller synstap.*

LED-skyggelyset (U-1) styres av skyggelysbryteren (31) og er uavhengig av gjæringssagens hovedbryter (3).
Hvis skyggelyset (U-1) bare slås på ved å trykke på skyggelysbryteren (31) uten å aktivere hovedbryteren (3), vil lyset være på i 1 minutt og slå seg deretter av automatisk. Skyggelyset (U-1) vil slå seg av automatisk ca. 10 sekunder etter at hovedbryteren (3) slippes.

Hastighetskontroll (se figur V)

Det er tre hastighetsnivåer som kan endres ved å bruke hastighetskontrollknappen (33). Trykk på hastighetskontrollknappen (33) for å velge hastighet. LED-lysene under tallene indikerer gjeldende hastighetsnivå.

Indikatorlys på kontroll-panelet	Hastighet-snivå	/min (OPM)	Applikas-jon
	1	1900	Aluminum
	2	2580	Plast
	3	4000	tre

Kontroller funksjonen til nedre bladbeskyttelse (se figur W)

⚠ ***ADVARSEL!***

Fjern batteriet fra sagen.

- Sett gjæringsbordet i 0°-posisjon, fest gjæringsbordet på plass. Lås saghodet i nærmeste posisjon i forhold til gjerdet.
- Still skråvinkelen på 0 ° posisjon.
- Plasser arbeidsstykket riktig med en tykkelse lik maksimal vertikal kappekapasitet på hver side av sagbladet. Forsikre deg om at arbeidsstykket er festet godt mot bordet og gjerdet.

- Slipp armlåsepinnen (5), trykk sagarmen helt ned, slipp deretter sagarmen, den vil fjærer tilbake til øverste posisjon. Gjenta denne prosessen flere ganger for å sikre at den nedre bladbeskyttelsen (19) fungerer som den skal, uten å binde seg fast.

Kapping med din glidende gjæringssag

⚠ ***ADVARSEL!***

Ikke stå på linje med sagbladet foran elektroverktøyet. Stå alltid ved siden av sagbladet. *Dette beskytter kroppen din mot mulig tilbakeslag.*

⚠ ***ADVARSEL!***

Plasser kroppen og hendene riktig for å gjøre kutting enklere og tryggere. *Ikke strekk den ene hånden over den andre når du er foran verktøyarmen. Unnlatelse av å følge alle instruksjoner kan føre til alvorlig personskade.*

⚠ ***ADVARSEL!***

Utfør aldri noen kutteoperasjoner „frihånd" *(dvs. uten å holde arbeidsstykket mot gjerdet), fordi bladet kan gripe arbeidsstykket og få det til å skli og vri seg.*

⚠ ***ADVARSEL!***

Plasser aldri hendene i nærheten av skjæreområdet. *Hold hender, fingre og armer unna det roterende sagbladet.*

⚠ ***ADVARSEL!***

Vær oppmerksom på banen til sagbladet. *Gjør et tørt løp med sagen „AV" ved å utføre en simulert kuttesyklus og observer den projiserte banen til sagbladet. Hold hendene borte fra banen til sagbladet.*

⚠ ***ADVARSEL!***

ALDRI flytt arbeidsstykket eller foreta justeringer av skjærevinkel mens sagen går og bladet roterer. *Enhver utglidning kan føre til kontakt med bladet og forårsake alvorlig personskade.*

⚠ ***ADVARSEL!***

Ikke prøv å kutte smale stykker ved å bruke skyvefunksjonen. *Unnlatelse av å følge denne advarselen kan føre til alvorlig personskade.*

Tverr- og gjærings-tverssnitt (se figur X1)

Et tverrsnitt er et snitt som er laget på tvers av kornet til arbeidsstykket.

– For smale arbeidsstykker kan det skjæres gjennom med et enkelt kutt. Utfør denne typen kutt ved å bruke ikke-glidende kuttemetode, stram glideskinnelåseknappen (4) for å feste saghodet i nærmeste posisjon i forhold til gjerdet.
– For et bredt arbeidsstykke, løsne glideskinnelåseknappen (4), slik at saghodet kan gli langs styrestengene fra det fjerneste punktet til nærmeste posisjon i forhold til gjerdet for å utføre kuttet.

Et rett tverrsnitt er et kutt laget med gjæringsbordet satt i 0°-posisjon. Gjæringstverrsnitt utføres med gjæringsbordet satt i en annen vinkel enn 0°, enten til venstre eller høyre.

⚠ ***ADVARSEL!***

Trekk aldri sagen mot deg under et kutt. Bladet kan plutselig klatre opp på toppen av arbeidsstykket og tvinge seg mot deg.

- Fjern batteriet fra sagen.
- Plasser arbeidsstykket riktig. Sørg for at arbeidsstykket er klemt fast mot bordet og gjerdet.
- Still inn ønsket gjæringsvinkel, og fest gjæringsarmen på plass.
- Løsne glideskinnelåseknappen (4).
- Fest batteriet.
- Ta tak i hovedhåndtaket (1) og slå på sagen. La alltid bladet nå full hastighet før du kutter.
- Senk saghodet helt ned, og skjær gjennom kanten av arbeidsstykket.
- Skyv (men ikke tving) saghodet mot gjerdet helt til bakre posisjon for å fullføre kuttet.
- Slå av sagen. Vent til bladet har stoppet helt før du setter saghodet tilbake til hevet stilling, og fjern deretter arbeidsstykket.

Skråskjæring (se figur X2)

Et skråsnitt er et kutt på tvers av kornene til arbeidsstykket med bladet i en annen vinkel enn 90° i forhold til gjæringsbordet og arbeidsstykket. Et rett skråsnitt lages med gjæringsbordet satt i 0°-posisjon og med saghodet satt i skråvinkel.

Her heve et rett skråsnitt uten glidefunksjon som et eksempel:

- Fjern batteriet fra sagen.
- Plasser arbeidsstykket riktig. Sørg for at

arbeidsstykket er klemt fast mot bordet og gjerdet.
- Sett gjæringsbordet i 0°-posisjon, fest gjæringsarmen på plass.
- Vipp saghodet til ønsket vinkel, stram skrålåsespaken (14).
- Fest batteriet til sagen. Ta tak i hovedhåndtaket (1) og slå på sagen. La alltid bladet nå full hastighet før du kutter.
- Senk saghodet helt ned, og skjær gjennom arbeidsstykket.
- Slå av sagen. Vent til bladet har stoppet helt før du setter saghodet tilbake til hevet stilling, og fjern deretter arbeidsstykket.

Sammensatt skjæring (se figur X3)

Et sammensatt gjæringskutt er et kutt laget med en gjæringsvinkel og en skråvinkel samtidig.
- Fjern batteriet fra sagen.
- Plasser arbeidsstykket riktig. Sørg for at arbeidsstykket er klemt fast mot bordet og gjerdet.
- Roter gjæringsbordet til ønsket vinkel og fest gjæringsarmen på plass.
- Vipp saghodet til ønsket vinkel, stram skrålåsespaken (14).
- Fest batteriet til sagen.
- Ta tak i hovedhåndtaket (1) og slå på sagen. La alltid bladet nå full hastighet før du kutter.
- Senk saghodet helt ned, og skjær gjennom arbeidsstykket.
- Slå av sagen. Vent til bladet har stoppet helt før du setter saghodet tilbake til hevet stilling, og fjern deretter arbeidsstykket.

Kutte spor (se figur X4)

- Se den relaterte delen: Stille inn skjæredybde for å stille inn ønsket skjæredybde.
- Etter å ha justert ønsket posisjon av bladet, skjær parallelle spor (X-1) på tvers av bredden av arbeidsstykket ved hjelp av et skyvesnitt.
- Fjern materialet mellom sporene med en meisel.

Kutte skjevt materiale (se figur X5)

Når du kutter skjevt materiale, sørg alltid for at det er plassert på gjæringsbordet med den konvekse siden mot gjerdet.

Hvis det bøyde materialet er plassert på feil måte, vil det klemme bladet nær kuttet er fullført.

Kutte rundt eller uregelmessig formet materiale (se figur X6)

For rundt materiale som dyvelstenger eller rør, bruk alltid en klemme eller en feste som er utformet for å klemme arbeidsstykket fast mot gjerdet og bordet. Stenger har en tendens til å rulle mens de kuttes, noe som får bladet til å "bite" og trekke arbeidet med hånden inn i bladet.

Kutting av aluminium (se figur X7)

⚠ ***ADVARSEL!***

Bruk alltid passende sagblad laget spesielt for skjæring av aluminium.

Enkelte arbeidsstykker, på grunn av deres størrelse, form eller overflatefinish, kan kreve bruk av en klemme eller fikstur for å hindre bevegelse under kuttet.

Plasser materialet slik at du skal kutte det tynneste tverrsnittet.

Kutting av stort materiale (se figur X8)

Noen ganger vil du møte et trestykke som er litt for stort til å passe under den nedre beskyttelsen.

Hvis dette skjer, plasser høyre tommel på oversiden av beskyttelsen og rull beskyttelsen opp akkurat nok til å fjerne arbeidsstykket.

Unngå å gjøre dette så mye som mulig, men om nødvendig vil sagen fungere som den skal og gjøre det større kuttet. Knyt, teip eller hold aldri beskyttelsen åpen når du bruker denne sagen.

Skjærende kronestøping

⚠ ***ADVARSEL!***

Bruk alltid arbeidsstykkeklemmen, og legg tape på området som klemmes for å unngå merker på arbeidsstykket.

For å passe riktig, må kronelist være sammensatt gjæring med ekstrem nøyaktighet.

Siden sammensatte kutt er det vanskeligste å oppnå nøyaktig, bør prøvekutt gjøres i skrapmateriale, og mye omtanke og planlegging investert før du foretar det nødvendige kutt.

Skjæring av kronelist flatt på bordet (se figur X9)

- Flytt skyvegjerdet til riktig posisjon.
- Still inn skrå- og gjæringsvinkler. Stram gjæringslåseknappen (16) og skrålåsespaken (14).
- Plasser listen på sagbordet. Klem arbeidsstykket på plass med arbeidsklemmen.
- Slå på sagen. Senk saghodet og skjær.
- Vent til bladet har stoppet helt før du setter saghodet tilbake til hevet stilling og/eller fjerner arbeidsstykket.

MERK

Gjør alltid et prøvekutt med skrap for å bekrefte at vinklene er riktige.

Nøkkel	Gjæringsinnstilling	Fassinnstilling	Type kutt
A	31,6° høyre	33,9° venstre	Innvendig hjørne-venstre side 1. Plasser toppen av listen mot gjerdet. 2. VENSTRE side er ferdig stykke
B	31,6° venstre	33,9° Høyre	Innvendig hjørne - Høyre side 1. Plasser toppen av listen mot gjerdet. 2. HØYRE side er ferdig stykke
C	31,6° venstre	33,9° Høyre	Utvendig hjørne-venstre side 1. Plasser toppen av listen mot gjerdet. 2. VENSTRE side er ferdig stykke
D	31,6° høyre	33,9° venstre	Utvendig hjørne - Høyre side 1. Plasser toppen av listen mot gjerdet. 2. HØYRE side er ferdig stykke

Kutte kronelist mot gjæringsgjerdet (se figur X10)

- Still inn skråvinkelen på 0° og gjæringsvinkelen på 45°, enten til venstre eller høyre etter behov.
- Legg arbeidsstykket på sagen med dens underkant hvilende i en naturlig vinkel i flukt med gjerdet og toppkanten hviler i flukt mot gjæringsbordet.
- Fest arbeidsstykket mot gjæringsgjerde med en klemme.
- Skyv sagarmen mot operatøren.
- Slå på sagen og kutt.
- Vent til bladet har stoppet helt før du setter saghodet tilbake til hevet stilling og/eller fjerner arbeidsstykket.

MERK

Gjør alltid et prøvekutt med skrap for å bekrefte at vinklene er riktige.

Nøkkel	Gjæringsinnstilling	Fassinnstilling	Type kutt
A	45° høyre	0°	Innvendig hjørne-Høyre side HØYRE side er ferdig stykke
B	45° venstre	0°	Innvendig hjørne-Venstre side VENSTRE side er ferdig stykke
C	45° Høyre	0°	Utvendig hjørne-Høyre side HØYRE side er ferdig stykke
D	45° venstre	0°	Utvendig hjørne-Venstre side VENSTRE side er ferdig stykke

Skjæring av den største kronen (se figur X11)

Still gjæringen til 45° venstre, skrå 0°.

Slipp glideskinnelåseknappen (4).

Trykk ned saghodet, bladbeskyttelsesrullen (X-3) stopper i den angitte posisjonen (X-4) merket på gjæringsarmen.

Lås låseknappen for glideskinnen (4).

Slå på sagen. Senk saghodet og kutt.

Transporterer

⚠ ***ADVARSEL!***

Fjern batteriet fra sagen før du transporterer gjæringssagen for å unngå mulig skade.

- Still inn skråvinkelen på 0° og lås den på plass ved hjelp av skrålåseknappen.
- Vri gjæringsbordet til enten 45° høyre eller 45° venstre og lås det på plass.
- Sett saghodet til nærmeste posisjon i forhold til gjerdet.
- Lås saghodet i transportstilling med armlåspinnen.

Løft sagen i bærehåndtaket (se figur Y1)

Ta tak i sagen i bærehåndtaket. Fortsett å løfte og transportere komfortabelt.

Løft sagen i sidehåndtakene (se figur Y2)

Bruk loddrett, god holdning og ta tak i de to håndtaksområdene under basen.

Vedlikehold og stell

⚠ ***ADVARSEL!***

Ta ut batteriet før du utfører noe arbeid på elektroverktøyet.

Rengjøring

- Rengjør elektroverktøyet og gitteret foran ventilasjonsåpningene regelmessig. Hyppigheten av rengjøringen er avhengig av materialet og bruksvarigheten.
- Blås regelmessig ut innsiden av huset og motoren med tørr trykkluft.

Reservedeler og tilbehør

For annet tilbehør, spesielt verktøy og poleringshjelpemidler, se produsentens kataloger.

Forstørrede tegninger og lister over reservedeler finner du på hjemmesiden vår:

www.flex-tools.com

Instruksjonen kan også være tilgjengelig på

www.flex-tools.com.

Informasjon om avhending

⚠ ***ADVARSEL!***

Gjør overflødig elektroverktøy ubrukelig:

– *strømdrevne verktøy ved å ta ut strømledningen,*



Bare EU-land

Ikke kast elektroverktøy med husholdningsavfall!

I henhold til EU-direktiv 2012/19/EU om kassering av elektrisk og elektronisk utstyr og innarbeiding i nasjonal lovgivning, skal brukte elektroverktøy samles inn separat og resirkuleres på en miljøvennlig måte.



Gjenvinning av råvarer i stedet for avfallshåndtering.

Enheten, tilbehøret og emballasjen skal resirkuleres på en miljøvennlig måte. Plastdeler skal resirkuleres i henhold til materialtype.

i ***MERK***

Spør forhandleren din om hvilke alternativer du har for avfallshåndtering!

CE-Samsvarserklæring

Vi erklærer på eget ansvar at produktet beskrevet i "Tekniske spesifikasjoner" er i samsvar med følgende standarder eller normative dokumenter:

EN 62841 i samsvar med forskriftene i direktivene 2014/30/EU, 2014/35/EC, 2011/65/EU.

Ansvarlig for tekniske dokumenter:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr



Peter Lameli
Teknisk leder

Klaus Peter Weinper
Leder for kvalitetsavdelingen (QD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Fritak fra ansvar

Produsenten og produsentens representant er ikke ansvarlig for skade og tapte fortjeneste på grunn av avbrudd i virksomheten forårsaket av produktet eller av et ubrukbart produkt.
Produsenten og hans representant er ikke ansvarlig for skader som er forårsaket av feil bruk av produktet eller ved bruk av produktet sammen med produkter fra andre produsenter.

Symboler som används i denna manual

⚠ ***VARNING!***
Indikerar överhängande fara. Om inte dessa varningar följs kan det resultera i dödsfall eller extremt allvarliga skador.

⚠ ***FÖRSIKTIGHET!***
Indikerar en eventuell farlig situation. Om inte dessa varningar följs kan det leda till lättare skador eller skador på egendom.

i ***NOTERA***
Indikerar programtips och viktig information.

Symboler på elverktyget


Innan du slår på elverktyget, läs bruksanvisningen!


Använd alltid hörselskydd


Använd skyddsglasögon!


Handfri zon


Avyttringsinformation för den gamla maskinen (se sidan 187)!

För din säkerhet

⚠ ***VARNING!***
Innan elverktyget används, läs igenom och följ:
- *dessa driftinstruktioner,*
- *nuvarande giltiga anläggningsregler och bestämmelser för att förhindra olyckor.*

Detta elverktyg är toppmodernt och har skapats i enlighet med godkända säkerhetsbestämmelser. När elverktyget används kan det dock utgöra en livsfara för användaren eller tredje part, eller så kan elverktyget eller egendom skadas.
Den sladdlösa geringssågen får endast användas
- *såsom avsetts,*
- *i perfekt fungerande skick.*

Fel som påverkar säkerheten skall repareras omedelbart.

Avsedd användning

Denna sladdlösa geringssåg är avsedd för
- för kommersiell användning inom industri och handel,
- för att göra kapningar, fassågning och sammansatt sågning
- för kapning av träprodukter, aluminium och plast som ska användas med lämpliga klingor

Säkerhetsinstruktioner för geringssågar

⚠ ***VARNING!***
Läs igenom alla säkerhetsvarningar, instruktioner, illustrationer och specifikationer som medföljer detta elverktyg. *Underlåtenhet att följa alla instruktioner som listas nedan kan resultera i elektriska stötar, brand och/eller allvarliga personskador. Spara alla varningar och instruktioner för framtida referens.*

- **Geringssågar är avsedda för att såga trä eller träliknande produkter, de kan inte användas med slipande kapskivor för att kapa järnhaltigt material såsom stavar, stänger, reglar etc.** slipdamm kan göra att rörliga delar, såsom nedre skyddet fastnar. Gnistor som formas av vinkelslipning kommer att bränna den nedre skyddet, sågspårinsatsen och andra plastdelar.
- **Använd tvingar för att stödja arbetsstycket när så är möjligt. Om arbetsstycket stöds med händerna måste alltid händerna hållas minst 100 mm från båda sidorna av sågklingan. Använd inte denna såg för att såga dela som är alltför små för att på ett säkert sätt sättas fast eller hållas i handen.** Om handen placeras alltför nära sågklingan finns en ökas risk för skador från kontakt med sågklingan.
- **Arbetsstycket måste vara stationärt eller fastklämt mot både anslaget och bordet. Mata inte in arbetsstycket i klingan eller såga på "fri hand" på något sätt.** Arbetsstycken som inte sitter fast eller som rör sig kan kastas iväg i hög hastighet och orsaka skador.
- **Skjut sågen genom arbetsstycket. Dra**

inte sågen genom arbetsstycket. För att göra en kapning, lyft upp såghuvudet och dra ut den över arbetsstycket utan att såga, starta motorn, tryck ned såghuvudet och skjut sågen genom arbetsstycket. Sågning vid dragningen gör det troligt att sågklingan klättrar upp ovanpå arbetsstycket och på ett våldsamt kastar klingenheten mot operatören.

- **Korsa aldrig med handen över den avsedda såglinjen varken framför eller bakom sågklingan.** Stöd arbetsstycket genom "korshållning" d.v.s. hålla arbetsstycket till höger om sågklingan med vänstra handen eller vice versa är mycket farligt.
- **Sträck dig inte bakom anslaget med någon hand närmare än 100 mm från endera sidan av sågklingan, för att ta bort träskräp eller av någon annan anledning medan klingan snurrar.** Närheten till den snurrande sågklingan med handen kanske inte är tydlig och du kan skadas allvarligt.
- **Inspektera arbetsstycket innan sågningen. Om arbetsstycket är böjt eller vridet, kläm fast det med utsidan av den böjda ytan mot anslaget. Se alltid till att det inte finns något gap mellan arbetsstycket, anslaget och bordet längs med såglinjen.** Böjda eller vridna arbetsstycken kan vrida sig förflytta sig och göra att den snurrande sågklingan kärvar under sågningen. Det skall inte finnas några spikar eller andra främmande föremål i arbetsstycket.
- **Använd inte sågen innan bordets rensats från alla verktyg, tr**äskräp etc. förutom för arbetsstycket. Små skräpbitar eller lösa delar av trä eller andra föremål som kommer i kontakt med den snurrande klingan kan kastas iväg i hög hastighet.
- **Kapa endast ett arbetsstycket i taget.** Staplade flera arbetsstycken kan inte klämmas fast eller stagas på ett adekvat sätt och kan göra att klinga kärvar eller förflyttar sig under sågningen.
- **Se till att geringssågen är monterad eller placerad på en plan och fast arbetsyta innan användning.** En jämn och fast arbetsyta minskar risken att geringssågen blir instabil.
- **Planera arbetet. Varje gång som du byter fas- eller geringsvinkeln, se till att det inställbara anslaget är inställt korrekt för att stödja arbetsstycket och att det inte kommer att störa klingan eller skyddssystemet.** Utan att slå "PÅ" verktyget och utan arbetsstycke, flytta sågklingan genom en komplett simulerad sågning för att garantera att det inte finns några störningar eller risk att såga i anslaget.
- **Se till att det finns adekvat stöd såsom bordsförlängningar, sågbockar etc. för arbetsstycken som är bredare eller längre än bordsskivan.** Arbetsstycken som är längre eller bredare än geringssågbordet kan tippa om de inte stöds på ett säkert sätt. Om den avsågade biten eller arbetstycket tippar kan det lyfta det nedre skyddet och kastas iväg av den snurrande klingan.
- **Använd inte en annan person som ett substitut för en bordsförlängning eller som extra stöd.** Instabilt stöd för arbetsstycket kan orsaka att klingan kärvar eller att arbetsstycket förflyttas under sågningen och dra dig och hjälparen in i den snurrande klingan.
- **Den avsågade delen får inte fastna eller pressas mot den snurrande sågklingan.** Om den innesluts, d.v.s. med längdstopp kan det avsågade biten kilas fast mot klingan och kastas iväg på ett våldsamt sätt.
- **Använd alltid en klämma eller en tving som är designad att korrekt stödja runda material såsom stänger eller rör.** Rör har en tendens att rulla medan de sågas och orsaka att klingan "biter sig fast" och dra arbetstycket tillsammans med din hand in i klingan.
- **Låt klingan nå fullt varvtal innan den kommer i kontakt med arbetsstycket.** Detta kommer att minska risken att arbetsstycket kastas iväg.
- **Om arbetsstycket eller klingan fastnar, stäng av geringssågen. Vänta tills alla rörliga delar stannat och koppla ifrån kontakten från strömkällan och/eller ta bort batteripaketet. Ta sedan bort materialet som fastnat.** Fortsatt sågning med ett fastklämt arbetsstycke kan göra att kontrollen förloras eller att geringssågen

skadas.
- **När sågningen är klar, släpp avtryckaren, håll ned** såghuvudet och vänta tills klingan stannar innan arbetsstycket tas bort. Att sträcka handen nära den upplyfta klingan är farligt.
- **Håll stadigt i handtaget när du gör ett ofullständigt snitt eller när du släpper strömbrytaren innan såghuvudet är helt i nedre läget.** Sågens bromsverkan kan göra att såghuvudet plötsligt dras nedåt, vilket utgör en risk för skador.

Ytterligare säkerhetsvarningar för geringssåg

- **Använd ögonskydd!**
- **Håll händer och kropp borta från sågklingans väg.** Kontakt med sågklingan kommer att resultera i allvarliga personskador.
- **Kontrollera skyddssystemet för att säkerställa att det fungerar korrekt.**
- **Sträck dig aldrig runt sågklingan.**
- **Stäng av sågen och vänta tills sågklingan har stannat innan du flyttar arbetsstycket eller ändrar inställningar.**
- **Stå aldrig på elverktyget.** Allvarliga skador kan uppsåt när elverktyget tippar eller när du oavsiktligt kommer i kontakt med sågklingan.
- **Se till att skyddet fungerar korrekt och att det kan röra sig fritt.** Lås aldrig skyddet på plats när det är öppet.
- **Ta aldrig bort sågrester, träspån etc. från sågområdet medan maskinen körs.** Styr alltid först tillbaka verktygsarmen till neutrala positionen och stäng sedan av maskinen.
- **Styr endast sågklingan mot arbetsstycket när maskinen är påslagen.** I annat fall finns risk för rekyler när sågen kilas in i arbetsstycket.
- **Se till att handtagen är torra, rena och fria från olja och fett.** Feta och oljiga handtag är hala och kan göra att kontrollen förloras.
- **Använd endast elverktyget när arbetsområdet för arbetsstycket är fritt från inställningsverktyg, träspån etc.** Små träbitar eller andra föremål som kommer i kontakt med den roterande sågklingan kan träffa operatören med hög hastighet.
- **Håll golvet fritt från träspån och materialrester.** Du kan halka eller falla.
- **Kläm alltid fast delen som skall arbetas med. Såga inte arbetsdelar som är alltför små för att klämmas fast.** I annat fall kommer det fria utrymmet för handen mot den roterande sågklingan att vara alltför liten.
- **Använd endast maskinen för sågning av material som listas under avsedd användning.** I annat fall kan maskinen bli överbelastad.
- **Om sågklingan fastnar, stäng av maskinen och håll arbetsstycket till sågklingan stannat helt. För att förhindra rekyler, kan inte arbetsstycket flyttas innan maskinen har stannat helt.** Korrigera orsaken till att sågklingan fastnat innan maskinen startas igen.
- **Använd inte slöa, spruckna, böjda eller skadade sågklingor.** Slöa eller felaktigt inställda sågklingor ger att smalt sågspår vilket skapar överdriven friktion, kärande klinga och rekyler.
- **Använd alltid sågklingor med korrekt storlek och form (diamant jämfört med rund) på centrumhålen.** Sågklingor som inte matchar monteringshårdvaran på sågen kommer att köras excentriskt och göra att kontrollen förloras.
- **Vidrör inte sågklingan efter arbetet innan den svalnat.** Sågklingan blir mycket het under arbetet.
- **Använd aldrig maskinen utan insticksplattan.** Byt ut en defekt insticksplattan. Utan felfria isatta plattor finns risk för skador från sågklingan.
- **Förvara maskinen på ett säkert sätt när den inte används. Förvaringsplatsen måste vara torr och låsbar.** Detta förhindrar att maskinen får förvaringsskador och att den används av ovana personer.
- **Säkra arbetsstycket.** Ett arbetsstycke som är fastklämt med fastklämningsenheter eller en tving hålls fast mer säkert än med en hand.
- **Lämna aldrig maskinen innan den har stannat helt.** Sågverktyg som fortfarande körs kan orsaka skador.

- **Instruktioner för att undvika att överhetta sågklingans tänder och, om sågning av plast är tillåten, och undvika att plasten smälter.**

Buller och vibrationer

Buller- och vibrationsvärden har avgjorts i enlighet med EN 62841-3-9.
Den värderade bullernivån för elverktyg är vanligtvis:
– Ljudtrycksnivå L_{pA}: 93 dB(A).
– Ljudeffektnivå L_{WA}: 106 dB(A).
– Osäkerhet: K = 3 dB.

⚠ ***FÖRSIKTIGHET!***
De angivna mätvärdena refererar till nya elverktyg. Daglig användning gör att buller- och vibrationsvärdena ändras.

ⓘ ***NOTERA***
Den utstrålade vibrationsvärdet som anges i detta informationsblad har uppmätts enlighet med ett standardiserat test i EN 62841-3-9 och kan användas för att jämföra ett verktyg med ett annat.
Att de deklarerade totalvärdena för vibrationer och de deklarerade värdena för bulleremissioner också kan användas i en preliminär bedömning av exponeringen.
Emellertid om verktyget används för olika arbeten med olika tillbehör eller är dåligt underhållet kan vibrationsvärdet skilja sig åt. Det kan signifikant öka exponeringsnivån över den totala arbetsperioden.
För att göra en korrekt bedömning av exponeringsnivån för vibrationer är det också nödvändigt att även räkna med tiden som verktyget är avstängt eller körs med faktiskt inte används.
Det kan signifikant minska exponeringsnivån över den totala arbetsperioden.
Identifiera ytterligare säkerhetsåtgärder för att skydda operatören från effekterna av vibrationer såsom: bibehålla verktyget och tillbehören, håll händerna varma, organisation av arbetsmönstret.

⚠ ***VARNING!***
– *Vibrationer och buller vid faktisk användning av elverktyget kan skilja sig från de deklarerade värdena beroende på hur verktyget används, särskilt på vilken typ av arbetsstycke som bearbetas; och*
– *behovet av att identifiera säkerhetsåtgärder för att skydda operatören som baseras på en uppskattning av exponeringen under de faktiska användningsförhållandena (med beaktande av alla delar av driftscykeln, t.ex. de tider då verktyget stängs av och när det körs på tomgång utöver utlösningstiden).*

⚠ ***FÖRSIKTIGHET!***
Använd hörselskydd vid ljudnivåer över 85 dB(A).

Tekniska data

Verktyg		SMS 305 18-EC
Typ		Geringssåg
Märkspänning	V	18
Tomgångshastighet	/min	4000
Klingans diameter	mm	305
Klingans centrumhål-diameter	mm	30
Max. tjocklek på sågtänderna	mm	2,5
Max. geringsvinkel	°	60° höger, 52° vänster
Fasvinkel	°	48° höger, 48° vänster
Geringsspärr vänster	°	45°, 31.6°, 22,5°, 15°, 0°
Geringsspärr höger	°	45°, 31.6°, 22,5°, 15°, 0°
Fasstopp vänster	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°
Fasstopp höger	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°
Vikt enligt ”EPTA Procedure 01/2003”	kg	25,5
Batteri	18 V	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0

Vikt för batteri	kg	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	0,4 0,7 1,1
Drifttemperatur	-10 - 40°C		
Förvarings-temperatur	-40 ~ 70°C		
Laddnings-temperatur	-4 ~ 40°C		
Laddare	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10,8/18,0		

Sågkapacitet

Gerings-/Fasvinkel			Höjd	Bredd
Horison-tellt	Vertikalt			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (vänster inåt/höger inåt)	0°	mm	92	252
0°	45°, (höger)	mm	38	356
0°	45° (vänster)	mm	60	356
45°	45°, (höger)	mm	38	252
45°	45° (vänster)	mm	60	252

Översikt (bild a)

Numreringen av produktfunktionerna refererar till illustrationen på maskinen på den grafiska sidan.

1. **Huvudhandtag**
2. **Låsspak**
3. **Huvudomkopplare**
4. **Faslåsratt**
5. **Armlåssprint**
6. **Glidanslag**
7. **Sågbordsförlängning**
8. **Låsspak bordsförlängning**
9. **Spikhål**
10. **Bulthål**
11. **Geringsskalplatta**
12. **Bord**
13. **Indikator geringsvinkel**
14. **Låsspak för fas**
15. **Låsspak geringsspärr**
16. **Låsratt**
17. **Spårinsats**
18. **Styrskena**
19. **Nedre klingskydd**
20. **Övre klingskydd**
21. **Spindellåssprint**
22. **Djupstoppsplatta**
23. **Djupstoppsbult**
24. **Glidanslag låsvred**
25. **Monteringshål arbetsklämma**
26. **Låsratt arbetsklämma**
27. **Förvaring för insexnyckel**
28. **Platta fasskala**
29. **Indikator fasvinkel**
30. **Dammuttag**
31. **Omkopplare LED-arbetsbelysning**
32. **LED-indikator för skuggljus**
33. **Hastighetskontrollknapp**
34. **Indikator hastighetskontroll**
35. **Arbetsklämma**
36. **Dammpåse**
37. **Dammsugaradapter**
38. **Dubbel insexnyckel**
39. **Dammrör**
40. **Bärhandtag**

Montering

⚠ ***VARNING!***

Ta bort batteriet innan något arbete utförs på elverktyget.

Innan elverktyget slås på

Packa upp den sladdlösa geringssågen och kontrollera att inga delar saknas eller är skadade.

Uppackning och kontroll av innehållet

⚠ ***VARNING!***

Om någon del saknas, slå inte på strömbrytaren innan den saknade delen erhållits och installerats korrekt.

Packa upp geringssågen och kontroller om alla delar som lista nedan finns med:

- Geringssåg
- Arbetsklämma
- Dammpåse
- Dammsugaradapter
- Dubbel insexnyckel
- Dammrör

Verktyg som behövs (medföljer inte)

- Kombinationsvinkelhake

Sätta i/byta batteriet

- Tryck in det laddade batteriet i elverktyget tills det klickar på plats, (se bild B).
- För att ta bort, tryck på låsknappen och dra ut batteriet. (se bild C).

⚠ ***FÖRSIKTIGHET!***

När enheten inte används, skydda batteriets kontakter. Lösa metalldelar kan kortsluta kontakterna, risk för explosion och brand!

Montera på en jämn och stabil yta (se bild D)

⚠ ***VARNING!***

För att garantera säker hantering skall maskinen monteras på en plan och stabil yta (t.ex. en arbetsbänk) innan användning.

- Fäst geringssågen på arbetsytan med lämpliga fästelement. Bulthålen (10) är till för detta.
- Spikhålet (9) kan användas för spik eller längre gipsskruv. Var försiktig så att du inte dra åt spikar eller bultarna för hårt. Detta kan spricka/skada sågens bas.
- Placera två eller flera "C" klämmor på fastklämningsområden och säkra för tillfällig montering.

Montering på en FLEX sågställning

Denna geringssåg kan monteras på en FLEX WB 110-260 sågställning, se instruktionen för sågställning för dess installation.

⚠ ***VARNING!***

Läs igenom alla säkerhetsvarningar och instruktioner som medföljer sågställningen. Om inte säkerhetsvarningarna och instruktionerna följs kan det leda till allvarliga skador.

⚠ ***VARNING!***

Montera ställningen korrekt innan elverktyget monteras. Perfekt montering är viktigt för att förhindra risk att den kollapsar.

Dammutsugningsuttag (se bild E1-E2)

Denna geringssåg levereras med en dammpåse (36), dammslang (39) och en dammsugaradapter (37) för att hjälpa dig att hålla arbetsområdet rent. Dammsugaradaptern (37) accepterar dammsugarslangar med diameter (32 mm eller 38 mm). Det går också att ansluta en dammpåse (D-36) för mindre arbeten.
För att installera dammslangen (39), tryck den på dammporten (30).
För att installera dammsugaradaptern (37) eller dammpåsen (36), efter att dammslangen (39) är installerad, anslut dammsugaradaptern (37) eller dammpåsen (36) till dammslangen (39).

i ***NOTERA***

Rengör påsen i slutet av sågningen och innan du transporterar eller förvarar sågen.

⚠ ***VARNING!***

Var extremt försiktig med kasserat damm. Material i fin partikelform kan vara explosiva. Kasta inte sågdamm i öppen eld.

Självantändning kan med tiden bero på att olja eller vatten blandas med dammpartiklar.

Arbetsklämma (se bild F)

⚠ ***VARNING!***

För att garantera optimal arbetssäkerhet måste arbetsstycket alltid klämmas fast.

Såga inte arbetsstycken som är alltför små för att klämmas fast.

Arbetsklämman (35) kan monteras på vänster eller höger sida av sågen beroende på den aktuella såguppgiften.
Sätt i arbetsklämman (35) i önskat monteringshål (25) bakom anslaget. Fäst klämman på plats genom att dra åt arbetet

arbetsklämmans låsknapp (26).
- Lyft upp arbetsklämman (F-1) för att justera klämman så att nedhållningsklämman (F-2) är placerad över arbetsstycket såsom behövs.
- Dra åt klämspaken (F-1).

Förvaring av dubbelsidig insexnyckel (se bild G)

Det finns en förvaringsplats på sågen för att förvara den dubbelsidiga insexnyckeln (38). När den inte används, förvara insexnyckeln för att förhindra att den tappas bort.

Montera och ta bort klingan (se bild H1 - H3)

⚠ ***VARNING!***

Använd endast de rekommenderade sågklingorna. Om de är avsedda för att såga trä eller liknande material måste de vara enligt EN 847-1:2017.

⚠ ***VARNING!***

Stäng alltid av sågen och ta bort batteriet innan några justeringar görs eller delar monteras.

⚠ ***VARNING!***

Använd alltid handskar när du hanterar sågklingor. *Klingors spetsar är vassa och kan orsaka allvarliga personskador.*

⚠ ***VARNING!***

Använd endast träsågklingor som har en klingdiameter i enlighet med markeringarna på sågen och som är märkta med en hastighet som är lika med eller högre än den hastighet som är markerad på verktyget.

För att ta bort sågklingan
- Höj sågarmen genom att lossa armlåspinnen (5) och placera sågen vid fasning 0°.
- Dra åt glidskenans låsknapp (4) så att såghuvudet sitter fast framåt.
- Skjut spindellåset (21) nedåt.
- Lyft och håll fast det nedre klingskyddet (19). Vrid klingan långsamt tills det sitter helt i sitt låsta läge.
- Lyft och hälla det nedre klingskyddet (1), lossa klingbultskyddets skruv (H-38) med medföljande dubbelsidiga insexnyckeln.
- Ta bort klingbulten (H-1), och den yttre flänsen (H-2), och klingan (H-3). Ta inte bort innerflänsen (H-4). Torka av flänsen och spindeln för att ta bort damm och skräp. Inspektera delarna för skador. Byt ut vid behov.

Installera klingan
- Se till att den inre flänsen (H-4) är korrekt installerad på spindeln.
- Matcha pilen på sågklingan med pilen på det övre klingskyddet (19). Se till att tänderna på klingan pekar nedåt.
- Montera sågklingan på den inre flänsens stödring (H-5).
- Installera den yttre flänsen (H-2).
- Tryck ned spindellåset (21) på och använd skiftnyckeln (38) för att vrida klingbulten (H-1) moturs tills låset aktiveras. Dra åt klingbulten.
- Se till att spindellåset (21) är lossat så att klingan roterar fritt.

⚠ ***VARNING!***

När du har monterat en ny klinga, se till att klingan inte är i vägen för sågspårsinsatsen (17) vid 0° och 45° fasläge. *Sänk ned klingan i klingspåret och kontrollera om det kommer i kontakt med bas- eller bordsstrukturen. Om klingan kommer i kontakt med basen eller bordet, sök auktoriserad service.*

Justeringar

⚠ ***VARNING!***

Stäng alltid av verktyget och ta bort batteripaketet innan några justeringar görs eller delar monteras.

i ***NOTERA***

Geringssågen var helt inställd från fabrik. Emellertid kan viss felaktig inställning uppstå under transporten. Kontrollera följande inställningar och gör justeringar om så behövs innan geringssågen används.

Rikta in skalan för geringsvinklar (se bild I1-I2)

⚠ ***VARNING!***

Risk för personskador om bordet inte är låst. Dra alltid åt geringslåsvredet (16) innan du utför ett snitt.

- Placera såghuvudet i den närmaste positionen till anslaget. Använd armlåspinnen (5) för att säkra såghuvudet på plats.
- Ställ in geringsbordet på 0° och ställ in fasvinkelns på såghuvudet till 0°.

Kontrollera:

- Placera 90° hörnet på en kombinationsvinkelhake mellan det fasta anslaget (6) och sågklingan på geringsbordet.

Sidan på vinkelhaken måste vara jämn med sågklingan längs hela längden.

Justering (om så behövs):

- Lossa alla tre skruvarna (I-2) med den medföljande dubbelsidiga insexnyckeln (38) och vrid geringsbordet tillsammans med geringsskalan (11) tills benet på vinkelhaken är jämn med sågklingan i hela dess längd.
- Dra åt skruvarna (I-2) igen.

När indikatorn för geringsvinkeln (13) inte är i linje med 0° markeringen på geringsskalan (11) efter justeringen, lossa skruven (I-1) med den dubbelsidiga insexnyckeln (38) och rikta in vinkelindikatorn (13) längs med 0° markeringen.

Inställning av standardfasvinkeln 0° (se bild J1-J7)

- Placera såghuvudet i den närmaste positionen till anslaget. Använd armlåspinnen (5) för att säkra såghuvudet på plats.
- Ställ in geringsbordet på 0° och ställ in fasvinkelns på såghuvudet till 0°.

Kontrollera:

- Placera 90° hörnet på en kombinationsvinkelhake mellan det fasta anslaget och sågklingan på geringsbordet.
- Benet på vinkelhaken måste vara jämn med sågklingan längs hela längden.

Justering (om så behövs):

- Dra åt faslåsspaken (14).
- För geringssågen till arbetsbänken och sågens baksida överstiger arbetsbänkens arbetsyta något som visas i bild J2.
- Luta såghuvudet åt vänster och höger tills det når 0°-stoppet i vertikalt läge – det är här sågen för närvarande är inställd på att göra ett 0°-snitt.
- Ta bort bakstycket (J-1) genom att använda den dubbelsidiga insexnyckeln (38) för att lossa de sex skruvarna som visas i bild J3.
- Lossa de två bultarna (J-2) moturs minst ett varv med hjälp av en skiftnyckel eller hylsnyckel (medföljer ej) som visas i bild J4.
- Öppna locket (J-3), enligt tabellen nedan, justera ställskruven B och C.
- När justeringen är klar, använd kombinationsvinkeln för att kontrollera avfasningen 0° igen.
- Dra åt de två bultarna (J-2), sätt tillbaka bakstycket (J-1) med sex skruvar och sätt sedan tillbaka locket (J-3).

Om fasvinkelindikatorn (29) inte är i linje med 0°-markeringen på avfasningsskalan efter justeringen, lossa de två skruvarna (J-4) med hjälp av en dubbelsidig insexnyckel (38) och rikta in vinkelindikatorn (29) med 0°-markeringen som visas i bild J7.

Sågklingans position	Justering
Sågklingan böjer sig åt höger (se bild J5)	■ Lossa ställskruven C moturs (1.) ca 2-3 varv med hjälp av den dubbelsidiga insexnyckeln (38). ■ Dra åt ställskruven B (2.) tills klingan är helt i linje med kombinationsvinkelhakens kroppskant. ■ Dra åt ställskruven C.
Sågklingan böjer sig åt vänster (se bild J6)	■ Lossa ställskruven B moturs ca 2-3 varv med hjälp av den dubbelsidiga insexnyckeln (38). ■ Dra åt ställskruven C (2). ■ Tryck försiktigt såghuvudet åt höger för att trycka på 0°-stoppet tills klingan är helt i linje med kombinationsfyrkantens kroppskant. ■ Dra åt ställskruven B.

Inställning av standardfasvinkeln 45° (se bild K1 och K7)

- Placera såghuvudet i den närmaste positionen till anslaget. Använd armlåspinnen (5) för att säkra såghuvudet på plats.
- Flytta höger glidanslag (6) hela vägen ut längs med den horisontella riktningen.
- Ställ in geringsbordet på 0° och ställ in fasvinkelns på såghuvudet till 45°.

Kontrollerar:

- Placera 45° hörnet på kombinationsvinkelhaken mellan sågklingan och geringsbordet.

Justering (om så behövs):

- Dra åt faslåsspaken (14).
- Luta sågenheten åt vänster eller höger till 45°.
- Öppna locket (J-3), enligt tabellen nedan, justera ställskruven A och D.
- Använd den dubbelsidiga insexnyckeln (38) för att justera ställskruven A eller D (ställskruven A är för att justera höger avfasning 45° och ställskruven D är för att justera vänster avfasning 45°).
- När justeringen är klar, sätt tillbaka locket (J-3).

Sågklingans position		Justering
Höger	Vinkeln mellan sågklingan och bordet är större än 45° (se bild K3)	■ Lossa ställskruven A moturs. ■ Tryck försiktigt såghuvudet åt höger. ■ Använd vinkelhaken för att kontrollera avfasningen 45° igen.
	Vinkeln mellan sågklingan och bordet är mindre än 45° (se bild K4)	■ Dra åt ställskruven A medurs. ■ Se hur sågklingan lutar och använd kombinationsvinkeln för att kontrollera fasningen 45°.
Vänster	Vinkeln mellan sågklingan och bordet är mindre än 45° (se bild K5)	■ Dra åt ställskruven D medurs. ■ Se hur sågklingan lutar och använd kombinationsvinkeln för att kontrollera fasningen 45°.
	Vinkeln mellan sågklingan och bordet är större än 45° (se bild K6)	■ Lossa ställskruven D moturs. ■ Tryck försiktigt såghuvudet åt vänster. ■ Se hur sågklingan lutar och använd kombinationsvinkeln för att kontrollera fasningen 45°.

Justering av geringsvinkeln (se bild L1-L2)

Geringslåsvredet (16) och geringsspärrens frigöringsspak (15) gör att du kan gera sågen till 60° höger och 52° vänster

- Lossa geringslåsvredet (16) genom att vrida det moturs.
- Dra geringsspärrens låsspak (15) uppåt och håll den i detta läge eller tryck spännet (L-2) framåt för att låsa geringsspärrens låsspak (15).
- vrid sågbordet åt vänster eller höger och ställ in önskad geringsvinkel med hjälp av indikator AD (13).
- Släpp geringsspärrens frigöringsspak (15) och dra åt geringslåsvredet (16) genom att vrida det medurs.
- För snabba, exakta val av de vanligaste geringsvinklarna finns det geringsspärrar (L-1) på geringsvinkelskalan. Lossa geringslåsvredet (16) och flytta geringsarmen tills geringsspärrstiftet (L-3) snäpper helt in i geringsspärröppningen (L-1). Ett klickljud som indikerar att åsidosättningsfunktionen är aktiverad.
- För att koppla ur, dra geringsspärrens frigöringsspak (15) uppåt.

- Bordet kan låsas vid dessa geringsspärrar (L-1).

Brytarens position

Vänster	Mellan	Höger
45°;31,6°; 22,5°;15°	0°	15°;22,5°; 31,6°; 45°; 60°

Justera fasvinkeln (se bild M)

⚠ ***VARNING!***

Efter varje justering av vinkeln för ett fassnitt, kontrollera alltid att sågklingan har fritt spelrum.

- Lås upp faslåsspaken (14) genom att lyfta upp den till **fasläget Olåst** fasning (M-2) eller tills du känner att såghuvudet kan lutas.
- Sväng såghuvudet åt vänster tills fasvinkelindikator (29) pekar på önskad fasvinkel på fasskalplattan (28)
- Lås faslåsspaken (14) genom att trycka ner den till **det faslåsta läget** (M-3).
- För att snabbt och exakt välja de vanligaste lutningsvinklarna kan såghuvudet låsas i flera lägen. Luta såghuvudet tills fasspärrstiftet snäpper fast helt i fasspärrspåret. Ett klickljud som indikerar att åsidosättningsfunktionen är aktiverad.
- För att koppla ur, lyft faslåsspaken (14) till åsidosättande faspositionen (M-1).

Spärrlägen

Vänster	Mellan	Höger
45°, 33,9°, 22,5°	0°	22,5°, 33,9°, 45°

Låsa upp/ låsa sågarmen (se bild N)

För att låsa upp och höja sågarmen (arbetsposition):

- Ta ett fast tag i huvudhandtaget (1) och tryck nedåt medan du samtidigt drar ut armlåspinnen (5) så att den stoppar i upplåst position.
- Höjd sakta sågarmen.

För att låsa sågarmen (transportposition):

- Ta tag i huvudhandtaget (1) och tryck nedåt till huvudet stoppar.
- Skjut in armlåspinnen (5) mot sågen och låt den låsa sågen på plats.

Låsratt för glidskena (se bild O)

- Lossa glidskenans låsknapp (4) för att skjuta såghuvudet genom glidmekanismen framåt eller bakåt till önskat läge.
- Var noga med att dra åt glidskenans låsknapp (4) efter att önskat läge har uppnåtts.

Ställa in sågdjupet (se bild P)

Djupstoppet är en funktion som tillhandahålls för att möjliggöra (normala) heldjupssnitt eller icke-genomgående snitt som används för att skära spår.

- Ta ut batteriet.
- Se till att armlåsstiftet (5) är urkopplat.
- Tryck ner djupstoppsplattan (22).
- Ta tag i huvudhandtaget (1) och tryck ner såghuvudet medan du ser djupstoppsbulten (23) komma i kontakt med ytan på djupstoppsplattan (22).
- Vrid bulten (23) och se hur sågklingans botten rör sig. Denna justering ställer in sågdjupet.
- När du gör normala, fulldjupssnitt, tryck upp djupstoppsplattan (22) och bulten passera (23) genom djupstoppplattan (22) utan att fastna eller komma i kontakt med plattan.

Glidanslaget (se bild Q)

Lossa glidanslagets (24) på varje sida genom att vrida vredet moturs, skjut sedan glidanslaget (6) in eller ut för att installera eller ta bort dem.
När önskat läge för glidanslaget (6) har uppnåtts, dra åt låsspaken (24) genom att vrida vredet medurs.

⚠ ***VARNING!***

Innan du använder verktyget, se till att glidanslagen (6) är ordentligt fastsatta.

Stöd för långa arbetsstycken (se bild R1-R2)

⚠ ***VARNING!***

Långa arbetsstycken har en tendens att välta om de inte kläms fast och stöds ordentligt underifrån.

⚠ ***VARNING!***

Stöd alltid långa arbetsstycken. *Använd aldrig en annan person som ersättning för en bordsförlängning (7), som extra stöd för ett arbetsstycke som är längre eller bredare än det grundläggande geringssågbordet eller för att hjälpa till att mata, stödja eller dra arbetsstycket.*

Bordsförlängningar (7) finns för vänster och höger sida av sågen.

Justering av sågbordsförlängning:

- Vrid bordsförlängningens låsspak (8) utåt för att låsa upp bordsförlängningen (7).
- Flytta bordsförlängningen (7) inåt eller utåt beroende på din användning.
- Dra åt låsspaken (8) genom att trycka den inåt för att säkra bordsförlängningen (7).
- Om bordsförlängningens låsspak (8) inte kan låsas, lyft upp spaken och vrid den utåt för att justera spänningen. Försök sedan igen och upprepa detta steg om det behövs.

⚠ ***VARNING!***

Justera alltid bordsförlängningen för att stödja arbetsstycket. *Arbetsstycket som inte stöds kan röra sig ur läge under snitt och orsaka personskador och/eller verktygsskador.*

Justering av såginsats (se bild S)

⚠ ***VARNING!***

Såginsatsen (17) måste sitta under geringsbordet. *Om såginsatsen inte är korrekt justerad kan arbetsstycket fastna i de ojämna kanterna, vilket kan leda till att det fastnar, vilket kan leda till allvarliga personskador.*

⚠ ***VARNING!***

Använd aldrig sågen utan att en skärinsats (17) är installerad.

- Ta ut batteriet.
- Lås såghuvudet nedåt.
- Lossa de sex spårskruvarna (S-1) som håller fast såginsatsen (17) med den medföljande insexnyckeln (38).
- Ställ in såginsatsen (17) så nära sågklingan (tänderna) som möjligt utan att vidröra sågklingan.
- Dra åt skruven (S-1).

i ***NOTERA***

Vid extrema avfasningsvinklar kan sågklingan såga något i skäret.

Såghantering

Strömbrytaren (se bild T)

Huvudbrytaren (3) har en spärrspak (2) som måste flyttas åt vänster för att kunna trycka in huvudbrytaren (3). Ta tag i huvudströmbrytaren (3) med fingrarna och flytta låsspaken (2) åt vänster. Tryck på huvudströmbrytaren (3.) för att aktivera sågen.

Släpp huvudströmbrytaren (3) för att stoppa sågen.

LED -arbetslampa (se bild U)

⚠ ***VARNING!***

Stirra inte in i ljusstrålen (inte ens på avstånd) *Att stirra in i ljusstrålen kan leda till allvarliga skador eller synförlust.*

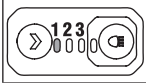
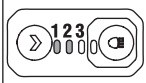
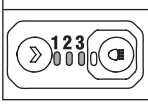
LED-skuggljuset (U-1) styrs av skuggljusomkopplaren (31) och är oberoende av geringssågens huvudströmbrytare (3).

Om skuggljuset (U-1) endast tänds genom att trycka på skuggljusomkopplaren (31) utan att aktivera huvudströmbrytaren (3), kommer ljuset att lysa i 1 minut och släcks sedan automatiskt.

Skuggljuset (U-1) släcks automatiskt cirka 10 sekunder efter att huvudströmbrytaren (3) släpps.

Hastighetskontroll (se bild V)

Det finns tre hastighetsnivåer som kan ställas in med hastighetskontrollknappen (33). Tryck på hastighetskontrollknappen (33) för att välja hastighet. LED-lamporna över siffrorna indikerar nuvarande hastighetsnivå.

Indikatorlampa på kontrollpanelen	Hastighetsnivå	/min (OPM)	Användning
	1	1900	Aluminium
	2	2580	Plast
	3	4000	Trä

Kontrollera funktionen hos det nedre klingskyddet(se bild W)

⚠ ***VARNING!***

Ta bort batteriet från sågen.

- Ställ in geringsbordet på 0°, säkra geringsbordet på plats. Lås såghuvudet i den närmaste positionen till anslaget.
- Ställ in fasvinkeln på 0°.
- Placera arbetsstycket korrekt med en tjocklek som motsvara den maximala sågkapaciteten endera sidan av sågklingan. Se till att arbetsstycket är fastklämt mot bordet och anslaget.
- Lossa armlåspinnen (5), tryck ned sågarmen helt, släpp sedan sågarmen, den kommer att fjädra tillbaka till den översta positionen. Upprepa denna process flera gånger för att garantera att den nedre klingskyddet (19) fungerar korrekt, utan att klämmas fast eller kärva.

Såga med din geringssåg

⚠ ***VARNING!***

Stå inte i linje med sågklingan framför elverktyget. Stå alltid vid sidan av sågklingan. *Detta skyddar din kropp mot eventuella rekyler.*

⚠ ***VARNING!***

Placera din kropp och dina händer ordentligt för att göra sågningen enklare och säkrare. *Sträck inte en hand över den andra när du är framför verktygsarmen. Underlåtenhet att följa alla instruktioner kan leda till allvarlig personskada.*

⚠ ***VARNING!***

Utför aldrig någon sågarbeten „på fri hand" (dvs. *utan att hålla arbetsstycket mot staketet), eftersom klingan kan ta tag i arbetsstycket och få det att glida och vrida sig.*

⚠ ***VARNING!***

Placera aldrig händerna nära sågområdet. *Håll fingrar, händer och armar borta från den roterande sågklingan.*

⚠ ***VARNING!***

Var medveten om sågklingans väg. *Gör en torrkörning med sågen „OFF" genom att utföra en simulerad sågcykel och observera sågklingans projicerade bana. Håll händerna borta från sågklingans väg.*

⚠ ***VARNING!***

Flytta ALDRIG arbetsstycket eller justera någon sågvinkel medan sågen är igång och klingan roterar. *All glidning kan leda till kontakt med klingan och orsaka allvarliga personskador.*

⚠ ***VARNING!***

Försök inte såga smala bitar med hjälp av glidfunktionen. *Underlåtenhet att följa denna varning kan resultera i allvarliga personskador.*

Kapning och geringskapning (se bild X1)

En kapning är en kapning som görs tvärs över fibrerna i arbetsstycket.

– För smala arbetsstycken kan sågningen göras med en enda sågning. Utför denna typ av sågning genom att använda icke-glidande sågningsmetod, dra åt glidlåsratten (4) för att fästa såghuvudet i den närmaste positionen i förhållande till anslaget.
– För breda arbetsstycken, lossa glidlåsratten (4) så att såghuvudet kan glida längs med dess styrstänger från positionen längst bort till den närmaste i förhållande till anslaget för att utföra sågningen.

En rak kapning är en kapning gjord med geringsbordet inställt på 0°. Geringskapningar görs med geringsbordet inställd på en annan vinkel än 0°, antingen åt vänster eller höger.

⚠ ***VARNING!***

Dra aldrig sågen mot dig under en sågning. Klingan kan plötsligt klättra upp ovanpå arbetsstycket och tvinga sig mot dig.

- Ta bort batteriet från sågen.
- Placera arbetsstycket korrekt. Se till att arbetsstycket är fastklämt mot bordet och anslaget.
- Ställ in önskad geringsvinkel och fäst geringsarmen på plats.
- Lossa glidlåsratten (4).
- Fästa batteriet.
- Ta tag i huvudhandtaget (1) och slå på sågen. Låt alltid klingan nå fullt varvtal innan sågningen.
- Sänk ned armen hela vägen ned och såga

genom kanten på arbetsstycket.
- Skjut (tvinga inte) sågarmen mot anslaget hela vägen till den bakre positionen för att fullfölja sågningen.
- Stäng av sågen Vänta tills klingan stannat helt innan såghuvudet återförs till den upphöjda positionen, ta sedan bort arbetsstycket.

Fassågning (se bild X2)

En fassågning är en sågning som görs längs med fibrerna på arbetsstycket med klingan i en annan vinkel än 90° mot geringsbordet och arbetsstycket. En rak fassågning görs med geringsbordet inställd i 0° och med såghuvudet inställd på en fasvinkel.

Här tas en rak fassågning upp utan glidfunktion som ett exempel:
- Ta bort batteriet från sågen.
- Placera arbetsstycket korrekt. Se till att arbetsstycket är fastklämt mot bordet och anslaget.
- Ställ in geringsbordet på 0°, säkra geringsarmen på plats.
- Luta såghuvudet till önskad vinkel, dra åt faslåsratten (14).
- Sätt fast batteriet på sågen. Ta tag i huvudhandtaget (1) och slå på sågen. Låt alltid klingan nå fullt varvtal innan sågningen.
- Sänk ned armen hela vägen ned och såga genom arbetsstycket.
- Stäng av sågen Vänta tills klingan stannat helt innan såghuvudet återförs till den upphöjda positionen, ta sedan bort arbetsstycket.

Sammansatt sågning (se bild X3)

En sammansatt sågning är en sågning som görs med geringsvinkel och en fasvinkel samtidigt.
- Ta bort batteriet från sågen.
- Placera arbetsstycket korrekt. Se till att arbetsstycket är fastklämt mot bordet och anslaget.
- Rotera geringsbordet till önskad vinkel och lås fast geringsbordet på plats.
- Luta såghuvudet till önskad vinkel, dra åt faslåsratten (14).
- Sätt fast batteriet på sågen.
- Ta tag i huvudhandtaget (1) och slå på sågen. Låt alltid klingan nå fullt varvtal innan sågningen.
- Sänk ned armen hela vägen ned och såga genom arbetsstycket.
- Stäng av sågen Vänta tills klingan stannat helt innan såghuvudet återförs till den upphöjda positionen, ta sedan bort arbetsstycket.

Såga spår (se bild X4)
- Se relaterad sektion: Inställning av sågdjupet till önskat djup för sågningen.
- Efter att ha justerat önskad position för klingan, såga parallella spår (X-1) över arbetsstyckets bredd med ett glidsnitt (trycksnitt).
- Ta bort materialet mellan spåren med en mejsel.

Skärning av skevt material (se bild X5)

När du skär skevt material, se alltid till att det är placerat på geringsbordet med den konvexa sidan mot staketet.
Om det skeva materialet är placerat på fel sätt kommer det att klämma fast klingan nära slutet av snittet.

Kapning av runda eller oregelbundet formade material (se bild X6)

För runda material som pluggstänger eller slangar, använd alltid en klämma eller en fixtur som är utformad för att klämma fast arbetsstycket ordentligt mot anslaget och bordet. Rör har en tendens att rulla medan de sågas och orsaka att klingan "biter sig fast" och dra arbetstycket tillsammans med din hand in i klingan.

Kapning av aluminium (se bild X7)

⚠ ***VARNING!***

Använd alltid lämplig sågklinga som är speciellt framtaget för sågning av aluminium.
Vissa arbetsstycken, på grund av deras storlek, form eller ytfinish, kan kräva användning av en klämma eller fixtur för att förhindra rörelse under sågningen.
Placera materialet så att du sågar det tunnaste tvärsnittet.

Sågning av stora skivor (se bild X8)

Ibland kommer du att stöta på en träbit som är lite för stor för att passa under det nedre skyddet.
Om detta inträffar, placera helt enkelt din högra tumme på ovansidan av skyddet och rulla upp skyddet precis tillräckligt för att rensa arbetsstycket.
Undvik att göra detta så mycket som möjligt, men om det behövs kommer sågen att fungera korrekt och göra det större snittet.
Knyt aldrig eller tejpa på annat sätt för att hålla skyddet öppet när du använder denna såg.

Sågning av krönlister

⚠ ***VARNING!***

Använd alltid arbetsstyckets klämma och placera tejp på området som är fastklämt för att undvika märken på arbetsstycket.

För att passa ordentligt måste krönlisten vara sammansatt med extrem noggrannhet.

Eftersom sammansatta snitt är de svåraste att få tag på, bör provsnitt göras i skrotmaterial och mycket eftertanke och planering investeras innan du gör ditt önskade snitt.

Kapning av krönlisten platt på bordet (se bild X9)

- Flytta glidanslaget till rätt läge.
- Ställa in fasvinkeln och geringsvinklar Dra åt geringslåsvredet (16) och faslåsspaken (14).
- Placera listen på sågbordet. Kläm fast arbetsstycket på plats med arbetetsklämman.
- Slå på sågen. Sänk ned såghuvudet och såga.
- Vänta tills klingan stannat helt innan såghuvudet återförs till den upphöjda positionen, ta sedan bort arbetsstycket.

i ***NOTERA***

Gör alltid en provsågning med skrot för att bekräfta att vinklarna är korrekta.

Nyckel	Geringsinställning	Fasinställning	Typ av kapning
A	31,6° Höger	33,9° vänster	Inre hörn-Vänster sida 1. Placera toppen av listen mot anslaget. 2. VÄNSTER sida är färdig bit
B	31,6° vänster	33,9° Höger	Inre hörn-Höger sida 1. Placera toppen av listen mot anslaget. 2. HÖGER sida är färdig bit
C	31,6° vänster	33,9° Höger	Utvändig hörn-Vänster sida 1. Placera toppen av listen mot anslaget. 2. VÄNSTER sida är färdig bit
D	31,6° Höger	33,9° vänster	Ytterhörn-Höger sida 1. Placera toppen av listen mot anslaget. 2. HÖGER sida är färdig bit

Kapning av krönlist mot geringsanslaget (se bild X10)

- Ställ in avfasningsvinkeln på 0° och geringsvinkeln på 45°, antingen till vänster eller höger efter behov.
- Lägg arbetsstycket på sågen med dess nedre kant vilande i en naturlig vinkel i jämnhöjd med anslaget och dess övre kant vilande i jämnhöjd med geringsbordet.
- Fäst arbetsstycket mot geringsanslaget med en klämma.
- Skjut sågarmen mot operatören.
- Slå på sågen och såga.
- Vänta tills klingan stannat helt innan såghuvudet återförs till den upphöjda positionen, ta sedan bort arbetsstycket.

i ***NOTERA***

Gör alltid en provsågning med skrot för att bekräfta att vinklarna är korrekta.

Nyckel	Geringsinställning	Fasinställning	Typ av kapning
A	45° höger	0°	Inre hörn-Höger sida HÖGER sida är färdig bit
B	45° vänster	0°	Inre hörn-Vänster sida VÄNSTER sida är färdig bit
C	45° Höger	0°	Yttre hörn-Höger sida HÖGER sida är färdig bit
D	45° Vänster	0°	Ytterhörn-Vänster sida VÄNSTER sida är färdig bit

Kapning av den största kronlisten (se bild X11)

Ställ in geringen på 45° vänster, avfasning 0°.

Släpp glidskenans låsknapp (4).

Tryck ner såghuvudet, klingskyddets rulle (X-3) stannar vid den angivna positionen (X-4) markerad på geringsarmen.

Lås låsspaken för glidskenan (4).

Slå på sågen. Sänk ned såghuvudet och såga.

Transport

⚠ ***VARNING!***

Ta bort batteriet från sågen innan geringssågen transporteras för att undvika eventuella skador.

- Ställ in fasvinkeln på 0° och lås den på plats, använd faslåsratten.
- Vrid geringsbordet till antingen 45° höger eller 45° vänster för att låsa det på plats med geringskontrollspaken.
- Ställ in såghuvudet i den närmaste positionen till anslaget.
- Lås huvudenheten i transportpositionen med armlåspinnen.

Lyft sågen med bärhandtaget (se bild Y1)

Ta tag i sågen i bärhandtaget. Fortsätta att lyfta och transportera komfortabelt.

Lyft sågen med sidohandtagen (se bild Y2)

Använd upprätt bra ställning och greppa de två handtagsområdena under basen.

Underhåll och skötsel

⚠ ***VARNING!***

Ta bort batteriet innan något arbete utförs på elverktyget.

Rengöring

- Rengör elverktyget och gallret framför ventilationsöppningarna regelbundet. Frekvensen för rengöring beror på använt material och hur länge den använts.
- Blås regelbundet ur höljets inre delar med torr tryckluft.

Reservdelar och tillbehör

För att tillbehör, särskilt verktygs- och poleringshjälp, se tillverkarens kataloger. Sprängritningar och reservdelslistor kan hittas på vår hemsida:
www.flex-tools.com
Instruktionerna kan också finnas tillgängliga på
www.flex-tools.com.

Information om avyttring

⚠ ***VARNING!***

Gör förbrukade elverktyg obrukbara:

– *genom att ta bort elsladden från eldrivna elverktyg,*



Endast EU-länder
Kasta inte elektriska elverktyg i hushållssoporna!

I enlighet med europeiska direktivet 2012/19/EU om Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE, hantering av elektriskt och elektroniskt avfall) och överfört till nationella lagar måste dessa samlas in separat och återvinnas på ett miljövänligt sätt.

Råmaterial återanvänds istället för att kastas som avfall.

Enheter, tillbehör och förpackning skall återvinnas på ett miljövänligt sätt. Plastdelar identifieras för återvinning enligt materialtyp.

NOTERA

Fråga din återförsäljare om alternativ för avyttring!

CE-Försäkran om överensstämmelse

Vi deklarerar under vårt exklusiva ansvar att produkten som beskrivs under "Tekniska specifikationer" uppfyller följande standarder eller normgivande dokument:

EN 62841 i enlighet med bestämmelserna i direktiv 2014/30/EU, 2014/35/EG, 2011/65/EU.

Ansvarig för tekniska dokument: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli
Teknisk chef

Klaus Peter Weinper
Chef för Quality Department (QD)

1 januari, 2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Undantag från ansvar

Tillverkaren och dess representanter är inte ansvariga får några skador och förlust av förtjänst på grund avbrott i affärsverksamheten orsakat av produkten eller av en oanvändbar produkt.
Tillverkaren och dess representant är inte ansvarig för några skador som orsakats av felaktig användning av produkten eller av användning av produkten med produkter från andra tillverkare.

Käyttöoppaassa käytetyt symbolit

⚠ ***VAROITUS!***
Ilmaisee uhkaavaa vaaraa. Tämän varoituksen noudattamatta jättäminen voi johtaa kuolemaan tai erittäin vakaviin vammoihin.

⚠ ***HUOMIO!***
Ilmaisee mahdollisesti vaarallisen tilanteen. Tämän varoituksen noudattamatta jättäminen voi johtaa lieviin vammoihin tai omaisuusvahinkoihin.

i ***HUOMAUTUS***
Ilmaisee käyttövinkkejä ja tärkeitä tietoja.

Sähkötyökalussa olevat symbolit


Lue käyttöopas ennen sähkötyökalun käynnistämistä!


Käytä kuulosuojaimia


Käytä suojalaseja!


Älä kosketa käsillä


Vanhan koneen hävittämisohjeet (katso sivu 204)!

Turvallisuutesi takia

⚠ ***VAROITUS!***
Ennen sähkötyökalun käyttämistä lue seuraavat ja noudata niitä:
– *nämä käyttöohjeet,*
– *nykyiset voimassa olevat työpaikan säännöt ja onnettomuuksien ehkäisemistä koskevat säännöt.*
Tämä työkalu on uusinta tekniikkaa ja se on rakennettu hyväksyttyjen turvallisuusmääräysten mukaisesti. Sähkötyökalun käyttö saattaa kuitenkin aiheuttaa hengenvaaran tai loukkaantumisvaaran käyttäjälle tai kolmannelle osapuolelle tai sähkötyökalu tai muu omaisuus voi vaurioitua.
Akkukäyttöistä jiirisahaa saa käyttää vain
– *sen käyttötarkoituksen mukaisesti,*
– *täydellisessä toimintakunnossa.*
Turvallisuuteen vaikuttavat häiriöt on korjattava välittömästi.

Käyttötarkoitus

Tämä akkukäyttöinen jiirisaha on tarkoitettu
– ammattikäyttöön teollisuudessa ja kaupan alalla,
– katkaisemiseen, reunan viistoamiseen sekä yhdistelmäsahaukseen
– puutuotteiden, alumiinin ja muovin leikkaamiseen sopivia teriä käyttämällä

Jiirisahan turvallisuusohjeet

⚠ ***VAROITUS!***
Lue kaikki tämän sähkötyökalun mukana tulleet turvallisuusvaroitukset, ohjeet, piirustukset ja tekniset tiedot. *Jos kaikkia alla olevia ohjeita ei noudateta, seurauksena saattaa olla sähköisku, tulipalo ja/tai vakava loukkaantuminen. Säilytä kaikki varoitukset ja ohjeet myöhempää käyttöä varten.*

- **Jiirisahat on tarkoitettu puun ja puumaisten materiaalien sahaukseen. Niitä ei saa käyttää hiomalaikkojen kanssa rautamateriaalien, kuten tankojen, sauvojen, tappien ym. katkaisuun,** sillä hiontapöly johtaa liikkuvien osien, kuten alasuojuksen, jumittumiseen. Hionnassa syntyvät kipinät voivat aiheuttaa palovaurioita alasuojukseen, terän alavasteeseen ja muihin muoviosiin.
- **Kiinnitä työkappale mahdollisuuksien mukaan puristimilla. Jos pidät työkappaletta paikallaan kädellä, säilytä käden molemmilla puolilla aina vähintään 100 mm:n turvaetäisyys sahanterästä. Älä katkaise sahalla paloja, jotka ovat niin pieniä, ettei niitä voi pitää turvallisesti paikallaan puristimella tai kädellä.** Jos pidät kättä liian lähellä sahanterää, terän koskettamisen aiheuttama loukkaantumisvaara kasvaa.
- **Työkappale täytyy pitää kunnolla paikallaan puristimilla tai painamalla työkappaletta sekä ohjainta että pöytää vasten. Älä missään tapauksessa syötä**

työkappaletta terään, äläkä sahaa "vapaalla kädellä". Kiinnittämättömät tai liikkuvat työkappaleet voivat sinkoutua suurella nopeudella ympäriinsä ja aiheuttaa vammoja.

- **Työnnä saha työkappaleen läpi. Älä vedä sahaa työkappaleen läpi. Sahaa nostamalla sahan pää ja vetämällä se työkappaleen päälle sahaamatta, käynnistä moottori, paina sahan pää alas ja sahaa työntävällä liikkeellä työkappaleen läpi.** Jos sahaat vetävällä liikkeellä, sahanterä voi ponnahtaa työkappaleen päälle ja singota teräosan koneenkäyttäjää päin.
- **Älä missään tapauksessa pidä kättä aiotulla sahauslinjalla sahanterän edessä tai takana.** Työkappaleen paikallaan pitäminen ristiotteella eli pitämällä työkappaletta sahanterän oikealla puolella vasemmalla kädellä tai päinvastoin, on erittäin vaarallista.
- **Säilytä kummallakin puolella vähintään 100 mm:n turvaetäisyys sahanterästä, jos poistat terän pyöriessä ohjaimen taakse pudonneita puupaloja tai muuta.** Pyörivän sahanterän etäisyys käteesi ei välttämättä ole ilmeinen ja saatat loukkaantua vakavasti.
- **Tarkista työkappale ennen sahausta. Jos työkappale on kaareva tai käyrä, kiinnitä se paikalleen niin, että kaareva puoli on ohjainta vasten. Varmista aina, ettei sahauslinjan kohdalla ole rakoa työkappaleen, ohjaimen ja pöydän välissä.** Taipuneet tai kaarevat työkappaleet voivat kiertyä tai siirtyä paikaltaan ja aiheuttaa pyörivän sahanterän juuttumisen sahauksen aikana. Työkappaleessa ei saa olla nauloja tai muita vieraita esineitä.
- **Älä käytä sahaa, jos pöydällä on työkappaleen lisäksi myös työkaluja, puujätteitä ym.** Pienet roskat, irtonaiset puupalat tai muut esineet voivat koskettaa pyörivää terää ja sinkoutua suurella nopeudella ympäriinsä.
- **Sahaa vain yksi työkappale kerrallaan.** Päällekkäin pinottuja työkappaleita ei pysty pitämään kunnolla paikoillaan, ja ne voivat juuttua terään tai siirtyä paikaltaan sahauksen aikana.
- **Varmista ennen käyttöä, että jiirisaha on kiinnitetty tai asennettu tasaiselle ja tukevalle työskentelypinnalle.** Tasainen ja tukeva työskentelypinta vähentää jiirisahan kallistumisvaaraa.
- **Suunnittele työsi. Varmista aina vaihtaessasi viiste- tai jiirikulman asetusta, että säädettävä ohjain on asetettu oikein paikalleen työkappaleen tueksi eikä se häiritse terää tai suojusjärjestelmää.** Kytkemättä työkalua "PÄÄLLE" ja ilman työkappaletta pöydällä, käy sahanterällä koko sahauslinja läpi varmistaaksesi,ettei terä häiritse suojusta tai ole vaaraa ohjaimen sahaamisesta.
- **Tue työkappale riittävän hyvin esimerkiksi pöydän jatko-osilla, tukipukeilla ym., jos työkappale on pöytää leveämpi tai pidempi.** Jiirisahan pöytää pidemmät tai leveämmät työkappaleet voivat kallistua, jos niitä ei tueta kunnolla. Sahattavan palan tai työkappaleen kallistuminen saattaa johtaa siihen, että alasuojus nousee ylös tai pyörivä terä sinkoaa kappaleen ympäriinsä.
- **Älä käytä toista henkilöä korvaamaan pöydän jatko-osaa tai lisätukea.** Työkappaleen huono tuenta voi aiheuttaa terän jumittumisen tai työkappaleen liikkumisen sahauksen aikana. Tällöin työkappale voi vetää sinut tai apurisi pyörivää terää vasten.
- **Sahattava pala ei saa juuttua tai puristua millään tavalla pyörivää terää vasten.** Jos käytät esimerkiksi pitkittäisrajoittimia, sahattava pala voi kiilautua terää vasten ja sinkoutua suurella voimalla ympäriinsä.
- **Käytä pyöreiden materiaalien, kuten tankojen tai putkien, tuentaan aina sopivaa kiinnitintä tai pidintä.** Tangot vierivät herkästi pois paikaltaan sahauksen yhteydessä. Tällöin terä voi "haukata" ja vetää työkappaleen ja kätesi terää vasten.
- **Anna terän kiihtyä huippunopeuteen ennen kuin ohjaat sen työkappaleeseen.** Tämä vähentää työkappaleen sinkoutumisvaaraa.
- **Jos työkappale tai terä juuttuu, sammuta jiirisaha. Odota, että kaikki liikkuvat osat pysähtyvät, ja irrota pistoke virtalähteestä ja/tai irrota akku. Poista sitten jumittunut materiaali.** Jos jatkat sahausta jumittuneesta työkappaleesta

huolimatta, voit menettää hallinnan tai jiirisaha voi vaurioitua.
- **Sahauksen jälkeen vapauta kytkin, pidä sahanpää alhaalla ja odota, että terä pysähtyy, ennen kuin poistat sahatun palan.** Käden pitäminen vähitellen pysähtyvän terän lähellä on vaarallista.
- **Pidä kahvaa vakaasti, jos teet osittaisen sahauksen tai jos vapautat kytkimen, ennen kuin sahanpää on täysin ala-asennossa.** Sahan jarrutus voi aiheuttaa sahanpään äkillisen vetäytymisen alaspäin, mikä aiheuttaa loukkaantumisvaaran.

Jiirisahan lisäturvallisuusvaroitukset

- Käytä silmiensuojaimia!
- **Pidä kädet ja vartalo poissa sahanterän reitiltä.** Kosketus terään aiheuttaa vakavan henkilövahingon.
- **Tarkista suojausjärjestelmä varmistaaksesi, että se toimii oikein.**
- Älä koskaan kurkottele sahanterän ympärille.
- **Sammuta saha ja odota, että sahanterä pysähtyy, ennen kuin siirrät työkappaletta tai muutat asetuksia.**
- Älä koskaan seiso sähkötyökalun päällä. Vakavia vammoja voi syntyä, jos sähkötyökalu kaatuu tai joudut vahingossa kosketuksiin sahanterän kanssa.
- **Varmista, että suojus toimii oikein ja pääsee liikkumaan vapaasti.** Älä koskaan lukitse suojusta avoimeen asentoon.
- Älä koskaan poista sahausjäämiä, puulastuja ym. sahausalueelta, kun kone on käynnissä. Siirrä aina ensin työkalun varsi takaisin vapaa-asentoon ja kytke sitten vasta kone pois päältä.
- **Ohjaa sahanterä työkappaletta vasten vain silloin, kun kone on kytketty päälle.** Muutoin vaarana voi olla takapotku, jonka aiheuttaa sahanterän kiilautuminen työkappaleeseen.
- **Pidä kahvat kuivina, puhtaina, öljyttöminä ja rasvattomina.** Rasvaiset ja öljyiset kahvat ovat liukkaita ja voivat aiheuttaa hallinnan menettämisen.
- **Käytä sähkötyökalua vain, jos työkappaleen työskentelyalue on tyhjä kaikista työkaluista, puulastuista ym.** Pienet puupalat tai muut esineet voivat koskettaa pyörivää sahanterää ja sinkoutua suurella nopeudella ympäriinsä.
- **Pidä lattia puhtaana puulastuista ja materiaalijäämistä.** Voit liukastua tai kompastua.
- **Kiinnitä työstettävä kappale aina kunnolla. Älä sahaa työkappaleita, jotka ovat liian pieniä kiinnitettäviksi.** Muutoin kätesi etäisyys pyörivään sahanterään on liian pieni.
- **Käytä konetta vain Käyttötarkoitus-kohdassa lueteltujen materiaalien sahaamiseen.** Muutoin kone voi ylikuormittua.
- **Jos sahanterä juuttuu, kytke kone pois päältä ja pidä työkappaletta, kunnes sahanterä pysähtyy kokonaan. Takapotkun estämiseksi työkappaletta ei saa siirtää ennen kuin kone on täysin pysähtynyt.** Korjaa sahanterän juuttumisen syy ennen kuin käynnistät koneen uudelleen.
- Älä käytä tylsiä, säröisiä, taipuneita tai vaurioituneita **sahanteriä.** Jos sahanterä on tylsä tai äärin asetettu, se sahaa liian kapean sahausuran, mikä lisää kitkaa, jumittaa sahanterän ja johtaa takapotkuun.
- **Käytä aina sahanteriä, joiden laikkareikä on oikeankokoinen ja -muotoinen (vinoneliö tai pyöreä).** Jos sahanterät eivät ole yhteensopivia sahan kiinnityslaitteen kanssa, ne pyörivät epätasaisesti ja johtavat hallinnan menettämiseen.
- Älä kosketa sahanterää työn jälkeen ennen kuin se on jäähtynyt. Sahanterä kuumenee voimakkaasti sahaustyössä.
- Älä käytä konetta **ilman kulutuslevyä.** Vaihda viallinen kulutuslevy. Sahanterä voi aiheuttaa loukkaantumisia, jos kulutuslevyt eivät ole kunnossa.
- **Säilytä kone turvallisesti, kun sitä ei käytetä. Säilytyspaikan pitää olla kuiva ja lukittava.** Tämä estää koneen vaurioitumisen säilytyksen aikana sekä sen käyttämisen kouluttamattomien henkilöiden toimesta.
- **Kiinnitä työkappale.** Työkappale, joka on kiinnitetty puristimilla tai ruuvipihdeillä on turvallisempi kuin kädessä pidetty.
- Älä jätä konetta ennen kuin se on pysähtynyt kokonaan. Pyörivät leikkuutyökalut voivat aiheuttaa loukkaantumisia.

- **Vältä sahanterän kärjen ylikuumentumista. Jos muovin katkaiseminen on sallittua, varo muovin sulamista.**

Melu ja tärinä

Melu- ja tärinäarvot on mitattu standardin EN 62841-3-9 mukaan.
Sähkötyökalun A-painotettu melutaso on tyypillisesti:

– Äänenpainetaso L_{pA}: 93 dB (A)
– Äänitehotaso L_{WA}: 106 dB (A)
– Epävarmuus: K = 3 dB

⚠ ***HUOMIO!***

Ilmoitetut mittausarvot koskevat uusia sähkötyökaluja. Päivittäisessä käytössä melu- ja tärinäarvot muuttuvat.

i ***HUOMAUTUS***

Näissä ohjeissa ilmoitettu tärinäpäästöarvo on mitattu standardissa EN 62841-3-9 normitetulla mittausmenetelmällä ja sitä voidaan käyttää sähkötyökalujen keskinäiseen vertailuun.

Ilmoitettua tärinän kokonaisarvoa (-arvoja) ja ilmoitettua melupäästöarvoa (-arvoja) voidaan käyttää myös altistumisen alustavaan arviointiin.
Jos työkalua käytetään muihin käyttötarkoituksiin, erilaisilla terävarusteilla tai sitä ei ole huollettu riittävästi, tärinätaso saattaa poiketa ilmoitetusta.
Tällöin koko työaikaa koskeva tärinäaltistus voi olla selvästi suurempi.
Tärinälle altistumistason tarkassa arvioinnissa on otettava huomioon myös jaksot, kun työkalu on kytketty pois päältä tai kun se käy, mutta sillä ei varsinaisesti työskennellä.
Tällöin koko työaikaa koskeva tärinäaltistus voi olla selvästi pienempi.
Määrittäkää lisätoimenpiteet koneen käyttäjän suojaamiseksi tärinän vaikutuksilta, kuten esimerkiksi: työkalun ja lisävarusteiden huolto, käsien suojaaminen kylmältä, työnkulun suunnittelu.

⚠ ***VAROITUS!***

– *että värähtely- ja melupäästöt sähkötyökalun varsinaisen käytön aikana voivat poiketa ilmoitetuista arvoista riippuen siitä, millä tavoin työkalua käytetään erityisesti siitä, millaista työkappaletta käsitellään; ja*
– *tarpeesta yksilöidä käyttäjän suojelemiseksi turvatoimenpiteet, jotka perustuvat altistumisen arviointiin todellisissa käyttöolosuhteissa (ottaen huomioon kaikki käyttösyklin osat, kuten ajat, jolloin työkalu on kytkettynä pois päältä, ja kun se käy tyhjäkäynnillä laukaisuajan lisäksi).*

⚠ ***HUOMIO!***

Käytä kuulonsuojaimia melutason ylittäessä 85 dB (A).

Tekniset tiedot

Työkalu		SMS 305 18-EC
Tyyppi		Jiirisaha
Nimellis-jännite	V	18
Tyhjäkäyntinopeus	/min	4000
Terän läpimitta	mm	305
Terän karareiän halkaisija	mm	30
Sahaham-paiden enimmäi-spaksuus	mm	2,5
Maks. jiirikulma	°	60° oikea, 52° vasen
Maks. viistekulma	°	48° oikea, 48° vasen
Jiirin kiinnitys vasen	°	45°, 31,6°, 22,5°, 15°, 0°
Jiirin kiinnitys oikea	°	45°, 31,6°, 22,5°, 15°, 0°
Viisteen pysäytin vasen	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°
Viisteen pysäytin oikea	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°
Paino ”EPTA-menettelyn 01/2003” mukaisesti	kg	25,5
Akku	18 V	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0

Akun paino	kg	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	0,4 0,7 1,1
Käyttölämpötila	-10–40 °C		
Varastoin-tilämpötila	-40–70 °C		
Latauslämpötila	4–40 °C		
Laturi	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10.8/18.0		

Sahauskapasiteetit

Jiiri-/viistekulma			**Korkeus**	**Leveys**
Vaaka	**Pysty**			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (vasem-malle/ oikealle)	0°	mm	92	252
0°	45° (oikea-lle)	mm	38	356
0°	45° (vasem-malle)	mm	60	356
45°	45° (oikeal-le)	mm	38	252
45°	45° (vasem-malle)	mm	60	252

Yleiskatsaus (kuva A)

Tuotteen ominaisuuksien numerointi viittaa koneen kuvaan grafiikkasivulla.

1. **Pääkahva**
2. **Lukituksen vapautusvipu**
3. **Pääkytkin**
4. **Liukukiskon lukitusnuppi**
5. **Varren lukitustappi**
6. **Liukuva vaste**
7. **Pöydän jatke**
8. **Pöydän jatkeen lukitusvipu**
9. **Naulan reikä**
10. **Pultin reikä**
11. **Jiirin asteikkolevy**
12. **Pöytä**
13. **Jiirikulman ilmaisin**
14. **Viisteen lukitusvipu**
15. **Jiirin pidättimen vapautusvipu**
16. **Jiirin lukitusnuppi**
17. **Halkaisulisäosa**
18. **Liukukisko**
19. **Alempi teränsuojus**
20. **Ylempi teränsuojus**
21. **Karan lukitus**
22. **Syvyyden pysäytinlevy**
23. **Syvyyden pysäytinpultti**
24. **Liukuvan vasteen lukitusnuppi**
25. **Työkappaleen puristimen kiinnitysreikä**
26. **Työkappaleen puristimen lukitusnuppi**
27. **Kuusiokoloavaimen säilytystila**
28. **Viisteen asteikkolevy**
29. **Viistekulman ilmaisin**
30. **Pölyaukko**
31. **LED-varjovalon kytkin**
32. **LED-varjovalon merkkivalo**
33. **Nopeuden säätöpainike**
34. **Nopeuden säädön merkkivalo**
35. **Työkappaleen puristin**
36. **Pölypussi**
37. **Imurisovitin**
38. **Kaksipäinen kuusiokoloavain**
39. **Pölyputki**
40. **Kantokahva**

Kokoaminen

⚠ ***VAROITUS!***

Irrota akku ennen minkään toimenpiteiden suorittamista sähkötyökalulle.

Ennen sähkötyökalun käynnistämistä

Pura akkukäyttöinen jiirisaha pakkauksesta ja tarkista, ettei siitä puutu osia, eikä mikään osa ole vaurioitunut.

Pakkauksesta purkaminen ja sisällön tarkastaminen

⚠ ***VAROITUS!***

Jos osia puuttuu, älä kytke konetta päälle, ennen kuin puuttuvat osat on saatu ja asennettu paikoilleen oikein.

Pura jiirisaha pakkauksesta ja tarkista kaikki alla luetellut osat:

- Jiirisaha
- Työkappaleen puristin
- Pölypussi
- Imurisovitin
- Kaksipäinen kuusiokoloavain
- Pölyputki

Tarvittavat työkalut (ei mukana)

- Yhdistelmäkulmain

Akun asentaminen/vaihtaminen

- Paina ladattua akkua sähkötyökaluun, kunnes se napsahtaa paikalleen (katso kuva B).
- Irrota painamalla vapautuspainiketta ja vetämällä akku irti (katso kuva C).

⚠ ***HUOMIO!***

Kun laite ei ole käytössä, suojaa akun koskettimet. Irralliset metalliosat voivat aiheuttaa oikosulun koskettimiin; räjähdys- ja palovaara!

Asennus tasaiselle ja vakaalle pinnalle (katso kuva D)

⚠ ***VAROITUS!***

Turvallisen käytön varmistamiseksi jiirisaha täytyy asentaa tasaiselle ja vakaalle pinnalle (esim. työpenkkiin) ennen käyttämistä.

- Kiinnitä jiirisaha työskentelypintaan käyttäen soveltuvia kiinnittimiä. Pultin reiät (10) on tarkoitettu tähän tarkoitukseen.
- Naulan reikiä (9) voidaan käyttää nauloille tai pidemmille kipsilevyruuveille. Ole varovainen, ettet kiristä nauloja tai väännä pultteja liikaa. Tämä voi halkaista/vaurioittaa sahan alustan.
- Aseta kaksi tai useampi "C"-puristin kiinnitysalueille ja kiinnitä ne väliaikaista kiinnitystä varten.

Asentaminen FLEX-sahatelineeseen

Tämä jiirisaha voidaan asentaa FLEX WB 110-260 -sahatelineeseen. Katso sahatelineen ohjeista asentaminen.

⚠ ***VAROITUS!***

Lue kaikki sahatelineen turvallisuusvaroitukset ja -ohjeet. Turvallisuusvaroitusten ja ohjeiden noudattamatta jättäminen voi aiheuttaa vakavia loukkaantumisia.

⚠ ***VAROITUS!***

Kokoa teline kunnolla ennen sähkötyökalun asentamista. Täydellinen kokoonpano on tärkeää romahtamisen estämiseksi.

Pölynpoisto (katso kuvat E1–E2)

Tämän jiirisahan mukana toimitetaan pölypussi (36), pölyputki (39) ja imurisovitin (37), jotka auttavat sinua pitämään työalueen puhtaana. Imurisovittimeen (37) voidaan liittää halkaisijaltaan 32 tai 38 mm:n imuriletkuja. Siihen voi yhdistää myös pölypussin (36) pienemmissä töissä.

Asenna pölyputki (39) työntämällä se pölyaukkoon (30).

Jos haluat asentaa imurisovittimen (37) tai pölypussin (36), liitä imurisovitin (37) tai pölypussi (36) pölyputkeen (39), kun pölyputki (39) on asennettu.

i ***HUOMAUTUS***

Tyhjennä pussi sahauksen päätteeksi ja ennen sahan kuljettamista tai varastointia.

⚠ ***VAROITUS!***

Ole erittäin varovainen pölyn hävittämisen kanssa. Hienojakoiset materiaalit voivat olla räjähdysvaarallisia. Älä heitä sahanpurua avotuleen. *Öljyn tai veden ja pölyhiukkasten sekoittuminen voi aikanaan johtaa itsestään syttymiseen.*

Työkappaleen puristin (katso kuva F)

⚠ ***VAROITUS!***

Työkappale täytyy kiinnittää kunnolla puristimilla, jotta varmistetaan optimaalinen työturvallisuus. *Älä sahaa*

työkappaleita, jotka ovat liian pieniä kiinnitettäviksi.

Työkappaleen puristin (35) voidaan asentaa sahan vasemmalle tai oikealle puolelle sahaustyön mukaan.
Aseta työkappaleen puristin (35) haluttuun kiinnitysreikään (25) vasteen taakse. Kiinnitä puristin paikalleen kiristämällä työkappaleen puristimen lukitusnuppi (26).

- Nosta puristusvipua (F-1) ylöspäin säätääksesi puristinta niin, alapuristin (F-2) asettuu työkappaleen päälle tarpeen mukaan.
- Paina kiristysvipu (F-1) alas.

Kaksipäisen kuusiokoloavaimen säilytystila (katso. kuva G)

Sahassa on säilytystila kaksipäisen kuusiokoloavaimen (38) säilyttämistä varten. Kun et käytä kuusiokoloavainta, pidä se säilytystilassa, jotta se ei katoa.

Terän irrottaminen ja asentaminen (katso kuvat H1–H3)

⚠ ***VAROITUS!***
Käytä vain suositeltuja sahanteriä. Jos ne on tarkoitettu puun tai vastaavien materiaalien sahaamiseen, niiden on oltava standardin EN 847-1:2017 mukaisia.

⚠ ***VAROITUS!***
Kytke saha aina pois päältä ja irrota akku ennen säätöjen tekemistä tai osien kokoamista.

⚠ ***VAROITUS!***
Käytä aina käsineitä, kun vaihdat tai käsittelet teriä. *Terien kärjet ovat teräviä ja voivat aiheuttaa henkilövahinkoja.*

⚠ ***VAROITUS!***
Käytä vain sellaisia puun sahausteriä, joiden sahanterän halkaisija on sahan merkintöjen mukainen ja joiden nopeus on sama tai suurempi kuin työkaluun merkitty nopeus.

Terän poistaminen

- Nosta sahanvarsi ylös vapauttamalla varren lukitustappi (5) ja aseta saha 0° viisteeseen.
- Kiristä liukukiskon lukitusnuppi (4) niin, että sahanpää kiinnittyy eteenpäin.
- Työnnä karan lukitus (21) alas.
- Nosta ja pidä kiinni alemmasta terän suojuksesta (19). Pyöritä terää hitaasti, kunnes se asettuu täysin lukittuun asentoonsa.
- Löysää terän pulttia (H-1) myötäpäivään mukana toimitetulla kaksipäisellä kuusiokoloavaimella (38).
- Irrota terän pultti (H-1), ulompi laippa (H-2) ja terä (H-3). Älä irrota sisempää laippaa (H-4). Pyyhi laipat ja akseli pölyn ja roskien poistamiseksi. Tarkista osat vaurioiden varalta. Vaihda tarvittaessa.

Terän asentaminen

- Varmista, että sisempi laippa (H-4) on asennettu kunnolla karaan.
- Kohdista terän nuolen suunta alemman teränsuojan (19) nuolen suuntaan. Varmista, että terän hampaat osoittavat alaspäin.
- Asenna sahanterä sisemmän laipan tukirenkaaseen (H-5).
- Asenna ulompi laippa (H-2).
- Työnnä karan lukitus (21) alas ja käännä kuusiokoloavaimella (38) terän pulttia (H-1) vastapäivään, kunnes lukitus kiinnittyy. Kiristä terän pultti kunnolla.
- Varmista, että karan lukitus (21) on vapautettu, jotta terä kääntyy vapaasti.

⚠ ***VAROITUS!***
Kun olet asentanut uuden terän, varmista, että terä ei häiritse halkaisulisäosaa (17) 0° ja 45° viisteasennoissa. *Laske terä teräaukkoon ja tarkista, ettei se ole kosketuksissa alustaan tai pöydän rakenteeseen. Jos terä koskettaa alustaa tai pöytää, ota yhteyttä valtuutettuun huoltoliikkeeseen.*

Säädöt

⚠ ***VAROITUS!***
Kytke työkalu aina pois päältä ja irrota akku ennen kuin teet mitään säätöjä tai osien asentamisia.

i ***HUOMAUTUS***
Jiirisaha on säädetty täysin valmiiksi tehtaalla. Kuljetuksen aikana on voinut kuitenkin tapahtua pieniä siirtymisiä. Tarkista seuraavat asetukset ja tee säädöt, mikäli tarpeen, ennen jiirisahan käyttämistä.

Asteikon kohdistaminen jiirikulmiin (katso kuva I1–I2)

⚠ ***VAROITUS!***

Loukkaantumisvaara, jos pöytää ei ole lukittu. *Kiristä aina ennen sahausta jiirin lukitusnuppi (16).*

- Aseta sahanpää lähimpään asentoon suhteessa ohjaimeen. Kiinnitä sahanpää paikalleen käyttämällä varren lukkotappia (5).
- Aseta jiiripöytä asentoon 0° ja aseta sahanpään viistekulmaksi 0°.

Tarkistukset:

- Aseta yhdistelmäkulmaimen 90° kulma liukuvan vasteen (6) ja sahanterän väliin jiiripöytään.

Yhdistelmäkulmaimen sivun on oltava koko pituudeltaan sahanterän kanssa samassa tasossa.

Säätäminen (tarvi**ttaessa):**

- Löysää kaikkia neljää ruuvia (I-2) mukana toimitetulla kaksipäisellä kuusiokoloavaimella (38) ja käännä jiiripöytää yhdessä jiiriasteikon (11) kanssa, kunnes kulmaimen sivu on koko pituudeltaan sahanterän kanssa samassa tasossa.
- Kiristä ruuvit (I-2) uudelleen.

Jos jiirikulman osoitin (13) ei ole säädön jälkeen jiiriasteikon (11) 0°-merkin kohdalla, löysää ruuvia (I-1) kaksipäisellä kuusiokoloavaimella (38) ja kohdista kulman osoitin (13) 0°-merkkiin.

Vakioviistekulman 0° asettaminen (katso kuvat J1–J7)

- Aseta sahanpää lähimpään asentoon suhteessa ohjaimeen. Kiinnitä sahanpää paikalleen käyttämällä varren lukkotappia (5).
- Aseta jiiripöytä asentoon 0° ja aseta sahanpään viistekulmaksi 0°.

Tarkistukset:

- Aseta yhdistelmäkulmaimen 90° kulma jiiripöydän ja sahanterän väliin.
- Kulmaimen sivun täytyy olla sahanterän kanssa samassa tasossa koko pituudelta.

Säätäminen (tarvittaessa):

- Irrota viisteen lukitusvipu (14).
- Tuo jiirisaha työpöydälle niin, että sahan takaosa ylittää hieman työpenkin työpinnan, kuten kuvassa J2 on esitetty.
- Kallista sahanpäätä vasemmalle ja oikealle, kunnes se osuu 0°:n pysäytyspisteeseen pystyasennossa. Saha on nyt asetettu 0°-sahausta varten.
- Irrota takakansi (J-1) irrottamalla kuvassa J3 näkyvät kuusi ruuvia kaksipäisellä kuusiokoloavaimella (38).
- Löysää kahta pulttia (J-2) vastapäivään vähintään yksi kierros kuvassa J4 näkyvällä jakoavaimella tai hylsyavaimella (ei mukana).
- Avaa kansi (J-3) ja säädä säätöruuvit B ja C alla olevan taulukon mukaisesti.
- Kun säätö on valmis, tarkista 0°:n viiste uudelleen yhdistelmäkulmaimella.
- Kiristä kaksi pulttia (J-2) uudelleen, asenna takakansi (J-1) takaisin paikalleen kuudella ruuvilla ja asenna kansi (J-3) takaisin paikalleen.

Jos viistekulman osoitin (29) ei ole säädön jälkeen viistekulman asteikon 0°-merkin kohdalla, löysää kahta ruuvia (J-4) kaksipäisellä kuusiokoloavaimella (38) ja kohdista kulman osoitin (29) kuvassa J7 näkyvään 0°-merkkiin.

Sahanterän asento	Säätö
Sahanterä taipuu oikealle (katso kuva J5)	■ Löysää säätöruuvia C vastapäivään (1.) noin 2–3 kierrosta kaksipäisellä kuusiokoloavaimella (38). ■ Kiristä säätöruuvi B (2.), kunnes terä on täysin linjassa yhdistelmäkulmaimen rungon reunan kanssa. ■ Kiristä säätöruuvi C.

Sahanterä taipuu vasemmalle (katso kuva J6)	■ Löysää säätöruuvia B vastapäivään noin 2–3 kierrosta kaksipäisellä kuusiokoloavaimella (38). ■ Kiristä säätöruuvi C (2.). ■ Työnnä sahanpäätä varovasti oikealle, kunnes se osuu 0°:n pysäytyspisteeseen ja terä on täysin linjassa yhdistelmäkulmaimen rungon reunan kanssa. ■ Kiristä säätöruuvi B.

Vakioviistekulman 45° asettaminen (katso kuvat K1–K7)

- Aseta sahanpää lähimpään asentoon suhteessa ohjaimeen. Kiinnitä sahanpää paikalleen käyttämällä varren lukkotappia (5).
- Siirrä liukuvaa vastetta (6) koko matka vaakasuunnassa.
- Aseta jiiripöytä asentoon 0° ja aseta sahanpään viistekulmaksi 45°.

Tarkistukset:

- Aseta yhdistelmäkulmaimen 45° kulma sahanterän ja jiiripöydän väliin.

Säätäminen (tarvittaessa):

- Irrota viisteen lukitusvipu (14).
- Kallista sahakokoonpanoa vasemmalle tai oikealle 45°.
- Avaa kansi (J-3) ja säädä säätöruuvit A ja D alla olevan taulukon mukaisesti.
- Säädä säätöruuvi A tai D kaksipäisellä kuusiokoloavaimella (38) (säätöruuvi A on tarkoitettu oikean viisteen säätämiseen 45° ja säätöruuvi D vasemman viisteen säätämiseen 45°).
- Kun säätö on valmis, asenna kansi (J-3) takaisin paikalleen.

Sahanterän asento		**Säätö**
Oikealle	Sahanterän ja pöydän välinen kulma on yli 45° (katso kuva K3)	■ Löysää säätöruuvia A vastapäivään. ■ Työnnä sahanpäätä varovasti oikealle. ■ Tarkista 45°:n viiste uudelleen yhdistelmäkulmaimella.
	Sahanterän ja pöydän välinen kulma on alle 45° (katso kuva K4)	■ Kiristä säätöruuvi A myötäpäivään. ■ Tarkkaile sahanterän kallistusta ja tarkista 45°:n viiste yhdistelmäkulmaimella.
Vasemmalle	Sahanterän ja pöydän välinen kulma on alle 45° (katso kuva K5)	■ Kiristä säätöruuvi D myötäpäivään. ■ Tarkkaile sahanterän kallistusta ja tarkista 45°:n viiste yhdistelmäkulmaimella.
	Sahanterän ja pöydän välinen kulma on yli 45° (katso kuva K6)	■ Löysää säätöruuvia D vastapäivään. ■ Työnnä sahanpäätä varovasti vasemmalle. ■ Tarkkaile sahanterän kallistusta ja tarkista 45°:n viiste yhdistelmäkulmaimella.

Jiirikulman säätäminen (katso kuva L1–L2)

Jiirin lukitusnupin (16) ja jiirin kiinnityksen vapautusvivun (15) avulla voit tehdä sahallasi jiirin 60° oikealle ja 52° vasemmalle

- Löysää jiirin lukitusnuppia (16) kääntämällä sitä vastapäivään.
- Vedä jiirin kiinnityksen vapautusvipua (15) ylöspäin ja pidä se tässä asennossa tai työnnä solkea (L-2) eteenpäin lukitaksesi jiirin kiinnityksen vapautusvivun (15).

- Käännä jiirivarsi vasemmalle tai oikealle ja aseta haluttu jiirikulma jiirikulman osoittimella (13).
  Vapauta jiirin kiinnityksen vapautusvipu (15) ja kiristä jiirin lukitusnuppi (16) kiertämällä sitä myötäpäivään.
- Yleisesti käytettyjen jiirikulmien nopeaa ja tarkkaa valintaa varten jiirikulman asteikossa on jiirin kiinnityspaikat (L-1). Löysää jiirin lukitusnuppia (16) ja siirrä jiirivartta, kunnes jiirin kiinnitystappi (L-3) napsahtaa kokonaan jiirin kiinnityspaikkaan (L-1). Naksahdusääni ilmaisee, että ohitustoiminto on käytössä.
- Avaat lukituksen vetämällä jiirin kiinnityksen vapautusvipua (15) ylöspäin.
- Pöytä voidaan lukita näihin jiirin kiinnityspaikkoihin (L-1).

Kiinnitysasento

Vasen	Keskimmäinen	Oikea
45°, 31,6°, 22,5°; 15°	0°	15°; 22,5°, 31,6°; 45°; 60°

Viistekulmien säätäminen (katso kuva M)

⚠ ***VAROITUS!***

Tarkista aina jokaisen viistesahauskulman säädön jälkeen, että sahanterässä on välystä.

- Avaa viisteen lukitusvipu (14) nostamalla se ylös **viisteen lukituksen poistoasentoon** (M-2) tai kunnes tunnet, että sahanpäätä voidaan kallistaa.
- Kallista sahaa, kunnes viistekulman osoitin (29) osoittaa haluttua kulmaa viistekulman asteikkolevyssä (28).
- Lukitse viisteen lukitusvipu (14) painamalla se alas **viisteen lukitusasentoon** (M-3).
- Yleisesti käytettyjen kallistuskulmien nopeaa ja tarkkaa valintaa varten sahanpää voidaan lukita useaan eri asentoon. Kallista sahanpäätä, kunnes viisteen kiinnitystappi on täysin napsahtanut viisteen kiinnityspaikkaan. Naksahdusääni ilmaisee, että ohitustoiminto on käytössä.
- Vapauta se nostamalla viisteen lukitusvipu (14) **viisteen ohitusasentoon** (M-1).

Kiinnitysasennot

Vasen	Keskimmäinen	Oikea
45°, 33,9°, 22,5°	0°	22,5°, 33,9°, 45°

Sahanvarren lukituksen avaaminen/lukitseminen (katso kuva N)

Sahanvarren lukituksen avaaminen ja sahanvarren nostaminen (työasentoon):

- Tartu tukevasti pääkahvaan (1) ja paina alaspäin vetämällä samalla varren lukitustappi (5) ulos niin, että se pysähtyy lukitsemattomaan asentoon.
- Nosta sahanvarsi hitaasti.

Sahanvarren lukitseminen (kuljetusasentoon):

- Tartu tukevasti pääkahvaan (1) ja paina alaspäin, kunnes pää pysähtyy.
- Paina varren lukitustappia (5) sahaa kohti ja anna sen lukita saha paikalleen.

Liukukiskon lukitusnuppi (katso kuva O)

- Löysää liukukiskon lukitusnuppia (4) ja liu'uta sahanpäätä liukumekanismin kautta eteenpäin tai taaksepäin haluttuun asentoon.
- Muista kiristää liukukiskon lukitusnuppi (4), kun olet saavuttanut halutun asennon.

Sahaussyvyyden säätäminen (katso kuva P)

Syvyyspysäytin on ominaisuus, joka mahdollistaa (normaalit) täyden syvyyden sahaukset tai urien sahaamiseen käytettävät muut kuin läpisahaukset.

- Poista akku.
- Varmista, että varren lukitustappi (5) on irrotettu.
- Paina syvyyden pysäytyslevy (22) alas.
- Tartu pääkahvaan (1) ja paina sahanpäätä alaspäin samalla, kun katsot, että syvyyden pysäytyspultti (23) koskettaa syvyyden pysäytyslevyn (22) pintaa.
- Käännä pulttia (23) ja tarkkaile sahanterän alareunan liikkumista. Tämä säätö asettaa sahaussyvyyden.

- Kun teet normaaleja, täyden syvyyden sahauksia, työnnä syvyyden pysäytyslevyä (22) ylöspäin ja pultti (23) menee syvyyden pysäytyslevyn (22) läpi ilman, että se juuttuu tai koskettaa levyä.

Liukuvat vasteet (katso kuva Q)

Löysää molemmilla puolilla olevaa liukuvan vasteen lukitusnuppia (24) kiertämällä nuppia vastapäivään ja liu'uta sitten vasteita (6) sisään tai ulos niiden asentamiseksi tai poistamiseksi. Kun liukuvien vasteiden (6) haluttu asento on saavutettu, kiristä lukitusnuppi (24) kiertämällä nuppia myötäpäivään.

⚠ ***VAROITUS!***

Varmista ennen työkalun käyttöä, että liukuvat vasteet (6) on kiinnitetty tukevasti.

Pitkän työkappaleen tuki (katso kuvat R1–R2)

⚠ ***VAROITUS!***

Pitkillä työkappaleilla on taipumus keikahtaa, ellei niitä ole kiinnitetty ja tuettu kunnolla alapuolelta.

⚠ ***VAROITUS!***

Tue aina pitkiä kappaleita. *Älä koskaan käytä toista henkilöä pöydän jatkeen (7) korvikkeena, lisätukena työkappaleelle, joka on pidempi tai leveämpi kuin perusjiiripöytä, tai apuna työkappaleen syöttämisessä, tukemisessa tai vetämisessä.*

Pöydän jatkeet (7) on tarkoitettu sahan vasemmalle ja oikealle puolelle.

Pöydän jatkeiden säätäminen:

- Käännä pöydän jatkeen lukitusvipua (8) ulospäin pöydän jatkeen (7) lukituksen avaamiseksi.
- Siirrä pöydän jatke (7) sisäänpäin tai ulospäin käytön mukaan.
- Kiristä lukitusvipu (8) työntämällä sitä sisäänpäin pöydän jatkeen (7) kiinnittämiseksi paikalleen.
- Jos pöydän jatkeen lukitusvipua (8) ei voi lukita, nosta vipua ylöspäin ja käännä sitä ulospäin kireyden säätämiseksi. Yritä sitten uudelleen ja toista tämä vaihe tarvittaessa.

⚠ ***VAROITUS!***

Säädä pöydän jatke aina niin, että se tukee työkappaletta. *Tukematon työkappale voi siirtyä pois paikaltaan sahauksen aikana ja aiheuttaa loukkaantumisen ja/tai työkalun vaurioitumisen.*

Halkaisulisäosan säätö (katso kuva S)

⚠ ***VAROITUS!***

Halkaisulisäosan (17) on oltava jiiripöydän alapuolella. *Jos halkaisulisäosaa ei ole säädetty oikein, työkappale voi tarttua epätasaisiin reunoihin, mikä voi johtaa juuttumiseen aiheuttaen vakavia henkilövahinkoja.*

⚠ ***VAROITUS!***

Älä koskaan käytä sahaa ilman asennettua halkaisulisäosaa (17).

- Poista akku.
- Lukitse sahanpää alas.
- Löysää mukana toimitetulla kuusiokoloavaimella (38) kuusi halkaisuruuvia (S-1), jotka kiinnittävät halkaisulisäosan (17).
- Säädä halkaisulisäosa (17) mahdollisimman lähelle terää (hampaita) ilman että se koskettaa terää.
- Kiristä ruuvit (S-1).

ℹ ***HUOMAUTUS***

Äärimmäisissä viistekulmissa sahanterä voi hieman sahata halkaisulisäosaa.

Sahaustoiminnot

Pääkytkin (katso kuva T)

Pääkytkimessä (3) on lukituksen vapautusvipu (2), jota on siirrettävä vasemmalle, jotta pääkytkin (3) voidaan painaa alas. Tartu sormillasi pääkytkimestä (3) ja siirrä lukituksen vapautusvipua (2) vasemmalle. Vedä sitten pääkytkimestä (3) sahan aktivoimiseksi. Vapauta pääkytkin (3) sahan pysäyttämiseksi.

LED-varjovalo (katso kuva U)

⚠ ***VAROITUS!***

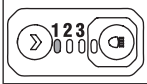
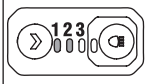
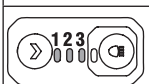
Älä tuijota valonsäteeseen (edes kaukaa). Valonsäteeseen tuijottaminen voi aiheuttaa vakavia vammoja tai näön menetyksen.

LED-varjovaloa (U-1) ohjataan varjovalon kytkimellä (31) ja se on riippumaton jiirisahan pääkytkimestä (3).

Jos varjostinvalo (U-1) kytketään päälle painamalla vain varjovalon kytkintä (31) aktivoimatta pääkytkintä (3), valo palaa 1 minuutin ajan ja sammuu sitten automaattisesti.
Varjovalo (U-1) sammuu automaattisesti noin 10 sekuntia sen jälkeen, kun pääkytkin (3) on vapautettu.

Nopeuden säätö (katso kuva V)

Nopeuden säätöpainikkeella (33) voidaan vaihtaa kolmen nopeustason välillä. Valitse nopeus painamalla nopeuden säätöpainiketta (33). Numeroiden alapuolella olevat LED-valot ilmaisevat nykyisen nopeustason.

Ohjaus-spaneelin merk-kivalo	Nopeus-taso	/min (OPM)	Käyttö
	1	1900	Alumiini
	2	2580	Muovi
	3	4000	puu

Tarkista alemman teränsuojuksen toiminta (katso kuva W)

VAROITUS!

Irrota akku sahasta.

- Aseta jiiripöytä 0°-asentoon ja kiinnitä jiiripöytä paikalleen. Lukitse sahanpää lähimpään asentoon suhteessa ohjaimeen.
- Aseta viistekulmaksi 0°.
- Aseta työkappale oikein siten, että paksuus vastaa suurinta pystysuoraa sahauskapasiteettia sahanterän molemmin puolin. Varmista, että työkappale on kiinnitetty kunnolla pöytää ja ohjainta vasten.
- Vapauta varren lukitustappi (5), paina sahanvarsi täysin alas, vapauta sitten sahanvarsi, jolloin se ponnahtaa takaisin ylimpään asentoon. Toista tämä useita kertoja, ja varmista, että alempi teränsuojus (19) toimii oikein jäämättä kiinni.

Sahaaminen liukuvalla jiirisahalla

VAROITUS!

Älä seiso sahanterän kanssa samassa linjassa sähkötyökalun edessä. Seiso aina sahanterän sivussa. *Tämä suojaa kehoasi mahdolliselta takapotkulta.*

VAROITUS!

Aseta vartalosi ja kätesi oikein, jotta sahaaminen on helpompaa ja turvallisempaa. *Älä ojenna toista kättä toisen käden yli, kun olet työkalun varren edessä. Kaikkien ohjeiden noudattamatta jättäminen voi aiheuttaa vakavia henkilövahinkoja.*

VAROITUS!

Älä koskaan suorita mitään sahaustoimenpiteitä "vapaalla kädellä". *(eli pitämättä työkappaletta vastetta vasten), koska terä voi tarttua työkappaleeseen ja aiheuttaa sen luistamisen ja vääntymisen.*

VAROITUS!

Älä koskaan aseta käsiä sahausalueen lähelle. *Pidä kädet, sormet ja käsivarret kaukana pyörivästä sahanterästä.*

VAROITUS!

Ole tietoinen sahanterän kulkureitistä. *Tee testikäyttö sahan ollessa "OFF" suorittamalla simuloitu sahausjakso ja tarkkaile sahanterän kulkureittiä. Pidä kädet poissa sahanterän reitiltä.*

VAROITUS!

ÄLÄ KOSKAAN siirrä työkappaletta tai tee sahauskulman säätöjä sahan ollessa käynnissä ja terän pyöriessä. *Liukastuminen voi johtaa kosketukseen terän kanssa ja aiheuttaa vakavan henkilövahingon.*

VAROITUS!

Älä yritä sahata kapeita kappaleita liukutoiminnolla. *Tämän varoituksen huomiotta jättäminen voi johtaa vakavaan henkilövahinkoon.*

Katkaisu ja jiirikatkaisu (katso kuva X1)

Katkaisu on työkappaleen poikki tehty sahaus.

– Jos työkappale on kapea, katkaisu voidaan tehdä yhdellä sahausliikkeellä. Suorita tällainen sahaus liukumattomalla menetelmällä. Kiristä liukukiskon lukitusnuppi (4) kiinnittämään sahanpää lähimpään asentoon suhteessa vasteeseen.
– Jos työkappale on leveä, löysää liukukiskon lukitusnuppi (4), jotta sahanpää voi liukua pitkin ohjaustankoja etäisimpään pisteeseen suhteessa vasteeseen ja suorita sahaus.

Suora katkaisu on katkaisu, joka tehdään jiiripöydän ollessa asennossa 0°. Jiirikatkaisut tehdään, kun jiiripöydän asetus on jokin muu kuin 0° joko vasemmalla tai oikealla.

⚠ ***VAROITUS!***

Älä koskaan vedä sahaa itseäsi kohti sahauksen aikana. Terä voi äkillisesti nousta työkappaleen päälle ja ponnahtaa sinua kohti.

- Irrota akku sahasta.
- Aseta työkappale oikein paikalleen. Varmista, että työkappale on kiinnitetty kunnolla pöytää ja ohjainta vasten.
- Aseta haluttu jiirikulma ja kiinnitä jiirivarsi paikalleen.
- Löysää liukukiskon lukitusnuppia (4).
- Kiinnitä akku.
- Tartu pääkahvaan (1) ja käynnistä saha. Anna terän saavuttaa huippunopeus ennen sahaamista.
- Laske sahanpää kokonaan alas ja sahaa työkappaleen reunan läpi.
- Paina (älä pakota) sahanpää kohti vastetta kokonaan taka-asentoon, jotta voit tehdä sahauksen loppuun.
- Sammuta saha. Odota, että terä pysähtyy kokonaan, ennen kuin palautat sahanpään nostettuun asentoon, ja poista sitten työkappale.

Viistesahaus (katso kuva X2)

Viistesahaus on sahaus, joka tehdään työkappaleen poikki terä asetettuna muuhun kuin 90° kulmaan jiiripöytään ja työkappaleeseen nähden. Suora viistesahaus tehdään, kun jiiripöydän asetus on 0° ja sahanpää on asetettu viistekulmaan. Esimerkkinä on suora viistesahaus ilman liukutoimintoa:

- Irrota akku sahasta.
- Aseta työkappale oikein paikalleen. Varmista, että työkappale on kiinnitetty kunnolla pöytää ja ohjainta vasten.
- Aseta jiiripöytä 0°-asentoon ja kiinnitä jiirivarsi paikalleen.
- Kallista sahanpää haluttuun kulmaan ja kiristä viisteen lukitusvipu (14).
- Kiinnitä akku sahaan. Tartu pääkahvaan (1) ja käynnistä saha. Anna terän saavuttaa huippunopeus ennen sahaamista.
- Laske sahanpää kokonaan alas ja sahaa työkappaleen läpi.
- Sammuta saha. Odota, että terä pysähtyy kokonaan, ennen kuin palautat sahanpään nostettuun asentoon, ja poista sitten työkappale.

Yhdistelmäsahaus (katso kuva X3)

Yhdistelmäjiirisahauksessa käytetään jiirikulmaa ja viistekulmaa samanaikaisesti.

- Irrota akku sahasta.
- Aseta työkappale oikein paikalleen. Varmista, että työkappale on kiinnitetty kunnolla pöytää ja ohjainta vasten.
- Käännä jiiripöytä haluttuun kulmaan ja kiinnitä jiirivarsi paikalleen.
- Kallista sahanpää haluttuun kulmaan ja kiristä viisteen lukitusvipu (14).
- Kiinnitä akku sahaan.
- Tartu pääkahvaan (1) ja käynnistä saha. Anna terän saavuttaa huippunopeus ennen sahaamista.
- Laske sahanpää kokonaan alas ja sahaa työkappaleen läpi.
- Sammuta saha. Odota, että terä pysähtyy kokonaan, ennen kuin palautat sahanpään nostettuun asentoon, ja poista sitten työkappale.

Sahausurat (katso kuva X4)

- Katso vastaava osio: Sahaussyvyyden asettaminen haluttuun sahaussyvyyteen.
- Kun terä on säädetty haluttuun asentoon, sahaa yhdensuuntaiset urat (X-1) työkappaleen poikki leveyssuunnassa liukusahauksella (työntö).
- Poista urien välissä oleva materiaali taltalla.

Vääntyneen materiaalin sahaaminen (katso kuva X5)

Kun leikkaat vääntynyttä materiaalia, varmista aina, että se on asetettu jiiripöydälle siten, että sen kupera puoli on vastetta vasten. Jos vääntynyt materiaali on sijoitettu väärin,

se puristaa terää sahauksen loppuvaiheessa.

Pyöreän tai epäsäännöllisen muotoisen materiaalin sahaaminen (katso kuva X6)

Käytä pyöreille materiaaleille, kuten vaarnatangoille tai putkille, aina puristinta tai kiinnikettä, joka on suunniteltu kiinnittämään työkappale tukevasti vastetta ja pöytää vasten. Tangot vierivät herkästi pois paikaltaan sahauksen yhteydessä. Tällöin terä voi ”haukata” ja vetää työkappaleen ja kätesi terää vasten.

Alumiinin sahaaminen (katso kuva X7)

⚠ ***VAROITUS!***

Käytä aina sopivaa sahanterää, joka on valmistettu erityisesti alumiinin sahaamiseen.

Tietyt työkappaleet voivat kokonsa, muotonsa tai pintakäsittelynsä vuoksi vaatia puristimen tai kiinnittimen käyttöä, jotta ne eivät liiku sahauksen aikana.

Aseta materiaali niin, että sahaat ohuimman poikkileikkauksen.

Suurten materiaalien sahaaminen (katso kuva X8)

Joskus tulee vastaan hieman liian suuri puupala, joka ei mahdu alemman suojuksen alle.

Jos näin käy, aseta vain oikea peukalosi suojuksen yläpuolelle ja rullaa suojusta ylös juuri sen verran, että työkappale vapautuu.

Vältä tätä mahdollisimman paljon, mutta tarvittaessa saha toimii oikein ja tekee isomman sahauksen. Älä koskaan sido, teippaa tai pidä muuten suojusta auki, kun käytät tätä sahaa.

Kattolistojen sahaaminen

⚠ ***VAROITUS!***

Käytä aina työkappaleen puristinta ja kiinnitä teippi puristettavalle alueelle, jotta työkappaleeseen ei jää jälkiä.

Jotta kattolistat sopisivat kunnolla, ne on yhdistelmäjiirisahattava erittäin tarkasti.

Koska yhdistelmäsahauksia on kaikkein vaikeinta tehdä tarkasti, koesahaus on tehtävä jätemateriaaliin, ja ennen halutun sahauksen tekemistä on harkittava ja suunniteltava paljon.

Kattolistojen sahaaminen tasaisesti pöydällä (katso kuva X9)

- Siirrä liukuva vaste oikeaan asentoon.
- Aseta viiste- ja jiirikulmat. Kiristä jiirin lukitusnuppi (16) ja viistekulman lukitusvipu (14).
- Aseta listat sahauspöydälle. Kiinnitä työkappale paikalleen työkappaleen puristimella.
- Käynnistä saha. Laske sahanpää alas ja tee sahaus.
- Odota, että terä pysähtyy kokonaan, ennen kuin palautat sahanpään nostettuun asentoon ja/tai poistat työkappaleen.

i ***HUOMAUTUS***

Tee aina koesahaus jätemateriaaliin varmistaaksesi, että kulmat ovat oikeat.

Näppäin	Jiirin asetus	Viisteen asetus	Sahaustapa
A	31,6° Oikea	33,9° Vasen	Sisäkulma – vasen puoli 1. Aseta listan yläosa vastetta vasten. 2. VASEN puoli on valmis kappale
B	31,6° Vasen	33,9° Oikea	Sisäkulma – oikea puoli 1. Aseta listan yläosa vastetta vasten. 2. OIKEA puoli on valmis kappale
C	31,6° Vasen	33,9° Oikea	Ulkokulma – vasen puoli 1. Aseta listan yläosa vastetta vasten. 2. VASEN puoli on valmis kappale
D	31,6° Oikea	33,9° Vasen	Ulkokulma – oikea puoli 1. Aseta listan yläosa vastetta vasten. 2. OIKEA puoli on valmis kappale

Kattolistojen sahaaminen jiirivastetta vastaan (katso kuva X10)

- Aseta viistekulmaksi 0° ja jiirikulmaksi 45° tarpeen mukaan joko vasemmalle tai oikealle.
- Aseta työkappale sahan päälle siten, että sen alareuna on luonnollisessa kulmassa tasaisesti vasten vastetta ja yläreuna tasaisesti vasten jiiripöytää.
- Kiinnitä työkappale jiirivastetta vasten puristimella.
- Liu'uta sahanvarsi käyttäjää kohti.
- Käynnistä saha ja tee sahaus.
- Odota, että terä pysähtyy kokonaan, ennen kuin palautat sahanpään nostettuun asentoon ja/tai poistat työkappaleen.

i ***HUOMAUTUS***

Tee aina koesahaus jätemateriaaliin varmistaaksesi, että kulmat ovat oikeat.

Näppäin	Jiirin asetus	Viisteen asetus	Sahaustapa
A	45° Oikea	0°	Sisäkulma – oikea puoli OIKEA puoli on valmis kappale
B	45° Vasen	0°	Sisäkulma – vasen puoli VASEN puoli on valmis kappale
C	45°Oikea	0°	Ulkokulma – oikea puoli OIKEA puoli on valmis kappale
D	45°Vasen	0°	Ulkokulma – vasen puoli VASEN puoli on valmis kappale

Suurimman kattolistan sahaaminen (katso kuva X11)

Aseta jiirikulmaksi 45° vasemmalle, viisteeksi 0°.

Vapauta liukukiskon lukitusnuppi (4).

Paina sahanpäätä alaspäin, jolloin terän suojarulla (X-3) pysähtyy jiirivarteen merkittyyn kohtaan (X-4).

Lukitse liukukiskon lukitusnuppi (4).

Käynnistä saha. Laske sahanpää alas ja tee sahaus.

Kuljettaminen

⚠ ***VAROITUS!***

Irrota akku sahasta ennen jiirisahan kuljettamista välttääksesi mahdollisen loukkaantumisen.

- Aseta viistekulmaksi 0° ja lukitse se paikoilleen käyttämällä viisteen lukitusnuppia.
- Käännä jiiripöytä joko 45° oikealle tai 45° vasemmalle ja lukitse se paikalleen.
- Sijoita sahanpää lähimpään asentoon suhteessa ohjaimeen.
- Lukitse sahanpää kuljetusasentoon varren lukitustapilla.

Nosta saha kantokahvasta (katso kuva Y1)

Tartu sahan kantokahvaan. Jatka nostamista ja kuljeta kätevästi.

Nosta saha sivukantokahvoista (katso kuva Y2)

Ota hyvä asento ja tartu kahteen kahvaan jalustan vieressä.

Huolto ja hoito

⚠ ***VAROITUS!***

Irrota akku ennen minkään toimenpiteiden suorittamista sähkötyökalulle.

Puhdistaminen

- Puhdista sähkötyökalu ja tuuletusaukkojen edessä oleva ritilä säännöllisesti. Puhdistusväli riippuu materiaalista ja käyttöajan pituudesta.
- Puhalla kotelon sisätila ja moottori puhtaaksi kuivalla paineilmalla säännöllisin välein.

Varaosat ja lisätarvikkeet

Katso muut lisätarvikkeet, etenkin työkalut ja kiillotustarvikkeet, valmistajan tuoteluetteloista.

Räjäytyskuvat ja varaosaluettelot löydät kotisivuiltamme:

www.flex-tools.com
Ohje voi olla saatavilla myös osoitteessa **www.flex-tools.com.**

Hävittämistä koskevat tiedot

⚠ ***VAROITUS!***
Tee käytöstä poistetut sähkötyökalut käyttökelvottomiksi:
– *sähköllä toimivat poistamalla virtajohto,*

Vain EU-maat
Älä hävitä sähkötyökaluja kotitalousjätteen joukossa!
Vanhoja sähkö- ja elektroniikkalaitteita koskevan eurooppalaisen direktiivin 2012/19/EU ja sen maakohtaisten sovellusten mukaisesti käytetyt sähkötyökalut on kerättävä erikseen ja kierrätettävä ympäristöystävällisellä tavalla.

Raaka-aineiden hyödyntäminen jätteenä hävittämisen sijaan.
Laitteet, lisävarusteet ja pakkaukset pitää kierrättää ympäristöystävällisellä tavalla. Muoviset osat on merkitty kierrätykseen materiaalityypin mukaisesti.

i ***HUOMAUTUS***
Kysy jälleenmyyjältä tietoa hävitysvaihtoehdoista!

CE-Vaatimustenmukaisuusvakuutus

Vakuutamme yksinomaan omalla vastuullamme, että kohdassa ”Tekniset tiedot” kuvattu tuote täyttää seuraavien standardien tai normatiivisten asiakirjojen vaatimukset:
EN 62841 -standardin, direktiivien 2014/30/EU, 2014/35/EY, 2011/65/EU määräykset.
Teknisistä asiakirjoista vastaava: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V. 

Peter Lameli
Tekninen päällikkö

Klaus Peter Weinper
Laatuosaston päällikkö (QD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Vastuun poissulkeminen

Valmistaja ja valmistajan edustaja eivät vastaa vahingoista tai voiton menetyksestä, joiden syynä on liiketoiminnan keskeytyminen johtuen tuotteesta tai siitä, ettei tuotetta mahdollisesti voida käyttää.
Valmistaja ja valmistajan edustaja eivät vastaa vahingoista, joiden syynä on ohjeiden vastainen käyttö tai tuotteen käyttö muiden kuin valmistajan tuotteiden kanssa.

Σύμβολα που χρησιμοποιούνται σε αυτό το εγχειρίδιο

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***
Υποδηλώνει επικείμενο κίνδυνο. Η μη τήρηση αυτής της προειδοποίησης μπορεί να οδηγήσει σε θάνατο ή σε εξαιρετικά σοβαρό τραυματισμό.

⚠ ***ΠΡΟΣΟΧΗ!***
Υποδηλώνει το ενδεχόμενο μιας επικίνδυνης κατάστασης. Η μη τήρηση αυτής της προειδοποίησης μπορεί να οδηγήσει σε ελαφρύ τραυματισμό ή υλικές ζημιές.

i ***ΣΗΜΕΙΩΣΗ***
Υποδηλώνει συμβουλές χρήσης και σημαντικές πληροφορίες.

Σύμβολα επάνω στο ηλεκτρικό εργαλείο


Πριν ενεργοποιήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο, διαβάστε το εγχειρίδιο λειτουργίας!


Φοράτε προστατευτικά ακοής


Φοράτε προστατευτικά γυαλιά!


Διατηρείτε τα χέρια σας μακριά


Οδηγίες διάθεσης του άχρηστου ηλεκτρικού εργαλείου (βλ. σελίδα 224)!

Για τη δική σας ασφάλεια

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***
Πριν από τη χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου, διαβάστε και τηρείτε:
– *τις παρούσες οδηγίες χρήσης,*
– *τους κανόνες που ισχύουν στην εγκατάσταση, και τους κανονισμούς πρόληψης ατυχημάτων.*
Αυτό το ηλεκτρικό εργαλείο ανταποκρίνεται στην πιο σύγχρονη τεχνολογία και έχει κατασκευαστεί σύμφωνα με τους αναγνωρισμένους κανονισμούς ασφαλείας. Ωστόσο, όταν χρησιμοποιείται το ηλεκτρικό εργαλείο μπορεί να αποτελέσει κίνδυνο για τη ζωή και τη σωματική ακεραιότητα του χρήστη ή τρίτων, όπως και να προκληθεί υλική ζημιά στο ηλεκτρικό εργαλείο ή σε άλλη περιουσία.
Το ασύρματο φαλτσοπρίονο μπορεί να χρησιμοποιείται μόνο
– *σύμφωνα με την προβλεπόμενη χρήση,*
– *εφόσον είναι σε άριστη κατάσταση λειτουργίας.*
Βλάβες με επίπτωση στην ασφάλεια θα πρέπει να αποκαθίστανται αμέσως.

Προβλεπόμενη χρήση

Αυτό το ασύρματο φαλτσοπρίονο προορίζεται
– για εμπορική χρήση στη βιομηχανία και το εμπόριο,
– για εγκάρσια κοπή, λοξοτομή και πολλαπλή κοπή,
– για την κοπή προϊόντων ξύλου, αλουμινίου και πλαστικών με τις κατάλληλες λεπίδες

Οδηγίες ασφαλείας για φαλτσοπρίονα

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***
Μελετήστε όλες τις προειδοποιήσεις ασφάλειας, τις οδηγίες, τις εικόνες και τις προδιαγραφές που συνοδεύουν αυτό το ηλεκτρικό εργαλείο. *Εάν δεν τηρηθούν όλες οι οδηγίες που αναφέρονται παρακάτω, μπορεί να προκληθεί ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαρός τραυματισμός. Φυλάξτε όλες τις προειδοποιήσεις και τις οδηγίες για μελλοντική αναφορά.*

- **Τα φαλτσοπρίονα προορίζονται για την κοπή ξύλου ή προϊόντων παρόμοιων με ξύλο. Δεν μπορούν να χρησιμοποιηθούν με τροχούς κοπής για την κοπή σιδηρούχων υλικών, όπως δοκοί, ράβδοι, ορθοστάτες κ.λπ.** Η σκόνη τριβής προκαλεί εμπλοκή στα κινούμενα εξαρτήματα, όπως το κάτω προστατευτικό. Οι σπινθήρες από λειαντική κοπή θα κάψουν την κάτω καλύπτρα, το ένθεμα εγκοπής και άλλα πλαστικά εξαρτήματα.
- **Χρησιμοποιείτε σφιγκτήρες για τη**

σταθεροποίηση του κατεργαζόμενου τεμαχίου, εφόσον είναι εφικτό. Εάν υποστηρίζετε το κατεργαζόμενο τεμάχιο με το χέρι θα πρέπει να διατηρείτε πάντοτε το χέρι σας σε απόσταση τουλάχιστον 100 mm από κάθε πλευρά της λεπίδας. Μη χρησιμοποιείτε το φαλτσοπρίονο για την κοπή τεμαχίων που είναι υπερβολικά μικρά για να σταθεροποιηθούν με σφιγκτήρα ή να κρατηθούν με το χέρι με ασφάλεια. Εάν το χέρι σας τοποθετηθεί υπερβολικά κοντά στη λάμα, υπάρχει αυξημένος κίνδυνος τραυματισμού λόγω επαφής με αυτήν.

- **Το κατεργαζόμενο τεμάχιο θα πρέπει να είναι ακινητοποιημένο και στερεωμένο με σφιγκτήρα ή κόντρα τόσο στον οδηγό όσο και στον πάγκο. Μην ωθείτε το τεμάχιο επεξεργασίας στη λεπίδα ή μην κόβετε με το χέρι με κανένα τρόπο.** Τα μη σταθεροποιημένα ή κινούμενα κατεργαζόμενα τεμάχια θα μπορούσαν να εκσφενδονιστούν με μεγάλη ταχύτητα, προκαλώντας τραυματισμό.
- **Ωθείτε το φαλτσοπρίονο μέσα στο κατεργαζόμενο τεμάχιο. Μην τραβάτε το φαλτσοπρίονο μέσα από το κατεργαζόμενο τεμάχιο. Για να πραγματοποιήσετε μια κοπή, ανυψώστε την κεφαλή του φαλτσοπρίονου και τραβήξτε την πάνω από το κατεργαζόμενο τεμάχιο χωρίς να κόψετε, θέστε τον κινητήρα σε λειτουργία, πιέστε την κεφαλή του φαλτσοπρίονου προς τα κάτω και ωθήστε το φαλτσοπρίονο μέσα στο κατεργαζόμενο τεμάχιο.** Η κοπή με κίνηση τραβήγματος ενδέχεται να κάνει τη λεπίδα να σκαρφαλώσει στο κατεργαζόμενο τεμάχιο και να εκσφενδονίσει απότομα τη διάταξη της λεπίδας προς τη μεριά του χειριστή.
- **Μη διασταυρώνετε ποτέ το χέρι σας στην προβλεπόμενη γραμμή κοπής, είτε μπροστά είτε πίσω από τη λεπίδα.** Η υποστήριξη του τεμαχίου επεξεργασίας με σταυρωτά τα χέρια, ήτοι κρατώντας το τεμάχιο επεξεργασίας στα δεξιά της λεπίδας με το αριστερό σας χέρι ή αντίστροφα, είναι πολύ επικίνδυνη.
- **Μην τοποθετείτε ποτέ τα χέρια σας πίσω από τον οδηγό σε απόσταση μικρότερη των 100 mm από οποιαδήποτε πλευρά, για να απομακρύνετε πριονίδια ή για οποιονδήποτε άλλο λόγο, ενώ η λεπίδα περιστρέφεται**. Η απόσταση της λεπίδας από το χέρι σας ενδέχεται να μην είναι προφανής και ενδέχεται να τραυματιστείτε σοβαρά.
- **Ελέγχετε το κατεργαζόμενο τεμάχιο πριν από την κοπή. Εάν το κατεργαζόμενο τεμάχιο είναι κυρτωμένο ή σκεβρωμένο, σταθεροποιήστε το με σφιγκτήρα με την εξωτερική πλευρά της καμπύλης προς τον οδηγό. Διασφαλίζετε πάντοτε ότι δεν υπάρχει κενό μεταξύ του κατεργαζόμενου τεμαχίου, του οδηγού και του πάγκου κατά μήκος της γραμμής κοπής.** Τα λυγισμένα ή σκεβρωμένα κατεργαζόμενα τεμάχια ενδέχεται να συστραφούν ή να μετατοπιστούν, σφηνώνοντας στην πριονολάμα κατά τη διάρκεια της κοπής. Δεν πρέπει να υπάρχουν καρφιά ή ξένα σώματα επάνω στο κατεργαζόμενο τεμάχιο.
- **Μη χρησιμοποιείτε το φαλτσοπρίονο εάν ο πάγκος δεν έχει πρώτα καθαριστεί από εργαλεία, ροκανίδια, κτλ., ώστε επάνω σε αυτόν να βρίσκεται μόνο το κατεργαζόμενο τεμάχιο**. Μικρά θραύσματα ή σκόρπια κομμάτια ξύλου ή άλλων αντικειμένων που έρχονται σε επαφή με την περιστρεφόμενη λεπίδα ενδέχεται να εκσφενδονιστούν με μεγάλη ταχύτητα.
- **Κόβετε μόνο ένα κατεργαζόμενο τεμάχιο τη φορά.** Τα στοιβαγμένα πολλαπλά κατεργαζόμενα τεμάχια δεν μπορούν να σταθεροποιηθούν επαρκώς με σφιγκτήρα και ενδέχεται να σφηνώσουν στη λάμα ή να μετατοπιστούν κατά τη διάρκεια της κοπής.
- **Βεβαιωθείτε πριν από τη χρήση ότι το φαλτσοπρίονο είναι εγκατεστημένο ή τοποθετημένο πάνω σε επίπεδη, σταθερή επιφάνεια εργασίας.** Η επίπεδη και σταθερή επιφάνεια εργασίας βοηθάει στη μείωση του κινδύνου να είναι ασταθές το φαλτσοπρίονο.
- **Προγραμματίζετε την εργασία σας. Κάθε φορά που αλλάζετε την ρύθμιση γωνίας λοξοτομής ή φαλτσοκοπής εξασφαλίζετε ότι το ρυθμιζόμενο προστατευτικό έχει ρυθμιστεί σωστά για την υποστήριξη του τεμαχίου**

επεξεργασίας και δεν παρεμβαίνει στη λεπίδα ή στο σύστημα προστασίας. Χωρίς να ενεργοποιήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο και χωρίς να υπάρχει κατεργαζόμενο τεμάχιο στον πάγκο, μετακινήστε τη λεπίδα κατά μήκος μιας προσομοίωσης πλήρους διαδρομής κοπής, προκειμένου να βεβαιωθείτε ότι δεν θα υπάρχει καμία παρεμβολή ή κίνδυνος κοπής του οδηγού.

- **Σε περίπτωση που το κατεργαζόμενο τεμάχιο είναι φαρδύτερο ή μακρύτερο από την επιφάνεια του πάγκου, χρησιμοποιήστε επαρκή υποστήριξη με προεκτάσεις πάγκου, υποστάτες πριονιστηρίου, κτλ.** Τεμάχια επεξεργασίας πιο μακριά ή πιο φαρδιά από τον πάγκο φαλτσοπρίονου μπορούν να γείρουν εάν υποστηρίζονται με ασφάλεια. Εάν το αποκομμένο τεμάχιο ή το κατεργαζόμενο τεμάχιο ανατραπεί, ενδέχεται να ανασηκώσει την κάτω καλύπτρα ή να εκσφενδονιστεί από την περιστρεφόμενη λάμα.
- **Μη χρησιμοποιείτε άλλα άτομα ως υποκατάστατο προέκτασης πάγκου ή για επιπλέον υποστήριξη.** Η ασταθής υποστήριξη του κατεργαζόμενου τεμαχίου μπορεί να κάνει τη λεπίδα να σφηνώσει ή να μετατοπίσει το κατεργαζόμενο τεμάχιο κατά τη διάρκεια της κοπής, τραβώντας εσάς και το βοηθό σας προς την περιστρεφόμενη λεπίδα.
- **Το αποκομμένο τεμάχιο δεν πρέπει να σφηνωθεί ή να πιεστεί κατά οποιονδήποτε τρόπο πάνω στην περιστρεφόμενη λεπίδα.** Εάν περιοριστεί, π.χ., με χρήση αποστατών, το αποκομμένο τεμάχιο ενδέχεται να σφηνώσει στη λεπίδα και να εκσφενδονιστεί απότομα.
- **Χρησιμοποιείτε πάντοτε σφιγκτήρα ή διάταξη που προορίζεται για την κατάλληλη υποστήριξη κυλινδρικού υλικού, όπως βεργών και σωληνώσεων.** Οι ράβδοι έχουν την τάση να κυλούν κατά τη διάρκεια της κοπής, κάνοντας τη λεπίδα να μπλοκάρει με αποτέλεσμα να τραβούν το κατεργαζόμενο τεμάχιο και το χέρι σας προς τη λεπίδα.
- **Περιμένετε ώσπου η λεπίδα να αναπτύξει πλήρη ταχύτητα προτού να έλθει σε επαφή με το κατεργαζόμενο τεμάχιο.** Αυτό θα μειώσει τον κίνδυνο εκσφενδονισμού του κατεργαζόμενου τεμαχίου.
- **Εάν το τεμάχιο επεξεργασίας ή η λεπίδα μπλοκάρουν, απενεργοποιήστε το φαλτσοπρίονο. Περιμένετε ώσπου να ακινητοποιηθούν πλήρως όλα τα κινούμενα εξαρτήματα και αποσυνδέστε το από την παροχή ρεύματος και/ή αφαιρέστε τη συστοιχία μπαταριών.** Στη συνέχεια, αποδεσμεύστε το σφηνωμένο υλικό. Εάν συνεχιστεί η εργασία με το σφηνωμένο υλικό ενδέχεται να χάσετε τον έλεγχο ή να προκαλέσετε ζημιά στο φαλτσοπρίονο.
- **Μόλις ολοκληρωθεί η κοπή, αποδεσμεύστε το διακόπτη, διατηρήστε την κεφαλή του φαλτσοπρίονου κάτω και περιμένετε ώσπου να ακινητοποιηθεί πλήρως η λάμα, προτού να αφαιρέσετε το αποκομμένο τεμάχιο.** Είναι επικίνδυνο να τοποθετήσετε το χέρι σας κοντά στην περιστρεφόμενη λάμα.
- **Κρατάτε γερά τη λαβή όταν κάνετε μια ατελή κοπή ή όταν αποδεσμεύετε το διακόπτη προτού η κεφαλή του φαλτσοπρίονου να βρεθεί πλήρως στην κάτω θέση.** Η δράση πέδησης του φαλτσοπρίονου μπορεί να προκαλέσει ξαφνική πτώση της κεφαλής του φαλτσοπρίονου, με αποτέλεσμα τον κίνδυνο τραυματισμού.

Επιπρόσθετες προειδοποιήσεις ασφαλείας για το φαλτσοπρίονο

- **Φοράτε προστασία των ματιών!**
- **Διατηρείτε τα χέρια και το σώμα μακριά από τη διαδρομή της λεπίδας πριονιού.** Η επαφή με τη λεπίδα επιφέρει σοβαρό τραυματισμό.
- **Ελέγξτε το σύστημα προστασίας για να βεβαιωθείτε ότι λειτουργεί σωστά.**
- **Ποτέ μην προσεγγίζετε τον τομέα γύρω από τη λεπίδα πριονιού.**
- **Απενεργοποιήστε το πριόνι και περιμένετε να σταματήσει η λεπίδα του πριονιού πριν μετακινήσετε το τεμάχιο εργασίας ή αλλάξετε τις ρυθμίσεις.**
- **Μη στέκεστε ποτέ επάνω στο ηλεκτρικό εργαλείο.** Υπάρχει κίνδυνος σοβαρών τραυματισμών σε περίπτωση ανατροπής του ηλεκτρικού εργαλείου ή τυχαίας επαφής με τη λεπίδα.

- **Βεβαιωθείτε ότι η καλύπτρα λειτουργεί σωστά και κινείται ελεύθερα.** Μην ασφαλίζετε ποτέ την καλύπτρα στη θέση της όταν είναι ανοικτή.
- **Μην αφαιρείτε ποτέ υπολείμματα κοπής, ροκανίδια, κτλ., από την περιοχή κοπής όταν η μηχανή βρίσκεται σε λειτουργία.** Οδηγείτε πάντοτε το βραχίονα του εργαλείου πίσω στην ουδέτερη θέση και μετά απενεργοποιείτε το μηχάνημα.
- **Οδηγείτε τη λεπίδα προς το κατεργαζόμενο τεμάχιο μόνο εφόσον η μηχανή είναι απενεργοποιημένη.** Στην αντίθετη περίπτωση υπάρχει κίνδυνος λόγω οπισθολακτίσματος εάν η λεπίδα σφηνωθεί στο κατεργαζόμενο τεμάχιο.
- **Διατηρείτε τις λαβές στεγνές, καθαρές και απομακρύνετε από αυτές τυχόν λάδια και γράσο.** Οι ολισθηρές, λαδωμένες χειρολαβές γλιστρούν και προκαλούν απώλεια ελέγχου.
- **Χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο μόνο εφόσον η περιοχή εργασίας είναι απαλλαγμένη από εργαλεία ρύθμισης, ροκανίδια, κτλ.** Μικρά κομμάτια ξύλου ή άλλα αντικείμενα που έρχονται σε επαφή με την περιστρεφόμενη λεπίδα μπορούν να εκσφενδονιστούν προς το μέρος του χειριστή με μεγάλη ταχύτητα.
- **Διατηρείτε το δάπεδο καθαρό, χωρίς ροκανίδια και υπολείμματα υλικών.** Υπάρχει κίνδυνος ολίσθησης ή σκοντάμματος.
- **Σταθεροποιείτε πάντοτε γερά με σφιγκτήρα το κατεργαζόμενο τεμάχιο. Μην κόβετε κατεργαζόμενα τεμάχια που είναι υπερβολικά μικρά για να σταθεροποιηθούν με σφιγκτήρα.** Στην αντίθεη περίπτωση, η απόσταση του χεριού σας από την περιστρεφόμενη λεπίδα θα είναι υπερβολικά μικρή.
- **Χρησιμοποιείτε τη μηχανή μόνο για την κοπή των υλικών που περιλαμβάνονται στην προβλεπόμενη χρήση.** Στην αντίθετη περίπτωση υπάρχει κίνδυνος υπερφόρτωσης της μηχανής.
- **Σε περίπτωση εμπλοκής της λεπίδας, απενεργοποιήστε τη μηχανή και κρατήστε το κατεργαζόμενο τεμάχιο ώσπου να ακινητοποιηθεί πλήρως η λεπίδα. Για την αποφυγή οπισθολακτίσματος, μην μετακινείτε το κατεργαζόμενο τεμάχιο προτού να ακινητοποιηθεί πλήρως η μηχανή.** Αποκαταστήστε την αιτία εμπλοκής της λεπίδας προτού να θέσετε εκ νέου σε λειτουργία τη μηχανή.
- **Μη χρησιμοποιείτε στομωμένες, ραγισμένες, λυγισμένες ή φθαρμένες λεπίδες.** Η ατρόχιστες ή πλημμελώς τοποθετημένες λεπίδες δημιουργούν ρηχή κοπή που προκαλεί υπερβολική τριβή, εμπλοκή της λεπίδας και οπισθολάκτισμα.
- **Χρησιμοποιείτε πάντοτε λεπίδες με το κατάλληλο μέγεθος και σχήμα (διαμαντιού αντί για στρόγγυλες) οπών άξονα.** Οι πριονολεπίδες που δεν ταιριάζουν με το υλικό εγκατάστασης θα λειτουργήσουν έκκεντρα, προκαλώντας απώλεια ελέγχου.
- **Μην αγγίζετε τη λεπίδα μετά την εργασία προτού να κρυώσει.** Η λεπίδα θερμαίνεται πολύ κατά τη διάρκεια της εργασίας.
- **Μη χρησιμοποιείτε ποτέ τη μηχανή χωρίς την πλάκα εισαγωγής.** Αντικαθιστάτε τη φθαρμένη πλάκα εισαγωγής. Όταν οι πλάκες εισαγωγής δεν είναι ακέραιες υπάρχει κίνδυνος τραυματισμού από τη λεπίδα.
- **Όταν δε χρησιμοποιείτε τη μηχανή, να την αποθηκεύετε με ασφάλεια. Το σημείο αποθήκευσης πρέπει να είναι στεγνό και να επιδέχεται κλείδωμα.** Με αυτόν τον τρόπο αποφεύγεται η ζημιά λόγω αποθήκευσης, όπως και η πρόσβαση μη εκπαιδευμένων ατόμων.
- **Ασφαλίστε το κατεργαζόμενο τεμάχιο.** Ένα κατεργαζόμενο τεμάχιο που σταθεροποιείται με διατάξεις σύσφιξης είναι ασφαλέστερο απ'ό,τι όταν το κρατάτε με το χέρι.
- **Μην απομακρύνεστε ποτέ από τη μηχανή εάν δεν έχει ακινητοποιηθεί πλήρως.** Ηλεκτρικά εργαλεία κοπής που εξακολουθούν να βρίσκονται σε λειτουργία μπορούν να προκαλέσουν τραυματισμούς.
- **Οδηγίες για την αποφυγή υπερθέρμανσης των άκρων της λεπίδας, εφόσον επιτρέπεται η κοπή πλαστικών, για την αποφυγή λιωσίματος του πλαστικού.**

Θόρυβος και δόνηση

Οι τιμές θορύβου και κραδασμών έχουν προσδιοριστεί σύμφωνα με το πρότυπο EN 62841-3-9.
Το αξιολογημένο επίπεδο θορύβου A του ηλεκτρικού εργαλείου είναι τυπικά:
– Στάθμη ηχητικής πίεσης L_{pA}: 93 dB(A)
– Στάθμη ηχητικής ισχύος L_{WA}: 106 dB(A)
– Αβεβαιότητα: K = 3 dB

⚠ ***ΠΡΟΣΟΧΗ!***
Οι αναφερόμενες τιμές αφορούν καινούρια ηλεκτρικά εργαλεία. Η καθημερινή χρήση προκαλεί αλλαγές στις τιμές θορύβου και δόνησης.

i ***ΣΗΜΕΙΩΣΗ***
Το επίπεδο μετάδοσης δόνησης που αναφέρεται στο παρόν ενημερωτικό φύλλο έχει μετρηθεί σύμφωνα με μια τυποποιημένη μέθοδο μέτρησης κατά το πρότυπο EN 62841-3-9 και μπορεί να χρησιμοποιηθεί για τη σύγκριση εργαλείων μεταξύ τους.

Η δηλωθείσα(-ες) συνολική(-ες) τιμή(-ες) δόνησης και η δηλωθείσα(-ες) τιμή(-ες) εκπομπής θορύβου μπορούν επίσης να χρησιμοποιηθούν σε μια προκαταρκτική αξιολόγηση έκθεσης.
Ωστόσο, εάν το εργαλείο χρησιμοποιηθεί για άλλες εφαρμογές, με διαφορετικά παρελκόμενα κοπής ή υπό ελλιπή συντήρηση, τότε το επίπεδο μετάδοσης δόνησης ενδέχεται να διαφέρει.
Αυτό μπορεί να αυξήσει σημαντικά το επίπεδο έκθεσης κατά τη διάρκεια της συνολικής περιόδου εργασίας.
Προκειμένου να εκτιμηθεί με ακρίβεια το επίπεδο έκθεσης σε κραδασμούς, θα πρέπει να λαμβάνεται επίσης υπόψη ο χρόνος που το εργαλείο είναι απενεργοποιημένο ή σε λειτουργία χωρίς να χρησιμοποιείται.
Αυτό μπορεί να μειώσει σημαντικά το επίπεδο έκθεσης κατά τη διάρκεια της συνολικής περιόδου εργασίας.
Προσδιορίστε επιπρόσθετα μέτρα ασφαλείας για την προστασία του χειριστή από τις συνέπειες των κραδασμών, όπως: συντηρείτε το εργαλείο και τα παρελκόμενα κοπής, διατηρείτε τα χέρια ζεστά, και δημιουργήστε πρότυπα εργασίας.

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***
Η δόνηση και οι εκπομπές θορύβου κατά τη διάρκεια της πραγματικής χρήσης του ηλεκτρικού εργαλείου μπορεί να διαφέρουν από τις δηλωθείσες τιμές ανάλογα με τον τρόπο χρήσης του ηλεκτρικού εργαλείου, ιδίως, ανάλογα με το είδος του τεμαχίου επεξεργασίας, και

ο χειριστής οφείλει να λαμβάνει μέτρα ασφαλείας για την προστασία του, τα οποία να βασίζονται σε μια εκτίμηση της έκθεσης υπό πραγματικές συνθήκες χρήσης (λαμβάνοντας υπόψη όλα τα μέρη του κύκλου λειτουργίας, όπως, τους χρόνους κατά τους οποίους το ηλεκτρικό εργαλείο είναι απενεργοποιημένο και αδρανές, επιπλέον του χρόνου λειτουργίας).

⚠ ***ΠΡΟΣΟΧΗ!***
Φοράτε ωτοασπίδες σε ηχητική πίεση άνω των 85 dB(A).

Τεχνικά Χαρακτηριστικά

Εργαλείο		SMS 305 18-EC
Τύπος		Φαλτσοπρίονο
Ονομαστική τάση	V	18
Ταχύτητα χωρίς φορτίο	/min	4.000
Διάμετρος λεπίδας	mm	305
Διάμετρος οπής άξονα λεπίδας	mm	30
Μέγιστο πάχος των οδοντώσεων πριονιού	mm	2,5
Μέγιστη λοξή γωνία	°	60° δεξιά, 52° αριστερά
Μέγ. γωνία λοξοτομής	°	48° δεξιά, 48° αριστερά
Εγκοπές φαλτσογωνιάς αριστερά	°	45°, 31.6°, 22,5°, 15°, 0°

Εγκοπές φαλτσογωνιάς δεξιά	°	45°, 31.6°, 22,5°, 15°, 0°	
Αναστολέας λοξοτομής αριστερά	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Αποστάτης λοξοτομής δεξιά	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Βάρος κατά «EPTA Procedure 01/2003»	kg	25,5	
Μπαταρία	18V	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	
Βάρος μπαταρίας	kg	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	0,4 0,7 1,1
Θερμοκρασία λειτουργίας	-10 - 40°C		
Θερμοκρασία αποθήκευσης	-40 - 70°C		
Θερμοκρασία φόρτισης	4~40°C		
Φορτιστής	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10.8/18.0		

Απόδοση κοπής

Γωνία φαλτσοκοπής/ λοξοτομής			**Ύψος**	**Πλάτος**
Οριζόντια	**Κάθετα**			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (αριστερόστροφα/ δεξιόστροφα)	0°	mm	92	252
0°	45° (δεξιόστροφα)	mm	38	356
0°	45° (αριστερόστροφα)	mm	60	356
45°	45° (δεξιόστροφα)	mm	38	252
45°	45° (αριστερόστροφα)	mm	60	252

Επισκόπηση (Εικόνα A)

Η αρίθμηση των χαρακτηριστικών του προϊόντος αναφέρεται στην απεικόνιση του ηλεκτρικού εργαλείου στη σελίδα με τα γραφικά.

1. **Κύρια λαβή**
2. **Μοχλός ασφάλισης**
3. **Κύριος διακόπτης**
4. **Κουμπί κλειδώματος ράγας ολίσθησης**
5. **Πείρος ασφάλισης βραχίονα**
6. **Συρόμενο προστατευτικό**
7. **Προέκταση πάγκου**
8. **Μοχλός κλειδώματος προέκτασης τραπεζιού**
9. **Οπή καρφιών**
10. **Οπή μπουλονιού**
11. **Πλάκα κλίμακας για φαλτσογωνιά**
12. **Πάγκος**
13. **Ένδειξη γωνίας φαλτσογωνιάς**
14. **Μοχλός ασφάλισης φαλτσογωνιάς**
15. **Μοχλός αποδέσμευσης εγκοπής φαλτσογωνιάς**
16. **Κουμπί ασφάλισης φαλτσογωνιάς**
17. **Ένθετο εγκοπής**
18. **Συρόμενη ράγα**
19. **Κάτω προστατευτικό λεπίδας**

20. **Επάνω προστατευτικό λεπίδας**
21. **Κλείδωμα ατράκτου**
22. **Πλάκα αναστολέα βάθους**
23. **Μπουλόνι αναστολέα βάθους**
24. **Κουμπί ασφάλισης συρόμενου προστατευτικού**
25. **Οπή τοποθέτησης σφιγκτήρα εργασίας**
26. **Κουμπί ασφάλισης σφιγκτήρα εργασίας**
27. **Αποθήκευση εξάγωνου κλειδιού**
28. **Πλάκα κλίμακας κάθετης φαλτσογωνιάς**
29. **Ένδειξη κάθετης φαλτσογωνιάς**
30. **Θύρα σκόνης**
31. **Διακόπτης λυχνίας σκιάς LED**
32. **Ένδειξη λυχνίας σκιάς LED**
33. **Κουμπί ελέγχου ταχύτητας**
34. **Ένδειξη ελέγχου ταχύτητας**
35. **Σφιγκτήρας εργασίας**
36. **Σάκος συλλογής σκόνης**
37. **Προσαρμογέας αναρροφητικής διάταξης**
38. **Διπλό κλειδί Άλεν**
39. **Σωλήνας σκόνης**
40. **Χειρολαβή μεταφοράς**

Συναρμολόγηση

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Αφαιρείτε την μπαταρία πριν από την εκτέλεση οποιασδήποτε εργασίας στο ηλεκτρικό εργαλείο.

Πριν από την ενεργοποίηση του ηλεκτρικού εργαλείου

Αποσυσκευάστε το ασύρματο φαλτσοπρίονο και βεβαιωθείτε ότι δεν λείπουν εξαρτήματα και δεν υπάρχουν χαλασμένα εξαρτήματα.

Αποσυσκευασία και έλεγχος περιεχομένου

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Σε περίπτωση που λείπουν εξαρτήματα, μην ενεργοποιήσετε το διακόπτη προτού να αποκτηθούν και να εγκατασταθούν σωστά τα εξαρτήματα που λείπουν.

Αποσυσκευάστε το φαλτσοπρίονο και ελέγξτε εάν υπάρχουν όλα τα εξαρτήματα που αναφέρονται παρακάτω:

- Φαλτσοπρίονο
- Σφιγκτήρας εργασίας
- Σάκος συλλογής σκόνης
- Προσαρμογέας αναρροφητικής διάταξης
- Διπλό κλειδί Άλεν
- Σωλήνας σκόνης

Απαιτούμενα εργαλεία (δεν παρέχονται)

- Γωνία πολλαπλών χρήσεων με αλφάδι

Τοποθέτηση/αντικατάσταση της μπαταρίας

- Πιέστε τη φορτισμένη μπαταρία μέσα στο ηλεκτρικό εργαλείο, μέχρι να ακουστεί ένα κλικ ότι μπήκε στη θέση της (δείτε την εικόνα B).
- Για να την αφαιρέσετε, πιέστε το κουμπί αποδέσμευσης και τραβήξτε την μπαταρία προς τα έξω (δείτε την εικόνα C).

⚠ ***ΠΡΟΣΟΧΗ!***

Όταν η συσκευή δε χρησιμοποιείται, προστατεύετε τις επαφές της μπαταρίας. Ασύνδετα μεταλλικά μέρη μπορούν να βραχυκυκλώσουν τις επαφές και ενέχει κίνδυνος έκρηξης και πυρκαγιάς!

Τοποθέτηση σε επίπεδη και σταθερή επιφάνεια (βλέπε εικόνα D)

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Προκειμένου να διασφαλιστεί η ασφαλής χρήση, το φαλτσοπρίονο πρέπει να εγκατασταθεί σε μια επίπεδη και σταθερή βάση (π.χ. πάγκος εργασίας) πριν από τη χρήση.

- Σταθεροποιήστε το φαλτσοπρίονο στην επιφάνεια εργασίας με κατάλληλους σφιγκτήρες. Οι οπές μπουλονιών (10) χρησιμεύουν για το σκοπό αυτό.
- Η οπή καρφιών (9) μπορεί να χρησιμοποιηθεί για καρφιά ή μεγαλύτερες βίδες γυψοσανίδας. Προσέξτε να μην βιδώσετε τα καρφιά ή τις βίδες με υπερβολική ροπή. Αυτό θα μπορούσε να προκαλέσει ρωγμές/ζημιές στη βάση του πριονιού.
- Τοποθετήστε δύο ή περισσότερους σφιγκτήρες «C» στις περιοχές σύσφιξης και ασφαλίστε για προσωρινή τοποθέτηση.

Εγκατάσταση σε βάση πριονιού FLEX

Το φαλτσοπρίονο μπορεί να εγκατασταθεί σε βάση πριονιού FLEX WB 110-260. Ανατρέξτε στις οδηγίες της βάσης πριονιού για την εγκατάσταση.

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Διαβάστε όλες τις προειδοποιήσεις ασφαλείας και τις οδηγίες που παρέχονται με αυτήν τη βάση πριονιού. Η μη τήρηση των προειδοποιήσεων ασφαλείας και των οδηγιών μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρούς τραυματισμούς.

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Συναρμολογήστε σωστά τη βάση προτού να εγκαταστήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο. Η άρτια συναρμολόγηση αποτελεί προϋπόθεση για την αποτροπή κατάρρευσης.

Απομάκρυνση σκόνης (βλέπε εικόνα E1-E2)

Αυτό το φαλτσοπρίονο συνοδεύεται από σάκο σκόνης (36), σωλήνα σκόνης (39) και προσαρμογέα αναρροφητικής διάταξης (37) ώστε να μπορείτε να διατηρείτε το χώρο εργασίας καθαρό. Ο προσαρμογέας αναρροφητικής διάταξης (37) δέχεται σωλήνες αναρροφητικής διάταξης με διάμετρο (32 mm ή 38 mm). Μπορεί, επίσης, να συνδεθεί σε σάκο συλλογής σκόνης (D-36) για μικρότερες εργασίες.
Για να τοποθετήσετε τον σωλήνα σκόνης (39), ωθήστε τον επάνω στη θύρα σκόνης (30).
Για να εγκαταστήσετε τον προσαρμογέα αναρροφητικής διάταξης (37) ή τον σάκο σκόνης (36), αφού εγκατασταθεί ο σωλήνας σκόνης (39), συνδέστε τον προσαρμογέα αναρροφητικής διάταξης (37) ή τον σάκο σκόνης (36) με το σωλήνα σκόνης (39).

i ***ΣΗΜΕΙΩΣΗ***

Καθαρίζετε το σάκο στο τέλος της κοπής και πριν από τη μεταφορά ή την αποθήκευση του πριονιού.

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Να είστε εξαιρετικά προσεκτικοί με τη σκόνη που απορρίπτετε. Τα υλικά σε μορφή λεπτών σωματιδίων μπορεί να είναι εκρηκτικά. Μην ρίχνετε πριονίδια σε φωτιά. *Από την ανάμειξη λαδιού ή νερού με σωματίδια σκόνης μπορεί με την πάροδο του χρόνου να προκύψει ακαριαία ανάφλεξη.*

Σφιγκτήρας εργασίας (βλέπε εικόνα F)

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Για τη διασφάλιση της βέλτιστης ασφάλειας κατά την εργασία, το κατεργαζόμενο τεμάχιο πρέπει να είναι πάντοτε γερά στερεωμένο με σφιγκτήρα. *Μην κόβετε κατεργαζόμενα τεμάχια που είναι υπερβολικά μικρά για να σταθεροποιηθούν με σφιγκτήρα.*

Ο σφιγκτήρας εργασίας (35) μπορεί να τοποθετηθεί στην αριστερή ή τη δεξιά πλευρά του πριονιού ανάλογα με την εκάστοτε εργασία κοπής.
Εισαγάγετε τον σφιγκτήρα εργασίας (35) στην επιθυμητή οπή τοποθέτησης (25) πίσω από το προστατευτικό. Ασφαλίστε τον σφιγκτήρα στη θέση του σφίγγοντας το κουμπί ασφάλισης του σφιγκτήρα εργασίας (26).

- Ανασηκώστε το μοχλό σύσφιξης (F-1) για να ρυθμίσετε τον σφιγκτήρα έτσι ώστε ο σφιγκτήρας συγκράτησης κάτω (F-2) να τοποθετηθεί πάνω από το τεμάχιο εργασίας όπως απαιτείται.
- Πιέστε προς τα κάτω το μοχλό σύσφιξης (F-1).

Αποθήκευση διπλού κλειδιού Allen (βλέπε εικόνα G)

Υπάρχει μια θέση αποθήκευσης στο πριόνι για την αποθήκευση του διπλού κλειδιού Allen (38).

Όταν δεν χρησιμοποιείτε το κλειδί Allen, αποθηκεύετέ το για να αποφύγετε απώλειά του.

Αφαίρεση και τοποθέτηση της λεπίδας (βλέπε εικόνα H1-H3)

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Χρησιμοποιείτε μόνο τις συνιστώμενες λεπίδες πριονιού. Εάν προορίζονται για την κοπή ξύλου ή παρόμοιων υλικών, πρέπει να είναι σε συμμόρφωση με το πρότυπο EN 847-1:2017.

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Πάντα να απενεργοποιείτε το πριόνι και να αφαιρείτε την μπαταρία πριν κάνετε οποιαδήποτε ρύθμιση ή συναρμολόγηση εξαρτημάτων.

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Φοράτε πάντα γάντια όταν αλλάζετε ή χειρίζεστε λεπίδες. *Οι άκρες των λεπίδων είναι αιχμηρές και μπορεί να προκαλέσουν ατομικό τραυματισμό.*

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Χρησιμοποιείτε μόνο λεπίδες κοπής ξύλου που έχουν διάμετρο λεπίδας πριονιού σε συμφωνία με τις ενδείξεις στο πριόνι και έχουν ένδειξη ταχύτητας ίση ή μεγαλύτερη από την ταχύτητα που αναγράφεται στο εργαλείο.

Για να αφαιρέσετε τη λεπίδα

- Σηκώστε τον βραχίονα του πριονιού απελευθερώνοντας τον πείρο ασφάλισης του βραχίονα (5) και τοποθετήστε το πριόνι σε γωνία 0°.
- Σφίξτε το κουμπί ασφάλισης της ράγας ολίσθησης (4) έτσι ώστε η κεφαλή του πριονιού να ασφαλιστεί στην εμπρόσθια θέση.
- Ωθήστε την ασφάλιση ατράκτου (21) προς τα κάτω.
- Σηκώστε και κρατήστε το κάτω προστατευτικό λεπίδας (19). Περιστρέψτε τη λεπίδα αργά μέχρι να ασφαλίσει πλήρως στη θέση της.
- Χαλαρώστε το μπουλόνι της λεπίδας (H-1) δεξιόστροφα με το παρεχόμενο διπλό κλειδί Allen (38).
- Αφαιρέστε το μπουλόνι της λεπίδας (H-1), την εξωτερική φλάντζα (H-2) και τη λεπίδα (H-3). Μην αφαιρείτε την εσωτερική φλάντζα (H-4). Σκουπίστε τις φλάντζες και τον άξονα για να απομακρύνετε σκόνη και υπολείμματα. Ελέγξτε τα εξαρτήματα για τυχόν ζημιές. Αντικαταστήστε τα εάν χρειάζεται.

Τοποθέτηση της λεπίδας

- Βεβαιωθείτε ότι η εσωτερική φλάντζα (H-4) έχει τοποθετηθεί σωστά στον άξονα.
- Αντιστοιχίστε την κατεύθυνση του βέλους στη λεπίδα με την κατεύθυνση του βέλους στο κάτω προστατευτικό της λεπίδας (19). Βεβαιωθείτε ότι τα δόντια της λεπίδας έχουν κατεύθυνση προς τα κάτω.
- Τοποθετήστε τη λεπίδα πριονιού στον εσωτερικό δακτύλιο στήριξης της φλάντζας (H-5).
- Τοποθετήστε την εξωτερική φλάντζα (H-2).
- Ωθήστε την ασφάλιση του άξονα (21) προς τα κάτω και χρησιμοποιήστε το κλειδί Allen (38) για να περιστρέψετε το μπουλόνι της λεπίδας (H-1) αριστερόστροφα μέχρι να εμπλακεί η ασφάλιση. Συσφίξτε το μπουλόνι λεπίδας.
- Βεβαιωθείτε ότι η ασφάλιση του άξονα (21) έχει απελευθερωθεί ώστε η λεπίδα να περιστρέφεται ελεύθερα.

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Μετά την τοποθέτηση μιας νέας λεπίδας, βεβαιωθείτε ότι η λεπίδα δεν παρεμποδίζει το ένθετο εγκοπής (17) στις θέσεις 0° και 45°. *Χαμηλώστε τη λεπίδα στην υποδοχή λεπίδας και ελέγξτε αν υπάρχει επαφή με τη βάση ή τη δομή του τραπεζιού. Εάν η λεπίδα έρχεται σε επαφή με τη βάση ή το τραπέζι, αναζητήστε εξουσιοδοτημένο σέρβις.*

Ρυθμίσεις

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Πάντα να απενεργοποιείτε το εργαλείο και να αφαιρείτε συστοιχία μπαταριών προτού να κάνετε οποιαδήποτε ρύθμιση ή συναρμολογήσετε μέρη του.

i ***ΣΗΜΕΙΩΣΗ***

Το φαλτσοπρίονο έχει ρυθμιστεί πλήρως στο εργοστάσιο. Ωστόσο, κατά τη διάρκεια της μεταφοράς ενδέχεται να έχει απορρυθμιστεί η ευθυγράμμιση. Ελέγξτε τις ακόλουθες ρυθμίσεις και διορθώστε τις, εφόσον απαιτηθεί, προτού να χρησιμοποιήσετε το φαλτσοπρίονο.

Ευθυγράμμιση της κλίμακας για φαλτσοπρίονα (βλέπε εικόνα I1-I2)

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Κίνδυνος τραυματισμού εάν το τραπέζι δεν είναι ασφαλισμένο. *Να σφίγγετε πάντα το κουμπί ασφάλισης φαλτσογωνίας (16) πριν εκτελέσετε μια κοπή.*

- Τοποθετήστε την κεφαλή του φαλτσοπρίονου στην πλησιέστερη στον οδηγό θέση. Επίσης, χρησιμοποιήστε τον πείρο ασφάλισης βραχίονα (5) για να ασφαλίσετε την κεφαλή του φαλτσοπρίονου στη θέση της.
- Ρυθμίστε τον πάγκο φαλτσοκοπής στις 0° και τη γωνία λοξοτομής της κεφαλής φαλτσοπρίονου στις 0°.

Έλεγχος:

- Τοποθετήστε τη γωνία 90° ενός τετραγώνου συνδυασμού μεταξύ του συρόμενου προστατευτικού (6) και της λεπίδας του πριονιού στο τραπέζι φαλτσοκοπής.

Η πλευρά του τετραγώνου συνδυασμού πρέπει να είναι στο ίδιο επίπεδο με τη λεπίδα του πριονιού σε όλο το μήκος της.

Ρύθμιση (εάν είναι απαραίτητο):

- Χαλαρώστε και τις τέσσερις βίδες (I-2) με το παρεχόμενο διπλό κλειδί Allen (38) και στρέψτε το τραπέζι φαλτσοκοπής μαζί με την κλίμακα φαλτσοκοπής (11) μέχρι η πλευρά του τετραγώνου να είναι στο ίδιο επίπεδο με τη λεπίδα του πριονιού σε όλο το μήκος.
- Σφίξτε ξανά τις βίδες (I-2).
- Όταν ο δείκτης γωνίας φαλτσοκοπής (13) δεν είναι ευθυγραμμισμένος με το σημάδι 0° της κλίμακας φαλτσοκοπής (11) μετά τη ρύθμιση, χαλαρώστε τη βίδα (I-1) με το διπλό κλειδί Allen (38) και ευθυγραμμίστε τον δείκτη γωνίας (13) παράλληλα με το σημάδι 0°.

Ρύθμιση της τυπικής γωνίας λοξότμησης 0° (βλέπε εικόνα J1-J7)

- Τοποθετήστε την κεφαλή του φαλτσοπρίονου στην πλησιέστερη στον οδηγό θέση. Επίσης, χρησιμοποιήστε τον πείρο ασφάλισης βραχίονα (5) για να ασφαλίσετε την κεφαλή του φαλτσοπρίονου στη θέση της.
- Ρυθμίστε τον πάγκο φαλτσοκοπής στις 0° και τη γωνία λοξοτομής της κεφαλής φαλτσοπρίονου στις 0°.

Έλεγχος:

- Τοποθετήστε τη γωνία 90° ενός τετραγώνου συνδυασμού μεταξύ του τραπεζιού φαλτσοκοπής και της λεπίδας του πριονιού.
- Η πλευρά του τετραγώνου πρέπει να είναι στο ίδιο επίπεδο με τη λεπίδα του πριονιού σε όλο το μήκος του.

Ρύθμιση (εάν είναι απαραίτητο):

- Ξεκλειδώστε το μοχλό ασφάλισης της κάθετης φαλτσογωνίας (14).
- Φέρτε το φαλτσοπρίονο επάνω στον πάγκο εργασίας με το πίσω μέρος του πριονιού να υπερβαίνει ελαφρώς την επιφάνεια εργασίας του πάγκου εργασίας όπως φαίνεται στην εικόνα J2.
- Γείρετε την κεφαλή του πριονιού προς τα αριστερά και προς τα δεξιά μέχρι να χτυπήσει τον αναστολέα 0° στην κάθετη θέση - σε αυτό το σημείο το πριόνι είναι ρυθμισμένο να κάνει κοπή 0°.
- Αφαιρέστε το πίσω κάλυμμα (J-1) χρησιμοποιώντας το διπλό κλειδί Allen (38) για να χαλαρώσετε τις έξι βίδες που φαίνονται στην εικόνα J3.
- Χαλαρώστε τα δύο μπουλόνια (J-2) αριστερόστροφα κατά τουλάχιστον μία στροφή χρησιμοποιώντας ένα ανοιχτό κλειδί ή ένα γαλλικό κλειδί (δεν παρέχονται) όπως φαίνεται στην εικόνα J4.
- Ανοίξτε το κάλυμμα (J-3), σύμφωνα με τον παρακάτω πίνακα, ρυθμίστε τη ρυθμιστική βίδα B και C.
- Μετά το τέλος της ρύθμισης, χρησιμοποιήστε το τετράγωνο συνδυασμού για να ελέγξετε ξανά την φαλτσογωνιά 0°.
- Σφίξτε ξανά τα δύο μπουλόνια (J-2), επανατοποθετήστε το πίσω κάλυμμα (J-1) με έξι βίδες και στη συνέχεια επανατοποθετήστε το κάλυμμα (J-3).

Σε περίπτωση που ο δείκτης φαλτσογωνιάς (29) δεν είναι ευθυγραμμισμένος με το σημάδι 0° της κλίμακας μετά τη ρύθμιση, χαλαρώστε τις δύο βίδες (J-4) χρησιμοποιώντας το διπλό κλειδί Allen (38) και ευθυγραμμίστε τον δείκτη γωνίας (29) με το σημάδι 0° που φαίνεται στην εικόνα J7.

Θέση της λεπίδας του πριονιού	Ρύθμιση
Η λεπίδα του πριονιού εκτρέπεται προς τα δεξιά (βλέπε εικόνα J5)	■ Χαλαρώστε τη ρυθμιστική βίδα C αριστερόστροφα (1.) κατά περίπου 2-3 στροφές χρησιμοποιώντας το διπλό κλειδί Allen (38). ■ Σφίξτε τη ρυθμιστική βίδα B (2.) έως ότου η λεπίδα να ευθυγραμμιστεί πλήρως με την άκρη του κυρίως σώματος του τετραγώνου συνδυασμού. ■ Σφίξτε τη ρυθμιστική βίδα C.
Η λεπίδα του πριονιού εκτρέπεται προς τα αριστερά (βλέπε εικόνα J6)	■ Χαλαρώστε τη ρυθμιστική βίδα B αριστερόστροφα κατά περίπου 2-3 στροφές χρησιμοποιώντας το διπλό κλειδί Allen (38). ■ Σφίξτε τη ρυθμιστική βίδα C (2.). ■ Σπρώξτε απαλά την κεφαλή πριονιού προς τα δεξιά για να χτυπήσει τον αναστολέα 0° μέχρι η λεπίδα να ευθυγραμμιστεί πλήρως με την ακμή του σώματος του τετραγώνου συνδυασμού. ■ Σφίξτε τη ρυθμιστική βίδα B.

Ρύθμιση της τυπικής κάθετης φαλτσογωνίας 45° (βλέπε εικόνα K1-K7)

- Τοποθετήστε την κεφαλή του φαλτσοπρίονου στην πλησιέστερη στον οδηγό θέση. Επίσης, χρησιμοποιήστε τον πείρο ασφάλισης βραχίονα (5) για να ασφαλίσετε την κεφαλή του φαλτσοπρίονου στη θέση της.
- Μετακινήστε τον συρόμενο οδηγό (6) κατά μήκος ολόκληρης της οριζόντιας διαδρομής.
- Ρυθμίστε τον πάγκο φαλτσοκοπής σε 0° και την κάθετη φαλτσογωνία της κεφαλής του φαλτσοπρίονου στις 45°.

Έλεγχος:

- Τοποθετήστε τη γωνία 45° του τετραγώνου συνδυασμού μεταξύ της λεπίδας και του πάγκου φαλτσοκοπής.

Ρύθμιση (εάν είναι απαραίτητο):

- Ξεκλειδώστε το μοχλό ασφάλισης της κάθετης φαλτσογωνίας (14).
- Γείρετε το συγκρότημα πριονιού προς τα αριστερά ή προς τα δεξιά κατά 45°.
- Ανοίξτε το κάλυμμα (J-3), σύμφωνα με τον παρακάτω πίνακα, ρυθμίστε τη ρυθμιστική βίδα A και D.
- Χρησιμοποιήστε το διπλό κλειδί Allen (38) για να ρυθμίσετε τη ρυθμιστική βίδα A ή D (η ρυθμιστική βίδα A προορίζεται για τη ρύθμιση της δεξιάς λοξότμησης 45° και η ρυθμιστική βίδα D προορίζεται για τη ρύθμιση της αριστερής λοξότμησης 45°).
- Αφού ολοκληρωθεί η ρύθμιση, επανατοποθετήστε το κάλυμμα (J-3).

Θέση της λεπίδας του πριονιού		Ρύθμιση
Δεξιόστροφα	Η γωνία μεταξύ της λεπίδας του πριονιού και του τραπεζιού είναι μεγαλύτερη από 45° (βλέπε εικόνα K3)	■ Χαλαρώστε τη ρυθμιστική βίδα A αριστερόστροφα. ■ Σπρώξτε απαλά την κεφαλή του πριονιού προς τα δεξιά. ■ Χρησιμοποιήστε το τετράγωνο συνδυασμού για να ελέγξετε ξανά τη λοξότμηση 45°.
	Η γωνία μεταξύ της λεπίδας του πριονιού και του τραπεζιού είναι μικρότερη από 45° (βλέπε εικόνα K4)	■ Σφίξτε τη ρυθμιστική βίδα A δεξιόστροφα. ■ Παρακολουθήστε την κλίση της λεπίδας πριονιού και χρησιμοποιήστε το τετράγωνο συνδυασμού για να ελέγξετε την λοξότμηση 45°.
Αριστε-ρόστροφα	Η γωνία μεταξύ της λεπίδας πριονιού και του τραπεζιού είναι μικρότερη από 45° (βλέπε εικόνα K5)	■ Σφίξτε τη ρυθμιστική βίδα D δεξιόστροφα. ■ Παρακολουθήστε την κλίση της λεπίδας πριονιού και χρησιμοποιήστε το τετράγωνο συνδυασμού για να ελέγξετε την λοξότμηση 45°.
	Η γωνία μεταξύ της λεπίδας πριονιού και του τραπεζιού είναι μεγαλύτερη από 45° (βλέπε εικόνα K6)	■ Χαλαρώστε τη ρυθμιστική βίδα D αριστερόστροφα. ■ Σπρώξτε απαλά την κεφαλή πριονιού προς τα αριστερά. ■ Παρακολουθήστε την κλίση της λεπίδας πριονιού και χρησιμοποιήστε το τετράγωνο συνδυασμού για να ελέγξετε την λοξότμηση 45°.

Ρύθμιση της φαλτσογωνίας (βλέπε εικόνα L1-L2)

Ο μοχλός ασφάλισης φαλτσοκοπής (16) και ο μοχλός απελευθέρωσης της εγκοπής φαλτσογωνιάς (15) σας επιτρέπουν να κάνετε λοξοκοπή με το πριόνι σας σε 60° δεξιά και 52° αριστερά

- Λασκάρετε το κουμπί ασφάλισης φαλτσογωνιάς (16) γυρίζοντάς το αριστερόστροφα.
- Τραβήξτε το μοχλό απελευθέρωσης της εγκοπής φαλτσογωνιάς (15) προς τα πάνω και κρατήστε τον σε αυτή τη θέση ή ωθήστε το κλείσιμο (L-2) προς τα εμπρός για να ασφαλίσετε το μοχλό απελευθέρωσης της εγκοπής φαλτσογωνιάς (15).
- Περιστρέψτε τον βραχίονα φαλτσογωνιάς προς τα αριστερά ή δεξιά και ρυθμίστε την επιθυμητή φαλτσογωνιά χρησιμοποιώντας την ένδειξη φαλτσογωνιάς (13).
- Απελευθερώστε το μοχλό απελευθέρωσης της εγκοπής φαλτσογωνιάς (15) και σφίξτε το κουμπί ασφάλισης φαλτσογωνίας (16) περιστρέφοντάς το δεξιόστροφα.
- Για τη γρήγορη και ακριβή επιλογή των συνήθως χρησιμοποιούμενων φαλτσογωνιών, υπάρχουν υποδοχές εγκοπών φαλτσογωνιάς (L-1) στην κλίμακα για φαλτσογωνιές. Λασκάρετε το κουμπί ασφάλισης φαλτσογωνίας (16) και μετακινήστε τον βραχίονα φαλτσογωνίας μέχρι ο πείρος εγκοπής φαλτσογωνίας (L-3) να ασφαλίσει πλήρως στην υποδοχή εγκοπής φαλτσογωνίας (L-1). Ένας ήχος κλικ υποδεικνύει ότι η λειτουργία παράκαμψης είναι ενεργοποιημένη.
- Για την απεμπλοκή τραβήξτε το μοχλό απελευθέρωσης της εγκοπής

φαλτσογωνίας (15) προς τα πάνω.
- Το τραπέζι μπορεί να ασφαλιστεί σε αυτές τις υποδοχές εγκοπής φαλτσογωνιάς (L-1).

Θέση εγκοπής

Αριστερά	Κέντρο	Δεξιά
45°; 31.6°; 22.5°; 15°	0°	15°; 22.5°; 31.6°; 45°; 60°

Ρύθμιση γωνίας λοξοτομής (βλέπε εικόνα M)

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Μετά από κάθε ρύθμιση της γωνίας για μια λοξή κοπή, βεβαιώνεστε πάντα ότι η λεπίδα του πριονιού έχει ένα διάκενο.

- Ξεκλειδώστε το μοχλό ασφάλισης της λοξοτομής (14) ανασηκώνοντάς τον μέχρι τη **θέση «Ξεκλείδωμα λοξοτομής»** (M-2) ή μέχρι να αισθανθείτε ότι η κεφαλή του πριονιού μπορεί να γείρει.
- Γείρετε το πριόνι έως ότου ο δείκτης γωνίας λοξοκοπής (29) να δείξει την επιθυμητή γωνία στην πλάκα κλίμακας λοξοκοπής (28).
- Κλειδώστε το μοχλό ασφάλισης λοξοκοπής (14) πιέζοντας τον προς τα κάτω στη **θέση «Κλείδωμα λοξοτομής»** (M-3).
- Για τη γρήγορη και ακριβή επιλογή των συνήθως χρησιμοποιούμενων γωνιών κλίσης, η κεφαλή του πριονιού μπορεί να ασφαλιστεί σε οποιαδήποτε από τις θέσεις. Γείρετε την κεφαλή του πριονιού έως ότου ο πείρος εγκοπής λοξοτομής να κουμπώσει πλήρως στην υποδοχή εγκοπής λοξοτομής. Ένας ήχος κλικ υποδεικνύει ότι η λειτουργία παράκαμψης είναι ενεργοποιημένη.
- Για την απεμπλοκή, ανασηκώστε το μοχλό ασφάλισης της λοξοκοπής (14) στη **θέση «Παράκαμψη λοξοκοπής»** (M-1).

Θέσεις εγκοπής

Αριστερά	Κέντρο	Δεξιά
45°; 33.9°; 22.5°	0°	22.5°; 33.9°; 45°

Ασφάλιση/απασφάλιση του βραχίονα φαλτσοπρίονου (βλέπε εικόνα N)

Για να απασφαλίσετε και να ανυψώσετε το βραχίονα φαλτσοπρίονου (θέση εργασίας):
- Πιάστε γερά την κύρια χειρολαβή (1) και εφαρμόστε πίεση προς τα κάτω, ενώ ταυτόχρονα τραβάτε τον πείρο ασφάλισης βραχίονα (5) προς τα έξω, ώστε να σταματήσει στη θέση απασφάλισης.
- Ανυψώστε αργά το βραχίονα φαλτσοπρίονου.

Για να ασφαλίσετε το βραχίονα φαλτσοπρίονου (θέση μεταφοράς):
- Πιάστε σταθερά την κύρια χειρολαβή (1) και ασκήστε πίεση προς τα κάτω μέχρι να σταματήσει η κεφαλή.
- Ωθήστε τον πείρο ασφάλισης βραχίονα (5) προς το φαλτσοπρίονο, επιτρέποντάς του να ασφαλίσει στη θέση του.

Κουμπί ασφάλισης ράγας ολίσθησης (βλέπε εικόνα O)

- Λασκάρετε το κουμπί ασφάλισης ράγας ολίσθησης (4) για να γλιστρήσει η κεφαλή πριονιού μέσα από τον συρόμενο μηχανισμό προς τα εμπρός ή πίσω στην επιθυμητή θέση.
- Βεβαιωθείτε ότι έχετε σφίξει το κουμπί ασφάλισης της ράγας ολίσθησης (4) μετά την επίτευξη της επιθυμητής θέσης.

Ρύθμιση του βάθους κοπής (βλέπε εικόνα P)

Ο αναστολέας βάθους είναι ένα χαρακτηριστικό που παρέχεται ώστε να επιτρέπονται οι (κανονικές) κοπές σε πλήρες βάθος ή οι μη πλήρεις κοπές που χρησιμοποιούνται για την κοπή αυλακιών.
- Αφαιρέστε τη μπαταρία.
- Βεβαιωθείτε ότι ο πείρος ασφάλισης του βραχίονα (5) έχει αποσυνδεθεί.
- Πιέστε προς τα κάτω την πλάκα αναστολέα βάθους (22).
- Πιάστε την κύρια χειρολαβή (1) και ωθήστε κάτω την κεφαλή πριονιού ενώ βλέπετε το μπουλόνι αναστολέα βάθους (23) να έρχεται σε επαφή με την επιφάνεια της πλάκας αναστολέα βάθους (22).
- Περιστρέψτε το μπουλόνι (23) και παρατηρήστε το κάτω μέρος της λεπίδας πριονιού να κινείται. Αυτή η ρύθμιση καθορίζει το βάθος κοπής.
- Όταν πραγματοποιείτε κανονικές κοπές πλήρους βάθους, ωθείτε την πλάκα

αναστολέα βάθους (22) επάνω και περάστε το μπουλόνι (23) μέσα από την πλάκα αναστολέα βάθους (22) χωρίς μάγκωμα ή επαφή με την πλάκα.

Συρόμενα προστατευτικά (βλέπε εικόνα Q)

Λασκάρετε το κουμπί ασφάλισης συρόμενου προστατευτικού (24) σε κάθε πλευρά περιστρέφοντας αριστερόστροφα το κουμπί, κατόπιν σύρετε τα προστατευτικά (6) προς τα μέσα ή έξω ώστε να τα τοποθετήσετε ή να τα αφαιρέσετε.
Όταν επιτευχθεί η επιθυμητή θέση των συρόμενων προστατευτικών (6), σφίξτε το κουμπί ασφάλισης (24) περιστρέφοντας δεξιόστροφα το κουμπί.

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Πριν από τη λειτουργία του εργαλείου, βεβαιωθείτε ότι τα συρόμενα προστατευτικά (6) είναι καλά στερεωμένα.

Μακρύ στήριγμα τεμαχίου επεξεργασίας (βλέπε εικόνα R1-R2)

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Τα μακριά τεμάχια επεξεργασίας έχουν την τάση να αναποδογυρίζουν εκτός εάν έχουν σφιχτεί κάτω και υποστηρίζονται σωστά από την κάτω πλευρά.

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Πάντα να υποστηρίζετε τα μακριά τεμάχια. *Ποτέ μην χρησιμοποιείτε άλλο άτομο ως υποκατάσταση προέκτασης τραπεζιού (7), ως επιπρόσθετη υποστήριξη για ένα τεμάχιο επεξεργασίας που είναι πιο μακρύ ή πλατύ από το βασικό τραπέζι φαλτσοπρίονου ή ως υποστήριξη τροφοδοσίας, στήριξης ή έλξης του τεμαχίου επεξεργασίας.*

Παρέχονται προεκτάσεις τραπεζιού (7) για την αριστερή και τη δεξιά πλευρά του πριονιού.

Ρύθμιση των προεκτάσεων τραπεζιού:

- Γυρίστε τον μοχλό ασφάλισης προέκτασης τραπεζιού (8) προς τα έξω για να ξεκλειδώσετε την προέκταση τραπεζιού (7).
- Μετακινήστε την προέκταση τραπεζιού (7) προς τα μέσα ή προς τα έξω ανάλογα με την εφαρμογή σας.
- Σφίξτε το μοχλό ασφάλισης (8) ωθώντας τον προς τα μέσα για να ασφαλίσετε τη θέση της προέκτασης του τραπεζιού (7).
- Εάν ο μοχλός ασφάλισης της προέκτασης τραπεζιού (8) δεν κλειδώνει, ανασηκώστε το μοχλό προς τα πάνω και περιστρέψτε τον προς τα έξω για να ρυθμίσετε την τάνυση. Στη συνέχεια, δοκιμάστε ξανά και επαναλάβετε αυτό το βήμα εάν είναι απαραίτητο.

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Ρυθμίζετε πάντα την προέκταση του τραπεζιού ώστε να στηρίζει το τεμάχιο εργασίας. *Το μη υποστηριζόμενο τεμάχιο επεξεργασίας μπορεί να μετακινηθεί από τη θέση του κατά τη διάρκεια της κοπής και να προκαλέσει τραυματισμό ή/και ζημιά στο εργαλείο.*

Ρύθμιση ένθετου εγκοπής (βλέπε εικόνα S)

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Το ένθετο εγκοπής (17) πρέπει να εδράζεται κάτω από το τραπέζι φαλτσοκοπής. *Εάν το ένθετο της εγκοπής δεν ρυθμιστεί σωστά, το τεμάχιο επεξεργασίας μπορεί να πιαστεί στις ανομοιόμορφες ακμές με αποτέλεσμα μάγκωμα, το οποίο μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρό ατομικό τραυματισμό.*

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Ποτέ μη χρησιμοποιείτε το πριόνι χωρίς τοποθετημένο ένθετο εγκοπής (17).

- Αφαιρέστε τη μπαταρία.
- Ασφαλίστε την κεφαλή του πριονιού κάτω.
- Λασκάρετε τις έξι βίδες εγκοπής (S-1) ασφαλίζοντας το ένθετο εγκοπής (17) με το παρεχόμενο κλειδί Allen (38).
- Ρυθμίστε το ένθετο εγκοπής (17) όσο το δυνατόν πιο κοντά στη λεπίδα (οδόντωση) χωρίς να αγγίζει τη λεπίδα.
- Σφίξτε τις βίδες (S-1).

i ***ΣΗΜΕΙΩΣΗ***

Σε ακραίες γωνίες λοξοκοπής, η λεπίδα πριονιού μπορεί να κόβει ελαφρά μέσα στο ένθετο εγκοπής.

Λειτουργίες του πριονιού

Κύριος διακόπτης (βλέπε εικόνα T)

Ο κύριος διακόπτης (3) διαθέτει μοχλό ασφάλισης (2) που πρέπει να μετακινηθεί προς τα αριστερά για να μπορέσει να πατηθεί ο κύριος διακόπτης (3). Πιάστε τον κύριο διακόπτη (3) με τα δάχτυλά σας και μετακινήστε το μοχλό ασφάλισης (2) προς τα αριστερά. Στη συνέχεια τραβήξτε τον κύριο διακόπτη (3) για να ενεργοποιήσετε το πριόνι.
Αφήστε τον κύριο διακόπτη (3) για να σταματήσετε το πριόνι.

Λυχνία σκιάς LED (βλέπε εικόνα U)

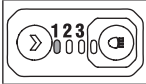
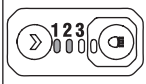
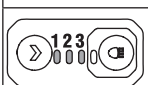
⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Μην κοιτάτε στη δέσμη φωτός (ούτε και από απόσταση). *Το να κοιτάτε στη δέσμη φωτός μπορεί να προκαλέσει σοβαρό τραυματισμό ή απώλεια της όρασης.*

Η λυχνία σκιάς LED (U-1) ελέγχεται από τον διακόπτη λυχνίας σκιάς (31) και είναι ανεξάρτητο από τον κύριο διακόπτη του φαλτσοπρίονου (3).
Εάν η λυχνία σκιάς (U-1) ενεργοποιηθεί μόνο με το πάτημα του διακόπτη λυχνίας σκιάς (31) χωρίς να ενεργοποιηθεί ο κύριος διακόπτης (3), η λυχνία θα ανάψει για 1 λεπτό και στη συνέχεια θα σβήσει αυτόματα. Η λυχνία σκιάς (U-1) θα σβήσει αυτόματα περίπου 10 δευτερόλεπτα μετά την απελευθέρωση του κύριου διακόπτη (3).

Έλεγχος ταχύτητας (βλέπε εικόνα V)

Υπάρχουν τρία επίπεδα ταχύτητας που μπορούν να αλλάξουν με τη χρήση του κουμπιού ελέγχου ταχύτητας (33). Πατήστε το κουμπί ελέγχου ταχύτητας (33) για να επιλέξετε την ταχύτητα. Οι λυχνίες LED κάτω από τους αριθμούς υποδεικνύουν το τρέχον επίπεδο ταχύτητας.

Ενδεικτική λυχνία στο πάνελ ρύθμισης	Επίπεδο ταχύτητας	/min-(OPM)	Εφαρμογή
	1	1.900	Αλουμίνιο
	2	2.580	Πλαστικό
	3	4.000	Ξύλο

Έλεγχος λειτουργίας του κάτω προστατευτικού λεπίδας (βλέπε εικόνα W)

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Αφαιρέστε την μπαταρία από το πριόνι.

- Τοποθετήστε το τραπέζι φαλτσοκοπής στη θέση 0° και ασφαλίστε το σε αυτήν τη θέση. Ασφαλίστε την κεφαλή του φαλτσοπρίονου στην πλησιέστερη στον οδηγό θέση.
- Ρυθμίστε τη γωνία λοξοτομής στη θέση 0°.
- Τοποθετείτε σωστά το κατεργαζόμενο τεμάχιο, του οποίου το πάχος πρέπει να αντιστοιχεί στη μέγιστη κάθετη ικανότητα κοπής σε κάθε πλευρά της λεπίδας. Βεβαιωθείτε ότι το κατεργαζόμενο τεμάχιο είναι στερεωμένο με σφιγκτήρα γερά στον πάγκο και τον οδηγό.
- Αποδεσμεύστε τον πείρο ασφάλισης βραχίονα (5), πιέστε το βραχίονα φαλτσοπρίονου εντελώς προς τα κάτω και στη συνέχεια αποδεσμεύστε τον ώστε να επανέλθει στη ανώτερη θέση. Επαναλάβετε τη διαδικασία μερικές φορές ώστε να βεβαιωθείτε ότι το κάτω προστατευτικό λεπίδας (19) λειτουργεί απρόσκοπτα, χωρίς μαγκώματα ή εμπλοκές.

Κοπή με το συρόμενο φαλτσοπρίονο

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Μην στέκεστε στην ίδια ευθεία με τη λεπίδα του πριονιού μπροστά από το ηλεκτρικό εργαλείο. *Να στέκεστε πάντα στο πλάι της λεπίδας του πριονιού. Έτσι προστατεύετε το σώμα σας από πιθανή αντιλάκτιση.*

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Τοποθετήστε σωστά το σώμα και τα χέρια σας για να κάνετε την κοπή ευκολότερη και ασφαλέστερη. *Μην απλώνετε το ένα χέρι πάνω από το άλλο όταν βρίσκεστε μπροστά από τον βραχίονα του εργαλείου. Η μη τήρηση όλων των οδηγιών μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρό ατομικό τραυματισμό.*

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Ποτέ μην εκτελείτε οποιαδήποτε εργασία κοπής «με ελεύθερο χέρι» *(δηλ. χωρίς να κρατάτε το τεμάχιο επεξεργασίας κόντρα στο προστατευτικό), διότι η λεπίδα μπορεί να μαγκώσει το τεμάχιο εργασίας, με αποτέλεσμα να γλιστρήσει και να συστραφεί.*

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Ποτέ μην τοποθετείτε τα χέρια κοντά στην περιοχή κοπής. *Κρατάτε τα χέρια, τα δάχτυλα και τους βραχίονες μακριά από την περιστρεφόμενη λεπίδα πριονιού.*

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Προσέξτε τη διαδρομή της λεπίδας πριονιού. *Πραγματοποιήστε μια στεγνή λειτουργία με το πριόνι στο «OFF» εκτελώντας μια προσομοίωση κύκλου κοπής και παρατηρήστε την προβαλλόμενη διαδρομή της λεπίδας του πριονιού. Κρατάτε τα χέρια μακριά από τη διαδρομή της λεπίδας πριονιού.*

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

ΠΟΤΕ μην μετακινείτε το τεμάχιο επεξεργασίας και μην κάνετε ρυθμίσεις σε οποιαδήποτε γωνία κοπής ενώ το πριόνι λειτουργεί και η λεπίδα περιστρέφεται. *Τυχόν ολίσθηση μπορεί να οδηγήσει σε επαφή με τη λεπίδα, προκαλώντας σοβαρό ατομικό τραυματισμό.*

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Μην προσπαθήσετε να κόψετε στενά κομμάτια χρησιμοποιώντας τη λειτουργία ολίσθησης. *Η μη τήρηση αυτής της προειδοποίησης μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρό ατομικό τραυματισμό.*

ια κοπής και εγκάρσια κοπή σε φαλτσογωνιά (βλέπε εικόνα X1)

Μια εγκάρσια κοπή είναι μια κοπή που γίνεται κατά μήκος των νερών του ξύλου του κατεργαζόμενου τεμαχίου.

– Σε κατεργαζόμενα τεμάχια μικρού ύψους αυτή μπορεί να ολοκληρωθεί με μια κίνηση. Για να πραγματοποιήσετε αυτήν την κοπή χωρίς ολίσθηση, σφίξτε το κουμπί κλειδώματος ράγας ολίσθησης (4) για να σταθεροποιήσετε την κεφαλή φαλτσοπρίονου στην πλησιέστερη θέση σε σχέση με το προστατευτικό.
– Για πλατιά τεμάχια επεξεργασίας, λασκάρετε το κουμπί ασφάλισης ράγας ολίσθησης (4) έτσι ώστε η κεφαλή πριονιού να γλιστράει κατά μήκος των ράβδων οδήγησης από το πιο απομακρυσμένο σημείο στην πλησιέστερη θέση αναφορικά με το προστατευτικό, ώστε να διεξάγετε την κοπή.

Μια ευθεία εγκάρσια κοπή είναι μια κοπή που γίνεται με τον πάγκο φαλτσοκοπής ρυθμισμένο στη θέση 0°. Οι εγκάρσιες φαλτσοκοπές πραγματοποιούνται με το τραπέζι φαλτσοκοπής ρυθμισμένο σε γωνία διαφορετική από 0°, είτε αριστερά είτε δεξιά.

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Μην τραβάτε ποτέ το φαλτσοπρίονο προς το μέρος σας κατά τη διάρκεια μιας κοπής. Η λεπίδα ενδέχεται να σκαρφαλώσει ξαφνικά πάνω στο κατεργαζόμενο τεμάχιο και να εκσφενδονιστεί προς το μέρος σας.

- Αφαιρέστε την μπαταρία από το πριόνι.
- Τοποθετήστε σωστά το τεμάχιο επεξεργασίας. Βεβαιωθείτε ότι το κατεργαζόμενο τεμάχιο είναι στερεωμένο με σφιγκτήρα γερά στον πάγκο και τον οδηγό.
- Ρυθμίστε την επιθυμητή φαλτσογωνία και ασφαλίστε τον βραχίονα φαλτσοκοπής στη θέση του.
- Χαλαρώστε το κουμπί ασφάλισης της ράγας ολίσθησης (4).
- Τοποθετήστε την μπαταρία.
- Πιάστε την κύρια χειρολαβή (1) και

ενεργοποιήστε το πριόνι. Περιμένετε πάντοτε ώσπου η λεπίδα να αναπτύξει πλήρη ταχύτητα προτού να ξεκινήστε την κοπή.
- Κατεβάστε την κεφαλή του πριονιού μέχρι τέρμα και κόψτε μέσα από την άκρη του τεμαχίου επεξεργασίας.
- Ωθήστε (όχι βίαια) την κεφαλή πριονιού προς το προστατευτικό μέχρι τέρμα στην πίσω θέση για να ολοκληρώσετε την κοπή.
- Απενεργοποιήστε το πριόνι. Περιμένετε μέχρι η λεπίδα να σταματήσει εντελώς πριν επαναφέρετε την κεφαλή του πριονιού στην ανυψωμένη θέση και στη συνέχεια αφαιρέστε το τεμάχιο επεξεργασίας.

Λοξοκοπή (βλέπε εικόνα X2)

Μια λοξοκοπή είναι μια κοπή που γίνεται κατά μήκος των νερών ξύλου του κατεργαζόμενου τεμαχίου, με τη λεπίδα σε γωνία διαφορετική από τις 90° ως προς τον πάγκο φαλτσοκοπής και το κατεργαζόμενο τεμάχιο. Μια ευθεία λοξοκοπή είναι μια κοπή με το τραπέζι ρυθμισμένο στη θέση 0° και την κεφαλή του φαλτσοπρίονου ρυθμισμένη σε λοξή γωνία.
Εδώ γίνεται, για παράδειγμα, μια ευθεία λοξοτομή χωρίς λειτουργία ολίσθησης:
- Αφαιρέστε την μπαταρία από το πριόνι.
- Τοποθετήστε σωστά το τεμάχιο επεξεργασίας. Βεβαιωθείτε ότι το κατεργαζόμενο τεμάχιο είναι στερεωμένο με σφιγκτήρα γερά στον πάγκο και τον οδηγό.
- Ρυθμίστε το τραπέζι φαλτσοκοπής στη θέση 0°, ασφαλίστε τον βραχίονα φαλτσοκοπής στη θέση του.
- Γείρετε κεφαλή του φαλτσοπρίονου στην επιθυμητή γωνία και σφίξτε τον μοχλό ασφάλισης λοξοτομής (14).
- Προσαρτήστε την μπαταρία στο πριόνι. Πιάστε την κύρια χειρολαβή (1) και ενεργοποιήστε το πριόνι. Περιμένετε πάντοτε ώσπου η λεπίδα να αναπτύξει πλήρη ταχύτητα προτού να ξεκινήστε την κοπή.
- Κατεβάστε την κεφαλή του πριονιού μέχρι τέρμα κάτω και κόψτε το τεμάχιο επεξεργασίας.
- Απενεργοποιήστε το πριόνι. Περιμένετε μέχρι η λεπίδα να σταματήσει εντελώς πριν επαναφέρετε την κεφαλή του πριονιού στην ανυψωμένη θέση και στη συνέχεια αφαιρέστε το τεμάχιο επεξεργασίας.

Πολλαπλή κοπή (βλέπε εικόνα X3)

Μια πολλαπλή φαλτσοκοπή είναι μια κοπή που πραγματοποιείται με ταυτόχρονη χρήση κάθετης φαλτσογωνιάς και οριζόντιας φαλτσογωνιάς.
- Αφαιρέστε την μπαταρία από το πριόνι.
- Τοποθετήστε σωστά το τεμάχιο επεξεργασίας. Βεβαιωθείτε ότι το κατεργαζόμενο τεμάχιο είναι στερεωμένο με σφιγκτήρα γερά στον πάγκο και τον οδηγό.
- Περιστρέψτε το τραπέζι οριζόντιας φαλτσογωνιάς στην επιθυμητή γωνία και ασφαλίστε τον βραχίονα οριζόντιας φαλτσογωνιάς στη θέση του.
- Γείρετε κεφαλή του φαλτσοπρίονου στην επιθυμητή γωνία και σφίξτε τον μοχλό ασφάλισης λοξοτομής (14).
- Προσαρτήστε την μπαταρία στο πριόνι.
- Πιάστε την κύρια χειρολαβή (1) και ενεργοποιήστε το πριόνι. Περιμένετε πάντοτε ώσπου η λεπίδα να αναπτύξει πλήρη ταχύτητα προτού να ξεκινήστε την κοπή.
- Κατεβάστε την κεφαλή του πριονιού μέχρι τέρμα κάτω και κόψτε το τεμάχιο επεξεργασίας.
- Απενεργοποιήστε το πριόνι. Περιμένετε μέχρι η λεπίδα να σταματήσει εντελώς πριν επαναφέρετε την κεφαλή του πριονιού στην ανυψωμένη θέση και στη συνέχεια αφαιρέστε το τεμάχιο επεξεργασίας.

Κοπή αυλακώσεων (βλέπε εικόνα X4)

- Βλ. τη σχετική ενότητα: Ρύθμιση του βάθους κοπής για την επιλογή του επιθυμητού βάθους κοπής.
- Αφού ρυθμίσετε την επιθυμητή θέση της λεπίδας, κόψτε παράλληλες αυλακώσεις (X-1) σε όλο το πλάτος του τεμαχίου επεξεργασίας χρησιμοποιώντας μια κοπή ολίσθησης (ώθηση).
- Αφαιρέστε το υλικό μεταξύ των αυλακώσεων με ένα καλέμι.

Κοπή παραμορφωμένου υλικού (βλέπε εικόνα X5)

Όταν κόβετε παραμορφωμένο υλικό, βεβαιώνεστε πάντα ότι έχει τοποθετηθεί στο τραπέζι φαλτσοκοπής με την κυρτή πλευρά κόντρα στο προστατευτικό.

Εάν το παραμορφωμένο υλικό τοποθετηθεί με λάθος τρόπο, θα μαγκώσει τη λεπίδα φτάνοντας στην ολοκλήρωση της κοπής.

Κοπή στρογγυλών υλικών ή ακανόνιστου σχήματος (βλέπε εικόνα X6)

Για τα στρογγυλά υλικά όπως είναι οι ράβδοι πείρων ή οι σωληνώσεις χρησιμοποιείτε πάντα έναν σφιγκτήρα ή ένα στήριγμα σχεδιασμένο για τη σύσφιξη του τεμαχίου επεξεργασίας σφιχτά κόντρα στο προστατευτικό και το τραπέζι. Οι ράβδοι έχουν την τάση να κυλούν κατά τη διάρκεια της κοπής, κάνοντας τη λεπίδα να μπλοκάρει με αποτέλεσμα να τραβούν το κατεργαζόμενο τεμάχιο και το χέρι σας προς τη λεπίδα.

Κοπή αλουμινίου (βλέ[ε εικόνα X7)

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Χρησιμοποιείτε πάντα την κατάλληλη λεπίδα πριονιού που έχει κατασκευαστεί ειδικά για την κοπή αλουμινίου.

Ορισμένα τεμάχια επεξεργασίας, λόγω του μεγέθους, του σχήματος ή της επιφανειακής τους επεξεργασίας, ενδέχεται να απαιτούν τη χρήση σφιγκτήρα ή προσαρτήματος για την πρόληψη μετακίνησης κατά την κοπή.

Τοποθετήστε το υλικό κατά τέτοιο τρόπο ώστε να κόψετε την πιο λεπτή εγκάρσια τομή.

Κοπή μεγάλων υλικών (βλέπε εικόνα X8)

Κάποιες φορές μπορεί να υπάρχουν τεμάχια ξύλων αρκετά μεγάλα για να χωράνε κάτω από το κάτω προστατευτικό.

Εάν συμβεί αυτό, απλά τοποθετήστε τον δεξιό σας αντίχειρα στην επάνω πλευρά του προστατευτικού και κυλήστε το προστατευτικό προς τα πάνω τόσο ώστε να έχει επαρκή απόσταση από το τεμάχιο επεξεργασίας.

Αυτό είναι καλύτερα να το αποφεύγετε όσο είναι δυνατό αλλά εάν είναι απαραίτητο να γίνει, το πριόνι θα λειτουργεί σωστά και θα κάνει μεγαλύτερη κοπή. Ποτέ μην δένετε, κολλάτε με ταινία ή συγκρατείτε με άλλο τρόπο το προστατευτικό ανοιχτό όταν χρησιμοποιείτε αυτό το πριόνι.

Κοπή καλουπιού στεφάνης

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Χρησιμοποιείτε πάντα το σφιγκτήρα του τεμαχίου επεξεργασίας και τοποθετείτε ταινία στην περιοχή προς σύσφιξη για να αποφύγετε σημάδια στο τεμάχιο επεξεργασίας.

Για σωστή τοποθέτηση, το καλούπι στεφάνης πρέπει να υποβληθεί σε σύνθετη φαλτσοκοπή με εξαιρετική ακρίβεια.

Δεδομένου ότι οι σύνθετες κοπές είναι πιο δύσκολο να επιτευχθούν με ακρίβεια, θα πρέπει να γίνονται δοκιμαστικές κοπές σε άχρηστα υλικά, να αφιερώνεται χρόνος σκέψης και προγραμματισμού πριν διεξαχθεί η απαραίτητη κοπή.

Πραγματοποίηση κοπής καλουπιού στεφάνης επίπεδα στο τραπέζι (βλέπε εικόνα X9)

- Μετακινήστε το συρόμενο προστατευτικό στη σωστή θέση.
- Ρυθμίστε την κάθετη και την οριζόντια φαλτσογωνιά. Σφίξτε τον μοχλό ασφάλισης οριζόντιας φαλτσογωνιάς(16) και τον μοχλό ασφάλισης κάθετης φαλτσογωνιάς (14).
- Τοποθετήστε το καλούπι στο τραπέζι πριονιού. Σφίξτε το τεμάχιο επεξεργασίας στη θέση του με το σφιγκτήρα εργασίας.
- Ενεργοποιήστε το πριόνι. Κατεβάστε την κεφαλή του πριονιού και κάντε την κοπή.
- Περιμένετε μέχρι η λεπίδα να σταματήσει εντελώς πριν επαναφέρετε την κεφαλή του πριονιού στην ανυψωμένη θέση ή/και πριν αφαιρέσετε το τεμάχιο επεξεργασίας.

i ***ΣΗΜΕΙΩΣΗ***

Πάντα να κάνετε μια δοκιμαστική κοπή χρησιμοποιώντας άχρηστα υλικά για να επιβεβαιώνετε ότι οι γωνίες είναι σωστές.

Κλειδί	Ρύθμιση οριζόντιας φαλτσογωνιάς	Ρύθμιση κάθετης φαλτσογωνιάς	Τύπος κοπής
A	31,6° Δεξιά	33,9° Αριστερά	Εσωτερική γωνία-Αριστερή πλευρά 1. Τοποθετήστε το επάνω μέρος του καλουπιού επάνω στο προστατευτικό. 2. Η ΑΡΙΣΤΕΡΗ πλευρά είναι το τελικό κομμάτι
B	31,6° Αριστερά	33,9° Δεξιά	Εσωτερική γωνία-Δεξιά πλευρά 1. Τοποθετήστε το επάνω μέρος του καλουπιού επάνω στο προστατευτικό. 2. Η ΔΕΞΙΑ πλευρά είναι το τελικό κομμάτι
C	31,6° Αριστερά	33,9° Δεξιά	Εξωτερική γωνία-Αριστερή πλευρά 1. Τοποθετήστε το επάνω μέρος του καλουπιού επάνω στο προστατευτικό. 2. Η ΑΡΙΣΤΕΡΗ πλευρά είναι το τελικό κομμάτι
D	31,6° Δεξιά	33,9° Αριστερά	Εξωτερική γωνία-Δεξιά πλευρά 1. Τοποθετήστε το επάνω μέρος του καλουπιού επάνω στο προστατευτικό. 2. Η ΔΕΞΙΑ πλευρά είναι το τελικό κομμάτι

Κοπή καλουπιού στεφάνης κόντρα στο προστατευτικό οριζόντιας φαλτσογωνιάς (βλέπε εικόνα X10)

- Ρυθμίστε την κάθετη φαλτσογωνιά στις 0° και την οριζόντια φαλτζογωνιά στις 45°, είτε προς τα αριστερά είτε προς τα δεξιά, ανάλογα με τις ανάγκες.
- Τοποθετήστε το τεμάχιο επεξεργασίας επάνω στο πριόνι με την κάτω ακμή να ακουμπάει σε φυσική γωνία εφαπτομενικά κόντρα στο προστατευτικό και με την άνω ακμή του να εδράζεται εφαπτομενικά κόντρα στο τραπέζι φαλτσοκοπής.
- Ασφαλίστε το τεμάχιο επεξεργασίας κόντρα στο προστατευτικό φαλτσοκοπής με έναν σφιγκτήρα.
- Σύρετε τον βραχίονα του πριονιού προς τον χειριστή.
- Ενεργοποιήστε το πριόνι και κάντε την κοπή.
- Περιμένετε μέχρι η λεπίδα να σταματήσει εντελώς πριν επαναφέρετε την κεφαλή του πριονιού στην ανυψωμένη θέση ή/και πριν αφαιρέσετε το τεμάχιο επεξεργασίας.

i ***ΣΗΜΕΙΩΣΗ***

Πάντα να κάνετε μια δοκιμαστική κοπή χρησιμοποιώντας άχρηστα υλικά για να επιβεβαιώνετε ότι οι γωνίες είναι σωστές.

Κλειδί	Ρύθμιση οριζόντιας φαλτσογωνιάς	Ρύθμιση κάθετης φαλτσογωνιάς	Τύπος κοπής
A	45° Δεξιά	0°	Εσωτερική γωνία-Δεξιά πλευρά Η ΔΕΞΙΑ πλευρά είναι το τελικό κομμάτι
B	45° Αριστερά	0°	Εσωτερική γωνία-Αριστερή πλευρά Η ΑΡΙΣΤΕΡΗ πλευρά είναι το τελικό κομμάτι
C	45°Δεξιά	0°	Εξωτερική γωνία-Δεξιά πλευρά Η ΔΕΞΙΑ πλευρά είναι το τελικό κομμάτι
D	45°Αριστερά	0°	Εξωτερική γωνία-Αριστερή πλευρά Η ΑΡΙΣΤΕΡΗ πλευρά είναι το τελικό κομμάτι

Κοπή του μεγαλύτερου καλουπιού στεφάνης (βλέπε εικόνα X11)

Ρυθμίστε την φαλτσοκοπή στις 45° αριστερά, την λοξότμηση στις 0°.

Απελευθερώστε το κουμπί ασφάλισης της ράγας ολίσθησης (4).

Πιέστε προς τα κάτω την κεφαλή του πριονιού, ο κύλινδρος προστατευτικού λεπίδας (X-3) σταματάει στην υποδεικνυόμενη θέση (X-4) που επισημαίνεται στον βραχίονα φαλτσοκοπής.

Ασφαλίστε το κουμπί ασφάλισης της ράγας ολίσθησης (4).

Ενεργοποιήστε το πριόνι. Κατεβάστε την κεφαλή του πριονιού και κάντε την κοπή σας.

Μεταφορά

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Αφαιρείτε την μπαταρία από το πριόνι προτού μεταφέρετε το φαλτσοπρίονο και για αποφυγή πιθανού τραυματισμού.

- Ρυθμίστε τη γωνία λοξοτομής σε 0° και ασφαλίστε την σε αυτό το σημείο με το κουμπί κλειδώματος λοξοτομής.
- Γυρίστε το τραπέζι φαλτσοκοπής είτε κατά 45° δεξιά είτε κατά 45° αριστερά και ασφαλίστε το στη θέση του.
- Ρυθμίστε την κεφαλή του φαλτσοπρίονου στην πλησιέστερη στο προστατευτικό θέση.
- Ασφαλίστε την κεφαλή του πριονιού στη θέση μεταφοράς με τον πείρο ασφάλισης του βραχίονα.

Σηκώστε το φαλτσοπρίονο από τη χειρολαβή μεταφοράς (βλέπε εικόνα Y1)

Πιάστε το φαλτσοπρίονο από τη χειρολαβή μεταφοράς. Ανυψώστε το και μεταφέρετέ το εύκολα.

Σηκώστε το φαλτσοπρίονο από τις πλευρικές χειρολαβές μεταφοράς (βλέπε εικόνα Y2)

Κρατήστε το σώμα σας όρθιο και σε σωστή θέση και πιάστε τις δυο χειρολαβές κάτω από τη βάση.

Συντήρηση και φροντίδα

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Αφαιρείτε την μπαταρία πριν από την εκτέλεση οποιασδήποτε εργασίας στο ηλεκτρικό εργαλείο.

Καθαρισμός

- Καθαρίζετε τακτικά το ηλεκτρικό εργαλείο και το πλέγμα που υπάρχει μπροστά από τις οπές εξαερισμού. Η συχνότητα καθαρισμού εξαρτάται από το υλικό και τη διάρκεια χρήσης.
- Καθαρίζετε τακτικά το εσωτερικό του περιβλήματος και του κινητήρα με ξηρό πεπιεσμένο αέρα.

Ανταλλακτικά και παρελκόμενα

Για άλλα παρελκόμενα, ειδικά για εργαλεία ή βοηθήματα στίλβωσης, ανατρέχετε στους καταλόγους των κατασκευαστών.

Σχεδιαγράμματα σε ανεπτυγμένη μορφή και λίστες ανταλλακτικών διατίθενται στον δικτυακό μας τόπο:

www.flex-tools.com

Οι οδηγίες είναι επίσης διαθέσιμες στον ιστότοπο

www.flex-tools.com.

Πληροφορίες διάθεσης

⚠ ***ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!***

Αχρηστεύετε τα παλιά ηλεκτρικά εργαλεία:

– *αφαιρώντας το καλώδιο ρεύματος στα ηλεκτρικά εργαλεία που λειτουργούν με ρεύμα,*



Μόνο χώρες της ΕΕ

Μην απορρίπτετε τα ηλεκτρικά εργαλεία στα οικιακά απορρίμματα!

Σύμφωνα με την ευρωπαϊκή οδηγία 2012/19/ΕΕ σχετικά με τα απόβλητα ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού και την ενσωμάτωση της οδηγίας αυτής στο εθνικό δίκαιο, τα άχρηστα ηλεκτρικά εργαλεία πρέπει να συλλέγονται ξεχωριστά για να ανακυκλώνονται με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.



Ανάκτηση πρώτων υλών αντί για διάθεση απορριμμάτων.

Η συσκευή, τα παρελκόμενα και η συσκευασία πρέπει να ανακυκλώνονται

με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.
Τα πλαστικά μέρη επισημαίνονται για ανακύκλωση ανάλογα με τον τύπο υλικού.

i ***ΣΗΜΕΙΩΣΗ***

Σας παρακαλούμε να ζητήσετε από το κατάστημα αγοράς να σας υποδείξει τους τρόπους διάθεσης!

CE-Δήλωση συμμόρφωσης

Δηλώνουμε με αποκλειστικά δική μας ευθύνη, ότι το προϊόν που περιγράφεται στην ενότητα «Τεχνικά χαρακτηριστικά» συμμορφώνεται με τα ακόλουθα πρότυπα ή κανονιστικά έγγραφα:

EN 62841 σύμφωνα με τις διατάξεις των οδηγιών 2014/30/ΕΕ, 2014/35/ΕΚ, και 2011/65/ΕΕ.

Αρμόδιοι για τα τεχνικά έγγραφα:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr, Γερμανία

i.V.

Peter Lameli
Technical Head

Klaus Peter Weinper
Επικεφαλής του Τμήματος Ποιότητας (QD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Απαλλαγή ευθύνης

Ο κατασκευαστής και ο εκπρόσωπός του δεν ευθύνονται για καμία ζημιά ή απώλεια κέρδους λόγω της διακοπής επαγγελματικής δραστηριότητας, η οποία επήλθε λόγω του προϊόντος ή ενός άχρηστου προϊόντος.
Ο κατασκευαστής και ο εκπρόσωπός του δεν ευθύνονται για καμία ζημιά που προκλήθηκε από ακατάλληλη χρήση του προϊόντος ή από τη χρήση του προϊόντος με προϊόντα άλλων κατασκευαστών.

Bu kılavuzda kullanılan semboller

⚠ ***UYARI!***
Yaklaşan tehlikeyi belirtir. Bu uyarının dikkate alınmaması ölüm veya ağır yaralanmalara neden olabilir.

⚠ ***DİKKAT!***
Olası bir tehlikeli durumu belirtir. Bu uyarının dikkate alınmaması hafif yaralanmalara veya maddi hasara neden olabilir.

i ***NOT***
Uygulama ipuçlarını ve önemli bilgileri belirtir.

Elektrikli aletteki semboller


Elektrikli aleti çalıştırmadan önce kullanım kılavuzunu okuyun!


Kulak Koruması Takın


Koruyucu gözlük takın!


El Girmemesi Gereken Bölge


Eskiyen cihazın bertaraf edilmesine ilişkin bilgiler (bkz. sayfa 241)!

Güvenliğiniz için

⚠ ***UYARI!***
Elektrikli aleti kullanmadan önce lütfen aşağıdakileri okuyun ve uygulayın:
- *burada yer alan çalıştırma talimatlarını,*
- *aletin kullanılacağı alana ilişkin geçerli kuralları ve kazaların önlenmesi ile ilgili düzenlemeleri.*

Bu elektrikli alet son teknoloji ürünü olup, kabul edilen güvenlik düzenlemelerine uygun olarak üretilmiştir. Bununla birlikte kullanım sırasında elektrikli alet, kullanıcının veya bir üçüncü tarafın hayatı ve sağlığı için tehlike oluşturabilir ya da aletin kendisi veya başka eşyalar zarar görebilir.
Kablosuz gönye testere sadece
- *kullanım amacına göre*
- *ve mükemmel çalışır durumdayken kullanılabilir.*

Güvenliği tehlikeye atan arızalar derhal onarılmalıdır.

Kullanım amacı

Bu kablosuz gönye testere aşağıdaki kullanım amaçlarına yöneliktir:
- sanayi ve ticari amaçlı kullanım için,
- çapraz kesme, eğimli kesme ve bileşik kesme için
- uygun bıçaklarla ahşap ürünleri, alüminyum ve plastikleri kesmek için

Gönye testere için güvenlik talimatları

⚠ ***UYARI!***
Bu elektrikli alet ile birlikte verilen tüm güvenlik uyarılarını, talimatları, çizimleri ve teknik özellikleri okuyun. *Aşağıdaki talimatların tamamına uyulmaması elektrik çarpması, yangın ve/veya ciddi yaralanma ile sonuçlanabilir. Tüm uyarı ve talimatları gelecekte başvuru amacıyla muhafaza edin.*

- **Gönye testereler ahşap veya ahşap benzeri ürünleri kesmek için tasarlanmıştır, çubuklar, köpükler vb. gibi demir içeren malzemeleri kesmek için aşındırıcı kesme taşları ile kullanılamaz,** aşındırıcı toz, alt koruyucu gibi hareketli parçaların sıkışmasına neden olur. Aşındırıcı kesmeden kaynaklanan kıvılcımlar alt koruyucuyu, kesme ucunu ve diğer plastik parçaları yakacaktır.
- **İş parçasını mümkün olduğunca desteklemek için mengeneler kullanın. İş parçasını elle destekliyorsanız, elinizi her zaman testere bıçağının her iki tarafından en az 100 mm uzakta tutmalısınız. Bu testereyi, güvenli bir şekilde sıkıştırılamayacak veya elle tutulamayacak kadar küçük parçaları kesmek için kullanmayın.** Eliniz testere bıçağına çok yakın yerleştirilirse, bıçak temasından kaynaklanan yaralanma riski artar.
- **İş parçası sabit ve kenetlenmiş olmalı veya hem dayama desteğine hem de tablaya yaslanmalıdır. İş parçasını bıçağa beslemeyin veya hiçbir şekilde "eller serbest" kesmeyin**. Bağlantısız

veya hareketli iş parçaları yüksek hızlarda fırlayarak yaralanmaya neden olabilir.

- **Testereyi iş parçasının içinden itin. Testereyi iş parçasının içinden çekmeyin. Bir kesim yapmak için testere kafasını kaldırın ve kesmeden iş parçasının üzerinden çekin, motoru çalıştırın, testere kafasını aşağı doğru bastırın ve testereyi iş parçasının içinden itin.** Çekme strokunda kesme, testere bıçağının iş parçasının üstüne çıkmasına ve bıçak tertibatını operatöre doğru şiddetle fırlatmasına neden olabilir.
- **Elinizi, testere bıçağının önünde veya arkasında asla amaçlanan kesme çizgisinin üzerinden geçirmeyin.** İş parçasını "çapraz" desteklemek, yani iş parçasını sol elinizle testere bıçağının sağında tutmak veya tersini yapmak çok tehlikelidir.
- **Ağaç artıklarını temizlemek için veya bıçak dönerken başka herhangi bir nedenle elinizle testere bıçağının her iki tarafından da 100 mm'den daha yakın bir şekilde dayama desteğinin arkasına uzanmayın.** Dönen testere bıçağının elinize olan yakınlığı belirgin olmayabilir ve ciddi şekilde yaralanabilirsiniz.
- **Kesmeden önce iş parçanızı inceleyin. İş parçası eğilmiş veya bükülmüşse, dış eğik yüzü dayama desteğine doğru olacak şekilde sıkıştırın. Kesim hattı boyunca iş parçası, dayama desteği ve tabla arasında boşluk olmadığından emin olun.** Bükülmüş veya eğilmiş iş parçaları bükülebilir veya kayabilir ve kesme sırasında dönen testere bıçağında sıkışmaya neden olabilir. İş parçasında çivi veya yabancı cisim olmamalıdır.
- **İş parçası dışındaki tüm aletlerden, ahşap artıklarından vb. temizlenene kadar testereyi kullanmayın.** Döner bıçağa temas eden küçük döküntüler veya gevşek tahta parçaları veya diğer nesneler yüksek hızda fırlatılabilir.
- **Bir defada sadece tek bir iş parçası kesin.** İstiflenmiş birden çok iş parçası, yeterince kenetlenemez veya desteklenemez ve bıçak üzerinde sıkışabilir veya kesme sırasında kayabilir.
- **Kullanmadan önce gönye testerenin düz ve sağlam bir çalışma yüzeyine monte edildiğinden veya yerleştirildiğinden emin olun.** Düz ve sağlam bir çalışma yüzeyi, gönye testerenin dengesiz olma riskini azaltır.
- **Çalışmanızı planlayın. Eğim veya gönye açısı ayarını her değiştirdiğinizde, ayarlanabilir dayama desteğinin iş parçasını desteklemek için doğru şekilde ayarlandığından ve bıçağa veya koruma sistemine müdahale etmeyeceğinden emin olun.** Aleti "AÇIK" konuma getirmeden ve tablanın üzerinde hiçbir iş parçası olmadan, dayama desteğinin kesilme tehlikesi veya engel olmaması için testere bıçağını tamamen simüle edilmiş bir kesim boyunca hareket ettirin.
- **Tabla üstünden daha geniş veya daha uzun bir iş parçası için tabla uzatma, testere tezgahı gibi yeterli desteği sağlayın.** Gönye testere tablasından daha uzun veya daha geniş iş parçaları, güvenli bir şekilde desteklenmezse devrilebilir. Kesilen parça veya iş parçası devrilirse, alt muhafazayı kaldırabilir veya dönen bıçak tarafından fırlatılabilir.
- **Başka bir kişiyi tabla uzatma yerine veya ek destek olarak kullanmayın.** İş parçası için dengesiz destek, kesme işlemi sırasında bıçağın sıkışmasına veya iş parçasının kaymasına neden olarak sizi ve yardımcıyı dönen bıçağa çekebilir.
- **Kesilen parça, dönen testere bıçağına doğru bir şekilde sıkıştırılmamalı veya bastırılmamalıdır.** Sınırlandırılırsa, yani uzunluk durdurucular kullanılırsa, kesilen parça bıçağa sıkışabilir ve şiddetle fırlayabilir.
- **Her zaman çubuklar veya borular gibi yuvarlak malzemeleri düzgün şekilde desteklemek için tasarlanmış bir mengene veya fikstür kullanın.** Çubukların kesilirken yuvarlanma eğilimi vardır, bu da bıçağın "ısırmasına" ve işi elinizle bıçağın içine çekmesine neden olur.
- **İş parçasına temas etmeden önce bıçağın tam hıza ulaşmasına izin verin.** Bu, iş parçasının fırlama riskini azaltacaktır.
- **İş parçası veya bıçak sıkışırsa gönye testereyi kapatın. Tüm hareketli parçaların durmasını bekleyin ve fişi güç kaynağından çekin ve/veya bataryayı çıkarın. Ardından sıkışan malzemeyi çıkarmaya çalışın.** Sıkışmış bir iş parçasıyla kesmeye devam etmek, kontrol kaybına

veya gönye testerede hasara neden olabilir.
- **Kesimi bitirdikten sonra düğmeyi bırakın, testere kafasını aşağıda tutun ve kesilen parçayı çıkarmadan önce bıçağın durmasını bekleyin.** Elinizle çalışan bıçağın yanına uzanmak tehlikelidir.
- **Eksik bir kesim yaparken veya testere kafası tamamen aşağı konuma gelmeden düğmeyi bırakırken kolu sıkıca tutun.** Testerenin frenleme hareketi, testere kafasının aniden aşağı doğru çekilmesine ve yaralanma riskine neden olabilir.

Gönye testere için ek güvenlik uyarıları

- **Koruyucu gözlük takın!**
- **Ellerinizi ve vücudunuzu, testere bıçağının yolundan uzak tutun.** Bıçak ile temas ciddi yaralanmalara neden olur.
- **Doğru çalıştığından emin olmak için koruma sistemini kontrol edin.**
- **Asla testere bıçağının çevresine uzanmayın.**
- İş parçasını hareket ettirmeden veya ayarları değiştirmeden önce testereyi kapatın ve testere bıçağının durmasını bekleyin.
- **Asla elektrikli aletin üzerinde durmayın.** Elektrikli alet devrildiğinde veya yanlışlıkla testere bıçağıyla temas ettiğinde ciddi yaralanmalar meydana gelebilir.
- **Koruyucunun düzgün çalıştığından ve serbestçe hareket edebildiğinden emin olun.** Koruyucu açıldığında asla yerine kilitlemeyin.
- **Makine çalışırken kesme alanından asla kesme artıkları, talaşları vb. çıkarmayın.** Alet kolunu her zaman önce nötr konuma geri getirin ve ardından makineyi kapatın.
- **Testere bıçağını, yalnızca makine açıkken iş parçasına doğru yönlendirin.** Aksi takdirde testere bıçağı iş parçasına sıkıştığı zaman geri tepme hasarı vardır.
- **Tutma saplarını kuru, temiz, benzin ve yağdan uzak tutun.** Yağlı saplar kaygan olup kontrolün kaybedilmesine neden olabilir.
- **Elektrikli aleti yalnızca iş parçasının çalışma alanında herhangi bir ayar aleti, talaş, vb. bulunmadığında çalıştırın.** Dönen testere bıçağıyla temas eden küçük tahta parçaları veya diğer nesneler operatöre yüksek hızla çarpabilir.
- **Zemini talaş ve malzeme kalıntılarından ari tutun.** Kayabilir veya takılabilirsiniz.
- Çalışılacak parçayı daima sıkıca mengeneyle sıkıştırın. Sıkıştırılmayacak kadar küçük iş parçalarını kesmeyin. Aksi takdirde, elinizin dönen testere bıçağına olan mesafesi çok azdır.
- **Makineyi yalnızca Kullanım Amacı altında listelenen malzemeleri kesmek için kullanın.** Aksi takdirde makine aşırı yüke maruz kalabilir.
- **Testere bıçağı sıkışırsa, makineyi kapatın ve testere bıçağı tamamen durana kadar iş parçasını tutun. Geri tepmeyi önlemek için, iş parçası makine tamamen durana kadar hareket ettirilemez.** Makineyi yeniden başlatmadan önce testere bıçağının sıkışmasının nedenini düzeltin.
- **Kör, çatlak, eğik veya hasarlı testere bıçaklarını kullanmayın.** Keskin olmayan veya yanlış ayarlanmış bıçaklar, aşırı sürtünme, bıçak tutukluğu ve geri tepmeye neden olan dar kanallar açarlar.
- **Daima çark delikleri doğru boyut ve şekilli (yuvarlak şekilli yerine baklava) olan bıçakları kullanın.** Testere montaj donanımıyla uyuşmayan bıçaklar, eksantrik olarak çalışacak ve kontrol kaybına neden olacaktır.
- **Çalıştıktan sonra soğumadan testere bıçağına dokunmayın.** Testere bıçağı çalışırken çok ısınır.
- **Makineyi asla gömme plaka olmadan çalı**ştırmayın. Arızalı bir gömme plakayı değiştirin. Kusursuz gömme plakaları olmadan testere bıçağından yaralanmalar mümkündür.
- **Kullanılmadığında makineyi güvenli bir şekilde saklayın. Saklama yeri kuru ve kilitlenebilir olmalıdır.** Bu, makinenin depoda hasar görmesini ve eğitimsiz kişiler tarafından kullanılmasını önler.
- İş parçasını sabitleyin. Sıkıştırma cihazları veya mengene ile sıkılan bir çalışma parçası elle tutulduğundan daha güvenli bir şekilde tutulur.
- **Makineyi tamamen durmadan asla terk etmeyin.** Hâlâ çalışan kesici aletler yaralanmalara neden olabilir.

- **Plastiklerin kesilmesine izin veriliyorsa plastiğin erimesinden kaçınmak için testere bıçağı uçlarının aşırı ısınmasını önlemek için talimatlar.**

Ses ve titreşim

Ses ve titreşim değerleri, EN 62841-3-9 ile uyumlu olarak ölçülmüştür.
Elektrikli aletin değerlendirilmiş gürültü seviyesi (A) tipik olarak:
– Ses basıncı seviyesi L_{pA}: 93 dB(A)
– Ses gücü seviyesi L_{WA}: 106 dB(A)
– Belirsizlik: K = 3 dB

⚠ ***DİKKAT!***
Belirtilen ölçümler yeni olan elektrikli aletlerden elde edilmiştir. Günlük kullanım, gürültü ve titreşim değerlerinin değişmesine neden olur.

ⓘ ***NOT***
Bu bilgi formunda belirtilen titreşim emisyonu, EN 62841-3-9'da standart hale getirilen ölçüm yöntemine uygun olarak ölçülmüştür ve bir aleti diğeri ile karşılaştırmak için kullanılabilir.

Beyan edilen toplam titreşim değer(ler)i ve beyan edilen gürültü emisyonu değer(ler)i maruz kalma seviyesinin ilk değerlendirmesi için de kullanılabilir.
Ancak, alet farklı uygulamalar için kullanılırsa, farklı kesme aksesuarları takılırsa veya yetersiz bakım yapılırsa titreşim emisyon seviyesi farklılık gösterebilir.
Bu durum, toplam çalışma süresi boyunca maruz kalma seviyesini önemli ölçüde artırabilir.
Titreşime maruz kalma seviyesinin doğru bir tahminini yapmak için aletin kapalı olduğu veya çalışır durumda olduğu ancak fiilen kullanımda olmadığı zamanları da hesaba katmak gerekir.
Bu, toplam çalışma süresi boyunca maruz kalma seviyesini önemli ölçüde azaltabilir.
Operatörü titreşim etkilerinden korumak için aletin ve kesme aksesuarlarının bakımı, ellerin sıcak tutulması, çalışma şekillerinin düzenlenmesi gibi ek güvenlik önlemlerini alın.

⚠ ***UYARI!***
– *elektrikli aletin fiili kullanımı sırasındaki titreşim ve gürültü emisyonları, aletin kullanılma şekillerine, özellikle ne tür iş parçasının işlendiğine bağlı olarak beyan edilen değerlerden farklı olabilir ve*
– *Gerçek kullanım koşullarında tahmini maruz kalmaya bağlı olarak kullanıcıyı korumak için güvenlik önlemlerinin alınması gereklidir (aletin kapalı kaldığı zamanlar ve tetikleme süresine ek olarak boşta çalışma gibi çalışma döngüsüne ait tüm zamanlar dikkate alınmalıdır).*

⚠ ***DİKKAT!***
Ses basıncı 85 dB(A) seviyesinin üzerindeyken kulak koruması takın.

Teknik veriler

Alet		SMS 305 18-EC
Tip		Gönye Testere
Nominal voltaj	V	18
Yüksüz hız	/dk.	4000
Bıçak çapı	mm	305
Bıçak çark deliği çapı	mm	30
Maks. testere dişlerinin kalınlığı	mm	2,5
Maks. gönye açısı	°	60° sağ, 52° sol
Maks. eğim açısı	°	48° sağ, 48° sol
Gönye kilitleri sol	°	45°; 31,6°; 22,5°; 15°; 0°
Gönye kilitleri sağ	°	45°; 31,6°; 22,5°; 15°; 0°
Eğim durdurucu sol	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°
Eğim durdurucu sağ	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°
„EPTA Prosedür 01/2003"e göre ağırlık	kg	25,5
Akü	18V	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0

Akü ağırlığı	kg	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	0,4 0,7 1,1
Çalışma Sıcaklığı	-10 - 40°C		
Depolama Sıcaklığı	-40 - 70°C		
Şarj olma sıcaklığı	4~40°C		
Şarj cihazı	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10,8/18,0		

Kesme kapasiteleri:

Gönye/Eğim Açısı			Yükseklik	Genişlik
Yatay	Dikey			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (sola/ sağa)	0°	mm	92	252
0°	45° (sağa)	mm	38	356
0°	45° (sola)	mm	60	356
45°	45° (sağa)	mm	38	252
45°	45° (sola)	mm	60	252

Genel Bakış (Şek. A)

Ürün özelliklerine ait numaralar için teknik resim sayfalarındaki makine çizimlerine bakın.

1. **Ana tutma kolu**
2. **Kilit açma kolu**
3. **Ana şalter**
4. **Kızak rayı kilit düğmesi**
5. **Kol kilit pimi**
6. **Sürgülü dayama desteği**
7. **Tabla uzatma**
8. **Tabla uzatma kilit kolu**
9. **Çivi deliği**
10. **Cıvata deliği**
11. **Gönye ölçeği plakası**
12. **Tabla**
13. **Gönye açısı göstergesi**
14. **Eğim kilidi kolu**
15. **Gönye kilidi açma kolu**
16. **Gönye kilitleme düğmesi**
17. **Kanal laması**
18. **Kızak rayı**
19. **Alt bıçak koruyucusu**
20. **Üst bıçak koruyucusu**
21. **Mil kilidi**
22. **Derinlik durdurma plakası**
23. **Derinlik durdurma cıvatası**
24. **Sürgülü dayama desteği kilit topuzu**
25. **Mengene montaj deliği**
26. **Mengene kilit düğmesi**
27. **Alyan anahtarı saklama alanı**
28. **Eğim ölçeği plakası**
29. **Eğim açısı göstergesi**
30. **Toz ağzı**
31. **LED gölge ışık anahtarı**
32. **LED gölge ışık göstergesi**
33. **Hız kontrol düğmesi**
34. **Hız kontrol göstergesi**
35. **Mengene**
36. **Toz torbası**
37. **Vakum adaptörü**
38. **Çift uçlu alyan anahtarı**
39. **Toz borusu**
40. **Taşıma kolu**

Montaj

⚠ ***UYARI!***

Elektrikli alet üzerinde herhangi bir çalışma yapmadan önce aküyü çıkarın.

Elektrikli aleti çalıştırmadan önce

Kablosuz gönye testereyi ambalajından çıkarın ve eksik ya da hasarlı parça olup olmadığını kontrol edin.

Paketin açılması ve içindekilerin kontrol edilmesi

⚠ ***UYARI!***

Herhangi bir parça eksikse eksik parçalar elde edilene ve doğru şekilde takılıncaya kadar anahtarı açmayın.

Gönye testereyi ambalajından çıkarın ve aşağıda belirtilen tüm parçaların olup olmadığını kontrol edin:

- Gönye testere
- Mengene
- Toz torbası
- Vakum adaptörü
- Çift uçlu alyan anahtarı
- Toz borusu

Gerekli aletler (ürünle birlikte verilmez)

- Ayarlı gönye

Aküyü takma/değiştirme

- Şarj edilmiş aküyü tık sesi çıkararak yerine oturuncaya kadar alete itin (bkz. şekil B).
- Çıkarmak için çıkarma düğmesine basın ve aküyü çıkarın (bkz. şekil C).

⚠ ***DİKKAT!***

Alet kullanımda değilken akü kutuplarını koruyun. Gevşek metal parçalar kutuplara kısa devre yaptırabilir, patlama ve yangın tehlikesi oluşturabilir!

Düz ve sağlam bir yüzeye montaj (bkz. Şekil D)

⚠ ***UYARI!***

Güvenli kullanım sağlamak için gönye testere, kullanımdan önce düz ve sabit bir yüzeye (ör. tezgah) monte edilmelidir.

- Gönye testereyi uygun bağlantı elemanları kullanarak çalışma yüzeyine sabitleyin. Cıvata delikleri (10) bu amaca hizmet etmektedir.
- Çivi deliği (9) çivi veya daha uzun alçıpan vidaları için kullanılabilir. Çivileri aşırı çakmamaya veya cıvataları aşırı sıkmamaya dikkat edin. Bu, testerenin tabanını çatlatabilir/hasar verebilir.
- Mengene alanlarına iki veya daha fazla "C" mengene yerleştirin ve geçici montaj için sabitleyin.

FLEX testere tezgahına montaj

Bu gönye testere, montajı için testere standının talimatlarına bakılarak FLEX WB 110-260 testere standına monte edilebilir.

⚠ ***UYARI!***

Testere standı ile birlikte verilen tüm güvenlik uyarılarını ve talimatları okuyun. Güvenlik uyarılarına ve talimatlarına uyulmaması ciddi yaralanmalara neden olabilir.

⚠ ***UYARI!***

Elektrikli aleti monte etmeden önce standı düzgün şekilde monte edin. Yıkılma riskini önlemek için mükemmel şekilde monte edilmesi önemlidir.

Toz alma (bkz. şekil E1-E2)

Bu gönye testeresi, çalışma alanını temiz tutmanıza yardımcı olmak için bir toz torbası (36), toz borusu (39) ve bir vakum adaptörü (37) ile birlikte gelmektedir. Vakum adaptörü (37), çapı (32 mm veya 38 mm olan) emme hortumlarını kabul eder. Daha küçük işler için toz torbası (36) bağlamaya da izin verir.
Toz borusunu (39) takmak için toz ağzının (30) üzerine bastırın.
Vakum adaptörünü (37) veya toz torbasını (36) takmak için, toz borusunu (39) taktıktan sonra, vakum adaptörünü (37) veya toz torbasını (36) toz borusuna (39) bağlayın.

i ***NOT***

Torbayı kesme işleminin sonunda ve testereyi taşımadan veya saklamadan önce temizleyin.

⚠ ***UYARI!***

Ortaya çıkan toza karşı son derece dikkatli olun. İnce parçacık halindeki malzemeler patlayıcı olabilir. Açık ateşe talaş atmayın. *Zamanla yağ veya suyun toz parçacıklarıyla karışımından dolayı kendiliğinden yanma meydana gelebilir.*

Mengene (bkz. şekil F)

⚠ ***UYARI!***

Optimum çalışma güvenliğini sağlamak için, iş parçası her zaman sıkıca mengeneyle sıkıştırılmalıdır. *Sıkıştırılmayacak kadar küçük iş parçalarını kesmeyin.*

Mengene (35), yapılan kesme işine bağlı

olarak testerenin sol veya sağ tarafına monte edilebilir.
Mengeneyi (35) dayama desteğinin arkasındaki istenen montaj deliğine (25) yerleştirin. Mengene kilitleme düğmesini (26) sıkarak mengeneyi yerine sabitleyin.
- Baskı mengenesinin (F-2) iş parçasının üzerine gerektiği gibi konumlandırılmasını sağlayacak şekilde kelepçeyi ayarlamak için mengene kolunu (F-1) yukarı kaldırın.
- Mengene kolunu (F-1) aşağı bastırın.

Çift Uçlu Alyan anahtarı saklama yeri (bkz. Şekil G)

Çift uçlu alyan anahtarını (38) saklamak için testere üzerinde bir saklama yeri bulunmaktadır.
Kullanılmadığı zaman alyan anahtarını kaybolmaması için saklayın.

Bıçağın çıkarılması ve takılması (bkz. şekil H1-H3)

⚠ ***UYARI!***
Yalnızca önerilen testere bıçaklarını kullanın. Ahşap veya benzeri malzemeleri kesmek için EN 847-1:2017'ye uygun olmaları gerekir.

⚠ ***UYARI!***
Herhangi bir ayarlama yapmadan veya parçaları monte etmeden önce daima testereyi kapatın ve aküyü çıkarın.

⚠ ***UYARI!***
Bıçakları değiştirirken veya tutarken daima eldiven takın. *Bıçak uçları keskindir ve yaralanmalara neden olabilir.*

⚠ ***UYARI!***
Yalnızca testere üzerindeki işaretlere uygun testere bıçağı çapına sahip ve alet üzerinde belirtilen hıza eşit veya daha yüksek bir hız işaretine sahip ahşap kesme bıçakları kullanın.

Bıçağı çıkarmak için
- Kol kilitleme pimini (5) serbest bırakarak testere kolunu kaldırın ve testereyi 0° eğime getirin.
- Testere kafası ileri sabitlenecek şekilde kızak rayı kilit düğmesini (4) sıkın.
- Mil kilidini (21) aşağı doğru bastırın.
- Alt bıçak korumasını (19) kaldırın ve tutun. Bıçağı, kilitli konumuna tam olarak oturuncaya kadar yavaşça döndürün.
- Birlikte verilen çift uçlu alyan anahtarıyla (38) bıçak cıvatasını (H-1) saat yönünde gevşetin.
- Bıçak cıvatasını (H-1), dış flanşı (H-2) ve bıçağı (H-3) çıkarın. İç flanşı (H-4) çıkarmayın. Tozu ve kalıntıları temizlemek için flanşları ve mili silin. Parçalarda hasar olup olmadığını kontrol edin. Gerekirse değiştirin.

Bıçağın takılması
- İç flanşın (H-4) mile doğru şekilde takıldığından emin olun.
- Bıçak üzerindeki ok yönünü alt bıçak koruyucusundaki (19) ok yönü ile eşleştirin. Bıçağın dişlerinin aşağı baktığından emin olun.
- Testere bıçağını iç flanş destek halkasına (H-5) takın.
- Dış flanşı (D-2) takın.
- Mil kilidini (21) aşağı doğru bastırın ve alyan anahtarını (38) kullanarak bıçak cıvatasını (H-1) kilit yerine oturana kadar saat yönünün tersine çevirin. Bıçak cıvatasını sıkın.
- Bıçağın serbestçe dönmesi için mil kilidinin (21) serbest bırakıldığından emin olun.

⚠ ***UYARI!***
Yeni bir bıçağı taktıktan sonra, bıçağın 0° ve 45° eğim konumlarında kanal lamasına (17) çarpmadığından emin olun. *Bıçağı bıçak yuvasına indirin ve taban veya tabla yapısıyla temas olup olmadığını kontrol edin. Bıçak, tabana veya tablaya temas ederse yetkili servise başvurun.*

Ayarlamalar

⚠ ***UYARI!***
Herhangi bir ayar yapmadan veya parçaları birleştirmeden önce her zaman aleti kapatın ve aküyü çıkarın!

i ***NOT***
Gönye testeresi fabrikada tamamen ayarlanmıştır. Bununla birlikte, nakliye sırasında hafif bir yanlış hizalama meydana gelmiş olabilir. Gönye testereyi kullanmadan önce aşağıdaki ayarları kontrol edin ve gerekirse ayarlamalar yapın.

Gönye açıları için ölçeği hizalama (bkz. Şekil I1-I2)

⚠ ***UYARI!***
Tablanın mandallanmaması durumunda yaralanma tehlikesi bulunur. *Kesim yapmadan önce daima gönye kilitleme düğmesini (16) sıkın.*

- Testere kafasını dayama desteğine göre en yakın konuma yerleştirin. Testere kafasını yerine sabitlemek için kol kilitleme pimini (5) kullanın.
- Gönye tablasını 0°'ye ayarlayın ve testere kafasının eğim açısını 0°'ye ayarlayın.

Kontrol:

- Gönye tablasının üzerindeki sürgülü dayama desteği (6) ile testere bıçağı arasına bir gönyenin 90°'lik köşesini yerleştirin.

Kombinasyon gönyesinin kenarı, tüm uzunluk boyunca testere bıçağıyla aynı hizada olmalıdır.

Ayarlama (gerekirse):

- Dört vidayı (I-2) birlikte verilen çift uçlu alyan anahtarla (38) gevşetin ve gönye tablasını gönye ölçeği (11) ile birlikte gönye tarafı testere bıçağı ile tüm uzunluk boyunca aynı hizaya gelene kadar çevirin.
- Vidaları (I-2) tekrar sıkın.

Ayarlama sonrasında gönye açısı göstergesi (13) gönye ölçeğinin (11) 0° işaretiyle aynı hizada değilse vidayı (I-1) çift uçlu alyan anahtarıyla (38) gevşetin ve açı göstergesini (13) 0° işaretinin yanına hizalayın.

Standart eğim açısı 0°'nin ayarlanması (bkz. şekil J1-J7)

- Testere kafasını dayama desteğine göre en yakın konuma yerleştirin. Testere kafasını yerine sabitlemek için kol kilitleme pimini (5) kullanın.
- Gönye tablasını 0°'ye ayarlayın ve testere kafasının eğim açısını 0°'ye ayarlayın.

Kontrol:

- Gönye tablası ile testere bıçağı arasına ayarlı gönyenin 90° köşesini yerleştirin.
- Gönye tarafı, testere bıçağı ile tüm uzunluk boyunca aynı hizada olmalıdır.

Ayarlama (gerekirse):

- Eğim kilitleme kolunun (14) kilidini açın.
- Gönye testereyi, çalışma tezgahının üzerine getirdiğinizde testerenin arka kısmı şekil J2'de gösterilen çalışma tezgahının çalışma yüzeyini biraz aşacaktır.
- Testere kafasını dikey konumda 0° durma noktasına ulaşana kadar sola ve sağa eğin; testerenin şu anda 0° kesime ayarlandığı yer burasıdır.
- Şekil J3'te gösterilen altı vidayı gevşetmek için çift uçlu alyan anahtarını (38) kullanarak arka kapağı (J-1) çıkarın.
- Şekil J4'te gösterilen açık uçlu bir anahtar veya lokma anahtarı (ürünle birlikte verilmez) kullanarak iki cıvatayı (J-2) saat yönünün tersine en az bir tur gevşetin.
- Kapağı (J-3) açın, aşağıdaki tabloya göre ayar vidası B ve C'yi ayarlayın.
- Ayarlama tamamlandıktan sonra 0° eğimi tekrar kontrol etmek için ayarlı gönyeyi kullanın.
- İki cıvatayı (J-2) yeniden sıkın, arka kapağı (J-1) altı vidayla yeniden takın ve ardından kapağı (J-3) yeniden takın.

Ayarlama sonrasında eğim açısı göstergesinin (29) eğim ölçeğinin 0° işaretiyle aynı hizada olmaması durumunda çift uçlu alyan anahtarı (38) kullanarak iki vidayı (J-4) gevşetin ve açık göstergesini, Şekil J7'de gösterilen 0° işaretiyle (29) hizalayın.

Testere bıçağı konumu	Ayarlama
Testere bıçağı sağa sapıyor (bkz. Şekil J5)	■ Çift uçlu alyan anahtarını (38) kullanarak ayar vidası C'yi saat yönünün tersine (1.) yaklaşık 2-3 tur gevşetin. ■ Bıçak, ayarlı gönyenin gövdesinin kenarı ile tamamen hizalanıncaya kadar ayar vidasını B (2.) sıkın. ■ Ayar vidası C'yi sıkın.
Testere bıçağı sola sapıyor (bkz. Şekil J6)	■ Çift uçlu alyan anahtarını (38) kullanarak ayar vidası B'yi saat yönünün tersine yaklaşık 2-3 tur gevşetin. ■ Ayar vidasını C (2.) sıkın. ■ Bıçak, ayarlı gönyenin gövdesinin kenarıyla tamamen hizalanıncaya kadar 0° durma noktasına ulaşmak için testere kafasını yavaşça sağa doğru itin. ■ Ayar vidasını B sıkın.

Standart eğim açısının 45° ayarı (bkz. Şekil K1-K7)

- Testere kafasını dayama desteğine göre en yakın konuma yerleştirin. Testere kafasını yerine sabitlemek için kol kilitleme pimini (5) kullanın.
- Sürgülü dayama desteğini (6) yatay yönde sonuna kadar hareket ettirin.
- Gönye tablasını 0°'ye ayarlayın ve testere kafasının eğim açısını 45°'ye ayarlayın.

Kontrol:

- Testere bıçağı ile gönye tablası arasına ayarlı gönyenin 45° köşesini yerleştirin.

Ayarlama (gerekirse):

- Eğim kilitleme kolunun (14) kilidini açın.
- Testere tertibatını sola veya sağa 45° eğin.
- Kapağı (J-3) açın, aşağıdaki tabloya göre ayar vidası A ve D'yi ayarlayın.
- Ayar vidası A veya D'yi ayarlamak için çift uçlu alyan anahtarını (38) kullanın (ayar vidası A, sağ eğimi 45° ayarlamak içindir ve ayar vidası D, sol eğimi 45° ayarlamak içindir).
- Ayarlama tamamlandıktan sonra kapağı (J-3) tekrar takın.

Testere bıçağı konumu		Ayarlama
Sağa	Testere bıçağı ile tabla arasındaki açı 45°'den büyük (bkz. Şekil K3)	■ Ayar vidasını A saat yönünün tersine gevşetin. ■ Testere kafasını yavaşça sağa doğru itin. ■ 45° eğimi tekrar kontrol etmek için ayarlı gönyeyi kullanın.
	Testere bıçağı ile tabla arasındaki açı 45°'den azdır (bkz. Şekil K4)	■ Ayar vidasını A saat yönünde sıkın. ■ Testere bıçağının eğimini izleyin ve ayarlı gönye kullanarak 45° eğimi kontrol edin.

Sola	Testere bıçağı ile tabla arasındaki açı 45°'den azdır (bkz. Şekil K5)	■ Ayar vidasını D saat yönünde sıkın. ■ Testere bıçağının eğimini izleyin ve ayarlı gönye kullanarak 45° eğimi kontrol edin.
	Testere bıçağı ile tabla arasındaki açı 45°'den büyük (bkz. Şekil K6)	■ Ayar vidasını D saat yönünün tersine gevşetin. ■ Testere kafasını yavaşça sola doğru itin. ■ Testere bıçağının eğimini izleyin ve ayarlı gönye kullanarak 45° eğimi kontrol edin.

Gönye açısının ayarlanması (bkz. şekil L1-L2)

Gönye kilitleme düğmesi (16) ve gönye kilit açma kolu (15), testereyi 60° sağa ve 52° sola gönye ayarı yapmanıza olanak sağlar.

- Gönye kilitleme düğmesini (16) saat yönünün tersine çevirerek gevşetin.
- Gönye kilit açma kolunu (15) yukarı çekin ve bu konumda tutun veya gönye kilit açma kolunu (15) kilitlemek için tokayı (L-2) ileri doğru itin.
- Gönye kolunu sola veya sağa çevirin ve gönye açısı göstergesini (13) kullanarak istediğiniz gönye açısını ayarlayın.
- Gönye kilit açma kolunu (15) serbest bırakın ve gönye kilitleme düğmesini (16) saat yönünde çevirerek sıkın.
- Yaygın olarak kullanılan gönye açılarının hızlı ve doğru seçimi için gönye açısı ölçeğinde gönye kilidi yuvaları (L-1) bulunmaktadır. Gönye kilitleme düğmesini (16) gevşetin ve gönye kilidi pimi (L-3) gönye kilidi yuvasına (L-1) tamamen oturuncaya kadar gönye kolunu hareket ettirin. Geçersiz kılma fonksiyonunun devrede olduğunu gösteren bir tıklama sesi duyulur.
- Devreden çıkarmak için gönye kilidi açma kolunu (15) yukarıya doğru çekin.
- Tabla bu gönye kilidi yuvalarına (L-1) mandallanabilir.

Kilit konumu

Sol	Orta	Sağ
45°; 31.6°; 22.5°; 15°	0°	15°; 22.5°; 31.6°; 45°; 60°

Eğim açısının ayarlanması (bkz. Şekil M)

⚠ ***UYARI!***

Eğimli kesim için açının her ayarlanmasından sonra daima testere bıçağının açık olup olmadığını kontrol edin.

- Eğim kilit kolunu (14), **Eğim Kilitsiz Konumuna** (M-2) kadar veya testere kafasının eğilebileceğini hissedene kadar kaldırarak kilidini açın.
- Testereyi, eğim açısı göstergesi (29) eğim ölçeği plakasında (28) istenilen açıyı gösterene kadar eğin.
- Eğim kilidi kolunu (14) **Eğim Kilitli Konumuna** (M-3) kadar bastırarak kilitleyin.
- Yaygın olarak kullanılan eğim açılarının hızlı ve doğru seçimi için testere kafası çeşitli konumlardan herhangi birine mandallanabilir. Eğim kilidi pimi, eğim kilidi yuvasına tamamen oturuncaya kadar testere kafasını eğin. Geçersiz kılma fonksiyonunun devrede olduğunu gösteren bir tıklama sesi duyulur.
- Devreden çıkarmak için eğim kilidi kolunu (14) **Eğimi Geçersiz Kılma Konumuna** (M-1) kaldırın.

Kilit konumları

Sol	Orta	Sağ
45°; 33.9°; 22.5°	0°	22.5°; 33.9°; 45°

Testere kolunun kilidinin açılması/kilitlenmesi (bkz. Şekil N)

Testere kolunun kilidini açmak ve kaldırmak için (Çalışma Konumu):

- Ana tutma kolunu (1) sıkıca kavrayın ve aynı zamanda kol kilidi pimini (5) kilit açma konumunda duracak şekilde dışarı doğru çekerken aşağı doğru basınç uygulayın.
- Testere kolunu yavaşça kaldırın.

Testere kolunu kilitleme (Taşıma Konumu):
- Ana kolu (1) sıkıca kavrayın ve kafa durana kadar aşağı doğru basınç uygulayın.
- Kol kilidi pimini (5) testereye doğru itin ve testereyi yerine kilitleyin.

Kızak rayı kilit düğmesi (bkz. Şekil O)
- Testere kafasını kızak mekanizması boyunca ileri veya geri istenilen konuma kaydırmak için kızak rayı kilit düğmesini (4) gevşetin.
- İstenilen konuma ulaşıldıktan sonra kızak rayı kilit düğmesini (4) sıktığınızdan emin olun.

Kesme derinliğinin ayarlanması (bkz. Şekil P)
Derinlik durdurucu, oluk açmak için kullanılan (normal) tam derinlik kesimlere veya boydan boya olmayan kesimlere imkan tanıyan bir özelliktir.
- Aküyü çıkarın.
- Kol kilidi piminin (5) devre dışı olduğundan emin olun.
- Derinlik durdurma plakasını (22) aşağı doğru bastırın.
- Ana kolu (1) tutun ve derinlik durdurucu cıvatanın (23) derinlik durdurucu plakanın (22) yüzeyine temasını izlerken testere kafasını aşağı doğru bastırın.
- Cıvatayı (23) çevirin ve testere bıçağının alt kısmının hareket ettiğini izleyin. Bu ayar, kesme derinliğini ayarlar.
- Normal, tam derinlikte kesimler yaparken, derinlik durdurma plakasını (22) yukarı itin; cıvata (23), herhangi bir takılma veya plakaya temas etmeden derinlik durdurma plakasının (22) içinden geçer.

Sürgülü dayama desteği (bkz. Şekil Q)
Topuzu saat yönünün tersine çevirerek her iki taraftaki sürgülü dayama desteği kilit topuzunu (24) gevşetin, ardından dayama desteğini (6) takmak veya çıkarmak için içeri veya dışarı kaydırın.
Sürgülü dayama desteklerinin (6) istenilen konumuna ulaşıldığında topuzu saat yönünde çevirerek kilitleme topuzunu (24) sıkılaştırın.

⚠ UYARI!
Aleti çalıştırmadan önce kayar dayama desteklerinin (6) sıkıca sabitlendiğinden emin olun.

Uzun iş parçası desteği (bkz. şekil R1-R2)

⚠ UYARI!
Uzun iş parçaları, alttan sıkıştırılmadıkça ve uygun şekilde desteklenmedikçe devrilme eğilimindedir.

⚠ UYARI!
Daima uzun parçaları destekleyin. *Asla başka bir kişiyi tabla uzatmanın (7) yerine temel gönye testere tablasından daha uzun veya daha geniş bir iş parçası için ek destek olarak veya iş parçasını beslemeye, desteklemeye veya çekmeye yardımcı olarak kullanmayın.*

Testerenin sol ve sağ tarafı için tabla uzatmaları (7) sağlanmıştır.
Tabla uzatmalarını ayarlamak için:
- Tabla uzatmanın (7) kilidini açmak için tabla uzatma kilit kolunu (8) dışarı doğru çevirin.
- Uygulamanıza bağlı olarak tabla uzatma desteğini (7) içeri veya dışarı doğru hareket ettirin.
- Tabla uzatmayı (7) yerine sabitlemek için kilit kolunu (8) içeri doğru bastırarak sıkın.
- Tabla uzatma kilitleme kolu (8) kilitlenemiyorsa kolu yukarı kaldırın ve gerginliği ayarlamak için dışarı doğru döndürün. Daha sonra tekrar deneyin ve gerekirse bu adımı tekrarlayın.

⚠ UYARI!
Tabla uzatmayı her zaman iş parçasını destekleyecek şekilde ayarlayın.
Desteklenmeyen iş parçası, kesme sırasında yerinden çıkabilir ve yaralanmaya ve/veya aletin hasar görmesine neden olabilir.

Kanal lamasının ayarlanması (bkz. Şekil S)

⚠ UYARI!
Kanal laması (17) gönye tablasının altında olmalıdır. *Kanal laması ek parçası düzgün şekilde ayarlanmazsa iş parçası düz olmayan kenarlara takılabilir, bu da sıkışmaya ve ciddi yaralanmalara neden olabilir.*

⚠ UYARI!
Testereyi asla kanal laması (17) takılı

olmadan çalıştırmayın.

- Aküyü çıkarın.
- Testere kafasını aşağıya kilitleyin.
- Kanal lamasını (17) sabitleyen altı kanal laması vidasını (S-1) verilen alyan anahtarıyla (38) gevşetin.
- Kanal lamasını (17) bıçağa dokunmadan bıçağa (dişlere) mümkün olduğunca yakın olacak şekilde ayarlayın.
- Vidaları (S-1) sıkın.

NOT

Aşırı eğim açılarında testere bıçağı kanal lamasını hafifçe kesebilir.

Testere işlemleri

Ana şalter (bkz. Şekil T)

Ana şalter (3), ana şaltere (3) basabilmek için sola doğru hareket ettirilmesi gereken bir kilitleme koluna (2) sahiptir. Ana şalteri (3) parmaklarınızla tutun ve kilitleme kolunu (2) sola doğru hareket ettirin. Ardından testereyi çalıştırmak için ana şalteri (3) çekin.
Testereyi durdurmak için ana şalteri (3) bırakın.

LED gölge ışığı (bkz. Şekil U)

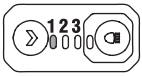
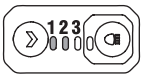
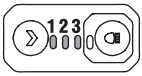
UYARI!

Işığa (uzaktan bile olsa) doğrudan bakmayın. *Işığa bakmak ciddi yaralanmaya veya görme kaybına neden olabilir.*

LED gölge ışığı (U-1), gölge ışığı anahtarı (31) tarafından kontrol edilir ve gönye testere ana şalterinden (3) bağımsızdır.
Gölge ışığı (U-1), ana şalter (3) etkinleştirilmeden sadece gölge ışığı anahtarına (31) basılarak açılırsa ışık 1 dakika süreyle yanar ve ardından otomatik olarak kapanır.
Ana şalter (3) bırakıldıktan yaklaşık 10 saniye sonra gölge ışığı (U-1) otomatik olarak kapanır.

Hız kontrolü (bkz. Şekil V)

Hız kontrol düğmesi (33) kullanılarak değiştirilebilen üç hız seviyesi bulunmaktadır. Hızı seçmek için hız kontrol düğmesine (33) basın. Rakamların altındaki LED ışıklar mevcut hız seviyesini gösterir.

Kontrol panelindeki gösterge ışığı	Hız seviyesi	/dk. (OPM)	Uygulama
	1	1900	Alümin-yum
	2	2580	Plastik
	3	4000	ahşap

Alt bıçak muhafazasının fonksiyonunu kontrol edin (bkz. Şekil W)

UYARI!

Aküyü testereden çıkarın.

- Gönye tablasını 0° konumuna ayarlayın, gönye tablasını yerine sabitleyin. Testere kafasını dayama desteğine göre en yakın konumda kilitleyin.
- Eğim açısını 0° konumuna ayarlayın.
- İş parçasını, testere bıçağının her iki tarafındaki maksimum dikey kesme kapasitesine eşit kalınlıkta düzgün şekilde konumlandırın. İş parçasının masaya ve dayama desteğine sıkıca mengeneyle sıkıştırıldığından emin olun.
- Kol kilidi pimini (5) serbest bırakın, testere kolunu tamamen aşağıya doğru bastırın, ardından testere kolunu serbest bırakın, en üst konuma geri yaylanacaktır. Alt bıçak koruyucusunun (19) sıkışmadan düzgün çalışmasını sağlamak için bu işlemi birkaç kez tekrarlayın.

Kızaklı gönye testerenizle kesme

UYARI!

Elektrikli aletin önünde testere bıçağıyla aynı hizada durmayın. Her zaman testere bıçağının yanında durun. *Bu vücudunuzu olası geri tepmeye karşı korur.*

UYARI!

Kesimi daha kolay ve güvenli hale getirmek

için vücudunuzu ve ellerinizi doğru şekilde yerleştirin. *Alet kolunun önündeyken bir elinizi diğerinin üzerine uzatmayın. Tüm talimatlara uyulmaması ciddi yaralanmalara yol açabilir.*

⚠ ***UYARI!***
Asla "eller serbest" (yani iş parçasını dayama desteğine doğru tutmadan) kesme işlemi gerçekleştirmeyin *çünkü bıçak iş parçasını kavrayarak kaymasına ve bükülmesine neden olabilir.*

⚠ ***UYARI!***
Ellerinizi asla kesme alanının yakınına koymayın. *Ellerinizi, parmaklarınızı ve kollarınızı dönen testere bıçağından uzak tutun.*

⚠ ***UYARI!***
Testere bıçağının yoluna dikkat edin. *Simüle edilmiş bir kesme döngüsü gerçekleştirerek testere "KAPALI" durumdayken bir deneme çalışması yapın ve testere bıçağının yolunu gözlemleyin. Ellerinizi testere bıçağının yolundan uzak tutun.*

⚠ ***UYARI!***
Testere çalışırken ve bıçak dönerken ASLA iş parçasını hareket ettirmeyin veya herhangi bir kesme açısında ayarlama yapmayın. *Herhangi bir kayma, bıçağa temas ederek ciddi yaralanmalara yol açabilir.*

⚠ ***UYARI!***
Kızak özelliğini kullanarak dar parçaları kesmeye çalışmayın. *Bu uyarının dikkate alınmaması ciddi yaralanmalara yol açabilir.*

Çapraz kesim ve gönyeli çapraz kesim (bkz. şekil X1)

Çapraz kesim, iş parçasının damarları boyunca yapılan kesimdir.

– Dar iş parçası için, tek bir kesim ile kesilebilir. Bu tür bir kesimi kızaksız kesme yöntemini kullanarak gerçekleştirin, testere kafasını dayama desteğine göre en yakın konumda sabitlemek için kızak rayı kilit düğmesini (4) sıkın.
– Geniş iş parçası için, kesme işlemini gerçekleştirmek üzere testere kafasının kılavuz çubukları boyunca dayama desteğine göre en uzak noktadan en yakın konuma kayabilmesi için kızak rayı kilit düğmesini (4) gevşetin.

Düz enine kesim 0° konumuna ayarlanmış gönye tablası ile yapılan bir kesimdir. Gönye çapraz kesimleri sola veya sağa 0° dışında bir açıda ayarlanan gönye tablası ile yapılır.

⚠ ***UYARI!***
Kesim sırasında testereyi asla kendinize doğru çekmeyin. Bıçak aniden iş parçasının üstüne tırmanabilir ve kendini size doğru zorlayabilir.

- Aküyü testereden çıkarın.
- İş parçasını doğru şekilde konumlandırın. İş parçasının masaya ve dayama desteğine sıkıca mengeneyle sıkıştırıldığından emin olun.
- İstenilen gönye açısını ayarlayın ve gönye kolunu yerine sabitleyin.
- Kızak rayı kilit düğmesini (4) gevşetin.
- Aküyü takın.
- Ana kolu (1) tutun ve testereyi açın. Kesmeden önce daima bıçağın tam hıza ulaşmasına izin verin.
- Testere kafasını tamamen indirin ve iş parçasının kenarını kesin.
- Kesimi tamamlamak için testere kafasını arka konuma dayama desteğine tamamen itin (ancak zorlamayın).
- Testereyi kapatın. Testere kafasını kaldırılmış konuma getirmeden önce bıçağın tamamen durmasını bekleyin, ardından iş parçasını çıkarın.

Eğimli kesme (bkz. şekil X2)

Eğimli kesim, bıçakla iş parçasının damarları boyunca gönye tablası ve iş parçasına 90°'den farklı açıyla yapılan bir kesimdir. Gönye tablası 0° konumuna ayarlanmış ve testere kafası bir eğim açısına ayarlanmış şekilde düz kesim yapılır.
Burada, örnek olarak kaydırma işlevi olmadan düz bir eğimli kesim yükseltin:

- Aküyü testereden çıkarın.
- İş parçasını doğru şekilde konumlandırın. İş parçasının masaya ve dayama desteğine sıkıca mengeneyle sıkıştırıldığından emin olun.
- Gönye tablasını 0° konumuna ayarlayın, gönye kolunu yerine sabitleyin.
- Testere kafasını istenen açıya eğin, eğim kilidi kolunu (14) sıkın.
- Aküyü testereye takın. Ana kolu (1) tutun ve testereyi açın. Kesmeden önce daima

bıçağın tam hıza ulaşmasına izin verin.
- Testere kafasını sonuna kadar indirin ve iş parçasını kesin.
- Testereyi kapatın. Testere kafasını kaldırılmış konuma getirmeden önce bıçağın tamamen durmasını bekleyin, ardından iş parçasını çıkarın.

Bileşik kesme (bkz. şekil X3)

Bileşik gönye kesimi, aynı zamanda bir gönye açısı ve bir eğim açısı kullanılarak yapılan kesimdir.
- Aküyü testereden çıkarın.
- İş parçasını doğru şekilde konumlandırın. İş parçasının masaya ve dayama desteğine sıkıca mengeneyle sıkıştırıldığından emin olun.
- Gönye tablasını istenen açıya döndürün ve gönye kolunu yerine sabitleyin.
- Testere kafasını istenen açıya eğin, eğim kilidi kolunu (14) sıkın.
- Aküyü testereye takın.
- Ana kolu (1) tutun ve testereyi açın. Kesmeden önce daima bıçağın tam hıza ulaşmasına izin verin.
- Testere kafasını sonuna kadar indirin ve iş parçasını kesin.
- Testereyi kapatın. Testere kafasını kaldırılmış konuma getirmeden önce bıçağın tamamen durmasını bekleyin, ardından iş parçasını çıkarın.

Kesme olukları (bkz. şekil X4)

- İlgili bölüme bakın: İstenilen kesme derinliğini ayarlamak için kesme derinliğini ayarlama.
- Bıçağın istenen konumunu ayarladıktan sonra, kızaklı (itmeli) kesim kullanarak iş parçasının genişliği boyunca paralel oluklar (X-1) kesin.
- Oluklar arasındaki malzemeyi bir keski ile çıkarın.

Eğrilmiş malzemenin kesilmesi (bkz. şekil X5)

Eğilmiş malzemeyi keserken, daima gönye tablası üzerinde dışbükey tarafı dayama desteğine bakacak şekilde yerleştirildiğinden emin olun.
Eğrilmiş malzeme yanlış şekilde yerleştirilirse kesimin tamamlanmasına yakın bir zamanda bıçağın sıkışmasına neden olacaktır.

Yuvarlak veya düzensiz şekilli malzemelerin kesilmesi (bkz. Şekil X6)

Dübel çubukları veya borular gibi yuvarlak malzemeler için daima iş parçasını dayama desteğine ve tablaya sıkıca tutturmak için tasarlanmış bir kelepçe veya sabitleme elemanı kullanın. Çubukların kesilirken yuvarlanma eğilimi vardır, bu da bıçağın "ısırmasına" ve işi elinizle bıçağın içine çekmesine neden olur.

Alüminyum kesme (bkz. şekil X7)

⚠ ***UYARI!***

Her zaman özellikle alüminyum kesimi için üretilmiş uygun testere bıçağını kullanın.

Bazı iş parçaları, boyutları, şekilleri veya yüzey kaplamaları nedeniyle, kesim sırasında hareket etmesini önlemek için bir mengene veya sabitleyici kullanılmasını gerektirebilir. Malzemeyi en ince kesiti kesecek şekilde konumlandırın.

Büyük malzemenin kesilmesi (bkz. şekil X8)

Bazen alt korumanın altına sığmayacak kadar büyük bir tahta parçasıyla karşılaşırsınız.

Böyle bir durumda sağ başparmağınızı koruyucunun üst kısmına yerleştirin ve koruyucuyu, iş parçası için yetecek kadar yukarı kaldırın.

Mümkün olduğunca bunu yapmaktan kaçının ancak yapmanız gerekirse testere düzgün şekilde çalışır ve daha büyük kesim yapar. Bu testereyi çalıştırırken koruyucuyu asla bağlamayın, bantlamayın veya başka şekilde açık tutmayın.

Ahşap kartonpiyerin kesilmesi

⚠ ***UYARI!***

Her zaman iş parçası mengenesini kullanın ve iş parçası üzerinde izler oluşmasını önlemek için mengene uygulanan alana bant yapıştırın.

Düzgün bir şekilde oturması için ahşap kartonpiyerin son derece hassas bir şekilde bileşik gönyeli olması gerekir.

Bileşik kesimlerin doğru bir şekilde elde edilmesi en zor olduğundan, hurda malzemede deneme kesimleri yapılmalı ve gerekli kesimi yapmadan önce çok fazla düşünülmeli ve planlanmalıdır.

Ahşap kartonpiyerin tabla üzerinde düz kesilmesi (bkz. Şekil X9)

- Sürgülü dayama desteğini uygun konuma getirin.
- Eğim ve gönye açılarını ayarlayın. Gönye kilitleme düğmesini (16) ve eğim kilitleme kolunu (14) sıkın.
- Ahşap kartonpiyeri testere tablasının üzerine yerleştirin. İş parçasını mengeneyle yerine kelepçeleyin.
- Testereyi açın. Testere kafasını indirin ve kesim yapın.
- Testere kafasını yükseltilmiş konuma getirmeden ve/veya iş parçasını çıkarmadan önce bıçağın tamamen durmasını bekleyin.

i ***NOT***

Açıların doğru olduğunu doğrulamak için daima hurda kullanarak bir deneme kesimi yapın.

Anahtar	Gönye Ayarı	Eğim Ayarı	Kesim Türü
A	31,6° Sağ	33,9° Sol	İç köşe-Sol taraf 1. Kalıbın üst kısmını dayama desteğine karşı yerleştirin. 2. SOL taraf bitmiş parçadır
B	31,6° Sol	33,9° Sağ	İç köşe-Sağ taraf 1. Kalıbın üst kısmını dayama desteğine karşı yerleştirin. 2. SAĞ taraf bitmiş parçadır
C	31,6° Sol	33,9° Sağ	Dış köşe-Sol taraf 1. Kalıbın üst kısmını dayama desteğine karşı yerleştirin. 2. SOL taraf bitmiş parçadır
D	31,6° Sağ	33,9° Sol	Dış köşe-Sağ taraf 1. Kalıbın üst kısmını dayama desteğine karşı yerleştirin. 2. SAĞ taraf bitmiş parçadır

Ahşap kartonpiyerin gönye dayamasına karşı kesilmesi (bkz. Şekil X10)

- Eğim açısını 0°'ye ve gönye açısını 45°'ye, gereken şekilde sola veya sağa ayarlayın.
- İş parçasını, alt kenarı dayama desteğiyle aynı hizada doğal bir açıyla ve üst kenarı gönye tablasıyla aynı hizada olacak şekilde testerenin üzerine yerleştirin.
- İş parçasını bir kelepçeyle gönye dayama desteğine sabitleyin.
- Testere kolunu operatöre doğru kaydırın.
- Testereyi açın ve kesim yapın.
- Testere kafasını yükseltilmiş konuma getirmeden ve/veya iş parçasını çıkarmadan önce bıçağın tamamen durmasını bekleyin.

NOT
Açıların doğru olduğunu doğrulamak için daima hurda kullanarak bir deneme kesimi yapın.

Anahtar	Gönye Ayarı	Eğim Ayarı	Kesim Türü
A	45° Sağ	0°	İç köşe-Sağ taraf SAĞ taraf bitmiş parçadır
B	45° Sol	0°	İç köşe-Sol taraf SOL taraf bitmiş parçadır
C	45° Sağ	0°	Dış köşe-Sağ taraf SAĞ taraf bitmiş parçadır
D	45° Sol	0°	Dış köşe-Sol taraf SOL taraf bitmiş parçadır

En büyük ahşap kartonpiyerin kesilmesi (bkz. Şekil X11)

Gönyeyi 45° Sola, eğimi 0°'ye ayarlayın.

Kızak rayı kilit düğmesini (4) açın.

Testere kafasını aşağı doğru bastırın, bıçak koruyucu makarayı (X-3) gönye kolu üzerinde işaretlenmiş olan konumda (X-4) durur.

Kızak rayı kilit düğmesini (4) kilitleyin.

Testereyi açın. Testere kafasını indirin ve kesiminizi yapın.

Taşıma

UYARI!
Yaralanmaları önlemek için gönye testereyi taşımadan önce testereden aküyü çıkarın.

- Eğim açısını 0°'ye ayarlayın ve eğim kilidi topuzunu kullanarak yerine kilitleyin.
- Gönye tablasını 45° sağa veya 45° sola çevirin ve yerine kilitleyin.
- Testere kafasını, dayama desteğine göre en yakın konuma ayarlayın.
- Testere kafasını taşıma konumunda kol kilitleme pimi ile kilitleyin.

Testereyi taşıma kolundan tutarak kaldırın (bkz. Şekil Y1)

Testereyi taşıma kolundan tutun. Rahatça kaldırmaya ve taşımaya devam edin.

Testereyi yan taşıma kollarından kaldırın (bkz. Şekil Y2)

Dik işi bir elbirliği kullanın ve tabanın altındaki kaldırma yerlerinden kavrayın.

Bakım

UYARI!
Elektrikli alet üzerinde herhangi bir çalışma yapmadan önce aküyü çıkarın.

Temizlik

- Elektrikli aleti ve havalandırma deliklerinin önündeki ızgarayı düzenli olarak temizleyin. Temizleme sıklığı malzemeye ve kullanım süresine bağlıdır.
- Gövde içine ve motora kuru basınçlı hava üfleyerek düzenli olarak temizleyin.

Yedek parçalar ve aksesuarlar

Diğer aksesuarlar, özellikle aletler ve cilalama yardımcıları için üreticinin kataloglarına bakın.

Parça yerleşim çizimleri ve yedek parça listeleri ana sayfamızda bulunabilir:

www.flex-tools.com
Talimatlar için bkz.

www.flex-tools.com.

Bertaraf bilgileri

UYARI!
Gereksiz elektrikli aletleri kullanılamaz hale getirin:

– *elektrikle çalışan aletlerin güç kablosunu çıkarın.*

Sadece AB ülkeleri içindir
Elektrikli aletleri evsel atıkların içine atmayın!
Atık Elektrikli ve Elektronik Cihazlar

hakkındaki 2012/19/EU sayılı Avrupa Direktifi uyarınca ve ulusal yasalara uygun olarak kullanılan elektrikli aletler ayrı olarak toplanmalı ve çevre dostu bir şekilde geri dönüştürülmelidir.

Atık bertarafı yerine hammadde geri kazanımı.

Alet, aksesuarlar ve ambalajlar çevre dostu bir şekilde geri dönüştürülmelidir. Plastik parçalar malzeme türüne göre geri dönüşüm için tanımlanmıştır.

NOT

Lütfen bayinize bertaraf etme seçenekleri hakkında danışın!

CE-Uygunluk beyanı

Tüm sorumluluğu üstümüze alarak "Teknik özellikler" bölümünde açıklanan ürünün, aşağıdaki standartlara veya normatif dokümanlara uygun olduğunu beyan ederiz:

2014/30/EU, 2014/35/EC, 2011/65/EU sayılı direktiflerin düzenlemelerine uygun olarak EN 62841 standardı.

Teknik dokümanlardan sorumlu: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli	Klaus Peter Weinper
Teknik Bölüm Başkanı	Kalite Departmanı Başkanı (KD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Sorumluluktan muafiyet

Üretici ve temsilcisi, ürünün veya kullanılamaz bir ürünün neden olduğu iş kesintilerinden kaynaklanan zararlardan ve kâr kayıplarından sorumlu değildir.

Üretici ve temsilcisi, ürünün yanlış kullanılması veya ürünün diğer üreticilerin ürünleri ile kullanılması sonucu oluşabilecek hasarlardan sorumlu değildir.

Symbole używane w niniejszej instrukcji

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***
Oznacza bezpośrednie zagrożenie. Zignorowanie tego ostrzeżenia może doprowadzić do śmierci lub bardzo poważnych, ciężkich obrażeń.

⚠ ***OSTROŻNIE!***
Oznacza sytuację potencjalnie niebezpieczną. Zignorowanie tego ostrzeżenia może doprowadzić do lekkich urazów lub uszkodzenia mienia.

i ***UWAGA***
Oznacza wskazówki dotyczące stosowania i inne ważne informacje.

Symbole na elektronarzędziu


Przed włączeniem elektronarzędzia należy przeczytać instrukcję obsługi!


Noś ochronniki słuchu


Noś okulary!


Strefa niebezpieczna – nie wkładać rąk


Informacje dotyczące utylizacji starego narzędzia (patrz strona 260)!

Dla własnego bezpieczeństwa

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***
Przed użyciem elektronarzędzia należy przeczytać i przyjąć do wiadomości:
- *niniejszą instrukcję obsługi,*
- *zasady aktualnie obowiązujące w miejscu pracy oraz przepisy w sprawie zapobiegania wypadkom.*

To elektronarzędzie zostało skonstruowane z wykorzystaniem najnowszych technologii i w sposób spełniający uznane przepisy bezpieczeństwa. Mimo to niewłaściwe lub nieodpowiednie użytkowanie elektronarzędzia może zagrażać życiu lub zdrowiu użytkownika lub osób postronnych, a także grozi zniszczeniem elektronarzędzia lub innego mienia.
Akumulatorowa piła ukośnica może być używana wyłącznie
- *zgodnie z przeznaczeniem*
- *i tylko wtedy, gdy narzędzie jest w pełni sprawne.*

Usterki mające wpływ na bezpieczeństwo należy naprawiać natychmiast.

Przeznaczenie
Akumulatorowa piła ukośnica jest przeznaczona
- do użytku komercyjnego w przemyśle i handlu,
- do cięć poprzecznych, ukośnych i złożonych
- do cięcia wyrobów z drewna, aluminium i tworzyw sztucznych z zastosowaniem odpowiednich tarcz

Instrukcje dotyczące bezpieczeństwa dla pił ukośnic

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***
Prosimy przeczytać wszystkie ostrzeżenia i instrukcje oraz przestudiować specyfikację i ilustracje dostarczone wraz z elektronarzędziem. *Niestosowanie się do wszystkich podanych niżej instrukcji może doprowadzić do porażenia prądem, pożaru i/lub poważnych obrażeń. Wszystkie ostrzeżenia i instrukcje należy zachować na przyszłość.*

- **Ukośnice są przeznaczone do piłowania drewna lub produktów drewnopodobnych, nie można w nich używać ściernych tarcz tnących do cięcia materiałów metalowych takich jak pręty, sztaby, słupki itp.** Pył z tarcz ściernych powoduje zacinanie się poruszających się części takich jak osłona dolna. Iskry powstające podczas piłowania tarczą ścierną doprowadzą do spalenia się osłony dolnej, wkładki blatu i innych elementów plastikowych.
- **Gdy tylko jest to możliwe, aby przytrzymać przecinany element, należy używać zacisków. W przypadku podtrzymywania elementu ręką, należy zawsze pilnować, aby odległość dłoni od obu ścian bocznych tarczy wynosiła**

co najmniej 100 mm. Piły nie wolno używać do przecinania elementów za małych na to, aby je bezpiecznie zamocować zaciskiem lub przytrzymać ręką. Nadmierne zbliżenie dłoni do tarczy zwiększa ryzyko urazu wskutek kontaktu z tarczą.

- **Piłowany element musi być unieruchomiony i zablokowany zaciskami lub dociśnięty do ogranicznika i blatu. Nie należy wpychać piłowanego elementu na tarczę tnącą ani przecinać go „z ręki".** Niezamocowane lub poruszające się elementy mogłyby zostać wyrzucone z dużą prędkością i mogłyby doprowadzić do urazów.
- **Piłę należy popychać przez przecinany element. Nie należy jej ciągnąć przez przecinany element. Aby wykonać cięcie, należy podnieść głowicę piły i pociągnąć ją nad element bez cięcia, włączyć silnik, docisnąć głowicę piły w dół i popychać piłę przez element.** Cięcie podczas ciągnięcia piły mogłoby spowodować uniesienie się tarczy piły ponad przecinany element i gwałtowne odskoczenie zespołu tarczy w stronę operatora.
- **Nigdy nie wolno przesuwać dłoni w poprzek zamierzonej linii cięcia, ani przed, ani za tarczą piły.** Przytrzymywanie piłowanego elementu „skrzyżowanymi rękoma" tj. trzymanie go z prawej strony tarczy tnącej lewą ręką lub na odwrót jest bardzo niebezpieczne.
- **Gdy tarcza tnąca się kręci, nie należy sięgać którąkolwiek ręką za ogranicznik bliżej niż na 100 mm z dowolnej strony tarczy piły w celu uprzątnięcia ścinków drewna lub z jakiegokolwiek innego powodu.** Bliskość kręcącej się tarczy piły może nie być oczywista i można doznać ciężkich urazów.
- **Przed piłowaniem należy skontrolować przecinany element. Jeśli element jest wykrzywiony lub wypaczony, należy go zamocować zaciskiem zewnętrzną wykrzywioną stroną dociśniętą do ogranicznika. Należy się zawsze pilnować, aby między piłowanym elementem, ogranicznikiem i blatem wzdłuż linii cięcia nie było odstępów.** Skrzywione lub wypaczone elementy mogą się w czasie przecinania odgiąć lub przesunąć, co może doprowadzić do zablokowania się tarczy. W przecinanym elemencie nie mogą znajdować się gwoździe lub inne elementy niedrewniane.
- **Piły nie należy włączać zanim z jej blatu nie zostaną usunięte wszystkie narzędzia, ścinki drewna itp. – na blacie może zostać tylko przecinany element.** Małe odpady i luźne kawałki drewna lub innych materiałów po zetknięciu się z kręcącą się tarczą mogą zostać z dużą prędkością wyrzucone w powietrze.
- **Elementy należy przecinać po jednym.** Kilku elementów ułożonych jeden na drugim nie da się odpowiednio zamocować zaciskami lub unieruchomić i mogą one zablokować tarczę lub przesunąć się w czasie piłowania.
- **Przed użyciem piłę ukośnicę należy zamocować lub ustawić na płaskiej i solidnej powierzchni roboczej.** Płaska i solidna powierzchnia zmniejsza ryzyko utraty stabilności przez ukośnicę.
- **Prace należy planować. Przy zmianie ustawienia kąta ukosu lub nachylenia należy każdorazowo upewnić się, że regulowany ogranicznik jest prawidłowo nastawiony tak, aby przytrzymywał przecinany element, nie haczył o tarczę i nie blokował systemu osłon.** Bez włączania narzędzia i bez umieszczania na jego blacie przecinanego elementu należy przesunąć tarczę piły wzdłuż całej linii cięcia, aby upewnić się, że nie ma ryzyka przecięcia ogranicznika i że nie będzie on w niczym przeszkadzał.
- **W przypadku elementów szerszych lub dłuższych niż blat należy zadbać o odpowiednie przedłużenie blatu, kozły/podpórki itp.** Bez odpowiedniego podparcia, elementy dłuższe lub szersze niż blat piły ukośnicy mogą się przechylić. Jeśli odcinany lub przecinany element przechyli się, może on podnieść dolną osłonę lub może zostać wyrzucony przez kręcącą się tarczę.
- **Nie należy zamiast przedłużenia blatu lub dodatkowych podpór korzystać z pomocy innej osoby. Niestabilne podparcie przecinanego elementu może spowodować zablokowanie się tarczy lub przesunięcie się elementu w czasie operacji piłowania, co może doprowadzić**

do pociągnięcia użytkownika i osoby mu pomagającej na kręcącą się tarczę.

- **Odcinanego elementu nie wolno w żaden sposób blokować ani dociskać do kręcącej się tarczy tnącej.** W przypadku ograniczenia możliwości przemieszczania się, np. za pomocą ograniczników długości, odcinany element mógłby się zaklinować o tarczę i gwałtownie odskoczyć.
- **Aby właściwie podeprzeć okrągłe materiały takie jak pręty lub rury, należy zawsze używać zacisku lub zamocowania zaprojektowanego specjalnie w tym celu.** Pręty mają tendencję do toczenia się podczas przecinania, przez co tarcza tnąca przeskakuje i może wciągnąć element wraz z dłonią użytkownika na tarczę.
- **Przed rozpoczęciem piłowania i dotknięciem przecinanego elementu należy pozwolić, aby tarcza rozpędziła się do maksymalnych obrotów.** Ograniczy to ryzyko wyrzucenia przecinanego elementu w powietrze.
- **Jeśli przecinany element lub tarcza zaklinują się, ukośnicę należy wyłączyć. Należy odczekać aż wszystkie poruszające się części zatrzymają się, wyjąć wtyczkę z kontaktu i/lub wyjąć akumulator. Dopiero wtedy można usunąć zakleszczony materiał.** Kontynuowanie piłowania z zaklinowanym elementem może doprowadzić do utraty kontroli lub uszkodzenia ukośnicy.
- **Po skończeniu piłowania, przed wyjęciem odciętego elementu, należy puścić przełącznik, przytrzymać głowicę piły skierowaną w dół i odczekać, aby tarcza się zatrzymała.** Sięganie ręką obok kręcącej się tarczy tnącej jest niebezpieczne.
- **Podczas wykonywania niepełnego cięcia lub podczas zwalniania przełącznika, zanim głowica piły znajdzie się w pozycji całkowicie opuszczonej należy mocno trzymać uchwyt.** Działanie hamujące piły może spowodować nagłe pociągnięcie głowicy piły w dół, co stwarza ryzyko obrażeń.

Dodatkowe ostrzeżenia dotyczące pił ukośnic

- **Należy zakładać okulary ochronne!**
- **Ręce i ciało należy trzymać z dala od płaszczyzny poruszania się tarczy tnącej.** Dotknięcie tarczą doprowadzi do ciężkich obrażeń ciała.
- **Aby mieć pewność, że system osłon działa prawidłowo, należy go kontrolować.**
- **Nigdy nie wolno sięgać w okolice tarczy tnącej.**
- **Przed przesunięciem przecinanego elementu i przed zmianą ustawień należy wyłączyć piłę i poczekać, aż tarcza tnąca się zatrzyma.**
- **Na elektronarzędziu nie wolno nigdy stawać.** Przewrócenie się elektronarzędzia lub przypadkowe zetknięcie się z tarczą tnącą grozi ciężkimi obrażeniami.
- **Należy upewnić się, że osłona działa prawidłowo i że się może swobodnie poruszać.** Nigdy nie należy blokować osłony w pozycji otwartej.
- **W czasie, gdy narzędzie pracuje i porusza się, nigdy nie wolno zgarniać ze strefy cięcia ścinek, wiórów z drewna itp.** Należy zawsze najpierw odprowadzać ramię narzędzia w tył do pozycji neutralnej, a dopiero potem wyłączać narzędzie.
- **Tarczę tnącą można przyłożyć do przecinanego elementu dopiero po włączeniu narzędzia.** Inaczej istnieje ryzyko odbicia, gdy końcówka tnąca zaklinuje się w przecinanym elemencie.
- **Należy dbać o to, aby uchwyty były suche, czyste i niezaplamione olejem lub smarem.** Zatłuszczone i zaplamione olejem uchwyty są śliskie, co prowadzi do utraty kontroli nad urządzeniem.
- **Elektronarzędzia należy używać tylko wtedy, gdy w strefie pracy wokół przecinanego elementu nie ma żadnych narzędzi regulacyjnych, skrawków drewna itp.** Małe kawałki drewna lub inne przedmioty, które zetkną się z kręcącą się tarczą tnącą mogą z dużą prędkością uderzyć w operatora.
- **Na podłodze nie powinno być żadnych skrawków drewna ani resztek materiału.** Można by się na nich poślizgnąć lub potknąć się o nie.
- **Przecinany element należy zawsze pewnie zamocować zaciskiem. Nie należy przecinać elementów, które są za**

małe, aby je zamocować zaciskiem. W przeciwnym wypadku odległość dłoni od kręcącej się tarczy tnącej byłaby zbyt mała.
- **Narzędzia należy używać tylko do przecinania materiałów wymienionych w części Przeznaczenie.** Inaczej może dojść do przeciążenia narzędzia.
- **Jeśli tarcza tnąca zaklinuje się, narzędzie należy wyłączyć, a przecinany element przytrzymać aż do całkowitego zatrzymania się tarczy. Aby zapobiec odbiciu, przecinanego elementu nie wolno przesuwać aż do momentu całkowitego zatrzymania się narzędzia.** Przed ponownym włączeniem narzędzia należy usunąć przyczynę zacinania się tarczy tnącej.
- **Nie należy używać tępych, pękniętych wygiętych lub uszkodzonych tarcz tnących.** Nienaostrzona lub niewłaściwie osadzona tarcza piły tworzy wąskie nacięcie, co skutkuje nadmiernym tarciem, zakleszczaniem się tarczy i odbijaniem.
- **Należy zawsze używać tarcz tnących odpowiednich pod względem wielkości i kształtu otworu (rombowe lub okrągłe).** Tarcze tnące, które nie pasują do osprzętu mocującego piły, będą pracowały niecentrycznie, co grozi utratą kontroli nad narzędziem.
- **Po pracy nie należy dotykać tarczy tnącej zanim nie ostygnie.** W czasie pracy tarcza tnąca nagrzewa się i jest bardzo gorąca.
- **Nigdy nie należy włączać narzędzia bez założonej wkładki.** Uszkodzoną wkładkę należy wymienić. Bez idealnie nieuszkodzonej wkładki tarcza tnąca może doprowadzić do urazów.
- **Gdy narzędzie nie jest używane, należy je przechowywać w bezpieczny sposób. Miejsce przechowywania musi być suche i zamykane na klucz.** Zapobiega to uszkodzeniu narzędzia podczas przechowywania, a także używaniu go przez osoby nieprzeszkolone.
- **Przecinany element należy zamocować.** Przecinany element zamocowany zaciskami lub w imadle jest przytrzymywany dużo pewniej niż w ręku.
- **Nigdy nie wolno zostawiać narzędzia zanim tarcza nie zatrzyma się całkowicie.** Narzędzia tnące, które pozostają włączone mogą spowodować urazy.
- **Instrukcje zapobiegające przegrzewaniu się zębów tarczy tnącej oraz, w przypadku cięcia tworzyw, zapobiegające topieniu się plastiku.**

Hałas i drgania

Wartości emisji hałasu zmierzono zgodnie z normą EN 62841-3-9.
Szacunkowy poziom hałasu A elektronarzędzia wynosi na ogół:
– Poziom ciśnienia akustycznego L_{pA}:93 dB(A)
– Poziom mocy akustycznej L_{WA}: 106 dB(A)
– Niepewność: K = 3 dB

⚠ ***OSTROŻNIE!***

Podane wartości pomiarów odnoszą się do nowych elektronarzędzi. Codzienne użytkowanie sprawia, że wartości hałasu i drgań ulegają zmianie.

i ***UWAGA***

Poziom emisji drgań podany w niniejszej karcie informacyjnej został zmierzony zgodnie ze standardową metodą testowania określoną w normie EN 62841-3-9 i może służyć do porównywania różnych narzędzi.
Deklarowana całkowita wartość drgań i deklarowany poziom emisji hałasu mogą również służyć do wstępnej oceny narażenia na drgania i hałas.
Jeśli jednak narzędzie będzie używane do innych zastosowań, z innymi akcesoriami i końcówkami lub jeżeli będzie niewłaściwie konserwowane, poziom emisji drgań może być inny.
Może to istotnie zwiększyć poziom narażenia użytkownika na drgania w całym okresie pracy.
W celu dokładnego oszacowania poziomu narażenia na drgania, konieczne jest uwzględnienie również czasu, gdy narzędzie jest wyłączone lub pracuje, ale nie jest w rzeczywistości używane.
Może to istotnie zmniejszyć poziom narażenia użytkownika na drgania w całym okresie pracy.
Należy określić dodatkowe środki ostrożności zabezpieczające użytkownika przed skutkami drgań, takie jak np. konserwacja narzędzia i akcesoriów/końcówek, dbałość o ciepło dłoni, organizacja pracy itp.

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

– W zależności od sposobu użytkowania, a w szczególności w zależności od rodzaju materiału, w którym odbywa się praca, emisja hałasu podczas faktycznego użytkowania narzędzia może się różnić od deklarowanej wartości całkowitej.

– Środki ostrożności służące ochronie operatora należy określić na podstawie oceny narażenia w rzeczywistych warunkach użytkowania (z uwzględnieniem wszystkich elementów cyklu pracy, tj. oprócz czasu włączenia także okresów takich jak czas, w którym narzędzie jest wyłączone oraz w którym pracuje bez obciążenia).

⚠ ***OSTROŻNIE!***

Gdy poziom ciśnienia akustycznego przekracza 85 dB(A), należy nosić ochronniki słuchu.

Dane techniczne

Narzędzie		SMS 305 18-EC
Typ		Piła ukośnica
Napięcie znamionowe	V	18
Prędkość bez obciążenia	/min	4000
Średnica tarczy	mm	305
Średnica otworu w tarczy tnącej	mm	30
Maks. grubość zębów piły	mm	2.5
Maks. kąt ukosu	°	60° w prawo, 52° w lewo
Maks. kąt nachylenia	°	48° w prawo, 48° w lewo
Nastawy ukosu w lewo	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°
Nastawy ukosu w prawo	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°
Ograniczniki nachylenia w lewo	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°
Ograniczniki nachylenia w prawo	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°

Ciężar wg „Procedury EPTA 01/2003”	kg	25.5	
Akumulator	18V	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	
Ciężar akumulatora	kg	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	0.4 0.7 1.1
Temperatura pracy	-10 - 40°C		
Temperatura przechowywania	-40 - 70°C		
Temperatura ładowania	4~40°C		
Ładowarka	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10.8/18.0		

Grubość cięcia

Kąt ukosu/nachylenia			**Wysokość**	**Szerokość**
Poziomo	**Pionowo**			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (w lewo/w prawo)	0°	mm	92	252
0°	45° (w prawo)	mm	38	356
0°	45° (w lewo)	mm	60	356
45°	45° (w prawo)	mm	38	252
45°	45° (w lewo)	mm	60	252

Widok ogólny (Rysunek A)

Numeracja elementów odnosi się do rysunku narzędzia na stronie z elementami graficznymi.

1. **Uchwyt główny**
2. **Dźwignia odblokowująca**
3. **Wyłącznik główny**
4. **Pokrętło blokady szyny przesuwu**
5. **Sworzeń blokujący ramię**
6. **Ogranicznik przesuwany**
7. **Przedłużenie blatu**
8. **Dźwignia blokady przedłużenia blatu**
9. **Otwór na gwóźdź**
10. **Otwór na śrubę**
11. **Płytka ze skalą ukosu**
12. **Blat**
13. **Wskaźnik kąta ukosu**
14. **Dźwignia blokady nachylenia**
15. **Dźwignia odblokowywania nastawy ukosu**
16. **Pokrętło blokady ukosu**
17. **Wkładka blatu**
18. **Szyna przesuwu**
19. **Dolna osłona tarczy**
20. **Górna osłona tarczy**
21. **Blokada wrzeciona**
22. **Płytka ogranicznika głębokości**
23. **Śruba ogranicznika głębokości**
24. **Pokrętło blokady ogranicznika przesuwanego**
25. **Otwór montażowy** zacisku roboczego
26. **Pokrętło blokady zacisku roboczego**
27. **Miejsce na klucz imbusowy**
28. **Płytka ze skalą nachylenia**
29. **Wskaźnik kąta nachylenia**
30. **Port do odsysania pyłu**
31. **Przełącznik lampki LED**
32. **Wskaźnik lampki LED**
33. **Przycisk regulacji prędkości**
34. **Wskaźnik regulacji prędkości**
35. **Zacisk roboczy**
36. **Worek na pył**
37. **Adapter do odkurzacza**
38. **Dwustronny klucz imbusowy**
39. **Rurka do odsysania pyłu**
40. **Uchwyt do przenoszenia**

Montaż

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Przed wykonaniem jakichkolwiek prac przy elektronarzędziu należy wyjąć akumulator.

Przed włączeniem elektronarzędzia

Prosimy wypakować akumulatorową piłę ukośnicę i sprawdzić, czy nie brakuje żadnej części i czy nic nie jest uszkodzone.

Rozpakowanie i kontrola zawartości

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

W przypadku braku którejś z części, nie należy włączać urządzenia do momentu otrzymania i właściwego zainstalowania brakującej części. Prosimy wypakować piłę ukośnicę i sprawdzić, czy w opakowaniu znajdują się wszystkie wymienione poniżej części:

- Piła ukośnica
- Zacisk roboczy
- Worek na pył
- Adapter do odkurzacza
- Dwustronny klucz imbusowy
- Rurka do odsysania pyłu

Potrzebne narzędzia (nie są częścią zestawu)

- Kątownik

Wkładanie/wymiana akumulatora

- Włożyć naładowany akumulator do elektronarzędzia i docisnąć, aby zablokował się na swoim miejscu (patrz rysunek B).
- Aby wyjąć akumulator, wystarczy nacisnąć przycisk odblokowujący i wysunąć akumulator (patrz rysunek C).

⚠ ***OSTROŻNIE!***

Gdy urządzenie nie jest używane, należy

chronić styki akumulatora. Luźne części metalowe mogą doprowadzić do zwarcia styków; ryzyko wybuchu i pożaru!

Montaż na płaskiej i stabilnej powierzchni (patrz rysunek D)

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Aby zagwarantować bezpieczne użytkowanie, przed rozpoczęciem używania piła ukośnica musi zostać zamontowane na płaskiej i stabilnej powierzchni (np. na stole warsztatowym).

- Piłę ukośnicę można zamocować do powierzchni roboczej za pomocą odpowiednich elementów połączeniowych. Służą do tego otwory na śruby (10).
- Otwory na gwoździe (9) można wykorzystać na gwoździe lub dłuższe wkręty do płyt kartonowo-gipsowych. Należy uważać, aby nie wbić zbyt mocno gwoździ ani nie przekręcić gwintu śrub. Mogłoby to spowodować pęknięcie/uszkodzenie podstawy piły.
- Umieścić dwa lub więcej zacisków „C" w obszarach mocowania i zacisnąć w celu tymczasowego montażu.

Mocowanie do stojaka na piłę FLEX

Tę piłę ukośnicę można zamocować na stojaku na piłę FLEX WB 110-260; więcej informacji nt. instalacji podano w instrukcji do stojaka na piłę.

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Prosimy przeczytać wszystkie ostrzeżenia, zalecenia bezpieczeństwa i instrukcje dołączone do stojaka na piłę. Zignorowanie ostrzeżeń, zaleceń dotyczących bezpieczeństwa i instrukcji może doprowadzić do ciężkich obrażeń.

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Przed zamocowaniem elektronarzędzia należy prawidłowo złożyć stojak. Właściwe złożenie stojaka jest ważne, ponieważ eliminuje się w ten sposób ryzyko jego zawalenia się.

Odsysanie pyłu (patrz rysunek E1-E2)

Do tej piły ukośnicy dołączony jest worek na pył (36), rurka do odsysania pyłu (39) i adapter do odkurzacza (37). Akcesoria te pomagają utrzymać miejsce pracy w czystości. Adapter do odkurzacza (37) pasuje do węży do odkurzaczy o średnicy (32 mm lub 38 mm). W przypadku mniejszych prac, port ten można także podłączyć do worka na pył (36). Aby zamontować rurkę do odsysania pyłu (39), należy wcisnąć ją na port do odsysania pyłu (30).

Aby zainstalować adapter do odkurzacza (37) lub worek na pył (36), po zamontowaniu rurki do odsysania pyłu (39), należy połączyć adapter do odkurzacza (37) lub worek na pył (36) z rurką (39).

i ***UWAGA***

Po zakończeniu piłowania oraz przed transportem lub schowaniem piły worek należy wyczyścić.

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

W odniesieniu do osadzającego się pyłu należy zachować szczególną ostrożność. Materiały w postaci drobnych cząstek mogą mieć właściwości wybuchowe. *Pyłu z piłowania nie należy wrzucać do otwartego ognia. Z czasem, w wyniku zmieszania się oleju lub wody z cząsteczkami pyłu, może dojść do samozapłonu.*

Zacisk roboczy (patrz rysunek F)

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Aby podczas pracy zapewnić optymalny poziom bezpieczeństwa, przecinany element musi być zawsze pewnie zamocowany zaciskami. *Nie należy przecinać elementów, które są za małe, aby je zamocować zaciskiem.*

Zacisk roboczy (35) można zamontować po lewej lub prawej stronie piły, w zależności od wykonywanego zadania/cięcia.

Włożyć zacisk roboczy (35) do odpowiedniego otworu montażowego (25) za ogranicznikiem. Zamocować zacisk na miejscu przez dokręcenie pokrętła blokady zacisku roboczego (26).

- Podnieść dźwignię zaciskową (F-1), aby wyregulować zacisk tak, aby zacisk przytrzymujący (F-2) znajdował się nad przecinanym elementem, odpowiednio do potrzeb.
- Docisnąć dźwignię zaciskową (F-1).

Miejsce na dwustronny klucz imbusowy (patrz rysunek G)

W pile znajduje się schowek do przechowywania dwustronnego klucza imbusowego (38).
Gdy klucz imbusowy nie jest używany, należy go schować, aby się nie zgubił.

Zdejmowanie i zakładanie tarczy (patrz rysunek H1 i H3)

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Należy używać wyłącznie tarcz tnących zalecanego typu. Jeżeli są one przeznaczone do cięcia drewna lub podobnych materiałów, tarcze muszą być zgodne z normą EN 847-1:2017.

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Przed regulacją lub zakładaniem części należy zawsze najpierw wyłączyć piłę i wyjąć z niej akumulator.

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Podczas wykonywania prac przy tarczach tnących należy mieć zawsze założone rękawice. ***Krawędzie tarczy są ostre mogą doprowadzić do obrażeń ciała****.*

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Należy używać wyłącznie tarcz do cięcia drewna, które mają średnicę zgodną z oznaczeniami na pile i które są oznakowane jako wytrzymujące prędkość większą lub równą niż prędkość podana na narzędziu.

Zdejmowanie tarczy tnącej

- Zwolnić sworzeń blokujący ramię (5), aby podnieść ramię piły i nastawić piłę na kąt nachylenia 0°.
- Dokręcić pokrętło blokady szyny przesuwu (4) tak, aby głowica piły była zablokowana z przodu.
- Przesunąć blokadę wrzeciona (21) w dół.
- Podnieść i przytrzymać dolną osłonę tarczy (19). Obracać tarczę powoli, aż całkowicie zablokuje się w pozycji zablokowanej.
- Poluzować śrubę tarczy (H-1) w prawo (zgodnie z kierunkiem ruchu wskazówek zegara) za pomocą dostarczonego dwustronnego klucza imbusowego (38).
- Wyjąć śrubę tarczy (H-1), kołnierz zewnętrzny (H-2) i tarczę tnącą (H-3). Nie należy wyjmować kołnierza wewnętrznego (H-4). Wytrzeć kołnierze i wał, aby usunąć z nich pył i zanieczyszczenia. Sprawdzić części pod kątem uszkodzeń. W razie potrzeby wymienić.

Zakładanie tarczy tnącej

- Dopilnować, aby kołnierz wewnętrzny (H-4) był właściwie założony na wrzeciono.
- Kierunek obracania się tarczy jest zaznaczony na niej strzałką; należy go dopasować do strzałki na dolnej osłonie tarczy (19). Upewnić się, że zęby tarczy są skierowane w dół.
- Założyć tarczę tnącą na pierścień nośny kołnierza wewnętrznego (H-5).
- Założyć kołnierz zewnętrzny (H-2).
- Wcisnąć blokadę wrzeciona (21) i kluczem imbusowym (38) przekręcić śrubę mocującą tarczę (H-1) w lewo (przeciwnie do kierunku ruchu wskazówek zegara) aż do zablokowania. Mocno dokręcić śrubę mocującą tarczę.
- Upewnij się, że blokada wrzeciona (21) jest zwolniona, aby tarcza mogła się swobodnie kręcić.

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Po zamontowaniu nowej tarczy tnącej należy upewnić się, że tarcza nie koliduje z wkładką blatu (17) przy nachyleniu 0° i 45°. *Opuścić tarczę do szczeliny na tarczę i sprawdzić, czy nie styka się ona z podstawą lub konstrukcją blatu. Jeśli tarcza styka się z podstawą lub blatem, należy skontaktować się z autoryzowanym serwisem.*

Regulacja

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Przed regulacją lub zakładaniem części należy zawsze najpierw wyłączyć narzędzie i wyjąć z niego akumulator.

i ***UWAGA***

Piła ukośnica została w pełni wyregulowana fabrycznie. W czasie transportu z fabryki mogło jednak dojść do nieznacznych przesunięć lub odchyleń. Przed rozpoczęciem używania ukośnicy należy więc sprawdzić następujące ustawienia i w razie potrzeby wyregulować je.

Dopasowanie skali do kątów ukosu (patrz rysunek I1-I2)

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Jeśli blat nie jest zatrzaśnięty, istnieje ryzyko obrażeń. Przed wykonaniem cięcia należy zawsze dokręcić pokrętło blokady ukosu (16).

- Umieścić głowicę piły jak najbliżej ogranicznika. Sworzniem blokującym ramię (5) zablokować głowicę w tej pozycji.
- Ustawić blat ukośnicy na 0° i kąt nachylenia głowicy piły również na 0°.

Kontrola:

- Ustawić wierzchołek kąta 90° kątownik między ogranicznikiem przesuwanym (6) a tarczą tnącą na blacie ukośnicy.

Bok kątownika musi przylegać na całej długości do tarczy tnącej.

Regulacja (o ile jest potrzebna):

- Poluzować wszystkie 4 śruby (I-2) dostarczonym dwustronnym kluczem imbusowym (38) i obrócić blat ukośnicy razem ze skalą ukosu (11) aż ramię kątownika będzie ustawione równo z tarczą tnącą na całej swojej długości.
- Dokręcić śruby (I-2) z powrotem.

Jeśli po regulacji wskaźnik kąta ukosu (13) nie wskazuje na oznaczenie 0° na skali ukosu (11), należy poluzować śrubę (I-1) dwustronnym kluczem imbusowym (38) i wyrównać wskaźnik kąta (13) z oznaczeniem 0°.

Ustawianie standardowego kąta nachylenia 0° (patrz rysunek J1-J7)

- Umieścić głowicę piły jak najbliżej ogranicznika. Sworzniem blokującym ramię (5) zablokować głowicę w tej pozycji.
- Ustawić blat ukośnicy na 0° i kąt nachylenia głowicy piły również na 0°.

Kontrola:

- Ustawić wierzchołek kąta 90° kątownika między blatem ukosu a tarczą tnącą.
- Bok kątownika musi na całej długości przylegać do tarczy tnącej.

Regulacja (o ile jest potrzebna):

- Odblokować dźwignię blokady nachylenia (14).
- Ustawić piłę ukośnicę na stole warsztatowym, tak aby tył piły nieznacznie wystawał poza powierzchnię roboczą stołu warsztatowego, tak jak pokazano na rysunku J2.
- Przechylić głowicę piły w lewo i prawo, aż do ogranicznika 0° w pozycji pionowej – w tym położeniu piła jest aktualnie ustawiona na wykonywanie cięcia pod kątem 0°.
- Zdjąć pokrywę tylną (J-1) za pomocą dwustronnego klucza imbusowego (38) i poluzować 6 śrub pokazanych na rysunku J3.
- Kluczem płaskim lub nasadowym (zestaw nie zawiera klucza) poluzować 2 śruby (J-2) pokazane na rysunku J4. Należy odkręcić je o co najmniej jeden obrót w lewo tj. przeciwnie do kierunku ruchu wskazówek zegara.
- Otworzyć pokrywę (J-3) i wyregulować śrubę ustalającą B i C zgodnie z tabelą poniżej.
- Po zakończeniu regulacji użyć kątownika, aby ponownie sprawdzić kąt nachylenia 0°.
- Dokręcić ponownie 2 śruby (J-2), zamontować ponownie tylną pokrywę (J-1) za pomocą 6 śrub, a następnie ponownie założyć pokrywę (J-3).

Jeżeli po regulacji wskaźnik kąta nachylenia (29) nie pokrywa się z oznaczeniem 0° na skali nachylenia, poluzować 2 śruby (J-4) za pomocą dwustronnego klucza imbusowego (38) i wyrównać wskaźnik kąta (29) do oznaczenia 0°, patrz rysunek J7.

Położenie tarczy tnącej	Regulacja
Tarcza tnąca odchyla się w prawo (patrz rysunek J5)	■ Poluzować śrubę ustalającą C w lewo (przeciwnie do kierunku ruchu wskazówek zegara) (1.) o około 2-3 obroty za pomocą dwustronnego klucza imbusowego (38). ■ Dokręcać śrubę ustalającą B (2.), aż tarcza zrówna się całkowicie z krawędzią korpusu kątownika. ■ Dokręcić śrubę ustalającą C.

Położenie tarczy tnącej	Regulacja
Tarcza tnąca odchyla się w lewo (patrz rysunek J6)	■ Poluzować śrubę ustalającą B w lewo (przeciwnie do kierunku ruchu wskazówek zegara) o około 2-3 obroty za pomocą dwustronnego klucza imbusowego (38). ■ Dokręcić śrubę ustalającą C (2.). ■ Delikatnie popchnąć głowicę piły w prawo do zetknięcia się z ogranicznikiem 0°, aż tarcza zostanie całkowicie wyrównana do krawędzią korpusu kątownika. ■ Dokręcić śrubę ustalającą B.

Ustawianie standardowego kąta nachylenia 45° (patrz rysunek K1 i K7)

- Umieścić głowicę piły jak najbliżej ogranicznika. Sworzniem blokującym ramię (5) zablokować głowicę w tej pozycji.
- Przesunąć ogranicznik przesuwany (6) do końca poziomo na zewnątrz.
- Ustawić blat ukośnicy na 0° i ustawić kąt nachylenia głowicy piły na 45°.

Sprawdzenie:

- Ustawić wierzchołek kąta 45° kątownika między tarczą tnącą a blatem ukośnicy.

Regulacja (o ile jest potrzebna):

- Odblokować dźwignię blokady nachylenia (14).
- Przechylić zespół piły w lewo lub w prawo o 45°.
- Otworzyć pokrywę (J-3) i wyregulować śrubę ustalającą A i D zgodnie z tabelą poniżej.
- Za pomocą dwustronnego klucza imbusowego (38) wyregulować śrubę ustalającą A lub D (śruba ustalająca A służy do regulacji prawego nachylenia o 45°, a śruba ustalająca D służy do regulacji lewego nachylenia o 45°).
- Po zakończeniu regulacji ponownie założyć pokrywę (J-3).

Położenie tarczy tnącej		Regulacja
W prawo	Kąt między tarczą tnącą a blatem jest większy niż 45° (patrz rysunek K3)	■ Poluzować śrubę ustalającą A w lewo (przeciwnie do kierunku ruchu wskazówek zegara). ■ Delikatnie popchnąć głowicę piły w prawo. ■ Użyć kątownika, aby ponownie sprawdzić kąt nachylenia 45°.
	Kąt między tarczą tnącą a blatem jest mniejszy niż 45° (patrz rysunek K4)	■ Dokręcić śrubę ustalającą A w prawo (zgodnie z kierunkiem ruchu wskazówek zegara). ■ Obserwować przechylenie tarczy tnącej i użyć kątownika, aby sprawdzić kąt nachylenia 45°.
W lewo	Kąt między tarczą tnącą a blatem jest mniejszy niż 45° (patrz rysunek K5)	■ Dokręcić śrubę ustalającą D w prawo (zgodnie z kierunkiem ruchu wskazówek zegara). ■ Obserwować przechylenie tarczy tnącej i użyć kątownika, aby sprawdzić kąt nachylenia 45°.
	Kąt między tarczą tnącą a blatem jest większy niż 45° (patrz rysunek K6)	■ Poluzować śrubę ustalającą D w lewo (przeciwnie do kierunku ruchu wskazówek zegara). ■ Delikatnie popchnąć głowicę piły w lewo. ■ Obserwować przechylenie tarczy tnącej i użyć kątownika, aby sprawdzić kąt nachylenia 45°.

Regulacja kąta ukosu (patrz rysunek L1-L2)

Pokrętło blokady ukosu (16) i dźwignia odblokowywania nastawy ukosu (15) umożliwiają ustawienie piły pod kątem 60° w prawo i 52° w lewo.

- Poluzować pokrętło blokady ukosu (16): odkręcić je w lewo (przeciwnie do kierunku ruchu wskazówek zegara).
- Pociągnąć dźwignię odblokowywania nastawy ukosu (15) do góry i przytrzymać ją w takiej pozycji lub popchnąć klamrę (L-2) do przodu, aby zablokować dźwignię odblokowywania nastawy ukosu (15).
- Obrócić ramię ukośnicy w lewo lub w prawo i ustawić żądany kąt ukosu za pomocą wskaźnika kąta ukosu (13).
- Zwolnić dźwignia odblokowywania nastawy ukosu (15) i dokręcić pokrętło blokady ukosu (16): kręcić w prawo (zgodnie z kierunkiem ruchu wskazówek zegara).
- Aby można było szybko i dokładnie wybrać powszechnie stosowane kąty ukosu, na skali kątów ukosu znajdują się szczeliny/nastawy ustalające ukos (L-1). Poluzować pokrętło blokady ukosu (16) i przesunąć ramię ukośnicy, aż sworzeń ustalający ukos (L-3) całkowicie wskoczy w szczelinę ustalającą (L-1). Kliknięcie sygnalizuje, że nastawa zaskoczyła.
- Aby wyłączyć nastawę, wystarczy pociągnąć dźwignię odblokowywania nastawy ukosu (15) do góry.
- Blat można zatrzasnąć w następujących rowkach zatrzaskowych (L-1):

Pozycja nastawy

Lewa	Środkowa	Prawa
45°; 31.6°; 22.5°; 15°	0°	15°; 22.5°; 31.6°; 45°; 60°

Regulacja kąta nachylenia (patrz rysunek M)

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Po każdej regulacji kąta cięcia z nachyleniem należy zawsze sprawdzić, czy tarcza tnąca ma luz.

- Odblokować dźwignię blokady nachylenia (14): podnieść ją do **pozycji odblokowania nachylenia** (M-2) lub do momentu, aż poczuje się, że głowicę piły można przechylić.
- Odchylić piłę w lewo, aż wskaźnik kąta nachylenia (29) wskaże żądany kąt nachylenia na płytce ze skalą nachylenia (28).
- Zablokować dźwignię blokady nachylenia (14): wcisnąć ją w dół do **pozycji zablokowania nachylenia (M-3).**
- Aby szybko i dokładnie wybrać powszechnie stosowane kąty nachylenia, głowicę piły można zablokować w jednej z kilku często używanych pozycji. Przechylić głowicę piły, aż sworzeń ustalający nachylenie całkowicie wskoczy w szczelinę/nastawę ustalającą nachylenie. Kliknięcie sygnalizuje, że nastawa zaskoczyła.
- Aby odłączyć, wystarczy podnieść dźwignię blokady nachylenia (14) do **Pozycji Pomijania Nachylenia** (M-1).

Pozycja nastawy

Lewa	Środkowa	Prawa
45°; 33.9°; 22.5°	0°	22.5°; 33.9°; 45°

Odblokowywanie/Blokowanie ramienia piły (patrz rysunek N)

Odblokowywanie i podnoszenie ramienia piły (pozycja robocza):

- Należy mocno chwycić uchwyt główny (1) i przycisnąć w dół oraz jednocześnie wyciągnąć sworzeń blokujący ramię (5), tak aby zatrzymał się w pozycji odblokowanej.
- Powoli podnieść ramię piły.

Blokowanie ramienia piły (pozycja transportowa):

- Należy mocno chwycić uchwyt główny (1) i przycisnąć w dół, aż głowica się zatrzyma.
- Popchnąć sworzeń blokujący ramię (5) w stronę piły i pozwolić, aby piła zablokowała się w odpowiedniej pozycji.

Pokrętło blokady szyny przesuwu (patrz rysunek O)

- Poluzować pokrętło blokady szyny przesuwu (4), aby przesunąć głowicę piły przez mechanizm przesuwny do przodu lub do tyłu w żądane położenie.
- Pamiętać, aby po osiągnięciu żądanej pozycji dokręcić pokrętło blokady szyny przesuwu (4).

Ustawianie głębokości cięcia (patrz rysunek P)

Ogranicznik głębokości to funkcja

umożliwiająca (normalne) cięcia na pełnej głębokości lub cięcia nieprzelotowe (nacinanie), stosowane do wycinania rowków.

- Wyjąć akumulator.
- Upewnić się, że sworzeń blokujący ramię (5) jest odblokowany.
- Wcisnąć płytkę ogranicznika głębokości (22).
- Chwycić uchwyt główny (1) i popchnąć głowicę piły w dół. Jednocześnie obserwować jak śruba ogranicznika głębokości (23) dotyka się z powierzchnią płytki ogranicznika głębokości (22).
- Obracać śrubę (23) i obserwować jak porusza się dolna część tarczy tnącej. Powyższa procedura regulacyjna określa głębokość cięcia.
- Podczas normalnego cięcia na pełną głębokość, popchnąć płytkę ogranicznika głębokości (22) do góry, a śruba (23) przejdzie przez płytkę ogranicznika głębokości (22) bez żadnego zaczepiania lub dotykania o płytkę.

Ograniczniki przesuwane (patrz rysunek Q)

Odkręcić pokrętło blokady ogranicznika przesuwanego (24) po obu stronach, kręcąc w lewo (przeciwnie do kierunku ruchu wskazówek zegara), a następnie przesunąć ograniczniki (6) do środka lub na zewnątrz, aby je zamontować lub zdemontować.

Po osiągnięciu żądanej pozycji ograniczników przesuwanych (6) należy dokręcić pokrętło blokady (24) kręcąc pokrętłem w prawo (zgodnie z kierunkiem ruchu wskazówek zegara).

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Przed użyciem narzędzia należy upewnić się, że ograniczniki przesuwane (6) są dobrze zamocowane.

Podpieranie długiego elementu (patrz rysunek R1-R2)

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Jeśli długie elementy przeznaczone do cięcia nie są odpowiednio zamocowane i podparte od dołu, mają one wówczas tendencję do przewracania się.

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Długie elementy należy zawsze podpierać. *Nigdy nie należy korzystać z pomocy innej osoby w zastępstwie przedłużenia blatu (7). Nie należy korzystać z pomocy innej osoby w charakterze dodatkowego podparcia przecinanego elementu, który jest dłuższy lub szerszy niż podstawowy blat piły ukośnicy, lub do pomocy w podawaniu, podpieraniu lub ciągnięciu obrabianego przedmiotu.*

Z lewej i prawej strony piły dostępne są przedłużenia blatu (7).

Regulacja przedłużeń blatu:

- Obrócić dźwignię blokady przedłużenia blatu (8) na zewnątrz, aby odblokować przedłużenie blatu (7).
- Przesunąć przedłużenie blatu (7) do wewnątrz lub na zewnątrz, w zależności od zastosowania.
- Zacisnąć dźwignię blokującą (8) – wcisnąć ją do wewnątrz, aby zamocować miejsce przedłużenia blatu (7).
- Jeśli nie można zablokować dźwigni blokady przedłużenia blatu (8), podnieść dźwignię do góry i obrócić na zewnątrz, aby wyregulować naprężenie. Następnie spróbować ponownie. Jeśli to konieczne, powtórzyć ten krok.

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Przedłużenie blatu należy zawsze dopasować do podparcia przecinanego elementu. *Niepodparty przecinany element może przesunąć się z pozycji podczas cięcia i spowodować obrażenia ciała i/lub uszkodzenie narzędzia.*

Regulacja wkładki blatu (patrz rysunek S)

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Wkładka blatu (17) musi znajdować się pod blatem ukośnicy*. Jeśli wkładka blatu nie zostanie prawidłowo wyregulowana, przecinany element może zahaczyć o nierówne krawędzie, powodując zakleszczenie, co grozi poważnymi obrażeniami ciała.*

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Nigdy nie wolno używać piły bez zamontowanej wkładki blatu (17).

- Wyjąć akumulator.
- Zablokować głowicę piły w pozycji dolnej.
- Za pomocą dostarczonego klucza imbusowego (38), poluzować 6 śrub (S-1) mocujących wkładkę blatu (17).
- Ustawić wkładkę blatu (17) jak najbliżej tarczy tnącej (zębów), ale tak, aby wkładka

nie dotykała tarczy.
- Dokręcić śruby (S-1).

i ***UWAGA***

Przy skrajnych kątach nachylenia tarcza tnąca może lekko spiłować wkładkę blatu.

Używanie piły

Wyłącznik główny (patrz rysunek T)

Wyłącznik główny (3) posiada dźwignię odblokowującą (2), którą należy przesunąć w lewo, aby można było wcisnąć wyłącznik główny (3). Chwycić wyłącznik główny (3) palcami i przesunąć dźwignię odblokowującą (2) w lewo. Pociągnąć wyłącznik główny (3), aby włączyć piłę.
- Puścić wyłącznik główny (3), aby zatrzymać piłę.

Lampka LED (patrz rysunek U)

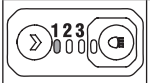
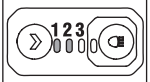
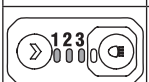
⚠ **OSTRZEŻENIE!**

Nie należy spoglądać w wiązkę światła (nawet z dużej odległości). *Wpatrywanie się w wiązkę światła może spowodować poważne obrażenia lub utratę wzroku.*

Lampka LED (U-1) jest sterowana za pomocą przełącznika lampki (31) i jest niezależna od głównego wyłącznika piły ukośnicy (3). Jeżeli lampka (U-1) zostanie włączona jedynie poprzez naciśnięcie przełącznika lampki (31) bez włączania wyłącznika głównego (3), lampka będzie włączona przez 1 minutę, po czym automatycznie się wyłączy.
Lampka (U-1) wyłączy się automatycznie po około 10 sekundach od puszczenia wyłącznika głównego (3).

Regulacja prędkości (patrz rysunek V)

Są 3 poziomy prędkości, które można przełączać przyciskiem ustawiania prędkości (33). Nacisnąć przycisk regulacji prędkości (33), aby wybrać prędkość. Kontrolki LED pod cyframi pokazują aktualne ustawienie prędkości.

Kontrolka na panelu sterowania	Poziom prędkości	/min (OPM)	Zastosowanie
	1	1900	Aluminium
	2	2580	Plastik
	3	4000	Drewno

Kontrola działania dolnej osłony tarczy (patrz rysunek W)

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Wyjąć akumulator z piły.
- Ustawić i zablokować blat ukośnicy w pozycji 0°. Zablokować głowicę piły jak najbliżej ogranicznika.
- Ustawić kąt nachylenia na 0°.
- Ustawić w odpowiedniej pozycji element o grubości równej maksymalnej pionowej grubości cięcia po obu stronach tarczy tnącej. Dopilnować, aby element był pewnie zamocowany zaciskami do blatu i ogranicznika.
- Zwolnić sworzeń blokujący ramię (5), całkowicie docisnąć ramię piły w pozycję dolną, następnie puścić ramię piły, odskoczy ono w pozycję górną. Powtórzyć tę procedurę kilka razy, aby upewnić się, że dolna osłona tarczy (19) działa właściwie, nie zacina się i o nic nie haczy.

Cięcie za pomocą piły ukośnicy z przesuwem

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Do not stand in line with the saw blade in front of the power tool. Always stand to the side of the saw blade. *This protects your body against possible kickback.*

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Nie należy stać na linii tarczy tnącej przed elektronarzędziem. Należy zawsze stać z boku tarczy. *Chroni to ciało użytkownika przed ewentualnym odbiciem.*

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***
Ciało i dłonie należy ustawić w taki sposób, aby cięcie było łatwiejsze i bezpieczniejsze. *Gdy użytkownik znajduje się przed ramieniem narzędzia, nie należy sięgać jedną ręką przez drugą. Niezastosowanie się do wszystkich instrukcji może doprowadzić do poważnych urazów ciała.*

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***
Nigdy nie należy wykonywać żadnych operacji cięcia „z ręki” *(tzn. bez dociskania przecinanego elementu do ogranicznika), ponieważ tarcza mogłaby chwycić przecinany element, powodując jego poślizg i skręcenie.*

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***
Nigdy nie należy zbliżać rąk do strefy cięcia. *Palce, dłonie i ramiona należy trzymać z dala od kręcącej się tarczy tnącej.*

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***
Należy uważać na trajektorię poruszania się tarczy. *Należy wykonać pracę „na sucho” z wyłączoną piłą, przeprowadzając symulowany cykl cięcia i obserwując spodziewaną trajektorię poruszania się tarczy. Ręce należy trzymać z dala od trajektorii poruszania się tarczy.*

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***
NIGDY nie należy przesuwać przecinanego elementu ani regulować kąta cięcia, gdy piła pracuje, a tarcza się kręci. *Dotknięcie tarczy prowadzi do poważnych obrażeń ciała.*

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***
Nie należy próbować ciąć wąskich elementów za pomocą funkcji przesuwu. *Niezastosowanie się do tego ostrzeżenia doprowadzi do poważnych urazów.*

Cięcie poprzeczne i poprzeczne ukośne (patrz rysunek X1)

Cięcie poprzeczne jest to cięcie wykonywane w poprzek słojów przecinanego elementu.

– Wąskie elementy można przecinać jednym cięciem. Tego typu cięcie należy wykonywać bez przesuwania, należy dokręcić pokrętło blokady szyny przesuwu (4), aby zablokować głowicę piły w pozycji najbliższej względem ogranicznika.
– W przypadku szerokich elementów, pokrętło blokady szyny przesuwu (4) należy poluzować, tak aby głowica piły mogła się przesuwać po swoich prowadnicach od punktu najbardziej odległego od ogranicznika do pozycji najbliższej, tak aby można było wykonać pełne cięcie.

Cięcie poprzeczne proste jest to cięcie wykonywane z blatem ukośnicy ustawionym w pozycji 0°. Cięcie poprzeczne ukośne jest to cięcie wykonywane z blatem ukośnicy ustawionym pod kątem innym niż 0°, tj. z odchyleniem albo w lewo, albo w prawo.

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***
W czasie wykonywania cięcia nigdy nie należy ciągnąć piły do siebie. Tarcza tnąca może nagle wznieść się na przecinany element i gwałtownie przesunąć się w stronę użytkownika.

- Wyjąć akumulator z piły.
- Ustawić przecinany element we właściwej pozycji. Dopilnować, aby element był pewnie zamocowany zaciskami do blatu i ogranicznika.
- Ustawić żądany kąt ukosu i zablokować ramię ukośnicy w odpowiedniej pozycji.
- Poluzować pokrętło blokady szyny przesuwu (4).
- Założyć akumulator.
- Chwycić uchwyt główny (1) i włączyć piłę. Przed rozpoczęciem cięcia należy zawsze odczekać aż tarcza tnąca osiągnie swoją pełną prędkość.
- Opuścić głowicę piły do końca w dół i wykonać cięcie przez krawędź przecinanego elementu.
- Aby wykonać cięcie, głowicę piły należy popychać (ale nie za mocno) do ogranicznika na całym odcinku do pozycji końcowej.
- Wyłączyć piłę. Przed cofnięciem głowicy piły do pozycji podniesionej odczekać aż tarcza tnąca całkowicie się zatrzyma. Następnie usunąć przecinany element.

Cięcie z nachyleniem (patrz rysunek X2)

Cięcie z nachyleniem jest to cięcie wykonywane w poprzek słojów pod kątem innym niż 90° względem blatu ukośnicy i przecinanego elementu. Proste cięcie z nachyleniem jest to cięcie, w którym blat ukośnicy jest ustawiony w pozycji 0°, a głowica piły jest nachylona pod kątem. Tu, jako przykład, rozpatrzmy proste cięcie z

nachyleniem bez funkcji przesuwu:
- Wyjąć akumulator z piły.
- Ustawić przecinany element we właściwej pozycji. Dopilnować, aby element był pewnie zamocowany zaciskami do blatu i ogranicznika.
- Ustawić blat ukośnicy w pozycji 0° i zablokować ramię ukośnicy.
- Nachylić głowicę piły na żądany kąt i zacisnąć dźwignię blokady nachylenia (14).
- Włożyć do piły akumulator. Chwycić uchwyt główny (1) i włączyć piłę. Przed rozpoczęciem cięcia należy zawsze odczekać aż tarcza tnąca osiągnie swoją pełną prędkość.
- Opuścić głowicę piły do końca w dół i wykonać cięcie przez przecinany element.
- Wyłączyć piłę. Przed cofnięciem głowicy piły do pozycji podniesionej odczekać aż tarcza tnąca całkowicie się zatrzyma. Następnie usunąć przecinany element.

Cięcie złożone (patrz rysunek X3)

Cięcie złożone ukośne jest to cięcie, w którym występują jednocześnie niezerowe kąty ukosu i nachylenia.
- Wyjąć akumulator z piły.
- Ustawić przecinany element we właściwej pozycji. Dopilnować, aby element był pewnie zamocowany zaciskami do blatu i ogranicznika.
- Przekręcić blat ukośnicy na żądany kąt i zablokować ramię ukośnicy w odpowiedniej pozycji.
- Nachylić głowicę piły na żądany kąt i zacisnąć dźwignię blokady nachylenia (14).
- Włożyć do piły akumulator.
- Chwycić uchwyt główny (1) i włączyć piłę. Przed rozpoczęciem cięcia należy zawsze odczekać aż tarcza tnąca osiągnie swoją pełną prędkość.
- Opuścić głowicę piły do końca w dół i wykonać cięcie przez przecinany element.
- Wyłączyć piłę. Przed cofnięciem głowicy piły do pozycji podniesionej odczekać aż tarcza tnąca całkowicie się zatrzyma. Następnie usunąć przecinany element.

Wycinanie rowków (patrz rysunek X4)

- Patrz część: Ustawianie głębokości cięcia na żądaną wartość.
- Po ustawieniu żądanego położenia tarczy wyciąć równoległe rowki (X-1) na szerokości przecinanego elementu za pomocą funkcji przesuwu (pchania).
- Usunąć materiał między rowkami za pomocą dłuta.

Cięcie wypaczonego materiału (patrz rysunek X5)

Podczas cięcia wypaczonego materiału należy zawsze upewnić się, że jest on umieszczony na blacie ukośnicy stroną wypukłą skierowaną do ogranicznika.

Jeśli wypaczony materiał zostanie ułożony w niewłaściwy sposób, zakleszczy tarczę tnącą pod koniec cięcia.

Cięcie materiału okrągłego lub o nieregularnym kształcie (patrz rysunek X6)

W przypadku materiałów okrągłych, takich jak okrągłe tyczki drewniane lub rury, należy zawsze używać zacisku lub uchwytu przeznaczonego do pewnego mocowania przecinanego elementu do prowadnicy i blatu. Pręty mają tendencję do toczenia się podczas przecinania, przez co tarcza tnąca przeskakuje i może wciągnąć element wraz z dłonią użytkownika na tarczę.

Cięcie aluminium (patrz rysunek X7)

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Należy zawsze używać odpowiedniej tarczy przeznaczonej specjalnie do cięcia aluminium.

Niektóre przecinane elementy, ze względu na ich rozmiar, kształt lub wykończenie powierzchni, mogą wymagać użycia zacisku lub uchwytu, aby zapobiec ich przemieszczaniu się podczas cięcia.

Ułożyć materiał tak, aby przecinać jak najcieńszy przekrój.

Cięcie dużych kawałków materiału (patrz rysunek X8)

Czasami zdarza się, że drewniany element, który ma zostać przecięty, jest za duży, aby zmieścił się pod dolną osłoną.

Jeśli tak się zdarzy, należy po prostu położyć prawy kciuk na górnej powierzchni osłony

i odchylić osłonę na tyle, aby zmieścić przecinany przedmiot.

Sytuacji takiej należy w miarę możliwości unikać, ale jeśli zajdzie taka potrzeba, piła będzie działać prawidłowo i wykona przez grubszy element. Nigdy nie wolno przywiązywać, przyklejać taśmą ani w żaden inny sposób przytrzymywać osłony w pozycji otwartej na czas pracy piłą.

Cięcie profilowanych listew wieńczących

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***

Do przecinanego elementu należy zawsze używać zacisku, a strefę mocowania zabezpieczyć taśmą, aby nie zostawiać śladów na przecinanym elemencie.

Aby prawidłowo spasować profilowaną listwę wieńczącą, należy ją dociąć ukośnie z wielką dokładnością.

Ponieważ dokładne wykonanie cięć złożonych jest trudne, należy wykonywać cięcia próbne na niepotrzebnych kawałkach materiału, a przed wymaganym cięciem należy je dokładnie przemyśleć i zaplanować.

Cięcie profilowanej listwy wieńczącej na płasko na blacie (patrz rysunek X9)

- Przesunąć ogranicznik przesuwany we właściwą pozycję.
- Ustawić kąty nachylenia i ukosu. Dokręcić pokrętło blokady ukosu (16) i zacisnąć dźwignię blokady nachylenia (14).
- Położyć listwę na blacie piły. Zamocować przecinany element zaciskiem roboczym.
- Włączyć piłę. Opuścić głowicę piły i wykonać cięcie.
- Przed cofnięciem głowicy piły do pozycji podniesionej i/lub wyjęciem dociętego elementu odczekać aż tarcza tnąca całkowicie się zatrzyma.

i ***UWAGA***

Aby mieć pewność, że ustawione kąty są właściwe, należy zawsze wykonywać cięcia próbne na niepotrzebnych kawałkach materiału.

Klucz	Ustawienie ukosu	Ustawienie nachylenia	Rodzaj cięcia
A	31,6° w prawo	33,9° w lewo	Narożnik wewnętrzny – lewa strona 1.Przyłożyć górną krawędź listwy do ogranicznika. 2.Stroną gotową (użytkową) jest strona LEWA
B	31,6° w lewo	33,9° w prawo	Narożnik wewnętrzny – prawa strona 1.Przyłożyć górną krawędź listwy do ogranicznika. 2.Stroną gotową (użytkową) jest strona PRAWA
C	31,6° w lewo	33,9° w prawo	Narożnik zewnętrzny – lewa strona 1.Przyłożyć górną krawędź listwy do ogranicznika. 2.Stroną gotową (użytkową) jest strona LEWA
D	31,6° w prawo	33,9° w lewo	Narożnik zewnętrzny – prawa strona 1.Przyłożyć górną krawędź listwy do ogranicznika. **2.Stroną gotową (użytkową) jest strona PRAWA**

Cięcie profilowanej listwy wieńczącej z użyciem ogranicznika ukosu (patrz rysunek X10)

- Ustawić kąt nachylenia na 0° i kąt ukosu na 45°, w zależności od potrzeb w lewo lub w prawo.
- Położyć przecinany element na pile tak, aby jego dolna krawędź opierała się pod naturalnym kątem na ograniczniku, a górna krawędź na blacie ukośnicy.
- Zamocować przecinany element do ogranicznika ukosu za pomocą zacisku.
- Przesunąć ramię piły w stronę operatora.
- Włączyć piłę i wykonać cięcie.
- Przed cofnięciem głowicy piły do pozycji podniesionej i/lub wyjęciem dociętego elementu odczekać aż tarcza tnąca całkowicie się zatrzyma.

UWAGA

Aby mieć pewność, że ustawione kąty są właściwe, należy zawsze wykonywać cięcia próbne na niepotrzebnych kawałkach materiału.

Klucz	Ustawienie ukosu	Ustawienie nachylenia	Rodzaj cięcia
A	45° w prawo	0°	Narożnik wewnętrzny – Stroną gotową (użytkową) jest strona PRAWA
B	45° w lewo	0°	Narożnik wewnętrzny – Stroną gotową (użytkową) jest strona LEWA
C	45° w prawo	0°	Narożnik zewnętrzny – Stroną gotową (użytkową) jest strona PRAWA
D	45° w lewo	0°	Narożnik zewnętrzny – Stroną gotową (użytkową) jest strona LEWA

Cięcie największej profilowanej listwy wieńczącej (patrz rysunek X11)

Ustawić ukos na 45° w lewo, a nachylenie na 0°.

Zwolnić pokrętło blokady szyny przesuwu (4).

Docisnąć głowicę piły, rolka osłony tarczy (X-3) zatrzyma się we wskazanej pozycji (X-4) zaznaczonej na ramieniu ukośnicy.

Zablokować pokrętło blokady szyny przesuwu (4).

Włączyć piłę. Opuścić głowicę piły i wykonać cięcie.

Transport

OSTRZEŻENIE!

Aby nie dopuścić do ewentualnych urazów, przed przystąpieniem do transportu piły ukośnicy należy wyjąć z niej akumulator.

- Ustawić kąt nachylenia na 0° i zablokować go pokrętłem blokady nachylenia.
- Przekręcić blat ukośnicy na 45° w prawo lub 45° w lewo i zablokować go w tej pozycji.
- Ustawić głowicę piły jak najbliżej ogranicznika.
- Zablokować głowicę piły w pozycji transportowej za pomocą sworznia blokującego ramię.

Podnoszenie piły za uchwyt do przenoszenia (patrz rysunek Y1)

Chwycić piłę za uchwyt do przenoszenia. Wygodnie podnieść i przetransportować narzędzie.

Podnoszenie piły za boczne uchwyty do przenoszenia (patrz rysunek Y2)

Należy utrzymywać właściwą postawę wyprostowaną i trzymać narzędzie za dwa uchwyty pod podstawą.

Konserwacja i utrzymanie

OSTRZEŻENIE!

Przed wykonaniem jakichkolwiek prac przy elektronarzędziu należy wyjąć akumulator.

Czyszczenie

- Elektronarzędzie i kratkę z przodu otworów wentylacyjnych należy regularnie czyścić. Częstotliwość czyszczenia zależy od

materiału i czasu użytkowania.
- Wnętrze obudowy i silnik należy regularnie przedmuchiwać sprężonym powietrzem.

Części zamienne i akcesoria

Pozostałe akcesoria, w szczególności zaś narzędzia i akcesoria do polerowania, znaleźć można w katalogach producenta.
Rysunki rozstrzelone i listy części zamiennych znaleźć można na naszej stronie:
www.flex-tools.com
Instrukcja jest również dostępna na stronie **www.flex-tools.com.**

Informacje dotyczące utylizacji

⚠ ***OSTRZEŻENIE!***
Jeśli elektronarzędzie jest już niepotrzebne, należy uniemożliwić używanie go:
– *w przypadku elektronarzędzi sieciowych przez usunięcie przewodu zasilającego,*

Tylko kraje UE
Elektronarzędzi nie należy wyrzucać do zmieszanych odpadów komunalnych! Zgodnie z europejską dyrektywą 2012/19/UE w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (WEEE) oraz jej transpozycjami krajowymi, zużyte narzędzia elektryczne powinny być zbierane oddzielnie i poddawane recyklingowi w sposób przyjazny dla środowiska.

Odzyskiwanie surowców zamiast utylizacji odpadów.
Urządzenie, akcesoria i opakowanie należy poddać recyklingowi w przyjazny dla środowiska sposób. Identyfikacja części plastikowych przeznaczonych do recyklingu odbywa się na podstawie materiału, z którego są one wykonane.

i ***UWAGA***
O dostępne możliwości utylizacji prosimy zapytać swojego dystrybutora!

CE-Deklaracja zgodności

Producent na własną i wyłączną odpowiedzialność oświadcza, że wyrób opisany w części „Specyfikacja techniczna" spełnia warunki podane w następujących normach lub dokumentach standaryzujących:
Norma EN 62841 zgodna z postanowieniami Dyrektyw 2014/30/UE, 2014/35/WE, 2011/65/UE.
Podmiot odpowiedzialny za dokumentację techniczną: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli	Klaus Peter Weinper
Dyrektor ds. technicznych	Dyrektor Działu Jakości (QD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Wyłączenia odpowiedzialności

Producent i jego przedstawiciel nie ponoszą odpowiedzialności za jakiekolwiek szkody i straty oraz utratę zysków wskutek przerwy w prowadzeniu działalności spowodowanej produktem lub faktem, że produktu nie da się używać.
Producent i jego przedstawiciel nie ponoszą odpowiedzialności za jakiekolwiek szkody i straty spowodowane niewłaściwym użyciem produktu lub używaniem go w połączeniu z produktami innych producentów.

A jelen kézikönyvben használt szimbólumok

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
Közelgő veszélyt jelez. A jelzés figyelmen kívül hagyása halált vagy különösen súlyos sérüléseket okozhat.

⚠ ***VIGYÁZAT!***
Potenciálisan veszélyes helyzetet jelez. A jelzés figyelmen kívül hagyása könnyű sérülést vagy anyagi kárt okozhat.

i ***MEGJEGYZÉS***
Alkalmazási tippeket és fontos információkat jelez.

A elektromos szerszámon található szimbólumok


Az elektromos szerszám bekapcsolása előtt olvassa el a kezelési útmutatót!


Viseljen fülvédőt


Viseljen szemüveget!


Kézzel megérinteni tilos


A régi készülék ártalmatlanítására vonatkozó információk (lásd a(z) 277. oldalon)!

Az Ön biztonsága érdekében

FIGYELMEZTETÉS!
Mielőtt elkezdi használni az elektromos eszközt, olvassa el és kövesse:
- *ezt a használati útmutatót,*
- *az üzem aktuális szabályait és a balesetek megelőzésére vonatkozó előírásait.*

Jelen elektromos szerszám a legkorszerűbb technológia alapján, az elismert biztonsági előírásoknak megfelelően készült. Ennek ellenére, használat közben az elektromos szerszám veszélyeztetheti a használó vagy harmadik fél életét és végtagjait, illetve az elektromos eszköz vagy más vagyontárgy károsodását is okozhatja.
Az akkumulátoros gérvágó fűrészt csak
- *a rendeltetésének megfelelően,*
- *tökéletesen üzemképes állapotban szabad használni.*

A biztonságot veszélyeztető hibákat azonnal meg kell javítani.

Rendeltetésszerű használat

Az akkumulátoros gérvágó fűrész
- ipari és kereskedelmi használatra,
- gérvágásra, rézselésre és kombinált vágásra
- fatermékek, alumínium és műanyagok vágására használható megfelelő lapokkal

A gérvágó fűrészre vonatkozó biztonsági utasítások

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
Olvassa el az elektromos eszközhöz mellékelt összes biztonsági figyelmeztetést, utasítást, ábrát és specifikációt. *Az alább felsorolt utasítások be nem tartása áramütést, tűzveszélyt és/vagy súlyos sérülést idézhet elő. Őrizzen meg minden figyelmeztetést és utasítást, hogy később is elő tudja majd venni.*

- **A gérvágók rendeltetésük szerint fa vagy fához hasonló anyagú termékek vágására alkalmasak, és nem használhatók daraboló köszörűkoronggal olyan fémtartalmú anyagokhoz, mint például rudak, pálcák stb.** a csiszolásból származó por a mozgó alkatrészek, például az alsó védőburkolat megszorulását okozza. A köszörülésből származó szikrák megégethetik az alsó védőburkolatot, a vezetőlemez betétjét és a további műanyag alkatrészeket.
- **Használjon befogókészüléket a munkadarab megtartásához, amikor csak lehetséges. Ha a munkadarabot kézzel kell megtartani, akkor mindig tartsa legalább 100 mm-re a kezét a gérvágó késének mindkét oldalától. Ne használja a gérvágót olyan darabokhoz, amelyek túl kicsik ahhoz, hogy biztonságosan lehessen őket rögzíteni vagy kézzel megtartani.** Ha túl közel teszi a kezét a késhez, akkor nagyobb a veszélye, hogy sérülést okoz a késsel való érintkezés.

- **A munkadarabnak mozdulatlannak kell lennie, és rögzíteni kell, vagy a vezetőlemezzel és az asztallal egyaránt meg kell támasztani. Semmilyen esetben ne tegye a munkadarabot a vágószerszámba, és ne vágjon vele „szabad kézzel".** A rögzítés nélküli vagy mozgó munkadarabok nagy sebességgel kirepülhetnek, sérülést okozva.
- **Tolja végig a fűrészt a munkadarabon. Ne húzza a fűrészt a munkadarabon. Ha vágni szeretne, emelje fel a fűrész fejrészét, és húzza ki a munkadarab fölött vágás nélkül, majd indítsa be a motort, nyomja le a fűrész fejrészét, és tolja végig a fűrészt a munkadarabon.** Ha a vágáshoz húzza a munkadarabot, akkor nagy az esélye, hogy a fűrészlap felfut a munkadarab felületére, és erőteljesen a gépkezelő felé dobja a vágószerkezetet.
- **Soha ne nyúljon keresztül a kezével a tervezett vágás vonalán, se a fűrészlap előtt, sem mögötte.** Rendkívül veszélyes, ha a munkadarabot „keresztezett kézzel" fogja, tehát úgy, hogy bal kézzel tartja a munkadarab jobb oldalát, vagy fordítva.
- **Amíg a fűrész forog, egyik kezével se nyúljon a vezetőlemez mögé úgy, hogy a keze a fűrészlap bármelyik oldalához 100 mm-nél közelebb van, sem azért, hogy eltávolítsa a fatörmeléket, sem pedig bármi más miatt.** Előfordulhat, hogy fűrészlap és a keze közötti távolságot nem tudja megfelelően felmérni, és így súlyos sérülést okozhat.
- **Vágás előtt vizsgálja meg a munkadarabot. Ha a munkadarab meghajlott vagy megvetemedett, akkor úgy rögzítse, hogy a meghajlott oldal a külső felével legyen a vezetőlemez felé. Mindig ügyeljen rá, hogy ne legyen rés a munkadarab, a vezetőlemez és az asztal között a vágás vonalában.** A meghajlott vagy megvetemedett munkadarabok elcsavarodhatnak vagy elfordulhatnak, így vágás közben a forgó fűrészlap megszorulhat. A munkadarabon nem lehet szög vagy egyéb idegen tárgy.
- **Ne használja a fűrészt, amíg a munkadarabon kívül más szerszámok, faforgács stb. is van az asztalon.** Előfordulhat, hogy az apró faforgács, a laza fadarabok és a forgó fűrészlappal érintkező egyéb tárgyak nagy sebességgel kirepülnek.
- **Egyszerre csak egy munkadarabot vágjon.** Ha több munkadarab feltorlódik, akkor azokat nem lehet megfelelően rögzíteni vagy befogni, így elakadhatnak a fűrészlapon a vágás közben.
- **Ügyeljen rá, hogy a gérvágó fűrészt vízszintes, szilárd munkafelületre szerelje vagy helyezze használat előtt.** A vízszintes, szilárd munkafelület csökkenti annak kockázatát, hogy a gérvágó fűrész instabillá válik.
- **Tervezze meg a munkafolyamatot. Minden alkalommal, amikor módosítja a rézselés vagy gérvágás szögbeállítását, ügyeljen rá, hogy az állítható vezetőlemez helyesen legyen beállítva, megtartsa a munkadarabot, és ne zavarja a fűrészlapot vagy a védőburkolatot.** Vezesse végig a fűrészlapot a teljes szimulált vágási vonalon anélkül, hogy bekapcsolná a szerszámot vagy behelyezné a munkadarabot, hogy biztos lehessen benne: semmi nem fogja megzavarni vagy megvágni a vezetőlemezt.
- **Gondoskodjon a megfelelő támasztékról, például asztaltoldatról, fűrészbakról stb. az olyan munkadarabokhoz, amelyek hosszabbak az asztallapnál.** A gérvágó asztalnál hosszabb vagy szélesebb munkadarabok elbillenhetnek, ha nincsenek megfelelően alátámasztva. Ha a vágott darab vagy a munkadarab elbillen, akkor megemelheti az alsó védőburkolatot, vagy kidobhatja őket a forgó fűrészlap.
- **Ne másik személy biztosítsa a kiegészítő támasztékot asztaltoldat helyett.** Ha a munkadarab támasztéka instabil, akkor a fűrészlap elakadhat vagy a munkadarab elfordulhat a vágási művelet közben, és magával húzhatja Önt vagy a segítőjét a forgó fűrészlap felé.
- **A vágni kívánt darabot nem szoríthatja be vagy tolhatja a forgó fűrészlap, és nem szabad szemből nekitolni sem.** Ha van végzárója, azaz hosszanti ütközőt használnak, akkor a vágni kívánt darab a fűrészlap alá ékelődhet, ami erőteljesen kidobhatja.

- **Mindig olyan rögzítőbilincset vagy leszorítót használjon, amelyet hengeres anyagok, például oszlophengerekhez vagy csövekhez terveztek.** Az oszlopok vágás közben általában forognak, így a fűrészlap „haraphat", behúzva a kezét is a munkadarabbal együtt a fűrészlap alá.
- **Hagyja, hogy a fűrészlap elérje a teljes sebességét mielőtt a munkadarabhoz ér.** Így csökkenthető annak a kockázata, hogy kidobja a munkadarabot.
- **Ha a munkadarab megszorul, vagy a lap elakad, kapcsolja ki a gérvágó fűrészt. Várja meg, hogy az összes mozgó alkatrész le nem áll, majd válassza le a csatlakozódugót az áramforrásról és/ vagy vegye le az akkumulátoregységet. Ezután szabadítsa ki a megszorult anyagot.** Ha a megszorult munkadarab eltávolítása nélkül folytatja a fűrészelést, elveszítheti az uralmát a szerszám fölött, vagy a gérvágó károsodását okozhatja.
- **A vágás befejeztével oldja ki a kapcsolót, tartsa lent a fűrészfejet, és várja meg, hogy a fűrészlap leálljon, mielőtt kivenni a vágott darabot.** A szabadon futó fűrészlap közelébe nyúlni veszélyes.
- **Tartsa határozottan a fogantyút, amikor részleges vágást végez, vagy ha elengedi a kapcsolót, mielőtt a fűrészfej teljesen lefelé mutatna.** A fűrész fékhatása miatt a fűrészfej hirtelen lefelé húzódhat, ami sérülésveszélyt okoz.

További biztonsági figyelmeztetések a gérvágó fűrészhez

- **Viseljen szemvédőt!**
- **Tartsa távol a kezét és a testét a fűrészlap útjától.** A lap érintése súlyos sérülést okozhat.
- **Ellenőrizze a védőrendszert, és bizonyosodjon meg arról, hogy megfelelően működik.**
- **Soha ne nyúljon a fűrészlap köré.**
- **Kapcsolja ki a fűrészt, és várja meg, amíg a fűrészlap le nem áll, mielőtt elmozdítaná a munkadarabot vagy megváltoztatná a beállításokat.**
- **Soha ne álljon rá az elektromos szerszámra.** Súlyos sérüléseket okozhat, ha az elektromos szerszám elbillen, vagy ha véletlenül a fűrészlaphoz érnek.
- **Bizonyosodjon meg róla, hogy a védőburkolat megfelelően működik, és szabadon mozog.** Soha ne rögzítse a védőburkolatot, ha nyitva van.
- **Ne akkor távolítsa el a visszamaradt anyagokat, faforgácsot stb. a fűrészelési területről, amikor a gép még működik.** Először mindig állítsa vissza a kart semleges pozícióba, és ezután kapcsolja ki a gépet.
- **Csak akkor vezesse a fűrészlapot a munkadarabnak, ha a gép be van kapcsolva.** Máskülönben sérülhet vagy visszarúghat, ha a fűrészlap a munkadarabba ékelődik.
- **Tartsa szárazon, tisztán, olajtól és zsírtól mentesen a fogantyúkat.** A zsíros, olajos fogantyúk csúszósak, ami az irányítás elvesztéséhez vezethet.
- **Csak akkor működtesse az elektromos szerszámot, ha a munkadarab megmunkálási területén nincs más beállító szerszám, faforgács stb.** A kis fadarabok és a forgó fűrészlappal érintkező egyéb tárgyak nagy sebességgel megüthetik a kezelőt.
- **Gondoskodjon róla, hogy ne legyen faforgács és egyéb anyagmaradványok a padlón.** Ezek csúszás- vagy botlásveszélyt okozhatnak.
- **Mindig rögzítse szorosan a megmunkálni kívánt darabot. Ne fűrészeljen olyan munkadarabokat, amelyek túl kicsik a rögzítéshez.** Máskülönben túl közel kerül a keze a forgó fűrészlaphoz.
- **Kizárólag a Rendeltetésszerű használat című részben felsorolt anyagok vágásához használja a gépet.** Máskülönben a gép túlterhelődhet.
- **Ha a fűrészlap megszorul, kapcsolja ki a gépet és tartsa a munkadarabot, amíg a fűrészlap teljesen megáll.** A visszarúgás elkerülése érdekében a munkadarabot nem szabad mozgatni, amíg a gép teljesen le nem áll. Javítsa ki a fűrészlap megszorulásának okát, mielőtt újraindítaná a gépet.
- **Ne használjon életlen, repedt, elgörbült vagy sérült fűrészlapokat.** Az életlen vagy nem megfelelően beállított fűrészlapok a vezetőlemez keskenyedéséhez vezetnek, ami túlzott súrlódást, a fűrészlap

elakadását, és visszarúgást okozhat.
- **Mindig megfelelő méretű és formájú (gyémánt vs kör) tengelynyílású fűrészlapot használjon.** A fűrész szerelési tartozékához nem illeszkedő fűrészlap egyenetlenül fog futni, ezzel az irányítás **elvesztését okozva.**
- **A munkafolyamat végeztével ne nyúljon a fűrészlaphoz, amíg le nem hűl.** Munkavégzés közben a fűrészlap nagyon felforrósodik.
- **Soha ne működtesse a gépet a betétlemez nélkül. Cserélje ki a sérült betétlemezt.** Ha a betétlemez nem hibátlan, akkor a fűrészlap sérülést okozhat.
- **Tárolja biztonságos módon a gépet, ha nem használják. A tárolási hely száraz és zárható kell, hogy legyen.** Így megelőzhető, hogy a gép a tárolás során megsérüljön, vagy képzetlen személy működtesse.
- **Rögzítse a munkadarabot.** A rögzítőbilinccsel vagy satuval rögzített munkadarab sokkal biztonságosabb, mint a kézzel megtartott munkadarab.
- **Soha ne hagyja őrizetlenül a gépet, mielőtt teljesen leállna.** A továbbra is mozgó vágószerszámok sérülést okozhatnak.
- **Utasítások a fűrészlap túlmelegedésének elkerülésére, és – ha műanyag vágása engedélyezett –, akkor a műanyag olvadásának elkerülésére.**

Zaj és rezgési adatok

A zaj és rezgési értékek meghatározása az EN 62841-3-9 szabvány szerint történt.
Az elektromos szerszám A-ra értékelt zajszintjének általános adatai:
– Hangnyomásszint L_{pA}: 93 dB(A)
– Mért hangteljesítményszint L_{WA}:106 dB(A)
– Bizonytalanság: K = 3 dB

⚠ ***VIGYÁZAT!***

A jelzett értékek az új elektromos szerszámra vonatkoznak. A napi használattól a zaj és a rezgési adatok módosulhatnak.

i ***MEGJEGYZÉS***

A jelen információs lapon megadott rezgéskibocsátási szint az EN 62841-3-9 szabványban megadott szabványosított mérési módszer alapján lett lemérve, és felhasználható más szerszámokkal való összehasonlításhoz.

A megadott teljes rezgésérték(ek) és a megadott zajkibocsátási érték(ek) az expozíció előzetes értékeléséhez is felhasználható(k).

Ha azonban a szerszámot más alkalmazásokhoz, eltérő vagy rosszul karbantartott vágási tartozékokkal használják, a rezgéskibocsátási szint eltérhet.

Ez jelentősen megnövelheti a teljes munkaidő alatti kitettségi szintet.

A rezgésnek való kitettségi szint pontos meghatározásához figyelembe kell venni azt az időt is, amikor a szerszám ki- vagy bekapcsolt állapotban van, de nincs használatban.

Ez jelentősen csökkentheti a teljes munkaidő alatti kitettségi szintet.

Azonosítson be további biztonsági intézkedéseket, amelyek a kezelő rezgéstől való védelmét szolgálják, például: a szerszám és tartozékainak karbantartása, a kezek melegen tartása, munkaritmus megszervezése.

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

– *az elektromos szerszám tényleges használata során fellépő rezgés- és zajkibocsátás eltérhet a feltüntetett értékektől, attól függően, hogy milyen módon használják a szerszámot, és különösen attól, hogy milyen munkadarabon dolgoznak vele; és*
– *a kezelő személy védelmét szolgáló biztonsági intézkedések is változhatnak, amelyek a tényleges használati körülmények közötti kitettség becslésén alapulnak (figyelembe véve a működési ciklus minden részét, például azt az időt, amikor a szerszám ki van kapcsolva, vagy amikor a kioldási idő mellett üresjáratban jár).*

⚠ ***VIGYÁZAT!***

85 dB(A) feletti hangnyomás esetén viseljen

fülvédőt.

Műszaki adatok

Eszköz		SMS 305 18-EC	
Típus		Gérvágó fűrész	
Névleges feszültség	V	18	
Üresjárati fordulatszám	/perc	4000	
Penge átmérője	mm	305	
Fűrészlap tengelyfurat átmérője	mm	30	
A fűrészfogak max. vastagsága	mm	2,5	
Max. gérvágási szög	°	60° jobbra, 52° balra	
Rézselés max. szöge	°	48° jobbra, 48° balra	
Bal gérvágó rögzítőpeckek	°	45°; 31,6°; 22,5°; 15°; 0°	
Jobb gérvágó rögzítőpeckek	°	45°; 31,6°; 22,5°; 15°; 0°	
Bal rézselő ütközők	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Jobb rézselő ütközők	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Súly a „01/2003 EPTA eljárás” szerint	kg	25,5	
Akkumulátor	18V	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	
Az akkumulátor súlya	kg	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	0,4 0,7 1,1
Üzemi hőmérséklet	-10 - 40°C		
Tárolási hőmérséklet	-40 - 70°C		
Töltési hőmérséklet	4~40°C		

Töltő	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10,8/18,0

Vágási kapacitások

Gérvágás/rézselés szöge			Magasság	Szélesség
Vízszintes	Függőleges			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (balra/jobbra)	0°	mm	92	252
0°	45° (jobbra)	mm	38	356
0°	45° (balra)	mm	60	356
45°	45° (jobbra)	mm	38	252
45°	45° (balra)	mm	60	252

Áttekintés (A ábra)

A termék elemeinek számozása megfelel a gép illusztrációján látható számoknak a rajzokat ábrázoló oldalon.

1. **Fő fogantyú**
2. **Zárkioldó kar**
3. **Főkapcsoló**
4. **Csúszósín rögzítőgomb**
5. **Karrögzítő pecek**
6. **Csúsztatható vezetőlemez**
7. **Asztaltoldat**
8. **Asztaltoldat rögzítőkar**
9. **Szögfurat**
10. **Csavarfurat**
11. **Gérvágó szögbeállító lap**
12. **Asztal**
13. **Gérvágási szög jelző**
14. **Rézselés rögzítőkar**
15. **Gérvágó rögzítőpecek kioldókar**
16. **Gérvágó rögzítőgomb**
17. **Fűrészjárat betét**
18. **Vezetősín**
19. **Alsó lapvédő**

20. Felső lapvédő
21. Orsózár
22. Mélységütköző lap
23. Mélységütköző csavar
24. Csúsztatható vezetőlemez rögzítőgomb
25. Munkadarab-leszorító szerelőlyuk
26. Munkadarab-rögzítő reteszelő gomb
27. Imbuszkulcs tároló
28. Rézselési szögbeállító lap
29. Rézselési szög jelző
30. Por csatlakozó
31. LED árnyékoló fény kapcsoló
32. LED árnyékoló fény jelző
33. Sebességszabályozó gomb
34. Sebességszabályozás jelző
35. Munkadarab-leszorító
36. Porzsák
37. Vákuumos adapter
38. Kétvégű imbuszkulcs
39. Porelvezető cső
40. Hordozó fogantyú

Összeszerelés

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
Vegye ki az akkumulátort, mielőtt az elektromos szerszámon bármilyen munkát végezne.

Az elektromos szerszám bekapcsolása előtt

Csomagolja ki az akkumulátoros gérvágó fűrészt, és győződjön meg arról, hogy nincsenek hiányzó vagy sérült alkatrészei.

Kicsomagolás és a tartalom ellenőrzése

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
Ha bármelyik alkatrész hiányzik, ne kapcsolja be a gépet, amíg a hiányzó alkatrészeket be nem szerezte és megfelelően be nem szerelte.
Csomagolja ki a gérvágó fűrészt, és ellenőrizze, hogy az összes alábbi alkatrész megvan-e:

- Gérvágó fűrész
- Munkadarab-leszorító
- Porzsák
- Vákuumos adapter
- Kétvégű imbuszkulcs
- Porelvezető cső

Szükséges szerszámok (nem tartozékok)

- Kombinált derékszög

Az akkumulátor behelyezése/ cseréje

- Tolja a feltöltött akkumulátort az elektromos szerszámba, amíg be nem kattan a helyére, (lásd a B ábrát)
- Az eltávolításhoz nyomja meg a kioldógombot, és húzza le az akkumulátort a gépről (lásd a C ábrát).

⚠ ***VIGYÁZAT!***
Amikor az eszköz nincs használatban, védje az akkumulátor-csatlakozókat. A laza fém alkatrészek rövidre zárhatják a csatlakozókat, és robbanás-, illetve tűzveszély állhat fenn!

Szerelés vízszintes és stabil felületre (lásd a D ábrát)

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
A biztonságos működtetés érdekében a gérvágó fűrészt vízszintes, stabil felületre (pl. munkapadra) kell szerelni használat előtt.

- Rögzítse a gérvágó fűrészt a munkafelületre megfelelő rögzítőeszközök használatával. A csavarfuratok (10) erre a célra szolgálnak.
- A szögfurat (9) szögekhez vagy hosszabb gipszkarton csavarokhoz használható. Ügyeljen arra, hogy ne hajtsa túl a szögeket, és ne húzza túl a csavarokat. A fűrész talpának repedését/sérülését okozhatja.
- Helyezzen két vagy több „C" bilincset a leszorítási területekre, és biztosítsa az ideiglenes rögzítéshez.

Felszerelés FLEX fűrészállványra

Ezt a gérvágó fűrészt FLEX WB 110-260 típusú fűrészállványra lehet szerelni a fűrészállvány szerelésére vonatkozó utasítások szerint.

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
Olvassa el a fűrészállványhoz tartozó összes biztonsági figyelmeztetést és utasítást. A biztonsági figyelmeztetések és utasítások figyelmen kívül hagyása súlyos sérülésekhez vezethet.

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
Az elektromos szerszám felszerelése előtt szerelje össze az állványt a megfelelő módon. A tökéletes összeszerelés nagyon fontos az összedőlés megelőzése érdekében.

Porelszívás (lásd az E1-E2 ábrát)

A gérvágó fűrész tartozéka egy porzsák (36), egy porelvezető cső (39) és egy vákuumos adapter (37), amelyek segítenek tisztán tartani a munkaterületet. A vákuumos adapter (37) 32 mm vagy 38 mm átmérőjű vákuumtömlőket fogad be. Kisebb feladatoknál porzsákhoz (36) is csatlakoztatható.
A porelvezető cső (39) felszereléséhez nyomja a csövet a pornyílásra (30).
A vákuumos adapter (37) vagy a porzsák (36) felszereléséhez a porelvezető cső (39) felszerelése után csatlakoztassa a vákuumos adaptert (37) vagy a porzsákot (36) a porelvezető csőhöz (39).

i ***MEGJEGYZÉS***
Tisztítsa meg a zsákot a vágási művelet végén és a fűrész szállítása vagy tárolása előtt.

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
Legyen rendkívül óvatos a por eltávolításakor. A finom részecskék formájában jelenlévő anyagok robbanásveszélyesek lehetnek. Ne dobja a fűrészport nyílt tűzre. *Idővel spontán égés alakulhat ki, ha olaj vagy víz keveredik a porrészecskékkel.*

Munkadarab-leszorító (lásd az F ábrát)

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
Az optimális munkabiztonság biztosítása érdekében a munkadarabokat mindig szorosan rögzíteni kell. *Ne fűrészeljen olyan munkadarabokat, amelyek túl kicsik a rögzítéshez.*

A munkadarab-leszorító (35) az adott vágási feladattól függően a fűrész bal vagy jobb oldalára szerelhető.
Helyezze be a munkadarab-leszorítót (35) a vezetőlemez mögötti kívánt szerelőlyukba (25). Rögzítse a leszorítót a helyére a munkadarab-rögzítő reteszelő gomb (26) meghúzásával.

- Emelje fel a rögzítőkart (F-1), és állítsa be a leszorítót, hogy a tartóbilincs (F-2) szükség szerint a munkadarab fölé kerüljön.
- Nyomja le a rögzítőkart (F-1).

Kétvégű imbuszkulcs tároló (lásd a G ábrát)

A fűrészen tárolóhely van a kétvégű imbuszkulcs (38) tárolására.
Ha nem használja az imbuszkulcsot, tegye a tárolóba, hogy ne veszítse el.

A lap eltávolítása és felszerelése (lásd a H1-H3 ábrát)

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
Csak az ajánlott fűrészlapokat használja. Ha fa vagy hasonló anyagok vágására szolgálnak, meg kell felelniük az EN 847-1:2017 szabványnak.

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
Beállítások elvégzése és alkatrészek beszerelése előtt mindig kapcsolja ki a fűrészt, és vegye ki az akkumulátort.

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
A lapok cseréjekor vagy kezelésekor mindig viseljen kesztyűt. *A laphegyek élesek, és személyi sérülést okozhatnak.*

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
Csak olyan favágó lapot használjon, amelynek a lapátmérője megfelel a fűrészen található jelöléseknek, és amelyek sebessége megegyezik a szerszámon jelzett sebességgel, vagy annál nagyobb.

A lap levétele

- Emelje fel a fűrészkart a karrögzítő pecek (5) elengedésével, és állítsa a fűrészt 0°-os ferde szögbe.
- Húzza meg a csúszósín rögzítőgombot (4) annyira, hogy a fűrészfej előremenetben rögzítve legyen.
- Nyomja le az orsózárat (21).
- Emelje fel és tartsa az alsó lapvédőt (19). Lassan forgassa addig a lapot, amíg teljesen be a reteszelt helyzetébe nem illeszkedik.
- Lazítsa meg a lap csavarját (H-1) az óramutató járásával megegyező irányban a tartozék kétvégű imbuszkulccsal (38).

- Távolítsa el a lap csavarját (H-1), a külső karimát (H-2) és a lapot (H-3). Ne távolítsa el a belső karimát (H-4). Törölje át a karimákat és a tengelyt a por és a törmelék eltávolításához. Vizsgálja meg, hogy nem sérültek-e az alkatrészek. Cserélje ki, ha szükséges.

A fűrészlap felszerelése

- Ügyeljen rá, hogy a belső karima (H-4) megfelelően be legyen szerelve az orsóba.
- Hasonlítsa össze a pengén lévő nyíl irányát az alsó lapvédőn (19) jelzett nyíl irányával. Ügyeljen rá, hogy a fűrészlap fogai lefelé mutassanak.
- Illessze a fűrészlapot a belső karima tartógyűrűjére (H-5).
- Szerelje fel a külső karimát (H-2).
- Nyomja le az orsózárat (21), és az imbuszkulccsal (38) forgassa el a lap csavarját (H-1) az óramutató járásával ellentétes irányba, amíg a zár be nem kattan. Húzza meg a fűrészlap csavarját.
- Ügyeljen arra, hogy az orsózár (21) ki legyen oldva, hogy a fűrészlap szabadon forogjon.

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Az új fűrészlap beszerelése után győződjön meg arról, hogy a fűrészlap nem ütközik a fűrészjárat betéttel (17) 0°-os és 45°-os ferde helyzetekben. *Engedje le a lapot a lapnyílásba, és ellenőrizze, hogy nincs-e érintkezés a talppal vagy az asztal szerkezetével. Ha a lap hozzáér a talphoz vagy az asztalhoz, forduljon hivatalos szervizhez.*

Beállítások

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Beállítások elvégzése és alkatrészek beszerelése előtt mindig kapcsolja ki a szerszámot és vegye ki az akkumulátort.

i ***MEGJEGYZÉS***

A gérvágó fűrész teljes beállítását elvégezték a gyárban. A szállítás során azonban előfordulhat, hogy némileg megváltozik a beállítás. Ellenőrizze a következő beállításokat, és végezze el a módosításokat, ha szükséges, mielőtt használni kezdené a gérvágó fűrészt.

A skála beigazítása a gérvágás szögének megfelelően (lásd I1-I2 ábra)

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Sérülésveszély, ha az asztal nincs reteszelve. *Vágás előtt mindig húzza meg a gérvágó fűrész rögzítőgombját (16).*

- Helyezze a fűrész fejrészét a lehető legközelebbi pozícióba a vezetőlemezhez. Emellett használja a karrögzítő pecket (5), hogy a fűrész fejrészét a helyére rögzítse.
- Állítsa a gérvágó asztalt 0°-ra, és állítsa a fűrész fejrészének rézselési szögét 0°-ra.

Ellenőrzés:

- Igazítsa a kombinált derékszög 90°-os sarkát a csúsztatható vezetőlemez (6) és a fűrészlap közé a gérvágó asztalon.

A kombinált derékszög oldalának teljes hosszában egy síkban kell lennie a fűrészlappal.

Beállítás (ha szükséges):

- Lazítsa meg mind a négy csavart (I-2) a tartozék kétvégű imbuszkulccsal (38), és forgassa el a gérvágóasztalt a gérvágó szögbeállítóval (11) együtt, amíg a derékszög oldala teljes hosszában egy szintbe nem kerül a fűrészlappal.
- Húzza meg ismét a csavarokat (I-2).

Ha a beállítás után a gérvágási szög jelző (13) nincs egy vonalban a gérvágó szögbeállító (11) 0°-os jelével, lazítsa meg a csavart (I-1) kétvégű imbuszkulccsal (38), és igazítsa a szögjelzőt (13) a 0° jelhez.

A szabványos ferdeszög beállítása 0°-ra (lásd a J1-J7 ábrát)

- Helyezze a fűrész fejrészét a lehető legközelebbi pozícióba a vezetőlemezhez. Emellett használja a karrögzítő pecket (5), hogy a fűrész fejrészét a helyére rögzítse.
- Állítsa a gérvágó asztalt 0°-ra, és állítsa a fűrész fejrészének rézselési szögét 0°-ra.

Ellenőrzés:

- Helyezze el a kombinált derékszög 90°-os sarkát a gérvágó asztal és a fűrészlap közé.
- A derékszög oldalának teljes hosszában egy síkban kell lennie a fűrészlappal.

Beállítás (ha szükséges):

- Oldja ki a rézselés rögzítőkart (14).
- Helyezze a gérfűrészt a munkapadra úgy, hogy a fűrész hátulja kissé túlnyúlik a munkapad J2 ábrán látható munkafelületén.
- Döntse a fűrészfejet balra és jobbra, amíg el nem éri a 0°-os ütközőt függőleges helyzetben – a fűrész most itt van beállítva 0°-os vágásra.
- Távolítsa el a hátlapot (J-1) a kétvégű imbuszkulcs (38) segítségével, hogy meglazítsa a J3 ábrán látható hat csavart.
- Lazítsa meg a két csavart (J-2) az óramutató járásával ellentétes irányban legalább egy fordulattal a J4 ábrán látható villáskulcs vagy dugókulcs (nem tartozék) segítségével.
- Nyissa ki a fedelet (J-3) az alábbi táblázat szerint, és állítsa be a B és C állítócsavart.
- A beállítás befejezése után a kombinált derékszög segítségével ellenőrizze újra a 0°-os ferdeséget.
- Húzza meg újra a két csavart (J-2), helyezze vissza a hátlapot (J-1) hat csavarral, majd helyezze vissza a fedelet (J-3).

Ha a beállítás után a rézselési szög jelző (29) nincs egy vonalban a rézselési szögbeállító 0°-os jelével, lazítsa meg a két csavart (J-4) kétvégű imbuszkulccsal (38), és igazítsa a szögjelzőt (29) a J7 ábrán látható 0° jelhez.

Fűrészlap helyzete	Beállítás
A fűrészlap jobbra elhajlik (lásd a J5 ábrát)	■ Lazítsa meg a C állítócsavart az óramutató járásával ellentétes irányban (1.) körülbelül 2-3 fordulattal a kétvégű imbuszkulcs (38) segítségével. ■ Húzza meg a B rögzítőcsavart (2.), amíg a lap teljesen egy vonalba nem kerül a kombinált derékszög testének élével. ■ Húzza meg a C állítócsavart.
A fűrészlap balra elhajlik (lásd a J6 ábrát)	■ Lazítsa meg a B állítócsavart az óramutató járásával ellentétes irányban körülbelül 2-3 fordulattal a kétvégű imbuszkulcs (38) segítségével. ■ Húzza meg a C állítócsavart (2.). ■ Finoman tolja jobbra a fűrészfejet, hogy elérje a 0°-os ütközőt, amíg a fűrészlap teljesen egy vonalba nem kerül a kombinált derékszög testének élével. ■ Húzza meg a B állítócsavart.

A szabványos ferdeszög beállítása 45°-ra (lásd a K1-K7 ábrát)

- Helyezze a fűrész fejrészét a lehető legközelebbi pozícióba a vezetőlemezhez. Emellett használja a karrögzítő pecket (5), hogy a fűrész fejrészét a helyére rögzítse.
- Mozgassa végig a csúsztatható vezetőlemezt (6) vízszintes irányban.
- Állítsa a gérvágó asztalt 0°-ra, és állítsa a fűrész fejrészének rézselési szögét 45°-ra.

Ellenőrzés:

- Helyezze a kombinált derékszög 45°-os sarkát a fűrész és a gérvágó asztal közé.

Beállítás (ha szükséges):

- Oldja ki a rézselés rögzítőkart (14).
- Döntse meg a fűrészegységet balra vagy jobbra 45°-ban.
- Nyissa ki a fedelet (J-3) az alábbi táblázat szerint, és állítsa be az A és D állítócsavart.
- A kétvégű imbuszkulccsal (38) állítsa be az A vagy D rögzítőcsavart (az A állítócsavar a jobb oldali 45°-os, a D állítócsavar pedig a bal oldali ferde 45°-os beállítására szolgál).
- A beállítás befejezése után helyezze vissza a fedelet (J-3).

Fűrészlap helyzete		Beállítás
Jobbra	A fűrészlap és az asztal közötti szög nagyobb, mint 45° (lásd a K3 ábrát)	■ Lazítsa meg az A rögzítőcsavart az óramutató járásával ellentétes irányba. ■ Finoman tolja jobbra a fűrészfejet. ■ Használja a kombinált derékszöget a 45°-os ferde ismételt ellenőrzéséhez.
	A fűrészlap és az asztal közötti szög kisebb, mint 45° (lásd a K4 ábrát)	■ Húzza meg az A állítócsavart az óramutató járásával megegyező irányba. ■ Figyelje a fűrészlap dőlését, és a kombinált derékszöget használatával ellenőrizze a 45°-os ferdeséget.
Balra	A fűrészlap és az asztal közötti szög kisebb, mint 45° (lásd a K5 ábrát)	■ Húzza meg a D állítócsavart az óramutató járásával megegyező irányba. ■ Figyelje a fűrészlap dőlését, és a kombinált derékszöget használatával ellenőrizze a 45°-os ferdeséget.
	A fűrészlap és az asztal közötti szög nagyobb, mint 45° (lásd a K6 ábrát)	■ Lazítsa meg az D állítócsavart az óramutató járásával ellentétes irányba. ■ Finoman tolja a fűrészfejet balra. ■ Figyelje a fűrészlap dőlését, és a kombinált derékszöget használatával ellenőrizze a 45°-os ferdeséget.

A gérvágási szög beállítása (lásd az L1-L2 ábrát)

A gérvágó rögzítőgombja (16) és a gérvágó rögzítő rögzítőpecek kioldókarja (15) lehetővé teszi, hogy a fűrészt 60°-os jobbra és 52°-os balra döntse el

- Lazítsa meg a gérvágó rögzítőgombját (16) az óramutató járásával ellentétes irányba forgatva.
- Húzza fel a gérrögzítés kioldó kart (15), és tartsa ebben a helyzetben, vagy nyomja előre a bilincset (L-2) a gérrögzítés kioldó karjának (15) rögzítéséhez.
- Forgassa el a gérvágó kart balra vagy jobbra, és állítsa be a kívánt gérvágási szöget a gérvágási szög jelző (13) segítségével.
- Engedje el a gérvágó rögzítőpecek kioldókart (15), és húzza meg a gérvágó rögzítőgombját (16) az óramutató járásával megegyező irányba forgatva.
- Az általánosan használt gérvágási szögek gyors és pontos kiválasztásához a gérvágási szögbeállítón gérvágási rögzítőpecek nyílások (L-1) találhatók. Lazítsa meg a gérvágó rögzítőgombját (16), és mozgassa a gérvágó kart, amíg a gérvágási rögzítőpecek (L-3) teljesen be nem pattan a gérvágási rögzítőpecek nyílásába (L-1). Kattanó hang jelzi, hogy a felülvezérlési funkció bekapcsolt.
- A kioldáshoz húzza felfelé a gérvágási rögzítőpecek kioldókart (15).
- Az asztal ezeknél a gérvágási rögzítőpecek nyílásoknál (L-1) rögzíthető.

Rögzítőpecek helyzet

Bal	Kö-zépső	Jobb
45°; 31,6°; 22,5°; 15°	0°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°; 60°

A rézselési szög beállítása (lásd M ábra)

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

A ferde vágás szögének minden egyes beállítása után mindig ellenőrizze, hogy a fűrészlapnál van-e hézag.

- Oldja ki a rézselés rögzítőkart (14) úgy, hogy felemeli a **rézselés kioldott helyzetéig** (M-2), vagy amíg úgy nem érzi, hogy a fűrészfej megdönthető.
- Döntse addig a fűrészt, amíg a rézselési szög jelző (29) a kívánt szögbe nem mutat a rézselési szögbeállító lapon (28).
- Rögzítse a részelésrögzítő kart (14) úgy, hogy lenyomja a **részelés rögzített hely-**

zetébe (M-3).
- Az általánosan használt dőlésszögek gyors és pontos kiválasztásához a fűrészfej több pozícióban is rögzíthető. Döntse meg a fűrészfejet, amíg a rézselési rögzítőpecek teljesen be nem pattan a rézselési rögzítőpecek nyílásba. Kattanó hang jelzi, hogy a felülvezérlési funkció bekapcsolt.
- A kioldáshoz emelje fel a rézselés rögzítőkart (14) a **részelés felülvezérlési pozícióba** (M-1).

Rögzítőpecek helyzetek

Bal	Középső	Jobb
45°; 33,9°; 22,5°	0°	22,5°; 33,9°; 45°

A fűrészkar kioldása/rögzítése (lásd az N ábrát)

A fűrészkar kioldása és felemelése (munkapozíció):
- Fogja meg határozottan a fő fogantyút (1), és nyomja lefelé, ezzel egyidejűleg pedig húzza ki a karrögzítő pecket (5) úgy, hogy kioldott helyzetben álljon meg.
- Lassan engedje le a fűrészkart.

A fűrészkar rögzítése (szállítási pozíció):

- Erősen fogja meg a fő fogantyút (1), és nyomja lefelé, amíg a fej meg nem áll.
- Nyomja a karrögzítő pecket (5) a fűrész felé, hogy a helyére rögzíthesse a fűrészt.

Csúszósín rögzítőgomb (lásd az O ábrát)

- Lazítsa meg a csúszósín rögzítőgombot (4), hogy a fűrészfejet a csúszószerkezeten keresztül előre vagy hátra a kívánt helyzetbe csúsztassa.
- A kívánt helyzet elérése után feltétlenül húzza meg a csúszósín rögzítőgombot (4).

A vágásmélység beállítása (lásd a P ábrát)

A mélységütköző egy olyan funkció, amely lehetővé teszi a (normál) teljes mélységű vagy nem átmenő vágásokat hornyok vágásánál.
- Vegye ki az akkumulátort.
- Győződjön meg arról, hogy a karrögzítő pecek (5) ki van oldva.
- Nyomja le a mélységütköző lapot (22).
- Fogja meg a fő fogantyút (1), és nyomja le a fűrészfejet, miközben figyeli, hogy a mélységütköző csavar (23) érintkezik-e a mélységütköző lemez (22) felületével.
- Forgassa el a csavart (23), és figyelje a fűrészlap aljának mozgását. Ez a beállítás a vágási mélységet állítja be.
- Normál, teljes mélységű vágásnál nyomja felfelé a mélységütköző lapot (22), és a csavart (23) vezesse át a mélységi ütközőlapon (22) anélkül, hogy megakadna vagy érintkezne a lappal.

Csúsztatható vezetőlemez (lásd a Q ábrát)

Lazítsa meg a csúsztatható vezetőlemez gombját (24) mindkét oldalon a gomb óramutató járásával ellentétes irányba elforgatásával, majd csúsztassa be vagy ki a vezetőlemezeket (6) a felszerelésükhöz vagy eltávolításukhoz.
Amikor a csúsztatható vezetőlemezek (6) elérték a kívánt helyzetet, húzza meg a rögzítőgombot (24) a gomb óramutató járásával megegyező irányba történő elforgatásával.

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
A szerszám használata előtt győződjön meg arról, hogy a csúsztatható vezetőlemezek (6) szilárdan rögzítve vannak.

Hosszú munkadarab alátámasztása (lásd az R1-R2 ábrát)

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
A hosszú munkadarabok hajlamosak felborulni, ha nincsenek leszorítva és megfelelően alátámasztva.

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***
Mindig támassza alá a hosszú darabokat.
Soha ne használjon egy másik személyt az asztaltoldat (7) helyettesítésére, az alap gérvágó asztalnál hosszabb vagy szélesebb munkadarab kiegészítő alátámasztására, vagy a munkadarab adagolásának, alátámasztásának vagy húzásának elősegítésére.

A fűrész bal és jobb oldalán asztaltoldatok (7) vannak kialakítva.

Az asztaltoldatok beállítása:
- Fordítsa kifelé az asztaltoldat rögzítőkart (8) az asztaltoldat (7) kinyitásához.

- Az alkalmazástól függően mozgassa az asztaltoldatot (7) befelé vagy kifelé.
- Húzza meg a rögzítőkart (8) úgy, hogy befelé nyomja az asztaltoldat (7) helyzetének biztosításához.
- Ha az asztaltoldat rögzítőkarja (8) nem zárható, emelje fel a kart, és forgassa kifelé a feszültség beállításához. Ezután próbálkozzon újra, és szükség esetén ismételje meg ezt a lépést.

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Az asztaltoldatot mindig úgy állítsa be, hogy a munkadarabot alátámassza. *A nem alátámasztott munkadarab vágás közben elmozdulhat a helyéről, és sérülést és/vagy a szerszám károsodását okozhatja.*

A fűrészjárat betét beállítása (lásd az S ábrát)

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

A fűrészjárat betétnek (17) a gérvágó asztal alatt kell lennie. *Ha a fűrészjárat betét nincs megfelelően beállítva, a munkadarab beakadhat az egyenetlen széleken, ami beszorulhat, ami súlyos személyi sérüléshez vezethet.*

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Soha ne működtesse a fűrészt a fűrészjárat betét (17) beszerelése nélkül.

- Vegye ki az akkumulátort.
- Zárja le a fűrészfejet.
- A tartozék imbuszkulccsal (38) lazítsa meg a hat fűrészjárat csavart (S-1), amelyek a fűrészjárat betétet (17) rögzítik.
- Állítsa a fűrészjárat betétet (17) a lehető legközelebb a laphoz (fogazathoz) anélkül, hogy megérintené a lapot.
- Húzza meg a csavarokat (S-1).

i ***MEGJEGYZÉS***

Szélsőséges ferdeszögeknél a fűrészlap enyhén belevágható a fűrészjárat betétbe.

Fűrészelési műveletek

Főkapcsoló (lásd a T ábrát)

A főkapcsolónak (3) van egy reteszelő karja (2), amelyet balra kell mozgatni, hogy le lehessen nyomni a főkapcsolót (3). Fogja meg ujjaival a főkapcsolót (3), és mozgassa balra a reteszelő kart (2). Ezután húzza meg a főkapcsolót (3) a fűrész működtetéséhez.
A fűrész leállításához engedje el a főkapcsolót (3).

LED árnyékfény (lásd az U ábrát)

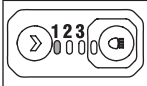
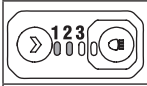
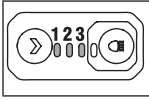
⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Ne nézzen bele a fénysugárba (még távolról sem). *A fénysugárba nézés súlyos sérülést vagy látásvesztést okozhat.*

A LED-es árnyékfényt (U-1) az árnyékfény-kapcsoló (31) vezérli, és független a gérvágó fűrész főkapcsolójától (3).
Ha az árnyékfényt (U-1) csak az árnyékfény-kapcsoló (31) megnyomásával kapcsolja be a főkapcsoló (3) működtetése nélkül, a lámpa 1 percig világít, majd automatikusan kikapcsol. Az árnyékfény (U-1) automatikusan kikapcsol körülbelül 10 másodperccel a főkapcsoló (3) kioldása után.

Sebességszabályozás (lásd a V. ábrát)

Három sebességfokozat van, amelyek a sebességszabályozó gombbal (33) válthatók. Nyomja meg a sebességszabályozó gombot (33) a sebesség kiválasztásához. A számok alatti LED-fények jelzik az aktuális sebességszintet.

Jelzőfény a kezelőpanelen	Sebesség-szint	/perc (OPM)	Alkalmazás
	1	1900	Alumínium
	2	2580	Műanyag
	3	4000	Fa

A fűrészlap-védő működésének ellenőrzése (lásd a W ábrát)

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Vegye ki az akkumulátort a fűrészből.

- Állítsa a gérvágó asztalt 0° pozícióba, és rögzítse a helyén. Rögzítse a fűrész fejrészét a lehető legközelebbi pozícióba a vezetőlemezhez.
- Állítsa a szöget 0° pozícióba.
- Pozicionálja megfelelően a munkadarabot, amelynek a vastagsága nem lehet nagyobb a fűrészlap bármely oldalának függőleges

vágási kapacitásánál. Gondoskodjon róla, hogy a munkadarab szorosan az asztalhoz és a vezetőlemezhez legyen rögzítve.

- Oldja ki a karrögzítő pecket (5), nyomja le teljesen a fűrész karját a pozícióba, majd engedje el a fűrész karját; vissza fog ugrani a legfelső pozícióba. Ismételje meg többször e folyamatot annak biztosítása érdekében, hogy a fűrészlap alsó védőburkolata (19) megfelelően működjön anélkül, hogy megszorulna vagy elakadna.

Vágás a csúszó gérvágó fűrésszel

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Ne álljon egy vonalban a fűrészlappal az elektromos kéziszerszám előtt. Mindig a fűrészlap oldalához álljon. *Ez megvédi testét az esetleges visszarúgástól.*

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Megfelelően helyezkedjen el a testével és kezével, hogy könnyebbé és biztonságosabbá tegye a vágást. *Ne nyúljon át egyik kezével a másikon a szerszám karja előtt. Bármely utasítás be nem tartása súlyos személyi sérülést okozhat.*

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Soha ne végezzen „szabadkézi" vágási műveletet *(tehát anélkül, hogy a munkadarabot a vezetőlemezhez tartaná), mert a lap megragadhatja a munkadarabot, ami megcsúszhat és elcsavarodhat.*

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Soha ne tegye a kezét a vágási terület közelébe. *Tartsa távol kezét, ujjait és karját a forgó fűrészlaptól.*

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Figyeljen a fűrészlap útjára. *Járassa szárazon a fűrészt „KI" helyzetben szimulált vágási ciklus elvégzésével, és figyelje meg a fűrészlap előrejelzett útját. Tartsa távol a kezét a fűrészlap útjától.*

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

SOHA ne mozgassa a munkadarabot, és ne állítson be semmilyen vágási szöget, miközben a fűrész jár és a fűrészlap forog. *Bármilyen elcsúszás a fűrészlap érintéséhez vezethet, ami súlyos személyi sérülést okozhat.*

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Ne próbáljon keskeny darabokat vágni a csúszó funkció használatával. *E figyelmeztetés figyelmen kívül hagyása súlyos személyi sérülést okozhat.*

Keresztvágás és keresztirányú gérvágás (lásd az X1 ábrát)

A keresztirányú vágás olyan vágás, amit a munkadarab szálirányára merőlegesen végeznek.

– A keskenyebb munkadarabokat egyetlen vágással át lehet vágni. Az ilyen vágást a nem csúszó vágási módszerrel végezze el, szorítsa meg a csúszósín rögzítőgombot (4), hogy a fűrész fejrészét a lehető legközelebb rögzítse a vezetőlemezhez képest.
– Széles munkadarabok esetén oldja ki a csúszósín rögzítőgombot (4), hogy a fűrész fejrésze el tudjon csúszni a vezetőrudak mentén, és a vezetőlemezhez legtávolabbi ponttól a legközelebbi pontig tudjon mozogni a vágás során.

Az egyenes vonalú, keresztirányú vágást a 0° pozícióra állított gérvágó asztalon végzik. A keresztirányú gérvágást 0°-tól eltérő szögbe állított gérvágó asztalon végzik balra vagy jobbra.

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Vágás közben soha ne húzza maga felé a fűrészt. A fűrészlap hirtelen felfuthat a munkadarab tetejére, és a kezelő felé ugorhat

- Vegye ki az akkumulátort a fűrészből.
- Helyezze el megfelelően a munkadarabot. Gondoskodjon róla, hogy a munkadarab szorosan az asztalhoz és a vezetőlemezhez legyen rögzítve.
- Állítsa be a kívánt gérvágási szöget, és rögzítse a helyére a gérvágó kart.
- Lazítsa meg a csúszósín rögzítőgombot (4).
- Csatlakoztassa az akkumulátort.
- Fogja meg a fő fogantyút (1), és kapcsolja be a fűrészt. Vágás előtt mindig várja meg, hogy a fűrészlap elérje a teljes sebességét.
- Engedje le teljesen a fűrészfejet, és vágja át a munkadarab szélét.
- Nyomja (de ne erőltesse) a fűrészfejet a vezetőlemez felé, teljesen hátsó pozícióba a vágás elvégzéséhez.
- Kapcsolja ki a fűrészt. Várja meg, amíg a fűrészlap teljesen le nem áll, mielőtt visszaállítja a fűrészfejet felemelt helyzetbe,

majd távolítsa el a munkadarabot.

Rézselő vágás (lásd az X2 ábrát)

A rézselés olyan vágás, amelyet a munkadarab szálirányán keresztül, a gérvágó asztal és a munkadarab 90°-ától eltérő szögében végeznek a fűrészlappal. Az egyenes vonalú rézselést úgy végzik, hogy a gérvágó asztalt 0°-os pozícióba állítják, és a fűrész fejrészét rézselési szögbe állítják.
Az alábbiakban példát olvashat az egyenes vonalú, csúszó funkció nélküli rézselésre:

- Vegye ki az akkumulátort a fűrészből.
- Helyezze el megfelelően a munkadarabot. Gondoskodjon róla, hogy a munkadarab szorosan az asztalhoz és a vezetőlemezhez legyen rögzítve.
- Állítsa a gérvágó asztalt 0° pozícióba, és rögzítse a gérvágó kart a helyén.
- Döntse a fűrész fejrészét a kívánt szögbe, és szorítsa meg a rézselés rögzítőkart (14).
- Csatlakoztassa az akkumulátort a fűrészhez. Fogja meg a fő fogantyút (1), és kapcsolja be a fűrészt. Vágás előtt mindig várja meg, hogy a fűrészlap elérje a teljes sebességét.
- Engedje le teljesen a fűrészfejet, és vágja át a munkadarabot.
- Kapcsolja ki a fűrészt. Várja meg, amíg a fűrészlap teljesen le nem áll, mielőtt visszaállítja a fűrészfejet felemelt helyzetbe, majd távolítsa el a munkadarabot.

Összetett vágás (lásd az X3 ábrát)

Az összetett gérvágás olyan vágás, amelyet a gérvágás és a rézselés szögével egyszerre végeznek.

- Vegye ki az akkumulátort a fűrészből.
- Helyezze el megfelelően a munkadarabot. Gondoskodjon róla, hogy a munkadarab szorosan az asztalhoz és a vezetőlemezhez legyen rögzítve.
- Forgassa el a gérvágó asztalt a kívánt szögbe, és rögzítse a gérvágó kart a helyén.
- Döntse a fűrész fejrészét a kívánt szögbe, és szorítsa meg a rézselés rögzítőkart (14).
- Csatlakoztassa az akkumulátort a fűrészhez.
- Fogja meg a fő fogantyút (1), és kapcsolja be a fűrészt. Vágás előtt mindig várja meg, hogy a fűrészlap elérje a teljes sebességét.
- Engedje le teljesen a fűrészfejet, és vágja át a munkadarabot.
- Kapcsolja ki a fűrészt. Várja meg, amíg a fűrészlap teljesen le nem áll, mielőtt visszaállítja a fűrészfejet felemelt helyzetbe, majd távolítsa el a munkadarabot.

Hornyok vágása (lásd az X4 ábrát)

- Lásd a vonatkozó részt: A vágásmélység beállítása a kívánt vágási mélység eléréséhez
- A fűrészlap kívánt helyzetének beállítása után vágjon párhuzamos hornyokat (X-1) a munkadarab szélességében csúszó (toló) vágással.
- Vésővel távolítsa el az anyagot a hornyok közül.

Megvetemedett anyag vágása (lásd az X5 ábrát)

A megvetemedett anyag vágásakor mindig ügyeljen arra, hogy olyan helyzetben legyen a gérvágó asztalon, hogy a domború oldala a vezetőlemezhez feküdjön.
Ha a megvetemedett anyagot rosszul helyezi el, a vágás vége felé becsípi a fűrészlapot.

Kerek vagy szabálytalan alakú anyag vágása (lásd az X6 ábrát)

Kerek anyagok, például dübelrudak vagy csövek esetében mindig használjon olyan leszorítót vagy rögzítőelemet, ami a munkadarabot erősen a vezetőlemezhez és az asztalhoz rögzíti. Az oszlopok vágás közben általában forognak, így a fűrészlap „haraphat", behúzva a kezét is a munkadarabbal együtt a fűrészlap alá.

Alumínium vágása (lásd az X7 ábrát)

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Mindig a megfelelő, kifejezetten alumínium vágására készült fűrészlapot használja.
Bizonyos munkadarabok mérete, formája vagy felületi kiképzése miatt szükség lehet leszorító vagy rögzítőelem használatára, ami megakadályozza a mozgást a vágás során.
Helyezze el az anyagot úgy, hogy a legvékonyabb keresztmetszetet vágja le.

Nagyméretű anyag vágása (lásd az X8 ábrát)

Időnként olyan fadarabbal találkozhat, amely túl nagy ahhoz, hogy elférjen az alsó védőburkolat alatt.

Ilyen esetben egyszerűen helyezze a jobb

hüvelykujját a védőburkolat felső oldalára, és nyomja fel a védőburkolatot annyira, hogy kitisztítsa a munkadarabot.

Amennyire csak lehetséges, kerülje ezt a műveletet, de ha szükséges, a fűrész megfelelően fog működni, és nagyobb vágást végez. Soha ne kösse, ragassza fel, és más módon tartsa nyitva a védőburkolatot a fűrész használata közben.

Díszlécek vágása

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Mindig használja a munkadarab-leszorítót, és helyezzen szalagot a befogott területre, hogy elkerülje a nyomokat a munkadarabon.

A megfelelő illeszkedés érdekében a díszléc összetett gérvágását rendkívül pontosan kell végezni.

Mivel az összetett vágásokat a legnehezebb pontosan elvégezni, próbavágásokra van szükség a hulladékanyagban, és sok átgondolást és tervezést kell befektetni a kívánt vágás elvégzése előtt.

Díszléc lapos vágása az asztalon (lásd az X9 ábrát)

- Helyezze a csúsztatható vezetőlemezt a megfelelő helyzetbe.
- Állítsa be a rézselési és gérvágási szögeket. Húzza meg a gérvágó rögzítőgombot (16) és a rézselés rögzítőkar (14).
- Helyezze a díszlécet a fűrészasztalra. Rögzítse a munkadarabot a helyén a munkadarab-leszorító segítségével.
- Kapcsolja be a fűrészt. Engedje le a fűrészfejet, és végezze el a vágást.
- Várja meg, amíg a fűrészlap teljesen le nem áll, mielőtt visszaállítja a fűrészfejet felemelt helyzetbe és/vagy eltávolítja a munkadarabot.

i ***MEGJEGYZÉS***

Mindig végezzen próbavágást hulladékkal, hogy megbizonyosodjon a szögek helyességéről.

Kulcs	Gérvágó beállítása	Rézselés beállítása	Vágás típusa
A	31,6° jobbra	33,9° balra	Belső sarok-Bal oldal 1. Helyezze a díszléc tetejét a vezetőlemezhez. 2. A BAL oldal a kész darab
B	31,6° balra	33,9° jobbra	Belső sarok-Jobb oldal 1. Helyezze a díszléc tetejét a vezetőlemezhez. 2. A JOBB oldal a kész darab
C	31,6° balra	33,9° jobbra	Külső sarok-Bal oldal 1. Helyezze a díszléc tetejét a vezetőlemezhez. 2. A BAL oldal a kész darab
D	31,6° jobbra	33,9° balra	Külső sarok-Jobb oldal 1. Helyezze a díszléc tetejét a vezetőlemezhez. 2. **A JOBB oldal a kész darab**

Díszléc vágása a gérvágó vezetőlemeznél (lásd az X10 ábrát)

- Állítsa a rézselési szöget 0°-ra és a gérvágási szöget 45°-ra, szükség szerint balra vagy jobbra.
- Fektesse a munkadarabot a fűrészre úgy, hogy az alsó éle természetes szögben feküdjön a vezetőlemezhez, a felső éle pedig a gérvágó asztalhoz.
- Rögzítse a munkadarabot a gérvágó vezetőlemezhez egy leszorítóval.
- Csúsztassa a fűrészkart a kezelő felé.
- Kapcsolja be a fűrészt, és végezze el a vágást.
- Várja meg, amíg a fűrészlap teljesen le nem áll, mielőtt visszaállítja a fűrészfejet felemelt helyzetbe és/vagy eltávolítja a munkadarabot.

MEGJEGYZÉS
Mindig végezzen próbavágást hulladékkal, hogy megbizonyosodjon a szögek helyességéről.

Kulcs	Gérvágó beállítása	Rézselés beállítása	Vágás típusa
A	45° jobbra	0°	Belső sarok-Jobb oldal A JOBB oldal a kész darab
B	45° balra	0°	Belső sarok-Bal oldal A BAL oldal a kész darab
C	45° jobbra	0°	Külső sarok-Jobb oldal A JOBB oldal a kész darab
D	45° balra	0°	Külső sarok-Bal oldal A BAL oldal a kész darab

A legnagyobb díszléc vágása (lásd az X11 ábrát)

Állítsa a gérvágást 45°-ra balra, a rézselést 0°-ra.

Engedje fel a csúszósín rögzítőgombot (4).

Nyomja le a fűrészfejet, a fűrészlapvédő görgő (X-3) megáll a gérvágó karon jelölt (X-4) pozícióban.

Zárja le a csúszósín rögzítőgombot (4).

Kapcsolja be a fűrészt. Engedje le a fűrészfejet, és végezze el a vágást.

Szállítás

FIGYELMEZTETÉS!
Az esetleges sérülések elkerülése érdekében a gérvágó fűrész szállítása előtt vegye ki az akkumulátort a fűrészből.

- Állítsa a rézselési szöget 0°-ra, és rögzítse a helyén a rézselő lezáró gomb segítségével.
- Fordítsa el a gérvágó asztalt 45°-kal jobbra vagy 45°-kal balra, és rögzítse a helyén.
- Állítsa a fűrész fejrészét a lehető legközelebbi pozícióba a vezetőlemezhez.
- Rögzítse a fűrészfejet szállítási helyzetben a karrögzítő pecekkel.

Emelje fel a fűrészt a fogantyúval (lásd az Y1 ábrát)

Fogja meg a fűrészt a hordozó fogantyúnál. Folytassa az emelést és a szállítást kényelmesen.

Emelje fel a fűrészt az oldalsó hordozó fogantyúkkal (lásd az Y2 ábrát)

Függőlegesen, a megfelelő módon fogja meg a két fogantyú részt az alap alatt.

Karbantartás és ápolás

FIGYELMEZTETÉS!
Vegye ki az akkumulátort, mielőtt az elektromos szerszámon bármilyen munkát végezne.

Tisztítás

- Rendszeresen tisztítsa meg az elektromos eszközt és a szellőzőnyílások előtti rácsot. A tisztítás gyakorisága függ az anyagtól és a használat hosszától.
- Száraz sűrített levegővel rendszeresen fújja ki a ház belsejét és a motort.

Pótalkatrészek és tartozékok

Egyéb tartozékokat, különösen szerszámokat és polírozási segédeszközöket a gyártó katalógusaiban talál.
A robbantott ábrák és az alkatrészjegyzékek a honlapunkon találhatók:
www.flex-tools.com
Az utasítás itt érhető el:
www.flex-tools.com.

Ártalmatlanításra vonatkozó információk

⚠ ***FIGYELMEZTETÉS!***

Tegye használhatatlanná a redundáns elektromos szerszámokat:

– *az elektromos szerszámokat a hálózati kábel eltávolításával,*

Csak EU tagállamok
Ne dobjon elektromos szerszámokat a háztartási hulladékok közé!

Az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól szóló 2012/19/EU irányelvvel és ennek nemzeti jogszabályokba átültetett előírásaival összhangban az elektromos szerszámgépeket elkülönítve kell összegyűjteni és gondoskodni kell a környezetbarát újrahasznosításukról.

Nyersanyag újrahasznosítás a hulladék ártalmatlanítása helyett.

Gondoskodni kell az eszköz, a tartozékok és a csomagolóanyagok környezetbarát újrahasznosításáról. A műanyag alkatrészek újrahasznosítása az anyag típusának függvényében történik.

i ***MEGJEGYZÉS***

Kérjük, hogy érdeklődjön az ártalmatlanítási lehetőségekről abban az üzletben, ahol a terméket vásárolta!

CE-Megfelelőségi nyilatkozat

Felelősségünk teljes tudatában kijelentjük, hogy a „Műszaki specifikációk"-ban leírt termék megfelel a következő szabványoknak vagy normatív dokumentumoknak:

EN 62841 összhangban a 2014/30/EU, 2014/35/EK, 2011/65/EU irányelvekkel.

A műszaki dokumentumokért felelős:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli
Műszaki vezető

Klaus Peter Weinper
A minőségbiztosítási részleg (QD) vezetője

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Felelősség alóli mentesség

A gyártó és képviselője nem vállal felelősséget semmilyen, a termék vagy egy használhatatlan termék által okozott működési zavar miatt bekövetkezett kárért és kiesett nyereségért.
A gyártó és képviselője nem vállal felelősséget semmilyen kárért, amelyet a termék helytelen használata vagy a termék más gyártók termékeivel együtt történő használata okozott.

Symboly použité v tomto návodu

⚠ ***VAROVÁNÍ!***
Označuje hrozící nebezpečí. Nedodržení tohoto varování může mít za následek smrt nebo mimořádně těžká zranění.

⚠ ***UPOZORNĚNÍ!***
Označuje potenciálně nebezpečnou situaci. Nedodržení tohoto varování může mít za následek lehké zranění nebo škodu na majetku.

i ***POZNÁMKA***
Označuje tipy pro použití a důležité informace.

Symboly na elektrickém nářadí


Před zapnutím elektrického nářadí si přečtěte návod k obsluze!


Používejte chrániče sluchu


Noste ochranné brýle!


Zóna bez rukou


Informace o likvidaci starého zařízení (viz strana 292)!

Pro vaši bezpečnost

⚠ ***VAROVÁNÍ!***
Před použitím elektrického nářadí si přečtěte a dodržujte:
- *tento návod k použití,*
- *aktuálně platná pravidla daného místa a předpisy pro prevenci úrazů.*

Toto elektrické nářadí odpovídá posledním trendům a bylo zkonstruováno v souladu s uznávanými bezpečnostními předpisy. Přesto při jeho použití může dojít k ohrožení života a končetin uživatele nebo třetí osoby, nebo může dojít k poškození samotného elektrického nářadí nebo jiného majetku.

Akumulátorovou pokosovou pilu lze používat pouze
- *k určenému účelu,*
- *v perfektním provozním stavu.*

Závady, které ohrožují bezpečnost, musí být bezodkladně opraveny.

Zamýšlené použití

Tato akumulátorová pokosová pila je určena pro
- komerční využití v průmyslu a obchodu,
- příčné řezání, úkosové řezání a kombinované řezání
- řezání dřevěných výrobků, hliníku a plastů, které se používají s vhodnými pilovými listy

Bezpečnostní pokyny pro pokosovou pilu

⚠ ***VAROVÁNÍ!***
Přečtěte si všechny bezpečnostní výstrahy, pokyny, ilustrace a technické údaje dodané s tímto elektrickým nářadím. *Nedodržení všech níže uvedených pokynů může vést k úrazu elektrickým proudem, požáru anebo vážnému úrazu. Všechna varování a pokyny uschovejte pro budoucí použití.*

- **Pokosová pila je určena k řezání dřeva nebo výrobků podobných dřevu, nelze ji použít s brusnými rozbrušovacími kotouči k řezání železných materiálů, jako jsou tyče, pruty, atd.** Prach z obrušování způsobí zaseknutí pohyblivých částí, jako je spodní kryt. Jiskry vznikající při brusném řezání spálí spodní kryt, vložku zářezu a další plastové části.
- **Kdykoli je to možné, použijte k podepření obrobku svorky. Pokud obrobek podepíráte ručně, musíte vždy držet ruku nejméně 100 mm od obou stran pilového listu. Nepoužívejte tuto pilu k řezání kusů, které jsou příliš malé na to, aby byly bezpečně upnuty, nebo jsou drženy ručně.** Pokud ruku položíte příliš blízko pilového listu, hrozí zvýšené riziko zranění kontaktem s pilovým listem.
- **Obrobek musí b**ýt stabilní a upnutý nebo podepřený vodítkem a stolem. Obrobek do pilového listu nepodávejte ani při řezání nedržte obrobek rukou. Volné nebo pohybující se obrobky by mohly být vymrštěny vysokou rychlostí a způsobit zranění.
- **Protlačte pilu obrobkem. Nepřetahujte**

pilu přes obrobek. K provedení řezu zvedněte hlavu pily a vytáhněte ji nad obrobek bez řezání, spusťte motor, zatlačte hlavu pily dolů a protlačte pilu obrobkem. Řezání tahem pravděpodobně způsobí, že pilový kotouč vystoupá nahoru na obrobek a prudce odhodí sestavu pilového listu směrem k obsluze.

- **Nikdy nepřecházejte rukou přes zamýšlenou linii řezu před nebo za pilovým kotoučem.** Podepření obrobku „rukou napříč", tj. držení obrobku napravo od pilového listu levou rukou nebo naopak, je velmi nebezpečné.
- Žádnou rukou nesahejte za vodítko dál než 100 mm od obou stran pilového kotouče, abyste odstranili zbytky dřeva nebo z jiného důvod**u, když se kotouč otáčí.** Blízkost rotujícího pilového kotouče k vaší ruce nemusí být zřejmá a může dojít k vážnému zranění.
- **Před řezáním zkontrolujte obrobek. Pokud je obrobek prohnutý nebo zkroucený, upněte jej vnější čelní stranou s prohnutím směrem k vodítku. Vždy se ujistěte, že mezi obrobkem, vodítkem a stolem není podél linie řezu žádná mezera.** Ohnuté nebo zdeformované obrobky se mohou zkroutit nebo posunout a při řezání mohou způsobit zaklínění na pilovém kotouči. V obrobku nesmí být žádné hřebíky ani jiné cizí předměty.
- **Nepoužívejte pilu, dokud ze stolu neodklidíte všechny nástroje, zbytky dřeva atd., kromě obrobku.** Drobné úlomky nebo uvolněné kousky dřeva či jiných předmětů, které se dotknou rotujícího kotouče, mohou být vymrštěny vysokou rychlostí.
- Řežte vždy pouze jeden obrobek najednou. Na sebe naskládané obrobky nelze řádně upnout nebo podepřít a během řezání se mohou zachytit o kotouč nebo se posunout.
- **Před použitím se ujistěte, že je pokosová pila namontována nebo umístěna na rovné a pevné pracovní ploše.** Rovná a pevná pracovní plocha snižuje riziko, že pokosová pila ztratí svoji stabilitu.
- **Naplánujte si práci. Poka**ždé, když změníte nastavení úhlu úkosu nebo pokosu, ujistěte se, že je nastavitelné vodítko správně nastaveno tak, aby podpíralo obrobek a nezasahovalo do kotouče nebo ochranného systému. Než nářadí zapnete a postavíte na stůl obrobek, pohybujte pilovým listem celým simulovaným řezem, abyste se ujistili, že nenarazí na žádné překážky a nebude hrozit nebezpečí prořízntutí vodítka.
- **Pro obrobek, který je širší nebo delší než deska stolu, zajistěte odpovídající oporu, jako je prodloužení stolu, koza atd.** Obrobky, které jsou delší nebo širší než stůl pokosové pily, se mohou převrhnout, pokud nejsou bezpečně podepřeny. Pokud se odříznutý kus nebo obrobek převrátí, může zvednout spodní kryt nebo může být vymrštěn rotujícím listem.
- **Nikdy namísto prodloužení stolu nebo další podpěry nepoužívejte jinou osobu.** Nestabilní podepření obrobku může způsobit, že se kotouč během řezání zasekne nebo že se obrobek posune a vás a pomocníka vtáhne do rotujícího kotouče.
- **Odříznutý kus se nesmí zaseknout ani nesmí být přitlačen proti rotujícímu pilovému kotouči.** Je-li ohraničen, tj. pomocí délkových zarážek, mohl by se odříznutý kus zaklínit o kotouč a být prudce vymrštěn.
- **Vždy používejte upínací svorku nebo přípravek určený k řádné podpoře kulatého materiálu, jako jsou tyče nebo hadice.** Tyče mají tendenci se při řezání protáčet, což způsobí „zakousnutí" kotouče a vtažení obrobku s vaší rukou do kotouče.
- **Než se dotknete obrobku, počkejte, až kotouč dosáhne plné rychlosti.** Sníží se tím riziko vymrštění obrobku.
- **Pokud se obrobek nebo kotouč zasekne, pokosovou pilu vypněte. Počkejte, až se všechny pohyblivé části zastaví, a odpojte zástrčku od zdroje napájení anebo vyjměte akumulátor. Poté uvolněte zaseknutý materiál.** Pokud budete pokračovat v řezání se zaseknutým obrobkem, může dojít ke ztrátě kontroly nebo poškození pokosové pily.
- **Po dokončení řezu uvolněte spínač, přidržte hlavu pily dole a počkejte, až se kotouč zastaví, a až poté odstraňte odříznutý kus.** Sahání rukou do blízkosti volnoběžného kotouče je nebezpečné.
- **Držte rukojeť pevně při provádění neúplného řezu nebo při uvolnění spínače**

dříve, než je hlava pily zcela ve spodní poloze. Brzdný účinek pily může způsobit náhlé stažení hlavy pily dolů, což může způsobit zranění.

Další bezpečnostní pokyny pro pokosovou pilu

- **Používejte ochranu očí!**
- **Udržujte ruce a tělo mimo dráhu pilového kotouče.** Kontakt s kotoučem bude mít za následek vážné zranění.
- **Zkontrolujte správnou funkci ochranného systému.**
- **Nikdy nesahejte kolem pilového kotouče.**
- **Před přemístěním obrobku nebo změnou nastavení pilu vypněte a počkejte, až se pilový kotouč zastaví.**
- **Nikdy nestoupejte na elektrické nářadí.** Při převrácení nebo náhodném kontaktu s pilovým kotoučem může dojít k vážným zraněním.
- **Ujistěte se, že ochranný kryt správně funguje a může se volně pohybovat.** Nikdy nezajišťujte kryt na místě, když je otevřený.
- **Nikdy neodstraňujte zbytky po řezání, dřevěné štěpky atd. z prostoru řezání, když je stroj v chodu.** Vždy nejprve vraťte rameno nářadí zpět do neutrální polohy a až pak stroj vypněte.
- **Pilový kotouč veďte proti obrobku, pouze když je stroj zapnutý.** Jinak může dojít ke škodám v důsledku zpětného rázu, když se pilový kotouč zaklíní v obrobku.
- **Udržujte rukojeti suché, čisté, bez oleje a maziva.** Rukojeti od maziva nebo oleje jsou kluzké a vedou ke ztrátě kontroly.
- **Elektrické nářadí spusťte, pouze pokud v pracovním prostoru obrobku nejsou žádné seřizovací nástroje, třísky atd.** Malé kousky dřeva nebo jiné předměty, které přijdou do kontaktu s rotujícím pilovým listem, mohou narazit vysokou rychlostí do obsluhující osoby.
- **Udržujte podlahu bez dřevěných třísek a zbytků materiálu.** Mohli byste uklouznout nebo zakopnout.
- **Obrobek vždy pevně upněte. Neřežte obrobky, které jsou příliš malé na to, aby bylo možné je upnout.** Vzdálenost vaší ruky od rotujícího pilového listu by byla příliš malá.
- **Tento stroj používejte pouze k řezání materiálů uvedených v části Zamýšlené použití.** Jinak může dojít k přetížení stroje.
- **Pokud by se pilový kotouč zasekl, stroj vypněte a držte obrobek, dokud se pilový kotouč zcela nezastaví. Aby se zabránilo zpětnému rázu, pohybujte obrobkem až po úplném zastavení stroje.** Před opětovným spuštěním stroje odstraňte příčinu zaseknutí pilového kotouče.
- **Nepoužívejte tupé, prasklé, ohnuté nebo poškozené pilové kotouče.** Nenabroušené nebo nesprávně nastavené pilové kotouče vytvářejí úzký zářez, který způsobuje nadměrné tření, zaklínění kotouče a zpětný ráz.
- **Vždy používejte pilové kotouče se správnou velikostí a tvarem (diamantové versus kulaté) upínacích otvorů.** Pilové kotouče, které neodpovídají montážním prvkům pily, budou nevyvážené, což povede ke ztrátě kontroly.
- **Po dokončení práce se nedotýkejte pilového kotouče, dokud nevychladne.** Pilový kotouč se při práci velmi zahřívá.
- **Nikdy nepracujte se strojem bez zásuvné desky.** Vadnou zásuvnou desku vyměňte. Bez bezvadné zásuvné desky může dojít k poranění pilovým kotoučem.
- **Pokud stroj nepoužíváte, bezpečně jej uložte. Místo uložení musí být suché a uzamykatelné.** Zabrání se tím poškození stroje při skladování a použití stroje nekvalifikovanou osobou.
- **Obrobek zajistěte.** Obrobek upnutý upínacími zařízeními nebo ve svěráku je držen bezpečněji než rukou.
- **Nikdy neopouštějte stroj, dokud se zcela nezastaví.** Nadále běžící řezné nástroje mohou způsobit zranění.
- **Pokyny pro zamezení přehřátí hrotů pilového kotouče, a pokud je povoleno řezání plastů, pro zamezení roztavení plastu.**

Hluk a vibrace

Hodnoty hluku a vibrací byly stanoveny v souladu s normou EN 62841-3-9.
Hodnocená hladina hluku elektrického nářadí a je typicky:

– Hladina akustického tlaku L_{pA}: 93 dB(A)
– Hladina akustického výkonu L_{WA}:106 dB(A)

– Neurčitost: K = 3 dB

⚠ ***UPOZORNĚNÍ!***

Uvedená měření se týkají nového elektrického nářadí. Denní použití způsobuje změnu hodnot hluku a vibrací.

i ***POZNÁMKA***

Úroveň emisí vibrací uvedená v tomto informačním listu byla měřena v souladu s metodou měření standardizovanou v normě EN 62841-3-9 a může být použita pro porovnání jednoho nářadí s jiným.
Celkové deklarované hodnoty vibrací a deklarované hodnoty emise hluku mohou být také použity při předběžném posouzení expozice.
Pokud se však nářadí používá pro různé aplikace s různými řezným příslušenstvím nebo špatně udržovaným příslušenstvím, může se úroveň emisí vibrací lišit.
Díky tomu se může výrazně zvýšit úroveň expozice v průběhu celého pracovního období.
Pro přesný odhad úrovně expozice vibracím je nutné vzít v úvahu také časy, kdy je nářadí vypnuté nebo spuštěné, ale ve skutečnosti se nepoužívá.
Díky tomu může být výrazně snížena úroveň expozice v rámci celé pracovní doby.
Identifikujte další bezpečnostní opatření k ochraně obsluhy nářadí před účinky vibrací, jako jsou: údržba nářadí a vrtacího příslušenství, udržování rukou v teple, organizace pracovních postupů.

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

– *Emise hluku při skutečném používání elektrického nářadí se mohou lišit od deklarovaných hodnot v závislosti na způsobech použití nářadí, zejména na tom, jaký druh obrobku je zpracováván.*
– *Obsluha musí určit bezpečnostní opatření na ochranu obsluhy, která jsou založena na odhadu expozice ve skutečných podmínkách použití (s přihlédnutím ke všem částem provozního cyklu, jako jsou doby, kdy je nářadí vypnutý a kdy běží nečinnosti kromě doby spouštění.*

⚠ ***UPOZORNĚNÍ!***

Při akustickém tlaku vyšším než 85 dB (A) používejte ochranu sluchu.

Technická data

Nářadí		SMS 305 18-EC	
Typ		Pokosová pila	
Jmenovité napětí	V	18	
Rychlost při chodu naprázdno	/min	4000	
Průměr kotouče	mm	305	
Průměr upínacího otvoru kotouče	mm	30	
Maximální tloušťka pilových zubů	mm	2,5	
Maximální úhel pokosu	°	60° vpravo, 52° vlevo	
Maximální úhel úkosu	°	48° vpravo, 48° vlevo	
Aretace pokosu vlevo	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°	
Aretace pokosu vpravo	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°	
Doraz úkosu vlevo	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Doraz úkosu vpravo	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Hmotnost podle „Postupu EPTA 01/2003“	kg	25,5	
Akumulátor	18 V	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	
Hmotnost akumulátoru	kg	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	0,4 0,7 1,1
Provozní teplota	-10 až 40 °C		
Skladovací teplota	-40 až 70 °C		
Teplota nabíjení	4~40 °C		

Nabíječka	CA 12/18 CA 18,0-LD CA 10.8/18.0

Řezná kapacita

Úhel pokosu/úkosu				
Vodorovná	**Svislá**		**Výška**	Šířka
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (doleva/doprava)	0°	mm	92	252
0°	45° (doprava)	mm	38	356
0°	45° (doleva)	mm	60	356
45°	45° (doprava)	mm	38	252
45°	45° (doleva)	mm	60	252

Přehled (obr. A)

Číslování funkcí výrobku odkazuje na vyobrazení přístroje na stránce s obrázky.

1. **Hlavní rukojeť**
2. **Pojistná páčka**
3. **Hlavní vypínač**
4. **Zajišťovací knoflík posuvné lišty**
5. **Pojistný kolík ramene**
6. **Posuvné vodítko**
7. **Prodloužení stolu pily**
8. **Zajišťovací páčka vysunutí stolu**
9. **Otvor pro hřebíky**
10. **Otvor pro šroub**
11. **Pokosová stupnice**
12. **Stůl**
13. **Ukazatel úhlu pokosu**
14. **Zajišťovací páčka úkosu**
15. **Uvolňovací páčka aretace pokosu**
16. **Zajišťovací knoflík pokosu**
17. **Vložka zářezu**
18. **Boční lišta**
19. **Dolní kryt listu**
20. **Horní kryt listu**
21. **Aretace vřetena**
22. **Deska hloubkového dorazu**
23. **Matice hloubkového dorazu**
24. **Zajišťovací knoflík posuvného vodítka**
25. **Montážní otvor pro pracovní svorku**
26. **Zajišťovací knoflík pracovní svorky**
27. **Uložení šestihranného klíče**
28. **Úkosová stupnice**
29. **Ukazatel úhlu zkosení**
30. **Otvor pro odsávání**
31. **Spínač stínového LED světla**
32. **Kontrolka stínového LED světla**
33. **Přepínač otáček**
34. **Indikátor rychlosti**
35. **Pracovní svorka**
36. **Prachový sáček**
37. **Vysavačový adaptér**
38. **Oboustranný imbusový klíč**
39. **Prachová trubka**
40. **Rukojeť pro přenášení**

Montáž

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Před prováděním jakýchkoli prací na nářadí nejprve vyjměte akumulátor.

Před zapnutím elektrického nářadí

Akumulátorovou pokosovou pilu vybalte a zkontrolujte, zda nechybí žádné díly nebo zda nejsou poškozené.

Vybalení a kontrola obsahu

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Pokud některé součásti chybí, vypínač nezapínejte, dokud nebudete mít chybějící součásti a správně je nenainstalujete.

Vybalte pokosovou pilu a zkontrolujte všechny níže uvedené součásti:

- Pokosová pila
- Pracovní svorka
- Prachový sáček
- Vysavačový adaptér
- Oboustranný imbusový klíč
- Prachová trubka

Potřebné nástroje (nejsou součástí dodávky)

- Úhelník

Vložení/výměna akumulátoru

- Nabitý akumulátor zatlačte do elektrického nářadí, dokud nezapadne na místo (viz obr. B).
- Chcete-li akumulátor vyjmout, stiskněte uvolňovací tlačítko a akumulátor vytáhněte (viz obr. C).

⚠ ***UPOZORNĚNÍ!***

Pokud zařízení nepoužíváte, chraňte kontakty akumulátoru. Volné kovové části mohou zkratovat kontakty; nebezpečí výbuchu a požáru!

Montáž na rovný a stabilní povrch (viz obr. D)

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Aby byla zajištěna bezpečná manipulace, musí být pokosová pila před použitím namontována na rovný a stabilní povrch (např. pracovní stůl).

- Upevněte pokosovou pilu na pracovní plochu pomocí vhodných upevňovacích prvků. K tomuto účelu slouží otvory pro šrouby (10).
- Otvor pro hřebíky (9) lze použít pro hřebíky nebo delší šrouby do sádrokartonu. Dávejte pozor, abyste hřebíky příliš nezatloukli a šrouby nepřetáhli. Mohlo by dojít k prasknutí/poškození základny pily.
- Umístěte dvě nebo více „C" svorek na upínací plochy a zajistěte je pro dočasnou montáž.

Montáž na FLEX stojan na pilu

Tuto pokosovou pilu lze namontovat na stojan na pilu FLEX WB 110-260 podle pokynů k montáži stojanu na pilu.

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Přečtěte si všechna bezpečnostní varování a pokyny, které jsou součástí stojanu na pilu. Nedodržení bezpečnostních varování a pokynů může vést k vážným zraněním.

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Před namontováním elektrického nářadí řádně namontujte stojan. Perfektní montáž je důležitá, aby nemohlo dojít k pádu.

Odsávání prachu (viz obr. E1-E2)

Tato pokosová pila se dodává s prachovým sáčkem (36), prachovou trubkou (39) a vysavačovým adaptérem (37), které vám pomohou udržovat pracovní plochu čistou. Vysavačový adaptér (37) je vhodný pro vysavačové hadice o průměru (32 mm nebo 38 mm). Umožňuje také připojení s prachovým sáčkem (D-36) pro menší práce. Chcete-li instalovat prachovou trubku (39), nasaďte ji na prachový otvor (30).
Chcete-li nainstalovat vysavačový adaptér (37) nebo prachový sáček (36), po instalaci prachové trubky (39) spojte vysavačový adaptér (37) nebo prachový sáček (36) s prachovou trubkou (39).

i ***POZNÁMKA***

Na konci řezání a před přepravou nebo uskladněním pily vyčistěte sáček.

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Buďte velmi opatrní při nakládání s prachem. Materiály ve formě jemných částic mohou být výbušné. Nevhazujte prach na otevřený oheň. *Časem může dojít k samovznícení v důsledku smísení oleje nebo vody s prachovými částicemi.*

Pracovní svorka (viz obr. F)

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Pro zajištění optimální bezpečnosti práce musí být obrobek vždy pevně upnutý.

Neřežte obrobky, které jsou příliš malé na to, aby bylo možné je upnout.

Pracovní svorku (35) lze namontovat na levou nebo pravou stranu pily v závislosti na řezném úkolu.
Vložte pracovní svorku (35) do požadovaného montážního otvoru (25) za vodítkem. Zajistěte svorku na místě utažením zajišťovacího knoflíku pracovní svorky (26).

- Zvednutím upínací páčky (F-1) nastavte svorku tak, aby byl upínací třmen (F-2) umístěn nad obrobkem podle potřeby.
- Znovu utáhněte upínací páčku (1).

Uložení oboustranného imbusového klíče (viz obr. G)

Na pile je místo pro uložení oboustranného imbusového klíče (38).
Pokud imbusový klíč nepoužíváte, uložte jej, abyste zabránili jeho ztrátě.

Instalace a vyjmutí kotouče (viz obr. H1 a H3)

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Používejte pouze doporučené pilové kotouče. Pokud jsou určeny k řezání dřeva nebo podobných materiálů, musí být v souladu s normou EN 847-1:2017.

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Před prováděním jakýchkoli úprav nebo montáží součástí vždy vypněte pilu a vyjměte akumulátor.

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Při výměně kotoučů nebo manipulaci s nimi vždy používejte rukavice. *Hroty kotoučů jsou ostré a mohou způsobit zranění.*

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Používejte pouze pilové kotouče na řezání dřeva, jejichž průměr odpovídá označení na pile a jejichž otáčky jsou stejné nebo vyšší než otáčky vyznačené na nástroji.

Demontáž kotouče

- Zvedněte rameno pily uvolněním zajišťovacího kolíku ramene (5) a nastavte pilu na úhel 0°.
- Utáhněte zajišťovací knoflík posuvné lišty (4) tak, aby byla hlava pily zajištěna v přední poloze.
- Zatlačte aretaci vřetena (21) dolů.
- Zvedněte a přidržte spodní kryt kotouče (19). Pomalu otáčejte kotoučem, dokud zcela nezapadne do uzamčené polohy.
- Dodaným oboustranným imbusovým klíčem (38) povolte šroub kotouče (H-1) ve směru hodinových ručiček.
- Odstraňte šroub kotouče (H-1), vnější přírubu (H-2) a kotouč (H-3). Vnitřní přírubu (H-4) neodstraňujte. Otřete příruby a hřídel, abyste odstranili prach a nečistoty. Zkontrolujte, zda díly nejsou poškozené. V případě potřeby je vyměňte.

Montáž kotouče

- Zajistěte, aby byla vnitřní příruba (H-4) řádně namontována ve vřetenu.
- Srovnejte směr šipky na kotouči se směrem šipky na spodním krytu kotouče (19). Ujistěte se, že zuby kotouče směřují dolů.
- Nasaďte pilový kotouč na opěrný kroužek vnitřní příruby (H-5).
- Namontujte vnější přírubu (H-2).
- Zatlačte aretaci vřetena (21) dolů a pomocí imbusového klíče (38) otáčejte šroubem kotouče (H-1) proti směru hodinových ručiček, dokud pojistka nezapadne. Čep kotouče bezpečně utáhněte.
- Ujistěte se, že je uvolněna aretace vřetena (21), aby se kotouč volně otáčel.

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Po instalaci nového kotouče se ujistěte, že kotouč nezasahuje do vložky zářezu (17) v polohách úkosu 0° a 45°. *Spusťte kotouč do drážky pro kotouč a zkontrolujte, zda se nedotýká základny nebo konstrukce stolu. Pokud se kotouč dotkne základny nebo stolu, vyhledejte autorizovaný servis.*

Nastavení

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Před prováděním jakýchkoli úprav nebo montáží součástí vždy vypněte nářadí a vyjměte akumulátor.

i ***POZNÁMKA***

Pokosová pila byla v továrně kompletně nastavena. Během přepravy však mohlo dojít k mírnému vychýlení. Před použitím pokosové pily zkontrolujte následující úpravy a případně upravte.

Seřízení stupnice pro pokosové úhly (viz obr. I1-I2)

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Nebezpečí poranění, pokud není stůl zajištěn. *Před provedením řezu vždy utáhněte zajišťovací knoflík pokosu (16).*

- Umístěte hlavu pily do nejbližší polohy vzhledem k vodítku. Pomocí pojistného kolíku ramene (5) zajistěte hlavu pily na místě.
- Nastavte pokosový stůl na 0° a úhel úkosu hlavy pily na 0°.

Kontrola:

- Umístěte 90° úhel úhelníku mezi posuvné vodítko (6) a pilový list na pokosový stůl.

Strana úhelníku musí být po celé délce v jedné rovině s pilovým kotoučem.

Seřízení (je-li to nutné):

- Pomocí dodaného oboustranného imbusového klíče (38) uvolněte všechny tři šrouby (I-2) a otáčejte pokosovým stolem společně s pokosovou stupnicí (11), dokud není strana úhelníku po celé délce zarovnána

s pilovým kotoučem.
- Znovu utáhněte šrouby (I-2).

Pokud ukazatel úhlu pokosu (13) není po seřízení zarovnán se značkou 0° na pokosové stupnici (11), povolte šroub (I-1) pomocí oboustranného imbusového klíče (38) a srovnejte ukazatel úhlu (13) podél značky 0°.

Nastavení standardního úhlu úkosu 0° (viz obr. J1-J7)

- Umístěte hlavu pily do nejbližší polohy vzhledem k vodítku. Pomocí pojistného kolíku ramene (5) zajistěte hlavu pily na místě.
- Nastavte pokosový stůl na 0° a úhel úkosu hlavy pily na 0°.

Kontrola:

- Umístěte 90° úhel úhelníku mezi pokosový stůl a pilový kotouč.
- Strana úhelníku musí být po celé délce v jedné rovině s pilovým kotoučem.

Seřízení (je-li to nutné):

- Uvolněte zajišťovací páčku úkosu (14).
- Přeneste pokosovou pilu na pracovní stůl tak, aby zadní část pily mírně přesahovala pracovní plochu pracovního stolu znázorněnou na obrázku J2.
- Naklánějte hlavu pily doleva a doprava, dokud nenarazí na doraz 0° ve svislé poloze - v této poloze je pila aktuálně nastavena na řez 0°.
- Pomocí oboustranného imbusového klíče (38) uvolněte šest šroubů znázorněných na obrázku J3 a sejměte zadní kryt (J-1).
- Uvolněte dva šrouby (J-2) proti směru hodinových ručiček nejméně o jednu otáčku pomocí otevřeného klíče nebo nástrčného klíče (není součástí dodávky), jak je znázorněno na obrázku J4.
- Otevřete kryt (J-3), podle níže uvedené tabulky nastavte stavěcí šroub B a C.
- Po dokončení seřízení zkontrolujte úkos 0° znovu pomocí úhelníku.
- Utáhněte dva šrouby (J-2), znovu namontujte zadní kryt (J-1) pomocí šesti šroubů a poté znovu namontujte kryt (J-3).

V případě, že ukazatel úhlu zkosení (29) není po seřízení v souladu se značkou 0° na stupnici úkosu, povolte dva šrouby (J-4) pomocí oboustranného imbusového klíče (38) a srovnejte ukazatel úhlu (29) se značkou 0° znázorněnou na obrázku J7.

Poloha pilového kotouče	Nastavení
Pilový kotouč se vychyluje doprava (viz obr. J5)	■ Pomocí oboustranného imbusového klíče (38) povolte stavěcí šroub C proti směru hodinových ručiček (1.) asi o 2-3 otáčky. ■ Utáhněte stavěcí šroub B (2.), dokud nebude čepel zcela zarovnána s hranou tělesa úhelníku. ■ Utáhněte stavěcí šroub C.
Pilový kotouč se vychyluje doleva (viz obr. J6)	■ Pomocí oboustranného imbusového klíče (38) povolte stavěcí šroub B proti směru hodinových ručiček asi o 2-3 otáčky. ■ Utáhněte stavěcí šroub C (2.). ■ Jemně tlačte hlavu pily doprava, abyste narazili na doraz 0°, dokud nebude pilový kotouč zcela zarovnán s hranou tělesa úhelníku. ■ Utáhněte stavěcí šroub B.

Nastavení standardního úhlu úkosu 45° (viz obr. K1 a K7)

- Umístěte hlavu pily do nejbližší polohy vzhledem k vodítku. Pomocí pojistného kolíku ramene (5) zajistěte hlavu pily na místě.
- Posuňte posuvné vodítko (6) úplně ven ve vodorovném směru.
- Nastavte pokosový stůl na 0° a úhel úkosu hlavy pily na 45°.

Kontrola:

- Mezi pilový list a pokosový stůl umístěte 45° úhel úhelníku.

Seřízení (je-li to nutné):

- Uvolněte zajišťovací páčku úkosu (14).
- Nakloňte sestavu pily doleva nebo doprava na 45°.
- Otevřete kryt (J-3), podle níže uvedené tabulky nastavte stavěcí šroub A a D.
- Pomocí oboustranného imbusového klíče

(38) nastavte stavěcí šroub A nebo D (stavěcí šroub A je určen k nastavení pravého úkosu 45° a stavěcí šroub D je určen k nastavení levého úkosu 45°).

- Po dokončení seřízení znovu nasaďte kryt (J-3).

Poloha pilového kotouče		Nastavení
Vpravo	Úhel mezi pilovým kotoučem a stolem je větší než 45° (viz obr. K3)	Povolte stavěcí šroub A proti směru hodinových ručiček. Jemně tlačte hlavu pily směrem doprava. Pomocí úhelníku opět zkontrolujte úkos 45°.
	Úhel mezi pilovým kotoučem a stolem je menší než 45° (viz obr. K4)	Utáhněte stavěcí šroub A ve směru hodinových ručiček. Sledujte náklon pilového kotouče a pomocí úhelníku zkontrolujte úkos 45°.
Vlevo	Úhel mezi pilovým kotoučem a stolem je menší než 45° (viz obr. K5)	Utáhněte stavěcí šroub D ve směru hodinových ručiček. Sledujte náklon pilového kotouče a pomocí úhelníku zkontrolujte úkos 45°.
	Úhel mezi pilovým kotoučem a stolem je větší než 45° (viz obr. K6)	Povolte stavěcí šroub D proti směru hodinových ručiček. Jemně zatlačte hlavu pily směrem doleva. Sledujte náklon pilového kotouče a pomocí úhelníku zkontrolujte úkos 45°.

Nastavení úhlu pokosu (viz obr. L1-L2)

Zajišťovací knoflík pokosu (16) a uvolňovací páčka aretace pokosu (15) umožňují nastavit úhel pokosu pily v úhlu 60° vpravo a 52° vlevo

- Otáčením proti směru hodinových ručiček uvolněte zajišťovací knoflík pokosu (16).
- Vytáhněte uvolňovací páčku aretace pokosu (15) nahoru a podržte ji v této poloze nebo zatlačte západku (L-2) dopředu, aby se uvolňovací páčka aretace pokosu (15) zablokovala.
- Otočte pokosové rameno doleva nebo doprava a nastavte požadovaný úhel pokosu pomocí ukazatele úhlu pokosu (13).
- Uvolněte uvolňovací páčku aretace pokosu(15) a otáčením ve směru hodinových ručiček utáhněte zajišťovací knoflík pokosu (16).
- Pro rychlou a přesnou volbu běžně používaných úhlů pokosu jsou na stupnici úhlů pokosu umístěny drážky (L-1). Uvolněte zajišťovací knoflík pokosu (16) a pohybujte pokosovým ramenem, dokud kolík pokosu (L-3) zcela nezapadne do drážky pokosu (L-1). Zvuk cvaknutí, který signalizuje zapnutí předřazené funkce.
- Uvolňovací páčku aretace pokosu (15) vytáhněte směrem nahoru.
- Stůl může být zajištěn v těchto drážkách pro pokosové drážky (L-1).

Poloha aretace

Vlevo	Střed	Vpravo
45°; 31,6°; 22,5°; 15°	0°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°; 60°

Nastavení úhlů úkosu (viz obr. M)

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Po každém nastavení úhlu pro pokosový řez vždy zkontrolujte, zda má pilový kotouč vůli.

- Uvolněte zajišťovací páčku úkosu (14) jejím zvednutím do **odjištěné polohy** (M-2) nebo dokud neucítíte, že lze hlavu pily naklonit.
- Nakloňte pilu, dokud ukazatel úhlu zkosení (29) neukazuje na požadovaný úhel na desce s úkosovou stupnicí (28).
- Zajišťovací páčku úkosu (14) zajistěte zatlačením dolů do **zajištěné polohy** (M-3).

- Pro rychlou a přesnou volbu běžně používaných úhlů sklonu lze hlavu pily zaaretovat v některé z několika poloh. Nakloňte hlavu pily, dokud kolík pokosu zcela nezapadne do drážky pro kolík pokosu. Zvuk cvaknutí, který signalizuje zapnutí předřazené funkce.
- Pro odpojení zvedněte zajišťovací páčku úkosu (14) do **předřazené polohy úkosu** (M-1).

Polohy aretace

Vlevo	Střed	Vpravo
45°; 33,9°; 22,5°	0°	22,5°; 33,9°; 45°

Odjištění/zajištění ramene pily (viz obr. N)

Pro odjištění a zvednutí ramene pily (pracovní poloha):

- Pevně uchopte hlavní rukojeť (1) a zatlačte směrem dolů a současně vytáhněte pojistný kolík ramene (5) tak, aby se zastavil v odjištěné poloze.
- Pomalu zvedněte rameno pily.

Pro zajištění ramene pily (přepravní poloha):

- Pevně uchopte hlavní rukojeť (1) a zatlačte dolů, dokud se hlava nezastaví.
- Zatlačte pojistný kolík ramene (5) směrem k pile, aby zajistil pilu na místě.

Zajišťovací knoflík posuvné lišty (viz obr. O)

- Uvolněte zajišťovací knoflík posuvné lišty (4) a posuňte hlavu pily pomocí posuvného mechanismu dopředu nebo dozadu do požadované polohy.
- Po dosažení požadované polohy nezapomeňte dotáhnout zajišťovací knoflík posuvné lišty (4).

Nastavení hloubky řezu (viz obr. P)

Hloubkový doraz je funkce umožňující (běžné) řezy na celou hloubku nebo neprořezové řezy používané k řezání drážek.

- Vyjměte akumulátor.
- Ujistěte se, že je pojistný kolík ramene (5) uvolněn.
- Stiskněte desku hloubkového dorazu (22) směrem dolů.
- Uchopte hlavní rukojeť (1) a tlačte hlavu pily dolů, přičemž sledujte, jak se šroub hloubkového dorazu (23) dotýká povrchu desky hloubkového dorazu (22).
- Otáčejte šroubem (23) a sledujte pohyb spodní části pilového kotouče. Tímto nastavením se nastavuje hloubka řezu.
- Při normálním řezání do plné hloubky zatlačte desku hloubkového dorazu (22) nahoru a průchod šroubu (23) skrz desku hloubkového dorazu (22) bez jakéhokoli zaklínění nebo kontaktu s deskou.

Posuvná vodítka (viz obr. Q)

Otáčením knoflíku proti směru hodinových ručiček uvolněte zajišťovací knoflík posuvného vodítka (24) na každé straně a poté vodítka (6) zasuňte nebo vysuňte, abyste je mohli namontovat nebo vyjmout.
Po dosažení požadované polohy posuvných vodítek (6) utáhněte zajišťovací knoflík (24) otáčením ve směru hodinových ručiček.

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Před použitím nářadí se ujistěte, že jsou posuvná vodítka (6) pevně zajištěna.

Dlouhá podpěra obrobku (viz obr. R1-R2)

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Dlouhé obrobky mají tendenci se převracet, pokud nejsou upnuty a řádně zespodu podepřeny.

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Vždy podepřete dlouhé kusy. *Nikdy nepoužívejte jinou osobu jako náhradu za prodloužení stolu (7), jako dodatečnou oporu pro obrobek, který je delší nebo širší než základní stůl pokosové pily, nebo jako pomoc při posuvu, podepření nebo tažení obrobku.*

Pro levou a pravou stranu pily jsou k dispozici nástavce stolu (7).

Nastavení prodloužení stolu:

- Otočením zajišťovací páčky prodloužení stolu (8) směrem ven odjistěte prodloužení stolu (7).
- V závislosti na použití posuňte prodloužení stolu (7) směrem dovnitř nebo ven.
- Dotáhněte zajišťovací páčku (8) zatlačením směrem dovnitř, abyste zajistili prodloužení stolu (7) na místě.
- Pokud nelze zajišťovací páčku prodloužení stolu (8) zablokovat, zvedněte páčku nahoru a otočte ji směrem ven, abyste nastavili dotažení. Pak to zkuste znovu a v případě

potřeby tento krok zopakujte.

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Vždy nastavte prodloužení stolu tak, aby podepíralo obrobek. *Nepodepřený obrobek se může během řezání posunout z polohy a způsobit zranění anebo poškození nástroje.*

Nastavení vložky zářezu (viz obr. S)

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Vložka zářezu (17) musí být umístěna pod pokosovým stolem. *Pokud není vložka zářezu správně seřízena, může dojít k zachycení obrobku o nerovné hrany a následnému zaklínění, což může vést k vážnému zranění osob.*

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Nikdy nepracujte s pilou bez nainstalované vložky zářezu (17).

- Vyjměte akumulátor.
- Zajistěte hlavu pily dolů.
- Dodaným imbusovým klíčem (38) povolte šest šroubů zářezu (S-1) upevňujících vložku zářezu (17).
- Nastavte vložku zářezu (17) co nejblíže ke kotouči (zubům), aniž byste se jej dotýkali.
- Utáhněte šrouby (S-1).

i ***POZNÁMKA***

Při extrémních úhlech zkosení se může pilový kotouč mírně zaříznout do vložky zářezu.

Provoz pily

Hlavní vypínač (viz obr. T)

Hlavní vypínač (3) je vybaven pojistnou páčkou (2), kterou je třeba posunout doleva, aby bylo možné hlavní vypínač (3) stisknout. Uchopte prsty hlavní vypínač (3) a posuňte pojistnou páčku (2) doleva. Poté zatáhněte za hlavní vypínač (3), aby se pila spustila. Uvolněte hlavní vypínač (3), aby se pila zastavila.

Stínové LED světlo (viz obr. U)

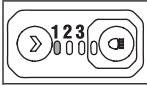
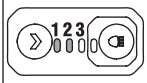
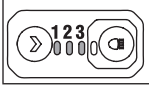
⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Nedívejte se do světelného paprsku (ani z dálky). *Zírání do světelného paprsku může vést k vážnému zranění nebo ztrátě zraku.*

Stínové LED světlo (U-1) je ovládáno spínačem stínového světla (31) a je nezávislé na hlavním spínači pokosové pily (3). Pokud je stínové světlo (U-1) zapnuto pouze stisknutím spínače stínového světla (31) bez aktivace hlavního vypínače (3), bude světlo svítit 1 minutu a poté se automaticky vypne. Stínové světlo (U-1) se automaticky vypne přibližně 10 sekund po uvolnění hlavního vypínače (3).

Regulace otáček (viz obr. V)

K dispozici jsou tři stupně rychlosti, které lze měnit pomocí přepínače rychlosti (33). Stisknutím přepínače rychlosti (33) zvolte rychlost. LED kontrolky pod čísly ukazují aktuální úroveň rychlosti.

Kontrolka na ovládacím panelu	Úroveň rychlosti	**/min (ot./ min)**	**Aplikace**
	1	1900	Hliník
	2	2580	Umělá hmota
	3	4000	Dřevo

Kontrola funkce spodního krytu listu (viz obr. W)

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Vyjměte akumulátor z pily.

- Umístěte pokosový stůl do polohy 0°, zajistěte pokosový stůl na místě. Zajistěte hlavu pily v nejbližší poloze vzhledem k vodítku.
- Nastavte úhel úkosu do polohy 0°.
- Správně umístěte obrobek o tloušťce rovnající se maximálnímu svislému řeznému výkonu na obou stranách pilového listu. Ujistěte se, že je obrobek pevně sevřen stolem a vodítkem.
- Uvolněte pojistný kolík ramene (5), zatlačte rameno pily úplně dolů, poté rameno pily uvolněte, pružným pohybem se vrátí zpět do nejvyšší polohy. Tento postup opakujte několikrát, abyste zajistili správnou funkci spodního krytu kotouče (19) bez zaklínění a zaseknutí.

Řezání posuvnou pokosovou pilou

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Nestůjte v jedné linii s pilovým kotoučem před elektrickým nářadím. Stůjte vždy stranou pilového kotouče. *Tím chráníte své tělo před možným zpětným rázem.*

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Správná poloha těla a rukou usnadňuje a zvyšuje bezpečnost řezání. *Nedotýkejte se jednou rukou druhé ruky před ramenem nářadí. Nedodržení všech pokynů může vést k vážnému zranění osob.*

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Nikdy neprovádějte žádné řezání „z volné ruky" *(tj. bez přidržování obrobku u vodítka), protože by mohlo dojít k zachycení obrobku ostřím a jeho sklouznutí a zkroucení.*

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Nikdy nepřibližujte ruce k řezné ploše. *Udržujte prsty, ruce a paže mimo dosah rotujícího pilového kotouče.*

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Dávejte pozor na dráhu pilového kotouče. *Proveďte zkušební řezání s vypnutou pilou a sledujte předpokládanou dráhu pilového kotouče. Udržujte ruce mimo dráhu pilového kotouče.*

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

NIKDY nepohybujte obrobkem ani neupravujte úhel řezu, pokud je pila v chodu a pilový kotouč se otáčí. *Při jakémkoli uklouznutí může dojít ke kontaktu s kotoučem a vážnému zranění osob.*

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Nepokoušejte se řezat úzké kusy pomocí posuvné funkce. *Nedodržení tohoto varování může vést k vážnému zranění osob.*

Příčný řez a pokosový řez (viz obr. X1)

Příčný řez je řez vedený napříč vlákny obrobku.

– U úzkého obrobku lze provést prořínutí jediným řezem. Proveďte tento druh řezu metodou řezání bez posuvu, utáhněte zajišťovací knoflík posuvné lišty (4) a zafixujte hlavu pily v nejbližší poloze vzhledem k vodítku.

– U širokého obrobku uvolněte zajišťovací knoflík posuvné lišty (4), aby se pilová hlava mohla posouvat podél vodicích tyčí z nejvzdálenějšího bodu do nejbližší polohy ve vztahu k vodítku a proveďte řez.

Přímý příčný řez je řez provedený s pokosovým stolem nastaveným do polohy 0°. Pokosové příčné řezy se provádějí s pokosovým stolem nastaveným na jiný úhel než 0°, ať už vlevo nebo vpravo.

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Během řezání nikdy netahejte pilu směrem k sobě. Kotouč se může náhle vyšplhat na vrchol obrobku a přitlačit se k vám.

- Vyjměte akumulátor z pily.
- Správně umístěte obrobek. Ujistěte se, že je obrobek pevně sevřen stolem a vodítkem.
- Nastavte požadovaný úhel pokosu a zajistěte pokosové rameno na místě.
- Uvolněte zajišťovací knoflík posuvné lišty (4).
- Připojte akumulátor.
- Uchopte hlavní rukojeť (1) a zapněte pilu. Před řezáním vždy nechejte kotouč dosáhnout plné rychlosti.
- Spusťte rameno pily úplně dolů a prořízněte okraj obrobku.
- Pro dokončení řezu zatlačte (ale ne silou) rameno pily směrem k vodítku až do zadní polohy.
- Vypněte pilu. Před vrácením ramene pily do zvednuté polohy počkejte, až se kotouč zcela zastaví, a poté obrobek vyjměte.

Úkosové řezání (viz obr. X2)

Úkosový řez je řez provedený napříč vláknem obrobku listem v jiném úhlu než 90° k pokosovému stolu a obrobku. Rovný úkosový řez je proveden s pokosovým stolem nastaveným do polohy 0° a hlavou pily nastavenou pod úhlem úkosu.

Zde například zvyšte rovný úkosový řez bez posuvné funkce:

- Vyjměte akumulátor z pily.
- Správně umístěte obrobek. Ujistěte se, že je obrobek pevně sevřen stolem a vodítkem.
- Umístěte pokosový stůl do polohy 0°, zajistěte pokosové rameno na místě.
- Nakloňte hlavu pily do požadovaného úhlu a utáhněte zajišťovací páčku úkosu (14).

- Připojte akumulátor k pile. Uchopte hlavní rukojeť (1) a zapněte pilu. Před řezáním vždy nechejte kotouč dosáhnout plné rychlosti.
- Spusťte rameno pily úplně dolů a prořízněte obrobek.
- Vypněte pilu. Před vrácením ramene pily do zvednuté polohy počkejte, až se kotouč zcela zastaví, a poté obrobek vyjměte.

Kombinované řezání (viz obr. X3)

Kombinovaný pokosový řez je řez provedený za použití úhlu pokosu a úhlu úkosu současně.

- Vyjměte akumulátor z pily.
- Správně umístěte obrobek. Ujistěte se, že je obrobek pevně sevřen stolem a vodítkem.
- Otočte pokosový stůl do požadovaného úhlu a zajistěte pokosový stůl na místě.
- Nakloňte hlavu pily do požadovaného úhlu a utáhněte zajišťovací páčku úkosu (14).
- Připojte akumulátor k pile.
- Uchopte hlavní rukojeť (1) a zapněte pilu. Před řezáním vždy nechejte kotouč dosáhnout plné rychlosti.
- Spusťte rameno pily úplně dolů a prořízněte obrobek.
- Vypněte pilu. Před vrácením ramene pily do zvednuté polohy počkejte, až se kotouč zcela zastaví, a poté obrobek vyjměte.

Řezání drážek (viz obr. X4)

- Viz příslušný oddíl: Nastavte hloubku řezu pro nastavení požadované hloubky řezu.
- Po nastavení požadované polohy kotouče vyřízněte posuvným (tlakovým) řezem paralelní drážky (X-1) po celé šířce obrobku.
- Dlátem odstraňte materiál mezi drážkami.

Řezání deformovaného materiálu (viz obr. X5)

Při řezání pokřiveného materiálu se vždy ujistěte, že je na pokosovém stole umístěn vypouklou stranou k vodítku.

Pokud je pokroucený materiál umístěn špatně, přiskřípne kotouč v blízkosti konce řezu.

Řezání kulatého nebo nepravidelně tvarovaného materiálu (viz obr. X6)

U kulatých materiálů, jako jsou kolíkové tyče nebo trubky, vždy používejte svorku nebo přípravek určený k pevnému upnutí obrobku k vodítku a stolu. Tyče mají tendenci se při řezání protáčet, což způsobí „zakousnutí" kotouče a vtažení obrobku s vaší rukou do kotouče.

Řezání hliníku (viz obr. X7)

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Vždy používejte vhodný pilový kotouč vyrobený speciálně pro řezání hliníku.

Některé obrobky mohou vzhledem ke své velikosti, tvaru nebo povrchové úpravě vyžadovat použití upínače nebo přípravku, aby se zabránilo jejich pohybu během řezání.

Umístěte materiál tak, abyste řezali co nejtenčí průřez.

Řezání velkého materiálu (viz obr. X8)

Občas narazíte na kus dřeva, který je příliš velký na to, aby se vešel pod spodní ochranný kryt.

Pokud k tomu dojde, jednoduše položte palec pravé ruky na horní stranu krytu a vyklopte kryt nahoru jen natolik, aby se obrobek uvolnil.

Pokud možno se tomu vyhněte, ale v případě potřeby bude pila pracovat správně a provede větší řez. Při práci s touto pilou nikdy nepřivazujte, nepřilepujte ani jinak nedržte otevřený ochranný kryt.

Řezání ozdobných lišt

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Vždy používejte upínač obrobku a na upínanou oblast umístěte pásku, abyste zabránili vzniku stop na obrobku.
Pro správné usazení musí být ozdobné lišty velmi přesně zkoseny.
Jelikož je nejobtížnější přesně získat složené řezy, je třeba provést zkušební řezy v odpadovém materiálu a před provedením požadovaného řezu vše důkladně promyslet a naplánovat.

Řezání ozdobné lišty naplocho na stole (viz obr. X9)

- Přesuňte posuvné vodítko do správné polohy.
- Nastavte úhel úkosu a úhel pokosu. Utáhněte zajišťovací knoflík pokosu (16) a zajišťovací páčku úkosu (14).
- Umístěte ozdobnou lištu na stůl pily. Obrobek upněte pomocí pracovní svorky.
- Zapněte pilu. Spusťte pilovou hlavu a proveďte řez.
- Před vrácením pilové hlavy do zvednuté polohy anebo před vyjmutím obrobku vyčkejte, dokud se pilový kotouč zcela nezastaví.

POZNÁMKA

Vždy proveďte zkušební řez s použitím odřezků, abyste se ujistili, že úhly jsou správné.

Klíč	Nastavení pokosu	Nastavení úkosu	Typ řezu
A	31,6° vpravo	33,9° vlevo	Vnitřní úhel - levá strana 1. Umístěte horní část ozdobné lišty k vodítku. 2. LEVÁ strana je hotový kus
B	31,6° vlevo	33,9° vpravo	Vnitřní úhel - pravá strana 1. Umístěte horní část ozdobné lišty k vodítku. 2. PRAVÁ strana je hotový kus
C	31,6° vlevo	33,9° vpravo	Vnější úhel - levá strana 1. Umístěte horní část ozdobné lišty k vodítku. 2. LEVÁ strana je hotový kus
D	31,6° vpravo	33,9° vlevo	Vnější úhel - pravá strana 1. Umístěte horní část ozdobné lišty k vodítku. 2. **PRAVÁ strana je hotový kus**

Řezání ozdobné lišty proti pokosovému vodítku (viz obr. X10)

- Nastavte úhel úkosu na 0° a úhel pokosu na 45°, podle potřeby vlevo nebo vpravo.
- Položte obrobek na pilu tak, aby jeho spodní hrana ležela pod přirozeným úhlem v jedné rovině s vodítkem a horní hrana ležela v jedné rovině s pokosovým stolem.
- Připevněte obrobek k pokosovému vodítku pomocí svorky.
- Posuňte rameno pily směrem k obsluze.
- Zapněte pilu a proveďte řez.
- Před vrácením pilové hlavy do zvednuté polohy anebo před vyjmutím obrobku vyčkejte, dokud se pilový kotouč zcela nezastaví.

POZNÁMKA

Vždy proveďte zkušební řez s použitím odřezků, abyste se ujistili, že úhly jsou správné.

Klíč	Nastavení pokosu	Nastavení úkosu	Typ řezu
A	45° vpravo	0°	Vnitřní úhel - pravá strana PRAVÁ strana je hotový kus
B	45° vlevo	0°	Vnitřní úhel - levá strana LEVÁ strana je hotový kus
C	45° vpravo	0°	Vnější úhel - pravá strana PRAVÁ strana je hotový kus
D	45° vlevo	0°	Vnější úhel - levá strana LEVÁ strana je hotový kus

Řezání největší ozdobné lišty (viz obr. X11)

Nastavte úhel úkosu na 45° vlevo, pokos 0°.

Povolte zajišťovací knoflík posuvné lišty (4).

Zatlačte hlavu pily dolů, ochranný válec pilového kotouče (X-3) se zastaví v uvedené poloze (X-4) vyznačené na pokosovém rameni.

Zajistěte zajišťovací knoflík posuvné lišty (4).

Zapněte pilu. Spusťte hlavu pily a proveďte řez.

Přeprava

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Před přepravou pokosové pily vyjměte akumulátor z pily, aby nedošlo ke zranění.

- Nastavte úhel úkosu na 0° a zajistěte na místě pomocí zajišťovacího tlačítka úkosu.
- Otočte pokosový stůl do úhlu 45° vpravo nebo 45° vlevo a zajistěte jej na místě.
- Nastavte hlavu pily do nejbližší polohy vzhledem k vodítku.
- Zajistěte sestavu hlavy v přepravní poloze pomocí pojistného kolíku ramene.

Zvednutí pily za rukojeť pro přenášení (viz obr. Y1)

Uchopte pilu za rukojeť pro přenášení. Pilu zvedněte a pohodlně přepravte.

Zvednutí pily za boční rukojeti pro přenášení (viz obr. Y2)

Zaujměte vzpřímený stabilní postoj a uchopte obě rukojeti pod základnou.

Údržba a skladování

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Před prováděním jakýchkoli prací na nářadí nejprve vyjměte akumulátor.

Čištění

- Elektrické nářadí a mřížku před větracími otvory pravidelně čistěte. Četnost čištění závisí na materiálu a délce používání.
- Vnitřek pouzdra a motor pravidelně ofukujte suchým stlačeným vzduchem.

Náhradní díly a příslušenství

Další příslušenství, zejména nářadí a leštící pomůcky, naleznete v katalozích výrobce. Schematické výkresy a seznamy náhradních dílů naleznete na naší domovské stránce:
www.flex-tools.com
Pokyny jsou k dispozici také na
www.flex-tools.com.

Informace o likvidaci

⚠ ***VAROVÁNÍ!***

Nepotřebné elektrické nářadí učiňte nepoužitelným:

– *odstraněním napájecího kabelu v případě síťového elektrického nářadí,*



Pouze země EU
Elektrické nářadí nelikvidujte v rámci domovního odpadu!
V souladu s evropskou směrnicí 2012/19/EU o odpadních elektrických a elektronických zařízeních a provedení do vnitrostátních právních předpisů musí být elektrické nářadí shromažďováno odděleně a recyklováno způsobem šetrným k životnímu prostředí.

Recyklace surovin místo likvidace odpadu.
Zařízení, příslušenství a obaly by měly být recyklovány způsobem šetrným k životnímu prostředí. Plastové díly jsou určeny pro recyklaci podle druhu materiálu.

POZNÁMKA
Informujte se u vašeho prodejce o možnostech likvidace!

CE-Prohlášení o shodě

Prohlašujeme na naši vlastní odpovědnost, že výrobek popsaný v části „Technické specifikace" splňuje následující normy nebo normativní dokumenty:
EN 62841 v souladu s předpisy směrnic 2014/30/EU, 2014/35/ES, 2011/65/EU.
Za technické dokumenty zodpovídá:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V. 

Peter Lameli Vedoucí technického oddělení	Klaus Peter Weinper Vedoucí oddělení kvality (QD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Vyloučení odpovědnosti

Výrobce a jeho zástupce neodpovídají za škody a ušlý zisk v důsledku přerušení podnikání způsobeného výrobkem nebo nepoužitelným výrobkem.
Výrobce a jeho zástupce neručí za škody, které byly způsobeny nesprávným použitím výrobku nebo použitím výrobku s výrobky jiných výrobců.

Symboly použité v tomto návode

⚠ ***VAROVANIE!***
Označuje hroziace nebezpečenstvo. Nedodržanie tohto varovania môže mať za následok smrť alebo mimoriadne ťažké zranenia.

⚠ ***UPOZORNENIE!***
Označuje možnú nebezpečnú situáciu. Nerešpektovanie tohto varovania môže viesť k ľahkému zraneniu alebo poškodeniu majetku.

i ***POZNÁMKA***
Označuje aplikačné rady a dôležité informácie.

Symboly na elektrickom náradí


Pred zapnutím elektrického náradia si prečítajte návod na obsluhu!


Používajte ochranu sluchu


Noste ochranné okuliare!


Zóna bez rúk


Informácie o likvidácii starého prístroja (pozri stranu 309)!

Pre vašu bezpečnosť

⚠ ***VAROVANIE!***
Pred použitím elektrického náradia si prečítajte a dodržiavajte:
- *tento návod na obsluhu,*
- *aktuálne platné miestne pravidlá a predpisy na prevenciu nehôd.*

Toto elektrické náradie je najmodernejšie zariadenie a bolo skonštruované v súlade s uznávanými bezpečnostnými predpismi. Pri použití však môže dôjsť k ohrozeniu života a končatín používateľa alebo ďalších osôb, alebo môže dôjsť k poškodeniu elektrického náradia či iného majetku.
Akumulátorová pokosová píla sa môže používať len
- *v súlade s určením,*
- *v bezchybnom prevádzkovom stave.*

Poruchy, ktoré ohrozujú bezpečnosť, sa musia okamžite odstrániť.

Zamýšľané použitie

Táto akumulátorová pokosová píla je určená na
- komerčné použitie v priemysle a obchode,
- na priečne rezanie, zošikmenie a kombinované rezanie
- na rezanie výrobkov z dreva, hliníka a plastov, ktoré sa používajú s vhodnými kotúčmi

Bezpečnostné pokyny pre pokosové píly

⚠ ***VAROVANIE!***
Prečítajte si všetky bezpečnostné výstrahy, pokyny, ilustrácie a technické údaje dodané s týmto elektrickým náradím. *Nedodržanie nižšie uvedených pokynov môže mať za následok úraz elektrickým prúdom, požiar a/alebo vážne zranenie. Všetky varovania a pokyny si ponechajte pre prípadnú potrebu v budúcnosti.*

- **Pokosové píly sú určené na rezanie dreva alebo výrobkov podobných drevu, nemôžu sa používať s brúsnymi rezacími kotúčmi na rezanie železných materiálov, ako sú tyče, prúty atď.,** Abrazívny prach spôsobuje zaseknutie pohyblivých častí, napríklad spodného krytu. Iskry z abrazívneho rezania spália spodný kryt, zárezovú vložku a ďalšie plastové časti.
- **Ak je to možné, podoprite obrobok pomocou svoriek. Pri ručnom podopieraní obrobku musíte držať ruku najmenej 100 mm od ktorejkoľvek strany pílového kotúča. Nepoužívajte túto pílu na rezanie kusov, ktoré sú príliš malé na to, aby boli bezpečne upnuté alebo držané v ruke.** Ak je vaša ruka položená príliš blízko k pílovému kotúču, existuje zvýšené riziko poranenia pri kontakte s kotúčom.
- **Obrobok musí byť nehybný a upnutý alebo držaný proti dorazu a stolu. Nevkladajte obrobok do kotúča alebo nevykonávajte akýkoľvek rez „v ruke“**

bez uchytenia. Nepripevnené alebo pohyblivé obrobky by sa mohli pri vysokej rýchlosti vymrštiť a spôsobiť zranenie.

- **Zatlačte pílu cez obrobok. Nevyťahujte pílu cez obrobok. Ak chcete vykonať rez, zdvihnite hlavu píly a bez rezania ju vytiahnite na obrobok, zapnite motor, stlačte hlavu píly nadol a tlačte cez obrobok.** Rezanie ťahom pravdepodobne spôsobí, že pílový kotúč sa vyšplhá po obrobku a prudko vyhodí zostavu kotúča smerom k obsluhe.
- **Nikdy nevkladajte ruku do zamýšľanej línie rezu pred alebo za pílovým kotúčom.** Podopieranie obrobku s „prekríženými rukami", t.j. držanie obrobku napravo od pílového kotúča ľavou rukou alebo naopak, je veľmi nebezpečné.
- **Nedávajte ruky za doraz bližšie ako 100 mm od ktorejkoľvek strany pílového kotúča, ak chcete odstrániť zvyšky dreva alebo z iného dôvodu, keď sa kotúč otáča.** Blízkosť rotujúceho pílového kotúča k ruke nemusí byť zrejmá a môžete sa vážne poraniť.
- **Pred rezaním skontrolujte váš obrobok. Ak je obrobok ohnutý alebo pokrivený, upnite ho vonkajšou sklonenou stranou ku dorazu. Vždy sa uistite, že medzi obrobkom, dorazom a stolom nie je pozdĺž čiary rezu medzera.** Ohnuté alebo pokrivené obrobky sa môžu krútiť alebo posúvať a pri rezaní môžu spôsobiť uviaznutie na rotujúcom pílovom kotúči. V obrobku nesmú byť žiadne klince alebo cudzie predmety.
- **Nepoužívajte pílu, kým zo stola nie sú odstránené všetky náradia, zvyšky dreva atď., okrem obrobku.** Drobné zvyšky alebo voľné kúsky dreva alebo iné predmety, ktoré sa dotknú rotujúceho kotúča, môžu byť vymrštené vysokou rýchlosťou.
- **Režte naraz vždy iba jeden obrobok.** Viacero naskladaných obrobkov nemožno riadne upnúť alebo vystužiť a môžu sa počas rezania zaseknúť do kotúča alebo posúvať.
- **Pred použitím sa uistite, že je pokosová píla namontovaná alebo umiestnená na rovnom, pevnom pracovnom povrchu.** Rovný a pevný pracovný povrch znižuje riziko nestability pokosovej píly.
- **Naplánujte si prácu. Pri každej zmene nastavenia uhla zošikmenia alebo skosenia sa uistite, či je nastaviteľný doraz správne nastavený tak, aby podopieral obrobok a nenarážal do kotúča alebo ochranného systému.** Bez zapnutia nástroja do polohy „ON" a bez obrobku na stole presuňte pílový kotúč úplným simulovaným rezom, aby ste sa ubezpečili, že nebude dochádzať k prerušeniu rezania alebo nebezpečenstvu prerezania dorazu.
- **Pre obrobok, ktorý je širší alebo dlhší ako doska stola, poskytnite adekvátnu oporu, ako sú nadstavce stola, kozy atď.** Obrobky dlhšie alebo širšie ako stôl pokosovej píly sa môžu prevrátiť, ak nie sú bezpečne podoprené. Ak sa odrezaný kus alebo obrobok nakláňa, môže nadvihnúť spodný kryt alebo byť vymrštený rotujúcim kotúčom.
- **Nepoužívajte inú osobu ako náhradu za predĺženie stola alebo ako ďalšiu podporu.** Nestabilná podpora obrobku môže spôsobiť, že kotúč počas rezania uviazne alebo obrobok sa posunie, čím vás a vášho pomocníka vtiahne do rotujúceho kotúča.
- **Rezaný kus sa nesmie zaseknúť alebo pritlačiť na rotujúci pílový kotúč žiadnymi prostriedkami.** Ak sa obmedzí, napr. pomocou dorazov dĺžky, mohol by sa odrezaný kus zakliniť do kotúča a prudko vymrštiť.
- **Vždy používajte svorku alebo prípravok určený na správne podoprenie guľatého materiálu, ako sú tyče alebo rúry.** Tyče majú tendenciu kotúľať sa počas rezania, čo môže spôsobiť, že sa kotúč „zahryzne" a vtiahne ruku do kotúča.
- **Pred kontaktom s obrobkom nechajte kotúč dosiahnuť plnú rýchlosť.** Zníži sa tak riziko vymrštenia obrobku.
- **Ak sa obrobok alebo kotúč zaseknú, pokosovú pílu vypnite. Počkajte, kým sa všetky pohyblivé časti zastavia, a odpojte zástrčku od zdroja napájania alebo vyberte akumulátor. Potom sa pokúste uvoľniť zaseknutý materiál.** Pokračovanie v pílení so zaseknutým obrobkom môže spôsobiť stratu kontroly alebo poškodenie pokosovej píly.

- **Po dokončení rezu uvoľnite spínač, podržte hlavu píly nadol a pred odstránením odrezaného kusu počkajte, kým sa kotúč nezastaví.** Vkladanie rúk do blízkosti zastavujúceho sa kotúča je nebezpečné.
- **Pri nedokončenom reze alebo pri uvoľnení spínača skôr, ako je hlava píly úplne v dolnej polohe, pevne držte rukoväť.** Brzdný účinok píly môže spôsobiť náhle stiahnutie hlavy píly smerom nadol, čo môže spôsobiť riziko poranenia.

Ďalšie bezpečnostné upozornenia pre pokosovú pílu

- **Používajte ochranu očí!**
- **Ruky a telo držte mimo dráhy pílového kotúča.** Kontakt s kotúčom spôsobí vážne poranenie.
- **Skontrolujte, či ochranný systém funguje správne.**
- **Nikdy nesiahajte do blízkosti pílového kotúča.**
- **Pred presunom obrobku alebo zmenou nastavenia pílu vypnite a počkajte, kým sa pílový kotúč zastaví.**
- **Nikdy nestúpajte na elektrické náradie.** Pri prevrátení alebo náhodnom kontakte s pílovým kotúčom môže dôjsť k vážnym poraneniam.
- **Dbajte na to, aby ochranný kryt fungoval správne a aby sa mohol voľne pohybovať.** Nikdy nezablokujte ochranný kryt v polohe, keď je otvorený.
- **Nikdy neodstraňujte zvyšky po rezaní, drevené triesky atď. z rezacieho priestoru, keď je stroj v chode.** Vždy najskôr vráťte rameno nástroja späť do neutrálnej polohy a potom stroj vypnite.
- **Veďte pílový kotúč oproti obrobku iba vtedy, keď je stroj zapnutý.** V opačnom prípade dôjde k zaseknutiu pílového kotúča do obrobku a poškodeniu v dôsledku spätného rázu.
- **Udržujte rukoväte suché, čisté, bez oleja a mastnoty.** Mastné, naolejované rukoväte sú klzké a môžu spôsobiť stratu kontroly.
- **S elektrickým náradím pracujte, iba ak je obrobok na pracovnej ploche bez nastavovacích nástrojov, drevených triesok atď.** Malé kúsky dreva alebo iné predmety, ktoré prichádzajú do styku s rotujúcim pílovým kotúčom, môžu do obsluhy naraziť vysokou rýchlosťou.
- **Udržujte podlahu bez drevených triesok a zvyškov materiálu.** Môžete sa pošmyknúť alebo zakopnúť.
- **Obrobok vždy pevne upnite. Nepílte obrobky, ktoré sú príliš malé na upnutie.** V opačnom prípade bude vzdialenosť vašej ruky od rotujúceho pílového kotúča príliš malá.
- **Stroj používajte iba na rezanie materiálov uvedených v časti Zamýšľané použitie.** V opačnom prípade môže dôjsť k preťaženiu stroja.
- **Ak by došlo k zaseknutiu pílového kotúča, vypnite stroj a podržte obrobok, kým sa pílový kotúč úplne nezastaví. Aby sa zabránilo spätnému rázu, je možné s obrobkom pohnúť až po úplnom zastavení stroja.** Pred reštartovaním stroja odstráňte príčinu zaseknutia pílového kotúča.
- **Nepoužívajte tupé, prasknuté, ohnuté alebo poškodené pílové kotúče.** Nenaostrené alebo nesprávne nastavené pílové kotúče vytvárajú úzky rez, ktorý spôsobuje nadmerné trenie, uviaznutie kotúča a spätný ráz.
- **Vždy používajte pílové kotúče so správnou veľkosťou a tvarom upínacích otvorov (kosoštvorcový vs. okrúhly).** Pílové kotúče, ktoré sa nezhodujú s montážnym príslušenstvom píly, budú bežať výstredne, čo spôsobí stratu kontroly.
- **Po práci sa pílového kotúča nedotýkajte, kým nevychladne.** Pílový kotúč sa pri práci veľmi zahrieva.
- **Nikdy nepracujte so strojom bez zásuvnej dosky.** Vymeňte zásuvnú dosku. Ak je zásuvná doska poškodená, hrozí nebezpečenstvo poranenia pílovým kotúčom.
- **Pokiaľ stroj nepoužívate, bezpečne ho uložte. Miesto na uskladnenie musí byť suché a uzamykateľné.** Takto sa zabráni poškodeniu stroja a obsluhe nezaškolenými osobami.
- **Zaistite obrobok.** Obrobok upnutý upínacími zariadeniami alebo vo zveráku je držaný bezpečnejšie ako rukou.
- **Nikdy neopúšťajte stroj, kým sa úplne nezastaví.** Stále bežiace rezné nástroje môžu spôsobiť zranenie.

- **Poskytnite pokyny na zabránenie prehriatiu hrotov pílových kotúčov pri povolenom rezaní plastov na zabránenie ich roztavenia.**

Hluk a vibrácie

Hodnoty hluku a vibrácií boli stanovené v súlade s normou EN 62841-3-9.
Vyhodnotená hladina hluku elektrického náradia je zvyčajne:
– Hladina akustického tlaku L_{pA}: 93 dB(A).
– Hladina akustického výkonu L_{WA}:106 dB(A).
– Neurčitosť: K = Z3 dB.

⚠ ***UPOZORNENIE!***

Uvedené merania sa vzťahujú na nové elektrické náradie. Denné používanie spôsobuje zmenu hodnôt hluku a vibrácií.

i ***POZNÁMKA***

Úroveň vibrácií uvedená v tomto informačnom liste bola meraná v súlade s metódou merania štandardizovanou v EN 62841-3-9 a môže byť použitá na porovnanie jedného náradia s druhým.

Deklarovaná celková hodnota (hodnoty) vibrácií a deklarovaná hodnota (hodnoty) emisie hluku sa môžu použiť aj pri predbežnom hodnotení vystavenia.
Ak sa však náradie používa na rôzne aplikácie, s iným rezacím príslušenstvom alebo je zle udržiavaný, úroveň emisií vibrácií sa môže líšiť.
To môže výrazne zvýšiť hladinu expozície počas celého pracovného obdobia.
Na presný odhad úrovne expozície na vibrácie je tiež potrebné vziať do úvahy časy, keď je náradie vypnutý alebo spustený, ale v skutočnosti sa nepoužíva.
To môže výrazne znížiť hladinu expozície počas celého pracovného obdobia.
Identifikujte dodatočné bezpečnostné opatrenia na ochranu obsluhy pred účinkami vibrácií, ako sú: údržba nástroja a rezného príslušenstva, udržiavanie rúk v teple, organizácia pracovných postupov.

⚠ ***VAROVANIE!***

– *Emisie vibrácií a hluku počas skutočného používania elektrického náradia sa môžu líšiť od deklarovaných hodnôt v závislosti od spôsobu použitia náradia, najmä od toho, aký druh obrobku sa spracováva; a*
– *Operátor musí identifikovať bezpečnostné opatrenia na ochranu obsluhy, ktoré sú založené na odhade vystavenia v skutočných podmienkach používania (berúc do úvahy všetky časti prevádzkového cyklu, ako sú časy, keď je náradie vypnuté a kedy beží nečinnosti okrem času spustenia).*

⚠ ***UPOZORNENIE!***

Používajte ochranu sluchu pri akustickom tlaku nad 85 dB(A).

Technické údaje

Náradie		SMS 305 18-EC
Typ		Pokosová píla
Menovité napätie	V	18
Otáčky naprázdno	/min	4000
Priemer kotúča	mm	305
Priemer otvoru pre hriadeľ kotúča	mm	30
Maximálna hrúbka zubov píly	mm	2,5
Maximálny uhol skosenia	°	60° vpravo, 52° vľavo
Maximálny uhol zošikmenia	°	48° vpravo, 48° vľavo
Pokosové zarážky vľavo	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°
Pokosové zarážky vpravo	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°
Zarážky pre zošikmenie vľavo	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°
Zarážky pre zošikmenie vpravo	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°
Hmotnosť podľa „postupu EPTA 01/2003“	kg	25,5
Akumulátor	18V	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0

Hmotnosť akumulátora	kg	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	0,4 0,7 1,1
Pracovná teplota	-10 - 40°C		
Skladovacia teplota	-40 - 70°C		
Teplota nabíjania	4~40°C		
Nabíjačka	CA 12/18 CA 18,0-LD CA 10,8/18,0		

Rezacia kapacita

Uhol skosenia/ zošikmenia			**Výška**	**Šírka**
Horizontálne	**Vertikálne**			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (vľavo/ vpravo)	0°	mm	92	252
0°	45° (doprava)	mm	38	356
0°	45° (doľava)	mm	60	356
45°	45° (doprava)	mm	38	252
45°	45° (doľava)	mm	60	252

Prehľad (obr. A)

Číslovanie dielov výrobku sa vzťahuje na ilustráciu prístroja na stránke s nákresom.

1. **Hlavná rukoväť**
2. **Poistná páčka**
3. **Hlavný vypínač**
4. **Zaisťovací gombík posuvnej lišty**
5. **Poistný čap ramena**
6. **Posuvný doraz**
7. **Predĺženie stola**
8. **Zaisťovacia páčka predĺženia stola**
9. **Otvor na klince**
10. **Otvor pre skrutku**
11. **Stupnica skosenia**
12. **Stôl**
13. **Ukazovateľ uhla skosenia**
14. **Zaisťovacia páčka zošikmenia**
15. **Uvoľňovacia páčka pokosu**
16. **Zaisťovací gombík skosenia**
17. **Zárezová vložka**
18. **Posuvná lišta**
19. **Spodný chránič kotúča**
20. **Horný chránič kotúča**
21. **Zaistenie vretena**
22. **Doska hĺbkového dorazu**
23. **Skrutka hĺbkového dorazu**
24. **Zaisťovací gombík posuvného dorazu**
25. **Montážny otvor pre pracovnú svorku**
26. **Zaisťovací gombík pracovnej svorky**
27. **Uloženie šesťhranného kľúča**
28. **Stupnica zošikmenia**
29. **Ukazovateľ uhla zošikmenia**
30. **Miesto pripojenia nástavca**
31. **Spínač tieňového LED svetla**
32. **LED kontrolka tieňového svetla**
33. **Tlačidlo ovládania rýchlosti**
34. **Indikátor regulácie rýchlosti**
35. **Pracovná svorka**
36. **Vrecko na prach**
37. **Vysávací adaptér**
38. **Obojstranný imbusový kľúč**
39. **Prachová trubica**
40. **Rukoväť na prenášanie**

Montáž

⚠ ***VAROVANIE!***

Pred akýmikoľvek prácami na elektrickom náradí vyberte akumulátor.

Pred zapnutím elektrického náradia

Akumulátorovú pokosovú pílu vybaľte a skontrolujte, či nechýbajú alebo nie sú poškodené žiadne diely.

Vybalenie a kontrola obsahu

⚠ ***VAROVANIE!***

Ak niektoré diely chýbajú, nezapínajte vypínač, kým nezískate a správne nenainštalujete chýbajúce diely.

Rozbaľte pokosovú pílu a skontrolujte, či sú všetky diely uvedené nižšie:

- Pokosová píla
- Pracovná svorka
- Vrecko na prach
- Vysávací adaptér
- Obojstranný imbusový kľúč
- Prachová trubica

Potrebné náradie (nie je súčasťou dodávky)

- Uholník

Vloženie/výmena akumulátora

- Nabitý akumulátor zatlačte do náradia, kým nezacvakne na svoje miesto (pozri obr. B).
- Na vybratie stlačte uvoľňovacie tlačidlo a vytiahnite akumulátor (pozri obr. C).

⚠ ***UPOZORNENIE!***

Keď náradie nepoužívate, chráňte kontakty akumulátora. Uvoľnené kovové časti môžu skratovať kontakty; nebezpečenstvo výbuchu a požiaru!

Montáž na rovný a stabilný povrch (pozri obr. D)

⚠ ***VAROVANIE!***

Aby sa zabezpečila bezpečná manipulácia, musí byť pokosová píla pred použitím namontovaná na rovnom a stabilnom povrchu (napr. pracovný stôl).

- Upevnite pokosovú pílu na pracovný povrch pomocou vhodných upevňovacích prostriedkov. Na tento účel slúžia otvory pre skrutky (10).
- Otvor na klince (9) možno použiť na klince alebo dlhšie skrutky do sadrokartónu. Dávajte pozor, aby ste príliš nezatĺkli klince alebo príliš neuťahovali skrutky. Mohlo by dôjsť k prasknutiu/poškodeniu základne píly.
- Na upínacie plochy umiestnite dve alebo viac „C" svoriek a zaistite ich na dočasnú montáž.

Montáž na FLEX stojan píly

Túto pokosovú pílu je možné namontovať na stojan na píly FLEX WB 110-260 podľa pokynov pre inštaláciu stojana na píly.

⚠ ***VAROVANIE!***

Prečítajte si všetky bezpečnostné varovania a pokyny, ktoré sú súčasťou stojana na pílu. Nedodržanie bezpečnostných varovaní a pokynov môže spôsobiť vážne zranenia.

⚠ ***VAROVANIE!***

Pred namontovaním elektrického náradia stojan správne zmontujte. Správna montáž je dôležitá, aby sa zabránilo riziku zrútenia.

Odsávanie prachu (pozri obr. E1-E2)

Táto pokosová píla sa dodáva s vreckom na prach (36), prachovou trubicou (39) a vysávacím adaptérom (37), ktoré vám pomôžu udržiavať pracovnú plochu čistú. Vysávací adaptér (37) je vhodný pre vysávacie hadice s priemerom (32 mm alebo 38 mm). Umožňuje tiež pripojenie vrecka na prach (36) na menšie práce.
Ak chcete nainštalovať prachovú trubicu (39), zatlačte ju na prachový otvor (30).
Ak chcete nainštalovať vysávací adaptér (37) alebo vrecko na prach (36), po inštalácii prachovej trubice (39) spojte vysávací adaptér (37) alebo vrecko na prach (36) s prachovou trubicou (39).

i ***POZNÁMKA***

Na konci rezania a pred prepravou alebo uskladnením píly vyčistite vrecko.

⚠ ***VAROVANIE!***

Buďte mimoriadne opatrní pri likvidácii prachu. Materiály vo forme jemných častíc môžu byť výbušné. Nehádžte piliny na otvorený oheň. *Pri zmiešaní oleja alebo vody s prachovými časticami môže časom dôjsť k samovznieteniu.*

Pracovná svorka (pozri obr. E)

⚠ ***VAROVANIE!***

Pre zaistenie optimálnej bezpečnosti práce musí byť obrobok vždy pevne upnutý.
Nepíľte obrobky, ktoré sú príliš malé na upnutie.

Pracovnú svorku (35) možno namontovať na ľavú alebo pravú stranu píly v závislosti od reznej úlohy.
Vložte pracovnú svorku (35) do požadovaného montážneho otvoru (25) za dorazom. Zaistite svorku na mieste utiahnutím zaisťovacieho gombíka pracovnej svorky (26).

- Zdvihnutím upínacej páčky (F-1) nastavte upínač tak, aby sa pridržiavacia svorka (F-2) nachádzala nad obrobkom podľa potreby.
- Stlačte upínaciu páčku (F-1).

Uloženie obojstranného imbusového kľúča (pozri obr. G)

Na píle je miesto na uloženie obojstranného imbusového kľúča (38).
Ak sa imbusový kľúč nepoužíva, uložte ho, aby ste zabránili jeho strate.

Demontáž a montáž kotúča (pozri obr. H1-H3)

⚠ ***VAROVANIE!***

Používajte len odporúčané pílové kotúče. Ak sú určené na rezanie dreva alebo podobných materiálov, musia byť v súlade s normou EN 847-1:2017.

⚠ ***VAROVANIE!***

Pred akýmkoľvek nastavovaním alebo montážou dielov vždy pílu vypnite a vyberte akumulátor.

⚠ ***VAROVANIE!***

Pri výmene alebo manipulácii s kotúčmi vždy používajte rukavice. *Hroty kotúčov sú ostré a môžu spôsobiť poranenie osôb.*

⚠ ***VAROVANIE!***

Používajte len pílové kotúče na rezanie dreva, ktoré majú priemer pílového kotúča v súlade s označením na píle a sú označené otáčkami rovnakými alebo vyššími, ako sú otáčky označené na nástroji.

Demontáž kotúča

- Rameno píly zdvihnite uvoľnením aretačného kolíka ramena (5) a nastavte pílu do polohy zošikmenia 0°.
- Utiahnite zaisťovací gombík posuvnej lišty (4) tak, aby bola hlava píly zaistená vpredu.
- Zatlačte poistku vretena (21) nadol.
- Zdvihnite a podržte spodný kryt kotúča (19). Pomaly otáčajte kotúčom, kým úplne nezapadne do uzamknutej polohy.
- Dodaným obojstranným imbusovým kľúčom (38) uvoľnite skrutku kotúča (H-1) v smere hodinových ručičiek.
- Odstráňte skrutku kotúča (H-1), vonkajšiu prírubu (H-2) a kotúč (H-3). Vnútornú prírubu (H-4) neodstraňujte. Utrite príruby a hriadeľ, aby ste odstránili prach a nečistoty. Skontrolujte, či diely nie sú poškodené. V prípade potreby vymeňte.

Inštalácia kotúča

- Skontrolujte, či je vnútorná príruba (H-4) správne namontovaná do vretena.
- Zarovnajte smer šípky na kotúči so smerom šípky na spodnom kryte kotúča (19). Uistite sa, že zuby kotúča smerujú nadol.
- Namontujte pílový kotúč na vnútorný podporný krúžok príruby (H-5).
- Nainštalujte vonkajšiu prírubu (H-2).
- Zatlačte poistku vretena (21) nadol a pomocou imbusového kľúča (38) otáčajte skrutkou kotúča (H-1) proti smeru hodinových ručičiek, kým poistka nezapadne. Pevne utiahnite skrutku kotúča.
- Uistite sa, že je uvoľnená poistka vretena (21), aby sa kotúč voľne otáčal.

⚠ ***VAROVANIE!***

Po inštalácii nového kotúča skontrolujte, či kotúč nezasahuje do vložky (17) v polohách zošikmenia 0° a 45°. *Spustite kotúč do drážky na kotúč a skontrolujte, či sa nedotýka základne alebo konštrukcie stola. Ak sa kotúč dotkne základne alebo stola, vyhľadajte autorizovaný servis.*

Nastavenia

⚠ ***VAROVANIE!***

Pred vykonaním akýchkoľvek úprav alebo montáže dielov vždy náradie vypnite a vyberte akumulátor.

i ***POZNÁMKA***

Pokosová píla bola kompletne nastavená vo výrobe. Počas prepravy však mohlo dôjsť k miernemu vychýleniu. Pred použitím pokosovej píly skontrolujte nasledujúce nastavenia a prípadne ich upravte.

Nastavenie stupnice pre uhly skosenia (pozri obr. I1-I2)

⚠ ***VAROVANIE!***

Nebezpečenstvo poranenia, ak stôl nie je zaistený. *Pred vykonaním rezu vždy dotiahnite zaisťovací gombík skosenia (16).*

- Umiestnite hlavu píly do najbližšej polohy vzhľadom na doraz. A pomocou poistného čapu ramena (5) zaistite hlavu píly na mieste.
- Nastavte pokosový stôl na 0° a uhol zošikmenia hlavy píly na 0°.

Kontrola:
- Umiestnite 90° uhol uholníka medzi posuvný doraz (6) a pílový kotúč na pokosový stôl.

Strana uholníka musí byť po celej dĺžke v jednej rovine s pílovým kotúčom.

Nastavenie (ak je potrebné):
- Povoľte všetky štyri skrutky (I-2) pomocou dodaného obojstranného imbusového kľúča (38) a otáčajte pokosovým stolom spolu so stupnicou skosenia (11), kým strana uholníka nebude v jednej rovine s pílovým kotúčom po celej dĺžke.
- Opäť utiahnite skrutky (I-2).

Ak ukazovateľ uhla skosenia (13) nie je po nastavení v súlade so značkou 0° na stupnici skosenia (11), uvoľnite skrutku (I-1) pomocou obojstranného imbusového kľúča (38) a vyrovnajte ukazovateľ uhla (13) vedľa značky 0°.

Nastavenie štandardného uhla zošikmenia 0° (pozri obr. J1-J7)
- Umiestnite hlavu píly do najbližšej polohy vzhľadom na doraz. A pomocou poistného čapu ramena (5) zaistite hlavu píly na mieste.
- Nastavte pokosový stôl na 0° a uhol zošikmenia hlavy píly na 0°.

Kontrola:
- Umiestnite 90° uhol uholníka medzi pokosový stôl a pílový kotúč.
- Strana uholníka musí byť po celej dĺžke v jednej rovine s pílovým kotúčom.

Nastavenie (ak je potrebné):
- Odblokujte zaisťovaciu páčku zošikmenia (14).
- Preneste pokosovú pílu na pracovný stôl tak, aby zadná časť píly mierne presahovala pracovnú plochu pracovného stola znázornenú na obr. J2.
- Nakláňajte hlavu píly doľava a doprava, až kým nenarazí na doraz 0° vo vertikálnej polohe - v tejto polohe je píla aktuálne nastavená na rezanie pod uhlom 0°.
- Odstráňte zadný kryt (J-1) pomocou obojstranného imbusového kľúča (38) a uvoľnite šesť skrutiek znázornených na obr. J3.
- Uvoľnite dve skrutky (J-2) proti smeru hodinových ručičiek aspoň o jednu otáčku pomocou otvoreného kľúča alebo nástrčného kľúča (nie je súčasťou dodávky), ako je znázornené na obr. J4.
- Otvorte kryt (J-3), podľa tabuľky nižšie nastavte nastavovaciu skrutku B a C.
- Po skončení nastavenia použite uholníka na opätovnú kontrolu zošikmenia 0°.
- Utiahnite dve skrutky (J-2), znovu namontujte zadný kryt (J-1) pomocou šiestich skrutiek a potom znovu namontujte kryt (J-3).

V prípade, že ukazovateľ uhla zošikmenia (29) nie je po nastavení zarovnaný so značkou 0° na stupnici zošikmenia, uvoľnite dve skrutky (J-4) pomocou obojstranného imbusového kľúča (38) a zarovnajte ukazovateľ uhla (29) so značkou 0° zobrazenou na obr. J7.

Poloha pílového kotúča	Nastavenie
Pílový kotúč sa vychýli doprava (pozri obr. J5)	■ Pomocou obojstranného imbusového kľúča (38) povoľte nastavovaciu skrutku C proti smeru hodinových ručičiek (1.) asi o 2-3 otáčky. ■ Utiahnite nastavovaciu skrutku B (2.), kým sa kotúč úplne nevyrovná s hranou uholníka. ■ Utiahnite nastavovaciu skrutku C.
Pílový kotúč sa vychýli doľava (pozri obr. J6)	■ Pomocou obojstranného imbusového kľúča (38) uvoľnite nastavovaciu skrutku B proti smeru hodinových ručičiek asi o 2-3 otáčky. ■ Utiahnite nastavovaciu skrutku C (2.). ■ Jemne zatlačte hlavu píly doprava, aby ste narazili na doraz 0°, až kým sa kotúč úplne nevyrovná s hranou uholníka. ■ Utiahnite nastavovaciu skrutku B.

Nastavenie štandardného uhla zošikmenia 45° (pozri obr. K1-K7)

- Umiestnite hlavu píly do najbližšej polohy vzhľadom na doraz. A pomocou poistného čapu ramena (5) zaistite hlavu píly na mieste.
- Vysuňte posuvný doraz (6) úplne von pozdĺž horizontálneho smeru.
- Nastavte pokosový stôl na 0° a uhol zošikmenia hlavy píly na 45°.

Kontrola:

- Umiestnite 45° uhol uholníka medzi pílový kotúč a pokosový stôl.

Nastavenie (ak je potrebné):

- Odblokujte zaisťovaciu páčku zošikmenia (14).
- Nakloňte zostavu píly doľava alebo doprava na 45°.
- Otvorte kryt (J-3), podľa tabuľky nižšie nastavte nastavovaciu skrutku A a D.
- Pomocou obojstranného imbusového kľúča (38) nastavte nastavovaciu skrutku A alebo D (nastavovacia skrutka A slúži na nastavenie pravého zošikmenia 45° a nastavovacia skrutka D slúži na nastavenie ľavého zošikmenia 45°).
- Po skončení nastavenia nasaďte späť kryt (J-3).

Poloha pílového kotúča		Nastavenie
Doprava	Uhol medzi pílovým kotúčom a stolom je väčší ako 45° (pozri obr. K3)	■ Uvoľnite nastavovaciu skrutku A proti smeru hodinových ručičiek. ■ Jemne zatlačte hlavu píly smerom doprava. ■ Pomocou uholníka opäť skontrolujte zošikmenie 45°.
	Uhol medzi pílovým kotúčom a stolom je menší ako 45° (pozri obr. K4)	■ Utiahnite nastavovaciu skrutku A v smere hodinových ručičiek. ■ Sledujte sklon pílového kotúča a pomocou uholníka skontrolujte zošikmenie 45°.
Doľava	Uhol medzi pílovým kotúčom a stolom je menší ako 45° (pozri obr. K5)	■ Utiahnite nastavovaciu skrutku D v smere hodinových ručičiek. ■ Sledujte sklon pílového kotúča a pomocou uholníka skontrolujte zošikmenie 45°.
	Uhol medzi pílovým kotúčom a stolom je väčší ako 45° (pozri obr. K6)	■ Uvoľnite nastavovaciu skrutku D proti smeru hodinových ručičiek. ■ Jemne zatlačte hlavu píly smerom doľava. ■ Sledujte sklon pílového kotúča a pomocou uholníka skontrolujte zošikmenie 45°.

Nastavenie uhla skosenia (pozri obr. L1-L2)

Zaisťovací gombík skosenia (16) a uvoľňovacia páka pokosu (15) umožňujú nakloniť pílu vpravo o 60° a vľavo o 52°.

- Otáčaním proti smeru hodinových ručičiek uvoľnite zaisťovací gombík skosenia (16).
- Potiahnite uvoľňovaciu páčku pokosu (15) nahor a podržte ju v tejto polohe alebo zatlačte sponu (L-2) dopredu, aby sa uvoľňovacia páčka pokosu (15) zablokovala.
- Otočte pokosové rameno doľava alebo doprava a nastavte požadovaný uhol skosenia pomocou ukazovateľa uhla skosenia (13).
- Uvoľnite uvoľňovaciu páčku pokosu (15) a otáčaním v smere hodinových ručičiek utiahnite zaisťovací gombík skosenia (16).
- Na rýchlu a presnú voľbu bežne používaných uhlov skosenia sú na stupnici uhlov skosenia otvory na stanovenie uhlov skosenia (L-1). Uvoľnite zaisťovací gombík skosenia (16) a posúvajte pokosové rameno, kým pokosový kolík (L-3) úplne nezapadne do pokosovej drážky (L-1). Zvuk cvaknutia signalizuje, že je zapnutá predvolená funkcia.

- Ak chcete odpojiť, potiahnite uvoľňovaciu páčku pokosu (15) smerom nahor.
- Stôl je možné zaistiť v týchto úkosových drážkach (L-1).

Poloha zaistenia

Vľavo	V strede	Vpravo
45°; 31.6°; 22.5°; 15°	0°	15°; 22.5°; 31.6°; 45°; 60°

Nastavenie uhla zošikmenia (pozri obr. M)

⚠ ***VAROVANIE!***

Po každom nastavení uhla pre zošikmený rez vždy skontrolujte, či má pílový kotúč vôľu.

- Odblokujte zaisťovaciu páčku zošikmenia (14) jej zdvihnutím do **odblokovanej polohy zošikmenia** (M-2) alebo kým nepocítite, že hlavu píly možno nakloniť.
- Nakláňajte pílu, kým ukazovateľ uhla zošikmenia (29) neukazuje na požadovaný uhol na stupnici zošikmenia (28).
- Uzamknite zaisťovaciu páčku zošikmenia (14) jej stlačením do **zablokovanej polohy zošikmenia** (M-3).
- Na rýchlu a presnú voľbu bežne používaných uhlov sklonu možno hlavu píly zaistiť v ktorejkoľvek z niekoľkých polôh. Nakláňajte hlavu píly, až kým pokosový kolík úplne nezapadne do drážky so zošikmením. Zvuk cvaknutia signalizuje, že je zapnutá predvolená funkcia.
- Ak ho chcete odpojiť, zdvihnite zaisťovaciu páčku zošikmenia (14) do **predvolenej polohy zošikmenia** (M-1).

Polohy zaistenia

Vľavo	V strede	Vpravo
45°; 33.9°; 22.5°	0°	22.5°; 33.9°; 45°

Odblokovanie/zablokovanie ramena píly (pozri obr. N)

Odblokovanie a zdvihnutie ramena píly (pracovná poloha):

- Pevne uchopte hlavnú rukoväť (1) a zatlačte smerom nadol a súčasne vytiahnite poistný čap ramena (5) tak, aby sa zastavil v odomknutej polohe.
- Pomaly zdvihnite rameno píly.

Zaistenie ramena píly (prepravná poloha):

- Pevne uchopte hlavnú rukoväť (1) a vyvíjajte tlak smerom nadol, kým sa hlava nezastaví.
- Zatlačte poistný čap ramena (5) smerom k píle a nechajte ho zapadnúť na miesto.

Zaisťovací gombík posuvnej lišty (pozri obr. O)

- Uvoľnite zaisťovací gombík posuvnej lišty (4) a posuňte hlavu píly pomocou posuvného mechanizmu dopredu alebo dozadu do požadovanej polohy.
- Po dosiahnutí požadovanej polohy nezabudnite dotiahnuť zaisťovací gombík posuvnej lišty (4).

Nastavenie hĺbky rezu (pozri obr. P)

Hĺbkový doraz je funkcia, ktorá umožňuje (normálne) rezy s plnou hĺbkou alebo nepriechodné rezy používané na rezanie drážok.

- Vyberte akumulátor.
- Uistite sa, že je poistný čap ramena (5) uvoľnený.
- Stlačte hĺbkový doraz (22) nadol.
- Uchopte hlavnú rukoväť (1) a zatlačte hlavu píly nadol, pričom sledujte, ako sa skrutka hĺbkového dorazu (23) dotýka povrchu dosky hĺbkového dorazu (22).
- Otáčajte skrutkou (23) a sledujte, ako sa pohybuje spodná časť pílového kotúča. Týmto nastavením sa nastavuje hĺbka rezu.
- Pri bežných rezoch s plnou hĺbkou zatlačte hĺbkový doraz (22) nahor a priechod skrutky (23) cez hĺbkový doraz (22) bez akéhokoľvek uviaznutia alebo kontaktu s doskou.

Posuvné dorazy (pozri obr. Q)

Otáčaním gombíka proti smeru hodinových ručičiek uvoľnite zaisťovací gombík posuvného dorazu (24) na každej strane a potom dorazy (6) zasuňte alebo vysuňte, aby ste ich mohli nainštalovať alebo odstrániť. Po dosiahnutí požadovanej polohy posuvných dorazov (6) utiahnite zaisťovací gombík (24) otáčaním v smere hodinových ručičiek.

⚠ ***VAROVANIE!***

Pred použitím náradia sa uistite, že sú posuvné dorazy (6) pevne zaistené.

Dlhá podpera obrobku (pozri obr. R1-R2)

⚠ ***VAROVANIE!***

Dlhé obrobky majú tendenciu prevrátiť sa, ak nie sú upnuté a riadne podopreté zospodu.

⚠ ***VAROVANIE!***

Vždy podopierajte dlhé kusy. *Nikdy nepoužívajte inú osobu ako náhradu za predĺženie stola (7), ako dodatočnú oporu pre obrobok, ktorý je dlhší alebo širší ako základný stôl pokosovej píly, alebo na pomoc pri posuve, podopieraní alebo ťahaní obrobku.*

Pre ľavú a pravú stranu píly sú k dispozícii predĺženia stola (7).

Nastavenie predĺženia stola:

- Otočením zaisťovacej páčky vysunutia stola (8) smerom von odomknite predĺženie stola (7).
- V závislosti od použitia posuňte predĺženie stola (7) smerom dovnútra alebo von.
- Utiahnite zaisťovaciu páčku (8) zatlačením smerom dovnútra, aby sa predĺženie stola (7) zaistilo na mieste.
- Ak nie je možné zaistiť zaisťovaciu páčku predĺženia stola (8), zdvihnite páčku nahor a otočte ju smerom von, aby ste nastavili dotiahnutie. Potom to skúste znova a v prípade potreby tento krok zopakujte.

⚠ ***VAROVANIE!***

Predĺženie stola vždy nastavte tak, aby podopieralo obrobok. *Nepodopretý obrobok sa môže počas rezu posunúť z polohy a spôsobiť zranenie a/alebo poškodenie nástroja.*

Nastavenie zárezovej vložky (pozri obr. S)

⚠ ***VAROVANIE!***

Zárezová vložka (17) musí byť pod pokosovým stolom. *Ak nie je zárezová vložka správne nastavená, obrobok sa môže zachytiť o nerovné hrany, čo môže mať za následok uviaznutie, ktoré môže viesť k vážnemu zraneniu osôb.*

⚠ ***VAROVANIE!***

Pílu nikdy nepoužívajte bez nainštalovanej zárezovej vložky (17).

- Vyberte akumulátor.
- Zablokujte hlavu píly dole.
- Pomocou dodaného imbusového kľúča (38) uvoľnite šesť skrutiek (S-1) upevňujúcich zárezovú vložku (17).
- Nastavte zárezovú vložku (17) čo najbližšie ku kotúču (zubom) bez toho, aby sa dotýkala kotúča.
- Utiahnite skrutky (S-1).

i ***POZNÁMKA***

Pri extrémnych uhloch zošikmenia sa môže pílový kotúč mierne zarezávať do zárezovej vložky.

Prevádzka píly

Hlavný vypínač (pozri obr. T)

Hlavný vypínač (3) má poistnú páčku (2), ktorá sa musí posunúť doľava, aby bolo možné stlačiť hlavný vypínač (3). Prstami uchopte hlavný vypínač (3) a poistnú páčku (2) posuňte doľava. Potom zatiahnite za hlavný vypínač (3), aby sa píla aktivovala.
Uvoľnite hlavný vypínač (3), aby sa píla zastavila.

Tieňové LED svetlo (pozri obr. U)

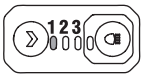
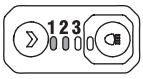
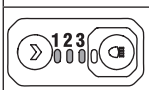
⚠ ***VAROVANIE!***

Nepozerajte sa do svetelného lúča (ani z dialky). *Pozeranie do svetelného lúča môže viesť k vážnemu zraneniu alebo strate zraku.*

Tieňové LED svetlo (U-1) sa ovláda spínačom tieňového svetla (31) a je nezávislé od hlavného spínača pokosovej píly (3).
Ak je tieňové svetlo (U-1) zapnuté iba stlačením spínača tieňového svetla (31) bez aktivácie hlavného vypínača (3), svetlo bude svietiť 1 minútu a potom sa automaticky vypne.
Tieňové svetlo (U-1) sa automaticky vypne približne 10 sekúnd po uvoľnení hlavného vypínača (3).

Regulácia otáčok (pozri obr. V)

K dispozícii sú tri úrovne rýchlosti, ktoré možno meniť pomocou tlačidla regulácie rýchlosti (33). Stlačením tlačidla regulácie rýchlosti (33) vyberte rýchlosť. LED kontrolky pod číslami indikujú aktuálnu úroveň rýchlosti.

Kontrolka na ovládacom paneli	Úroveň rýchlosti	/min (ot./min)	Použitie
	1	1900	Hliník
	2	2580	Plast
	3	4000	Drevo

Kontrola funkcie spodného krytu kotúča (pozri obr. W)

⚠ ***VAROVANIE!***

Vyberte akumulátor z píly.

- Nastavte pokosový stôl do polohy 0°, zaistite pokosový stôl na mieste. Zaistite hlavu píly do najbližšej polohy vzhľadom na doraz.
- Uhol zošikmenia nastavte do polohy 0°.
- Správne položte obrobok s hrúbkou rovnajúcou sa maximálnej vertikálnej reznej kapacite na oboch stranách pílového kotúča. Uistite sa, že je obrobok pevne upnutý na stole a doraze.
- Uvoľnite poistný čap ramena (5), zatlačte rameno píly úplne dole, potom rameno píly uvoľnite, pružiny ho vrátia späť do najvyššej polohy. Tento postup zopakujte niekoľkokrát, aby ste zaistili správne fungovanie spodného krytu kotúča (19), bez uviaznutia a uviaznutia.

Rezanie s posuvnou pokosovou pílou

⚠ ***VAROVANIE!***

Nestojte v línii s pílovým kotúčom pred elektrickým nástrojom. Vždy stojte bokom od pílového kotúča. *Chráni to vaše telo pred možným spätným nárazom.*

⚠ ***VAROVANIE!***

Správna poloha tela a rúk uľahčí a zvýši bezpečnosť rezania. *Nedotýkajte sa jednou rukou druhej ruky pred ramenom nástroja. Nedodržanie všetkých pokynov môže mať za následok vážne zranenie osôb.*

⚠ ***VAROVANIE!***

Nikdy nevykonávajte žiadne rezanie „voľnou rukou" *(t. j. bez pridržania obrobku pri doraze), pretože kotúč by mohol obrobok zachytiť a spôsobiť jeho skĺznutie a skrútenie.*

⚠ ***VAROVANIE!***

Nikdy nedávajte ruky do blízkosti reznej plochy. *Ruky, prsty a paže držte mimo dosahu rotujúceho pílového kotúča.*

⚠ ***VAROVANIE!***

Dávajte pozor na dráhu pílového kotúča. *Vykonajte skúšobnú prevádzku s vypnutou pílou simulovaným rezným cyklom a sledujte premietanú dráhu pílového kotúča. Ruky držte mimo dráhy pílového kotúča.*

⚠ ***VAROVANIE!***

NIKDY nepohybujte obrobkom ani neupravujte uhol rezu, keď je píla v chode a kotúč sa otáča. *Akékoľvek pošmyknutie môže mať za následok kontakt s kotúčom a spôsobiť vážne poranenie osôb.*

⚠ ***VAROVANIE!***

Nepokúšajte sa rezať úzke kusy pomocou posuvnej funkcie. *Nedodržanie tohto upozornenia môže mať za následok vážne poranenie osôb.*

Priečny a skosený priečny rez (pozri obr. X1)

Priečny rez je rez vykonaný cez vlákno obrobku.

– Úzky obrobok sa dá prerezať jediným rezom. Tento druh rezu vykonajte bez posuvného spôsobu rezania. Utiahnite zaisťovací gombík posuvnej lišty (4) pre upevnenie hlavy píly do najbližšej polohy vzhľadom na doraz.
– V prípade širokého obrobku uvoľnite zaisťovací gombík posuvnej lišty (4), aby sa hlava píly mohla posúvať po vodiacich tyčiach z najvzdialenejšieho bodu do najbližšej polohy voči dorazu a vykonať rez.

Priamy priečny rez je rez vykonaný s pokosovým stolom nastaveným do polohy 0°. Pokosové priečne rezy sa robia s pokosovým stolom nastaveným pod iným uhlom ako 0°, a to vľavo alebo vpravo.

⚠ ***VAROVANIE!***

Počas rezania nikdy neťahajte pílu smerom k sebe. Kotúč môže náhle vyliezť na hornú časť obrobku a pretlačiť sa k vám.

- Vyberte akumulátor z píly.
- Správne umiestnite obrobok. Uistite sa, že je obrobok pevne upnutý na stole a doraze.
- Nastavte požadovaný uhol skosenia a zaistite pokosové rameno na mieste.
- Uvoľnite zaisťovací gombík posuvnej lišty (4).
- Pripojte akumulátor.
- Uchopte hlavnú rukoväť (1) a zapnite pílu. Pred rezaním vždy nechajte kotúč dosiahnuť plnú rýchlosť.
- Spustite hlavu píly úplne nadol a prerežte okraj obrobku.
- Na dokončenie rezu zatlačte hlavu píly smerom k dorazu až do zadnej polohy (ale netlačte ju silou).
- Vypnite pílu. Pred vrátením hlavy píly do zdvihnutej polohy počkajte, kým sa pílový kotúč úplne nezastaví, a potom vyberte obrobok.

Zošikmený rez (pozri obr. X2)

Zošikmený rez je rez, ktorý sa vykonáva naprieč vláknami obrobku s kotúčom pod iným uhlom ako 90° k pokosovému stolu a obrobku. Priamy zošikmený rez sa vykonáva pri pokosovom stole nastavenom v polohe 0° a pri nastavení hlavy píly na uhol zošikmenia.

Ďalej uvádzame príklad priameho zošikmeného rezu bez posuvnej funkcie:

- Vyberte akumulátor z píly.
- Správne umiestnite obrobok. Uistite sa, že je obrobok pevne upnutý na stole a doraze.
- Nastavte pokosový stôl do polohy 0°, zaistite pokosové rameno na mieste.
- Nakloňte hlavu píly do požadovaného uhla, utiahnite zaisťovaciu páčku zošikmenia (14).
- Pripojte akumulátor k píle. Uchopte hlavnú rukoväť (1) a zapnite pílu. Pred rezaním vždy nechajte kotúč dosiahnuť plnú rýchlosť.
- Spustite hlavu píly úplne nadol a prerežte obrobok.
- Vypnite pílu. Pred vrátením hlavy píly do zdvihnutej polohy počkajte, kým sa pílový kotúč úplne nezastaví, a potom vyberte obrobok.

Zložený rez (pozri obr. X3)

Zložený pokosový rez je rez, pri ktorom sa súčasne používa uhol zošikmenia a uhol skosenia.

- Vyberte akumulátor z píly.
- Správne umiestnite obrobok. Uistite sa, že je obrobok pevne upnutý na stole a doraze.
- Otočte pokosový stôl do požadovaného uhla a zaistite pokosové rameno na mieste.
- Nakloňte hlavu píly do požadovaného uhla, utiahnite zaisťovaciu páčku zošikmenia (14).
- Pripojte akumulátor k píle.
- Uchopte hlavnú rukoväť (1) a zapnite pílu. Pred rezaním vždy nechajte kotúč dosiahnuť plnú rýchlosť.
- Spustite hlavu píly úplne nadol a prerežte obrobok.
- Vypnite pílu. Pred vrátením hlavy píly do zdvihnutej polohy počkajte, kým sa pílový kotúč úplne nezastaví, a potom vyberte obrobok.

Rezanie drážok (pozri obr. X4)

- Pozrite si súvisiacu časť: Nastavenie hĺbky rezu pre požadovanú hĺbku rezu.
- Po nastavení požadovanej polohy kotúča vyrežte paralelné drážky (X-1) po celej šírke obrobku pomocou posuvného (tlačného) rezu.
- Materiál medzi drážkami odstráňte dlátom.

Rezanie deformovaného materiálu (pozri obr. X5)

Pri rezaní deformovaného materiálu sa vždy uistite, že je na pokosovom stole umiestnený vypuklou stranou k dorazu.

Ak je deformovaný materiál umiestnený nesprávnym spôsobom, v blízkosti ukončenia rezu stlačí kotúč.

Rezanie okrúhleho alebo nepravidelného tvaru materiálu (pozri obr. X6)

V prípade okrúhlych materiálov, ako sú kolíkové tyče alebo rúrky, vždy používajte svorku alebo prípravok určený na pevné upnutie obrobku k dorazu a stolu. Tyče majú tendenciu kotúľať sa počas rezania, čo môže spôsobiť, že sa kotúč „zahryzne“ a vtiahne ruku do kotúča.

Rezanie hliníka (pozri obr. X7)

⚠ ***VAROVANIE!***

Vždy používajte vhodný pílový kotúč vyrobený špeciálne na rezanie hliníka.

Niektoré obrobky si vzhľadom na svoju veľkosť, tvar alebo povrchovú úpravu môžu vyžadovať použitie svorky alebo prípravku, aby sa zabránilo ich pohybu počas rezania.

Umiestnite materiál tak, aby ste rezali najtenší prierez.

Rezanie veľkého materiálu (pozri obr. X8)

Občas sa stretnete s kusom dreva, ktorý je príliš veľký na to, aby sa zmestil pod spodný kryt.

Ak sa tak stane, jednoducho položte palec pravej ruky na hornú stranu krytu a vyklopte kryt nahor len natoľko, aby sa obrobok uvoľnil.

Pokiaľ je to možné, vyhnite sa tomu, ale ak je to potrebné, píla bude pracovať správne a vykoná väčší rez. Pri práci s touto pílou nikdy nezväzujte, nelepte páskou ani inak nedržte otvorený ochranný kryt.

Rezanie ozdobných líšt

⚠ ***VAROVANIE!***

Vždy používajte obrobkovú svorku a na upínanú oblasť umiestnite pásku, aby ste zabránili vzniku stôp na obrobku.

Aby ozdobná lišta správne sedela, musí byť veľmi presne zošikmená.

Keďže zložené rezy je najťažšie presne získať, mali by sa vykonať skúšobné rezy v odpadovom materiáli a pred vykonaním požadovaného rezu by sa malo veľa premýšľať a plánovať.

Rezanie ozdobnej lišty naplocho na stole (pozri obr. X9)

- Presuňte posuvný doraz do správnej polohy.
- Nastavte uhly zošikmenia a pokosu. Utiahnite zaisťovaciu gombík skosenia (16) a zošikmenia (14).
- Umiestnite výlisok na stôl píly. Obrobok upnite pomocou pracovnej svorky.
- Zapnite pílu. Spustite hlavu píly a vykonajte rez.
- Pred vrátením hlavy píly do zdvihnutej polohy a/alebo pred vybratím obrobku počkajte, kým sa kotúč úplne nezastaví.

i ***POZNÁMKA***

Vždy vykonajte skúšobný rez s použitím odrezkov, aby ste sa uistili, že uhly sú správne.

Kľúč	Nastavenie pokosu	Nastavenie zošikmenia	Typ rezu
A	31,6° vpravo	33,9° vľavo	Vnútorný uhol - ľavá strana 1.Umiestnite hornú časť lišty k dorazu. 2.ĽAVÁ strana je hotový kus
B	31,6° vľavo	33,9° vpravo	Vnútorný uhol - pravá strana 1.Umiestnite hornú časť lišty k dorazu. 2.PRAVÁ strana je hotový kus
C	31,6° vľavo	33,9° vpravo	Vonkajší uhol - ľavá strana 1.Umiestnite hornú časť lišty k dorazu. 2.ĽAVÁ strana je hotový kus
D	31,6° vpravo	33,9° vľavo	Vonkajší uhol - pravá strana 1.Umiestnite hornú časť lišty k dorazu. 2.PRAVÁ strana je hotový kus

Rezanie ozdobnej lišty proti pokosovému dorazu (pozri obr. X10)

- Nastavte uhol zošikmenia na 0° a uhol skosenia na 45°, podľa potreby doľava alebo doprava.
- Položte obrobok na pílu tak, aby jeho spodná hrana ležala v prirodzenom uhle v jednej rovine s dorazom a horná hrana ležala v jednej rovine s pokosovým stolom.
- Obrobok pripevnite k pokosovému dorazu pomocou svorky.
- Posuňte rameno píly smerom k obsluhe.
- Zapnite pílu a vykonajte rez.
- Pred vrátením hlavy píly do zdvihnutej polohy a/alebo pred vybratím obrobku počkajte, kým sa kotúč úplne nezastaví.

i ***POZNÁMKA***

Vždy vykonajte skúšobný rez s použitím odrezkov, aby ste sa uistili, že uhly sú správne.

Kľúč	Nastavenie pokosu	Nastavenie zošikmenia	Typ rezu
A	45° vpravo	0°	Vnútorný uhol - pravá strana PRAVÁ strana je hotový kus
B	45° vľavo	0°	Vnútorný uhol - ľavá strana ĽAVÁ strana je hotový kus
C	45° vpravo	0°	Vonkajší uhol - pravá strana PRAVÁ strana je hotový kus
D	45° vľavo	0°	Vonkajší uhol - ľavá strana ĽAVÁ strana je hotový kus

Rezanie najväčšej ozdobnej lišty (pozri obr. X11)

Nastavte pokos na 45° vľavo, zošikmenie 0°.

Povoľte zaisťovací gombík posuvnej lišty (4).

Stlačte hlavu píly, ochranný valec pílového kotúča (X-3) sa zastaví v uvedenej polohe (X-4) vyznačenej na pokosovom ramene.

Uzamknite zaisťovací gombík posuvnej lišty (4).

Zapnite pílu. Spustite hlavu píly a vykonajte rez.

Preprava

⚠ ***VAROVANIE!***

Pred prepravou pokosovej píly vyberte z píly akumulátor, aby ste predišli možnému zraneniu.

- Nastavte uhol zošikmenia na 0° a zaistite ho na mieste pomocou zaisťovacieho gombíka zošikmenia.
- Otočte pokosový stôl do polohy 45° vpravo alebo 45° vľavo a zaistite ho na mieste.
- Nastavte hlavu píly do najbližšej polohy vzhľadom na doraz.
- Hlavu píly zaistite v prepravnej polohe pomocou poistného čapu ramena.

Zdvihnutie píly za rukoväť na prenášanie (pozri obr. Y1)

Uchopte pílu za rukoväť na prenášanie. Pokračujte v zdvíhaní a pohodlne prepravte.

Zdvihnutie píly za bočné rukoväte na prenášanie (pozri obr. Y2)

Použite zvislý postoj so správnym držaním tela a uchopte dve rukoväte v oblasti pod základňou.

Údržba a starostlivosť

⚠ ***VAROVANIE!***

Pred akýmikoľvek prácami na elektrickom náradí vyberte akumulátor.

Čistenie

- Pravidelne čistite elektrické náradie a mriežku na vetracích otvoroch. Frekvencia čistenia závisí od materiálu a doby používania.
- Vnútro skrine a motor pravidelne prefukujte suchým stlačeným vzduchom.

Náhradné diely a príslušenstvo

Ďalšie príslušenstvo, najmä náradia a leštiace pomôcky nájdete v katalógoch výrobcu. Výkresovú dokumentáciu a zoznamy náhradných dielov nájdete na našej domovskej stránke:
www.flex-tools.com
Pokyny sú k dispozícii aj na
www.flex-tools.com.

Informácie o likvidácii

⚠ ***VAROVANIE!***
Znefunkčnite nepotrebné elektrické náradie:
– *odstránením sieťovej šnúry elektrického náradia,*


Len pre krajiny EÚ
Elektrické náradie nevyhadzujte do domového odpadu!
V súlade s európskou smernicou 2012/19/EÚ o odpade z elektrických a elektronických zariadení a transpozícii do vnútroštátneho práva musia byť použité elektrické náradia zbierané oddelene a recyklované spôsobom šetrným k životnému prostrediu.


Recyklácia surovín namiesto likvidácie odpadu.
Zariadenie, príslušenstvo a obaly sa musia recyklovať spôsobom šetrným k životnému prostrediu. Plastové diely sú určené na recykláciu podľa druhu materiálu.

i ***POZNÁMKA***
O možnostiach likvidácie sa informujte u vášho predajcu!

CE-Vyhlásenie o zhode

Na vlastnú zodpovednosť vyhlasujeme, že výrobok popísaný v časti „Technické špecifikácie" zodpovedá nasledujúcim normám alebo normatívnym dokumentom:
EN 62841 v súlade s predpismi smerníc 2014/30/EÚ, 2014/35/ES, 2011/65/EÚ.
Zodpovedný za technické dokumenty:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli	Klaus Peter Weinper
Technický vedúci	Vedúci oddelenia kvality (QD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Vylúčenie zodpovednosti

Výrobca a jeho zástupca nie sú zodpovední za škody a ušlý zisk v dôsledku prerušenia podnikania spôsobeného výrobkom alebo nepoužiteľným výrobkom.
Výrobca a jeho zástupca nezodpovedajú za škody, ktoré vznikli nesprávnym použitím elektrického nástroja alebo použitím elektrického nástroja s výrobkami od iných výrobcov.

Simboli koji se koriste u ovom priručniku

⚠ ***UPOZORENJE!***
Označava neposrednu prijeteću opasnost. Zanemarivanje ovog upozorenja može rezultirati smrću ili iznimno teškim ozljedama.

⚠ ***OPREZ!***
Označava moguću opasnu situaciju. Zanemarivanje ovog upozorenja može rezultirati lakšim ozljedama ili materijalnom štetom.

i ***NAPOMENA***
Označava savjete za primjenu i važne informacije.

Simboli na električnom alatu


Prije uključivanja električnog alata, pročitajte priručnik za uporabu!


Nosite zaštitu za uši


Nosite zaštitne naočale!


Područje bez prisutnosti ruku


Informacije o zbrinjavanju starog stroja (pogledajte stranicu 325)!

Za vašu sigurnost

⚠ ***UPOZORENJE!***
Prije uporabe električnog alata pročitajte i pratite sljedeće:
- *ove upute za rukovanje,*
- *pravila i propise za sprječavanje nesreća koji važe na mjestu primjene.*

Ovaj električni alat izrađen je prema najnovijem stanju tehnike i priznatim sigurnosno-tehničkim propisima. Ipak, ovaj električni alat može za vrijeme upotrebe predstavljati opasnosti za tijelo i život korisnika ili drugih osoba, odnosno može doći do oštećenja električnog alata ili drugih materijalnih šteta.
Bežična kutna pila smije se koristiti samo
- *za predviđenu namjenu,*
- *i ako je u besprijekornom radnom stanju.*

Greške koje ugrožavaju sigurnost moraju se odmah otkloniti.

Namjena
Ova bežična kutna pila namijenjena je
- za komercijalnu uporabu u industriji i obrtu,
- za poprečno rezanje, rezanje po nagibom i složeno rezanje
- za rezanje proizvoda od drva, aluminija i plastike koji se koriste s odgovarajućim oštricama

Upute za siguran rad s kutnom pilom

⚠ ***UPOZORENJE!***
Pročitajte sva upozorenja u vezi sigurnosti, sve upute, ilustracije i specifikacije isporučene s ovim električnim alatom.
Zanemarivanje svih uputa navedenih u nastavku može rezultirati strujnim udarom, požarom i/ili teškim ozljedama. Sačuvajte sva upozorenja i sve upute za buduće potrebe.

- **Kutne pile predviđene su za rezanje drva i proizvoda sličnih drvetu, ne smiju se koristiti s abrazivnim reznim pločama za rezanje željeznih materijala poput šipki, vijaka itd.,** jer abrazivna prašina dovodi do zaglavljenja pokretnih dijelova, kao što je donji štitnik. Iskre koje nastaju pri abrazivnom rezanju spalit će donji štitnik, umetak za usjek i druge plastične dijelove.
- **Kad god je moguće, koristite stezače da pričvrstite izrađevinu. Ako ste izrađevinu pridržavate rukom, ruku držite najmanje 100 mm odmaknutom od oba kraja kružne pile. Pilu nemojte koristiti za rezanje dijelova koji su toliko mali da ih nije moguće sigurno pričvrstiti ili rukom držati.** Ako ruku postavite preblizu kružne pile, povećava opasnost od ozljeda uslijed dodira pile.
- **Izrađevina mora biti nepomična i pričvršćena ili pričvršćena uz graničnik i stol. Nemojte gurati izrađevinu u pilu ili je rezati prostoručno.** Nepričvršćena ili pomična izrađevina može biti odbačena velikom brzinom i uzrokovati ozljede.

- **Gurajte pilu kroz izrađevinu. Nemojte vući pilu kroz izrađevinu. Prilikom izvođenja reza, podignite glavu pile i povucite je preko izrađevine bez rezanja, pokrenite motor, pritisnite glavu pile prema dolje i počnite je gurati kroz izrađevinu.** Prilikom rezanja povlačenjem kružne pile, vjerojatno će se uspeti na izrađevinu i nekontrolirano odbaciti sklop pile prema vama.
- **Nemojte rukom prelaziti preko zamišljenog pravca rezanja ispred ili iza kružne pile.** Vrlo je opasno pridržavati izradak s prekriženim rukama, tj. držati je lijevom rukom s desne strane lista pile i obratno.
- **Dok se pila okreće, nemojte rukama posezati iza graničnika na udaljenost manju od 100 mm s obje strane kružne pile kako biste uklonili komadiće drveta ili iz nekog drugog razloga.** Blizina ruke u odnosu na rotirajuću kružnu pilu možda neće biti uočljiva pa se možete teško ozlijediti.
- **Pregledajte izrađevinu prije početka rezanja. Ako je izrađevina savijena ili izobličena, pritegnite je tako da je vanjska savijena površina okrenuta prema graničniku. Pazite da duž pravca rezanja nema razmaka između izrađevine, graničnika i stola.** Savijene ili izobličene izrađevine mogu se izokrenuti ili pomaknuti i tako uzrokovati savijanje rotirajuće kružne pile za vrijeme rezanja. U izrađevini ne smije biti čavala i stranih predmeta.
- **Nemojte koristiti pilu ako na stolu ima alata, strugotina drveta i sl., osim za izrađevinu.** Mali ostaci ili komadići drveta i drugih predmeta koji su dodiruju pilu koja se vrti mogu biti odbačeni velikom brzinom.
- **Istodobno režite samo jednu izrađevinu.** Više naslaganih izrađevina nije moguće dovoljno pričvrstiti i mogu saviti kružnu pilu ili može doći do njihova pomicanja tijekom rezanja.
- **Kutnu pilu prije upotrebe obvezno postavite na ravnu, čvrstu radnu površinu.** Ravna i čvrsta radna površina smanjuje opasnost od nestabilnosti kutne pile.
- **Planirajte rad. Svaki put kada promijenite postavku nagiba ili kuta rezanja, obvezno pravilno namjestite podesivi graničnik tako da podupire izradak i ne ometa rad pile ili zaštitnog sustava.** Kada alat nije uključen, a izrađevina nije na stolu, prođite s kružnom pilom kroz cijeli simulirani rez kako biste se uvjerili da nema smetnji i opasnosti da zarežete graničnik.
- **Za izrađevinu koja je šira ili dulja od stola, osigurajte odgovarajući podupirač npr. produžetak stola, konj za piljenje i sl.** Izradci dulji ili širi od stola za kutnu pilu mogu se prevrnuti ako nisu pričvršćeni. Ako se odrezani dio ili izrađevina prevrne, može podići donji štitnik ili može biti odbačena od strane rotirajuće kružne pile.
- **Nemojte koristiti drugu osobu kao zamjenu za produžetak stola ili dodatni potporanj.** Nestabilni potporanj za izrađevinu može uzrokovati savijanje pile ili pomicanje izrađevine tijekom rezanja, pri čemu vi ili pomagač možete biti povučeni prema rotirajućoj pili.
- **Odrezani komad ne smije se zaglaviti ili ni na koji način pritisnuti uz rotirajuću kružnu pilu.** Ako se ograniči njegovo pomicanje, primjerice pomoću graničnika duljine, odrezani komad može se zaglaviti uz pilu i može doći do njezinog nekontroliranog odbacivanja.
- **Uvijek koristite stezač ili napravu predviđenu za pravilno podupiranje okruglih materijala, kao što su šipke ili cijevi.** Šipke se znaju otkotrljati dok ih se reže, zbog čega kružna pila može „zagristi" i povući izrađevinu s vašom rukom prema sebi.
- **Pričekajte da kružna pila dosegne punu brzinu prije nego dodirnete izrađevinu.** Tako ćete smanjiti opasnost od odbacivanja izrađevine.
- **Ako se izradak ili kutna pila zaglavi, isključite kutnu pilu. Pričekajte da se svi pokretni dijelovi zaustave, izvadite utikač iz izvora napajanja i/ili izvadite baterijski modul. Zatim oslobodite zaglavljeni materijal.** Ako nastavite rezati zaglavljeni izradak, mogli biste izgubiti nadzor što može dovesti do oštećenja kutne pile.

- **Kada završite rez, otpustite sklopku, okrenite glavu pile prema dolje i pričekajte da se pila zaustavi, tek nakon toga uklonite izrađevinu.** Opasno je približavati se rukom prema pili koja se nije do kraja zaustavila.
- **Čvrsto držite ručku prilikom nepotpunog rezanja ili prilikom otpuštanja prekidača prije nego što glava pile bude potpuno u donjem položaju.** Radnja kočenja pile može uzrokovati naglo povlačenje glave pile prema dolje i uzrokovati opasnost od ozljede.

Dodatna sigurnosna upozorenja za kutnu pilu

- **Nosite zaštitu za oči!**
- **Ruke i tijelo držite podalje od putanje lista pile.** Kontakt s listom može rezultirati teškim ozljedama.
- **Provjerite zaštitni sustav kako biste bili sigurni da ispravno funkcionira.**
- **Nikada ne posežite u blizini lista pile.**
- **Isključite pilu i pričekajte da se list pile zaustavi prije pomicanja izratka ili promjene postavki.**
- **Nemojte stajati na električnom alatu.** Ako se električni alat prevrne ili ako slučajno dodirnete kružnu pilu, može doći do teških ozljeda.
- **Pobrinite se da štitnik ispravno radi i uvjerite se da se ne može slobodno pomicati.** Nemojte fiksirati štitnik u otvorenom položaju.
- **Nemojte uklanjati ostatke rezanja, komadiće drva i sl. iz područja rezanja dok stroj još radi.** Prvo vratite dršku alata u neutralan položaj, a zatim isključite stroj.
- **Pomičite kružnu pilu uz izrađevinu samo ako je stroj uključen.** U suprotnom postoji mogućnost od povratnog udarca ako se kružna pila zaglavi u izrađevini.
- **Rukohvate održavajte suhim, čistim i očišćenim od ulja i masti.** Masni rukohvati, zaprljani uljem su skliski u mogu prouzročiti gubitak kontrole.
- **Električni alat upotrebljavajte samo ako u radnom području oko izrađevine nema alata za podešavanje, komadića drva itd.** Mali komadi drveta i drugi predmeti koji dođu u kontakt s rotirajućom pilom mogu udarati rukovatelja velikom brzinom.
- **Na podu ne smije biti komadića drva i ostataka materijala.** Mogli biste se poskliznuti ili spotaknuti.
- **Uvijek čvrsto pritegnite izrađevinu stezačem. Nemojte rezati izrađevine koje su premale da ih se pričvrsti stezačem.** U suprotnom će udaljenost između vaše ruke i kružne pile biti premala.
- **Stroj koristite samo za rezanje materijala navedenih u odjeljku Namjena.** U suprotnom može doći do njegova preopterećenja.
- **Ako se kružna pila zaglavi, isključite stroj i pridržavajte izrađevinu dok se pila potpuno ne zaustavi. Kako biste spriječili povratni udarac, nemojte pomicati izrađevinu dok se stroj potpuno ne zaustavi.** Uklonite uzrok zaglavljivanja kružne pile, tek zatim ponovno pokrenite stroj.
- **Nemojte upotrebljavati tupe, napukle, savijene ili oštećene kružne pile.** Neoštre ili nepravilno postavljene kružne pile rade uske rezove i izazivaju preveliko trenje, zaglavljivanje kružne pile i povratni udarac.
- **Upotrebljavajte kružne pile prikladne veličine i oblika (dijamantnog oblika ili zaobljenog) rupa za vreteno.** Kružne pile koje ne odgovaraju montažnim vretenima na pili vrtjet će se ekscentrično i dovest će do gubitka nadzora.
- **Nakon rada ne dirajte kružnu pilu dok se ne ohladi.** Kružna pila jako se zagrijava za vrijeme rada.
- **Nemojte upotrebljavati stroj ako niste stavili uložnu ploču.** Zamijenite oštećenu uložnu ploču. Ako uložna ploča nije u besprijekornom stanju, kružna pila može uzrokovati ozljede.
- **Pohranite stroj na siguran način kada ga ne koristite. Mjesto skladištenja mora biti suho i s mogućnošću zaključavanja.** Tako ćete spriječiti oštećenje stroja dok je pohranjen i neće ga moći koristiti osobe koje nisu obučene za rad s njime.
- **Pričvrstite izrađevinu.** Ako izrađevinu pričvrstite uređajem za pritezanje ili pomoću stezača, to je sigurno nego da koristite ruke.
- **Stroj nemojte ostaviti bez nadzora ako se nije potpuno zaustavio.** Rezni alati koji još rade mogu nanijeti ozljede.

- **Upute za izbjegavanje pregrijavanja vrhova kružne pile i topljenja plastike, ako je dozvoljena upotreba plastike za rezanje.**

Buka i vibracije

Vrijednosti buke i vibracija određene su u skladu s normom EN 62841-3-9.
A-vrednovana razina buke električnog alata obično je:
– Razina zvučnog tlaka L_{pA}: 93 dB(A).
– Razina zvučne snage L_{WA}: 106 dB(A).
– Nesigurnost: K = 3 dB.

⚠ ***OPREZ!***
Navedena mjerenja odnose se na nove električne alate. Svakodnevna uporaba uzrokuje promjenu vrijednosti buke i vibracija.

i ***NAPOMENA***
Razina emisije vibracija navedena u ovom listu s podacima izmjerena je u skladu s metodom mjerenja standardiziranom u normi EN 62841-3-9 i može se upotrijebiti za usporedbu jednog alata s drugim.

Deklarirane ukupne vrijednosti vibracija i deklarirane vrijednosti emisija buke također se mogu upotrijebiti u preliminarnoj procjeni izloženosti.
Međutim, ako se alat upotrebljava za različite primjene, s različitim reznim priborom ili ako se loše održava, razine emisije vibracija mogu se razlikovati.
To može značajno povećati razinu izloženosti tijekom ukupnog razdoblja rada.
Za preciznu procjenu razine izloženosti vibracijama, u obzir bi se trebala uzeti i vremena kada je alat isključen ili kada radi, ali se zapravo ne upotrebljava.
To može značajno smanjiti razinu izloženosti tijekom ukupnog razdoblja rada.
Utvrdite dodatne sigurnosne mjere za zaštitu rukovatelja od utjecaja vibracija, kao što su: održavanje alata i reznog pribora, držanje ruku toplim, organizacija načina rada.

⚠ ***UPOZORENJE!***
– *emisije vibracija i buke tijekom stvarne uporabe električnog alata mogu se razlikovati od deklariranih vrijednosti ovisno o načinima na koje se alat koristi, posebno o vrsti izratka koji se obrađuje i*
– *o potrebi utvrđivanja sigurnosnih mjera za zaštitu rukovatelja koje se temelje na procjeni izloženosti u stvarnim uvjetima uporabe (uzimajući u obzir sve dijelove radnog ciklusa, kao što su vremena kada je alat isključen i kada radi u stanju mirovanja uz vrijeme pokretanja).*

⚠ ***OPREZ!***
Nosite zaštitu za uši pri zvučnom tlaku većem od 85 dB(A).

Tehnički podaci

Alat		SMS 305 18-EC	
Vrsta		Kutna pila	
Nazivni napon	V	18	
Brzina bez opterećenja	/min	4000	
Promjer lista pile	mm	305	
Promjer otvora na osovini lista	mm	30	
Maks. debljina zuba pile	mm	2,5	
Maks. kut rezanja	°	60 ° udesno, 52 ° ulijevo	
Maks. kosi kut	°	48 ° udesno, 48 ° ulijevo	
Lijevi kutni zapornici	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°	
Desni kutni zapornici	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°	
Lijevi graničnici nagiba	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Desni graničnici nagiba	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Težina prema „EPTA postupku 01/2003”	kg	25,5	
Baterija	18V	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	
Masa baterije	kg	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	0,4 0,7 1,1
Radna temperatura	-10 - 40°C		

Temperatura skladištenja	-40 - 70°C
Temperatura punjenja	4~40°C
Punjač	CA 12/18 CA 18,0-LD CA 10,8/18,0

Kapacitet rezanja

Kut rezanja / nagiba			Visina	Širina
Horizontalno	Okomito			
0°	0 °	mm	92 101	356 330
45 ° (ulijevo/ udesno)	0 °	mm	92	252
0°	45 ° (udesno)	mm	38	356
0°	45° (ulijevo)	mm	60	356
45°	45 ° (udesno)	mm	38	252
45°	45° (ulijevo)	mm	60	252

Pregled (sl. A)

Brojčane oznake značajki proizvoda odnose se na ilustraciju uređaja na stranici s grafičkim prikazom.

1. **Glavna ručka**
2. **Ručica za otključavanje**
3. **Glavni prekidač**
4. **Gumb za zaključavanje klizne vodilice**
5. **Zatik za fiksiranje ručice**
6. **Klizni graničnik**
7. **Proširenje stola**
8. **Poluga za zaključavanje produžetka stola**
9. **Rupa za čavle**
10. **Otvor za vijak**
11. **Skala za oštre kutove**
12. **Stol**
13. **Pokazivač kuta rezanja**
14. **Poluga za zaključavanje nagiba**
15. **Ručica za otpuštanje fiksiranog kuta**
16. **Gumb za zaključavanje kuta**
17. **Umetak za prorez**
18. **Klizna vodilica**
19. **Donji štitnik lista**
20. **Gornji štitnik lista**
21. **Brava osovine**
22. **Pločica za ograničavanje dubine**
23. **Vijak za ograničavanje dubine**
24. **Ručica za fiksiranje kliznog graničnika**
25. **Otvor za montažu radnog stezača**
26. **Gumb za zaključavanje radnog stezača**
27. **Spremište imbus ključa**
28. **Pločica skale za mjerenje nagiba**
29. **Pokazivač kuta nagiba**
30. **Priključak za odvod prašine**
31. **Prekidač LED svjetla za zasjenjivanje**
32. **Pokazivač LED svjetla za zasjenjivanje**
33. **Gumb za regulaciju brzine**
34. **Pokazivač regulatora brzine**
35. **Radna stezaljka**
36. **Vreća za prašinu**
37. **Vakuumski adapter**
38. **Imbus ključ s dva kraja**
39. **Cijev za prašinu**
40. **Drška za prenošenje**

Montaža

⚠ ***UPOZORENJE!***

Uklonite bateriju prije svih radova na električnom alatu.

Prije uključivanja električnog alata

Raspakirajte bežičnu kutnu pilu i provjerite ima li izgubljenih ili oštećenih dijelova.

Raspakiravanje i provjera sadržaja

⚠ ***UPOZORENJE!***

Ako nedostaju neki dijelovi, nemojte uključivat sklopku dok ne nabavite dijelove koji nedostaju ili do njihove propisne ugradnje.

Raspakirajte kutnu pilu i provjerite jesu li

isporučeni svi sljedeći dijelovi:
- Kutna pila
- Radna stezaljka
- Vreća za prašinu
- Vakuumski adapter
- Imbus ključ s dva kraja
- Cijev za prašinu

Potrebni alati (nisu isporučeni)
- Kombinirani kutomjer

Umetanje/zamjena baterije
- Pritisnite napunjenu bateriju u električni alat tako da čujno ulegne u svoje mjesto (vidjeti sliku B).
- Za uklanjanje baterije pritisnite gumb za oslobađanje baterije i izvucite bateriju (vidjeti sliku C).

⚠ ***OPREZ!***

Kada ne upotrebljavate uređaj, zaštitite kontakte baterije. Nepričvršćeni metalni dijelovi mogu prouzročiti kratak spoj kontakata; postoji opasnost od eksplozije i požara!

Montaža na ravnu i stabilnu površinu (pogledajte sliku D)

⚠ ***UPOZORENJE!***

Kako bi rukovanje bilo sigurno, kutnu pilu prije upotrebe montirajte na ravnu i stabilnu površinu (npr. radni stol).

- Pričvrstite kutnu pilu za radnu površinu koristeći odgovarajuće elemente za pričvršćenje. U tu svrhu služe otvori za vijke (10).
- Otvor za čavle (9) može se koristiti za čavle ili duže vijke za suhozid. Nemojte previše zabiti čavle ili prejako zategnuti vijke. U suprotnom može doći do napuknuća/ oštećenja postolja pile.
- Postavite dvije ili više „C" stezaljki na područja stezanja i pričvrstite ih prije privremene montaže.

Montiranje na FLEX postolju za pilu

Ova kutna pila može se montirati na FLEX WB 110-260 postolje za pilu u skladu s uputama za njegovu ugradnju.

⚠ ***UPOZORENJE!***

Pažljivo pročitajte sigurnosna upozorenja i sve upute koje ste dobili s postoljem pile. Ako se nećete pridržavati sigurnosnih upozorenja i uputa, može doći do teških ozljeda.

⚠ ***UPOZORENJE!***

Propisno sastavite stalak prije montiranja električnog alata. Važno je savršeno ga sastaviti kako bi se spriječio rizik od njegova urušavanja.

Usisavanje prašine (pogledajte sliku E1-E2)

Ova kutna pila dolazi s vrećicom za prašinu (36), cijevi za prašinu (39) i vakuumskim adapterom (37) koji vam pomažu u održavanju čistoće u radnom području.
Vakuumski adapter (37) prihvaća vakuumska crijeva promjera (32 mm ili 38 mm). Za manje poslove, moguće ga je povezati s vrećicom za prašinu (D- 36).
Prilikom postavljanja cijevi za prašinu (39), gurnite je u otvor za prašinu (30).
Prilikom postavljanja vakuumskog adaptera (37) ili vrećice za prašinu (36), nakon postavljanja cijevi za prašinu (39) spojite vakuumski adapter (37) ili vrećicu za prašinu (36) s cijevi za prašinu (39).

i ***NAPOMENA***

Očistite vrećicu na kraju rezanja i prije transporta ili skladištenja pile.

⚠ ***UPOZORENJE!***

Budite izuzetno oprezni s odloženom prašinom. Materijali u obliku sitnih čestica mogu biti eksplozivni. Ne bacajte piljevinu na otvorenu vatru. *S vremenom može doći do samozapaljenja uslijed miješanja ulja ili vode s česticama prašine.*

Radna stezaljka (pogledajte sliku F)

⚠ ***UPOZORENJE!***

Kako biste osigurali optimalnu sigurnost pri radu, izrađevinu uvijek pričvrstite.

Nemojte rezati izrađevine koje su premale da ih se pričvrsti stezačem.

Radna stezaljka (35) može se montirati na lijevu ili desnu stranu pile, ovisno o trenutačnom zadatku rezanja.
Umetnite radnu stezaljku (35) u željenu montažnu rupu (25) iza graničnik. Pričvrstite stezaljku na mjesto zatezanjem gumba za fiksiranje radne stezaljke (26).
- Podignite ručicu za stezanje (F-1) kako biste podesili stezaljku tako da je stezaljku (F-2) po potrebi moguće postaviti preko

izratka.
- Pritisnite ručicu za stezanje (F-1).

Spremište imbus ključa s dva kraja (pogledajte sliku G)

Na pili postoji spremište za imbus ključ s dvije strane (38).
Ako ga ne koristite, imbus ključ spremite kako se ne bi izgubio.

Uklanjanje i postavljanje lista (pogledajte sliku H1-H3)

⚠ ***UPOZORENJE!***
Koristite samo preporučene listove pile. Ako su namijenjeni za rezanje drva ili sličnih materijala, moraju biti u skladu s normom EN 847-1:2017.

⚠ ***UPOZORENJE!***
Isključite pilu i izvadite bateriju prije podešavanja ili sastavljanja dijelova.

⚠ ***UPOZORENJE!***
Nosite rukavice kada mijenjate listove ili njima rukujete. *Vrhovi lista su oštri i mogu uzrokovati ozljede.*

⚠ ***UPOZORENJE!***
Koristite samo listove za rezanje drva čiji je promjer u skladu s oznakama na pili i deklarirana brzina jednaka je ili veća od brzine označene na alatu.

Uklanjanje oštrice
- Podignite ručicu pile otpuštanjem zatika za fiksiranje ručice (5) i postavite pilu pod kutom od 0 °.
- Zategnite gumb za zaključavanje klizne vodilice (4) tako da glava pile bude pričvršćena u prednjem položaju.
- Gurnite blokadu osovine (21) prema dolje.
- Podignite i zadržite donji štitnik lista (19). Polako okrećite list dok potpuno ne sjedne u svoj zaključani položaj.
- Otpustite vijak lista (H-1) udesno isporučenim imbus ključem s dva kraja (38).
- Uklonite vijak oštrice (H-1), vanjsku prirubnicu (H-2) i list (H-3). Nemojte uklanjati unutarnju prirubnicu (H-4). Obrišite prirubnice i osovinu kako biste uklonili prašinu i krhotine. Provjerite jesu li dijelovi oštećeni. Po potrebi zamijenite.

Ugradnja lista
- Uvjerite se da je unutarnja prirubnica (H-4) ispravno postavljena na osovinu.
- Uskladite smjer strelice na listu sa smjerom strelice na donjem štitniku lista (19). Zupci kružne pile moraju biti okrenuti prema dolje.
- Postavite list pile na potporni prsten unutarnje prirubnice (H-5).
- Postavite vanjsku prirubnicu (H-2).
- Gurnite bravu osovine (21) prema dolje i imbus ključem (38) okrenite vijak lista (H-1) ulijevo dok se brava ne uklopi. Stegnite vijak kružne pile.
- Provjerite je li brava vretena (21) otpuštena tako da se list slobodno okreće.

⚠ ***UPOZORENJE!***
Nakon postavljanja novog lista, provjerite ometa li list umetak za usjek (17) na kosim položajima od 0 ° i 45 °. *Spustite list u odgovarajući utor i provjerite ima li kontakta s postoljem ili konstrukcijom stola. Ako list dodirne postolje ili stol, obratite se ovlaštenom servisu.*

Podešavanja

⚠ ***UPOZORENJE!***
Obvezno isključite alat i izvadite baterijski modul prije podešavanja ili sastavljanja dijelova.

i ***NAPOMENA***
Kutna pila potpuno je podešena u tvornici. Međutim, tijekom isporuke može doći do blagih odstupanja. Provjerite sljedeće postavke i po potrebi izvršite prilagodbe prije upotrebe kutne pile.

Usklađivanje skale za oštre kutove (pogledajte sliku I1-I2)

⚠ ***UPOZORENJE!***
Opasnost od ozljeda ako stol nije učvršćen.
Uvijek zategnite gumb za fiksiranje kuta (16) prije rezanja.
- Postavite glavu pile u najbliži položaj u odnosu na ogradu. I pričvrstite glavu pile zatikom za fiksiranje ručice (5).
- Stol za rezanje pod kutom postavite na 0 °, kut nagiba glave pile postavite na 0 °.

Provjera:
- Kombiniranim kutomjerom odredite kut od 90 ° između kliznog graničnika (6) i kutne pile na stolu za rezanje pod kutom.

Strana kombiniranog kutomjera mora cijelom

dužinom biti u ravnini s listom pile.

Podešavanje (ako je potrebno):

- Otpustite sva četiri vijka (I-2) pomoću isporučenog imbus ključa s dvije strane (38) i okrećite stol za rezanje pod kutom zajedno sa skalom za oštre kutove (11) dok strana kutomjera ne bude u ravnini s listom pile cijelom dužinom.
- Ponovno pritegnite vijke (I-2).

Kada pokazivač kuta rezanja (13) nije u ravnini s oznakom 0 ° na skali za oštre kutove (11) nakon podešavanja, otpustite vijak (I-1) imbus ključem s dva kraja (38) i poravnajte pokazivač kuta (13) uz oznaku 0 °.

Postavljanje standardnog kuta nagiba 0 ° (pogledajte sliku J1-J7)

- Postavite glavu pile u najbliži položaj u odnosu na ogradu. I pričvrstite glavu pile zatikom za fiksiranje ručice (5).
- Stol za rezanje pod kutom postavite na 0 °, kut nagiba glave pile postavite na 0 °.

Provjera:

- Postavite kombinirani kutomjer pod pravim kutom između stola za rezanje pod kutom i lista pile.
- Strana kutomjera mora biti poravnata s listom pile cijelom dužinom.

Podešavanje (ako je potrebno):

- Otključajte ručicu za fiksiranje nagiba (14).
- Postavite kutnu pilu na radni stol tako da stražnji dio pile malo prelazi radnu površinu radnog stola, kako je prikazano na slici J2.
- Naginjite glavu pile ulijevo i udesno dok ne dotakne graničnik 0 ° u okomitom položaju – to je mjesto gdje je pila trenutačno postavljena za rezanje pod kutom 0 °.
- Uklonite stražnji poklopac (J-1) imbus ključem s dva kraja (38) kako biste otpustili šest vijaka prikazanih na slici J3.
- Otpustite dva vijka (J-2) ulijevo za najmanje jedan okret viličastim ili nasadnim ključem (nije isporučen) kako je prikazano na slici J4.
- Otvorite poklopac (J-3) i u skladu s donjom tablicom prilagodite vijak za podešavanje B i C.
- Po dovršetku prilagodbe, kombiniranim kutomjerom ponovno provjerite nagib od 0 °.
- Ponovno zategnite dva vijka (J-2), ponovno postavite stražnji poklopac (J-1) koristeći šest vijaka, a zatim ponovno postavite poklopac (J-3).

U slučaju da pokazivač nagiba (29) nije u ravnini s oznakom 0 ° na skali za mjerenje nagiba, otpustite dva vijka (J-4) pomoću imbus ključa s dva kraja (38) i poravnajte pokazivač kuta (29) s oznakom 0 ° prikazanom na slici J7.

Položaj lista pile	Podešavanje
List pile se skreće udesno (pogledajte sliku J5)	■ Otpustite vijak za podešavanje C ulijevo (1.) za oko 2 do 3 okreta pomoću imbus ključa s dva kraja (38). ■ Pritegnite vijak za podešavanje B (2.) dok se list potpuno ne poravna s rubom kombiniranog kutomjera. ■ Zategnite vijak za podešavanje C.
List pile skreće ulijevo (pogledajte sliku J6)	■ Otpustite vijak za podešavanje B ulijevo za oko 2 do 3 okreta pomoću imbus ključa s dva kraja (38). ■ Pritegnite vijak za podešavanje C (2.). ■ Nježno gurnite glavu pile udesno do graničnika od 0 ° dok se list u potpunosti ne poravna s rubom kombiniranog kutomjerom. ■ Zategnite vijak za podešavanje B.

Postavljanje standardnog kuta nagiba 45 ° (pogledajte sliku K1-K7)

- Postavite glavu pile u najbliži položaj u odnosu na ogradu. I pričvrstite glavu pile zatikom za fiksiranje ručice (5).
- Pomaknite desni klizni graničnik (6) do kraja u horizontalnom smjeru.
- Stol za rezanje pod kutom postavite na 0 °, kut nagiba glave pile postavite na 45 °.

Provjera:

- Služeći se kombiniranim kutomjerom, odmjerite kut od 45° između kutne pile i stola za rezanje pod kutom.
- Podešavanje (ako je potrebno):
- Otključajte ručicu za fiksiranje nagiba (14).
- Nagnite sklop pile ulijevo ili udesno do 45 °.
- Otvorite poklopac (J-3) i u skladu s donjom tablicom prilagodite vijak za podešavanje A i D.
- Imbus ključem s dva kraja (38) podesite vijak za podešavanje A ili D (vijak za podešavanje A služi za podešavanje desnog nagiba od 45 °, a vijak za podešavanje D služi za podešavanje lijevog nagiba od 45 °).
- Ponovno postavite poklopac (J-3) po završetku podešavanja.

Položaj lista pile		Podešavanje
Udesno	Kut između lista pile i stola veći je od 45 ° (pogledajte sliku K3)	■ Otpustite vijak za podešavanje A ulijevo. ■ Lagano gurnite glavu pile udesno. ■ Kombiniranim kutomjerom ponovno provjerite nagib od 45 °.
	Kut između lista pile i stola manji je od 45° (pogledajte sliku K4)	■ Zategnite vijak za podešavanje A udesno. ■ Gledajte kako se list pile naginje i kombiniranim kutomjerom provjerite nagib od 45 °.
Lijevo	Kut između lista pile i stola manji je od 45 ° (pogledajte sliku K5)	■ Zategnite vijak za podešavanje D udesno. ■ Gledajte kako se list pile naginje i kombiniranim kutomjerom provjerite nagib od 45 °.
	Kut između lista pile i stola veći je od 45 ° (pogledajte sliku K6)	■ Otpustite vijak D ulijevo. ■ Lagano gurnite glavu pile ulijevo. ■ Gledajte kako se list pile naginje i kombiniranim kutomjerom provjerite nagib od 45 °.

Podešavanje kuta rezanja (pogledajte sliku L1-L2)

Gumb za fiksiranje kuta rezanja (16) i ručica za otpuštanje fiksiranog kuta (15) omogućuju naginjanje pile za 60 ° udesno i 52 ° ulijevo

- Otpustite gumb za fiksiranje kuta rezanja (16) okretanjem ulijevo.
- Povucite ručicu za otpuštanje fiksiranog kuta (15) prema gore i držite je u tom položaju ili pritisnite kopču (L-2) prema naprijed kako biste fiksirali ručicu za oslobađanje fiksiranog kuta (15).
- Okrećite ručicu za podešavanje kuta ulijevo ili udesno i postavite željeni kut rezanja pomoću indikatora kuta rezanja (13).
- Otpustite ručicu za otpuštanje fiksiranog kuta (15) i zategnite gumb za fiksiranje kuta rezanja (16) okretanjem udesno.
- Za brz i precizan odabir najčešće korištenih kutova rezanja, na skali za oštre kutove postoje utori za držanje zakošenja (L-1). Otpustite gumb za fiksiranje kuta rezanja (16) i pomičite ručicu za podešavanje kuta dok zaporni zatik kuta rezanja (L-3) potpuno ne sjedne u utor za fiksiranje kuta (L-1). Prepoznatljivi zvuk nasjedanja označava da je uključena funkcija zaobilaska.
- Za deaktiviranje je potrebno povući ručicu za otpuštanje fiksiranog kuta (15) prema gore.
- Stol se može zabraviti u sljedećim utorima za fiksiranje kuta (L-1).

Fiksirani položaj

Lijevo	Srednji	Desni
45°; 31.6°; 22.5°; 15°	0°	15°; 22.5°; 31.6°; 45°; 60°

Podešavanje kuta nagiba (pogledajte sliku M)

⚠ ***UPOZORENJE!***

Nakon svakog podešavanja kuta rezanja pod nagibom provjerite ima li zazora na listu pile.

- Otključajte ručicu za fiksiranje nagiba (14) podizanjem do **položaja otključanog nagiba** (M-2) ili dok ne osjetite da se glava pile može nagnuti.
- Naginjite pilu sve dok pokazivač nagiba (29) ne pokaže željeni kut na skali za mjerenje nagiba (28).
- Zaključajte ručicu za fiksiranje nagiba (14) tako da je pritisnete prema dolje do **položaja zaključanog nagiba** (M-3).
- Za brz i precizan odabir često korištenih kutova nagiba, glava pile može se zabraviti u bilo kojem od nekoliko položaja. Naginjite glavu pile dok zatik za fiksiranje nagiba potpuno ne sjedne u utor za fiksiranje nagiba. Prepoznatljivi zvuk nasjedanja označava da je uključena funkcija zaobilaska.
- Za njeno isključivanje, podignite ručicu za fiksiranje nagiba (14) u **položaj zaobilaska nagiba** (M-1).

Fiksirani položaji

Lijevo	Srednji	Desni
45°; 33.9°; 22.5°	0°	22.5°; 33.9°; 45°

Deblokiranje/fiksiranje ručice pile (pogledajte sliku N)

Postupak deblokiranja i podizanja ručice pile (radni položaj):

- Čvrsto uhvatite glavnu dršku (1) i gurajte je prema dolje dok istovremeno izvlačite zatik za fiksiranje ručice (5) kako bi se isti zaustavio u deblokiranom položaju.
- Polagano podignite ručicu pile.

Fiksiranje ručice pile (položaj za transport):

- Čvrsto uhvatite glavnu dršku (1) i gurajte je prema dolje dok se glava ne zaustavi.
- Pritisnite zatik za fiksiranje ručice (5) prema pili tako da se pila fiksira u mjestu.

Gumb za fiksiranje klizne vodilice (pogledajte sliku O)

- Otpustite gumb za fiksiranje klizne vodilice (4) kako biste gurnuli glavu pile kroz klizni mehanizam prema naprijed ili natrag do željenog položaja.
- Obavezno zategnite gumb za fiksiranje klizne vodilice (4) nakon što dosegnete željeni položaj.

Postavljanje dubine reza (pogledajte sliku P)

Graničnik dubine funkcionalnost je koja omogućava (normalne) rezove po punoj dubini ili rezove bez prolaska koji se koriste za izrezivanje žljebova.

- Uklonite bateriju.
- Provjerite je li zatik za fiksiranje ručice (5) deaktiviran.
- Pritisnite graničnik dubine (22) prema dolje.
- Uhvatite glavnu dršku (1) i gurajte glavu pile prema dolje dok ne uočite da je vijak graničnika dubine (23) dodirnuo površinu pločice graničnika dubine (22).
- Okrećite vijak (23) dok ne uočite kako se donji dio lista pile pomiče. Ovim podešavanjem postavlja se dubina reza.
- Prilikom normalnih rezova po punoj dubini, gurnite pločicu graničnika dubine (22) prema gore i vijak (23) provucite kroz pločicu graničnika dubine (22) bez zapinjanja ili dodirivanja pločice.

Klizni graničnici (pogledajte sliku Q)

Otpustite ručicu za fiksiranje kliznog graničnika (24) s obje strane okretanjem ručice ulijevo, zatim gurnite graničnike (6) unutra ili prema van kako biste ih postavili ili uklonili.

Kada postignete željeni položaj kliznih graničnika (6), zategnite ručicu za fiksiranje (24) okretanjem ručice udesno.

⚠ ***UPOZORENJE!***

Prije upotrebe alata provjerite jesu li klizni graničnici (6) pričvršćeni.

Podupiranje dugog izratka (pogledajte sliku R1-R2)

⚠ ***UPOZORENJE!***

Dugi izratci često se znaju prevrnuti ako nisu stegnuti i pravilno poduprti odozdo.

⚠ ***UPOZORENJE!***

Duge izratke uvijek treba poduprijeti. *Nemojte koristiti drugu osobu kao zamjenu za produžetak stola (7), kao dodatnu potporu za izradak koji je duži ili širi od osnovnog stola pile ili kao pomoć pri dopremanju, podupiranju ili povlačenju izratka.*

Produžeci stola (7) predviđeni su za lijevu i desnu stranu pile.

Podešavanje proširenja stola:

- Okrenite ručicu za fiksiranje produžetka stola (8) prema van kako biste deblokirali produžetak stola (7).
- Pomaknite produžetak stola (7) prema unutra ili prema van, ovisno o željenoj primjeni.
- Zategnite ručicu za fiksiranje (8) gurajući je prema unutra kako biste pričvrstili produžetak stola (7) u svom položaju.
- Ako se ručica za fiksiranje produžetka stola (8) ne može zaključati, podignite je prema gore i okrenite prema van kako biste prilagodili napetost. Zatim pokušajte ponovno i po potrebi ponovite ovaj korak.

⚠ ***UPOZORENJE!***

Obavezno podesite produžetak stola tako da podupire izradak. *Izradak koji nije poduprt može se pomaknuti tijekom rezanja i uzrokovati ozljede i/ili oštećenje alata.*

Podešavanje umetka za usjek (pogledajte sliku S)

⚠ ***UPOZORENJE!***

Umetak za usjek (17) mora biti ispod stola za rezanje pod kutom. *Ako umetak za usjek nije pravilno podešen, izradak može zapeti za neravne rubove, što može dovesti do savijanja i teških tjelesnih ozljeda.*

⚠ ***UPOZORENJE!***

Ne koristite pilu bez postavljenog umetka za usjek (17).

- Uklonite bateriju.
- Zaključajte glavu pile prema dolje.
- Otpustite šest vijaka za usjek (S-1) koji pričvršćuju umetak za usjek (17) koristeći imbus ključ (38).
- Podesite umetak za usjek (17) što je moguće bliže listu (zupcima) bez dodirivanja lista.
- Zategnite vijke (S-1).

i ***NAPOMENA***

Pod ekstremnim kosim kutovima, list pile može lagano zarezati u umetak za usjek.

Postupci piljenja

Glavni prekidač (pogledajte sliku T)

Glavni prekidač (3) sadrži ručicu za otključavanje (2) koja se mora pomaknuti ulijevo da biste mogli pritisnuti glavni prekidač (3). Uhvatite glavni prekidač (3) prstima i pomaknite polugu za otključavanje (2) ulijevo. Zatim povucite glavni prekidač (3) da biste aktivirali pilu.

Otpustite glavni prekidač (3) želite li zaustaviti pilu.

LED svjetlo za zasjenjivanje (pogledajte sliku U)

⚠ ***UPOZORENJE!***

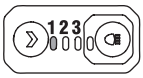
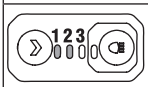
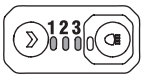
Ne gledajte u svjetlosni snop (čak ni iz daljine). *Gledanje u svjetlosni snop može uzrokovati teške ozljede ili gubitak vida.*

LED svjetlo za zasjenjivanje (U-1) regulira se prekidačem za svjetlo za zasjenjivanje (31) koji je neovisan o glavnom prekidaču kutne pile (3).

Ako svjetlo za zasjenjivanje (U-1) uključite samo pritiskom na odgovarajući prekidač (31), bez aktiviranja glavnog prekidača (3), svijetliti će 1 minutu, a zatim se automatski isključiti. Svjetlo za zasjenjivanje (U-1) automatski će se isključiti otprilike 10 sekundi nakon otpuštanja glavnog prekidača (3).

Regulator brzine (pogledajte sliku V)

Tri su brzine koje možete odabrati gumbom za regulaciju brzine (33). Pritisnite gumb za regulaciju brzine (33) da biste odabrali željenu brzinu. LED svjetla ispod brojeva ukazuju na trenutačnu brzinu.

Signalno svjetlo na upravljačkoj ploči	Razina brzine	/min (okr./min)	Primjena
	1	1900	Aluminij
	2	2580	Plastika
	3	4000	drvo

Provjerite funkcionalnost donjeg štitnika lista (pogledajte sliku W)

⚠ ***UPOZORENJE!***

Uklonite baterije iz pile.

- Stol za rezanje pod kutom postavite na kut od 0 ° pa ga učvrstite u tom položaju. Fiksirajte glavu pile u najbližem položaj u odnosu na ogradu.
- Kut nagiba postavite na 0°.
- Propisno namjestite izrađevinu, njena debljina mora biti jednaka maksimalnoj dubini rezu na obje strane kružne pile. Pobrinite se da je izrađevina pričvršćena za stol i graničnik.
- Otpustite zatik za fiksiranje ručice (5), čvrsto pritisnite ručicu u donji položaj, zatim ga otpustite kako bi se vratio u najviši položaj. Ponovite ovaj postupak nekoliko puta kako biste se uvjerili da donji štitnik lista (19) propisno radi, da se ne savija i ne zaglavljuje.

Rezanje kliznom kutom pilom

⚠ ***UPOZORENJE!***

Nemojte stajati u ravnini s listom pile ispred električnog alata. Stanite pored lista pile. *Tako štitite tijelo od mogućeg povratnog udarca.*

⚠ ***UPOZORENJE!***

Pravilno namjestite svoje tijelo i ruke kako bi rezanje bilo lakše i sigurnije. *Ne pružajte jednu ruku preko druge kada ste ispred ručice alata. Nepostupanje u skladu s ovim uputama može uzrokovati teške tjelesne ozljede.*

⚠ ***UPOZORENJE!***

Ne izvodite prostoručne rezove *(tj. bez držanja izratka prislonjenog uz graničnik), jer bi list mogao zahvatiti izradak i uzrokovati njegovo sklizнuće i izokretanje.*

⚠ ***UPOZORENJE!***

Ne stavljajte ruke blizu područja rezanja. *Šake, prste i ruke držite podalje od okretnog lista pile.*

⚠ ***UPOZORENJE!***

Budite svjesni putanje lista pile. *Napravite probni rad s isključenom pilom, provedite simulirani ciklus rezanja i promatrajte projektiranu putanju lista pile. Držite ruke izvan putanje lista pile.*

⚠ ***UPOZORENJE!***

NEMOJTE pomicati izradak ili podešavati bilo koji kut rezanja dok pila radi i dok se list okreće. *Svako klizanje može dovesti do kontakta s oštricom i teških tjelesnih ozljeda.*

⚠ ***UPOZORENJE!***

Ne pokušavajte rezati uske komade koristeći kliznu funkcionalnost.

Nepoštivanje ovog upozorenja može dovesti do teških tjelesnih ozljeda.

Poprečni rez i poprečni rez pod kutom (pogledajte sliku X1)

Poprečni rez je rez koji se izvodi uzduž vlakana izratka.

– Uske izrađevine mogu se prerezati u jednom potezu. Ovu vrstu reza izvedite koristeći način rezanja bez klizanja, zategnite gumb za fiksiranje klizne vodilice (4) kako biste fiksirali glavu pile u najbližem položaju u odnosu na graničnik.
– Otpustite gumb za fiksiranje klizne vodilice (4) pri radu sa širokim izratkom kako bi se glava pile pri rezanju mogla pomicati zajedno s vodećim šipkama, od najudaljenije do najbliže točke u odnosu na graničnik.

Ravan poprečni rez je onaj koji se izvodi sa stolom za rezanje pod kutom postavljenim u položaj 0 °. Poprečni rezovi pod kutom izvode se kada je stol za rezanje pod kutom postavljen na kut koji je veći od 0 °, ulijevo ili udesno.

⚠ ***UPOZORENJE!***

Nemojte povlačiti pilu prema sebi za vrijeme rezanja. Kutna pila može se iznenada uspeti na izradak i odbiti se prema vama.

- Uklonite baterije iz pile.
- Pravilno postavite izradak. Pobrinite se da je izrađevina pričvršćena za stol i graničnik.
- Postavite željeni kut rezanja i učvrstite ručicu za podešavanje kuta na njenom mjestu.
- Otpustite gumb za fiksiranje klizne vodilice (4).
- Postavite bateriju.
- Uhvatite glavnu dršku (1) i uključite pilu. Prije početka rezanja pričekajte da pila postigne svoju punu brzinu.
- Potpuno spustite glavu pile kada režete duž ruba izratka.
- Rez završite guranjem (ali ne velikom silom) glave pile prema graničniku, skroz do krajnjeg položaja.
- Isključite pilu. Pričekajte da se kutna pila potpuno zaustavi, zatim je vratite u podignuti položaj pa uklonite izradak.

Rezanje pod nagibom (pogledajte sliku X2)

Rez pod nagibom je onaj koji se izvodi uzduž vlakana izratka s listom pod kutom različitim od 90 ° u odnosu na stol za rezanje pod kutom i izradak. Ravan rez pod nagibom izvodi se kada je stol za rezanje pod kutom postavljen u položaj od 0 °, a glava pile je pod nagibom.
U nastavku pogledajte primjer ravnog reza pod nagibom bez upotrebe pomične funkcije:
Uklonite baterije iz pile.

- Pravilno postavite izradak. Pobrinite se da je izrađevina pričvršćena za stol i graničnik.
- Stol za rezanje pod kutom postavite na kut od 0 ° pa učvrstite ručicu za podešavanje kuta u tom položaju.
- Nagnite glavu pile do željenog kuta pa zategnite ručicu za fiksiranje nagiba (14).
- Postavite bateriju na pilu. Uhvatite glavnu dršku (1) i uključite pilu. Prije početka rezanja pričekajte da pila postigne svoju punu brzinu.
- Potpuno spustite glavu pile i prerežite izradak.
- Isključite pilu. Pričekajte da se kutna pila potpuno zaustavi, zatim je vratite u podignuti položaj pa uklonite izradak.

Složeno rezanje (pogledajte sliku X3)

Složeni rez pod kutom je rez koji se istovremeno izvodi pod oštrim kutom i pod nagibom.

- Uklonite baterije iz pile.
- Pravilno postavite izradak. Pobrinite se da je izrađevina pričvršćena za stol i graničnik.
- Okrenite stol za rezanje pod kutom do željenog kuta i učvrstite ručicu za podešavanje kuta u tom položaju.
- Nagnite glavu pile do željenog kuta pa zategnite ručicu za fiksiranje nagiba (14).
- Postavite bateriju na pilu.
- Uhvatite glavnu dršku (1) i uključite pilu. Prije početka rezanja pričekajte da pila postigne svoju punu brzinu.
- Potpuno spustite glavu pile i prerežite izradak.
- Isključite pilu. Pričekajte da se kutna pila potpuno zaustavi, zatim je vratite u podignuti položaj pa uklonite izradak.

Rezanje žljebova (pogledajte sliku X4)

- Pogledajte povezani odjeljak: Postavljanje željene dubine reza.
- Nakon podešavanja željenog položaja lista, izrežite paralelne žljebove (X-1) po širini izratka tehnikom kliznog (gurajućeg) reza.
- Uklonite materijal između žljebova dlijetom.

Rezanje iskrivljenog materijala (pogledajte sliku X5)

Prilikom rezanja iskrivljenog materijala, uvijek pazite da je takav materijal postavljen na stol za rezanje pod kutom s konveksnom stranom postavljenom uz graničnik.

Ako je iskrivljeni materijal postavljen na pogrešan način, prikliještit će list pri kraju reza.

Rezanje materijala okruglog ili nepravilnog oblika (pogledajte sliku X6)

Za okrugli materijal kao što su šipke za tiple ili cijevi, koristite stezaljku ili učvršćenje dizajnirano za čvrsto stezanje izratka na graničnik i stol. Šipke se znaju otkotrljati dok ih se reže, zbog čega kružna pila može

„zagristi" i povući izrađevinu s vašom rukom prema sebi.

Rezanje aluminija (pogledajte sliku X7)

⚠ ***UPOZORENJE!***

Koristite odgovarajući list pile napravljen posebno za rezanje aluminija.

Na neke je izratke, zbog njihove veličine, oblika ili površinskog sloja, potrebno primijeniti stezaljku ili učvršćenje kako bi se spriječilo pomicanje tijekom rezanja.

Postavite materijal tako da rez prolazi kroz njegov najtanji poprečni dio.

Rezanje velikog materijala (pogledajte sliku X8)

Povremeno ćete naići na komad drveta koji je malo prevelik da stane ispod donjeg štitnika.

Ako se to dogodi, jednostavno stavite desni palac na gornju stranu štitnika i zakotrljajte štitnik prema gore tek toliko da očistite izradak.

Izbjegavajte to činiti, ali ako je baš morate, pila će nakon toga raditi ispravno i rez će biti veći. Nemojte vezivati, lijepiti ili na neki drugi način držati štitnik otvorenim dok radite s ovom pilom.

Rezanje ukrasnih kalupa

⚠ ***UPOZORENJE!***

Obavezno stegnite izradak stezaljkom i stavite traku na stezanu površinu kako biste izbjegli tragove na izratku.

Ukrasni kalup mora se odrezati tehnikom složenog reza uz iznimnu točnost kako bi pravilno pristajao.

Budući da je složene rezove najteže točno izvesti, na otpadnom materijalu napravite probne rezove uz dovoljno promišljanja i planiranja prije nego krenete rezati.

Rezanje ukrasnog kalupa ravno na stolu (pogledajte sliku X9)

- Pomaknite klizni graničnih u ispravan položaj.
- Postavite kutove nagiba i reza pod oštrim kutom. Zategnite gumb za fiksiranje kuta (16) i polugu za fiksiranje nagiba (14).
- Postavite kalup na stol za piljenje. Stezaljkom pričvrstite izradak na mjestu.
- Uključite pilu. Spustite glavu pile i napravite rez.
- Pričekajte da se list potpuno zaustavi prije vraćanja glave pile u podignuti položaj i/ili uklanjanja izratka.

i ***NAPOMENA***

Obavezno napravite probni rez na otpadnom materijalu kako biste se uvjerili su kutovi ispravni.

Tipka	Postavke kuta rezanja	Postavka nagiba	Vrsta reza
A	31,6 ° udesno	33,9 ° ulijevo	Unutarnji kut - lijeva strana 1.Prislonite gornji dio kalupa uz graničnik. 2.Na LIJEVOJ strani je završni dio
B	31,6 ° ulijevo	33,9 ° udesno	Unutarnji kut - desna strana 1.Prislonite gornji dio kalupa uz graničnik. 2.Na DESNOJ strani je završni dio
C	31,6 ° ulijevo	33,9 ° udesno	Vanjski kut - lijeva strana 1.Prislonite gornji dio kalupa uz graničnik. 2.Na LIJEVOJ strani je završni dio
D	31,6 ° udesno	33,9 ° ulijevo	Vanjski kut - desna strana 1.Prislonite gornji dio kalupa uz graničnik. 2.Na DESNOJ strani je završni dio

Rezanje ukrasnog kalupa prislonjenog uz graničnik za rezove pod kutom (pogledajte sliku X10)

- Postavite kut nagiba na 0 ° i kut rezanja na 45 ° ulijevo ili desno, ovisno o potrebi.
- Položite izradak na pilu tako da njegov donji rub bude pod prirodnim kutom u ravnini s graničnikom, a gornji rub u ravnini sa stolom za rezanje pod kutom.
- Stezaljkom pričvrstite izradak uz graničnik za rezove po kutom.
- Gurnite ručicu pile prema rukovatelju.
- Uključite pilu i napravite rez.
- Pričekajte da se list potpuno zaustavi prije vraćanja glave pile u podignuti položaj i/ili uklanjanja izratka.

NAPOMENA

Obavezno napravite probni rez na otpadnom materijalu kako biste se uvjerili su kutovi ispravni.

Tipka	Postavke kuta rezanja	Postavka nagiba	Vrsta reza
A	45 ° udesno	0°	Unutarnji kut - desna strana, na DESNOJ strani je završni dio
B	45 ° ulijevo	0°	Unutarnji kut - lijeva strana, na LIJEVOJ strani je završni dio
C	45 ° udesno	0°	Vanjski kut - desna strana, na DESNOJ strani je završni dio
D	45 ° ulijevo	0°	Vanjski kut - lijeva strana, na LIJEVOJ strani je završni dio

Rezanje najvećeg ukrasnog kalupa (pogledajte sliku X11)

Postavite kut rezanja na 45 ° ulijevo, nagib na 0 °.

Otpustite gumb za fiksiranje klizne vodilice (4).

Pritisnite glavu pile prema dolje, kotačić štitnika lista (X-3) zaustavit će se na označenom položaju (X-4) na ručicu za podešavanje kuta.

Zaključajte gumb za fiksiranje klizne vodilice (4).

Uključite pilu. Spustite glavu pile i napravite rez.

Transport

UPOZORENJE!

Izvadite baterijski modul iz pile prije njena prenošenja kako se ne biste ozlijedili.

- Postavite kut nagiba na 0° i fiksirajte ga koristeći gumb za fiksiranje nagiba.
- Okrenite stol za rezanje pod kutom na 45 ° udesno ili 45 ° ulijevo i fiksirajte ga u mjestu.
- Postavite glavu pile u najbliži položaj u odnosu na graničnik.
- Zatikom za fiksiranje ručice fiksirajte glavu pile u položaju za transport.

Podizanje pile upotrebom drške za prenošenje (pogledajte sliku Y1)

Uhvatite pilu za dršku za prenošenje. Podignite je i na udoban način prenesite.

Podizanje pile upotrebom bočnih drški za prenošenje (pogledajte sliku Y2)

Držeći se uspravno i pravilno, dvjema rukama uhvatite površine drški ispod baze.

Održavanje i njega

UPOZORENJE!

Uklonite bateriju prije svih radova na električnom alatu.

Čišćenje

- Redovito čistite električni alat i rešetku ispred ventilacijskih otvora. Učestalost čišćenja ovisi o materijalu i trajanju uporabe.
- Unutrašnjost kućišta i motor redovito propušite suhim stlačenim zrakom.

Zamjenski dijelovi i dodatna oprema

Za ostali pribor, posebno za alate i pomagala za poliranje, pogledajte kataloge proizvođača. Razvijene crteže i popise rezervnih dijelova možete pronaći na našoj internetskoj stranici:
www.flex-tools.com
Upute su dostupne i na adresi
www.flex-tools.com.

Informacije o zbrinjavanju

⚠ ***UPOZORENJE!***
Električni alat koji se više ne može upotrebljavati učinite neupotrebljivim:
– *kod alata s mrežnim napajanjem, iskopčajte kabel za napajanje,*



Samo zemlje EU-a
Električne alate nemojte odlagati s otpadom iz kućanstva!
U skladu s Europskom direktivom 2012/19/EU o otpadnoj električnoj i elektroničkoj opremi i prenošenju u nacionalnom pravu, korišteni električni alati moraju se odvojeno prikupljati i reciklirati na ekološki prihvatljiv način.



Povrat neobrađenog materijala umjesto odlaganja u otpad.
Uređaj, pomagala i pakiranje moraju se zbrinuti na način koji nije štetan za okoliš. Plastični dijelovi identificirani su za recikliranje prema vrsti materijala.

i ***NAPOMENA***
Informacije o mogućnostima zbrinjavanja zatražite od svog dobavljača!

i Izjava o sukladnosti

S potpunom odgovornošću izjavljujemo da proizvod opisan u odjeljku „Tehnički podaci" ispunjava zahtjeve sljedećih standarda ili normativnih dokumenata:
EN 62841, u skladu s odredbama direktiva 2014/30/EU, 2014/35/EC, 2011/65/EU.
Osoba odgovorna za tehničku dokumentaciju:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli	Klaus Peter Weinper
Tehničko vodstvo	Voditelj odjela za kontrolu kvalitete (QD)

1.01.2024.; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Izuzeće od odgovornosti

Proizvođač i njegov zastupnik nisu odgovorni za štete i izgubljenu dobit uslijed prekida u poslovanju prouzročenog proizvodom ili neupotrebljivim proizvodom.
Proizvođač i njegov zastupnik nisu odgovorni za štetu prouzročenu nepravilnom uporabom proizvoda ili uporabom proizvoda s proizvodima drugih proizvođača.

Simboli, uporabljeni v teh navodilih

⚠ ***OPOZORILO!***
Označuje grozečo nevarnost. Neupoštevanje tega opozorila lahko privede do izgube življenja ali izjemno hudih telesnih poškodb.

⚠ ***POZOR!***
Označuje morebitno nevarnost. Neupoštevanje tega opozorila lahko privede do lažjih telesnih poškodb ali materialne škode.

i ***OPOMBA***
Označuje nasvete pri uporabi in pomembne informacije.

Simboli na električnem orodju


Pred vklopom električnega orodja preberite priročnik za uporabo!


Nosite zaščito za ušesa.


Nosite zaščitna očala!


Območje, kamor ne smete posegati z rokami


Informacije o odstranjevanju stare naprave med odpadke (glejte stran 341)!

Za vašo varnost

⚠ ***OPOZORILO!***
Preden pričnete uporabljati to električno orodje, preberite in upoštevajte naslednje:
- *navodila za uporabo,*
- *trenutno veljavna pravila in predpise za preprečevanje nesreč na mestu uporabe.*

To najsodobnejše električno orodje smo izdelali v skladu z uveljavljenimi varnostnimi predpisi. Kljub temu pri uporabi električnega orodja obstaja nevarnost izgube življenja ali okončine uporabnika in/ali tretje osebe oz. lahko pride do poškodb električnega orodja ali druge materialne škode.

Brezžično zajeralno žago lahko uporabljate le
- *za predvideno uporabo,*
- *in če je v brezhibnem delovnem stanju.*

Okvare, ki ogrožajo stopnjo varnosti, je treba nemudoma odpraviti.

Predvidena uporaba

Ta brezžična zajeralna žaga je namenjena
- za komercialno uporabo v industriji in trgovini,
- za presečno, poševno in kombinirano rezanje;
- za rezanje lesenih izdelkov, aluminija in plastike, z ustreznimi rezili.

Varnostna navodila za zajeralno žago

⚠ ***OPOZORILO!***
Preberite vsa varnostna opozorila, navodila, slike in tehnične podatke, ki so priloženi temu električnemu orodju. *Zaradi neupoštevanja spodaj navedenih navodil lahko pride do električnega udara, požara in/ali hudih telesnih poškodb. Vsa opozorila in navodila shranite za kasnejšo uporabo.*

- **Zajeralne žage so namenjene za rezanje lesa ali lesenih izdelkov, ne morejo se uporabljati z abrazivnimi koluti za rezanje železnega materiala, kot so palice, drogi itd.,** saj abrazivni prah ovira premikanje delov, kot je spodnji ščitnik. Iskre, ki nastajajo pri abrazivnemu rezanju, ožgejo spodnji zaščitni pokrov, zarezo in druge plastične dele.
- **Ko je mogoče, obdelovanec vpnite z objemkami. Če obdelovanec držite z rokami, morate roke držati najmanj 100 mm od obeh strani žaginega lista. Te žage ne uporabljajte za rezanje premajhnih delov, ki jih ne morete varno vpeti ali držati.** Če imate roko preblizu žaginega lista, obstaja velika nevarnost poškodbe zaradi stika z žaginim listom.
- **Obdelovanec mora mirovati in biti vpet ali ga morate držati ob ograji in mizi. Obdelovanca ne potiskajte v žagin list oziroma ga na noben način ne režite »prostoročno«.** Če obdelovanci niso pritrjeni ali se premikajo, lahko z veliko hitrostjo odletijo in povzročijo poškodbo.
- **Žago potisnite skozi obdelovanec. Ne vlecite žage skozi obdelovanec. Za rez**

dvignite glavo žage in jo izvlecite čez obdelovanec brez rezanja, zaženite motor, glavo žage potisnite navzdol in žago potisnite skozi obdelovanec. Žage ne pomikajte sunkovito na obdelovanec, saj lahko žaga pride na vrh obdelovanca in tako privede do povratnega udarca žaginega lista v upravljavca.

- **Z roko nikoli ne segajte čez predvideno linijo rezanja tako pred ali za žaginim listom.** Če obdelovanec držite s prekrižanimi rokami, kar pomeni, da obdelovanec z levo roko držite na desni strani žaginega lista ali obratno, je to zelo nevarno.
- **Dokler se žagin list vrti, ne segajte z rokami za ograjo bližje kot 100 mm na obeh straneh žaginega lista, da bi odstranili lesene odpadke.** Mogoče ne boste videli, kako blizu vaših rok je lahko vrteč žagin list, zato se lahko hudo poškodujete.
- **Pred rezanjem preglejte obdelovanec. Če je obdelovanec upognjen ali izkrivljen, ga vpnite tako, da je zunanji upognjeni del obrnjen proti ograji. Vedno se prepričajte, da med obdelovancem, ograjo in mizo vzdolž linije reza ni prostora.** Upognjeni ali izkrivljeni obdelovanci se lahko zvijajo ali premikajo, kar povzroča upogibanje na vrtečemu žaginemu listu med rezanjem. V obdelovancu ne sme biti žebljev ali tujkov.
- **Žage ne uporabljajte, dokler z mize niste odstranili vseh orodij, lesenih odpadkov itd., razen obdelovanca.** Majhni ostanki ali deli lesa ali drugih predmetov, ki so v stiku z vrtečim žaginim listom, zaradi visoke hitrosti odletijo.
- **Naenkrat žagajte le en obdelovanec.** Če naložite več obdelovancev, jih ni mogoče ustrezno vpeti ali speti, lahko se oprimejo na žagin list ali obrnejo med rezanjem.
- **Zajeralno žago morate pred uporabo namestiti na ravno in trdno delovno podlago.** Tako boste zmanjšali nevarnost, da bi zajeralna žaga postala nestabilna.
- **Delo načrtujte. Vsakič, ko spremenite nastavitev kota poševnine ali zajere, se prepričajte, da je nastavljiva ograja pravilno nameščena, da podpira obdelovanec in da ne vpliva na žagin list ali varovalni sistem.** Žagin list premaknite skozi popolnoma simuliran rez, pri čemer naj bo orodje izključeno in na mizi naj ne bo nobenega obdelovanca, da zagotovite, da ne bo ovir ali nevarnosti, da bi zarezali v ograjo.
- **Poskrbite za ustrezno podporo, kot je podaljšana miza, tesarska koza itd., če je obdelovanec širši ali daljši od zgornjega dela mize.** Obdelovanci, ki so daljši ali širši od zajeralne mize, se lahko prevrnejo, če niso varno podprti. Če se odrezani kos ali obdelovanec prevrne, lahko dvigne spodnji ščitnik ali pa pride do povratnega udarca zaradi vrtečega žaginega lista.
- **Druga oseba ne sme nadomestiti podaljšane mize ali druge dodatne opore.** Zaradi nestabilne opore za obdelovanec se lahko žagin list oprime obdelovanca ali se ta premakne med rezanjem, pri čemer lahko vas in pomožni nastavek povleče v vrteč žagin list.
- **Odrezani kos ne sme biti stisnjen ali pritisnjen ob vrteč žagin list.** Če se zaradi uporabe dolžinskih omejevalnikov odrezani del zagozdi ob žagin list, lahko pride do močnega povratnega udarca.
- **Za pritrjevanje zaobljenega materiala, kot so palice ali cevi, vedno uporabite primež ali ustrezno zasnovan nastavek.** Med rezanjem se palice lahko vrtijo, zaradi česar žagin list začne vleči vašo roko.
- **Počakajte, da žagin list doseže polno hitrost, preden se dotakne obdelovanca.** To zmanjšuje tveganje, da bi obdelovanec odletel z žage.
- **Če se obdelovanec ali žagin list zagozdi, izklopite zajeralno žago. Počakajte, da se vsi gibljivi deli ustavijo, izključite vtič iz napajanja in/ali odstranite akumulator. Nato poskusite odstraniti zagozdeni material.** Če nadaljujete z žaganjem zagozdenega obdelovanca, lahko izgubite nadzor ali poškodujete zajeralno žago.
- **Ko zaključite z rezanjem, sprostite stikalo, držite glavo žage navzdol in počakajte, da se žagin list zaustavi, preden odstranite odrezani kos.** Poseganje z roko v bližino vrtečega žaginega lista je nevarno.
- **Pri nepopolnem rezu ali pri sprostitvi stikala, preden je glava žage popolnoma v spodnjem položaju, trdno držite ročaj.** Zaradi zaviranja žage je lahko glava žage

nenadoma povlečena navzdol, kar lahko privede do poškodb.

Dodatna varnostna opozorila pri uporabi zajeralne žage

- **Nosite zaščito za oči!**
- **Z rokami in telesom se ne približujte poti žaginega lista.** Stik z rezilom povzroča hude poškodbe.
- **Preverite varovalni sistem in se prepričajte, da pravilno deluje.**
- **Nikoli ne segajte v območje okoli žaginega lista.**
- **Izklopite žago in počakajte, da se žagin list ustavi, preden premaknete obdelovanec ali spremenite nastavitve.**
- **Ne stojte na električnem orodju.** Če se električno orodje prevrne ali če nenamerno pride v stik z žaginim listom, lahko pride do hudih poškodb.
- **Prepričajte se, da varovalo ustrezno deluje in da ga je mogoče premikati.** Varovala nikoli ne zaklepajte, ko je odprto.
- **Ne odstranjujte ostankov pri rezanju, lesenih odrezkov itd. z območja žaganja, ko naprava deluje.** Roko orodja vedno potisnite v nevtralni položaj in šele nato izključite napravo.
- **Žagin list približajte obdelovancu le, ko je naprava vključena.** Sicer obstaja nevarnost škode zaradi povratnega udarca, ko se žagin list zagozdi v obdelovancu.
- **Ročaji naj bodo suhi, čisti in brez mastnih madežev.** Mastni ročaji so spolzki in povzročijo izgubo nadzora.
- **Električno orodje uporabljajte le, ko na delovnem območju pred obdelovancem ni drugih orodij, lesenih odrezkov itd.** Majhni koščki lesa ali drugi predmeti, ki pridejo v stik z vrtečim žaginim listom, lahko z veliko hitrostjo priletijo v upravljavca.
- **Na tleh ne sme biti lesenih odrezkov ali ostankov materiala.** Lahko vam spodrsne ali se spotaknete.
- **Vedno trdno vpnite kos, s katerim boste delali. Ne žagajte obdelovancev, ki so premajhni za vpenjanje.** V nasprotnem primeru je med vašo roko in vrtečim žaginim listom premalo prostora.
- **Napravo uporabljajte le za rezanje materialov, navedenih v poglavju »Predvidena uporaba«.** Sicer je naprava lahko preobremenjena.
- **Če se žagin list zagozdi, izključite napravo in držite obdelovanec, dokler se žagin list popolnoma ne zaustavi. Da bi preprečili povratni udarec, obdelovanca ne smete premikati, dokler se naprava popolnoma ne zaustavi.** Preden znova zaženete napravo, odpravite vzrok zagozdenega žaginega lista.
- **Ne uporabljajte topih, skrhanih, upognjenih ali poškodovanih žaginih listov.** Nenabrušen ali nepravilno nameščen žagin list ustvari ozko zarezo, ki povzroči prekomerno trenje, zatikanje žaginega lista in povratni udarec.
- **Vedno uporabljajte žagine liste z ustrezno velikimi in oblikovanimi (diamantni oziroma okrogli) izvrtinami.** Žagini listi, ki se ne ujemajo z vgradnim nastavkom žage, ne bodo delovali normalno in povzročili izgubo nadzora.
- **Po delu se ne dotikajte žaginega lista, preden se ta ne ohladi.** Žagin list se med delom zelo segreje.
- **Naprava naj ne deluje brez vložne plošče.** Zamenjajte okvarjeno vložno ploščo. Če vložna plošča ni brezhibna, lahko žagin list povzroči poškodbe.
- **Ko naprave ne uporabljate, jo varno shranite v suhem prostoru, ki ga je mogoče zakleniti.** Tako boste preprečili škodo, ki bi nastala pri shranjevanju oziroma če bi z napravo upravljale neusposobljene osebe.
- **Zavarujte obdelovanec.** Obdelovanec je varneje vpet z objemkami ali v primež, kot če ga držite z rokami.
- **Naprave ne zapuščajte, dokler se popolnoma ne zaustavi.** Rezilna orodja, ki še vedno delujejo, lahko povzročijo poškodbe.
- **Upoštevajte navodila za preprečevanje pregrevanja zob žaginega lista in, če je dovoljeno rezanje plastike, za preprečevanje taljenja plastike.**

Hrup in tresljaji

Vrednosti hrupa in tresljajev so bile določene v skladu s standardom EN 62841-3-9.
A-ovrednotena raven hrupa za električno orodje običajno znaša:
– Raven zvočnega tlaka L_{pA}: 93 dB(A).

– Izmerjena raven zvočne moči L_{WA}:106 dB(A).
– Negotovost: K = 3 dB.

⚠ ***POZOR!***

Navedene meritve veljajo za nova električna orodja. Če orodja pogosto uporabljate, se vrednosti hrupa in vibracij lahko spremenijo.

i ***OPOMBA***

Raven oddanih vibracij, navedenih na tem tehničnem listu, je bila izmerjena v skladu z metodo merjenja, standardizirano po standardu EN 62841-3-9, in jo je mogoče uporabiti za primerjavo različnih orodij.

Nazivno skupno vrednost tresljajev je mogoče uporabiti tudi za predhodno oceno izpostavljenosti.
Toda če orodje uporabljate v druge namene, z drugačnimi nastavki za rezanje oz. je orodje slabo vzdrževano, se vrednost oddajanja vibracij lahko razlikuje.
To pa lahko znatno poveča raven izpostavljenosti v celotnem delovnem času.
Če želite dobiti natančno oceno izpostavljenosti tresljajem, morate upoštevati tudi čase, ko je orodje izklopljeno ali deluje, vendar ga dejansko ne uporabljate.
To pa lahko znatno zmanjša raven izpostavljenosti v celotnem delovnem času.
Poskrbite za ustrezne dodatne varnostne ukrepe za zaščito upravljavca pred učinki vibracij, kot so: poskrbite za primerno vzdrževanje orodja in nastavkov za rezanje, ogrejte si dlani, vzpostavite organizacijo vzorcev dela.

⚠ ***OPOZORILO!***

– *Vibracije in emisije hrupa med dejansko uporabo električnega orodja se lahko razlikujejo od navedenih vrednosti odvisno od načinov, na katere se orodje uporablja, še posebej glede na to, kakšen obdelovalec se obdeluje; in*
– *glede na to, da je treba opredeliti varnostne ukrepe za zaščito upravljavca, ki temeljijo na oceni izpostavljenosti v dejanskih pogojih uporabe (ob upoštevanju vseh delov delovnega cikla, kot so časi, ko je orodje izklopljeno in ko teče v prostem teku, poleg časa sprožitve).*

⚠ ***POZOR!***

Če je vrednost zvočnega tlaka višja od 85 dB(A), si nadenite zaščito za sluh.

Tehnični podatki

Orodje		SMS 305 18-EC	
Vrsta		Zajeralna žaga	
Nazivna napetost	V	18	
Hitrost brez obremenitve	/min	4000	
Premer rezila	mm	305	
Premer izvrtine žaginega lista	mm	30	
Maks. debelina zob žage	mm	2,5	
Maks. zajeralni kot	°	60° desno, 52° levo	
Maks. kot poševnine	°	48° desno, 48° levo	
Ukrivljenost zajere levo	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°	
Ukrivljenost zajere desno	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°	
Zapora poševnine levo	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Zapora poševnine desno	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Teža v skladu s "postopkom EPTA 01/2003"	kg	25,5	
Baterija	18V	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	
Teža baterije	kg	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	0,4 0,7 1,1
Delovna temperatura	-10 - 40°C		
Temperatura za shranjevanje	-40 - 70°C		
Temperatura polnjenja	4~40°C		
Polnilnik	CA 12/18 CA 18,0-LD CA 10,8/18,0		

Zmogljivost rezanja

Kot zajere/poševnine			Višina	Širina
Vodoravno	Navpično			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (v levo/v desno)	0°	mm	92	252
0°	45° (v desno)	mm	38	356
0°	45° (v levo)	mm	60	356
45°	45° (v desno)	mm	38	252
45°	45° (v levo)	mm	60	252

Pregled (slika A)

Oštevilčenje funkcij izdelka se nanaša na sliko naprave na strani s slikami.

1. **Glavni ročaj**
2. **Vzvod za odklepanje**
3. **Glavno stikalo**
4. **Gumb za zaklep drsne tirnice**
5. **Zatič za zaklep roke**
6. **Drsna ograja**
7. **Podaljšana miza**
8. **Zaklepna ročica podaljšane mize**
9. **Odprtina za žeblje**
10. **Odprtina za vijake**
11. **Merilo za zajeralne kote**
12. **Vrtalna miza**
13. **Indikator zajeralnega kota**
14. **Zaklepna ročica poševnine**
15. **Vzvod za sproščanje ukrivljenosti zajere**
16. **Gumb za zaklep zajere**
17. **Zareza**
18. **Drsna tirnica**
19. **Spodnji ščitnik žaginega lista**
20. **Zgornji ščitnik žaginega lista**
21. **Zaklep vretena**
22. **Plošča za omejitev globine**
23. **Vijak za omejitev globine**
24. **Gumb za zaklepanje drsne ograje**
25. **Odprtina za nastavek delovne objemke**
26. **Gumb za zaklep delovne objemke**
27. **Skladišče za imbus ključ**
28. **Merilo za kote poševnine**
29. **Indikator kota poševnine**
30. **Nastavek priključka za prah**
31. **Stikalo za zasenčeno LED luč**
32. **Indikator za zasenčeno LED luč**
33. **Gumb za nastavitev hitrosti**
34. **Indikator za nastavitev hitrosti**
35. **Delovna objemka**
36. **Vrečka za prah**
37. **Vakuumski adapter**
38. **Imbus ključ z dvema zgloboma**
39. **Cev za prah**
40. **Nosilni ročaj**

Sestavljanje

⚠ ***OPOZORILO!***

Preden pričnete uporabljati električno orodje, odstranite baterijo.

Pred vklopom električnega orodja

Brezžično zajeralno žago vzemite iz embalaže in preverite, ali so priloženi vsi deli in ali je kateri od njih poškodovan.

Odstranjevanje embalaže in preverjanje vsebine

⚠ ***OPOZORILO!***

Če nekateri deli manjkajo, ne vključite stikala, dokler ne pridobite manjkajočih delov in jih ustrezno ne namestite.

Vzemite zajeralno žago iz embalaže in preverite, če so na voljo vsi navedeni deli:

- Zajeralna žaga
- Delovna objemka
- Vrečka za prah
- Vakuumski adapter
- Imbus ključ z dvema zgloboma
- Cev za prah

Orodja, ki jih potrebujete (niso priložena)

- Kombinirani kotnik

Vstavljanje/zamenjava baterije

- Napolnjeno baterijo potisnite v električno orodje, dokler ne zaslišite, da se zaskoči (glejte sliko B).
- Če želite odstraniti baterijo, pritisnite gumb za sprostitev in baterijo izvlecite (glejte sliko C).

⚠ ***POZOR!***

Ko naprave ne uporabljate, zaščitite kontakte baterije. Zaradi zrahljanih kovinskih delov lahko pride do kratkega stika, nevarnosti eksplozije in požara!

Nameščanje na ravno in stabilno površino (glejte sliko D)

⚠ ***OPOZORILO!***

Za varno upravljanje je treba zajeralno žago pred uporabo namestiti na ravno in stabilno površino (npr. delovno mizo).

- Zajeralno žago pritrdite na delovno površino z ustreznimi pritrdilnimi elementi. V ta namen služijo odprtine za vijake (10).
- Odprtino za žeblje (9) lahko uporabite za žeblje ali daljše suhomontažne vijake. Pazite, da žebljev ne zabijete premočno in vijakov ne zategnete preveč. Podnožje žage bi zaradi tega lahko počilo/se poškodovalo.
- Na vpenjalna območja namestite dve objemki »C« ali več in jih pritrdite za začasno namestitev.

Nameščanje na stojalo za žage FLEX

To zajeralno žago lahko namestite na stojalo za žage FLEX WB 110-260 skladno z navodili za namestitev na stojalo za žage.

⚠ ***OPOZORILO!***

Preberite vsa varnostna opozorila in navodila, priložena stojalu za žage. Če ne boste upoštevali varnostnih opozoril in navodil, to lahko privede do hudih poškodb.

⚠ ***OPOZORILO!***

Pred nameščanjem električnega orodja ustrezno sestavite stojalo. Nevarnost razpadanja preprečite tako, da stojalo popolnoma pravilno sestavite.

Odsesavanje prahu (glejte sliki E1–E2)

Ta zajeralna žaga ima vrečko za prah (36), cev za prah (39) in vakuumski adapter (37), s katerimi lažje ohranjate čisto delovno območje. Vakuumski adapter (37) je primeren za vakuumske cevi s premerom 32 mm ali 38 mm. Pri manjših opravilih lahko vanj priključite tudi vrečko za prah (36) .
Če želite namestiti cev za prah (39), jo potisnite na nastavek priključka za prah (30).
Če želite namestiti vakuumski adapter (37) ali vrečko za prah (36), potem ko je cev za prah (39) nameščena, povežite vakuumski adapter (37) ali vrečko za prah (36) s cevjo za prah (39).

i ***OPOMBA***

Ko končate z žaganjem in preden žago prenesite ali shranite, vrečko očistite.

⚠ ***OPOZORILO!***

Z odpadnim prahom ravnajte izredno previdno. Materiali v obliki finih delcev so lahko eksplozivni. Žagovine ne mečite v odprt ogenj. *Sčasoma lahko pride do samovžiga zaradi mešanice olja ali vode s prašnimi delci.*

Delovna objemka (glejte sliko F)

⚠ ***OPOZORILO!***

Optimalno varnost pri delu zagotovite tako, da obdelovanec vedno trdno pritrdite. *Ne žagajte obdelovancev, ki so premajhni za vpenjanje.*

Delovno objemko (35) lahko namestite na levo ali desno stran žage, odvisno od tega, kaj žagate.
Delovno objemko (35) vstavite v izbrano odprtino za nastavek (25) za ograjo. Objemko pritrdite tako, da zategnete gumb za zaklep delovne objemke (26).

- Dvignite vzvod za vpenjanje (F-1), da nastavite objemko tako, da bo objemka za pritrditev (F-2) po potrebi nad obdelovancem.
- Pritisnite na vzvod za vpenjanje (F-1).

Shranjevanje imbus ključa z dvema zgloboma (glejte sliko G)

Na žagi je prostor za shranjevanje imbus ključa z dvema zgloboma (38).
Ko imbus ključa ne uporabljate, ga shranite, da ga ne izgubite.

Odstranjevanje in nameščanje lista (glejte slike H1–H3)

⚠ ***OPOZORILO!***

Uporabljajte le priporočene žagine liste. Če so za žaganje lesa ali podobnih materialov, morajo biti v skladu s standardom EN 847-1:2017.

⚠ ***OPOZORILO!***

Pred kakršnimi koli nastavitvami ali sestavljanjem delov žago vedno izklopite in odstranite baterijo.

⚠ ***OPOZORILO!***

Pri menjavi ali rokovanju z listi vedno nosite rokavice. *Konice listov so ostre in lahko povzročijo telesne poškodbe.*

⚠ ***OPOZORILO!***

Uporabljajte le taka rezila za les, katerih premer žaginega lista ustreza oznakam na žagi in ki so označena s hitrostjo, ki je enaka ali višja od hitrosti, označene na orodju.

Odstranjevanje rezila

- Dvignite roko žage tako, da sprostite zatič za zaklep roke (5) in postavite žago pod kot poševnine 0°.
- Zategnite gumb za zaklep drsne tirnice (4), tako da bo glava žage pritrjena na sprednjem mestu.
- Potisnite zaklep vretena (21) navzdol.
- Dvignite in držite spodnji ščitnik žaginega lista (19). Počasi vrtite list, dokler se popolnoma ne usede v zaklenjen položaj.
- Odvijte vijak rezila (H-1) v smeri urinega kazalca s priloženim imbus ključem z dvema zgloboma (38).
- Odstranite vijak rezila (H-1), zunanjo prirobnico (H-2) in list (H-3). Ne odstranjujte notranje prirobnice (H-4). Obrišite prirobnice in gred, da odstranite prah in ostanke. Preglejte, ali so deli poškodovani. Po potrebi jih zamenjajte.

Namestitev žaginega lista

- Prepričajte se, da je notranja prirobnica (H-4) ustrezno nameščena na vreteno.
- Smer puščice na listu se mora ujemati s smerjo puščice na spodnjem ščitniku žaginega lista (19). Prepričajte se, da so zobje žaginega lista usmerjeni navzdol.
- Namestite žagin list na podporni obroč notranje prirobnice (H-5).
- Namestite zunanjo prirobnico (H-2).
- Potisnite zaklep vretena (21) navzdol in z imbus ključem (38) zavrtite vijak rezila (H-1) v nasprotni smeri urnega kazalca, dokler se zaklep ne zaskoči. Trdno privijte sornik žaginega lista.
- Prepričajte se, da je zaklep vretena (21) sproščen, tako da se list prosto vrti.

⚠ ***OPOZORILO!***

Po namestitvi novega lista se prepričajte, da list ne posega v zarezo (17) pri položajih pod kotom poševnine 0° in 45°. *Spustite list v režo za list in preverite, ali se morda dotika podnožja ali strukture mize. Če se list dotika podnožja ali mize, se obrnite na pooblaščeni servis.*

Prilagoditve

⚠ ***OPOZORILO!***

Pred izvajanjem kakršnih koli nastavitev ali sestavljanjem delov vedno izklopite orodje in odstranite akumulatorski sklop.

i ***OPOMBA***

Zajeralna žaga je bila v celoti tovarniško nastavljena. Med prevozom pa se je lahko pojavila neporavnanost. Preverite naslednje nastavitve in jih, če je to potrebno, pred uporabo zajeralne žage ustrezno prilagodite.

Poravnava merila za zajeralne kote (glejte sliki I1– I2)

⚠ ***OPOZORILO!***

Nevarnost poškodb, če miza ni zapahnjena.

Pred žaganjem vedno privijte gumb za zaklep zajere (16).

- Glavo žage namestite v položaj, ki je najbližje ograji. Z zatičem za zaklep roke (5) pritrdite glavo žage.
- Zajeralno mizo nastavite na 0°, kot poševnine glave žage pa na 0°.

Preverjanje:

- Vogal 90° kombiniranega kotnika postavite med drsno ograjo (6) in žagin list na zajeralni mizi.

Stran kombiniranega kotnika mora biti po celotni dolžini poravnana z žaginim listom.

Prilagajanje (po potrebi):
- Zrahljajte vse štiri vijake I-2) s priloženim imbusnim ključem z dvema zgloboma (38) in zajeralno mizo skupaj z merilom za zajeralne kote (11) obračajte tako, da je stranica kotnika poravnana z žaginim listom po celotni dolžini.
- Ponovno privijte vijake (I-2).

Ko indikator zajeralnega kota (13) po prilagoditvi ni poravnan z oznako 0° na merilu za zajeralne kote (11), z imbus ključem z dvema zgloboma (38) odvijte vijak (I-1) in kotni indikator (13) poravnajte ob oznako 0°.

Nastavljanje standardnega kota poševnine 0° (glejte slike J1–J7)
- Glavo žage namestite v položaj, ki je najbližje ograji. Z zatičem za zaklep roke (5) pritrdite glavo žage.
- Zajeralno mizo nastavite na 0°, kot poševnine glave žage pa na 0°.

Preverjanje:
- Vogal 90° kombiniranega kotnika postavite med zajeralno mizo in žagin list.
- Stranica kotnika mora biti poravnana z žaginim listom po celotni dolžini.

Prilagajanje (po potrebi):
- Odklenite zaklepno ročico poševnine (14).
- Zajeralno žago postavite na delovno mizo in zadnji del žage rahlo presega delovno površino delovne mize, kot je prikazano na sliki J2.
- Nagnite glavo žage v levo in desno, dokler ne doseže omejevalnika 0° v navpičnem položaju – to je mesto, kjer je žaga trenutno nastavljena za žaganje pod kotom 0°.
- Z imbus ključem z dvema zgloboma (38) odstranite zadnji pokrov (J-1) , da odvijete šest vijakov, kot je prikazano na sliki J3.
- Z odprtim ali nasadnim ključem (ni priložen) odvijte dva vijaka (J-2) v nasprotni smeri urinega kazalca vsaj za en obrat, kot je prikazano na sliki J4.
- Odprite pokrov (J-3), v skladu s spodnjo tabelo nastavite nastavitvena vijaka B in C.
- Ko je nastavitev končana, s kombiniranim kotnikom znova preverite poševnino 0°.
- Privijte nazaj oba vijaka (J-2), ponovno namestite zadnji pokrov (J-1) s šestimi vijaki, nato pa ponovno namestite pokrov (J-3).

Če indikator kota poševnine (29) po nastavitvi ni poravnan z oznako 0° na merilu za kote poševnine, z imbus ključem z dvema zgloboma (38) odvijte oba vijaka (J-4) in poravnajte indikator kota (29) z oznako 0°, kot je prikazano na sliki J7.

Položaj žaginega lista	Prilagoditev
Žagin list se upogiba v desno (glejte sliko J5)	■ Z imbus ključem z dvema zgloboma (38) odvijte nastavitveni vijak C v nasprotni smeri urinega kazalca (1.) za 2–3 obrate. ■ Privijte nastavitveni vijak B (2.), dokler ni list popolnoma poravnan z robom telesa kombiniranega kotnika. ■ Privijte nastavitveni vijak C.
Žagin list se upogiba v levo (glejte sliko J6)	■ Z imbus ključem z dvema zgloboma (38) odvijte nastavitveni vijak B v nasprotni smeri urinega kazalca za 2–3 obrate. ■ Privijte nastavitveni vijak C (2.). ■ Nežno potisnite glavo žage v desno, da pride do omejevalnika 0°, dokler se list popolnoma ne poravna z robom telesa kombiniranega kotnika. ■ Privijte nastavitveni vijak B.

Nastavljanje standardnega kota poševnine 45° (glejte slike K1–K7)

- Glavo žage namestite v položaj, ki je najbližje ograji. Z zatičem za zaklep roke (5) pritrdite glavo žage.
- Drsno ograjo (6) v vodoravni smeri potisnite povsem navzven.
- Zajeralno mizo nastavite na 0° in kot poševnine glave žage nastavite na 45°.

Preverjanje:

- Vogal 45° kombiniranega kotnika postavite med žagin list in zajeralno mizo.
- Prilagajanje (po potrebi):
  - Odklenite zaklepno ročico poševnine (14).
  - Nagnite sklop žage v levo ali desno do 45°.
  - Odprite pokrov (J-3), v skladu s spodnjo tabelo nastavite nastavitvena vijaka A in D.
  - Z imbus ključem z dvema zgloboma (38) nastavite nastavitveni vijak A ali D (nastavitveni vijak A je za nastavitev desnega kota poševnine 45°, nastavitveni vijak D pa za nastavitev leve poševnine 45°).
  - Ko je nastavitev končana, ponovno namestite pokrov (J-3).

Položaj žaginega lista		Prilagoditev
V desno	Kot med žaginim listom in mizo je večji od 45° (glejte sliko K3)	■ Odvijte nastavitveni vijak A v nasprotni smeri urnega kazalca. ■ Nežno potisnite glavo žage v desno. ■ S kombiniranim kotnikom znova preverite poševnino 45°.
	Kot med žaginim listom in mizo je manjši od 45° (glejte sliko K4)	■ Privijte nastavitveni vijak A v smeri urinega kazalca. ■ Opazujte nagib žaginega lista in s kombiniranim kotnikom preverite poševnino 45°.
V levo	Kot med žaginim listom in mizo je manjši od 45° (glejte sliko K5)	■ Privijte nastavitveni vijak D v smeri urinega kazalca. ■ Opazujte nagib žaginega lista in s kombiniranim kotnikom preverite poševnino 45°.
	Kot med žaginim listom in mizo je večji od 45° (glejte sliko K6)	■ Odvijte nastavitveni vijak D v nasprotni smeri urnega kazalca. ■ Nežno potisnite glavo žage v levo. ■ Opazujte nagib žaginega lista in s kombiniranim kotnikom preverite poševnino 45°.

Nastavitev zajeralnega kota (glejte sliki L1–L2)

Gumb za zaklep zajere (16) in vzvod za sproščanje ukrivljenosti zajere (15) vam omogočata, da z žago delate pod kotom 60° desno in 52° levo.

- Zrahljajte gumb za zaklep zajere (16), tako da ga zavrtite v nasprotni smeri urnega kazalca.
- Povlecite vzvod za sproščanje ukrivljenosti zajere (15) navzgor in ga držite v tem položaju ali pa potisnite zaponko (L-2) naprej, da zaklenete vzvod za sproščanje ukrivljenosti zajere (15).
- Obrnite zajeralno roko v levo ali desno in nastavite želeni zajeralni kot z uporabo indikatorja zajeralnega kota (13).
- Sprostite vzvod za sproščanje ukrivljenosti zajere (15) in zategnite gumb za zaklep zajere (16), tako da ga zavrtite v smeri urinega kazalca.
- Za hitro in natančno izbiro pogosto uporabljenih zajeralnih kotov so na merilu za zajeralne kote zareze za ukrivljenost zajere (L-1). Zrahljajte gumb za zaklep zajere (16) in premikajte zajeralno roko, dokler se zatič za ukrivljenost zajere (L-3) popolnoma ne zaskoči v zarezo za ukrivljenost zajere (L-1). Zasliši se klik, ki nakazuje, da je aktivirana funkcija preglasitve.
- Za deaktivacijo povlecite vzvod za sproščanje ukrivljenosti zajere (15) navzgor.

- Miza se lahko zapahne na te zareze za ukrivljenost zajere (L-1).

Položaj ukrivljenosti

Levo	Sredina	Desno
45°; 31.6°; 22.5°; 15°	0°	15°; 22.5°; 31.6°; 45°; 60°

Prilagajanje kota poševnine (glejte sliko M)

⚠ ***OPOZORILO!***

Po vsaki nastavitvi kota za poševni rez vedno preverite, ali ima žagin list dovolj prostora.

- Odklenite zaklepno ročico poševnine (14), tako da jo dvignete do **odklenjenega položaja poševnine** (M-2) ali dokler ne začutite, da se glava žage lahko nagne.
- Žago nagibajte toliko časa, dokler indikator kota poševnine (29) ne kaže na želeni kot na merilu za kote poševnine (28).
- Zaklenite zaklepno ročico poševnine (14), tako da jo pritisnete navzdol do **zaklenjenega položaja poševnine** (M-3).
- Za hitro in natančno izbiro pogosto uporabljenih kotov naklona je mogoče glavo žage zapahniti v katerem koli od več položajev. Nagnite glavo žage, dokler se zatič za ukrivljenost poševnine popolnoma ne zaskoči v zarezo za ukrivljenost poševnine. Zasliši se klik, ki nakazuje, da je aktivirana funkcija preglasitve.
- Za deaktivacijo dvignite zaklepno ročico poševnine (14) v **položaj za preglasitev poševnine** (M-1).

Položaji ukrivljenosti

Levo	Sredina	Desno
45°; 33.9°; 22.5°	0°	22.5°; 33.9°; 45°

Odklepanje/zaklepanje roke žage (glejte sliko N)

Za odklepanje in dviganje roke žage (delovni položaj):

- Tesno primite glavni ročaj (1) in potisnite navzdol, hkrati pa izvlecite zatič za zaklep roke (5), da se zaustavi v odklenjenem položaju.
- Počasi dvignite roko žage.

Zaklepanje roke žage (položaj za transport):

- Trdno primite glavni ročaj (1) in potisnite navzdol, da se glava zaustavi.
- Zatič za zaklep roke (5) potisnite proti žagi, da se žaga zaklene v končni položaj.

Gumb za zaklep drsne tirnice (glejte sliko O)

- Zrahljajte gumb za zaklep drsne tirnice (4), da potisnete glavo žage skozi drsni mehanizem naprej ali nazaj v želeni položaj.
- Ne pozabite zategniti gumba za zaklep drsne tirnice (4), ko dosežete želeni položaj.

Nastavljanje globine reza (glejte sliko P)

Omejitev globine je funkcija, ki omogoča (normalne) reze do končne globine ali reze, ki ne gredo do konca in se uporabljajo za rezanje utorov.

- Odstranite baterijo.
- Prepričajte se, da je zatič za zaklep roke (5) sproščen.
- Pritisnite ploščo za omejitev globine (22) navzdol.
- Primite glavni ročaj (1) in potisnite glavo žage navzdol, medtem ko opazujete, kako se vijak za omejitev globine (23) dotika površine plošče za omejitev globine (22).
- Zavrtite vijak (23) in opazujte premikanje spodnjega dela žaginega lista. Ta nastavitev nastavi globino reza.
- Ko delate normalne reze do končne globine, potisnite ploščo za omejitev globine (22) navzgor in z vijakom (23) pojdite skozi ploščo za omejitev globine (22), ne da bi se zataknil ali dotaknil plošče.

Drsne ograje (glejte sliko Q)

Sprostite gumb za zaklepanje drsne ograje (24) na vsaki strani tako, da ga zavrtite v nasprotni smeri urinega kazalca, nato pa potisnite ograje (6) noter ali ven, da jih namestite ali odstranite.

Ko dosežete želeni položaj drsnih ograj (6), zasučite gumb za zaklepanje (24) v smeri urinega kazalca.

⚠ ***OPOZORILO!***

Pred uporabo orodja se prepričajte, da so drsne ograje (6) trdno pritrjene.

Dolga podpora obdelovanca (glejte sliki R1–R2)

⚠ ***OPOZORILO!***

Dolgi obdelovanci se radi prevrnejo, če niso vpeti in ustrezno podprti od spodaj.

⚠ ***OPOZORILO!***

Vedno podpirajte dolge kose. *Nikoli ne uporabljajte druge osebe kot nadomestek za podaljšano mizo (7), kot dodatno podporo za obdelovanec, ki je daljši ali širši od osnovne mize zajeralne žage, ali za pomoč pri podajanju, podpori ali vlečenju obdelovanca.*

Za levo in desno stran žage sta na voljo podaljšani mizi (7).

Če želite prilagoditi podaljšani mizi:

- Obrnite zaklepno ročico podaljšane mize (8) navzven, da odklenete podaljšano mizo (7).
- Premaknite podaljšano mizo (7) navznoter ali navzven, odvisno od vaših potreb.
- Zategnite zaklepno ročico (8), tako da jo potisnete navznoter, da pritrdite podaljšano mizo (7).
- Če zaklepne ročice podaljšane mize (8) ni mogoče zakleniti, dvignite ročico navzgor in jo zavrtite navzven, da prilagodite napetost. Nato poskusite znova in po potrebi ponovite ta korak.

⚠ ***OPOZORILO!***

Podaljšek mize vedno prilagodite tako, da podpira obdelovanec. *Nepodprti obdelovanec se lahko med žaganjem premakne iz položaja in povzroči telesne poškodbe in/ali poškodbe orodja.*

Prilagoditev zareze (glejte sliko S)

⚠ ***OPOZORILO!***

Zareza (17) mora sedeti pod zajeralno mizo. *Če zareza ni pravilno nastavljena, se lahko obdelovanec zatakne za neravne robove, kar povzroči zagozditev, kar lahko povzroči resne telesne poškodbe.*

⚠ ***OPOZORILO!***

Žage nikoli ne uporabljajte brez nameščene zareze (17).

- Odstranite baterijo.
- Zaklenite glavo žage navzdol.
- S priloženim imbus ključem (38) odvijte šest zareznih vijakov (S-1), s katerimi je pritrjena zareza (17).
- Zarezo (17) nastavite čim bližje listu (zobem), ne da bi se dotaknili lista.
- Privijte vijake (S-1).

i ***OPOMBA***

Pri ekstremnih kotih poševnine lahko žagin list rahlo zareže v zarezo.

Žaganje

Glavno stikalo (glejte sliko T)

Glavno stikalo (3) ima vzvod za odklepanje (2), ki ga je treba premakniti v levo, da lahko pritisnete glavno stikalo (3). Primite glavno stikalo (3) s prsti in premaknite vzvod za odklepanje (2) v levo. Nato potegnite glavno stikalo (3), da aktivirate žago.
Spustite glavno stikalo (3), da ustavite žago.

Zasenčena LED luč (glejte sliko U)

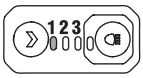
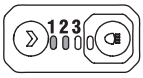
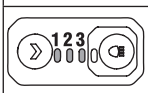
⚠ ***OPOZORILO!***

Ne glejte v svetlobni žarek (niti od daleč). *Strmenje v svetlobni žarek lahko povzroči resne poškodbe ali izgubo vida.*

Zasenčena LED luč (U-1) se upravlja s stikalom za zasenčeno luč (31) in je neodvisna od glavnega stikala zajeralne žage (3).
Če se zasenčena luč (U-1) vklopi samo s pritiskom na stikalo za zasenčeno luč (31) brez aktiviranja glavnega stikala (3), bo luč svetila 1 minuto, nato pa se bo samodejno ugasnila.
Zasenčena luč (U-1) se bo samodejno izklopila približno 10 sekund po sprostitvi glavnega stikala (3).

Regulator hitrosti (glejte sliko V)

Z gumbom za nastavitev hitrosti (33) lahko spreminjate tri stopnje hitrosti. Pritisnite gumb za nastavitev hitrosti (33), da izberete hitrost. LED lučke pod številkami označujejo trenutno raven hitrosti.

Indikatorska lučka na nadzorni plošči	Stopnja hitrosti	/min (OPM)	Uporaba
	1	1900	Aluminij
	2	2580	Plastika
	3	4000	Les

Preverite delovanje spodnjega ščitnika žaginega lista (glejte sliko W)

⚠ ***OPOZORILO!***

Odstranite baterijo iz žage.

- Zajeralno mizo nastavite v položaj pri 0°, namestite zajeralno mizo. Glavo žage zaklenite v položaj, ki je najbližje ograji.
- Kot poševnine nastavite v položaj pri 0°.
- Ustrezno namestite obdelovanec z debelino, ki je enaka največji navpični zmogljivosti rezanja na obeh straneh žaginega lista. Prepričajte se, da je obdelovanec trdno pritrjen med mizo in ograjo.
- Sprostite zatič za zaklep roke (5), roko žage potisnite povsem navzdol, nato sprostite roko žage, ki se pomakne nazaj v najvišji položaj. Ta postopek večkrat ponovite, da zagotovite ustrezno delovanje spodnjega ščitnika žaginega lista (19) in da se ta ne zagozdi.

Žaganje z vašo drsno zajeralno žago

⚠ ***OPOZORILO!***

Ne stojte poravnani z žaginim listom pred električnim orodjem. Vedno stojte ob strani žaginega lista. *To ščiti vaše telo pred morebitnim povratnim udarcem.*

⚠ ***OPOZORILO!***

Telo in roke pravilno postavite, da bo žaganje lažje in varnejše. *Ne segajte z eno roko čez drugo, ko ste pred roko orodja. Če ne boste upoštevali vseh navodil, lahko pride do resnih telesnih poškodb.*

⚠ ***OPOZORILO!***

Nikoli ne izvajajte nobenega postopka žaganja »prostoročno« *(tj. ne da bi obdelovanec držali ob ograji), ker bi list lahko zagrabil obdelovanec, zaradi česar bi zdrsnil in se zvil.*

⚠ ***OPOZORILO!***

Nikoli ne postavljajte rok v bližino območja žaganja. *Dlani, prstov in rok ne približujte vrtečemu se žaginemu listu.*

⚠ ***OPOZORILO!***

Bodite pozorni na pot žaginega lista. */zvedite suhi tek z izklopljeno žago, tako da naredite simulirani cikel žaganja, in opazujete predvideno pot žaginega lista. Z rokami se ne približujte poti žaginega lista.*

⚠ ***OPOZORILO!***

NIKOLI ne premikajte obdelovanca in ne prilagajajte katerega koli kota žaganja, medtem ko žaga obratuje in se list vrti. *Zaradi kakršnega koli zdrsa lahko pride do stika z listom, ki lahko povzroči resne telesne poškodbe.*

⚠ ***OPOZORILO!***

Ne poskušajte rezati ozkih kosov z drsno funkcijo. *Če tega opozorila ne boste upoštevali, lahko pride do resne telesne poškodbe.*

Prečni in prečni zajeralni rez (glejte sliko X1)

Prečni rez je rez, ki ga naredite prečno čez obdelovanec.

– Če je obdelovanec ozek, ta rez lahko naredite z enkratno potezo. To vrsto reza izvedite z metodo nedrsečega rezanja, zategnite gumb za zaklep drsne tirnice (4), da pritrdite glavo žage v položaj, ki je najbližji ograji.
– Pri širših obdelovancih sprostite gumb za zaklep drsne tirnice (4), da glava žage lahko drsi vzdolž vodilnih palic z najbolj oddaljene točke do najbližjega položaja ob ograji, da izvedete rez.

Raven rez je rez, ki ga naredite z zajeralno mizo v položaju pri 0°. Prečni zajeralni rez naredite tako, da je zajeralna miza nastavljena v položaj pri kotu, ki ni 0°, levo ali desno.

⚠ ***OPOZORILO!***
Žage med rezanjem nikoli ne potiskajte naprej. Žagin list se lahko nenadoma premakne na vrh obdelovanca in se vam nevarno približa.

- Odstranite baterijo iz žage.
- Obdelovanec ustrezno namestite. Prepričajte se, da je obdelovanec trdno pritrjen med mizo in ograjo.
- Nastavite želeni zajeralni kot in pritrdite zajeralno roko na svoje mesto.
- Sprostite gumb za zaklep drsne tirnice (4).
- Namestite baterijo.
- Primite glavni ročaj (1) in vklopite žago. Pred rezanjem vedno pustite, da žagin list doseže polno hitrost.
- Glavo žage povsem spustite in zarežite skozi rob obdelovanca.
- Potisnite (ampak ne na silo) glavo žage proti ograji povsem do zadnjega položaja, da izvedete rez.
- Izklopite žago. Počakajte, da se žagin list popolnoma zaustavi, preden glavo žage znova dvignete, nato odstranite obdelovanec.

Poševno rezanje (glejte sliko X2)

Poševen rez naredite čez obdelovanec z žaginim listom pod kotom, ki ni 90° glede na zajeralno mizo in obdelovanec. Raven poševni rez naredite tako, da je zajeralna miza nameščena v položaj pri 0° in ko je glava žage nastavljena na poševen kot.
Tukaj je primer ravnega poševnega reza brez funkcije drsenja:

- Odstranite baterijo iz žage.
- Obdelovanec ustrezno namestite. Prepričajte se, da je obdelovanec trdno pritrjen med mizo in ograjo.
- Zajeralno mizo nastavite v položaj pri 0°, namestite zajeralno roko.
- Glavo žage nagnite do želenega kota, zategnite zaklepno ročico poševnine (14).
- Namestite baterijo na žago. Primite glavni ročaj (1) in vklopite žago. Pred rezanjem vedno pustite, da žagin list doseže polno hitrost.
- Glavo žage povsem spustite in zarežite skozi obdelovanec.
- Izklopite žago. Počakajte, da se žagin list popolnoma zaustavi, preden glavo žage znova dvignete, nato odstranite obdelovanec.

Kombinirano rezanje (glejte sliko X3)

Kombinirani zajeralni rez je rez, ki se hkrati izvede pod zajeralnim in poševnim kotom.

- Odstranite baterijo iz žage.
- Obdelovanec ustrezno namestite. Prepričajte se, da je obdelovanec trdno pritrjen med mizo in ograjo.
- Zavrtite zajeralno mizo do želenega kota in namestite zajeralno roko.
- Glavo žage nagnite do želenega kota, zategnite zaklepno ročico poševnine (14).
- Namestite baterijo na žago.
- Primite glavni ročaj (1) in vklopite žago. Pred rezanjem vedno pustite, da žagin list doseže polno hitrost.
- Glavo žage povsem spustite in zarežite skozi obdelovanec.
- Izklopite žago. Počakajte, da se žagin list popolnoma zaustavi, preden glavo žage znova dvignete, nato odstranite obdelovanec.

Zareze (glejte sliko X4)

- Glejte poglavje: Nastavljanje globine reza za namene nastavljanja želene globine reza.
- Ko nastavite želeni položaj lista, z drsnim (potisnim) rezom izrežite vzporedne utore (X-1) po širini obdelovanca.
- Z dletom odstranite material med utori.

Rezanje zvitega materiala (glejte sliko X5)

Pri rezanju zvitega materiala se vedno prepričajte, da je postavljen na zajeralno mizo s konveksno stranjo ob ograji.

Če je zvit material napačno nameščen, bo stisnil list blizu konca reza.

Rezanje okroglega ali nepravilno oblikovanega materiala (glejte sliko X6)

Za okrogle materiale, kot so palice za moznike ali cevi, vedno uporabite objemko ali vpenjalo, ki je zasnovano za trdno pritrditev obdelovanca ob ograjo in mizo. Med rezanjem se palice lahko vrtijo, zaradi česar žagin list začne vleči vašo roko.

Rezanje aluminija (glejte sliko X7)

⚠ ***OPOZORILO!***

Vedno uporabljajte ustrezen žagin list, izdelan posebej za rezanje aluminija.

Določeni obdelovanci zaradi svoje velikosti, oblike ali končne obdelave površine lahko zahtevajo uporabo objemke ali vpenjala, ki prepreči premikanje med žaganjem.

Material postavite tako, da boste rezali najtanjši presek.

Rezanje velikega materiala (glejte sliko X8)

Občasno boste naleteli na kos lesa, ki je nekoliko prevelik, da bi se prilegal pod spodnji ščitnik.

Če se to zgodi, preprosto položite desni palec na zgornjo stran ščitnika in zavijte ščitnik toliko navzgor, da bo dovolj prostora za obdelovanec.

Temu se sicer po možnosti izogibajte, a če bo potrebno, bo žaga pravilno delovala in naredila večji rez. Ko uporabljate to žago, ščitnika nikoli ne zavezujte, lepite ali ga kako drugače držite odprtega.

Žaganje stropnih letev

⚠ ***OPOZORILO!***

Vedno uporabite objemko za obdelovanca in na mesto, ki ga vpenjate, nalepite trak, da preprečite sledi na obdelovancu.

Stropno letev je treba kombinirano zarezati izjemno natančno, da se bo dobro prilegala.

Ker so kombinirani rezi najtežji, je treba narediti poskusne reze z odpadnim materialom ter vložiti veliko premisleka in načrtovanja, preden naredite zahtevani rez.

Žaganje stropnih letev ravno na mizi (glejte sliko X9)

- Premaknite drsno ograjo v ustrezen položaj.
- Nastavite kot poševnine in zajeralni kot. Zategnite gumb za zaklep zajere (16) in zaklepno ročico poševnine (14).
- Letev postavite na mizo žage. Pritrdite obdelovanec na mesto z delovno objemko.
- Vklopite žago. Spustite glavo žage in naredite rez.
- Počakajte, da se list popolnoma ustavi, preden glavo žage vrnete v dvignjen položaj in/ali odstranite obdelovanec.

i ***OPOMBA***

Vedno naredite poskusni rez z odpadki in se prepričajte, da so koti pravilni.

Ključ	Nastavitev zajere	Nastavitev poševnine	Vrsta reza
A	31,6° desno	33,9° levo	Notranji vogal, leva stran 1.Postavite zgornji del letve ob ograjo. 2.LEVA stran je končan kos
B	31,6° levo	33,9° desno	Notranji vogal, desna stran 1.Postavite zgornji del letve ob ograjo. 2.DESNA stran je končan kos
C	31,6° levo	33,9° desno	Zunanji vogal, leva stran 1.Postavite zgornji del letve ob ograjo. 2.LEVA stran je končan kos
D	31,6° desno	33,9° levo	Zunanji vogal, desna stran 1.Postavite zgornji del letve ob ograjo. 2.DESNA stran je končan kos

Žaganje stropnih letev ob zajeralni ograji (glejte sliko X10)

- Kot poševnine nastavite na 0° in zajeralni kot na 45°, po potrebi v levo ali desno.
- Položite obdelovanec na žago tako, da bo spodnji rob pod naravnim kotom poravnan ob ograjo, zgornji rob pa poravnan ob zajeralno mizo.
- Pritrdite obdelovanec ob zajeralno ograjo z objemko.
- Roko žage potisnite proti upravljavcu.
- Vklopite žago in naredite rez.
- Počakajte, da se list popolnoma ustavi, preden glavo žage vrnete v dvignjen položaj in/ali odstranite obdelovanec.

i ***OPOMBA***

Vedno naredite poskusni rez z odpadki in se prepričajte, da so koti pravilni.

Ključ	Nastavitev zajere	Nastavitev poševnine	Vrsta reza
A	45° desno	0°	Notranji vogal, desna stran DESNA stran je končan kos
B	45° levo	0°	Notranji vogal, leva stran LEVA stran je končan kos
C	45° desno	0°	Zunanji vogal, desna stran DESNA stran je končan kos
D	45° levo	0°	Zunanji vogal, leva stran LEVA stran je končan kos

Žaganje največje stropne letve (glejte sliko X11)

Zajero nastavite na 45° levo, poševnino na 0°.

Sprostite gumb za zaklep drsne tirnice (4).

Pritisnite glavo žage navzdol, valj ščitnika rezila (X-3) se ustavi na označenem položaju (X-4), ki je označen na zajeralni roki.

Zaklenite gumb za zaklep drsne tirnice (4).

Vklopite žago. Spustite glavo žage in naredite rez.

Prevoz

⚠ ***OPOZORILO!***

Pred prevozom zajeralne žage odstranite baterijo iz žage, da preprečite morebitno poškodbo.

- Poševni kot nastavite na 0° in ga zaklenite z gumbom za zaklep poševnine.
- Zajeralno mizo obrnite v desno na 45° ali levo na 45° in zaklenite to nastavitev.
- Glavo žage nastavite v položaj, ki je najbližje ograji.
- Z zatičem za zaklep roke zaklenite glavo žage v položaj za prevoz.

Dviganje žage z nosilnim ročajem (glejte sliko Y1)

Žago primite za nosilni ročaj. Začnite jo dvigati za prevoz.

Dviganje žage s stranskima nosilnima ročajema (glejte sliko Y2)

Stojte stabilno in pokončno ter primite oba ročaja pod podnožjem.

Vzdrževanje in nega

⚠ ***OPOZORILO!***

Preden pričnete uporabljati električno orodje, odstranite baterijo.

Čiščenje

- Redno čistite električno orodje in rešetko pred režami ventilatorja. Pogostost čiščenja je odvisna od materiala in trajanja uporabe.
- S kompresorjem redno spihajte notranjost ohišja in motor.

Nadomestni deli in nastavki

Za več informacij o drugih nastavkih, zlasti o orodjih in pripomočkih za poliranje, si oglejte katalog proizvajalca.

Slike s podrobnostmi in sezname nadomestnih delov si lahko ogledate na naši spletni strani:
www.flex-tools.com
Navodila so na voljo tudi na
www.flex-tools.com.

Informacije o odstranjevanju

⚠ ***OPOZORILO!***
Onemogočite uporabo električnih orodij, ki jih ne potrebujete več:
– *električna orodja – odstranite napajalni kabel,*



Samo države EU
Električnih orodij ne zavrzite med gospodinjske odpadke!
V skladu z Direktivo EU 2012/19/EU glede odpadne električne in elektronske opreme in prenosom na državno zakonodajo je treba iztrošena električna orodja zbirati ločeno in jih reciklirati na okolju prijazen način.



Predelava namesto odstranjevanja med odpadke.
Napravo, nastavke in embalažo je treba reciklirati na okolju prijazen način. Plastični deli so namenjeni reciklaži glede na vrsto materiala.

i ***OPOMBA***
Obrnite se na prodajalca in ga povprašajte glede možnosti odstranjevanja med odpadke!

CE-Izjava o skladnosti

Na lastno odgovornost izjavljamo, da je izdelek, opisan v poglavju »Tehnični podatki«, skladen z naslednjimi standardi ali normativnimi dokumenti:
EN 62841 v skladu s predpisi direktiv 2014/30/EU, 2014/35/ES, 2011/65/EU.
Za tehnično dokumentacijo je odgovorno podjetje: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/ Murr



Peter Lameli	Klaus Peter Weinper
Vodja tehničnega oddelka	Vodja oddelka za zagotavljanje kakovosti

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Oprostitev odgovornosti

Proizvajalec in njegov predstavnik nista odgovorna za kakršno koli škodo in izgubo prihodkov zaradi prekinitve poslovanja, ki ga je povzročil izdelek oziroma neuporaben izdelek.
Proizvajalec in njegov predstavnik nista odgovorna za kakršno koli škodo, nastalo zaradi nepravilne uporabe izdelka ali uporabe izdelka z izdelki drugih proizvajalcev.

Simboluri utilizate în acest manual

⚠ ***AVERTISMENT!***
Implică pericol iminent. Nerespectarea acestui avertisment poate duce la deces sau la vătămări extrem de grave.

⚠ ***ATENȚIE!***
Denotă o posibilă situație periculoasă. Nerespectarea acestui avertisment se poate solda cu vătămare ușoară sau cu pagube.

i ***NOTĂ***
Denotă aplicarea sfaturilor și a informațiilor importante.

Simboluri marcate pe scula electrică


Înainte de a porni scula electrică, citiți manualul de utilizare!


Purtați echipament de protecție auditivă


Purtați ochelari de protecție!


Zonă fără mâini


Informații privind eliminarea mașinilor vechi (consultați pagina 359)!

Pentru siguranța dumneavoastră

⚠ ***AVERTISMENT!***
Înainte de a utiliza scula electrică, vă rugăm să citiți și să respectați:
- *aceste instrucțiuni de utilizare,*
- *regulile și regulamentele în vigoare în prezent pentru prevenirea accidentelor.*

Această sculă electrică este de ultimă oră și a fost construită în conformitate cu reglementările de siguranță recunoscute. Însă, pe durata utilizării, scula electrică poate constitui un pericol pentru viața și membrele utilizatorului sau ale unui terț, ori scula electrică sau alte bunuri pot fi deteriorate. Ferăstrăul de tăiat cu mitră fără fir poate fi utilizat numai
- *în scopul destinat,*
- *în stare perfectă de funcționare.*

Defectele care îi afectează siguranța trebuie remediate imediat.

Utilizarea prevăzută

Acest ferăstrău de tăiere cu mitră fără fir este destinat
- pentru utilizare comercială în industrie și meșteșuguri,
- pentru realizarea tăierii transversale, șanfrenării și debitării compuse
- pentru tăierea produselor din lemn, aluminiu și materiale plastice, care se utilizează cu lame adecvate

Instrucțiuni de siguranță pentru ferăstraiele de tăiat cu mitră

⚠ ***AVERTISMENT!***
Citiți toate instrucțiunile, avertizările de siguranță, ilustrațiile și specificațiile livrate împreună cu această sculă electrică.
Nerespectarea tuturor instrucțiunilor enumerate mai jos se poate solda cu șoc electric, incendiu și/sau vătămare corporală gravă. Păstrați toate avertizările și instrucțiunile pentru consultare ulterioară.

- **Ferăstraiele de tăiere cu mitră sunt destinate tăierii lemnului sau a produselor asemănătoare lemnului, nu pot fi utilizate cu discuri de tăiere abrazive pentru tăierea materialelor feroase precum bare, tije etc.** Praful abraziv determină blocarea părților în mișcare, cum ar fi apărătoarea inferioară. Scânteile de la tăierea abrazivă vor arde apărătoarea inferioară, inserția de profil și alte piese din plastic.
- **Utilizați cleme pentru a susține piesa de prelucrat ori de câte ori este posibil. Dacă susțineți piesa de prelucrat cu mâna, trebuie să țineți întotdeauna mâna la cel puțin 100 mm de fiecare parte a pânzei de ferăstrău. Nu utilizați acest ferăstrău pentru a tăia piese care sunt prea mici pentru a fi fixate în siguranță sau ținute cu mâna.** Dacă mâna dvs. este așezată prea aproape de pânza de ferăstrău, există

un risc crescut de vătămare prin contactul cu pânza.

- **Piesa de prelucrat trebuie să fie staționară și prinsă sau imobilizată atât de ghidaj, cât și de masă. Nu introduceți piesa de prelucrat spre lamă și nu tăiați „cu mâna liberă" în nici un fel.** Piesele nefixate sau în mișcare pot fi aruncate la viteze mari, provocând vătămări.
- **Împingeți ferăstrăul prin piesa de prelucrat. Nu trageți ferăstrăul prin piesa de prelucrat. Pentru a face o tăietură, ridicați capul ferăstrăului și trageți-l peste piesa de prelucrat fără a tăia, porniți motorul, apăsați capul ferăstrăului în jos și împingeți ferăstrăul prin piesa de prelucrat.** Tăierea la cursa de tragere poate provoca urcarea pânzei de ferăstrău deasupra piesei de prelucrat și aruncarea violentă a ansamblului pânzei către operator.
- **Nu treceți niciodată mâna peste linia de tăiere intenționată, nici prin fața, nici prin spatele pânzei de ferăstrău.** Susținerea piesei de prelucrat „cu mâinile încrucișate", adică ținerea piesei de prelucrat în dreapta pânzei ferăstrăului cu mâna stângă sau invers este foarte periculoasă.
- **Să nu ajungeți cu nici o mână mai aproape de 100 mm de nicio parte a pânzei ferăstrăului în spatele ghidajului, pentru a îndepărta resturile de lemn sau din orice alt motiv în timp ce pânza se învârte.** Este posibil să nu fie evidentă apropierea de mână a pânzei ferăstrăului circular să fiți vătămat grav.
- **Inspectați piesa de prelucrat înainte de tăiere. Dacă piesa de prelucrat este înclinată sau deformată, fixați-o cu fața deformată exterioară spre ghidaj. Asigurați-vă întotdeauna că nu există niciun spațiu între piesa de prelucrat, ghidaj și masă de-a lungul liniei tăieturii.** Piesele de prelucrat îndoite sau deformate se pot răsuci sau deplasa și pot cauza blocarea pânzei de ferăstrău circular în timpul tăierii. Nu ar trebui să existe cuie sau obiecte străine în piesa de prelucrat.
- **Nu utilizați ferăstrăul până când masa nu este liberă de toate uneltele, resturile de lemn etc., cu excepția piesei de prelucrat.** Resturile mici sau bucățile de lemn sau alte obiecte libere care intră în contact cu pânza rotativă pot fi aruncate cu viteză mare.
- **Tăiați numai o singură piesă de prelucrat odată.** Piesele multiple suprapuse nu pot fi strânse sau fixate în mod adecvat și pot bloca pânza sau se pot deplasa în timpul tăierii.
- **Înainte de utilizare, asigurați-vă că ferăstrăul de tăiere cu mitră este montat sau așezat pe o suprafață de lucru solidă.** O suprafață de lucru solidă și uniformă reduce riscul ca ferăstrăul de tăiere cu mitră să devină instabil.
- **Planificați-vă munca. De fiecare dată când schimbați setarea unghiului de înclinare sau de tăiere cu mitră, asigurați-vă că ghidajul reglabil este setat corect pentru a susține piesa de prelucrat și nu va interfera cu pânza sau cu sistemul de protecție.** Fără a porni scula electrică și fără piesă de prelucrat pe masă, deplasați pânza ferăstrăului printr-o tăiere completă simulată pentru a vă asigura că nu vor exista interferențe sau pericol de tăiere a ghidajului.
- **Pentru o piesă de prelucrat care este mai lată sau mai lungă decât blatul mesei, asigurați suport adecvat, cum ar fi extensii de masă, capre de ferăstrău etc.** Piesele de prelucrat mai lungi sau mai late decât masa ferăstrăului de tăiere cu mitră se pot răsturna dacă nu sunt susținute în siguranță. În cazul în care piesa tăiată sau piesa de prelucrat basculează, aceasta poate ridica apărătoarea inferioară sau poate fi aruncată de pânza care se rotește.
- **Nu utilizați o altă persoană ca înlocuitor pentru o extensie de masă sau ca suport suplimentar.** Suportul instabil pentru piesa de prelucrat poate provoca blocarea pânzei sau schimbarea poziției piesei de prelucrat în timpul operației de tăiere, atrăgându-vă pe dvs. și pe persoana de ajutor în pânza care se rotește.
- **Piesa tăiată nu trebuie să fie blocată sau presată de pânza de ferăstrău care se rotește.** Dacă este blocată, adică folosind opritoare de lungime, piesa tăiată se poate bloca pe pânză și poate fi aruncată violent.
- **Utilizați întotdeauna o clemă sau un dispozitiv proiectat pentru a susține în mod corespunzător materialul rotund, cum ar fi tijele sau tuburile.** Tijele au

tendința de a se rostogoli în timp ce sunt tăiate, determinând pânza să „muște" și să tragă piesa și mâna dvs. în pânză.
- **Lăsați pânza de ferăstrău să atingă viteza maximă înainte de a contacta piesa de prelucrat.** Acest lucru va reduce riscul aruncării piesei de prelucrat.
- **Dacă piesa de lucru sau lama se blochează, opriți ferăstrăul de tăiere cu mitră în două. Așteptați ca toate părțile în mișcare să se oprească și deconectați ștecherul de la sursa de alimentare și/sau scoateți acumulatorul. Apoi lucrați pentru a elibera materialul blocat.** Continuarea tăierii cu o piesă blocată poate provoca pierderea controlului sau deteriorarea ferăstrăului de tăiere cu mitră.
- **După terminarea tăierii, eliberați comutatorul, țineți capul ferăstrăului în jos și așteptați ca pânza de ferăstrău să se oprească înainte de a scoate piesa tăiată.** Este periculos să accesați cu mâna zona de lângă marginea pânzei.
- **Țineți ferm mânerul atunci când efectuați o tăiere incompletă sau când eliberați comutatorul înainte ca, capul ferăstrăului să fie complet în poziția jos.** Acțiunea de frânare a ferăstrăului poate face ca capul ferăstrăului să fie tras brusc în jos, ceea ce poate cauza riscul de rănire.

Avertizări de siguranță suplimentare pentru ferăstrăul de tăiere cu mitră

- **Purtați echipament de protecție oculară!**
- **Țineți mâinile și corpul în afara traiectoriei pânzei de ferăstrău.** Contactul cu pânza va cauza vătămări grave.
- **Verificați sistemul de protecție pentru a vă asigura că funcționează corect.**
- **Nu ajungeți niciodată în jurul pânzei de ferăstrău.**
- **Opriți ferăstrăul și așteptați ca pânza de ferăstrău să se oprească înainte de a muta piesa de lucru sau de a schimba setările.**
- **Nu stați niciodată pe scula electrică.** Pot apărea vătămări grave atunci când scula electrică se răstoarnă sau când intrați accidental în contact cu pânza ferăstrăului.
- **Asigurați-vă că apărătoarea funcționează corect și că se poate deplasa liber.** Nu blocați niciodată apărătoarea în poziție când este deschisă.
- **Nu scoateți niciodată resturile de la tăiere, așchiile de lemn etc. din zona de tăiere în timp ce mașina funcționează.** Ghidați întotdeauna brațul sculei înapoi în poziția neutră mai întâi și apoi opriți mașina.
- **Ghidați pânza ferăstrăului pe piesa de prelucrat numai când mașina este pornită.** În caz contrar, există pericolul de recul când pânza de ferăstrău se blochează în piesa de prelucrat.
- **Mențineți mânerele uscate, curate și fără ulei și vaselină.** Mânerele unsuroase sau uleioase sunt alunecoase, provocând pierderea controlului.
- **Acționați scula electrică numai atunci când zona de lucru a piesei de prelucrat este liberă de orice instrumente de reglare, așchii de lemn etc.** Bucățile mici de lemn sau alte obiecte care vin în contact cu pânza ferăstrăului circular pot lovi operatorul cu viteză mare.
- **Mențineți podeaua fără așchii de lemn și resturi de materiale.** În caz contrar, ați putea aluneca sau v-ați putea împiedica.
- **Strângeți întotdeauna ferm piesa care urmează să fie prelucrată. Nu tăiați piese de prelucrat prea mici pentru a fi strânse.** În caz contrar, jocul dintre mână și pânza ferăstrăului circular este prea mic.
- **Utilizați mașina numai pentru tăierea materialelor menționate la Utilizarea prevăzută.** În caz contrar, mașina poate fi supusă supraîncărcării.
- **Dacă pânza ferăstrăului se blochează, opriți mașina și țineți piesa de prelucrat până când pânza ferăstrăului se oprește complet. Pentru a preveni reculul, piesa de prelucrat nu poate fi mutată decât după oprirea completă a mașinii.** Corectați cauza blocării pânzei ferăstrăului înainte de a reporni mașina.
- **Nu folosiți pânze de ferăstrău tocite, crăpate, îndoite sau deteriorate.** Pânzele de ferăstrău neascuțite sau fixate necorespunzător produc o tăietură îngustă care provoacă frecare excesivă, blocarea pânzei și recul.
- **Utilizați întotdeauna pânze de ferăstrău cu dimensiunea și forma corectă (de romb față de forma rotundă) a orificiilor de montaj.** Pânzele de ferăstrău care nu se potrivesc cu dispozitivele de montare

ale ferăstrăului vor funcționa excentric, provocând pierderea controlului.
- **După lucru, nu atingeți pânza ferăstrăului înainte ca aceasta să se răcească.** Pânza ferăstrăului devine foarte fierbinte în timpul lucrului.
- **Nu folosiți niciodată mașina fără placa de inserție.** Înlocuiți placa de inserție defectă. Fără plăci de inserție impecabile, este posibil să se producă vătămări de la pânza ferăstrăului.
- **Depozitați mașina într-un mod sigur atunci când nu este utilizată. Locul de depozitare trebuie să fie uscat și să aibă posibilitatea de blocare.** Acest lucru împiedică deteriorarea mașinii la depozitare și utilizarea acesteia de către persoane neinstruite.
- **Fixați piesa de prelucrat.** O piesă de prelucrat prinsă cu dispozitive de prindere sau într-o menghină este menținută mai sigur decât cu mâna.
- **Nu părăsiți niciodată mașina înainte ca aceasta să se oprească complet.** Sculele de tăiere care funcționează încă pot provoca vătămări.
- **Instrucțiuni pentru a evita supraîncălzirea vârfurilor pânzei de ferăstrău și, dacă este permisă tăierea materialelor plastice, pentru a evita topirea plasticului.**

Zgomotul și vibrațiile

Valorile zgomotului și ale vibrațiilor emise au fost determinate în conformitate cu norma EN 62841-3-9.
Nivelul sonor A evaluat pentru această sculă electrică este tipic:
– Nivel de presiune sonoră L_{pA}: 93 dB(A).
– Nivel de putere sonoră măsurată L_{WA}: 106 dB(A).
– Incertitudine: K = 3 dB.

⚠ ***ATENȚIE!***
Măsurile indicate se referă la sculele electrice noi. Utilizarea zilnică duce la modificarea valorilor de zgomot și vibrații.

i ***NOTĂ***
Nivelul emisiilor de vibrații dat în această fișă informativă a fost măsurat în conformitate cu o metodă de măsurare standardizată în EN 62841-3-9 și poate fi utilizat pentru a compara un instrument cu altul.

Valoarea (valorile) totală (totale) declarată (declarate) a (ale) vibrațiilor și valoarea (valorile) declarată (declarate) a (ale) emisiilor sonore pot fi, de asemenea, utilizate într-o evaluare preliminară a expunerii.
Cu toate acestea, în cazul în care scula este utilizată pentru diferite aplicații, cu diferite accesorii de tăiere sau prost întreținute, nivelul de emisie de vibrații poate diferi.
Acest lucru poate mări semnificativ nivelul de expunere în cadrul perioadei totale de lucru.
Pentru a face o estimare exactă a nivelului de expunere la vibrații, este, de asemenea, necesar să se țină seama de momentele în care scula este oprită sau funcționează, dar nu este de fapt utilizată.
Acest lucru poate diminua semnificativ nivelul de expunere în cadrul perioadei totale de lucru.
Identificați măsuri suplimentare de protecție pentru a proteja operatorul de efectele vibrațiilor precum: întrețineți scula și accesoriile de tăiat, păstrați-vă mâinile calde, organizați modelele de lucru.

⚠ ***AVERTISMENT!***
– *Emisiile de vibrații și zgomot în timpul utilizării efective a sculei electrice pot diferi de valorile declarate în funcție de modurile în care este utilizată unealta, în special de ce fel de piesă este prelucrată; și*
– *din nevoia de a identifica măsurile de siguranță pentru a proteja operatorul în funcție de estimarea expunerii în condițiile efective de utilizare (luând în considerare toate elementele ciclului de operare precum timpii de oprire ai sculei și când aceasta funcționează în gol, plus timpul de pornire).*

⚠ ***ATENȚIE!***
Purtați antifoane când presiunea sonoră depășește 85 dB(A).

Date tehnice

Scula		SMS 305 18-EC
Tip		Ferăstrău de tăiere cu mitră
Tensiune nominală	V	18

Turație de mers în gol	/min	4000	
Diametrul pânzei	mm	305	
Diametrul găurii de montaj al pânzei	mm	30	
Grosimea maximă a dinților de ferăstrău	mm	2,5	
Unghiul maxim de mitră	°	60° dreapta, 52° stânga	
Unghi de șanfrenare maxim	°	48° dreapta, 48° stânga	
Unghiuri de prelucrare la stânga cu ferăstrăul de tăiere cu mitră	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°	
Unghiuri de prelucrare la dreapta cu ferăstrăul de tăiere cu mitră	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°	
Oprire șanfren stânga	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Oprire șanfren dreapta	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°	
Greutate în conformitate cu "Procedura EPTA 01/2003"	kg	25,5	
Acumulator	18V	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	
Greutate acumulator	kg	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	0,4 0,7 1,1
Temperatură de funcționare	-10 - 40°C		
Temperatură de depozitare	-40 - 70°C		

Temperatură de încărcare	4~40°C
Încărcător	CA 12/18 CA 18,0-LD CA 10,8/18,0

Capacități de tăiere

Unghiul de mitră / unghiul oblic			**Înălțimea**	**Lățim**
Orizontal	**Vertical**			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (spre stânga/ spre dreapta)	0°	mm	92	252
0°	45° (spre dreapta)	mm	38	356
0°	45° (spre stânga)	mm	60	356
45°	45° (spre dreapta)	mm	38	252
45°	45° (spre stânga)	mm	60	252

Prezentare generală (Figura A)

Numerele ce indică specificațiile produsului fac referire la ilustrația mașinii de pe pagina grafică.

1. **Mâner principal**
2. **Manetă de blocare**
3. **Întrerupător principal**
4. **Buton de blocare a șinei glisante**
5. **Știft de blocare a brațului**
6. **Ghidaj glisant**
7. **Extensie masă de ferăstrău**
8. **Maneta de blocare a extensiei mesei**
9. **Gaură de cui**
10. **Gaură de șurub**
11. **Placă de scară de tăiere cu mitră**
12. **Masa**
13. **Indicator de unghi de tăiere cu mitră**
14. **Maneta de blocare a șablonului de unghi**

15. **Manetă de eliberare a opritorului pentru mitră**
16. **Buton de blocare a tăișului cu mitră**
17. **Inserție de profil**
18. **Șină de ghidare**
19. **Apărătoare inferioară a pânzei**
20. **Apărătoare superioară a pânzei**
21. **Blocarea axului**
22. **Placă de oprire a adâncimii**
23. **Limitatorul de adâncime**
24. **Buton de blocare a ghidajului glisant**
25. **Gaura de montare a clemei de lucru**
26. **Buton de blocare a clemei de lucru**
27. **Depozitarea cheilor hexagonale**
28. **Scală de șanfrenare**
29. **Indicator unghi de șanfrenare**
30. **Port de praf**
31. **Comutator de lumină de umbră LED**
32. **Indicator de lumină de umbră LED**
33. **Buton de control al vitezei**
34. **Indicator de control al vitezei**
35. **Clemă de lucru**
36. **Sacul de praf**
37. **Adaptor de aspirator**
38. **Cheie hexagonală cu două capete**
39. **Tub de praf**
40. **Mâner de transport**

Asamblarea

⚠ ***AVERTISMENT!***
Scoateți acumulatorul înainte de a executa vreo operațiune asupra sculei electrice.

Înainte de a porni scula electrică

Despachetați ferăstrăul de tăiere cu mitră fără fir și verificați dacă nu există piese lipsă sau deteriorate.

Despachetarea și verificarea conținutului

⚠ ***AVERTISMENT!***
Dacă lipsesc piese, nu porniți comutatorul până când piesele lipsă nu sunt obținute și sunt instalate corect.

Despachetați ferăstrăul de tăiere cu mitră și verificați dacă există toate piesele enumerate mai jos:

- Ferăstrău de tăiere cu mitră
- Clemă de lucru
- Sacul de praf
- Adaptor de aspirator
- Cheie hexagonală cu două capete
- Tub de praf

Scule necesare (nu sunt furnizate)

- Pătrat combinat

Instalarea/înlocuirea bateriei

- Introduceți bateria încărcat în scula electrică până la auzul unui clic (a se vedea figura B).
- Pentru a detașa, apăsați butonul de eliberare și scoateți acumulatorul.(a se vedea figura C).

⚠ ***ATENȚIE!***
Când dispozitivul nu este utilizat, protejați bornele acumulatorului. Piesele de metal pot scurtcircuita bornele; pericol de explozie și de incendiu!

Montarea pe o suprafață plană și stabilă (a se vedea figura D)

⚠ ***AVERTISMENT!***
Pentru a asigura o manevrare sigură, ferăstrăul de tăiere cu mitră la colț trebuie montat pe o suprafață plană și stabilă (de exemplu, un banc de lucru) înainte de utilizare.

- Fixați ferăstrăul de tăiere cu mitră pe suprafața de lucru folosind elemente de fixare adecvate. Găurile pentru șuruburi (10) servesc în acest scop.
- Găurile pentru cuie (9) poate fi utilizat pentru cuie sau șuruburi mai lungi pentru gips-carton. Aveți grijă să nu suprasolicitați cuiele și să nu forțați prea mult șuruburile. Acest lucru ar putea fisura/deteriora baza ferăstrăului.
- Așezați două sau mai multe cleme „C” pe zonele de prindere și fixați-le pentru o montare temporară.

Montare pe un suport de ferăstrău FLEX

Acest ferăstrău de tăiere cu mitră poate fi montat pe suportul pentru ferăstrău FLEX WB 110-260, consultând instrucțiunile suportului pentru ferăstrău pentru instalarea acestuia.

⚠ ***AVERTISMENT!***
Citiți toate avertismentele de siguranță și instrucțiunile incluse cu suportul pentru ferăstrău. Nerespectarea avertismentelor și a instrucțiunilor de siguranță poate provoca vătămări grave.

⚠ ***AVERTISMENT!***
Asamblați suportul în mod corespunzător înainte de a monta scula electrică. Asamblarea perfectă este importantă pentru a preveni riscul colapsului.

Aspirarea prafului (a se vedea figura E1-E2)

Acest ferăstrău de tăiere cu mitră vine cu un sac de praf (36), un tub de aspirator (39) și un adaptor de aspirare (37) pentru a vă ajuta să păstrați zona de lucru curată. Adaptorul de aspirator (37) acceptă furtunuri de vid cu diametrul (32 mm sau 38 mm). De asemenea, permite conectarea cu sacul de praf (D-36) pentru lucrări mai mici.
Pentru a instala tubul de praf (39), împingeți-l pe orificiul de praf (30).
Pentru a instala adaptorul de aspirator (37) sau sacul de praf (36), după instalarea tubului de praf (39), conectați adaptorul de aspirare (37) sau sacul de praf (36) cu tubul de praf (39).

i ***NOTĂ***
Curățați sacul la sfârșitul sesiunii de tăiere și înainte de transportarea sau depozitarea ferăstrăului.

⚠ ***AVERTISMENT!***
Fiți extrem de atent cu praful eliminat. Materialele sub formă de particule fine pot fi explozive. Nu aruncați praf pe foc deschis. *Arderea spontană poate rezulta, în timp, din amestecul de ulei sau apă cu particule de praf.*

Clema de lucru (a se vedea figura F)

⚠ ***AVERTISMENT!***
Pentru a asigura o siguranță optimă de lucru, piesa de prelucrat trebuie întotdeauna strânsă. *Nu tăiați piese de prelucrat prea mici pentru a fi strânse.*

Clema de lucru (35) poate fi montată pe partea stângă sau dreaptă a ferăstrăului, în funcție de sarcina de tăiere pe care o aveți de îndeplinit.

Introduceți clema de lucru (35) în orificiul de montare dorit (25) din spatele ghidajului. Fixați clema în poziție prin strângerea butonului de blocare a clemei de lucru (26).

- Ridicați maneta de prindere (F-1) pentru a regla clema astfel încât clema de fixare (F-2) să fie poziționată peste piesa de lucru, după cum este necesar.
- Apăsați în jos maneta de prindere (F-1).

Depozitarea cheii hexagonale cu două capete (a se vedea figura G)

Pe ferăstrău există un loc de depozitare pentru a depozita cheia hexagonală cu două capete (38).
Atunci când nu o utilizați, depozitați cheia hexagonală pentru a preveni pierderea acesteia.

Demontarea și instalarea pânzei (a se vedea figura H1-H3)

⚠ ***AVERTISMENT!***
Utilizați numai pânzele de ferăstrău recomandate. În cazul în care sunt destinate tăierii lemnului sau a materialelor similare, acestea trebuie să fie în conformitate cu EN 847-1:2017.

⚠ ***AVERTISMENT!***
Întotdeauna opriți ferăstrăul și scoateți bateria înainte de a face orice reglaje sau de a asambla piese.

⚠ ***AVERTISMENT!***
Purtați întotdeauna mănuși atunci când schimbați sau manipulați lamele. *Vârfurile lamei sunt ascuțite și pot provoca vătămări corporale.*

⚠ ***AVERTISMENT!***
Folosiți numai pânze de tăiat lemnul care au un diametru al pânzei de ferăstrău în conformitate cu marcajele de pe ferăstrău și care sunt marcate cu o turație egală sau mai mare decât turația marcată pe sculă.

Pentru scoaterea lamei

- Ridicați brațul ferăstrăului eliberând știftul de blocare a brațului (5) și poziționați ferăstrăul la 0°.
- Strângeți butonul de blocare a șinei glisante (4) astfel încât capul ferăstrăului să fie fixat în poziție înainte.
- Împingeți în jos dispozitivul de blocare a axului (21).

- Ridicați și țineți apărătoarea inferioară a lamei (19). Rotiți pânza încet până când aceasta se așează complet în poziția de blocare.
- Slăbiți șurubul lamei (H-1) în sensul acelor de ceasornic cu cheia hexagonală cu două capete furnizată (38).
- Îndepărtați șurubul pânzei (H-1), flanșa exterioară (H-2) și pânza (H-3). Nu îndepărtați flanșa interioară (H-4). Ștergeți flanșele și arborele pentru a îndepărta praful și resturile. Inspectați piesele pentru a vedea dacă sunt deteriorate. Înlocuiți dacă este necesar.

Instalarea pânzei de ferăstrău

- Asigurați-vă că flanșa interioară (H-4) este instalată corect în arbore.
- Potriviți direcția săgeții de pe pânză cu direcția săgeții de pe apărătoarea inferioară a pânzei (19). Asigurați-vă că dinții pânzei sunt îndreptați în jos.
- Montați pânza de ferăstrău pe inelul de susținere a flanșei interioare (H-5).
- Montați flanșa exterioară (H-2).
- Împingeți în jos dispozitivul de blocare a axului (21) și utilizați cheia hexagonală (38) pentru a roti șurubul pânzei (H-1) în sens invers acelor de ceasornic până când dispozitivul de blocare se blochează. Strângeți bine șurubul pânzei.
- Asigurați-vă că dispozitivul de blocare a axului (21) este eliberat astfel încât pânza să se rotească liber.

⚠ ***AVERTISMENT!***

După instalarea unei pânze noi asigurați-vă că lama nu interferează cu inserția de profil (17) în pozițiile de șanfrenare de 0° și 45°. *Coborâți lama în locașul pentru pânză și verificați dacă există vreun contact cu baza sau cu structura mesei. Dacă pânza intră în contact cu baza sau masa, solicitați un service autorizat.*

Reglări

⚠ ***AVERTISMENT!***

Întotdeauna opriți scula și detașați setul de acumulatori înainte de a efectua orice reglaje sau de a asambla componente.

i ***NOTĂ***

Ferăstrăul de tăiere cu mitră a fost complet reglat din fabrică. Cu toate acestea, în timpul expedierii, este posibil să se fi produs o ușoară nealiniere. Verificați următoarele setări și efectuați reglaje, dacă este necesar, înainte de a utiliza ferăstrăul de tăiere cu mitră.

Aliniați scalei pentru unghiurile ferăstrăului de tăiere cu mitră (a se vedea figura I1-I2)

⚠ ***AVERTISMENT!***

Risc de rănire în cazul în care masa nu este blocată. *Întotdeauna strângeți butonul de blocare a unghiului de tăiere cu mitră (16) înainte de a efectua o tăiere.*

- Poziționați capul ferăstrăului în cea mai apropiată poziție în raport cu ghidajul. Și utilizați știftul de blocare a brațului (5) pentru a fixa capul ferăstrăului în poziție.
- Setați masa ferăstrăului de tăiere cu mitră la 0° și setați unghiul de șanfrenare al capului ferăstrăului la 0°.

Verificarea:

- Poziționați colțul de 90° al unui pătrat combinat între ghidajul glisant (6) și lama de ferăstrău de pe masa de tăiere cu mitră.

Partea laterală a pătratului combinat trebuie să fie la același nivel cu pânza de ferăstrău pe întreaga lungime.

Reglarea (dacă este necesar):

- Slăbiți toate cele patru șuruburi (I-2) cu ajutorul cheii Allen cu două capete furnizate (38) și rotiți masa de tăiere cu mitră împreună cu scara de tăiere cu mitră (11) până când partea pătratului este la același nivel cu lama de ferăstrău pe toată lungimea.
- Strângeți din nou șuruburile (I-2).

Dacă indicatorul unghiului de tăiere cu mitră (13) nu este aliniată cu marcajul de 0° al scării de tăiere cu mitră(11) după reglare, slăbiți șurubul (I-1) cu cheia Allen cu două capete (38) și aliniați indicatorul de unghi (13) alături de marcajul de 0°.

Setarea unghiului standard de șanfrenare 0° (a se vedea figura J1-J7)

- Poziționați capul ferăstrăului în cea mai apropiată poziție în raport cu ghidajul. Și utilizați știftul de blocare a brațului (5) pentru a fixa capul ferăstrăului în poziție.
- Setați masa ferăstrăului de tăiere cu mitră la 0° și setați unghiul de șanfrenare al capului ferăstrăului la 0°.

Verificarea:

- Poziționați colțul de 90° al unui pătrat combinat între masa de tăiat cu mitră și lama de ferăstrău.
- Latura pătratului trebuie să fie la același nivel cu pânza de ferăstrău pe toată lungimea acestuia.

Reglarea (dacă este necesar):

- Deblocați maneta de blocare a șablonului de unghi (14).
- Aduceți ferăstrăul de tăiat cu mitră pe masa de lucru, iar partea din spate a ferăstrăului depășește ușor suprafața de lucru a mesei de lucru, așa cum se arată în figura J2.
- Înclinați capul ferăstrăului spre stânga și spre dreapta până când acesta atinge opritorul de 0° în poziție verticală - acesta este locul în care ferăstrăul este setat în prezent pentru a efectua o tăiere la 0°.
- Îndepărtați capacul din spate (J-1) folosind cheia hexagonală cu două capete (38) pentru a slăbi cele șase șuruburi prezentate în figura J3.
- Slăbiți cele două șuruburi (J-2) în sens invers acelor de ceasornic cu cel puțin o tură, folosind o cheie cu capătul deschis sau o cheie tubulară (nu este furnizată) prezentată în figura J4.
- Deschideți capacul (J-3), în conformitate cu tabelul de mai jos, reglați șurubul de reglare B și C.
- După terminarea ajustării, utilizați pătratul combinat pentru a verifica din nou unghiul de 0°.
- Strângeți din nou cele două șuruburi (J-2), reinstalați capacul din spate (J-1) cu șase șuruburi, apoi reinstalați capacul (J-3).

În cazul în care indicatorul unghiului de șanfrenare (29) nu este aliniat cu marcajul de 0° al scalei de șanfrenare după reglare, slăbiți cele două șuruburi (J-4) cu ajutorul unei chei cu două capete cu hexagon (38) și aliniați indicatorul unghiular (29) cu marcajul de 0° indicat în figura J7.

Poziția pânzei de ferăstrău	Reglarea
Pânza de ferăstrău deviază spre dreapta (a se vedea figura J5)	■ Slăbiți șurubul de reglare C în sens invers acelor de ceasornic (1.) aproximativ 2-3 ture cu ajutorul cheii hexagonale cu capătul dublu (38). ■ Strângeți șurubul de fixare B (2.) până când pânza este complet aliniată cu marginea corpului pătratului combinat. ■ Strângeți șurubul de fixare C.
Pânza de ferăstrău se deviază spre stânga (a se vedea figura J6)	■ Slăbiți șurubul de reglare B în sens invers acelor de ceasornic cu aproximativ 2-3 rotații, folosind cheia hexagonala cu două capete (38). ■ Strângeți șurubul de fixare C (2.). ■ Împingeți ușor capul ferăstrăului spre dreapta pentru a atinge oprirea de 0° până când pânza este complet aliniată cu marginea corpului pătratului combinat. ■ Strângeți șurubul de fixare B.

Reglarea unghiului standard de șanfrenare la 45° (a se vedea figura K1-K7)

- Poziționați capul ferăstrăului în cea mai apropiată poziție în raport cu ghidajul. Și utilizați știftul de blocare a brațului (5) pentru a fixa capul ferăstrăului în poziție.
- Deplasați ghidajul glisant (6) până la capăt pe direcția orizontală.
- Setați masa ferăstrăului de tăiere cu mitră la 0° și setați unghiul de șanfrenare al capului ferăstrăului la 45°.

Verificarea:

- Așezați colțul de 45° al pătratului combinat între pânza ferăstrăului și masa ferăstrăului de tăiere cu mitră.
- Reglarea (dacă este necesar):
- Deblocați maneta de blocare a șablonului de unghi (14).
- Înclinați ansamblul ferăstrăului spre stânga sau spre dreapta la 45°.
- Deschideți capacul (J-3), în conformitate cu tabelul de mai jos, reglați șurubul de reglare A și D.
- Folosiți cheia hexagonală cu două capete (38) pentru a regla șurubul de reglare A sau D (șurubul de reglare A este pentru reglarea unghiului de șanfrenare drept de 45°, iar șurubul de reglare D este pentru reglarea unghiului de șanfrenare stâng de 45°).
- După ce se termină reglajul, reinstalați capacul (J-3).

Poziția pânzei de ferăstrău		Reglarea
Spre dreapta	Unghiul dintre pânza de ferăstrău și masă este mai mare de 45° (a se vedea figura K3)	■ Slăbiți șurubul de reglare A în sens invers acelor de ceasornic. ■ Împingeți ușor capul ferăstrăului spre dreapta. ■ Folosiți pătratul combinat pentru a verifica din nou unghiul de șanfrenare de 45°.
	Unghiul dintre pânza de ferăstrău și masă este mai mic de 45° (a se vedea figura K4)	■ Strângeți șurubul de reglare A în sensul acelor de ceasornic. ■ Urmăriți înclinarea pânzei de ferăstrău și folosiți pătratul combinat pentru a verifica unghiul de șanfrenare de 45°.
Spre stânga	Unghiul dintre pânza de ferăstrău și masă este mai mic de 45° (a se vedea figura K5).	■ Strângeți șurubul de reglare D în sensul acelor de ceasornic. ■ Urmăriți înclinarea pânzei de ferăstrău și folosiți pătratul combinat pentru a verifica unghiul de șanfrenare de 45°.
	Unghiul dintre pânza de ferăstrău și masă este mai mare de 45° (a se vedea figura K6)	■ Slăbiți șurubul de reglare D în sens invers acelor de ceasornic. ■ Împingeți ușor capul ferăstrăului spre stânga. ■ Urmăriți înclinarea pânzei de ferăstrău și folosiți pătratul combinat pentru a verifica unghiul de șanfrenare de 45°.

Reglarea unghiului de tăiere cu mitră (a se vedea figura L1-L2)

Butonul de blocare a unghiului de tăiere cu mitră (16) și maneta de eliberare a opritorului de unghiuri (15) vă permit să faceți unghiuri de 60° la dreapta și 52° la stânga

- Slăbiți butonul de blocare a unghiului de tăiere cu mitră (16), rotindu-l în sens invers acelor de ceasornic.
- Trageți în sus maneta de eliberare a piedicii de decuplare a unghiului de tăiere cu mitră (15) și mențineți-o în această poziție sau împingeți catarama (L-2) înainte pentru a bloca maneta de eliberare a opritorului de unghiuri (15).
- Rotiți brațul de tăiere cu mitră la stânga sau la dreapta și setați unghiul de tăiere dorit cu ajutorul indicatorului de unghi de tăiere cu mitră (13).
- Eliberați maneta de eliberare a opritorului de unghiuri (15) și strângeți butonul de blocare a unghiului de tăiere cu mitră (16), rotindu-l în sensul acelor de ceasornic.
- Pentru selectarea rapidă și precisă a unghiurilor de tăiere cu mitră utilizate în mod obișnuit, există fante de tăiere în colțar (L-1) pe scara unghiului de tăiere cu mitră. Slăbiți butonul de blocare a unghiului de tăiere cu mitră (16) și deplasați brațul de tăiere până când știftul de decuplare a unghiului de tăiere (L-3) se fixează complet în fanta de decuplare a unghiului de tăiere (L-1). Un sunet de clic care indică faptul că funcția de suprascriere este activată.
- Pentru a dezactiva, trageți în sus maneta de eliberare a opritorului de unghiuri (15).
- Masa poate fi blocată în aceste fante de decupare a tăișului (L-1).

Poziția de oprire

Stânga	Mijloc	Dreapta
45°; 31.6°; 22.5°; 15°	0°	15°; 22.5°; 31.6°; 45°; 60°

Reglarea unghiurilor de șanfrenare (a se vedea figura M)

⚠ ***AVERTISMENT!***

După fiecare reglare a unghiului pentru o tăiere în unghi oblic, verificați întotdeauna dacă pânza de ferăstrău are spațiu liber.

- Deblocați maneta de blocare a șablonului de unghi (14) ridicând-o în sus până în **poziția de deblocare a șablonului de unghi** (M-2) sau până când simțiți că, capul ferăstrăului poate fi înclinat.
- Înclinați ferăstrăul până când indicatorul unghiului de șanfrenare (29) indică unghiul dorit de pe placa scării de șanfrenare (28).
- Blocați maneta de blocare a șablonului de unghi (14) apăsând-o în jos până în **poziția de deblocare a șablonului de unghi** (M-3).
- Pentru o selecție rapidă și precisă a unghiurilor de înclinare utilizate în mod obișnuit, capul de ferăstrău poate fi fixat în oricare dintre mai multe poziții. Înclinați capul ferăstrăului până când știftul de decuplare a cioplitului se fixează complet în fanta de decuplare a șanfrenării. Un sunet de clic care indică faptul că funcția de suprascriere este activată.
- Pentru a dezactiva, ridicați maneta de blocare șablonului de unghi (14) în **poziția de depășire a șablonului de unghi** (M-1).

Poziții de oprire

Stânga	Mijloc	Dreapta
45°; 33.9°; 22.5°	0°	22.5°; 33.9°; 45°

eblocarea/Blocarea brațului ferăstrăului (a se vedea figura N)

Pentru a debloca și ridica brațul ferăstrăului (poziția de lucru):

- Apucați ferm mânerul principal (1) și aplicați presiune în jos în timp ce trageți în același timp știftul de blocare a brațului (5) în exterior astfel încât să se oprească în poziția de deblocare.
- Ridicați lent brațul ferăstrăului.

Pentru a bloca brațul ferăstrăului (poziția de transport):

- Apucați ferm mânerul principal (1) și aplicați presiune în jos până când capul se oprește.
- Împingeți știftul de blocare a brațului (5) spre ferăstrău, permițându-i să blocheze ferăstrăul în poziție.

Butonul de blocare a șinei glisante (a se vedea figura O)

- Slăbiți butonul de blocare a șinei de alunecare (4) pentru a glisa capul ferăstrăului prin mecanismul de alunecare

înainte sau înapoi în poziția dorită.
- Asigurați-vă că strângeți butonul de blocare a șinei glisante (4) după ce ați atins poziția dorită.

Setarea adâncimii de tăiere (a se vedea figura P)

Oprirea de adâncime este o caracteristică prevăzută pentru a permite tăieturi (normale) de adâncime totală sau tăieturi nepătrunse utilizate pentru tăierea canelurilor.
- Îndepărtați acumulatorul.
- Asigurați-vă că știftul de blocare a brațului (5) este dezactivat.
- Apăsați placa de oprire a adâncimii (22) în jos.
- Prindeți mânerul principal (1) și împingeți capul ferăstrăului în jos, urmărind în același timp ca șurubul de oprire a adâncimii (23) să intre în contact cu suprafața plăcii de oprire a adâncimii (22).
- Rotiți șurubul (23) și urmăriți cum se mișcă partea inferioară a pânzei de ferăstrău. Această reglare stabilește adâncimea de tăiere.
- Atunci când efectuați tăieturi normale, de adâncime maximă, împingeți placa de oprire a adâncimii (22) în sus și treceți șurubul (23) prin placa de oprire a adâncimii (22) fără să se blocheze sau să intre în contact cu placa.

Ghidajele glisante (a se vedea figura Q)

Slăbiți butonul de blocare a ghidajului glisant (24) de pe fiecare parte rotind butonul în sens invers acelor de ceasornic, apoi glisați ghidajul (6) înăuntru sau în afară pentru a le instala sau scoate.
Când se atinge poziția dorită a ghidajelor glisante (6), strângeți butonul de blocare (24) rotind butonul în sensul acelor de ceasornic.

⚠ ***AVERTISMENT!***
Înainte de a utiliza unealta, asigurați-vă că ghidajele glisante (6) sunt bine fixate.

Suport lung pentru piesa de lucru (a se vedea figura R1-R2)

⚠ ***AVERTISMENT!***
Piesele de lucru lungi au tendința de a se răsturna dacă nu sunt fixate și susținute corespunzător dedesubt.

⚠ ***AVERTISMENT!***
Susțineți întotdeauna piesele lungi. *Nu folosiți niciodată o altă persoană ca înlocuitor al unei extensii de masă (7), ca suport suplimentar pentru o piesă de lucru mai lungă sau mai lată decât masa de bază a ferăstrăului de tăiat cu mitră la cot sau pentru a ajuta la alimentarea, susținerea sau tragerea piesei de lucru.*

Au fost prevăzute extensii de masă (7) pentru partea stângă și dreaptă a ferăstrăului.
Pentru a regla extensiile mesei:
- Rotiți maneta de blocare a extensiei mesei (8) spre exterior pentru a debloca extensia mesei (7).
- Deplasați extensia mesei (7) spre interior sau exterior, în funcție de aplicație.
- Strângeți maneta de blocare (8) împingând-o spre interior pentru a fixa extensia mesei (7) în poziție.
- Dacă maneta de blocare a extensiei mesei (8) nu poate fi blocată, ridicați maneta în sus și rotiți-o spre exterior pentru a regla tensiunea. Apoi încercați din nou și repetați acest pas dacă este necesar.

⚠ ***AVERTISMENT!***
Reglați întotdeauna extensia mesei pentru a susține piesa de lucru. *Piesa de prelucrat nesusținută se poate deplasa din poziție în timpul tăierii și poate cauza răniri și/sau deteriorarea sculei.*

Reglarea inserției de profil (a se vedea figura S)

⚠ ***AVERTISMENT!***
Inserția de profil (17) trebuie să fie așezată sub masa de tăiere cu mitră. *Dacă inserția de profil nu este reglată corespunzător, piesa de prelucrat se poate prinde pe marginile inegale, ceea ce poate duce la o blocare, ceea ce ar putea duce la vătămări corporale grave.*

⚠ ***AVERTISMENT!***
Nu folosiți niciodată ferăstrăul fără o inserție de profil (17) instalată.

- Îndepărtați acumulatorul.
- Blocați capul ferăstrăului în jos.
- Slăbiți cele șase șuruburi de profil (S-1) care fixează inserția de profil (17) cu ajutorul cheii hexagonale (38) furnizate.

- Reglați inserția de profil (17) cât mai aproape posibil de pânză (dinți) fără a atinge pânza.
- Strângeți șuruburile (S-1).

NOTĂ

La unghiuri extreme de bizotare, pânza de ferăstrău poate tăia ușor în inserția de profil.

Operații cu ferăstrăul

Întrerupător principal (a se vedea figura T)

Întrerupătorul principal (3) are o manetă de blocare (2) care trebuie deplasată spre stânga pentru a putea apăsa întrerupătorul principal (3). Prindeți comutatorul principal (3) cu degetele și deplasați maneta de blocare (2) spre stânga. Apoi trageți de întrerupătorul principal (3) pentru a activa ferăstrăul. Eliberați întrerupătorul principal (3) pentru a opri ferăstrăul.

Lumină de umbră cu LED (a se vedea figura U)

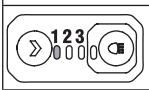
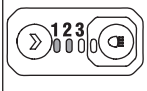
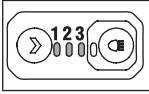
⚠ ***AVERTISMENT!***

Nu priviți fix în fasciculul de lumină (nici măcar de la distanță). *Privirea fixă în fasciculul de lumină poate duce la vătămări grave sau la pierderea vederii.*

Lumina de umbră cu LED (U-1) este controlată de comutatorul pentru lumina de umbră (31) și este independentă de comutatorul principal al ferăstrăului de tăiat cu mitră (3). Dacă lumina de umbră (U-1) este pornită doar prin apăsarea comutatorului pentru lumina de umbră (31) fără a activa comutatorul principal (3), lumina va fi aprinsă timp de 1 minut, apoi se va stinge automat.
Lumina de umbră (U-1) se va stinge automat la aproximativ 10 secunde după ce întrerupătorul principal (3) este eliberat.

Controlul vitezei (a se vedea figura V)

Există trei niveluri de viteză care pot fi modificate cu ajutorul butonului de control al vitezei (33). Apăsați butonul de control al vitezei (33) pentru a alege viteza. LED-urile de sub cifre indică nivelul actual de viteză.

Indicator luminos pe panoul de comandă	Nivel de viteză	/min(OPM)	Aplicare
	1	1900	Aluminiu
	2	2580	Plastic
	3	4000	lemn

Verificați funcția apărătorii inferioare a pânzei (a se vedea figura W)

⚠ ***AVERTISMENT!***

Scoateți bateria din ferăstrău.

- Setați masa ferăstrăului de tăiat cu mitră în poziția 0°, fixați masa ferăstrăului de tăiat cu mitră în poziție. Blocați capul ferăstrăului în cea mai apropiată poziție în raport cu ghidajul.
- Setați unghiul de șanfrenare în poziția 0°.
- Poziționați corect piesa de prelucrat cu o grosime egală cu capacitatea maximă de tăiere verticală pe oricare parte a pânzei de ferăstrău. Asigurați-vă că piesa de prelucrat este prinsă ferm de masă și ghidaj.
- Eliberați știftul de blocare a brațului (5), apăsați brațul ferăstrăului în poziția complet în jos, apoi eliberați brațul ferăstrăului, acesta va reveni în poziția cea mai înaltă. Repetați acest proces de mai multe ori, pentru a vă asigura că apărătoarea inferioară (19) a pânzei funcționează corespunzător, fără a se bloca.

Tăierea cu ferăstrăul de tăiat cu tăietură cu mitră glisantă

⚠ ***AVERTISMENT!***

Nu stați în linie cu pânza de ferăstrău în fața sculei electrice. Întotdeauna stați pe partea laterală a pânzei de ferăstrău. *Acest lucru vă protejează corpul împotriva unei posibile reculuri.*

⚠ ***AVERTISMENT!***
Poziționați-vă corpul și mâinile în mod corespunzător pentru a face tăierea mai ușoară și mai sigură. *Nu întindeți o mână peste cealaltă când vă aflați în fața brațului sculei. Nerespectarea tuturor instrucțiunilor se poate solda cu vătămări grave.*

⚠ ***AVERTISMENT!***
Nu efectuați niciodată nicio operațiune de tăiere „cu mâna liberă" *(adică fără să țineți piesa de prelucrat împotriva ghidajului), deoarece pânza ar putea prinde piesa de prelucrat, provocând alunecarea și răsucirea acesteia.*

⚠ ***AVERTISMENT!***
Nu puneți niciodată mâinile în apropierea zonei de tăiere. *Țineți mâinile, degetele și brațele la distanță de lama rotativă a ferăstrăului.*

⚠ ***AVERTISMENT!***
Fiți atenți la traiectoria pânzei de ferăstrău. *Efectuați o probă de funcționare cu ferăstrăul „OPRIT", efectuând un ciclu de tăiere simulat și observați traiectoria proiectată a pânzei de ferăstrău. Țineți mâinile departe de pânza ferăstrăului.*

⚠ ***AVERTISMENT!***
Nu deplasați NICIODATĂ piesa de lucru și nu efectuați ajustări la niciun unghi de tăiere în timp ce ferăstrăul este în funcțiune și pânza se rotește. *Orice alunecare poate duce la contactul cu pânza, provocând vătămări corporale grave.*

⚠ ***AVERTISMENT!***
Nu încercați să tăiați piese înguste folosind funcția de glisare. *Nerespectarea acestui avertisment poate avea ca rezultat vătămări corporale grave.*

Tăierea transversală și tăierea transversală cu mitră (a se vedea figura X1)

O tăiere transversală este o tăiere realizată pe grăuntele piesei de prelucrat.

– Piesa de prelucrat îngustă poate fi tăiată complet printr-o singură tăietură. Efectuați acest tip de tăiere utilizând metoda de tăiere fără alunecare, strângeți butonul de blocare glisant (4) pentru a fixa capul ferăstrăului în cea mai apropiată poziție în raport cu ghidajul.
– Pentru piesele de prelucrat late, slăbiți butonul de blocare a șinei de alunecare (4), astfel încât capul ferăstrăului să poată aluneca de-a lungul tijelor de ghidare din punctul cel mai îndepărtat până în poziția cea mai apropiată în raport cu ghidajul pentru a efectua tăierea.

O tăiere transversală dreaptă este o tăiere realizată cu masa ferăstrăului de tăiere cu mitră setată în poziția 0°. Tăieturile transversale cu mitră se fac cu masa de tăiere cu mitră setată la un unghi diferit de 0°, fie la stânga, fie la dreapta.

⚠ ***AVERTISMENT!***
Nu trageți niciodată ferăstrăul spre dvs. în timpul tăierii. Pânza poate urca brusc deasupra piesei de prelucrat și se poate forța spre dvs.

- Scoateți bateria din ferăstrău.
- Poziționați corect piesa de prelucrat. Asigurați-vă că piesa de prelucrat este prinsă ferm de masă și ghidaj.
- Setați unghiul de tăiere cu mitră dorit și fixați brațul de tăiere cu mitră în poziție.
- Slăbiți butonul de blocare a șinei glisante (4).
- Atașați acumulatorul.
- Prindeți mânerul principal (1) și porniți ferăstrăul. Lăsați întotdeauna pânza să atingă viteza maximă înainte de tăiere.
- Coborâți capul ferăstrăului până jos și tăiați prin marginea piesei de prelucrat.
- Împingeți (dar nu forțați) capul ferăstrăului spre ghidaj până la poziția din spate pentru a finaliza tăierea.
- Opriți ferăstrăul. Așteptați până când pânza se oprește complet înainte de a readuce capul ferăstrăului în poziția ridicată, apoi îndepărtați piesa de lucru.

Șanfrenarea (a se vedea figura X2)

O tăietură de șanfrenare este o tăietură realizată transversal pe grăuntele piesei de prelucrat, cu pânza la un unghi diferit de 90° față de masa ferăstrăului de tăiere cu mitră și piesa de prelucrat. O tăietură de șanfrenare dreaptă se realizează cu masa ferăstrăului de tăiere cu mitră fixată la poziția 0° și cu capul ferăstrăului fixat la un unghi de teșire.

În continuare este prezentată ca exemplu șanfrenarea fără funcția de alunecare:

- Scoateți bateria din ferăstrău.

- Poziționați corect piesa de prelucrat. Asigurați-vă că piesa de prelucrat este prinsă ferm de masă și ghidaj.
- Reglați masa de tăiere cu mitră la poziția 0°, fixați brațul de tăiere cu mitră în poziție.
- Înclinați capul ferăstrăului la unghiul dorit, strângeți butonul de blocare a șablonului de unghi (14).
- Atașați bateria la ferăstrău. Prindeți mânerul principal (1) și porniți ferăstrăul. Lăsați întotdeauna pânza să atingă viteza maximă înainte de tăiere.
- Coborâți capul ferăstrăului până jos și tăiați prin piesa de lucru.
- Opriți ferăstrăul. Așteptați până când pânza se oprește complet înainte de a readuce capul ferăstrăului în poziția ridicată, apoi îndepărtați piesa de lucru.

Debitarea compusă (a se vedea figura X3)

O debitare compusă cu mitră este o tăiere realizată utilizând în același timp un unghi de tăier cu mitră și un unghi de șanfrenare.

- Scoateți bateria din ferăstrău.
- Poziționați corect piesa de prelucrat. Asigurați-vă că piesa de prelucrat este prinsă ferm de masă și ghidaj.
- Rotiți masa de tăiere cu mitră la unghiul dorit și fixați brațul de tăiere cu mitră în poziție.
- Înclinați capul ferăstrăului la unghiul dorit, strângeți butonul de blocare a șablonului de unghi (14).
- Atașați bateria la ferăstrău.
- Prindeți mânerul principal (1) și porniți ferăstrăul. Lăsați întotdeauna pânza să atingă viteza maximă înainte de tăiere.
- Coborâți capul ferăstrăului până jos și tăiați prin piesa de lucru.
- Opriți ferăstrăul. Așteptați până când pânza se oprește complet înainte de a readuce capul ferăstrăului în poziția ridicată, apoi îndepărtați piesa de lucru.

Executarea de caneluri (a se vedea figura X4)

- A se vedea secțiunea aferentă: Setarea adâncimii de tăiere pentru a seta adâncimea de tăiere dorită.
- După reglarea poziției dorite a lamei, tăiați caneluri paralele (X-1) pe lățimea piesei de prelucrat folosind o tăiere prin alunecare (împingere).
- Îndepărtați materialul dintre caneluri cu o daltă.

Tăierea materialului deformat (a se vedea figura X5)

Atunci când tăiați un material deformat, asigurați-vă întotdeauna că acesta este poziționat pe masa de tăiere cu mitră cu partea convexă împotriva ghidajului.

Dacă materialul deformat este poziționat greșit, acesta va ciupi lama în apropierea finalizării tăierii.

Tăierea materialelor rotunde sau de formă neregulată (a se vedea figura X6)

Pentru materialele rotunde, cum ar fi tijele de diblu sau tuburile, utilizați întotdeauna o clemă sau un dispozitiv de fixare conceput pentru a fixa ferm piesa de lucru pe ghidaj și pe masă. Tijele au tendința de a se rostogoli în timp ce sunt tăiate, determinând pânza să „muște" și să tragă piesa și mâna dvs. în pânză.

Tăierea aluminiului (a se vedea figura X7)

⚠ ***AVERTISMENT!***

Folosiți întotdeauna pânza de ferăstrău adecvată, fabricată special pentru tăierea aluminiului.

Anumite piese de prelucrat, din cauza dimensiunilor, formei sau finisajului suprafeței, pot necesita utilizarea unei cleme sau a unui dispozitiv de fixare pentru a preveni mișcarea în timpul tăierii.

Poziționați materialul astfel încât să tăiați cea mai subțire secțiune transversală.

Tăierea materialelor mari (a se vedea figura X8)

Ocazional, veți întâlni o bucată de lemn puțin prea mare pentru a încăpea sub protecția inferioară.

Dacă se întâmplă acest lucru, plasați degetul mare drept pe partea superioară a protecției și rulați protecția în sus doar cât să eliberați piesa de lucru.

Evitați să faceți acest lucru pe cât posibil, dar dacă este necesar, ferăstrăul va funcționa corect și va face o tăiere mai mare. Nu legați

niciodată, nu lipiți cu bandă adezivă sau nu țineți în alt mod garda deschisă atunci când folosiți acest ferăstrău.

Tăierea profilelor cu coroană

⚠ ***AVERTISMENT!***

Folosiți întotdeauna dispozitivul de prindere a piesei de prelucrat și puneți bandă adezivă pe zona care este prinsă pentru a evita urmele pe piesa de prelucrat.

Pentru a se potrivi în mod corespunzător, mulajul coroanei trebuie să fie compus cu tăiere cu mitră cu o precizie extremă.

Deoarece tăieturile compuse sunt cele mai dificil de obținut cu precizie, trebuie să se facă tăieturi de probă în resturi de material și trebuie să se facă o planificare și o reflecție amănunțită înainte de a face tăietura necesară.

Tăierea profilelor cu coroană în plan pe masă (a se vedea figura X9)

- Mutați ghidajul glisant în poziția corectă.
- Pentru a seta unghiul de bizotare și cel de tăiere cu mitră. Strângeți butonul de blocare a unghiului de tăiere cu mitră (16) și maneta de blocare a șablonului de unghi (14).
- Poziționați profilul pe masa de ferăstrău. Prindeți piesa de prelucrat în poziție cu ajutorul clemei de lucru.
- Porniți ferăstrăul. Coborâți capul ferăstrăului și efectuați tăierea.
- Așteptați până când lama se oprește complet înainte de a readuce capul ferăstrăului în poziția ridicată și/sau de a îndepărta piesa de lucru.

i ***NOTĂ***

Întotdeauna faceți o tăietură de probă folosind resturi pentru a confirma că unghiurile sunt corecte.

Cheie	Setarea mitrei	Setarea de șanfrenare	Tipul de tăiere
A	31,6° Dreapta	33.9° Stânga	Colțul interior - partea stângă 1.Poziționați partea de sus a profilului împotriva ghidajului. 2.Partea STÂNGĂ este piesa terminată
B	31.6° Stânga	33.9° Dreapta	Colțul interior - partea dreaptă 1.Poziționați partea de sus a profilului împotriva ghidajului. 2.Partea DREAPTĂ este piesa terminată
C	31.6° Stânga	33.9° Dreapta	Colțul exterior - partea stângă 1.Poziționați partea de sus a profilului împotriva ghidajului. 2.Partea STÂNGĂ este piesa terminată
D	31,6° Dreapta	33.9° Stânga	Colțul exterior - partea dreaptă 1.Poziționați partea de sus a profilului împotriva ghidajului. 2.Partea DREAPTĂ este piesa terminată

Tăierea profilelor cu coroană în raport cu ghidajul de tăiere cu mitră (a se vedea figura X10)

- Reglați unghiul de șanfrenare la 0° și unghiul de tăiere la 45°, fie la stânga, fie la dreapta, după cum este necesar.
- Așezați piesa de prelucrat pe ferăstrău, cu marginea de jos așezată la un unghi natural, la același nivel cu ghidajul și cu marginea de sus așezată la același nivel cu masa de tăiere.
- Fixați piesa de prelucrat pe ghidajul de tăiere în colț cu o clemă.
- Glisați brațul ferăstrăului spre operator.
- Porniți ferăstrăul și efectuați tăierea.
- Așteptați până când lama se oprește complet înainte de a readuce capul ferăstrăului în poziția ridicată și/sau de a îndepărta piesa de lucru.

i ***NOTĂ***

Întotdeauna faceți o tăietură de probă folosind resturi pentru a confirma că unghiurile sunt corecte.

Cheie	Setarea mitrei	Setarea de șanfrenare	Tipul de tăiere
A	45° Dreapta	0°	Colțul interior - partea dreaptă Partea DREAPTĂ este piesa terminată
B	45° stânga	0°	Colțul interior - partea stângă Partea STÂNGĂ este piesa terminată
C	45°dreapta	0°	Colțul exterior - partea dreaptă Partea DREAPTĂ este piesa terminată
D	45°Stânga	0°	Colțul exterior - partea stângă Partea STÂNGĂ este piesa terminată

Tăierea celui mai mare profil coroană (a se vedea figura X11)

Reglați cotorul la 45° stânga, cu unghiul de șanfrenare de 0°.

Eliberați butonul de blocare a șinei culisante (4).

Apăsați capul ferăstrăului în jos, rola de protecție a lamei (X-3) se oprește în poziția indicată (X-4) marcată pe brațul de tăiere în colț.

Blocați butonul de blocare a glisierei (4).

Porniți ferăstrăul. Coborâți capul ferăstrăului și efectuați tăierea dvs..

Transport

⚠ ***AVERTISMENT!***

Scoateți acumulatorul din ferăstrău înainte de a transporta ferăstrăul pentru a evita vătămarea.

- Setați unghiul de șanfrenare la 0° și blocați-l în poziție, utilizând butonul de blocare a șanfrenării.
- Întoarceți masa de tăiat la 45° la dreapta sau la 45° la stânga și blocați-o în poziție.
- Setați capul ferăstrăului în cea mai apropiată poziție în raport cu ghidajul.
- Blocați capul ferăstrăului în poziția de transport cu ajutorul știftului de blocare a brațului.

Ridicați ferăstrăului cu ajutorul mânerului de transport (a se vedea figura Y1)

Apucați ferăstrăul de mânerul de transport. Continuați să ridicați și să transportați confortabil.

Ridicați ferăstrăului de mânerele laterale de transport (a se vedea figura Y2)

Utilizați o poziție verticală, o postură bună și prindeți cele două zone ale mânerului de sub bază.

Întreținerea și îngrijirea

⚠ ***AVERTISMENT!***

Scoateți acumulatorul înainte de a executa vreo operațiune asupra sculei electrice.

Curățarea

- Curățați periodic scula electrică și grilajul situat în fața fantelor de aerisire. Frecvența curățării depinde de material și de durata de utilizare.

- Curățați periodic interiorul carcasei și motorul cu aer comprimat uscat.

Piese de schimb și accesorii

Pentru alte accesorii, în special scule și accesorii de lustruire, consultați cataloagele fabricantului.
Vederea în spațiu și lista pieselor de schimb pot fi găsite pe pagina noastră de Internet:
www.flex-tools.com
Instrucțiunea poate fi disponibilă și pe
www.flex-tools.com.

Informații privind eliminarea

⚠ ***AVERTISMENT!***
Instrucțiuni de dezafectare a sculelor electrice inutilizabile:

– *îndepărtați cablul de alimentare al sculei alimentate de la rețea,*

Numai pentru țările UE
Nu eliminați sculele electrice împreună cu deșeurile menajere!
Conform Directivei europene 2012/19/UE privind echipamentele electrice și electronice și transpunerea acesteia în legislația națională, sculele electrice uzate trebuie colectate separat și eliminate într-un mod ecologic.

Recuperarea materiilor prime în loc de eliminarea acestora.
Dispozitivul, accesoriile și ambalajul trebuie reciclate într-un mod ecologic. Componentele de plastic sunt identificate în vederea reciclării în funcție de tipul de material.

i ***NOTĂ***
Vă rugăm să întrebați distribuitorul despre opțiunile privind eliminarea!

CE-Declarație de conformitate

Declarăm pe propria noastră răspundere că produsul descris în „Specificațiile tehnice" este conform cu următoarele standarde sau documente normative:
EN 62841 în conformitate cu reglementările directivelor 2014/30/EU, 2014/35/EC, 2011/65/EU.
Responsabil pentru documentele tehnice:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli
Șef tehnic

Klaus Peter Weinper
Șef al Departamentului de Calitate (QD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Exonerare de responsabilitate

Producătorul și reprezentantul acestuia nu sunt responsabili pentru orice pagubă și pierdere de profit suferită ca urmare a întreruperii activității comerciale cauzate de produs sau de un produs neadecvat.
Producătorul și reprezentantul acestuia nu sunt responsabili pentru orice pagubă cauzată de utilizarea neadecvată a produsului sau de utilizarea produsului cu produse de la alți producători.

Символи използвани в това ръководство

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***
Означава непосредствена опасност. Неспазването на това предупреждение може да доведе до смърт или изключително тежки наранявания.

⚠ ***ВНИМАНИЕ!***
Означава възможна опасна ситуация. Неспазването на това предупреждение може да доведе до леко нараняване или материални щети.

i ***БЕЛЕЖКА***
Означава приложни съвети и важна информация.

Символи върху електрическия инструмент


Преди да включите електроинструмента, прочетете ръководството за експлоатация!


Носете защита за слуха


Носете предпазни очила!


Зона, в която да се пазят ръцете


Информация за изхвърлянето на стара машина (виж страница 377)!

За Вашата безопасност

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***
Преди да използвате електрическия инструмент, моля прочетете и спазвайте:
- *настоящите инструкции за употреба,*
- *действащите валидни правила на мястото на употреба и регулациите за предотвратяване на злополуки.*

Този електрически инструмент е съвременен и е конструиран в съответствие с признатите правила за безопасност. Въпреки това, когато е в употреба, електрическият инструмент може да бъде опасен за живота и здравето на потребителя или трета страна, или електрическият инструмент или друга собственост могат да бъдат повредени. Акумулаторният трион за рязане под ъгъл може да се използва само
- *по предназначение,*
- *в изправно работно състояние.*

Неизправности, които намаляват безопасността, трябва да бъдат ремонтирани незабавно.

Употреба по предназначение

Този акумулаторен трион за рязане под ъгъл е предназначен за
- за комерсиална употреба в индустрията и търговията,
- за извършване на напречно рязане, рязане под ъгъл и комбинирано рязане
- за рязане на дървени изделия, алуминий и пластмаси, като се използват с подходящи остриета

Инструкции за безопасност за триони за рязане под ъгъл

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***
Прочетете всички предупреждения за безопасност, инструкции, илюстрации и спецификации предоставени с този електрически инструмент. *Неспазването на всички инструкции изброени долу може да доведе до токов удар, пожар и/или сериозно нараняване. Запазете всички предупреждения и инструкции за бъдеща справка.*

- **Трионите за рязане под ъгъл са предназначени за рязане на дърво или дървоподобни продукти, те не могат да се използват с абразивни отрезни дискове за рязане на черни метали като профили, пръти, плочи и др.** Абразивният прах причинява засядане на подвижните части като долния предпазител. Искри от абразивно рязане ще прегорят долния предпазител, долната вложка и други пластмасови части.
- **Използвайте стяги за поддържане на детайла, когато е възможно. Ако поддържате детайла на ръка, трябва винаги да държите ръката си най-малко на 100 mm от всяка страна на**

режещия диск. Не използвайте този циркуляр за рязане на парчета, които са твърде малки, за да бъдат затегнати или държани с ръка. Ако ръката ви е поставена твърде близо до режещия диск, има увеличен риск от нараняване от контакт с диска.

- **Детайлът трябва да е неподвижен и затегнат или придържан към ограничителя и масата. Не подавайте детайла към режещия диск или не режете „свободно" по никакъв начин.** Неограничени или движещи се детайли могат да бъдат изхвърлени с висока скорост и да причинят нараняване.
- **Натискайте триона през детайла. Не дърпайте триона през детайла. За да извършите рязане, повдигнете главата на триона и я издърпайте над детайла без рязане, стартирайте двигателя, натиснете надолу главата на триона и натиснете триона през детайла.** Рязането с издърпване може да причини изкачване на режещия диск по детайла и рязко изхвърляне на ножа към оператора.
- **Никога не пресичайте с ръка очакваната линия на рязане пред или зад режещия диск.** Поддържането на детайла с кръстосани ръце, т.е. държане на детайла отдясно на режещия диск с лявата ръка или обратно, е много опасно.
- **Не се присягайте зад ограничителя с ръка по-близо от 100 mm от всяка страна на режещия диск, за да отстраните дървени стърготини или поради друга причина, докато дискът се върти.** Близостта на въртящия се режещ диск до вашата ръка може да не е очевидна и можа да бъдете сериозно наранени.
- **Проверявайте детайла преди рязане. Ако детайлът е огънат или извит, затегнете го с външно огънатото чело към ограничителя. Винаги се уверявайте дали няма хлабина между детайла, ограничителя и масата по линията на рязане.** Огънатите или изкривени детайли могат да се усукват или да се изместват и могат да причинят засядане на въртящия се циркуляр по време на рязане. Не трябва да има пирони или чужди предмети в детайла.
- **Не използвайте триона докато масата не бъде почистена от всички инструменти, дървени стърготини и др. освен детайла.** Малки остатъци или свободни парчета дърво или други предмети в контакт с въртящия се режещ диск могат да бъдат изхвърлени с висока скорост.
- **Режете само по един детайл в даден момент.** Стифирани няколко детайла не могат да бъдат подходящо затегнати или пристегнати и могат да заседнат към режещия диск или да се преместят по време на рязане.
- **Уверете се, че трионът за рязане под ъгъл е монтиран или поставен върху равна, твърда повърхност преди употреба.** Равната и твърда работна повърхност намалява риска от нестабилност на триона за рязане под ъгъл.
- **Планирайте своята работа. Всеки път, когато промените настройката на ъгъла на триона, уверете се, че регулируемият ограничител е настроен правило за поддържане на детайла и не взаимодейства с режещия нож или предпазната система.** Без „включване" на инструмента и без детайл на масата придвижете режещия диск чрез симулирано рязане, за да се уверите, че няма да има взаимодействие или опасност от отрязване на ограничителя.
- **Осигурете подходяща опора като удължения на масата, „магарета" за рязане и др. за детайл, който е по-широк или по-дълъг от горната част на масата.** Детайли по-дълги или по-широки от масата на триона за рязане под ъгъл могат да отскочат, ако не са сигурно подпрени. Ако отрязано парче или детайл отскочи, може да повдигне долния предпазител или да бъде изхвърлено от въртящия се режещ диск.
- **Не използвайте друго лице като заместител на удължението на масата или като допълнителна опора.** Нестабилна опора за детайла може да причини засядане или преместване на детайла по време на рязането като ви увлече, а също и помощника към

режещия диск.
- **Отрязаното парче не трябва да бъде заседнало или притиснато с някакви средства към въртящия се режещ диск.** Ако е ограничено, напр. с ограничители на дължината, отрязаното парче може да се заклини към режещия диск и да бъде изхвърлено рязко.
- **Винаги използвайте стяга или приспособление предназначено за правилно подпиране на кръгъл материал като пръти или тръби.** Прътите имат тенденция да се търкалят по време на рязане, причинявайки „захапване" и издърпване от режещия диск на детайла.
- **Оставете режещия диск да достигне пълна скорост преди да контактува с детайла.** Това ще намали риска от изхвърляне на детайла.
- **Ако детайлът или режещият диск заседнат, изключете триона за рязане под ъгъл. Изчакайте спиране на всички движещи се части и извадете щепсела от електрозахранването и/или отстранете акумулаторната батерия. След това освободете заседналия материал.** Продължаване на рязането със заседнал детайл може да причини загуба на управление или повреда на триона за рязане под ъгъл.
- **След като завършите рязането, отпуснете превключвателя, хванете главата на триона и изчакайте дискът да спре напълно, преди да отстраните отрязаното парче.** Присягането с ръка близо до спиращия режещ диск е опасно.
- **Дръжте ръкохватката здраво, когато правите непълен разрез или когато освобождавате превключвателя, преди главата на триона да е напълно в долно положение.** Спирачното действие на триона може да доведе до внезапно издърпване на главата на триона надолу, което може да доведе до опасност от нараняване.

Допълнителни предупреждения за безопасност за триона за рязане под ъгъл

- **Носете защита за очите!**
- **Дръжте ръцете и тялото далеч от пътя на режещия диск.** Контактът с режещия диск ще доведе до сериозни наранявания.
- **Проверете системата за защита, за да се уверите, че тя функционира правилно.**
- **Никога не протягайте ръце около режещия диск на триона.**
- **Изключете триона и изчакайте режещия диск да спре, преди да преместите детайла или да промените настройките.**
- **Не стъпвайте върху електрическия инструмент.** Може да настъпи сериозно нараняване, ако електрическият инструмент се преобърне или ако неочаквано се влезе в контакт с режещия диск.
- **Уверете се, че предпазителите работят правилно и могат да се придвижват свободно.** Никога не фиксирайте предпазителя на място, когато е отворен.
- **Никога не отстранявайте остатъци от рязане, дървени стърготини и др. от зоната на рязане, докато машината работи.** Винаги направлявайте рамото на инструмента обратно до неутрална позиция, преди да изключите машината.
- **Направлявайте режещия диск към детайла само, когато машината е включена.** В противен случай има опасност от откат, когато режещият диск се заклини в детайла.
- **Дръжте ръкохватките сухи, чисти и без масло и грес.** Гресираните, омазнени ръкохватки са хлъзгави, което води до загуба на контрол.
- **Работете с електрическия инструмент само, когато работната зона на детайла и свободна от всички регулиращи инструменти, дървени стърготини и др.** Малки парчета дърво или други предмети, които влязат в контакт с въртящия се режещ диск, могат да ударят оператора с висока скорост.
- **Поддържайте пода чист от дървени**

стърготини и остатъци от материали. Може да се подхлъзнете или да паднете.
- **Винаги затягайте добре детайла, който ще обработвате. Не режете детайли, които са твърде тесни за затягане.** В противен случай разстоянието до ръката ви на въртящия се режещ диск ще е твърде малко.
- **Използвайте машината само за рязане на материалите посочени в Употреба по предназначение.** В противен случай машината може да бъде претоварена.
- **Ако режещият диск заседне, изключете машината и хванете детайла, докато режещият диск спре напълно. За предотвратяване на откат детайлът не трябва да се движи, докато машината не спре напълно.** Коригирайте причината за засядането на режещия диск, преди да рестартирате машината.
- **Не използвайте тъпи, пукнати, огънати или повредени режещи дискове.** Незаточени или неправилно поставени режещи дискове произвеждат тесен срез причиняващ прекомерно триене, засядане на диска и откат.
- **Винаги използвайте режещи дискове с правилния размер и форма (диамантени вместо кръгли) или отвори за закрепване.** Режещи дискове, които не съответстват на монтажните изделия на триона ще се въртят ексцентрично, причинявайки загуба на управление.
- **Не докосвайте режещия диск след работа, преди да се е охладил.** Режещият диск става много горещ по време на работа.
- **Не работете никога с машината без вложката пластина.** Заменяйте дефектната вложка пластина. Без безпроблемни вложки пластини са възможни наранявания от режещия диск.
- **Съхранявайте машината по безопасен начин, когато не я използвате. Мястото на съхранение трябва да е сухо и заключващо се.** Това предпазва машината от повреда при съхранение и от употреба от необучени лица.
- **Затягайте детайла.** Детайл затегнат със затягащи устройства или стяга се придържа по-сигурно, отколкото на ръка.
- **Не напускайте никога машината преди да спре напълно.** Режещи инструменти, които все още се въртят, могат да причинят наранявания.
- **Инструкции за предотвратяване на прегряването на режещия диск и, ако е разрешено рязане на пластмаса, за избягване на топене на пластмаса.**

Шум и вибрации

Стойностите на шума и вибрациите се определят в съответствие с EN 62841-3-9.
Нивото на шума оценен по метод A на електрическия инструмент е обикновено:
– Ниво на звуково налягане L_{pA}: 93 dB(A).
– Ниво на силата на звука L_{WA}: 106 dB(A).
– Неопределеност: K = 3 dB.

⚠ ***ВНИМАНИЕ!***

Посочените измервания се отнасят за нови електрически инструменти. Ежедневната употреба причинява промяна на стойностите на шума и вибрациите.

i ***БЕЛЕЖКА***

Нивото на вибрациите посочено в този информационен лист е измерено съгласно метод на измерване стандартизиран в EN 62841-3-9 и може да се използва за сравняване на един инструмент с друг.

Декларираната обща стойност(и) на вибрациите и обявената(ите) стойност(и) на шумовите емисии също могат да бъдат използвани при предварителна оценка на експозицията.
Въпреки това, ако инструментът се използва за различни приложения, с различни режещи принадлежности или лошо поддържани, нивото на излъчване на вибрации може да се различава.
Това може значително да увеличи нивото на излагане за целия период на работа.
За да направите точна оценка на нивото на излагане на вибрации, необходимо е също да вземете под внимание времената, в които инструментът е изключен или работи, но в действителност не се използва.
Това може значително да намали нивото

на излагане за целия период на работа. Определете допълнителни мерки за безопасност за защита на оператора от ефектите на вибрациите като: поддръжка на инструмента и режещите аксесоари, поддържане на ръцете топли, организация на моделите на работа.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

– *че вибрациите и шумовите емисии по време на действителното използване на електроинструмента могат да се различават от декларираните стойности в зависимост от начините, по които се използва инструментът, особено какъв вид детайл се обработва; и*
– *за необходимостта от идентифициране на мерки за безопасност за защита на оператора, които се основават на оценка на експозицията при действителните условия на употреба (като се вземат предвид всички части на работния цикъл, като например времето, когато инструментът е изключен и когато работи на празен ход в допълнение към времето за задействане).*

⚠ ***ВНИМАНИЕ!***

Носете антифони при звуково налягане над 85 dB(A).

Технически данни

Инструмент		SMS 305 18-EC
Тип		Трион за рязане под ъгъл
Номинално напрежение	V	18
Скорост без натоварване	/мин.	4000
Диаметър на режещия диск	мм	305
Диаметър на отвора за закрепване на диска	мм	30
Максимална дебелина на зъбите на триона	мм	2,5
Максимален ъгъл на рязане под ъгъл	°	60° надясно, 52° наляво
Максимален ъгъл на наклона	°	48° надясно, 48° наляво
Фиксирани положения на завъртане наляво	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°
Фиксирани положения на завъртане надясно	°	45°; 31.6°; 22.5°; 15°; 0°
Ограничители на наклона наляво	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°
Ограничители на наклона надясно	°	45°; 33.9°; 22.5°; 0°
Тегло съгласно „Процедура EPTA 01/2003“	кг	25,5
Батерия	18V	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0
Тегло на батерията	кг	AP 18,0/2,5 0,4 AP 18,0/5,0 0,7 AP 18,0/8,0 1,1
Работна температура	-10 - 40°C	
Температура на съхранение	-40 - 70°C	
Температура на зареждане	4~40°C	
Зарядно устройство	CA 12/18 CA 18,0-LD CA 10,8/18,0	

Капацитет за рязане

Ъгъл на рязане под ъгъл/на наклона			Висо-чина	Ши-рина
Хоризо-нтално	Верти-кално			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (наляво/ надясно)	0°	mm	92	252
0°	45° (надясно)	mm	38	356
0°	45° (наляво)	mm	60	356
45°	45° (надясно)	mm	38	252
45°	45° (наляво)	mm	60	252

Преглед (Фигура A)

Изброяването на характеристиките на продукта се отнася за илюстрацията на машината на графичната страница.

1. **Главна ръкохватка**
2. **Заключващ лост**
3. **Главен превключвател**
4. **Копче за заключване на плъзгащата се релса**
5. **Щифт за заключване на рамото**
6. **Плъзгаща се ограда**
7. **Удължител на масата**
8. **Лост за заключване на удължението на масата**
9. **Отвор за пирон**
10. **Отвор за болт**
11. **Плоча за скалата за рязане под ъгъл**
12. **Маса**
13. **Индикатор за ъгъла на рязане под ъгъл**
14. **Лост за заключване на наклона**
15. **Освобождаващ лост на фиксатора за рязане под ъгъл**
16. **Заключващо копче за рязане под ъгъл**
17. **Вложка за прорязване**
18. **Плъзгаща се релса**
19. **Долен предпазител на диска**
20. **Горен предпазител на диска**
21. **Заключване на шпиндела**
22. **Плоча за ограничаване на дълбочината**
23. **Болт за ограничаване на дълбочината**
24. **Копче за заключване на плъзгащата се ограда**
25. **Монтажен отвор за работната стяга**
26. **Заключващо копче за работната стяга**
27. **Отделение за съхранение на шестостенни ключове**
28. **Плоча за скалата за наклона**
29. **Индикатор на ъгъла на наклона**
30. **Отвор за прах**
31. **Превключвател за LED светлина за сянка**
32. **Индикатор за LED светлина за сянка**
33. **Бутон за управление на скоростта**
34. **Индикатор за управление на скоростта**
35. **Работна стяга**
36. **Торбичка за прах**
37. **Вакуумен адаптер**
38. **Двустранен ключ за вътрешен шестостен**
39. **Тръба за прах**
40. **Ръкохватка за носене**

Монтаж

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Отстранете батерията преди да извършите каквато и да било работа по електрическия инструмент.

Преди включване на електрическия уред

Разопаковайте акумулаторния трион за рязане под ъгъл и проверете дали няма липсващи или повредени части.

Разопаковане и проверка на съдържанието

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Ако някои части липсват, не включвайте превключвателя, докато липсващите части не бъдат набавени и инсталирани правилно.

Разопаковайте триона за рязане под ъгъл и проверете всички части посочени по-долу:

- Трион за рязане под ъгъл
- Работна стяга
- Торбичка за прах
- Вакуумен адаптер
- Двустранен ключ за вътрешен шестостен
- Тръба за прах

Необходими инструменти (не са доставени)

- Комбиниран прав ъгъл

Поставяне/замяна на батерията

- Натиснете заредената батерия в електрическия инструмент, докато щракне на място (вижте фигура B).
- За отстраняване натиснете бутона за освобождаване и издърпайте батерията (вижте фигура C).

⚠ ***ВНИМАНИЕ!***

Когато устройството не е в употреба, защитете контактите на батерията. Свободни метални части могат да свържат на късо контактите, да причинят експлозия и пожар!

Монтиране върху равна и стабилна повърхност (вж. фигура D)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

За гарантиране на безопасно боравене, машината трябва да бъде монтирана върху равна и стабилна повърхност (напр. работна маса) преди употреба.

- Затегнете триона за рязане под ъгъл към работната повърхност с подходящи затягащи елементи. Отворите за болтове (10) служат за тази цел.
- Отворът за пирони (9) може да се използва за пирони или по-дълги винтове за гипсокартон. Внимавайте да не прекалите с набиването на пироните или с въртящия момент на болтовете. Това може да доведе до напукване/повреда на основата на триона.
- Поставете две или повече „C“ стяги върху зоните за затягане и ги закрепете за временен монтаж.

Монтиране към стойка за трион FLEX

Този трион за рязане под ъгъл може да бъде монтиран върху стойка за трион FLEX WB 110-260 съгласно инструкцията на стойката за трион за нейното инсталиране.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Прочетете всички предупреждения и инструкции за безопасност включени към стойката за циркуляр. Неспазването на предупрежденията за безопасност и инструкциите може да причини сериозни наранявания.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Сглобете правилно стойката, преди да монтирате електрическия инструмент. Перфектното сглобяване е важно за предотвратяване на риска от падане.

Прахоулавяне (вж. фигура E1-E2)

Този трион се предлага с торбичка за прах (36), тръба за прах (39) и адаптер за прахосмукачка (37), за да ви помогне да поддържате работната зона чиста. Адаптерът за прахосмукачка (37) приема вакуумни маркучи с диаметър (32 mm или 38 mm). Той позволява също и да бъде свързан с торбичка за прах (36) за по-малки задачи.

За да монтирате тръбата за прах (39), поставете я върху отвора за прах (30).

За да монтирате адаптера за прахосмукачка (37) или торбичката за прах (36), след като тръбата за прах (39) е монтирана, свържете адаптера за прахосмукачка (37) или торбичката за прах (36) с тръбата за прах (39).

i ***БЕЛЕЖКА***

Почиствайте торбичката в края на рязането и преди да транспортирате или съхранявате триона.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Бъдете изключително внимателни с изхвърления прах. Материалите под формата на фини частици могат да бъдат експлозивни. Не хвърляйте дървени стърготини върху открит огън. *При*

смесване на масло или вода с прахови частици може да възникне спонтанно горене.

Работна стяга (вж. фигура F)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

За осигуряване на оптимална работна безопасност детайлът винаги трябва да бъде затяган добре. *Не режете детайли, които са твърде тесни за затягане.*

Работната стяга (35) може да се монтира от лявата или дясната страна на триона в зависимост от задачата за рязане.
Вмъкнете работната стяга (35) в желания монтажен отвор (25) зад ограничителя.
Закрепете скобата на място, като затегнете заключващото копче на работната скоба (26).

- Повдигнете нагоре затягащия лост (F-1), за да регулирате стягата така, че придържащата скоба (F- 2) да бъде разположена над обработвания детайл, както е необходимо.
- Натиснете надолу затягащия лост (F-1).

Отделение за съхранение на двустранния ключ за вътрешен шестостен (вж. фигура G)

Върху триона има място за съхранение на двустранния ключ за вътрешен шестостен (38).
Когато не го използвате, съхранявайте ключа за вътрешен шестостен, за да го предпазите от изгубване.

Демонтиране и инсталиране на режещия диск (вж. фигура H1-H3)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Използвайте само препоръчаните дискове за трион. Ако са предназначени за рязане на дърво или подобни материали, те трябва да отговарят на изискванията на EN 847-1:2017.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Винаги изключвайте триона и изваждайте батерията, преди да правите каквито и да било настройки или да сглобявате части.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Винаги носете ръкавици, когато сменяте или работите с режещи дискове.

Върховете на режещите дискове са остри и могат да причинят телесни наранявания.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Използвайте само режещи дискове за рязане на дърво, чийто диаметър съответства на маркировката на триона и на които е отбелязана скорост, равна на или по-висока от отбелязаната върху инструмента.

За да извадите лентата

- Повдигнете рамото на триона, като освободите щифта за фиксиране на рамото (5), и позиционирайте триона на 0° скосяване.
- Затегнете копчето за заключване на плъзгащата се релса (4), така че главата на триона да бъде закрепена на предно място.
- Натиснете заключването на шпиндела (21) надолу.
- Повдигнете и задръжте долния предпазител на диска (19). Завъртете бавно диска, докато то се установи напълно в заключеното си положение.
- Разхлабете болта на диска (H-1) по посока на часовниковата стрелка с доставения двустранен ключ за вътрешен шестостен (38).
- Свалете болта на диска (H-1), външния фланец (H-2) и диска (H-3). Не сваляйте вътрешния фланец (H-4). Избършете фланците и вала, за да отстраните праха и замърсяванията. Проверете частите за повреди. Ако е необходимо, сменете ги.

За да монтирате режещия диск

- Уверете се, че вътрешният фланец (H-4) е правилно инсталиран в шпиндела.
- Съобразете посоката на стрелката върху диска с посоката на стрелката върху долния предпазител на диска (19). Уверете се, че зъбите на режещия диск са насочени надолу.
- Поставете диска на триона върху опорния пръстен на вътрешния фланец (H-5).
- Монтирайте външния фланец (H-2).
- Натиснете заключването на шпиндела (21) надолу и с помощта на ключа за вътрешен шестостен (38) завъртете болта на диска (H-1) обратно на часовниковата стрелка, докато заключването се задейства. Затегнете сигурно болта на режещия диск.
- Уверете се, че блокировката на шпиндела (21) е освободена, така че дискът да се върти свободно.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

След като поставите нов режещ диск, уверете се, че дискът не пречи на вложката за прореза (17) при позиции на скосяване 0° и 45°. *Спуснете режещия диск в прореза за диска и проверете дали няма контакт с основата или конструкцията на масата. Ако дискът докосне основата или масата, потърсете оторизиран сервиз.*

Регулировки

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Винаги изключвайте инструмента и отстранявайте акумулаторната батерия, преди да извършвате някакви настройки или да монтирате части.

i ***БЕЛЕЖКА***

Трионът за рязане под ъгъл е напълно регулиран фабрично. При все това по време на експедирането може да възникне леко разцентроване. Проверете следните настройки и извършете регулировки, ако е необходимо, преди да използвате триона за рязане под ъгъл.

Подравняване на скалата за ъглите на скосяване (вж. фигура I1-I2)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Опасност от нараняване, ако масата не е заключена. Винаги затягайте фиксиращото копче за рязане под ъгъл (16), преди да извършите рязане.

- Позиционирайте главата на триона до най-близката позиция по отношение на ограничителя. Използвайте щифта за заключване на рамото (5), за да затегнете на място главата на триона.
- Поставете въртящата се маса на 0° и настройте ъгъла на наклона на главата на триона на 0°.

Проверка:

- Позиционирайте на 90° ъгъла на комбинирания прав ъгъл между плъзгащата се ограда (6) и режещия диск върху масата за рязане под ъгъл.

Страната на комбинирания квадрат трябва да е в една равнина с режещия диск на триона по цялата му дължина.

Регулиране (ако е необходимо):

- Разхлабете всичките четири винта (I-2) с доставения двустранен гаечен ключ (38) и завъртете масата за подрязване заедно със скалата за подрязване (11), докато страната на квадрата се изравни с режещия диск на триона по цялата дължина.
- Затегнете отново винтовете (I-2).

Когато след регулирането индикаторът за ъгъл на скосяване (13) не е в съответствие с маркировката 0° на скалата за скосяване (11), разхлабете винта (I-1) с двустранен ключ за вътрешен шестостен (38) и подравнете индикатора за ъгъл (13) с маркировката 0°.

Настройка на стандартния ъгъл на скосяване 0° (вж. фигура J1-J7)

- Позиционирайте главата на триона до най-близката позиция по отношение на ограничителя. Използвайте щифта за заключване на рамото (5), за да затегнете на място главата на триона.
- Поставете въртящата се маса на 0° и настройте ъгъла на наклона на главата на триона на 0°.

Проверка:

- Поставете 90°ъгъла на комбинирания квадрат между масата за подрязване и режещия диск.
- Рамото на правия ъгъл трябва да е изравнено с режещия диск по цялата дължина.

Регулиране (ако е необходимо):

- Отключете лоста за заключване на скосяването (14).
- Поставете триона върху работната маса като задната част на триона леко надвишава работната повърхност на работната маса, както е показано на фигура J2.
- Накланяйте главата на триона наляво и надясно, докато достигне ограничителя 0° във вертикално положение - това е мястото, където трионът в момента е настроен да извършва рязане под 0°.
- Свалете задния капак (J-1), като използвате двустранния ключ за вътрешен шестостен (38), за да

разхлабите шестте винта, показани на фигура J3.
- Разхлабете двата болта (J-2) обратно на часовниковата стрелка поне с един оборот, като използвате гаечен ключ с отворен край или затворен гаечен ключ (не е в комплекта), показан на фигура J4.
- Отворете капака (J-3), съгласно таблицата по-долу, регулирайте регулиращия винт B и C.
- След приключване на регулирането използвайте комбинирания квадрат, за да проверите отново скосяването 0°.
- Затегнете отново двата болта (J-2), монтирайте отново задния капак (J-1) с шест винта и след това монтирайте отново капака (J-3).

Ако след регулирането индикаторът за ъгла на скосяване (29) не съвпада с маркировката 0° на скалата за скосяване, разхлабете двата винта (J-4) с помощта на двустранен ключ за вътрешен шестостен (38) и подравнете индикатора за ъгъл (29) с маркировката 0°, показана на фигура J7.

Позиция на режещия диск	Регулиране
Режещият диск се отклонява надясно (вж. фигура J5)	■ Разхлабете регулиращия винт C обратно на часовниковата стрелка (1.) с около 2-3 оборота с помощта на двустранния ключ за вътрешен шестостен (38). ■ Затегнете регулиращия винт B (2.), докато режещият диск се изравни напълно с ръба на тялото на комбинирания квадрат. ■ Затегнете регулиращия винт C.
Режещият диск се отклонява наляво (вж. фигура J6)	■ Разхлабете регулиращия винт B обратно на часовниковата стрелка с около 2-3 оборота с помощта на двустранния ключ за вътрешен шестостен (38). ■ Затегнете регулиращия винт C (2.). ■ Внимателно натиснете главата на триона надясно, за да натиснете ограничителя 0°, докато режещият диск се изравни напълно с ръба на тялото на комбинирания квадрат. ■ Затегнете регулиращия винт B.

Настройване на стандартния ъгъл на скосяване 45° (вж. фигура K1-K7)

- Позиционирайте главата на триона до най-близката позиция по отношение на ограничителя. Използвайте щифта за заключване на рамото (5), за да затегнете на място главата на триона.
- Преместете плъзгащата се ограда (6) докрай в хоризонтална посока.
- Поставете въртящата се маса на 0° и настройте ъгъла на наклона на главата на триона на 45°.

Проверка:

- Поставете ъгъла 45° на комбинирания прав ъгъл между диска на триона и въртящата се маса.

Регулиране (ако е необходимо):

- Отключете лоста за заключване на скосяването (14).
- Наклонете комплекта на триона наляво или надясно до 45°.
- Отворете капака (J-3), съгласно таблицата по-долу, регулирайте регулиращия винт A и D.
- Използвайте двустранния ключ за вътрешен шестостен (38), за да регулирате регулиращия винт A или D (регулиращият винт A е за регулиране на десния наклон на 45°, а регулиращият винт D е за регулиране на левия наклон на 45°).
- След приключване на настройката монтирайте отново капака (J-3).

Позиция на режещия диск		Регулиране
Надясно	Ъгълът между режещия диск и масата е по-голям от 45° (вж. фигура K3)	■ Разхлабете регулиращия винт A по посока, обратна на часовниковата стрелка. ■ Внимателно избутайте главата на триона надясно. ■ Използвайте комбинирания квадрат, за да проверите отново скосяването на 45°.
	Ъгълът между режещия диск и масата е по-малък от 45° (вж. фигура K4)	■ Затегнете регулиращия винт A по посока на часовниковата стрелка. ■ Наблюдавайте наклона на диска на триона и с помощта на комбинирания квадрат проверете скосяването на 45°.
Наляво	Ъгълът между режещия диск и масата е по-малък от 45° (вж. фигура K5)	■ Затегнете регулиращия винт D по посока на часовниковата стрелка. ■ Наблюдавайте наклона на диска на триона и с помощта на комбинирания квадрат проверете скосяването на 45°.
	Ъгълът между режещия диск и масата е по-голям от 45° (вж. фигура K6)	■ Разхлабете регулиращия винт D по посока, обратна на часовниковата стрелка. ■ Внимателно избутайте главата на триона към лявата страна. ■ Наблюдавайте наклона на диска на триона и с помощта на комбинирания квадрат проверете скосяването на 45°.

Регулиране на ъгъла на наклона (вж. фигура L1-L2)

Копчето за фиксиране на наклона (16) и лостът за освобождаване на наклона (15) ви позволяват да накланяте триона до 60° надясно и 52° наляво.

- Разхлабете копчето за фиксиране на наклона (16), като го завъртите обратно на часовниковата стрелка.
- Издърпайте освобождаващия лост на наклона (15) нагоре и го задръжте в това положение или натиснете ключалката (L-2) напред, за да заключите лоста за освобождаване на наклона (15).
- Завъртете рамото за наклона наляво или надясно и задайте желания ъгъл на наклона с помощта на индикатора за ъгъла на наклона (13).
- Освободете освобождаващия лост на ограничителя на наклона (15) и затегнете блокиращото копче на наклона (16), като го завъртите по посока на часовниковата стрелка.
- За бърз и точен избор на най-често използваните ъгли на наклона, на скалата за ъгли на наклона има прорези за определяне на ъгли на наклона (L-1). Разхлабете копчето за фиксиране на наклона (16) и преместете рамото за наклона, докато щифтът за фиксиране на наклона (L-3) се фиксира напълно в гнездото за фиксиране на наклона (L-1). Звук от щракване показва, че функцията за отменяне е задействана.
- За да я изключите, издърпайте нагоре лоста за освобождаване на фиксатора на наклона (15).
- Масата може да се фиксира в тези прорези за фиксиране на наклона (L-1).

Позиция на фиксиране

Вляво	Средна	Вдясно
45°; 31.6°; 22.5°; 15°	0°	15°; 22.5°; 31.6°; 45°; 60°

Регулиране на ъглите на скосяване (вж. фигура M)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

След всяко регулиране на ъгъла за косо рязане винаги проверявайте дали режещият диск на триона има хлабина.

- Отключете лоста за блокиране на скосяването (14), като го повдигнете нагоре до **позиция „Отключено скосяване“** (M-2) или докато усетите, че главата на триона може да се наклони.
- Наклонете триона, докато индикаторът за ъгъла на скосяване (29) посочи желания ъгъл върху плочата за скалата за скосяване (28).
- Заключете лоста за блокиране на скосяването (14), като го натиснете надолу до **позиция „Заключено скосяване“** (M-3).
- За бърз и точен избор на най-често използваните ъгли на наклон главата на триона може да се фиксира във всяка от няколко позиции. Наклонете главата на триона, докато щифтът за фиксиране на скосяването се фиксира напълно в прореза за фиксиране на скосяването. Звук от щракване показва, че функцията за отменяне е задействана.
- За да освободите, повдигнете лоста за заключване на скосяването (14) до **положение за отмяна на скосяването** (M-1).

Позиции на фиксиране

Вляво	Средна	Вдясно
45°; 33.9°; 22.5°	0°	22.5°; 33.9°; 45°

Отключване/заключване на рамото на триона (вж. фигура N)

За отключване и повдигане на рамото на триона (работна позиция):

- Хванете здраво главната ръкохватка (1) и приложете натиск надолу, като същевременно дърпате щифта за заключване на рамото (5), така че той да спре в незаключена позиция.
- Бавно повдигнете рамото на триона.

За заключване на рамото на триона (транспортна позиция):

- Хванете здраво главната ръкохватка (1) и приложете натиск надолу, докато главата спре.
- Натиснете щифта за заключване на рамото (5) към триона, като му позволите да заключи триона на място.

Копче за заключване на плъзгащата се релса (вж. фигура O)

- Разхлабете копчето за заключване на плъзгащата се релса (4), за да придвижите главата на триона чрез плъзгащия се механизъм напред или назад до желаната позиция.
- Не забравяйте да затегнете копчето за заключване на плъзгащата се релса (4), след като достигнете желаната позиция.

Настройка на дълбочината на рязане (вж. фигура P)

Ограничителят на дълбочината е функция, която позволява (нормални) срезове с пълна дълбочина или не-проходни срезове, използвани за изрязване на канали.

- Премахнете батерията.
- Уверете се, че щифтът за заключване на рамото (5) е изключен.
- Натиснете пластината на ограничителя на дълбочината (22) надолу.
- Хванете главната ръкохватка (1) и натиснете главата на триона надолу, като наблюдавате как болтът на ограничителя на дълбочината (23) се допира до повърхността на пластината на ограничителя на дълбочината (22).
- Завъртете болта (23) и наблюдавайте как се движи долната част на режещия диск. С тази настройка се настройва дълбочината на рязане.
- Когато правите нормални разрези на пълна дълбочина, избутайте пластината на ограничителя на дълбочината (22) нагоре и болта преминава (23) през пластината на ограничителя на дълбочината (22) без никакво триене или контакт с пластината.

Плъзгащи се огради (вж. фигура Q)

Разхлабете копчето за заключване на плъзгащата се ограда (24) от всяка страна, като завъртите копчето обратно на часовниковата стрелка, след което плъзнете оградите (6) навътре или навън, за да ги монтирате или премахнете. Когато се достигне желаното положение на плъзгащите се огради (6), затегнете заключващото копче (24), като го завъртите по посока на часовниковата стрелка.

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Преди да започнете работа с инструмента, се уверете, че плъзгащите се огради (6) са здраво закрепени.

Подпиране на дълъг детайл (вж. фигура R1-R2)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Дългите детайли са склонни да се преобръщат, ако не са захванати и правилно подпрени отдолу.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Винаги подпирайте дълги детайли.
Никога не използвайте друго лице като заместител на удължителя на масата (7), като допълнителна опора за детайл, който е по-дълъг или по-широк от основната маса на триона, или за подпомагане на подаването, поддържането или изтеглянето на детайла.

Предвидени са удължители на масата (7) за лявата и дясната страна на триона.

Регулиране на удължителите на масата:

- Завъртете лоста за блокиране на удължителя на масата (8) навън, за да отключите удължителя на масата (7).
- Преместете удължителя на масата (7) навътре или навън в зависимост от приложението.
- Затегнете заключващия лост (8), като го натиснете навътре, за да закрепите удължителя на масата (7) на мястото му.
- Ако лостът за заключване на удължителя на масата (8) не може да бъде заключен, повдигнете лоста нагоре и го завъртете навън, за да регулирате напрежението. След това опитайте отново и повторете тази стъпка, ако е необходимо.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Винаги регулирайте удължителя на масата така, че да поддържа обработвания детайл. *Един неподпрян детайл може да излезе от позицията си по време на рязане и да причини нараняване и/или повреда на инструмента.*

Регулиране на вложката за прорези (вж. фигура S)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Вложката за прорези (17) трябва да се намира под масата за рязане под ъгъл.
Ако вложката за прорези не е регулирана правилно, обработваният детайл може да се закачи за неравните ръбове, което може да доведе до засядане и сериозно нараняване.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Никога не работете с триона, ако не е монтирана вложка за прорези (17).

- Премахнете батерията.
- Заключете главата на триона надолу.
- Разхлабете шестте винта за прорези (S-1), закрепващи вложката за прорези (17), с доставения ключ за вътрешен шестостен (38).
- Нагласете вложката за прорези (17) възможно най-близо до режещия диск (зъбите), без да го докосвате.
- Затегнете винтовете (S-1).

i ***БЕЛЕЖКА***

При екстремни ъгли на скосяване режещият диск може лесно да се вреже във вложката за прорези.

Работа с триона

Главен превключвател (вж. фигура T)

Главният превключвател (3) има заключващ лост (2), който трябва да се премести наляво, за да може да се натисне главният превключвател (3). Хванете главния превключвател (3) с пръсти и преместете заключващия лост (2) наляво. След това издърпайте главния превключвател (3), за да активирате триона.
Освободете главния превключвател (3), за да спрете триона.

LED светлина за сянка (вж. фигура U)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

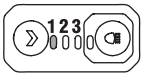
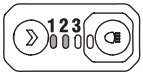
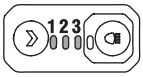
Не се взирайте в светлинния лъч (дори от разстояние). *Взирането в светлинния лъч може да доведе до сериозно увреждане или загуба на зрението.*

Светодиодната светлина за сянка (U-1) се управлява от превключвателя за светлината за сянка (31) и е независима от главния превключвател на триона за рязане под ъгъл (3).
Ако светлината за сянка (U-1) се включи само чрез натискане на превключвателя за светлината за сянка (31), без да се активира главният превключвател (3), светлината ще свети в продължение на 1 минута, след което ще се изключи автоматично.

Светлината за сянка (U-1) се изключва автоматично приблизително 10 секунди след освобождаването на главния превключвател (3).

Регулиране на скоростта (вж. фигура V)

Има три нива на скорост, които могат да се променят с помощта на бутона за регулиране на скоростта (33). Натиснете бутона за регулиране на скоростта (33), за да изберете скоростта. Светодиодните индикатори под цифрите показват текущото ниво на скоростта.

Светлинен индикатор на контролния панел	Степен на скор-остта	/мин (осци-лации в минута)	Прил-ожение
	1	1900	Алуминий
	2	2580	Пластмаса
	3	4000	Дървесина

Проверка на функционирането на долния предпазител на диска (вж. фигура W)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Извадете батерията от триона.

- Настройте въртящата се маса в позиция 0°, затегнете въртящата се маса на място. Фиксирайте главата на триона в най-близката позиция по отношение на оградата.
- Настройте ъгъла на наклона в позиция 0°.
- Правилно позиционирайте детайла с дебелина равна на максималния капацитет на вертикално рязане от която и да било страна на режещия диск. Уверете се, че детайлът е затегнат сигурно към масата и ограничителя.
- Освободете щифта за заключване на рамото (5), натиснете рамото на триона докрай надолу, след това освободете рамото на триона, то ще пружинира обратно до най-горната позиция. Повторете процеса няколко пъти, за да се уверите, че долният предпазител на диска (19) работи правилно, без засядане и заклинване.

Рязане с плъзгащия се трион за рязане под ъгъл

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Не заставайте на една линия с режещия диск пред електроинструмента. Винаги стойте встрани от диска на триона. *Това предпазва тялото ви от евентуален откат.*

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Поставете тялото и ръцете си правилно, за да улесните и обезопасите рязането. *Не протягайте едната си ръка през другата, когато сте пред рамото на инструмента. Неспазването на всички инструкции може да доведе до сериозни наранявания.*

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Никога не извършвайте операции по рязане „на ръка“. *(т.е. без да придържате обработвания детайл към оградата), тъй като режещият диск може да захване детайла, да го изплъзне и да го усуче.*

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Никога не поставяйте ръцете си в близост до зоната на рязане. *Дръжте ръцете, пръстите и раменете си далеч от въртящия се режещ диск.*

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Внимавайте за траекторията на режещия диск на триона. *Направете пробна работа с изключен трион, като проведете симулиран цикъл на рязане и наблюдавайте проектирания път на режещия диск. Дръжте ръцете си далеч от пътя на режещия диск.*

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

НИКОГА не премествайте обработвания детайл и не правете настройки на ъгъла на рязане, докато тринонът работи и режещият диск се върти. *Всяко подхлъзване може да доведе до контакт с режещия диск и да причини сериозни наранявания.*

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Не се опитвайте да режете тесни парчета с помощта на функцията плъзгане.

Неспазването на това предупреждение може да доведе до сериозни наранявания.

Напречно рязане и напречно рязане под ъгъл (вж. фигура X1)

Напречното рязане е рязане напречно на влакната на детайла.

– При тесни детайли то може да се осъществи чрез единично рязане. Извършвайте този вид рязане с употреба на неплъзгащ се метод на рязане, затегнете бутона за заключване на плъзгащата се релса (4), за да фиксирате главата на триона в най-близката позиция по отношение на оградата.
– При широк детайл освободете бутона за заключване на плъзгащата се релса (4), така че главата на триона да може да се плъзне по своите направляващи от най-далечната точка до най-близката позиция по отношение на оградата за извършване на рязането.

Правото напречно рязане е рязане извършено с въртяща се маса настроена в позиция 0°. Напречно рязане под ъгъл се извършва с въртяща се маса настроена на ъгъл различен от 0°, наляво или надясно.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Никога не дърпайте триона към себе си по време на рязане. Режещият диск може внезапно да се изкачи върху детайла и да отскочи към вас.

- Извадете батерията от триона.
- Позиционирайте правилно обработвания детайл. Уверете се, че детайлът е затегнат сигурно към масата и ограничителя.
- Задайте желания ъгъл на рязане и закрепете рамото за рязане под ъгъл на място.
- Разхлабете бутона за заключване на плъзгащата се релса (4).
- Закрепете батерията.
- Хванете главната ръкохватка (1) и включете триона. Винаги позволявайте на триона да достигне пълна скорост преди рязане.
- Спуснете главата на триона докрай надолу и режете през ръба на детайла.
- Натиснете (но не насилвайте) рамото на триона към оградата докрай до задната позиция за завършване на рязането.
- Изключете триона. Изчакайте, докато режещият диск спре напълно, преди да върнете рамото на триона към повдигнатата позиция, след това отстранете детайла.

Рязане под наклон (вж. фигура X2)

Рязането под наклон е рязане напречно на влакната на детайла с режещ диск на ъгъл различен от 90° към въртящата се маса и детайла. Право рязане под наклон се извършва с въртяща се маса настроена в позиция 0° и с глава на триона настроена на ъгъла на наклона.

Тук е представено право рязане под наклон без плъзгаща функция като пример:

- Извадете батерията от триона.
- Позиционирайте правилно обработвания детайл. Уверете се, че детайлът е затегнат сигурно към масата и ограничителя.
- Настройте въртящата се маса в позиция 0°, затегнете въртящата се маса на място.
- Наклонете главата на триона до желания ъгъл, затегнете бутона за заключване на наклона (14).
- Свържете батерията към триона. Хванете главната ръкохватка (1) и включете триона. Винаги позволявайте на триона да достигне пълна скорост преди рязане.
- Спуснете главата на триона докрай надолу и разрежете детайла.
- Изключете триона. Изчакайте, докато режещият диск спре напълно, преди да върнете рамото на триона към повдигнатата позиция, след това отстранете детайла.

Комбинирано рязане (вж. фигура X3)

Комбинираното рязане е рязане с употреба на ъгъла на завъртане и ъгъла на наклона едновременно.

- Извадете батерията от триона.
- Позиционирайте правилно обработвания детайл. Уверете се, че детайлът е затегнат сигурно към масата и ограничителя.

- Завъртете въртящата се маса до желания ъгъл и затегнете въртящата се маса на място.
- Наклонете главата на триона до желания ъгъл, затегнете бутона за заключване на наклона (14).
- Свържете батерията към триона.
- Хванете главната ръкохватка (1) и включете триона. Винаги позволявайте на триона да достигне пълна скорост преди рязане.
- Спуснете главата на триона докрай надолу и разрежете детайла.
- Изключете триона. Изчакайте, докато режещият диск спре напълно, преди да върнете рамото на триона към повдигнатата позиция, след това отстранете детайла.

Изрязване на жлебове (вж. фигура X4)

- Вижте съответния раздел: Настройка на дълбочината на рязане за задаване на желаната дълбочина на рязане.
- След като настроите желаната позиция на режещия диск, изрежете успоредни канали (X-1) по цялата ширина на детайла, като използвате плъзгащ се (избутващ) разрез.
- Отстранете материала между жлебовете с длето.

Рязане на деформиран материал (вж. фигура X5)

Когато режете деформиран материал, винаги се уверявайте, че той е поставен върху масата за рязане с изпъкналата страна срещу оградата.

Ако деформираният материал е разположен неправилно, той ще притисне режещия диск в края на рязането.

Рязане на материали с кръгла или неправилна форма (вж. фигура X6)

За кръгли материали, като например пръти за дюбели или тръби, винаги използвайте стяга или приспособление, предназначено за здраво притискане на обработвания детайл към оградата и масата. Прътите имат тенденция да се търкалят по време на рязане, причинявайки „захапване“ и издърпване от режещия диск на детайла.

Рязане на алуминий (вж. фигура X7)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Винаги използвайте подходящ режещ диск, създаден специално за рязане на алуминий.

Някои детайли, поради техния размер, форма или повърхностно покритие, може да изискват използването на стяга или приспособление, за да се предотврати движението по време на рязането.

Разположете материала така, че да отрежете най-тънкото напречно сечение.

Рязане на големи материали (вж. фигура X8)

Понякога се случва да се натъкнете на парче дърво, което е твърде голямо, за да се побере под долния предпазител.

Ако това се случи, просто поставете десния си палец върху горната страна на предпазителя и завъртете предпазителя нагоре точно толкова, колкото да освободи обработвания детайл.

Избягвайте да правите това, доколкото е възможно, но ако се наложи, трионът ще работи правилно и ще направи по-голям разрез. Никога не връзвайте, не залепяйте с тиксо или по друг начин не задържайте предпазителя отворен, когато работите с този трион.

Рязане на корнизи

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Винаги използвайте работната стяга и поставете лента върху стяганата област, за да избегнете следи върху детайла.

За да се монтира правилно, корнизът трябва да бъде изрязан с изключителна точност.

Тъй като сложните срезове са най-трудни за получаване, трябва да се направят пробни срезове в отпадъчен материал и да се обмисли и планира много преди да се направи необходимият срез.

Рязане на корниз плоско върху масата (вж. фигура X9)

- Преместете плъзгащата се ограда в правилната позиция.

- Настройте ъглите на наклона и скосяване. Затегнете копчето за фиксиране на наклона (16) и лоста за фиксиране на скосяването (14).
- Поставете корниза върху масата на триона. Затегнете обработвания детайл на място с помощта на работната стяга.
- Включете триона. Спуснете главата на триона и извършете рязане.
- Преди да върнете главата на триона в повдигнато положение и/или да извадите детайла, изчакайте, докато дискът спре напълно.

БЕЛЕЖКА

Винаги правете пробен разрез, като използвате отпадъци, за да се уверите, че ъглите са правилни.

Ключ	Настройка на рязане под ъгъл	Настройка на скосяване	Вид на рязането
A	31,6° вдясно	33,9° вляво	Вътрешен ъгъл - лява страна 1.Поставете горната част на корниза срещу оградата. 2.ЛЯВАТА страна е завършен детайл
B	31,6° вляво	33,9° вдясно	Вътрешен ъгъл - дясна страна 1.Поставете горната част на корниза срещу оградата. 2.ДЯСНАТА страна е завършената част
C	31,6° вляво	33,9° вдясно	Външен ъгъл - лява страна 1.Поставете горната част на корниза срещу оградата. 2.ЛЯВАТА страна е завършен детайл
D	31,6° вдясно	33,9° вляво	Външен ъгъл - дясна страна 1.Поставете горната част на корниза срещу оградата. 2.ДЯСНАТА страна е завършената част

Рязане на корниз срещу оградата за рязане под ъгъл (вж. фигура X10)

- Настройте ъгъла на наклона на 0° и ъгъла на скосяване на 45°, вляво или вдясно, както е необходимо.
- Поставете заготовката върху триона, като долният ѝ ръб е под естествен ъгъл, разположен на една линия с оградата, а горният ѝ ръб е разположен на една линия с масата за рязане под ъгъл.
- Закрепете обработвания детайл към оградата за рязане под ъгъл със стяга.
- Плъзнете рамото на триона към оператора.
- Включете триона и направете разрез.
- Преди да върнете главата на триона в повдигнато положение и/или да извадите детайла, изчакайте, докато дискът спре напълно.

БЕЛЕЖКА

Винаги правете пробен разрез, като използвате отпадъци, за да се уверите, че ъглите са правилни.

Ключ	Настройка на рязане под ъгъл	Настройка на скосяване	Вид на рязането
A	45° вдясно	0°	Вътрешен ъгъл - дясна страна ДЯСНАТА страна е завършената част
B	45° вляво	0°	Вътрешен ъгъл - лява страна ЛЯВАТА страна е завършената част
C	45° вдясно	0°	Външен ъгъл - дясна страна ДЯСНАТА страна е завършената част
D	45° вляво	0°	Външен ъгъл - лява страна ЛЯВАТА страна е завършената част

Рязане на най-големия корниз (вж. фигура X11)

Настройте скосяването на 45° наляво, наклона на 0°.

Разхлабете бутона за заключване на плъзгащата се релса (4).

Натиснете надолу главата на триона, ролката на предпазителя на диска (X-3) спира в посочената позиция (X-4), отбелязана върху рамото за скосяване.

Заключете бутона за заключване на плъзгащата се релса (4).

Включете триона. Спуснете главата на триона и направете разреза.

Транспортиране

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Отстранявайте акумулаторната батерия преди транспортиране на триона за рязане под ъгъл, за да избегнете възможно нараняване.

- Настройте ъгъла на наклона на 0° и го заключете на място, като използвате бутона за заключване на наклона.
- Завъртете масата за рязане под ъгъл на 45° надясно или на 45° наляво и я застопорете на място.
- Поставете главата на триона до най-близката позиция по отношение на оградата.
- Заключете главата на триона в транспортно положение с щифта за заключване на рамото.

Повдигане на триона с ръкохватката за носене (вж. фигура Y1)

Хванете триона за ръкохватката за носене. Продължете да повдигате и транспортирайте удобно.

Повдигане на триона със страничните ръкохватки за носене (вж. фигура Y2)

Използвайте изправена, добра поза и хванете в зоната на двете ръкохватки под основата.

Поддръжка и полагане на грижи

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Отстранете батерията преди да извършите каквато и да било работа по електрическия инструмент.

Почистване

- Почиствайте електрическия инструмент и решетката пред вентилационните отвори периодично. Честотата на почистване зависи от материала и продължителността на работа.
- Периодично издухвайте вътрешността на корпуса и двигателя със сух сгъстен въздух.

Резервни части и аксесоари

За други аксесоари, по конкретно инструменти и помощни средства за полиране, вижте каталозите на производителя.
Чертежи в разглобен вид и списъци на резервните части можете да намерите на нашата домашна страница:
www.flex-tools.com
Инструкцията може да бъде достъпна и на **www.flex-tools.com.**

Информация за изхвърляне

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Направете излишните електрически инструменти неизползваеми:

– *задвижваните от мрежата електрически инструменти чрез премахване на захранващия кабел,*



Само за страни от ЕС
Не изхвърляйте електрически инструменти в домакинските отпадъци!
В съответствие с Европейска директива 2012/19/ЕС за отпадъчно електрическо и електронно оборудване и нейното отразяване в националните закони, използваните електрически инструменти трябва да бъдат събирани отделно и рециклирани по съобразен с опазването на околната среда начин.

Рециклирайте суровините, вместо да ги изхвърляте на отпадъците.

Устройства, аксесоари и опаковки трябва да бъдат рециклирани по съобразен с опазването на околната среда начин. Пластмасовите части са обозначени за рециклиране според типа на материала.

БЕЛЕЖКА

Моля, попитайте своя търговец за възможностите за изхвърляне!

CE-Декларация за съответствие

Декларираме на своя отговорност, че продуктът описан в „Технически спецификации" отговаря на следните стандарти или нормативни документи:

EN 62841 в съответствие с регулациите на директиви 2014/30/EC, 2014/35/EO, 2011/65/EC.

Отговорен за техническите документи:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15. D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli	Klaus Peter Weinper
(Peter Lameli)	Вайнпер (Klaus
Технически	Началник на отдела
ръководител	за качество (QD)

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Освобождаване от отговорност

Производителят и неговите представители не са отговорни за каквато и да било повреда или пропусната печалба поради прекъсване на работата причинено от продукта или от неизползваем продукт. Производителят и неговите представители не са отговорни за каквато и да било повреда причинена от неправилна употреба на продукта или от употреба на продукта с продукти от други производители.

Условные обозначения, используемые в данном руководстве

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***
Обозначает угрожающую опасность. Несоблюдение этого предупреждения может привести к смерти или очень серьезным травмам.

⚠ ***ВНИМАНИЕ!***
Обозначает потенциально опасную ситуацию. Несоблюдение этого предупреждения может привести к легкой травме или повреждению имущества.

i ***ПРИМЕЧАНИЕ***
Обозначает советы по применению и важную информацию.

Обозначения на электроинструменте


Перед включением электроинструмента ознакомьтесь с инструкцией по эксплуатации!


Используйте средства защиты органов слуха.


Надевайте защитные очки!


Руками не трогать


Информация по утилизации старого устройства (см. стр. 396).

Правила безопасности

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***
Перед использованием электроинструмента внимательно прочитайте и соблюдайте:
– *настоящие инструкции по эксплуатации;*
– *правила, действующие в рабочей зоне и меры по предотвращению несчастных случаев.*

Этот электроинструмент отвечает самым современным требованиям и был сконструирован в соответствии с общепризнанными правилами безопасности. Тем не менее, при использовании электроинструмент может представлять опасность для жизни и конечностей пользователя или третьих лиц. Кроме того, электроинструмент и другое имущество могут быть повреждены.
Аккумуляторную усовочную пилу можно использовать только:
– *по назначению;*
– *в идеальном рабочем состоянии.*

Неисправности, которые влияют на безопасность, должны быть немедленно устранены.

Область применения

Аккумуляторная усовочная пила предназначена:
– для коммерческого использования в промышленности и торговле;
– для выполнения поперечных распилов, резки под углом и сложной резки;
– для резки изделий из дерева, алюминия и пластмасс при использовании подходящих режущих элементов.

Инструкции по технике безопасности при использовании усовочной пилы

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***
Прочитайте все правила безопасности, инструкции, иллюстрации и спецификации, прилагаемые к этому электроинструменту. *Невыполнение изложенных ниже инструкций может привести к поражению электрическим током, возгоранию и (или) тяжелым травмам. Сохраните все предупреждения и инструкции для использования в будущем.*

- **Усовочная пила предназначена для резки дерева и аналогичных материалов. Ее нельзя использовать с абразивными отрезными кругами для резки заготовок из цветных металлов, таких как прутки, стержни, шпильки и т. п.** Абразивная пыль вызывает заклинивание движущихся

частей, таких как нижний щиток. Искры, возникающие при резке абразивными кругами, могут привести к возгоранию нижнего щитка, вставки для пропила и других пластиковых деталей.

- **По возможности всегда используйте зажимы для фиксации заготовки. При удерживании заготовки рукой всегда держите руку на расстоянии не менее 100 мм от любой стороны пильного диска. Не используйте эту пилу для резки мелких деталей, которые невозможно надежно зажать или удержать вручную.** Если рука находится слишком близко к пильному диску, существует повышенный риск получения травмы от контакта с диском.
- **Заготовка должна быть неподвижно зафиксирована зажимом или прижата к планке и столу. Не подносите заготовку к пильному диску рукой и не выполняйте резку таким образом.** Незакрепленные или подвижные заготовки могут быть отброшены с высокой скоростью, что приведет к травме.
- **Проталкивайте пилу через заготовку. Не тяните пилу через заготовку. Чтобы сделать разрез, поднимите головку пилы и вытяните ее над заготовкой, не касаясь ее, затем запустите двигатель, прижмите головку пилы вниз и протолкните пилу через заготовку.** Резка с вытягиванием режущего узла на себя может привести к тому, что пильный диск поднимется выше заготовки и будет резко выброшен в сторону оператора.
- **Никогда не скрещивайте руки над намеченной линией резки ни спереди, ни сзади пильного диска**. Удерживание заготовки «со скрещенными руками», то есть захват правого края заготовки левой рукой (и наоборот), представляет большую опасность.
- **Когда диск вращается, не беритесь рукой позади планки ближе, чем 100 мм от какой-либо стороны пильного диска (чтобы удалить обрезки древесины или по любой другой причине).** Близость вращающегося пильного диска к вашей руке может быть неочевидной, и вы можете получить серьезную травму.
- **Внимательно осмотрите заготовку перед резкой. Если заготовка изогнута или деформирована, прижмите ее наружной изогнутой стороной к планке. Всегда следите за тем, чтобы между заготовкой, планкой и столом не было зазора вдоль линии реза.** Согнутые или деформированные заготовки могут скручиваться или сдвигаться, что приведет к заеданию вращающегося пильного диска во время резки. В заготовке не должно быть гвоздей и других посторонних предметов.
- **Перед использованием пилы удалите со стола все посторонние предметы, такие как инструменты, обрезки древесины и т. д. Оставьте только заготовку.** Небольшие обломки или куски древесины или другие предметы при контакте с вращающимся диском могут быть отброшены с высокой скоростью.
- **Распиливайте только одну заготовку за раз.** Сложенные в стопку заготовки невозможно надежно зажать или зафиксировать, поэтому в время резки они могут сместиться и зажать диск.
- **Перед использованием усовочной пилы убедитесь, что она установлена на ровной и устойчивой рабочей поверхности**. Это снижает риск нарушения устойчивости пилы во время работы.
- **Планируйте свои действия. При каждом изменении угла скоса или угла наклона необходимо убедиться, что регулируемая планка установлена правильно для поддержки заготовки и не будет препятствовать движению пильного диска и щитка.** Не включая питание инструмента и не размещая на столе заготовки, переместите пильный диск по линии предполагаемого разреза и убедитесь в отсутствии помех и опасности разрезания планки.
- **Если заготовка шире или длиннее поверхности стола, используете для ее поддержки расширители стола или козлы.** Без надежной поддержки заготовка может упасть.

Если отрезанная часть или сама заготовка опрокинется, она может поднять нижний щиток или ее отбросит вращающееся пильный диск.

- **Не используйте другого человека вместо расширителя стола или в качестве дополнительной поддержки.** Ненадежная поддержка заготовки может привести к сгибанию диска или смещению заготовки во время операции резки, что приведет к затягиванию оператора или его помощника во вращающийся диск.
- **Отрезанная часть заготовки не должна быть зажата или каким-то образом прижата к вращающемуся пильному диску.** При использовании ограничителей длины отрезанная часть заготовки может застрять в пильном диске и будет резко отброшена.
- **Всегда используйте зажимы или приспособления, предназначенные для правильной поддержки круглых предметов, таких как стержни или трубки.** Стержни имеют тенденцию катиться во время резки, в результате чего диск «закусывает» и затягивает заготовку вместе с рукой.
- **Перед контактом с заготовкой дайте пильному диску набрать максимальную скорость вращения.** Это позволит снизить риск отбрасывания заготовки.
- **Если заготовку или диск заклинило, выключите инструмент. Дождитесь остановки всех движущихся частей и отсоедините вилку от источника питания и (или) извлеките аккумулятор.** Затем извлеките застрявший материал. Продолжение распиливания с застрявшей заготовкой может привести к потере контроля и повреждению инструмента.
- **После окончания резки отпустите выключатель, удерживайте головку пилы и дождитесь остановки пильного диска, прежде чем извлечь отрезанную часть заготовки.** Касание рукой вращающегося по инерции диска очень опасно.
- **Крепко держите рукоятку при выполнении неполного разреза или при отпускании переключателя до того, как пильная головка полностью опустится.** Тормозное действие пилы может вызвать внезапное опускание головки пилы, что может привести к травме.

Дополнительные меры предосторожности при использовании усовочной пилы

- **Используйте защитные очки!**
- **Держите руки и тело подальше от траектории движения пильного диска.** Прикосновение к пильному диску может привести к серьезным травмам.
- **Проверьте щиток и убедитесь, что он работает правильно.**
- **Никогда не нагибайтесь над вращающимся пильным диском.**
- **Перед перемещением заготовки или выполнением какой-либо настройки выключите пилу и дождитесь полной остановки пильного диска.**
- **Никогда не становитесь на электроинструмент.** При опрокидывании электроинструмента или при случайном контакте с пильным диском могут возникнуть серьезные травмы.
- **Убедитесь, что щиток правильно работает и свободно перемещается**. Никогда не фиксируйте щиток в открытом положении.
- **Никогда не удаляйте из зоны распила остатки древесины, стружку и т. д. во время работы устройства.** Сначала всегда возвращайте плечо пилы в нейтральное положение, а затем выключайте устройство.
- **Направляйте пильный диск в заготовку только при включенном инструменте**. В противном случае существует опасность отдачи, когда пильный диск застревает в заготовке.
- **Следите за тем, чтобы рукоятки были сухими и чистыми и на них не было масла или смазочного материала**. Скользкие масляные рукоятки могут привести к потере управления.
- **Работайте с электроинструментом только в том случае, если в рабочей области нет регулировочных**

инструментов, древесной стружки и т. д. Небольшие куски дерева или другие предметы, которые соприкасаются с вращающимся пильным диском, могут сильно ударить оператора.

- **Следите за тем, чтобы на полу не было древесной стружки и остатков материала.** Вы можете поскользнуться или споткнуться.
- **Всегда надежно зажимайте обрабатываемую деталь. Не распиливайте мелкие заготовки, которые невозможно надежно зажать.** В противном случае расстояние от руки до вращающегося пильного диска будет слишком мало.
- **Используйте устройство только для резки материалов, перечисленных в разделе «Область применения».** В противном случае возможна перегрузка устройства.
- **Если пильный диск начинает заклинивать, выключите инструмент и удерживайте заготовку, пока диск не остановится полностью.** Для предотвращения отдачи заготовку можно перемещать только после полной остановки устройства. Перед повторным запуском устройства устраните причину заклинивания пильного диска.
- **Не используйте затупившиеся, треснутые, согнутые или поврежденные пильные диски.** При использовании затупившегося или неправильно установленного пильного диска распил получается узким, что приводит к чрезмерному трению, зажатию диска и возникновению отдачи.
- **Всегда используйте пильные диски с отверстием правильного размера и формы (ромбовидным или круглым).** Пильные диски, которые не соответствуют креплению устройства, будут вращаться эксцентрично, что приведет к потере контроля над инструментом.
- **Не прикасайтесь к пильному диску после работы, пока он не остынет.** Пильный диск очень сильно нагревается во время работы.
- **Никогда не эксплуатируйте устройство без вставной пластины. Заменяйте дефектную вставную пластину.** Вставная пластина должна быть в идеальном состоянии, в противном случае возможны травмы от пильного диска.
- **Когда устройство не используется, храните его в безопасном месте. Место хранения должно быть сухим и запираемым.** Это предохраняет машину от повреждений при хранении и эксплуатации необученными лицами.
- **Закрепите заготовку.** Надежнее зафиксировать заготовку в зажимном устройстве или в тисках, чем удерживать ее рукой.
- **Никогда не оставляйте устройство без присмотра, пока оно полностью не остановится.** Режущий инструмент, которые еще не остановился, может стать причиной травм.
- **Соблюдайте инструкции по предотвращению перегрева пильного диска и плавления пластика (если допускается резка пластика).**

Шум и вибрация

Уровни шума и вибрации были определены в соответствии со стандартом EN 62841-3-9. Оцененный уровень шума электроинструмента A обычно имеет следующие значения.

– Уровень звукового давления L_{pA}: 93 дБ (A)
– Уровень звуковой мощности L_{WA}: 106 дБ (A)
– Погрешность: K = 3 дБ

⚠ ***ВНИМАНИЕ!***

Указанные измерения относятся к новым электроинструментам. Ежедневное использование приводит к изменению значений шума и вибрации.

i ***ПРИМЕЧАНИЕ***

Уровень вибрации, указанный в данном документе, измерен с помощью стандартизированного теста, соответствующего директиве EN 62841-3-9 и может использоваться для сравнения одного инструмента с другим.

Указанное общее значение вибрации

и указанный уровень шума также могут использоваться для предварительной оценки уровня воздействия.
Однако если инструмент используется для других целей, с другими принадлежностями или в ненадлежащем состоянии, уровень вибрации может отличаться.
Это может значительно повысить уровень воздействия в течение всего времени работы.
Для точной оценки уровня воздействия вибрации необходимо также учитывать время, когда инструмент выключен или работает, но фактически не используется.
Это может значительно снизить уровень воздействия в течение всего времени работы.
Необходимо предусмотреть дополнительные способы защиты оператора от воздействия вибрации, такие как обслуживание инструментов и принадлежностей, защита рук от холода, организация режима работы.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

– *Реальный уровень вибрации и уровень шума электроинструмента могут отличаться от указанных в зависимости от способа использования инструмента и в особенности от обрабатываемой заготовки.*
– *Необходимо определить меры безопасности для защиты оператора на основе оценки воздействия в реальных условиях использования (учитывая все периоды рабочего цикла – время, когда инструмент выключен и когда он работает вхолостую, а также время запуска).*

⚠ ***ВНИМАНИЕ!***

При уровне звукового давления выше 85 дБ (А) используйте средства защиты органов слуха.

Технические характеристики

Инструмент		SMS 305 18-EC	
Тип		Усовочная пила	
Номинальное напряжение	В	18	
Скорость работы без нагрузки	об/мин	4000	
Диаметр пильного диска	мм	305	
Диаметр отверстия диска	мм	30	
Максимальная толщина зубьев	мм	2,5	
Максимальный угол резки	°	60° вправо, 52° влево	
Максимальный угол скоса	°	48° вправо, 48° влево	
Фиксаторы резки слева	°	45°, 31,6°, 22,5°, 15°, 0°	
Фиксаторы резки справа	°	45°, 31,6°, 22,5°, 15°, 0°	
Стопоры угла скоса слева	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°	
Стопоры угла скоса справа	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°	
Масса (в соответствии с процедурой EPTA 01/2003)	кг	25,5	
Аккумулятор	18 В	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	
Масса аккумулятора	кг	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	0,4 0,7 1,1
Рабочая температура	От -10 до +40 °C		
Температура хранения	От -40 до 70 °C		

Температура зарядки	От 4 до 40 °C
Зарядное устройство	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10.8/18.0

Параметры резки

Угол резки/скоса			Высота	Ширина
Горизонтальный	Вертикальный			
0°	0°	мм	92 101	356 330
45° (слева/справа)	0°	мм	92	252
0°	45° (справа)	мм	38	356
0°	45° (слева)	мм	60	356
45°	45° (справа)	мм	38	252
45°	45° (слева)	мм	60	252

Обзор (Рис. A)

Нумерация частей устройства относится к иллюстрациям устройства на странице схем.

1. **Главная рукоятка**
2. **Рычаг блокировки**
3. **Главный выключатель**
4. **Фиксатор направляющей**
5. **Штифт фиксации плеча**
6. **Скользящая планка**
7. **Расширитель стола**
8. **Рычаг блокировки расширителя стола**
9. **Отверстие для гвоздя**
10. **Отверстие для болта**
11. **Пластина шкалы угла поворота**
12. **Стол**
13. **Индикатор угла поворота**
14. **Рычаг блокировки угла скоса**
15. **Рычаг разблокировки фиксатора угла резки**
16. **Фиксатор угла резки**
17. **Вставка для пропила**
18. **Направляющая**
19. **Нижний щиток пильного диска**
20. **Верхний щиток пильного диска**
21. **Кнопка блокировки шпинделя**
22. **Пластина ограничителя глубины**
23. **Болт ограничителя глубины**
24. **Фиксатор скользящей планки**
25. **Монтажное отверстие устройства зажима заготовки**
26. **Фиксатор устройства зажима заготовки**
27. **Держатель шестигранного ключа**
28. **Пластина шкалы угла скоса**
29. **Индикатор угла скоса**
30. **Отверстие для отвода пыли**
31. **Выключатель светодиодного теневого светильника**
32. **Индикатор светодиодного теневого светильника**
33. **Кнопка регулировки скорости**
34. **Индикатор регулировки скорости**
35. **Устройство зажима заготовки**
36. **Пылесборник**
37. **Адаптер для пылесоса**
38. **Двусторонний гаечный ключ**
39. **Трубка для пылеулавливания**
40. **Ручка для переноски**

Сборка

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Перед выполнением любых работ по обслуживанию электроинструмента извлекайте аккумулятор.

Перед включением электроинструмента

Распакуйте аккумуляторную усовочную пилу и убедитесь, что все части в наличии и не повреждены.

Распаковка и проверка содержимого упаковки

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Если какие-либо детали отсутствуют, не включайте устройство до тех пор, пока недостающие детали не будут получены и правильно установлены.

Распакуйте усовочную пилу и проверьте наличие всех перечисленных ниже деталей.

- Усовочная пила
- Устройство зажима заготовки
- Пылесборник
- Адаптер для пылесоса
- Двусторонний гаечный ключ
- Трубка для пылеулавливания

Необходимые инструменты (не входят в комплект)

- Комбинированный угольник

Установка и замена аккумулятора

- Вставьте заряженный аккумулятор в электроинструмент до щелчка (см. Рис. B).
- Чтобы извлечь аккумулятор, нажмите кнопку фиксации и извлеките его (см. Рис. C).

⚠ ***ВНИМАНИЕ!***

Когда устройство не используется, закрывайте контакты аккумулятора. Металлические предметы могут замкнуть контакты, в результате чего возможен взрыв или пожар!

Выполняйте монтаж на ровной и устойчивой поверхности (см. Рис. D).

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Для безопасной работы с усовочной пилой перед использованием ее необходимо установить на ровную и устойчивую поверхность (например, на верстак).

- Закрепите пилу на рабочей поверхности с помощью подходящих креплений. Для этого предназначены отверстия для болтов (10).
- Отверстие для гвоздя (9) можно использовать для гвоздей или более длинных саморезов. Будьте аккуратны при забивании гвоздей и не перетягивайте болты. Это может привести к растрескиванию или повреждению основания пилы.
- Поместите два или более С-образных зажима на места крепления и закрепите для временного монтажа.

Монтаж на станину FLEX

Эта пила может быть установлена на станине FLEX WB 110-260 в соответствии с инструкцией по установке станины.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Прочитайте все предупреждения и инструкции по технике безопасности, прилагаемые к станине. Несоблюдение этих правил и инструкций может привести к серьезным травмам.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Перед установкой электроинструмента соберите станину надлежащим образом. Правильная сборка важна для предотвращения риска разрушения.

Удаление пыли (см. Рис. E1-E2)

Для поддержания чистоты в рабочей зоне эта усовочная пила поставляется с пылесборником (36), трубкой для пылеулавливания (39) и адаптером для пылесоса (37). С адаптером для пылесоса (37) можно использовать шланги диаметром 32 и 38 мм. Также можно подключать пылесборник (36) для выполнения небольших работ.

Чтобы установить трубку для пылеулавливания (39), наденьте ее на отверстие для отвода пыли (30).

Чтобы установить адаптер для пылесоса (37) или пылесборник (36), после установки трубки для пылеулавливания (39) подсоедините адаптер для пылесоса (37) или пылесборник (36) к трубке для пылеулавливания (39).

i ***ПРИМЕЧАНИЕ***

Очищайте пылесборник по окончании резки, а также перед транспортировкой или хранением пилы.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Будьте предельно осторожны при утилизации пыли. Материалы в виде мелких частиц могут быть взрывоопасными. Не допускайте попадания пыли в открытый огонь. *Со временем может произойти самопроизвольное возгорание в результате смешивания масла или воды с частицами пыли.*

Устройство зажима заготовки (см. Рис. F)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Для обеспечения максимальной безопасности заготовка всегда должна быть прочно закреплена. *Не распиливайте мелкие заготовки, которые невозможно надежно зажать.*

Устройство зажима заготовки (35) может быть установлено с левой или правой стороны пилы в зависимости от выполняемой задачи.
Вставьте устройство зажима заготовки (35) в подходящее монтажное отверстие (25) за планкой. Закрепите зажим на месте с помощью фиксатора устройства зажима заготовки (26).

- Поднимите стопорный рычаг (F-1) и отрегулируйте зажим таким образом, чтобы вертикальный зажим (F-2) соответствующим образом располагался над заготовкой.
- Опустите стопорный рычаг (F-1).

Отсек для хранения двустороннего шестигранного ключа (см. Рис. G)

На пиле имеется место для хранения двустороннего шестигранного ключа (38). Чтобы не потерять шестигранный ключ, когда он не используется, храните его в этом месте.

Установка и замена диска (см. Рис. H1-H3)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Используйте только рекомендованные пильные диски. Диски, предназначенные для резки древесины или подобных материалов, должны соответствовать стандарту EN 847-1:2017.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Перед выполнением регулировки и установкой частей всегда выключайте пилу и извлекайте аккумулятор.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

При замене или работе с дисками всегда надевайте перчатки. *Края диска очень острые и могут нанести травму.*

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Используйте только пильные диски, диаметр которых соответствует маркировке на пиле, а скорость вращения равна или превышает указанную на инструменте.

Снятие диска

- Отпустите штифт фиксации плеча (5), чтобы поднять плечо пилы, и установите угол скоса 0°.
- Затяните фиксатор направляющей (4) таким образом, чтобы головка пилы была зафиксирована в переднем положении.
- Нажмите на кнопку блокировки шпинделя (21) вниз.
- Поднимите и удерживайте нижний щиток пильного диска (19). Медленно вращайте диск, пока он полностью не заблокируется.
- Ослабьте болт диска (H-1) по часовой стрелке с помощью прилагаемого двустороннего шестигранного ключа (38).
- Извлеките болт диска (H-1), внешний фланец (H-2) и диск (H-3). Не извлекайте внутренний фланец (H-4). Протрите фланцы и вал, чтобы удалить пыль и мусор. Осмотрите детали на наличие повреждений. При необходимости замените.

Установка пильного диска

- Убедитесь, что внутренний фланец (H-4) правильно установлен в шпиндель.
- Совместите стрелку на пильном диске со стрелкой на нижнем щитке (19). Убедитесь, что зубцы диска направлены вниз.
- Установите пильный диск на опорное кольцо внутреннего фланца (H-5).
- Установите внешний фланец (H-2).
- Нажмите на кнопку блокировки

шпинделя (21) и с помощью шестигранного ключа (38) поверните болт диска (H-1) против часовой стрелки до фиксации. Надежно затяните болт диска.
- Отпустите кнопку блокировки шпинделя (21) и убедитесь, что диск свободно вращается.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***
После установки нового диска убедитесь, что диск не мешает вставке для пропила (17) в положениях скоса 0° и 45°. *Опустите диск в паз и проверьте, нет ли контакта с основанием или столом. Если диск касается основания или стола, обратитесь в авторизованный сервисный центр.*

Регулировка

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***
Перед выполнением регулировки и установкой частей всегда выключайте инструмент и извлекайте аккумулятор.

i ***ПРИМЕЧАНИЕ***
Усовочная пила была полностью отрегулирована на заводе. Однако во время транспортировки могло произойти небольшое смещение. Перед использованием пилы проверьте следующие настройки и при необходимости выполните регулировку.

Регулировка шкалы угла поворота (см. Рис. I1-I2).

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***
Опасность травмирования при незафиксированном столе. *Перед выполнением резки всегда затягивайте фиксатор угла резки (16).*

- Расположите головку пилы как можно ближе к планке. Используйте штифт фиксации плеча (5), чтобы закрепить головку на месте.
- Установите поворотное основание на 0°, затем установите угол скоса для головки на 0°.

Проверка
- Поместите угол 90° комбинированного угольника между скользящей планкой (6) и пильным диском на поворотном основании.

Сторона комбинированного угольника должна быть расположена заподлицо с пильным диском по всей длине.

Регулировка (при необходимости)
- Ослабьте все четыре винта (I-2) с помощью прилагаемого двустороннего шестигранного ключа (38) и поворачивайте основание вместе со шкалой (11) до тех пор, пока сторона угольника не будет расположена заподлицо с пильным диском по всей длине.
- Надежно затяните винты (I-2).
- Если после регулировки индикатор угла поворота (13) не совпадает с отметкой 0° на шкале (11), ослабьте винт (I-1) с помощью прилагаемого двустороннего шестигранного ключа (38) и совместите индикатор угла (13) с отметкой 0°.

Настройка стандартного угла скоса 0° (см. Рис. J1-J7)
- Расположите головку пилы как можно ближе к планке. Используйте штифт фиксации плеча (5), чтобы закрепить головку на месте.
- Установите поворотное основание на 0°, затем установите угол скоса для головки на 0°.

Проверка
- Поместите угол 90° комбинированного угольника между поворотным столом и пильным диском.
- Сторона угольника должна быть расположена заподлицо с пильным диском по всей длине.

Регулировка (при необходимости)
- Разблокируйте рычаг блокировки угла скоса (14).
- Поставьте усовочную пилу на верстак таким образом, чтобы задняя часть пилы немного выходила за пределы рабочей поверхности верстака, как показано на Рис. J2.
- Наклоняйте головку пилы влево и вправо, пока она не упрется в упор 0° в вертикальном положении. Именно

в этом положении пила настроена для выполнения распила под углом 0°.
- Снимите заднюю крышку (J-1). Для этого открутите шесть винтов с помощью двустороннего шестигранного ключа (38), см. Рис. J3.
- Ослабьте два болта (J-2) против часовой стрелки по крайней мере на один оборот с помощью рожкового или торцевого ключа (не входит в комплект), как показано на Рис. J4.
- Откройте крышку (J-3) и отрегулируйте установочные винты B и C согласно таблице ниже.
- После завершения регулировки используйте комбинированный угольник, чтобы снова проверить угол скоса 0°.
- Снова затяните два болта (J-2), установите на место заднюю крышку (J-1) и зафиксируйте шестью винтами, а затем установите на место крышку (J-3).

Если после регулировки индикатор угла скоса (29) не совпадает с отметкой 0° на шкале, ослабьте два винта (J-4) с помощью двустороннего шестигранного ключа (38) и совместите индикатор угла (29) с отметкой 0°, как показано на Рис. J7.

Положение пильного диска	Регулировка
Пильный диск отклоняется вправо (см. Рис. J5)	■ Ослабьте установочный винт C против часовой стрелки (1.) примерно на 2–3 оборота с помощью двустороннего шестигранного ключа (38). ■ Затягивайте установочный винт B (2.) до тех пор, пока диск не будет полностью совмещен с краем комбинированного угольника. ■ Закрутите установочный винт C.
Пильный диск отклоняется влево (см. Рис. J6)	■ Ослабьте установочный винт B против часовой стрелки примерно на 2–3 оборота с помощью двустороннего шестигранного ключа (38). ■ Закрутите установочный винт C (2.). ■ Осторожно перемещайте головку пилы вправо до упора 0°, пока диск полностью не выровняется с краем комбинированного угольника. ■ Закрутите установочный винт B.

Настройка стандартного угла скоса 45° (см. Рис. K1-K7)

- Расположите головку пилы как можно ближе к планке. Используйте штифт фиксации плеча (5), чтобы закрепить головку на месте.
- Переместите скользящую планку (6) до конца по горизонтали.
- Установите поворотное основание на 0°, затем установите угол скоса для головки на 45°.

Проверка

- Разместите угол 45° комбинированного угольника между пильным диском и поворотным основанием.

Регулировка (при необходимости)

- Разблокируйте рычаг блокировки угла скоса (14).
- Наклоните головку пилы влево или вправо на 45°.
- Откройте крышку (J-3) и отрегулируйте установочные винты A и D согласно таблице ниже.
- С помощью двустороннего шестигранного ключа (38) отрегулируйте установочный винт A или D (винт A предназначен для регулировки правого скоса 45°, а винт D – для регулировки левого скоса 45°).
- После завершения регулировки установите крышку на место (J-3).

Положение пильного диска		Регулировка
Справа	Угол между пильным диском и столом превышает 45° (см. Рис. K3)	■ Ослабьте установочный винт A против часовой стрелки. ■ Осторожно сдвиньте головку пилы вправо. ■ Используйте комбинированный угольник, чтобы еще раз проверить скос 45°.
	Угол между пильным диском и столом составляет менее 45° (см. Рис. K4)	■ Закрутите установочный винт A по часовой стрелке. ■ Следите за наклоном пильного диска и проверьте скос 45° с помощью комбинированного угольника.
Слева	Угол между пильным диском и столом составляет менее 45° (см. Рис. K5)	■ Закрутите установочный винт D по часовой стрелке. ■ Следите за наклоном пильного диска и проверьте скос 45° с помощью комбинированного угольника.
	Угол между пильным диском и столом превышает 45° (см. Рис. K6)	■ Ослабьте установочный винт D против часовой стрелки. ■ Осторожно сдвиньте головку пилы влево. ■ Следите за наклоном пильного диска и проверьте скос 45° с помощью комбинированного угольника.

Регулировка угла поворота (см. Рис. L1-L2)

Фиксатора угла резки (16) и рычаг разблокировки фиксатора угла резки (15) позволяют поворачивать пилу под углом 60° вправо и 52° влево.

- Ослабьте фиксатор угла резки (16), повернув его против часовой стрелки.
- Потяните рычаг разблокировки фиксатора угла резки (15) вверх и удерживайте его в этом положении или толкните фиксатор (L-2) вперед, чтобы заблокировать рычаг разблокировки фиксатора угла резки (15).
- Поверните плечо влево или вправо и установите желаемый угол с помощью индикатора угла поворота (13).
- Отпустите рычаг разблокировки фиксатора угла резки (15) и затяните фиксатор угла резки (16), повернув его по часовой стрелке.
- Для быстрого и точного выбора часто используемых углов поворота на шкале имеются пазы для фиксации под углом (L-1). Ослабьте фиксатор угла резки (16) и перемещайте плечо до тех пор, пока стопорный штифт (L-3) полностью не войдет в паз для фиксации под углом (L-1). Звук щелчка указывает на то, что произошло соединение.
- Для рассоединения потяните рычаг разблокировки фиксатора угла резки (15) вверх.
- Стол можно защелкнуть в этих пазах для фиксации (L-1).

Положение фиксатора

Слева	Посредине	Справа
45°; 31,6°; 22,5°; 15°	0°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°; 60°

Регулировка угла скоса (см. Рис. M)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

После каждой регулировки угла скоса всегда проверяйте наличие зазора пильного диска.

- Разблокируйте рычаг блокировки угла скоса (14), подняв его вверх в

разблокированное положение (M-2) либо пока не почувствуете, что головку пилы можно наклонить.
- Наклоняйте пилу до тех пор, пока индикатор угла скоса (29) не укажет на нужный угол на пластине шкалы (28).
- Заблокируйте рычаг блокировки угла скоса (14), опустив его в **заблокированное положение** (M-3).
- Для быстрого и точного выбора часто используемых углов наклона головка пилы может быть зафиксирована в одном из нескольких положений. Наклоняйте головку пилы до тех пор, пока стопорный штифт полностью не войдет в паз для фиксации скоса. Звук щелчка указывает на то, что произошло соединение.
- Для рассоединения поднимите рычаг блокировки угла скоса (14) в положение переключения скоса (M-1).

Положения фиксатора

Слева	Посредине	Справа
45°; 33,9°; 22,5°	0°	22,5°; 33,9°; 45°

Разблокировка/блокировка плеча пилы (см. Рис. N)

Разблокировка и поднятие плеча пилы (рабочее положение)
- Крепко возьмитесь за главную рукоятку (1) и нажмите вниз, одновременно вытягивая штифт фиксации плеча (5), чтобы он остановился в положении разблокировки.
- Медленно поднимите плечо пилы.

Блокировка плеча пилы (транспортировочное положение)
- Крепко возьмитесь за главную рукоятку (1) и нажимайте вниз, пока головка не остановится.
- Сдвиньте штифт фиксации плеча (5) в сторону пилы, чтобы зафиксировать пилу на месте.

Фиксатор направляющей (см. Рис. O)

- Ослабьте фиксатор направляющей (4), чтобы с помощью скользящего механизма сдвинуть головку пилы вперед или назад в нужное положение.
- Обязательно затяните фиксатор направляющей (4) после установки в желаемом положении.

Настройка глубины резки (см. Рис. P)

Ограничитель глубины позволяет выполнять обычные пропилы на всю глубину или несквозные пропилы для прорезания пазов.
- Извлеките аккумулятор.
- Убедитесь, что штифт фиксации плеча (5) отсоединен.
- Нажмите пластину ограничителя глубины (22) вниз.
- Возьмитесь за главную рукоятку (1) и нажмите на головку пилы вниз. Следите за тем, как болт ограничителя глубины (23) соприкасается с поверхностью пластины ограничителя глубины (22).
- Поверните болт (23) и наблюдайте, как перемещается нижняя часть пильного диска. Эта регулировка задает глубину резки.
- При выполнении обычных пропилов на всю глубину нажмите на пластину ограничителя глубины (22) вверх. Болт (23) пройдет через пластину ограничителя глубины (22) без какого-либо зажатия или контакта с пластиной.

Скользящие планки (см. Рис. Q)

Ослабьте фиксатор скользящей планки (24) с каждой стороны, повернув его против часовой стрелки, затем сдвиньте планки (6) внутрь или наружу, чтобы установить или снять их.
Когда скользящие планки (6) будут в нужном положении, затяните фиксатор (24) по часовой стрелке.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***
Перед началом работы с инструментом убедитесь, что скользящие планки (6) надежно закреплены.

Поддержка длинной заготовки (см. Рис. R1–R2)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***
Длинная заготовка может опрокинуться, если она не зажата или не поддерживается снизу.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Всегда обеспечивайте поддержку длинных заготовок. *Никогда не используйте другого человека вместо расширителя стола (7), в качестве дополнительной опоры для заготовки, которая длиннее или шире основного стола усовочной пилы, а также для помощи в подаче, поддержке и вытягивании заготовки.*

Для левой и правой стороны пилы предусмотрены расширители стола (7).

Регулировка расширителя стола

- Поверните рычаг блокировки расширителя стола (8) наружу, чтобы разблокировать расширитель стола (7).
- Переместите расширитель стола (7) внутрь или наружу в зависимости от выполняемой работы.
- Затяните рычаг блокировки (8), нажав на него внутрь, чтобы зафиксировать расширитель стола (7).
- Если рычаг блокировки расширителя стола (8) не может быть заблокирован, поднимите рычаг вверх и поверните его наружу, чтобы отрегулировать натяжение. Затем повторите попытку и при необходимости повторите этот шаг.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Всегда регулируйте положение расширителя стола для поддержки заготовки. *Неподдерживаемая заготовка может сместиться во время резки и привести к травме и (или) повреждению инструмента.*

Регулировка положения вставки для пропила (см. Рис. S)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Вставка для пропила (17) должна располагаться под поворотным основанием. *Если вставка для пропила не отрегулирована должным образом, заготовка может зацепиться за неровные края, что приведет к заклиниванию и может стать причиной серьезных травм.*

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Никогда не используйте пилу без установленной вставки для пропила (17).

- Извлеките аккумулятор.
- Зафиксируйте головку пилы в нижнем положении.
- С помощью прилагаемого шестигранного ключа (38) ослабьте шесть винтов (S-1), крепящих вставку для пропила (17).
- Расположите вставку для пропила (17) так, чтобы она находилась как можно ближе к диску (зубьям), но не касалась диска.
- Затяните винты (S-1).

i ***ПРИМЕЧАНИЕ***

При экстремальных углах скоса пильный диск может слегка врезаться во вставку для пропила.

Операции распиливания

Главный выключатель (см. Рис. T)

Главный выключатель (3) имеет рычаг блокировки (2), который необходимо переместить влево, чтобы можно было нажать главный выключатель (3). Возьмитесь за главный переключатель (3) и сдвиньте рычаг блокировки (2) влево. Потяните главный переключатель (3), чтобы активировать пилу.

Чтобы остановить пилу, отпустите главный выключатель (3).

Светодиодный теневой светильник (см. Рис. U)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

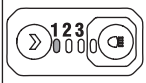
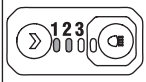
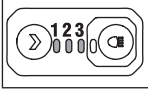
Не смотрите на луч света (даже на расстоянии). *Если смотреть на луч света, это может привести к серьезным травмам или потере зрения.*

Светодиодный теневой светильник (U-1) управляется собственным выключателем (31) и не зависит от главного выключателя усовочной пилы (3).
Если теневой светильник (U-1) включается только с помощью собственного

выключателя (31) без активации главного выключателя (3), свет будет включен в течение 1 минуты, а затем выключится автоматически.
Теневой светильник (U-1) автоматически выключается примерно через 10 секунд после отпускания главного выключателя (3).

Регулировка скорости (см. Рис. V)

Предусмотрено три уровня скорости, которые можно изменить с помощью кнопки регулировки скорости (33). Нажмите кнопку регулировки скорости (33), чтобы выбрать скорость. Светодиодные индикаторы под цифрами показывают текущий уровень скорости.

Индикатор на панели управления	Уровень скорости	об/мин	Применение
	1	1900	Алюминий
	2	2580	Пластик
	3	4000	Дерево

Проверка функционирования нижнего щитка пильного диска (см. Рис. W)

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Извлеките аккумулятор из пилы.

- Установите поворотное основание в положение 0° и закрепите его. Зафиксируйте головку пилы как можно ближе к планке.
- Установите для угла скоса положение 0°.
- Правильно расположите заготовку с толщиной, равной максимальной вертикальной режущей способности, с любой стороны от пильного диска. Убедитесь, что заготовка плотно прижата к основанию и планке.
- Отпустите штифт фиксации плеча (5), переведите плечо пилы в самое нижнее положение, затем отпустите плечо пилы, и оно отпружинит обратно в крайнее верхнее положение. Повторите этот процесс несколько раз, чтобы нижний щиток пильного диска (19) работал правильно, не заедал и не заклинивал.

Резка с помощью усовочной пилы

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Не стойте перед инструментом на линии движения пильного диска. *Всегда стойте сбоку от пильного диска. Это защитит тело от возможной отдачи.*

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Правильное положение тела и рук облегчает процесс резки и повышает безопасность. *Не размещайте одну руку поверх другой, находясь перед плечом пилы. Несоблюдение инструкций может привести к серьезным травмам.*

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Никогда не выполняйте никаких операций голыми руками *(т. е. не прижимая заготовку к планке), поскольку диск может захватить заготовку, что приведет к ее соскальзыванию и вращению.*

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Никогда не приближайте руки к области резки. *Держите руки, пальцы и кисти на расстоянии от вращающегося пильного диска..*

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Следите за траекторией движения пильного диска. *Выполните пробный запуск пилы в выключенном состоянии с имитацией цикла резки и проследите за траекторией движения пильного диска. Держите руки подальше от траектории движения пильного диска.*

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

НИКОГДА не перемещайте заготовку и не изменяйте угол резки при работающей пиле и вращающемся диске. *Любое соскальзывание может привести к контакту с диском и серьезным травмам.*

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***
Не пытайтесь резать узкие заготовки с помощью функции скольжения.
Несоблюдение данного требования может привести к получению серьезных травм.

Поперечный распил и косой поперечный распил (см. Рис. X1)

Поперечный распил выполняется поперек волокон обрабатываемой детали.

– Если заготовка узкая, ее можно разрезать за один проход. Выполняйте этот вид резки без скольжения. Затяните фиксатор направляющей (4), чтобы зафиксировать головку пилы в наиболее близком положении к планке.
– Если заготовка широкая, ослабьте фиксатор направляющей (4), чтобы головка пилы могла скользить по направляющим стержням от наиболее удаленной точки к ближайшему положению по отношению к планке.

Прямой поперечный распил выполняется при установке поворотного основания на отметке 0°. Косые поперечные распилы выполняются при установке поворотного основания под углом, отличным от 0°, как слева, так и справа.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***
Никогда не тяните пилу на себя во время резки. Диск может внезапно пойти поверх заготовки по направлению к оператору.

- Извлеките аккумулятор из пилы.
- Правильно расположите заготовку. Убедитесь, что заготовка плотно прижата к основанию и планке.
- Установите необходимый угол поворота и закрепите плечо.
- Ослабьте фиксатор направляющей (4).
- Установите аккумулятор.
- Возьмитесь за главную рукоятку (1) и включите пилу. Прежде чем приступать к резке, дайте пильному диску достичь максимальной скорости.
- Полностью опустите головку пилы и прорежьте край заготовки.
- Сдвиньте (но не с силой) головку пилы к планке до конца в заднее положение, чтобы завершить разрез.
- Выключите пилу. Дождитесь полной остановки диска, прежде чем возвращать головку пилы в поднятое положение, затем снимите заготовку.

Резка со скошенной кромкой (см. Рис. X2)

Резка со скошенной кромкой выполняется поперек волокон обрабатываемой детали под углом, отличным от 90°, к поворотному основанию и заготовке. Прямая резка со скошенной кромкой выполняется, когда поворотное основание установлено в положение 0°, а головка пилы установлена под углом скоса.

Далее приведен пример прямой резки со скошенной кромкой без скольжения.

- Извлеките аккумулятор из пилы.
- Правильно расположите заготовку. Убедитесь, что заготовка плотно прижата к основанию и планке.
- Установите поворотное основание в положение 0° и закрепите плечо.
- Наклоните головку пилы под нужным углом и затяните рычаг блокировки угла скоса (14).
- Установите аккумулятор. Возьмитесь за главную рукоятку (1) и включите пилу. Прежде чем приступать к резке, дайте пильному диску достичь максимальной скорости.
- Полностью опустите головку пилы и прорежьте заготовку.
- Выключите пилу. Дождитесь полной остановки диска, прежде чем возвращать головку пилы в поднятое положение, затем снимите заготовку.

Сложная резка (см. Рис. X3)

Сложная резка подразумевает одновременное использование угла наклона и угла скоса.

- Извлеките аккумулятор из пилы.
- Правильно расположите заготовку. Убедитесь, что заготовка плотно прижата к основанию и планке.
- Поверните поворотное основание на нужный угол и закрепите плечо.
- Наклоните головку пилы под нужным углом и затяните рычаг блокировки угла скоса (14).
- Установите аккумулятор.
- Возьмитесь за главную рукоятку (1) и

включите пилу. Прежде чем приступать к резке, дайте пильному диску достичь максимальной скорости.
- Полностью опустите головку пилы и прорежьте заготовку.
- Выключите пилу. Дождитесь полной остановки диска, прежде чем возвращать головку пилы в поднятое положение, затем снимите заготовку.

Вырезание пазов (см. Рис. X4)
- См. раздел «Настройка глубины резки», чтобы установить необходимую глубину.
- Отрегулируйте положение диска и прорежьте параллельные пазы (X-1) по всей ширине заготовки с помощью скользящего (нажимного) реза.
- Удалите материал между пазами с помощью стамески.

Резка деформированного материала (см. Рис. X5)
При резке деформированного материала всегда следите за тем, чтобы он располагался на поворотном столе выпуклой стороной к планке.

Если деформированный материал расположен неправильно, он будет защемлять диск в момент завершения распила.

Резка материала круглой или неправильной формы (см. Рис. X6)
При работе с круглыми заготовками, такими как стержни и трубы, всегда используйте зажимы или приспособления, предназначенные для плотного прижатия заготовки к планке и основанию. Стержни имеют тенденцию катиться во время резки, в результате чего диск «закусывает» и затягивает заготовку вместе с рукой.

Резка алюминия (см. Рис. X7)
⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Всегда используйте соответствующий пильный диск, специально предназначенный для резки алюминия.

Некоторые заготовки из-за их размера, формы или качества поверхности могут потребовать использования зажима или приспособления для предотвращения перемещения во время резки.

Расположите материал так, чтобы резать в самом тонком месте профиля.

Резка материалов большого размера (см. Рис. X8)
Иногда встречаются деревянные заготовки слишком большого размера, которые не помещаются под нижним щитком.

В этом случае просто положите большой палец правой руки на верхнюю сторону щитка и поднимите щиток вверх настолько, чтобы освободить заготовку.

По возможности избегайте таких действий, но в случае необходимости пила будет работать правильно и сделает больший пропил. Никогда не привязывайте, не приклеивайте и никаким другим образом не удерживайте щиток открытым при работе с пилой.

Резка потолочного плинтуса
⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Всегда используйте зажим для заготовок и используйте защитную ленту в месте зажима, чтобы избежать появления следов на заготовке.

Для правильной подгонки потолочный плинтус должен быть обрезан с особой точностью.

Сложные разрезы очень трудно поддаются точной обработке, поэтому сначала следует выполнить пробные разрезы на обрезках материала, а затем тщательно продумать и спланировать необходимые действия перед выполнением чистового разреза.

Резка потолочного плинтуса на столе (см. Рис. X9)
- Переместите скользящую планку в нужное положение.
- Установите углы скоса и наклона. Затяните фиксатор угла резки (16) и рычаг блокировки угла скоса (14).
- Расположите плинтус на пильном столе. Закрепите заготовку с помощью зажима.
- Включите пилу. Опустите головку пилы и сделайте разрез.
- Дождитесь полной остановки диска, прежде чем возвращать головку пилы

в поднятое положение и (или) снять заготовку.

i ***ПРИМЕЧАНИЕ***

Всегда делайте пробный разрез на отходах материала, чтобы убедиться в правильности углов.

Часть	Угол наклона	Угол скоса	Тип разреза
A	31,6° вправо	33,9° влево	Внутренний угол – левая сторона 1. Расположите верхнюю часть плинтуса напротив планки. 2. ЛЕВАЯ сторона – готовая деталь
B	31,6° влево	33,9° вправо	Внутренний угол – правая сторона 1. Расположите верхнюю часть плинтуса напротив планки. 2. ПРАВАЯ сторона – готовая деталь
C	31,6° влево	33,9° вправо	Внешний угол – левая сторона 1. Расположите верхнюю часть плинтуса напротив планки. 2. ЛЕВАЯ сторона – готовая деталь
D	31,6° вправо	33,9° влево	Внешний угол – правая сторона 1. Расположите верхнюю часть плинтуса напротив планки. 2. ПРАВАЯ сторона – готовая деталь

Резка потолочного плинтуса с прижимом к планке (см. Рис. X10)

- Установите угол скоса 0° и угол наклона 45° влево или вправо.
- Положите заготовку на пилу так, чтобы ее нижний край лежал под естественным углом вровень с планкой, а верхний край находился заподлицо с поворотным столом.
- Прикрепите заготовку к планке с помощью зажима.
- Сдвиньте плечо пилы по направлению к оператору.
- Включите пилу и сделайте разрез.
- Дождитесь полной остановки диска, прежде чем возвращать головку пилы в поднятое положение и (или) снять заготовку.

i ***ПРИМЕЧАНИЕ***

Всегда делайте пробный разрез на отходах материала, чтобы убедиться в правильности углов.

Ключ	Угол наклона	Угол скоса	Тип разреза
A	45° вправо	0°	Внутренний угол – правая сторона ПРАВАЯ сторона – готовая деталь
B	45° влево	0°	Внутренний угол – левая сторона ЛЕВАЯ сторона – готовая деталь
C	45° вправо	0°	Внешний угол – правая сторона ПРАВАЯ сторона – готовая деталь
D	45° влево	0°	Внешний угол – левая сторона ЛЕВАЯ сторона – готовая деталь

Резка большого потолочного плинтуса (см. Рис. X11)

Установите угол наклона 45° влево и угол скоса 0°.

Разблокируйте фиксатор направляющей (4).

Нажмите на головку пилы. Ролик щитка (X-3) остановится в указанном положении (X-4), отмеченном на плече пилы.

Заблокируйте фиксатор направляющей (4).

Включите пилу. Опустите головку пилы и сделайте разрез.

Транспортировка

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Перед транспортировкой извлеките из пилы аккумулятор, чтобы избежать возможных травм.

- Установите для угла скоса положение 0° и зафиксируйте с помощью фиксатора угла скоса.
- Поверните поворотное основание на угол 45° вправо или 45° влево и зафиксируйте на месте.
- Расположите головку пилы как можно ближе к планке.
- Заблокируйте головку пилы в транспортировочном положении с помощью штифта фиксации плеча.

Поднятие пилы за ручку для переноски (см. Рис. Y1)

Возьмите пилу за ручку для переноски. Поднимите и перенесите.

Поднятие пилы за боковые ручки для переноски (см. Рис. Y2)

Встаньте ровно и возьмитесь за две ручки под основанием.

Обслуживание и уход

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Перед выполнением любых работ по обслуживанию электроинструмента извлекайте аккумулятор.

Очистка

- Регулярно чистите электроинструмент и решетку перед вентиляционными отверстиями. Частота очистки зависит от материала и продолжительности использования.
- Регулярно продувайте внутреннюю часть корпуса и двигатель с помощью сухого сжатого воздуха.

Запасные части и принадлежности

Для получения информации о других принадлежностях, инструментах и полировальных средствах см. каталоги соответствующих производителей. Изображения в разобранном виде и списки запасных частей можно найти по адресу **www.flex-tools.com**
Инструкцию также можно найти на сайте **www.flex-tools.com.**

Информация об утилизации

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!***

Чтобы старый электроинструмент нельзя было использовать:

– *отрежьте кабель питания.*



Только для стран ЕС.
Не выбрасывайте электроинструменты вместе с бытовыми отходами!
В соответствии с европейской директивой 2012/19/ЕС по транспортировке и утилизации отходов электрического и электронного оборудования согласно национальному законодательству использованные электрические приборы должны собираться отдельно и утилизироваться экологически безопасным способом.



Регенерация сырья вместо утилизации отходов.

Устройство, принадлежности и упаковка должны быть утилизированы экологически безопасным способом. Пластиковые части могут быть переработаны в соответствии с типом материала.

i ***ПРИМЕЧАНИЕ***

Для получения информации о вариантах утилизации обратитесь к продавцу.

CE-Декларация соответствия

Мы с полной ответственностью заявляем, что изделие, описанное в разделе «Технические характеристики», соответствует следующим стандартам или нормативным документам:

стандарт EN 62841 в соответствии с требованиями директив 2014/30/EU, 2014/35/EC, 2011/65/EU.

Ответственный за техническую документацию: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr



Питер Ламели (Peter Lameli) Технический директор	Клаус Питер Вайнпер (Klaus Peter Weinper) Руководитель отдела качества

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Отказ от ответственности

Производитель и его представитель не несут ответственности за любой ущерб и упущенную выгоду в результате прерывания деятельности, вызванного изделием или непригодным для использования изделием.

Производитель и его представитель не несут ответственности за любой ущерб, вызванный неправильным использованием устройства или использованием устройства с изделиями других производителей.

Kasutusjuhendis kasutatud sümbolid

⚠ ***HOIATUS!***
Tähistab lähenevat ohtu Selle hoiatuse eiramine võib põhjustada surma või äärmiselt raskeid vigastusi.

⚠ ***ETTEVAATUST!***
Viitab võimalikule ohtlikule situatsioonile. Selle hoiatuse eiramine võib põhjustada kergeid vigastusi või vara kahjustumist.

i ***MÄRKUS***
Viitab kasutusnõuannetele ja olulisele teabele.

Elektritööriistal olevad sümbolid


Enne elektritööriista sisselülitamist lugege kasutusjuhendit!


Kasutage kuulmiskaitsevahendeid


Kandke kaitseprille!


Hoidke käed sellest alast eemale


Vananenud seadme kõrvaldamise teave (vt lk 413)!

Teie ohutuse nimel

⚠ ***HOIATUS!***
Enne elektritööriista kasutamist lugege läbi ja järgige järgnevat:
- *käesolev kasutusjuhend;*
- *antud hetkel kehtivad tegevuskoha eeskirjad ja õnnetuste ennetamise eeskirjad.*

See elektritööriist on kaasaegne toode ja on loodud kooskõlas tunnustatud ohutuseeskirjadega. Sellegipoolest võib elektritööriist kujutada kasutamise ajal ohtu kasutaja või kolmanda osapoole elule ja tervisele, samuti võivad kahjustuda nii elektritööriist kui ka vara.
Juhtmevaba nurgasaagi tohib kasutada ainult
- *sihtotstarbeliselt,*
- *kui see toimib korrektselt.*

Ohutusnõudeid rikkuvad vead tuleb alati viivitamatult parandada.

Sihtotstarve

Juhtmevaba nurgasaag on mõeldud
- kaubanduslikuks/tööstuslikuks kasutamiseks,
- ristlõikamiseks, diagonaallõikamiseks ja kombineeritud nurgalõikamiseks,
- puittoodete, alumiiniumi ja plasti lõikamiseks, kasutades sobivaid teri

Nurgasae ohutusjuhised

⚠ ***HOIATUS!***
Lugege läbi kõik elektritööriistaga kaasas olevad hoiatused, juhised, joonised ja andmed. *Alltoodud juhiste eiramine võib põhjustada elektrilööki, tulekahju ja/või tõsiseid vigastusi. Säilitage hoiatused ja juhised hilisemaks kasutuseks.*

- **Nurgasaed on ette nähtud puidu või puidusarnaste toodete lõikamiseks ja neid ei tohi kasutada raudmaterjali, nt. lattide, varraste jms sarnase lõikamiseks abrasiivsete lõikeketastega,** sest abrasiivne tolm põhjustab liikuvate osade (nt. alumise kaitsepiirde) kinnikiilumist. Abrasiivsest lõikamisest tekkivad sädemed põletavad alumist kaitsepiiret, sisselõike sisendit ja plastikosi.
- **Võimalusel kasutage tooriku kinnitamiseks kruustange vms. Kui hoiate toorikut käes, siis hoidke oma käsi saeterast vähemalt 100 mm kaugusel. Ärge kasutage saagi kindlalt kruustangide vms vahele kinnitamiseks või käes hoidmiseks liiga väikeste tükkide lõikamiseks.** Kui teie käsi on saeterale liiga lähedal, siis esineb tera kokkupuutest tulenev vigastuste oht.
- **Toorik peab püsima paigal ja olema kinnitatud või piirde ja laua vastu hoitud. Ärge söötke toorikut tera poole ega lõigake mistahes viisil „vaba käega“.** Kinnitamata või liikuvad toorikud võivad tööriistast eemale paiskuda ja vigastusi tekitada.
- **Lükake saag toorikusse. Ärge tõmmake saagi toorikust läbi.** Lõike tegemiseks

tõstke saepea üles ja tõmmake see välja, tooriku kohale (lõiget tegema), käivitage mootor, vajutage saepea alla ja lükake saag toorikusse. Tõmbamisliigutusega lõikamine põhjustab tõenäoliselt seda, et saetera liigub tooriku peale ja tera moodul paiskub kasutaja suunas.

- **Ärge kunagi pange käsi plaanitud lõikejoonele, ei saetera ette ega taha.** Tooriku toetamine „vastaskäega", st tooriku saeterast paremal hoidmine vasaku käega või vastupidi, on väga ohtlik.
- **Ärge pange käsi liikuva tera korral piirde taha lähemale kui 100 mm saeterast (mõlemalt poolt), et eemaldada puidujääke või mistahes muul põhjusel.** Pöörleva saetera ja teie käe vaheline kaugus ei pruugi olla selgelt tajutav ja te võite end raskelt vigastada.
- **Enne lõikamist kontrollige toorikut. Kui toorik on paindunud või väändunud, siis kinnitage see nii, et välimine paindunud pool on suunatud piirde poole. Kontrollige alati, et lõikejoonel ei oleks tooriku, piirde ja laua vahel vahesid.** Paindunud või väändunud toorikud võivad lõikamise ajal keerduda või liikuda ning põhjustada pöörleva saetera kinnikiilumist. Toorikus ei tohi olla naelu ega muid võõrkehi.
- **Ärge kasutage saagi, kuni laualt on koristatud ära kõik tööriistad, puidujäägid jms, välja arvatud toorik.** Pöörleva saeteraga kokkupuutuvad väikesed osakesed või lahtised puidutükid või muud esemed võivad seadmest suurel kiirusel eemale paiskuda.
- **Lõigake korraga ainult üht toorikut.** Üksteise otsa seatud toorikuid ei ole võimalik kindlalt kruustangide vms külge kinnitada ning need võivad lõikamise ajal tera külge kinni kiiluda ja liikuma hakata.
- **Enne kasutamist kontrollige, et nurgasaag on paigaldatud ja paigutatud tasasele ja kindlale tööpinnale.** Tasane ja kindel tööpind vähendab nurgasae ebastabiilseks muutumise ohtu.
- **Planeerige oma tööd. Iga kord, kui muudate diagonaallõike või nurgalõike nurga seadistusi, kontrollige, et reguleeritav piire on seatud korrektselt nii, et see toetab toorikut ja ei jää ette saeterale ega kaitsesüsteemile.** Segavate asjaolude või piirdesse sisselõikamise vältimise tagamiseks viige saega läbi simulatsioonlõige, ilma tööriista sisse lülitamata ja toorikuta.
- **Laua pealispinnast laiemate või pikemate toorikute korral tagage nende toestus laua pikendustega, saepukkidega vms.** Ilma toestamata võivad nurgasae lauast pikemad või laiemad toorikud kukkuda. Kui mahalõigatud tükk või tooriku ots maha kukub, siis võib see alumist kaitset kergitada või pöörleva saetera tõttu õhku paiskuda.
- **Ärge kasutage teist inimest laua pikenduse või täiendava toestusena.** Tooriku ebapiisav toestamine võib põhjustada saetera kinnikiilumise või tooriku liikumise lõikamise ajal - nii võib saab teid ja teie abilist pöörleva tera suunas tõmmata.
- **Mahalõigatud tükk ei tohi pöörleva saetera vahele kinni kiiluda ega selle vastu surutud olla.** Kinnikiilumise korral võib mahalõigatud osa saetera külge jääda ja sellest jõuliselt eemale paiskuda.
- **Kasutage alati kruustange või muid asjakohaseid kinnitusvahendeid, et toestada ümaraid materjale nagu vardad või torud.** Vardad kipuvad lõikamisel veerema ning see võib põhjustada tera haakumise, mis omakorda võib töödeldava eseme koos teie käega tera alla tõmmata.
- **Enne kokkupuudet toorikuga laske teral täiskiirus saavutada.** Nii vähendate tooriku õhku paiskumise ohtu.
- **Kui või tera kiilub kinni, lülitage nurgasaag välja. Oodake, kuni kõik liikuvad osad on seiskunud ja ühendage pistik toiteallikast lahti ja/või eemaldage akuplokk. Seejärel saate vabalt kinnikiilunud materjaliga tegeleda.** Kinnikiilunud tooriku lõikamise jätkamine võib põhjustada kontrolli kaotust seadme üle või kahjustada nurgasaagi.
- **Pärast lõike lõpetamist vabastage lüliti, hoidke saepead all ja oodake, kuni tera seiskub; seejärel eemaldage lõigatud detail**. Käe liikuva tera lähedale panemine on ohtlik.
- **Hoidke käepidemest kindlalt kinni, kui teete mittetäieliku lõike või vabastate lüliti enne, kui saepea on täielikult alumises asendis.** Sae pidurdamine võib

põhjustada saepea järsu allatõmbumise, mis põhjustab vigastuste ohu.

Nurgasae spetsiifilised ohutusnõuded

- **Kandke kaitseprille!**
- **Hoidke käed ja keha saetera liikumisteest eemal.** Kokkupuude teraga põhjustab tõsiseid vigastusi.
- **Kontrollige kaitsesüsteemi, veendumaks et see töötab korralikult.**
- **Ärge kunagi sirutage end kunagi üle saetera.**
- **Lülitage saag välja ja oodake, kuni saetera seiskub, enne kui liigutate toorikut või muudate seadeid.**
- **Ärge kunagi seiske elektritööriista peal**. Elektritööriista ümberkukkumine või tahtmatu kokkupuude saeteraga võib tekitada raskeid vigastusi.
- **Kontrollige, et kaitsepiire toimib korrektselt ja et see saab vabalt liikuda.** Ärge kunagi lukustage kaitsepiiret, kui seade on avatud.
- **Ärge kunagi eemaldage lõikejääke, puidujääke jne lõikealalt, kui seade töötab.** Esmalt lükake tööriista pea tagasi neutraalsesse asendisse ja seejärel lülitage seade välja.
- **Juhtige saetera vastu toorikut alles siis, kui seade on sisse lülitatud.** Vastasel juhul esineb tagasilöögi oht, kui saetera toorikusse kinni jääb.
- **Hoidke käepidemed kuivad, puhtad ning vältige õli ja rasva sattumist seadmele.** Määrdeaine või õliga saastunud käepidemed on libedad ja suurendavad seega seadme üle kontrolli kaotamise ohtu.
- **Kasutage elektritööriista alles siis, kui tooriku juures olevast tööalast on eemaldatud kõik reguleerimistööriistad, puidujäägid jne.** Pöörleva saeteraga kokku puutuvad väikesed puidutükid või teised esemed võivad suurel kiirusel kasutaja pihta paiskuda.
- **Jälgige, et põrandal ei ole puidu- või materjalijääke.** Te võite nende tõttu libiseda või komistada.
- **Kinnitage töödeldav ese alati kindlalt. Ärge lõigake toorikuid, mis on kinnitamiseks liiga väikesed.** Vastasel juhul jääb teie käe ja pöörleva saetera vahele liiga vähe vaba ruumi.
- **Kasutage seadet ainult sihtotstarbe jaotises esitatud materjalide lõikamiseks.** Vastasel juhul võite seadme üle koormata.
- **Kui saetera kiilub kinni, siis lülitage seade välja ja hoidke toorikut, kuni saetera täielikult seiskub. Tagasilöögi ennetamiseks ei tohi toorikut liigutada enne, kui seade on täielikult seiskunud.** Enne seadme taaskäivitamist likvideerige saetera kinnikiilumise põhjus.
- **Ärge kasutage nürisid, mõranenud, paindunud või kahjustunud lõiketerasid.** Teritamata ja valesti seadistatud saeterad tekitavad kitsa saelõike; see omakorda põhjustab liigset hõõrdumist, lõiketera kinnikiilumist ja tagasilööki.
- **Kasutage alati õige suuruse ja kujuga (rombilise või ümara) teljeavaga lõiketerasid.** Sae paigaldusriistvaraga mitte kokku sobivad lõiketerad töötavad ekstsentriliselt ja võivad põhjustada seadme üle kontrolli kaotamise.
- **Pärast sae kasutamist ärge puudutage saetera enne, kui see on maha jahtunud.** Töö käigus muutub saetera väga kuumaks.
- **Ärge kunagi kasutage seadet ilma vaheplaadita.** Vahetage defektne vaheplaat välja. Veatute vaheplaatideta võib saetera vigastusi põhjustada.
- **Kui seadet ei kasutata, hoidke seda turvalises kohas. Hoiukoht peab olema kuiv ja lukustatav.** Nii väldite seadme kahjustumist hoiustamisel ning selle kasutamist väljaõppeta isikute poolt.
- **Kinnitage toorik.** Tooriku kinnitamine klambrite või kruustangide vahele on turvalisem kui selle käes hoidmine.
- **Ärge kunagi lahkuge seadme juurest enne, kui see on täielikult seiskunud.** Liikuvad lõiketarvikud võivad põhjustada vigastusi.
- **Vältige saeterade ülekuumenemist ja plastiku sulamist, kui selle lõikamine on lubatud.**

Müra- ja vibratsioonitase

Müra- ja vibratsioonitasemed on määratletud kooskõlas standardiga EN 62841-3-9. Elektritööriista A-hindamise müratase on tavaliselt järgmine.

– Helirõhu tase L_{pA}: 93 dB(A).

– Helivõimsuse tase L_{WA}: 106 dB(A).
– Veamäär: K = 3 dB.

⚠ ***ETTEVAATUST!***
Esitatud mõõtmistulemused kehtivad uutele elektritööriistadele. Igapäevane kasutamine muudab müra- ja vibratsioonitasemete väärtusi.

i ***MÄRKUS***
Käesoleval infolehel esitatud vibratsiooniheite taseme mõõtmisel on rakendatud standardis EN 62841-3-9 kirjeldatud mõõtmismetoodikat ning seda saab kasutada tööriistade võrdlemiseks.

Esitatud vibratsioonitaseme kogunäitusid ja esitatud müratasemе väärtusi saab kasutada ka kokkupuute esialgsel hindamisel.
Kui aga tööriista kasutatakse muudes rakendustes, muude lõiketarvikutega või seda hooldatakse halvasti, võib vibratsiooni tase olla teistsugune.
See võib kokkupuute taset kogu tööperioodi jooksul oluliselt suurendada.
Vibratsiooniga kokkupuute taseme täpseks hindamiseks on vaja arvesse võtta ka aegu, mil tööriist on välja lülitatud või töötab, kuid seda tegelikult ei kasutata.
See võib kokkupuute taset kogu tööperioodi jooksul oluliselt vähendada.
Seadme kasutaja kaitsmiseks vibratsiooni mõjude eest määrake kindlaks täiendavad ohutusmeetmed, näiteks hooldage tööriista ja lõiketarvikuid, hoidke käed soojas, korraldage töögraafikuid.

⚠ ***HOIATUS!***
– *Elektritööriista tegelikul kasutamisel tekkivad vibratsiooni- ja müratasemed võivad erineda esitatud väärtustest, sõltuvalt tööriista kasutamise viisist ja eriti sellest, millist detaili töödeldakse; ja*
– *vajadusest tuvastada ohutusmeetmed seadme kasutaja kaitsmiseks, mis põhinevad tegelikes kasutustingimustes tekkiva kokkupuute hinnangutel (arvestades lisaks kokkupuuteajale ka kõiki töötsükli osi, nt. väljalülitatud olek, ning tühikäigul töötamine).*

⚠ ***ETTEVAATUST!***
Kandke kuulmiskaitsevahendeid, kui helirõhu tase ületab 85 db(A).

Tehnilised andmed

Tööriist		SMS 305 18-EC	
Tüüp		Nurgasaag	
Nimipinge	V	18	
Koormuseta kiirus	/min	4000	
Tera läbimõõt	mm	305	
Tera teljeava läbimõõt	mm	30	
Max saehammaste paksus	mm	2,5	
Max kaldenurk	°	60° paremale, 52° vasakule	
Max diagonaallõike nurk	°	48° paremale, 48° vasakule	
Nurgalõike stopperid vasakul	°	45°; 31,6°; 22,5°; 15°; 0°	
Nurgalõike stopperid paremal	°	45°; 31,6°; 22,5°; 15°; 0°	
Diago-naallõike stopperid vasakul	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°	
Diago-naallõike stopperid paremal	°	45°; 33,9°; 22,5°; 0°	
Kaal vastavalt Euroopa Elektritööriistade Assots-iatsiooni (EPTA) protseduurile 01/2003	kg	25,5	
Aku	18V	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	
Akukaal	kg	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	0,4 0,7 1,1
Töötemperatuur	-10 - 40 °C		
Hoiutemperatuur	-40–70 °C		
Laadimisemperatuur	4~40°C		

Laadur	CA 12/18 CA 18,0-LD CA 10.8/18.0

Lõikejõudlus

Nurgalõike/diagonaallõike nurk			Kõrgus	Laius
Horisontaalne	Vertikaalne			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (vasakule/paremale)	0°	mm	92	252
0°	45° (paremale)	mm	38	356
0°	45° (vasakule)	mm	60	356
45°	45° (paremale)	mm	38	252
45°	45° (vasakule)	mm	60	252

Ülevaade (joonis A)

Toote detailide nummerdus vastab jooniste lehel olevale seadme joonisele.

1. **Põhikäepide**
2. **Lukustushoob**
3. **Pealüliti**
4. **Liugsiiniga lukustusnupp**
5. **Saepea lukustustihvt**
6. **Lükandpiire**
7. **Saelaua pikendus**
8. **Lauapikenduse lukustushoob**
9. **Naelaauk**
10. **Poldiauk**
11. **Nurgaskaala plaat**
12. **Laud**
13. **Nurgasae nurga indikaator**
14. **Diagonaali lukustushoob**
15. **Nurgasae stopperi vabastushoob**
16. **Nurgasae lukustusnupp**
17. **Sisselõike sisend**
18. **Liugsiin**
19. **Alumine terakaitse**
20. **Ülemine terakaitse**
21. **Spindlilukk**
22. **Sügavuspiiriku plaat**
23. **Sügavuspiiriku polt**
24. **Liugpiirde lukustusnupp**
25. **Kinnitusklambri paigaldusava**
26. **Kinnitusklambri lukustusnupp**
27. **Kuuskantvõtmehoidik**
28. **Diagonaallõike skaala plaat**
29. **Diagonaallõike nurga indikaator**
30. **Tolmuava**
31. **LED-varjuvalguse lüliti**
32. **LED-varjuvalguse näidik**
33. **Kiiruse reguleerimise nupp**
34. **Kiiruse reguleerimise näidik**
35. **Kinnitusklamber**
36. **Tolmukott**
37. **Tolmuimeja adapter**
38. **Kaheotsaline kuuskantvõti**
39. **Tolmutoru**
40. **Kandekäepide**

Kokkupanek

⚠ ***HOIATUS!***
Enne elektritööriista hooldamist/seadistamist jne eemaldage sellelt aku.

Enne elektritööriista sisselülitamist

Pakkige juhtmeta nurgasaag lahti ja kontrollige, et seal pole puuduvaid või kahjustatud osi.

Lahtipakkimine ja pakendi sisu kontrollimine

⚠ ***HOIATUS!***
Kui mõni osa on puudu, ärge lülitage seadet sisse enne, kui olete hankinud puuduvad osad ja need korrektselt paigaldanud.
Pakkige nurgasaag lahti ja kontrollige, kas pakendis sisalduvad kõik järgnevad osad.

- Nurgasaag
- Kinnitusklamber
- Tolmukott

- Tolmuimeja adapter
- Kaheotsaline kuuskantvõti
- Tolmutoru

Vajaminevad tööriistad (ei ole komplektis)

- Kombineeritud nurgik

Aku paigaldamine/vahetamine

- Suruge laetud aku elektritööriista sisse, kuni see klõpsatusega paika fikseerub (vt. joon. B).
- Eemaldamiseks vajutage vabastusnuppu ja tõmmake aku välja (vt joonist C).

⚠ ***ETTEVAATUST!***

Kui seade ei ole kasutuses, siis tuleb aku klemme kaitsta. Lahtised metallesemed võivad klemme lühistada – plahvatuse ja tulekahju oht!

Tasasele ja stabiilsele pinnale kinnitamine (vt joonist D)

⚠ ***HOIATUS!***

Ohutu käsitsemise tagamiseks tuleb nurgasaag enne kasutamist tasasele ja stabiilsele pinnale (nt tööpink) paigaldada.

- Kinnitage nurgasaag tööpinnale sobivate kinnitusvahendite abil. Selleks on poldiaugud (10).
- Naelaauku (9) saab kasutada naelte või pikemate kipsplaadikruvide jaoks. Olge ettevaatlik, et te ei pingutaks naelu üle ega keeraks polte üle. Selle tulemusel võib sae alus praguneda/kahjustuda.
- Asetage kaks või enam C-klambrit kinnitusaladele ja kinnitage ajutiseks paigaldamiseks.

FLEX saepukile paigaldamine

Seda nurgasaagi saab paigaldada FLEX WB 110-260 saepukile. Paigaldusjuhised leiate saepuki kasutusjuhendist.

⚠ ***HOIATUS!***

Lugege läbi kõik saepuki komplektis olevad turvalisusega seotud hoiatused ja juhised. Ohutusnõuete ja -juhiste eiramine võib põhjustada raskeid vigastusi.

⚠ ***HOIATUS!***

Enne elektritööriista paigaldamist pange pukk korrektselt kokku. Saepuki korrektne kokkupanek on oluline, et vältida selle kokkukukkumise ohtu.

Tolmu eemaldamine (vt joonist E1-E2)

Selle nurgasaega on kaasas tolmukott (36), tolmutoru (39) ja tolmuimeja adapter (37), mis aitavad teil tööala puhtana hoida. Tolmuimeja adapter (37) sobib vaakumvoolikutega läbimõõduga (32 mm või 38 mm). Väiksemate tööde jaoks saab selle ühendada ka tolmukotiga (36).
Tolmutoru (39) paigaldamiseks lükake see tolmuava (30) külge.
Tolmuimeja adapteri (37) või tolmukoti (36) paigaldamiseks ühendage pärast tolmutoru (39) paigaldamist tolmuimeja adapter (37) või tolmukott (36) tolmutoruga (39).

i ***MÄRKUS***

Puhastage kott lõikeseansi lõpus ja enne sae transportimist või hoiustamist.

⚠ ***HOIATUS!***

Olge kõrvaldatud tolmuga äärmiselt ettevaatlik. Peenosakeste kujul esinevad materjalid võivad olla plahvatusohtlikud. Ärge visake saepuru lahtisesse tulle. *Aja jooksul võib toimuda isesüttimine õli või vee segunemise tõttu tolmuosakestega.*

Kinnitusklamber (vt joon F)

⚠ ***HOIATUS!***

Optimaalse tööohutuse tagamiseks tuleb toorik alati kindlalt kinnitada. *Ärge lõigake toorikuid, mis on kinnitamiseks liiga väikesed.*

Kinnitusklambri (35) saab paigaldada sae vasakule või paremale küljele, olenevalt läbiviidavast lõikeülesandest.
Paigaldage kinnitusklamber (35) piirde taga asuvasse sobivasse paigaldusavasse (25).
Kinnitage klamber oma kohale, pingutades kinnitusklambri lukustusnuppu (26).

- Tõstke kinnitushoob (F-1) üles, et reguleerida klambrit nii, et kinnitusklamber (F-2) asetuks vastavalt vajadusele tooriku kohale.
- Vajutage kinnitushoob (F-1) alla.

Kahe otsaga kuuskantvõtmehoidik (vt joonist G)

Sael on hoiukoht kahe otsaga kuuskantvõtme (38) hoiustamiseks.
Kui te seda ei kasuta, hoidke kuuskantvõtit nii, et see ei kaoks.

Tera eemaldamine ja paigaldamine (vt joonist H1-H3)

⚠ ***HOIATUS!***
Kasutage ainult soovitatud saeteri. Kui need on mõeldud puidu või sarnaste materjalide lõikamiseks, peavad need vastama standardile EN 847-1:2017.

⚠ ***HOIATUS!***
Enne tööriista reguleerimist või osade paigaldamist lülitage saag alati välja ja eemaldage akuplokk.

⚠ ***HOIATUS!***
Terade vahetamisel või käsitsemisel kandke alati kindaid. *Tera otsad on teravad ja võivad põhjustada kehavigastusi.*

⚠ ***HOIATUS!***
Kasutage ainult selliseid puidu lõiketerasid, mille saetera läbimõõt vastab sae märgistusele ja mille kiirus on võrdne tööriistale märgitud kiirusega või sellest suurem.

Tera eemaldamiseks
- Tõstke saepea üles, vabastades pea lukustustihvti (5), ja asetage saag 0° diagonaallõike nurga alla.
- Pingutage liugsiiniga lukustusnuppu (4) nii, et saepea oleks kindlalt ees.
- Lükake spindlilukk (21) alla.
- Tõstke ja hoidke alumist tera kaitset (19). Pöörake tera aeglaselt, kuni see täielikult lukustatud asendisse kinnitub.
- Keerake kaasasoleva kaheotsalise kuuskantvõtmega (38) päripäeva, et tera polt (H-1) lahti keerata.
- Eemaldage tera polt (H-1), välimine äärik (H-2) ja tera (H-3). Ärge eemaldage sisemist äärikut (H-4). Pühkige äärikuid ja võlli tolmu ning prahi eemaldamiseks. Kontrollige osi kahjustuste suhtes. Vajadusel vahetage välja.

Tera paigaldamine
- Veenduge, et sisemine äärik (H-4) on korrektselt võlli sisse paigaldatud.
- Viige teral oleva noole suund vastavusse alumisel terakaitsel (19) oleva noole suunaga. Veenduge, et tera hambad on suunatud allapoole.
- Paigaldage saetera sisemise ääriku tugirõnga (H-5) külge.
- Paigaldage välimine äärik (H-2).
- Lükake spindlilukk (21) alla ja kasutage kuuskantvõtit (38), et keerata tera polti (H-1) vastupäeva, kuni lukk fikseerub. Keerake tera polt kindlalt kinni.
- Veenduge, et spindlilukk (21) on vabastatud, nii et tera pöörleb vabalt.

⚠ ***HOIATUS!***
Pärast uue tera paigaldamist veenduge, et tera ei segaks 0° ja 45° kaldega asendis sisselõike sisendit (17). *Langetage tera tera pilusse ja kontrollige, kas* ***see puutub kokku*** *aluse või laua konstruktsiooniga. Kui tera puutub kokku aluse või lauaga, pöörduge volitatud teeninduse poole.*

Reguleerimine

⚠ ***HOIATUS!***
Enne seadme reguleerimist või osade paigaldamist lülitage tööriist alati välja ja eemaldage akuplokk.

i ***MÄRKUS***
Nurgasaag on tehases täielikult reguleeritud. Kuid transpordi ajal võivad tekkida kerged kõrvalekalded. Enne nurgasae kasutamist kontrollige järgnevaid seadistusi ja vajadusel reguleerige seadet.

Skaala joondamine nurgalõike nurga jaoks (vt joonist I1-I2)

⚠ ***HOIATUS!***
Vigastusoht, kui laud ei ole lukustatud. Enne lõikamist keerake nurgaluku lukustusnupp (16) alati kinni.
- Liigutage saepea piirdele kõige lähemal asuvasse asendisse. Ja kasutage saepea lukustustihvti (5), et saepea paika kinnitada.
- Seadke nurgalaud asendisse 0° ja diagonaallõike nurk asendisse 0°.

Kontrollimine:
- Seadke kombineeritud nurgiku 90° nurk nurgalaual liugpiirde (6) ja saetera vahele.

Kombineeritud nurgiku külg peab saeteraga kogu ulatuses tasa olema.

Reguleerimine (vajadusel)
- Kasutage komplektis sisalduvat kaheotsalist kuuskantvõtit (38) ja vabastage kõik neli kruvi (I-2), pöörake nurgalauda koos nurgalõike skaalaga

(11), kuni nurgiku haar on saeteraga kogu ulatuses tasa.
- Keerake kruvid (I-2) uuesti kinni.

Kui nurgalõike nurga indikaator (13) ei ole pärast reguleerimist tasa nurgalõike skaala (11) märgisega 0°, siis kasutage kaheotsalist kuuskantvõtit (38) ja vabastage kruvi (I-1) ning joondage nurga indikaator (13) märgisega 0°.

Diagonaallõike standardnurga seadistamine 0° (vt joonist J1-J7)

- Liigutage saepea piirdele kõige lähemal asuvasse asendisse. Ja kasutage saepea lukustustihvti (5), et saepea paika kinnitada.
- Seadke nurgalaud asendisse 0° ja diagonaallõike nurk asendisse 0°.

Kontrollimine:

- Seadke kombineeritud nurgiku 90° nurk nurgalaual ja saetera vahele.
- Nurgiku külg peab saeteraga kogu ulatuses tasa olema.

Reguleerimine (vajadusel)

- Vabastage diagonaali lukustushoob (14).
- Viige nurgasaag töölauale ja sae tagaosa peab ületama veidi joonisel J2 näidatud töölaua tööpinda.
- Kallutage saepead vasakule ja paremale, kuni see jõuab vertikaalasendis 0° piirikuni – see on koht, kus saag on seatud 0° lõiget tegema.
- Eemaldage tagakaas (J-1), kasutades kaheotsalist kuuskantvõtit (38), et vabastada kuus joonisel J3 näidatud kruvi.
- Keerake kaks polti (J-2) vastupäeva vähemalt ühe pöörde võrra lahti, kasutades joonisel J4 näidatud lahtise otsaga mutrivõtit või pesavõtit (pole kaasas).
- Avage kaas (J-3) ja reguleerige vastavalt allolevale tabelile kinnituskruvisid B ja C.
- Kui reguleerimine on lõpetatud, kontrollige 0° kaldenurka uuesti kombineeritud nurgikuga.
- Keerake kaks polti (J-2) uuesti kinni, paigaldage kuue kruviga tagasi tagakaas (J-1) ja seejärel paigaldage kate (J-3).

Kui diagonaallõike nurga indikaator (29) ei ole pärast reguleerimist kooskõlas diagonaallõike skaala 0° märgiga, keerake kaks kruvi (J-4) kahepoolse kuuskantvõtmega (38) lahti ja joondage nurga indikaator (29) 0° märgiga, nagu on näidatud joonisel J7.

Saetera asend	Reguleerimine
Saetera kaldub paremale (vt joonis J5)	■ Keerake kinnituskruvi C vastupäeva (1.) umbes 2–3 pööret lahti, kasutades kaheotsalist kuuskantvõtit (38). ■ Pingutage kinnituskruvi B (2.), kuni tera on täielikult joondatud kombineeritud nurgiku korpuse servaga. ■ Pingutage kinnituskruvi C.
Saetera kaldub vasakule (vt joonist J6)	■ Keerake kinnituskruvi B vastupäeva umbes 2–3 pööret lahti, kasutades kaheotsalist kuuskantvõtit (38). ■ Pingutage kinnituskruvi C (2.). ■ Lükake saepead õrnalt paremale, et jõuda 0° piirikuni, kuni tera on täielikult joondatud kombineeritud nurgiku korpuse servaga. ■ Pingutage kinnituskruvi B.

Diagonaallõike standardnurga seadistamine 45° (vt joonist K1-K7)

- Liigutage saepea piirdele kõige lähemal asuvasse asendisse. Ja kasutage saepea lukustustihvti (5), et saepea paika kinnitada.
- Liigutage liugpiire (6) horisontaalses suunas täiesti välja.
- Seadke nurgalaud asendisse 0° ja diagonaallõike nurk asendisse 45°.

Kontrollimine:

- Seadke kombineeritud nurgiku 45° nurk saetera ja nurgalaua vahele.

Reguleerimine (vajadusel)

- Vabastage diagonaali lukustushoob (14).
- Kallutage saekoostu vasakule või paremale kuni 45°.
- Avage kaas (J-3), reguleerige vastavalt allolevale tabelile kinnituskruvisid A ja D.
- Kasutage kahe otsaga kuuskantvõtit (38) kinnituskruvi A või D reguleerimiseks (kinnituskruvi A on mõeldud parempoolse kaldenurga reguleerimiseks kaldenurgaga 45° ja kinnituskruvi D vasakpoolse reguleerimiseks kaldenurgaga 45°).
- Pärast reguleerimise lõpetamist paigaldage kate (J-3) tagasi.

Saetera asend		Reguleerimine
Paremale	Saetera ja laua vaheline nurk on suurem kui 45° (vt joonist K3)	■ Keerake kinnituskruvi A lahti vastupäeva. ■ Lükake saepead õrnalt paremale. ■ Kasutage kombineeritud nurgikut, et kontrollida 45° kaldenurka uuesti.
	Saetera ja laua vaheline nurk on väiksem kui 45° (vt joonist K4)	■ Pingutage kinnituskruvi A päripäeva. ■ Jälgige saetera kallet ja kasutage kombineeritud nurgikut ning kontrollige 45° kaldenurka.
Vasaku|	Saetera ja laua vaheline nurk on väiksem kui 45° (vt joonist K5)	■ Pingutage kinnituskruvi D päripäeva. ■ Jälgige saetera kallet ja kasutage kombineeritud nurgikut ning kontrollige 45° kaldenurka.
	Saetera ja laua vaheline nurk on suurem kui 45° (vt joonist K6)	■ Keerake kinnituskruvi D lahti vastupäeva. ■ Lükake saepead õrnalt vasakule. ■ Jälgige saetera kallet ja kasutage kombineeritud nurgikut ning kontrollige 45° kaldenurka.

Nurgasae nurga reguleerimine (vt joonist L1-L2)

Nurgasae lukustusnupp (16) ja nurgasae stopperi vabastushoob (15) võimaldavad teil reguleerida sae kaldenurka 60° paremale ja 52° vasakule

- Lõdvendage nurgasae lukustusnuppu (16), keerates seda vastupäeva.
- Tõmmake nurgasae stopperi vabastushoob (15) üles ja hoidke seda selles asendis või lükake lukku (L-2) ettepoole, et nurgasae stopperi vabastushoob (15) lukustada.
- Pöörake nurgasae pead vasakule või paremale ja määrake nurgasae nurga indikaatori (13) abil soovitud kaldenurk.
- Vabastage nurgasae stopperi vabastushoob (15) ja pingutage nurgasae lukustusnuppu (16), keerates seda päripäeva.
- Tavaliselt kasutatavate nurgasae kaldenurkade kiireks ja täpseks valimiseks on nurgasae nurgaskaalal kaldenurkade lukustuspilud (L-1). Lõdvendage nurgasae stopperi lukustusnuppu (16) ja liigutage nurgasae pead, kuni nurgasae stopperi tihvt (L-3) klõpsab täielikult nurgasae stopperi lukustuspessa (L-1). Klõpsatav

heli, mis näitab, et alistamise funktsioon on sisse lülitatud.
- Väljalülitamiseks tõmmake nurgasae stopperi vabastushooba (15) ülespoole.
- Lauda saab lukustada nende nurgasae stopperi pesadega (L-1).

Stopperi asend

Vasakul	Keskel	Paremal
45°; 31,6°; 22,5°; 15°	0°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°; 60°

Diagonaallõike nurga reguleerimine (vt joonist M)

⚠ ***HOIATUS!***

Pärast iga diagonaallõike nurga reguleerimist kontrollige alati, kas saeteral on vaba ruumi.

- Vabastage diagonaallõike nurga lukustushoob (14), tõstes selle üles **diagonaallõike lukustamata asendisse** (M-2) või seni, kuni tunnete, et saepead saab kallutada.
- Kallutage saagi, kuni diagonaallõike nurga indikaator (29) osutab diagonaallõike skaala plaadil (28) soovitud nurgale.
- Lukustage diagonaallõike lukustushoob (14), vajutades seda alla **diagonaallõike lukustusasendisse** (M-3).
- Tavaliselt kasutatavate kaldenurkade kiireks ja täpseks valimiseks saab saepea lukustada mis tahes asendis. Kallutage saepead, kuni diagonaallõike stopperi tihvt klõpsab täielikult diagonaallõike stopperi pilusse. Klõpsatav heli, mis näitab, et alistamise funktsioon on sisse lülitatud.
- Väljalülitamiseks tõstke diagonaallõike lukustushoob (14) **diagonaallõike ületamise asendisse** (M-1).

Stopperi asendid

Vasakul	Keskel	Paremal
45°; 33,9°; 22,5°	0°	22,5°; 33,9°; 45°

Saepea vabastamine/lukustamine (vt joonist N)

Saepea vabastamine ja tõstmine (tööasend)

- Haarake kindlalt põhikäepidemest (1) ja rakendage sellele jõudu suunaga allapoole ning samal ajal tõmmake saepea lukustustihvt (5) välja nii, et see peatub vabastatud asendis.
- Tõstke saepea aeglaselt üles.

Saepea lukustamine (transpordiasend)

- Haarake kindlalt põhikäepidemest (1) ja rakendage sellele jõudu suunaga allapoole, kuni see peatub.
- Lükake saepea lukustustihvti (5) sae suunas sissepoole nii, et saag lukustub.

Liugsiiniga lukustusnupp (vt joonist O)

- Lõdvendage liugsiiniga lukustusnuppu (4), et libistada saepea läbi liugmehhanismi ette- või tahapoole soovitud asendisse.
- Pärast soovitud asendi saavutamist pingutage kindlasti liugsiiniga lukustusnuppu (4).

Lõikesügavuse seadistamine (vt. joon P)

Sügavuspiirik on funktsioon, mis võimaldab (tavalisi) täissügavaid lõikeid või mitteläbilõikeid, mida kasutatakse soonte lõikamiseks.

- Eemaldage aku.
- Veenduge, et saepea lukustustihvt (5) on lahti ühendatud.
- Vajutage sügavuspiiriku plaat (22) alla.
- Haarake põhikäepidemest (1) ja lükake saepea alla, jälgides samal ajal, kuidas sügavuspiiriku polt (23) puutub kokku sügavuspiiriku plaadi (22) pinnaga.
- Pöörake polti (23) ja jälgige saetera põhja liikumist. See reguleerimine määrab lõikesügavuse.
- Tavaliste täissügavate lõigete tegemisel lükake sügavuspiiriku plaat (22) üles ja polt (23) läbib sügavuspiiriku plaadi (22) ilma, et see kinni jääks või plaadiga kokku puutuks.

Liugpiirded (vt joonist Q)

Lõdvendage mõlemal küljel olevat liugpiirde lukustusnuppu (24), keerates nuppu vastupäeva, seejärel libistage piirdeid (6) sisse või välja, et neid paigaldada või eemaldada. Kui liugpiirete (6) soovitud asend on saavutatud, pingutage lukustusnuppu (24), pöörates seda päripäeva.

⚠ ***HOIATUS!***

Enne tööriista kasutamist veenduge, et liugpiirded (6) on kindlalt kinnitatud.

Pika tooriku tugi (vt joonist R1-R2)

⚠ ***HOIATUS!***

Pikad toorikud kipuvad ümber kukkuma, välja arvatud juhul, kui need on kinnitatud ja altpoolt korralikult toetatud.

⚠ ***HOIATUS!***

Toetage alati pikki toorikuid. *Ärge kunagi kasutage teist inimest lauapikenduse (7) asendajana, täiendava toena tooriku jaoks, mis on pikem või laiem kui põhiline saelaud, ega tooriku etteandeks, toetamiseks või tõmbamiseks.*

Sae vasakule ja paremale küljele on ette nähtud lauapikendused (7).

Lauapikenduste reguleerimiseks tehke järgmist.

- Keerake lauapikenduse lukustushooba (8) väljapoole, et lauapikendus (7) lahti lukustada.
- Liigutage lauapikendust (7) olenevalt kasutusest sisse- või väljapoole.
- Pingutage lukustushooba (8), lükates seda sissepoole, et lauapikendus (7) kinnitada.
- Kui lauapikenduse lukustushooba (8) ei saa lukustada, tõstke hoob üles ja pöörake seda pinge reguleerimiseks väljapoole. Seejärel proovige uuesti ja vajadusel korrake seda sammu.

⚠ ***HOIATUS!***

Reguleerige alati lauapikendust tooriku toetamiseks. *Toetuseta toorik võib lõikamise ajal paigast nihkuda ning põhjustada vigastusi ja/või tööriista kahjustamist.*

Sisselõike sisendi reguleerimine (vt joonits S)

⚠ ***HOIATUS!***

Sisselõike sisend (17) peab asuma nurgasae laua all. *Kui sisselõike sisend ei ole õigesti reguleeritud, võib toorik kinni jääda ebatasastele servadele, mille tulemuseks on kinnikiilumine, mis võib põhjustada tõsiseid kehavigastusi.*

⚠ ***HOIATUS!***

Ärge kunagi töötage saega, kui pole paigaldatud sisselõike sisendit (17).

- Eemaldage aku.
- Lukustage saepea alla.
- Lõdvendage kaasasoleva kuuskantvõtmega (38) kuus lõikekruvi (S-1), mis kinnitavad sisselõike sisendit (17).
- Reguleerige sisselõike sisend (17) ilma tera puudutamata terale (hammastele) võimalikult.
- Pingutage kruvid (S-1).

i ***MÄRKUS***

Äärmuslike diagonaallõike nurkade korral võib sisselõike sisend kergelt sisse lõigata.

Sae kasutamine

Pealüliti (vt joonist T)

Põhilülitil (3) on lukustushoob (2), mida tuleb nihutada vasakule, et põhilülitit (3) saaks alla vajutada. Haarake sõrmedega pealülitist (3) ja nihutage lukustushooba (2) vasakule. Seejärel tõmmake sae aktiveerimiseks põhilülitit (3). Sae peatamiseks vabastage põhilüliti (3).

LED-varjuvalgus (vt joonist U)

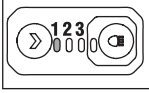
⚠ ***HOIATUS!***

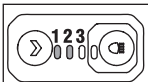
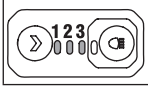
Ärge vaadake otse valgusvihku (isegi mitte kaugelt). *Valgusvihku vaatamine võib põhjustada tõsiseid vigastusi või nägemise kaotust.*

LED-varjuvalgust(U-1) juhitakse varjuvalgustuse lülitiga (31) ja see ei sõltu nurgasae pealülitist (3).
Kui varjuvalgus (U-1) lülitatakse sisse ainult varjuvalgustuse lülitit (31) vajutades ilma pealülitit (3) aktiveerimata, põleb valgus 1 minuti, seejärel lülitub see automaatselt välja. Varjuvalgus (U-1) kustub automaatselt umbes 10 sekundit pärast pealüliti (3) vabastamist.

Kiiruse reguleerimine (vt joonist V)

Kiiruse reguleerimise nupu (33) abil saab vahetada kolme kiiruse taseme vahel. Kiiruse valimiseks vajutage kiiruse reguleerimise nuppu (33). Numbrite all asuvad LED-tuled näitavad toimivat kiirustaset.

Märgutuli juhtpaneelil	Kiirustase	/min (OPM)	Rakendusala
	1	1900	Alum-iinium

	2	2580	Plastm-aterjalid
	3	4000	Puit

Alumise terakaitse funktsioneerimise kontroll (vt joonist W)

⚠ ***HOIATUS!***

Eemaldage saest aku.

- Seadke nurgalaud asendisse 0° ja kinnitage nurgalaud paika. Lukustage saepea piirdele kõige lähemal asuvasse asendisse.
- Seadke diagonaallõike nurk asendisse 0°.
- Paigutage töödeldav ese korrektselt ja jälgige, et eseme paksus vastaks maksimaalsele vertikaalsele lõikejõudlusele mõlemal pool saetera. Veenduge, et töödeldav ese on kindlalt laua ja piirde vastu kinnitatud.
- Vabastage saepea lukustustihvt (5), vajutage saepea täiesti alla, seejärel vabastage saepea ning see liigub vedru abil tagasi kõige kõrgemasse asendisse. Korrake seda protsessi, et veenduda alumise terakaitse (19) korrektses toimimises, et see kinni ei kiiluks.

Lõikamine libiseva nurgasaega

⚠ ***HOIATUS!***

Ärge seiske elektritööriista ees saeteraga ühel joonel. *Seisake alati saetera kõrval. See kaitseb teie keha võimaliku tagasilöögi eest.*

⚠ ***HOIATUS!***

Asetage keha ja käed õigesti, et muuta lõikamine lihtsamaks ning ohutumaks. *Ärge sirutage ühte kätt risti üle teise, kui olete tööriista pea ees. Nende nõuete eiramise tagajärjel võivad tekkida rasked kehavigastused.*

⚠ ***HOIATUS!***

Ärge kunagi tehke lõiketoiminguid „vaba käega" (st ilma toorikut vastu piiret hoidmata), *sest tera võib toorikust kinni haarata, põhjustades selle libisemise ja väändumise.*

⚠ ***HOIATUS!***

Ärge kunagi asetage käsi lõikekoha lähedusse. *Hoidke sõrmed, käelabad ja käsivarred pöörlevast saeterast eemal.*

⚠ ***HOIATUS!***

Olge tähelepanelik saetera teekonna suhtes. *Tehke katse, kui sae on välja lülitatud, viies läbi simuleeritud lõiketsükli ja jälgides saetera kavandatud liikumisteed. Hoidke käed saetera teekonnast eemal.*

⚠ ***HOIATUS!***

ÄRGE KUNAGI liigutage toorikut ega reguleerige lõikenurka, kui saag töötab ja tera pöörleb. *Igasugune libisemine võib põhjustada kokkupuudet teraga, tekitades tõsiseid kehavigastusi.*

⚠ ***HOIATUS!***

Ärge püüdke libistamisfunktsiooni abil kitsaid tükke lõigata. *Selle hoiatuse eiramine võib põhjustada tõsiseid kehavigastusi.*

Ristlõige ja nurga all ristlõige (vt joonist X1)

Ristlõige on lõige, mille puhul lõigatakse töödeldava eseme kiudude suhtes risti.

– Kitsaste toorikute puhul võib läbilõike teha ühe lõikega. Sellise lõike puhul kasutage mittelibistatavat lõikeviisi, keerake liugsiiniga lukustusnuppu (4), et fikseerida saepea piirdele kõige lähemal asuvasse asendisse.
– Laiemate toorikute puhul lõdvendage liugsiiniga lukustusnuppu (4), et saepea saaks lõike teostamisel liikuda mööda juhtvardaid piirde suhtes kõige kaugemast asendist kõige lähemasse asendisse.

Sirge ristlõige on lõige, mille puhul nurgalaud asendis 0°. Nurgaristlõike korral on nurgalaud seadistatud mõnele muule nurgale vasakule või paremale, mitte asendisse 0°.

⚠ ***HOIATUS!***

Ärge kunagi tõmmake saagi lõikamise ajal enda poole. Saetera võib liikuda järsku töödeldava eseme peale ja paiskuda kasutaja suunas.

- Eemaldage saest aku.
- Seadke toorik korrektselt paika. Veenduge, et töödeldav ese on kindlalt laua ja piirde vastu kinnitatud.
- Seadistage soovitud kaldenurk ja kinnitage nurgasae hoob oma kohale.

- Lõdvendage liugsiiniga lukustusnuppu (4).
- Kinnitage aku.
- Haarake põhikäepidemest (1) ja lülitage saag sisse. Enne lõikamist laske teral alati täiskiirus saavutada.
- Laske saepea täiesti alla ja lõigake läbi tooriku serva.
- Lõike lõpetamiseks lükake (kuid ärge kasutage jõudu) saepead piirde suunas nii kaugele taha, kui võimalik.
- Lülitage saag välja. Oodake, kuni tera on täielikult seiskunud ja seejärel liigutage saepea tõstetud asendisse ning eemaldage toorik.

Diagonaallõige (vt joonist X2)

Diagonaallõige on lõige, mille puhul lõigatakse tooriku kiudude suhtes risti ning mitte nurgalaua ja tooriku suhtes 90° nurga all olevas diagonaalis. Sirge diagonaallõige teostatakse, kui nurgalaud on asendis 0° ning saepea on seatud diagonaallõike asendisse. Siin on esitatud sirge diagonaallõike näide ilma libistamise funktsioonita

- Eemaldage saest aku.
- Seadke toorik korrektselt paika. Veenduge, et töödeldav ese on kindlalt laua ja piirde vastu kinnitatud.
- Seadke nurgalaud asendisse 0° ja kinnitage nurgasae hoob paika.
- Kallutage saepea soovitud nurga alla ja keerake diagonaallõike lukustamise hoob (14) kinni.
- Kinnitage aku sae külge. Haarake põhikäepidemest (1) ja lülitage saag sisse. Enne lõikamist laske teral alati täiskiirus saavutada.
- Laske saepea täiesti alla ja lõigake läbi tooriku.
- Lülitage saag välja. Oodake, kuni tera on täielikult seiskunud ja seejärel liigutage saepea tõstetud asendisse ning eemaldage toorik.

Kombineeritud nurgalõige (vt joonist X3)

Kombineeritud nurgalõige on lõige, mille puhul kasutatakse samaaegselt nii nurgalõike nurka ja diagonaallõike nurka.

- Eemaldage saest aku.
- Seadke toorik korrektselt paika. Veenduge, et töödeldav ese on kindlalt laua ja piirde vastu kinnitatud.
- Seadke nurgalaud soovitud nurga asendisse ja kinnitage nurgasae hoob paika.
- Kallutage saepea soovitud nurga alla ja keerake diagonaallõike lukustamise hoob (14) kinni.
- Kinnitage aku sae külge.
- Haarake põhikäepidemest (1) ja lülitage saag sisse. Enne lõikamist laske teral alati täiskiirus saavutada.
- Laske saepea täiesti alla ja lõigake läbi tooriku.
- Lülitage saag välja. Oodake, kuni tera on täielikult seiskunud ja seejärel liigutage saepea tõstetud asendisse ning eemaldage toorik.

Soonte lõikamine (vt joonist X4)

- Vt. seotud jaotisi. Lõikesügavuse seadistamine soovitud lõikesügavusele.
- Pärast tera soovitud asendisse reguleerimist lõigake paralleelsed sooned (X-1) tooriku laiuses libiseva (tõuke) lõikega.
- Eemaldage materjal soonte vahelt peitliga.

Kõverdunud materjali lõikamine (vt joonist X5)

Kõverdunud materjali lõikamisel veenduge alati, et see asetseks nurgasae laual kumera küljega vastu piiret.

Kui kõverdunud materjal on valesti paigutatud, surub see lõike lõpus tera.

Ümmarguse või ebakorrapärase kujuga materjali lõikamine (vt joonist X6)

Ümarate materjalide (nt tüüblivarraste või torude) puhul kasutage alati klambrit või kinnitust, mis on mõeldud tooriku tugevaks kinnitamiseks piirde ja laua vastu. Vardad kipuvad lõikamisel veerema ning see võib põhjustada tera haakumise, mis omakorda võib töödeldava eseme koos teie käega tera alla tõmmata.

Alumiiniumi lõikamine (vt joonist X7)

⚠ ***HOIATUS!***

Kasutage alati sobivat saetera, mis on valmistatud spetsiaalselt alumiiniumi lõikamiseks.

Teatud toorikud võivad oma suuruse, kuju või pinnaviimistluse tõttu vajada klambri või kinnituste kasutamist, et vältida lõike ajal liikumist.

Asetage materjal nii, et lõikate kõige õhema ristlõike.

Suure materjali lõikamine (vt joonist X8)

Aeg-ajalt satub teile ette puutükk, mis on alumise kaitse alla mahtumiseks liiga suur.

Kui see juhtub, asetage lihtsalt parem pöial kaitse ülemisele küljele ja rullige kaitset üles täpselt nii palju, et toorik läbi mahuks.

Vältige seda nii palju kui võimalik, kuid vajadusel töötab saag sellisel juhul korralikult ja teeb suurema lõike. Ärge kunagi siduge, teipige ega hoidke kaitset muul viisil lahti selle saega töötamise ajal.

Karniisi lõikamine

⚠ ***HOIATUS!***

Kasutage alati tooriku klambrit ja asetage klambriga alale teip, et vältida toorikule jälgede jätmist.

Õigesti sobimiseks peavad karniisid olema ülitäpselt kombineeritud.

Kuna liitlõikeid on kõige raskem täpselt teha, tuleks jääkmaterjalis teha proovilõikeid ning enne vajaliku lõike tegemist tuleb palju mõelda ja planeerida.

Karniisi lõikamine tasaselt lauale (vt joonist X9)

- Liigutage liugpiire õigesse asendisse.
- Seadistage diagonaallõike ja nurgalõike nurgad. Pingutage nurgalõike lukustusnuppu (16) ja diagonaallõike nurga lukustushooba (14).
- Asetage vorm saelauale. Kinnitage toorik tööklambriga oma kohale.
- Lülitage saag sisse. Langetage saepea ja tehke lõige.
- Oodake, kuni tera on täielikult seiskunud ja seejärel liigutage saepea tõstetud asendisse ja/või eemaldage toorik.

i ***MÄRKUS***

Nurkade õigsuses veendumiseks tehke alati proovilõige.

Võti	Nurgasae seadistus	Diagonaallõike nurga seadistus	Lõike tüüp
A	31,6° paremale	33,9° vasakule	Sisenurk - vasak pool 1. Asetage vormi ülaosa vastu piiret. 2. VASAK külg on valmis tükk
B	31,6° vasakule	33,9° paremale	Sisenurk - parem pool 1. Asetage vormi ülaosa vastu piiret. 2. PAREM külg on lõpetatud tükk
C	31,6° vasakule	33,9° paremale	Välisnurk - vasak pool 1. Asetage vormi ülaosa vastu piiret. 2. VASAK külg on valmis tükk
D	31,6° paremale	33,9° vasakule	Välisnurk - parem pool 1. Asetage vormi ülaosa vastu piiret. 2. PAREM külg on lõpetatud tükk

Karniisi lõikamine vastu nurgasae piiret (vt joonist X10)

- Seadke diagonaallõike nurk 0° ja nurgalõike nurk 45°, vastavalt vajadusele kas vasakule või paremale.
- Asetage toorik saele nii, et selle alumine serv toetuks loomuliku nurga all vastu piiret ja ülemine serv vastu nurgasae nurka.
- Kinnitage toorik klambriga nurgasae piirde vastu.
- Lükake saehooba operaatori poole.
- Lülitage saag sisse ja tehke lõige.
- Oodake, kuni tera on täielikult seiskunud ja seejärel liigutage saepea tõstetud asendisse ja/või eemaldage toorik.

MÄRKUS

Nurkade õigsuses veendumiseks tehke alati proovilõige.

Võti	Nurgasae seadistus	Diagonaallõike nurga seadistus	Lõike tüüp
A	45° paremale	0°	Sisenurk – parem külg. PAREM külg on lõpetatud tükk
B	45° vasakule	0°	Sisenurk – vasak külg. VASAK külg on lõpetatud tükk
C	45° paremale	0°	Välisnurk – parem külg. PAREM külg on lõpetatud tükk
D	45° vasakule	0°	Välisnurk – vasak külg. VASAK külg on lõpetatud tükk

Suurima karniisi lõikamine (vt joonist X11)

Seadke nurgalõike nurk 45° vasakule, diagonaallõike nurk 0°.

Vabastage liugsiiniga lukustusnupp (4).

Vajutage saepea alla, tera kaitserull (X-3) peatub nurgasae peale märgitud näidatud asendis (X-4).

Lukustage liugsiiniga lukustusnupp (4).

Lülitage saag sisse. Langetage saepea ja tehke lõige.

Transport

HOIATUS!

Vigastuste vältimiseks eemaldage nurgasaelt enne transportimist aku.

- Seadke diagonaallõike nurk asendisse 0° ja lukustage see paika diagonaali lukustamise nupu abil.
- Keerake nurgalaud kas 45° paremale või 45° vasakule ja lukustage see paika.
- Seadke saepea piirdele kõige lähemal asuvasse asendisse.
- Lukustage saepea transpordiasendisse saepea lukustustihvti abil.

Sae tõstmine kandekäepidemest (vt joonist Y1)

Haarake sae kandekäepidemest. Tõstke ja transportige saagi mugavalt.

Sae tõstmine külgmistest kandekäepidemetest (vt joonist Y2)

Olge püstises asendis ja haarake kahest aluse all olevast käepidemest.

Hooldus

HOIATUS!

Enne elektritööriista hooldamist/seadistamist jne eemaldage sellelt aku.

Puhastamine

- Puhastage regulaarselt nii elektritööriista kui ka ventilatsiooniavade ees olevaid võresid. Puhastamise sagedus sõltub kasutatavast materjalist ja kasutusajast.
- Puhastage korpuse sisemust ja mootorit regulaarselt kuiva suruõhuga.

Varuosad ja tarvikud

Teavet teiste tarvikute, eriti tööriistade ja

poleerimisabivahendite kohta leiate tootja kataloogidest.
Suurendatud joonised ja varuosade nimekirjad on leitavad meie kodulehel:
www.flex-tools.com
Juhend võib olla saadaval ka aadressil
www.flex-tools.com.

Kõrvaldamise teave

⚠ ***HOIATUS!***
Muutke kasutuskõlbmatu elektritööriist mittekasutatavaks:
– *vooluvõrku ühendatava elektritööriista puhul eemaldage toitejuhe,*


Ainult EL riikidele
Ärge visake elektritööriistu olmeprügi hulka!
Kooskõlas Euroopa Liidu elektri- ja elektroonikaseadmetest tekkinud jäätmete direktiivi (WEEE) 2012/19/EL nõuetega ning vastavalt kohalikule seadusandlusele tuleb elektritööriistad eraldi koguda ja keskkonnasäästlikul viisil ümber töödelda.


Toormaterjali utiliseerimine äraviskamise asemel.
Seade, tarvikud ja pakend tuleb keskkonnasäästlikul viisil ümber töödelda.
Plastosad tuleb töödelda ümber vastavalt materjali tüübile.

i ***MÄRKUS***
Palun uurige kõrvaldamise teavet oma edasimüüjalt!

CE-Vastavusdeklaratsioon

Me kinnitame, tootja ainuvastutusel, et jaotises „Tehnilised andmed" kirjeldatud toode on kooskõlas järgnevate standardite või normatiivsete dokumentidega:
EN 62841 kooskõlas direktiivide 2014/30/EL, 2014/35/EÜ, 2011/65/EL nõuetega.
Tehnilise dokumentatsiooni eest vastutab:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.

Peter Lameli
Tehnikadirektor

Klaus Peter Weinper
Kvaliteediosakonna juht

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Vastutusest lahtiütlemine

Tootja ja tootja esindajad ei vastuta kahjustuste ning saamatajäänud tulu eest, mis on põhjustatud tootest või kasutuskõlbmatust tootest tingitud tööseisakutest.
Tootja ja tootja esindajad ei vastuta kahjustuste eest, mis on põhjustatud toote väärkasutusest või toote kasutamisest koos teiste tootjate toodetega.

Šiame vadove naudojami simboliai

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***
Įspėja apie gresiantį pavojų. Nekreipiant dėmesio į šį įspėjimą galima sunkiai ar net mirtinai susižaloti.

⚠ ***DĖMESIO!***
Įspėja apie galimai pavojingą situaciją. Nekreipiant dėmesio į šį įspėjimą galima nesunkiai susižaloti arba sugadinti turtą.

i ***PASTABA***
Pateikia svarbią informaciją ir naudojimo patarimus.

Simboliai ant elektrinio prietaiso


Prieš įjungiant elektrinį įrankį perskaityti naudojimo vadovą!


Dėvėti klausos apsaugos priemonę.


Užsidėti akinius!


Nekišti rankų.


Informacija apie netinkamo naudoti įrenginio išmetimą (žr. 429 puslapį)!

Jūsų saugumui

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***
Prieš naudodami šį elektrinį įrankį, perskaitykite ir laikykitės:
- *šias naudojimo instrukcijas;*
- *darbo vietoje galiojančių taisyklių ir nelaimingų atsitikimų prevencijos reglamentus.*

Šis modernus elektrinis įrankis atitinka visus jam taikomus saugos reikalavimus. Vis dėlto, naudojant šį elektrinį įrankį gali kilti pavojus sunkiai ar net mirtinai susižaloti ar sužaloti kitus, taip pat sugadinti įrankį ar kitą turtą.

Belaidis įžambinis pjūklas gali būti naudojamas tik:
- *pagal paskirtį;*
- *jeigu yra visiškai tvarkingas.*

Saugumą mažinančius gedimus reikia nedelsiant pašalinti.

Paskirtis

Šis belaidis įžambinis pjūklas yra skirtas:
- naudoti pramonėje ir profesinėje veikloje;
- skersiniams, nuožulniems ir sudėtiniams pjūviams atlikti;
- medienos gaminiams, aliuminiui ir plastikui pjauti su tinkamais pjovimo diskais.

Darbo su įžambiniu pjūklu saugos instrukcijos

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***
Perskaitykite visus su šiuo elektriniu įrankiu pateiktus įspėjimus dėl saugos, instrukcijas, peržiūrėkite paveikslus ir specifikacijas.
Nesilaikant visų toliau išdėstytų nurodymų galima patirti elektros smūgį, sukelti gaisrą ir (ar) sunkiai susižaloti. Išsaugokite visas instrukcijas su įspėjimais, nes jų gali prireikti ateityje.

- **Įžambiniai pjūklai yra skirti medienai ir panašioms į medieną medžiagoms pjaustyti ir jų negalima naudoti su abrazyviniais pjovimo diskais, skirtais juodiesiems metalams pjaustyti (pvz., strypams, vinims ir pan.);** dėl susidariusių šlifavimo medžiagos dulkių pradeda strigti judamos dalys, pvz., apatinė apsauga. Kibirkštys nuo abrazyvinių diskų gali sudeginti apatinę apsaugą, prapjovos įdėklą ir kitas plastikines dalis.
- **Jei įmanoma, darbo ruošinį įtvirtinkite spaustuvuose. Jei darbo ruošinį laikote ranka, ranką laikykite ne arčiau kaip 100 mm atstumu nuo pjūklo disko. Nenaudokite pjūklo smulkiems ruošiniams pjaustyti, kurių negalima tvirtai prispausti spaustuvais ar išlaikyti ranka.** Jei ranką laikysite pernelyg arti pjūklo disko, išauga pavojus ją įpjauti.
- **Darbo ruošinys turi nejudėti ir būti prispaustas spaustuvais ar ranka tiek prie kreiptuvo, tiek prie darbastalio. Jokiais atvejais nestumkite pjaunamo darbo ruošinio į pjovimo diską ir nepjaukite laikydami jį laisvai ranka.** Neįtvirtintus

ar judančius darbo ruošinius įrankis gali išsviesti dideliu greičiu ir sužaloti operatorių.

- **Pro darbo ruošinį pjūklą stumkite. Pjūklo pro ruošinį netraukite. Jei norite nupjauti, pakelkite pjūklo galvutę ir ištraukite ją virš ruošinio nepjaudami, po to įjunkite variklį, nuspauskite pjūklo galvutę žemyn ir stumkite pjūklą pro ruošinį.** Jei bandysite pjauti traukdami pjūklą, jo pjovimo diskas gali iššokti iš darbo ruošinio ir su didele jėga atšokti į operatorių.
- **Niekada nelaikykite rankos ant numatomo pjūvio linijos nei pjovimo disko priekyje, nei už jo.** Labai pavojinga laikyti darbo ruošinį sukryžiavus rankas, t. y. laikyti jį kaire ranka dešinėje pjūklo disko pusėje ir atvirkščiai.
- **Nebandykite ranka šalinti medienos atplaišų ar ko nors siekti už kreiptuvo arčiau kaip 100 mm atstumu nuo pjūklo disko bet kurioje pusėje, kai diskas sukasi.** Galite nepastebėti ir neįvertinti, kaip arti jūsų rankos yra besisukanti diskas, ir sunkiai susižaloti.
- **Prieš pjaudami patikrinkite darbo ruošinį. Jeigu jis išlinkęs ar deformuotas, prispauskite jį taip, kad išlenktos pusės išorė būtų nukreipta į kreiptuvą. Visada patikrinkite, ar pjūvio linijoje nėra tarpelio tarp ruošinio, kreiptuvo ir stalo.** Išlinkę ar deformuoti darbo ruošiniai pjovimo metu gali persikreipti ar pasislinkti ir suspausti besisukantį pjūklo diską. Ruošinyje neturi būti vinių ir kitų kliūčių.
- **Nepradėkite pjauti, kol nuo stalo nepašalinti visi įrankiai, medžio atplaišos ir pan.** Besisukantis pjovimo diskas gali dideliu greičiu išsviesti smulkias šiukšles ar medžio atplaišas.
- **Vienu metu pjaukite tik vieną darbo ruošinį.** Vienas ant kito sukrautų ruošinių negalima tinkamai prispausti ar įtvirtinti, ir pjovimo metu jie gali suspausti diską arba pasislinkti.
- **Prieš pradėdami pjauti patikrinkite, ar įžambinis pjūklas pritvirtintas ar pastatytas ant lygaus ir tvirto darbo paviršiaus.** Lygus ir tvirtas darbo paviršius sumažina pavojų, kad pjūklas praras stabilumą.
- **Planuokite savo darbą. Kiekvieną kartą pakeitę nuožulnų ar nuožambų kampą patikrinkite reguliuojamą kreiptuvą, ar jis tinkamai nustatytas, kad netrukdytų pjovimo diskui ar apsaugos sistemai ir būtų galima tinkamai atremti darbo ruošinį.** Neįjungę įrankio ir be darbo ruošinio ant stalo prastumkite pjūklo diską per visą įsivaizduojamą pjūvio liniją, taip patikrindami, ar niekas netrukdo ir ar neįpjausite kreiptuvo.
- **Jeigu darbo ruošinys yra platesnis ar ilgesnis už stalo paviršių, pastatykite tinkamas atramas ar stalo pailginimus.** Tinkamai neparemti ir už darbastalį platesni ruošiniai gali pasvirti. Jeigu pjaunama dalis ar visas ruošinys pasvyra, jis gali pakelti apatinę apsaugą arba nuopjovą gali išsviesti besisukantis pjovimo diskas.
- **Vietoje stalo pailginimo ar papildomų atramų nenaudokite kito asmens pagalbos ruošiniui išlaikyti.** Jei ruošinys neįtvirtintas ir pjovimo metu juda, diskas gali jame įstrigti ir ruošinį pastumti, įtraukdama jus ir jūsų padėjėją į besisukantį diską.
- **Pjaunamos dalies negalima jokiomis priemonėmis spausti prie besisukančio pjovimo disko.** Apribojus šią dalį, pavyzdžiui, ilgio ribotuvais, ji gali įsisprausti į pjovimo diską, kuris stipriai ją išsviestų.
- **Apvaliems ruošiniams, pvz., strypams ar vamzdžiams tinkamai įtvirtinti visada naudokite spaustuvus ar kitą tinkamą įtaisą.** Diskas pjaunamą strypą stumia ir suka, todėl gali įstrigti ir įtraukti ruošinį kartu su jūsų ranka.
- **Prieš prispausdami pjovimo diską prie ruošinio palaukite, kol jis pradės suktis visu greičiu.** Taip sumažinsite ruošinio atšokimo pavojų.
- **Jeigu ruošinys ar pjovimo diskas įstringa, išjunkite įžambinį pjūklą. Palaukite, kol visos judančios dalys sustos, ir atjunkite įrankio laido kištuką nuo elektros lizdo ir (ar) išimkite sudėtinę bateriją. Po to išlaisvinkite įstrigusias dalis.** Jeigu toliau pjausite įstrigusį darbo ruošinį, įžambinio pjūklo galite nesuvaldyti arba jį sugadinti.
- **Baigę pjauti atleiskite jungiklį, tačiau pjūklo galvutės neskubėkite pakelti: palaukite, kol diksas nustos suktis, ir tik tuomet ištraukite nupjautą ruošinio dalį.** Kišti rankas prie išjungto, tačiau besisukančio pjovimo disko yra labai pavojinga.

- **Tvirtai laikykite rankeną, kai pjaunate ne iki galo arba kai atleidžiate jungiklį, kol pjūklo galvutė dar visiškai nenusileido.** Dėl pjūklo stabdymo pjūklo galvutė gali būti staiga patraukta žemyn, todėl kils pavojus susižaloti.

Papildomi darbo su įstrižiniu pjūklu įspėjimai dėl saugos

- **Dėvėkite akių apsaugos priemones!**
- **Rankas ir kūną laikykite atokiau nuo disko pjovimo linijos.** Prisilietę prie pjovimo disko galite sunkiai susižaloti.
- **Patikrinkite apsaugos sistemą, ar ji tinkamai veikia.**
- **Niekada nekiškite rankų prie pjovimo disko.**
- **Prieš perkeldami ruošinį ar keisdami nuostatas, išjunkite pjūklą ir palaukite, kol jo diskas nustos suktis.**
- **Ant elektrinio įrankio niekada nelipkite.** Galite sunkiai susižaloti elektriniam įrankiui apvirtus arba netyčia prisilietę prie pjovimo disko.
- **Patikrinkite, ar apsauga tinkamai veikia ir nekliudomai juda.** Atidarytos apsaugos niekada neužfiksuokite.
- **Įrankiui dirbant niekada nuo pjovimo zonos nebandykite šalinti nuopjovų, medienos atplaišų ir pan.** Visada pradžioje atlenkite įrankio galvutę atgal į neutralią padėtį ir tik po to įrankį išjunkite.
- **Pjovimo diską spauskite prie darbo ruošinio tik įjungę įrankį.** Priešingu atveju gali įvykti atatranka, diskui įstrigus ruošinyje.
- **Rankenos turi būti sausos, švarios ir nesuteptos alyva arba tepalu.** Tepalu ar alyva suteptos rankenos yra slidžios, todėl galite nesuvaldyti įrankio.
- **Elektrinį įrankį įjunkite tik išvalę darbo zoną nuo medienos atplaišų ir nuėmę visus įrankius.** Prie besisukančio pjovimo disko prisilietę maži medienos gabaliukai ar kiti kliuviniai gali atšokti ir dideliu greičiu atsitrenkti į operatorių.
- **Ant grindų neturi būti medienos atplaišų ir pjaunamos medžiagos likučių.** Galite paslysti ar suklupti.
- **Visada tvirtai prispauskite pjaunamą ruošinį. Nebandykite pjauti mažų darbo ruošinių, kurių neįmanoma įtvirtinti.** Priešingu atveju jūsų ranka atsidurs pernelyg arti besisukančio pjovimo disko.
- **Įrankį naudokite tik „Paskirties“ skyriuje nurodytoms medžiagoms pjauti.** Priešingu atveju pjūklą galite perkrauti.
- **Jei pjovimo diskas įstringa, išjunkite įrankį ir nepaleiskite darbo ruošinio tol, kol diskas visiškai nustos suktis. Kad neįvyktų atatranka, darbo ruošinio nejudinkite, kol pjovimo diskas visiškai nustos suktis.** Prieš vėl paleisdami įrankį pašalinkite disko įstrigimo priežastį.
- **Nenaudokite atšipusių, įtrūkusių, sulenktų ar sugadintų pjovimo diskų.** Nepagaląsto ar netinkamai nustatyto pjovimo disko prapjova siaura, todėl išauga disko trintis, jis stringa ir gali atšokti.
- **Visada naudokite tinkamo dydžio ir tvirtinimo prie veleno angos formos (ne apvalios, o rombo) pjovimo diskus.** Jei pjovimo disko tvirtinimo anga netinka pjūklo velenui, diskas sukasi ekscentriškai ir įrankio galite nesuvaldyti.
- **Nelieskite pjovimo disko, kol po darbo jis neatvėso.** Pjovimo metu diskas labai įkaista.
- **Niekada nenaudokite įrankio be įdėklo plokštelės.** Sugadintą įdėklo plokštelę pakeiskite. Be tinkamų įdėklo plokštelių galite įsipjauti.
- **Nenaudojamą įrankį laikykite saugiai. Laikymo patalpa turi būti sausa ir rakinama.** Taip apsaugosite įrankį nuo sugadinimo laikymo metu ir nuo patekimo pas neapmokytus asmenis.
- **Įtvirtinkite darbo ruošinį.** Spaustuvuose ar prispaudimo įtaisais prispaustas ruošinys laikosi tvirčiau, nei laikomas ranka.
- **Kol įrankis visiškai nesustojo, niekada nepalikite jo be priežiūros.** Net ir išjungti tačiau besisukantys pjovimo įrankiai gali sužaloti.
- **Laikykitės nurodymų, kaip išvengti pjovimo disko dantukų perkaitimo, ir, jei galima pjauti plastiką, plastiko tirpimo.**

Triukšmas ir vibracija

Triukšmo ir vibracijos vertės nustatytos pagal EN 62841-3-9.
Elektrinio įrankio triukšmo lygis A paprastai apskaičiuojamas taip:

– Garso slėgio lygis L_{pA}: 93 dB(A)
– Garso galios lygis L_{WA}: 106 dB(A)

– Neapibrėžtumas: K = 3 dB

DĖMESIO!

Nurodytos vertės taikomos naujiems elektriniams įrankiams. Dėl kasdienio naudojimo triukšmo ir vibracijos vertės keičiasi.

PASTABA

Čia pateikta vibracijos vertė išmatuota naudojant EN 62841-3-9 standarte nurodytą standartinį testą, todėl ją galima naudoti lyginant vieną įrankį su kitu.

Ši deklaruota bendra vibracijos vertė (-ės) ir deklaruota skleidžiamo triukšmo vertė (-ės) taip pat gali būti naudojama atliekant preliminarų poveikio vertinimą.
Vis dėlto, įrankį naudojant skirtingiems darbams ar su skirtingais gręžimo priedais arba jį prastai prižiūrint, vibracijos lygis gali skirtis.
Dėl to kenksmingas vibracijos poveikis per visą darbo laikotarpį gali pastebimai išaugti.
Norint tiksliai apskaičiuoti vibracijos poveikio vertę, taip pat reikia atsižvelgti į laikotarpius, kuomet įrankis yra išjungtas ar įjungtas, tačiau nenaudojamas.
Atmetus šiuos laikotarpius vibracijos poveikis per visą darbo laikotarpį gali reikšmingai sumažėti.
Siekdami apsaugoti operatorių nuo kenksmingo vibracijos poveikio, imkitės papildomų saugos priemonių, pvz., tinkamai prižiūrėkite įrankį ir jo priedus, užtikrinkite, kad rankos būtų šiltos, nustatykite tinkamą darbo ir poilsio grafiką.

ĮSPĖJIMAS!

– *Vibracijos ir triukšmo emisija elektrinio įrankio realaus naudojimo metu gali skirtis nuo deklaruojamų verčių, priklausomai nuo įrankio naudojimo būdų, ypač nuo to, koks darbas vykdomas; ir*
– *nuo poreikio nustatyti saugos priemones, skirtas naudotojui apsaugoti, kurios būtų pagrįstos poveikio vertinimu realiomis naudojimo sąlygomis (atsižvelgiant į visas darbo ciklo dalis, pvz., paleidimo laiką ir laiką, kai įrankis yra išjungtas ir kai jis veikia tuščiąja eiga).*

DĖMESIO!

Jeigu garso slėgis viršija 85 dB(A), užsidėkite apsaugines ausines.

Techniniai duomenys

Įrankis		SMS 305 18-EC	
Tipas		Įžambinis pjūklas	
Vardinė įtampa	V	18	
Sūkiai be apkrovos	/min.	4000	
Pjovimo disko skersmuo	mm	305	
Disko tvirtinimo angos skersmuo	mm	30	
Maks. pjūklo dantukų storis	mm	2,5	
Maks. nuožambus kampas	°	60° į dešinę, 52° į kairę	
Maks. nuožulnus kampas	°	48° į dešinę, 48° į kairę	
Nuožambių kampų stabdikliai kairėje	°	45°, 31,6°, 22,5°, 15°, 0°	
Nuožambių kampų stabdikliai dešinėje	°	45°, 31,6°, 22,5°, 15°, 0°	
Nuožulnių kampų stabdikliai kairėje	°	45°; 33,9°, 22,5°, 0°	
Nuožulnių kampų stabdikliai dešinėje	°	45°; 33,9°, 22,5°, 0°	
Svoris pagal „EPTA procedūrą 01/2003“	kg	25,5	
Baterija	18 V	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	
Baterijos svoris	kg	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	0,4 0,7 1,1

Darbinė temperatūra	–10–40 °C
Laikymo temperatūra	–40–70 °C
Įkrovimo temperatūra	4–40 °C
Įkroviklis	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10.8/18.0

Pjovimo specifikacijos

Nuožambus / nuožulnus kampas			Aukštis	Plotis
Horiz-ontalus	Vertikalus			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (į kairę / į dešinę)	0°	mm	92	252
0°	45° (į dešinę)	mm	38	356
0°	45° (į kairę)	mm	60	356
45°	45° (į dešinę)	mm	38	252
45°	45° (į kairę)	mm	60	252

Apžvalga (A pav.)

Dalių numeriai pateikti pagal įrenginio iliustracijas paveikslų puslapyje.

1. **Pagrindinė rankena**
2. **Blokuotės išjungimo svirtelė**
3. **Pagrindinis jungiklis**
4. **Reguliuojamo bėgelio fiksavimo rankenėlė**
5. **Galvutės fiksavimo kaištis**
6. **Reguliuojamas kreiptuvas**
7. **Pjūklo stalo pailginimas**
8. **Pjūklo stalo pailginimo fiksavimo svirtelė**
9. **Vinies anga**
10. **Varžto anga**
11. **Nuožambių kampų skalė**
12. **Stalas**
13. **Nuožambių kampų indikatorius**
14. **Nuožulnių kampų fiksavimo svirtelė**
15. **Nuožambių kampų atjungimo svirtelė su strekte**
16. **Nuožambių kampų fiksavimo rankenėlė**
17. **Prapjovos įdėklas**
18. **Reguliuojamas bėgelis**
19. **Apatinė disko apsauga**
20. **Viršutinė disko apsauga**
21. **Suklio užraktas**
22. **Gylio ribotuvo plokštelė**
23. **Gylio ribotuvo varžtas**
24. **Slankiojanti kreiptuvo fiksavimo rankenėlė**
25. **Darbinio spaustuvo tvirtinimo anga**
26. **Darbinio spaustuvo fiksavimo rankenėlė**
27. **Šešiabriaunio rakto laikymo lizdas**
28. **Nuožulnių kampų skalė**
29. **Nuožulnių kampų indikatorius**
30. **Dulkių jungtis**
31. **LED šešėlių lemputės jungiklis**
32. **LED šešėlių lemputės indikatorius**
33. **Greičio reguliavimo mygtukas**
34. **Greičio reguliavimo indikatoriai**
35. **Darbinis spaustuvas**
36. **Dulkių surinkimo maišelis**
37. **Dulkių siurblio adapteris**
38. **Dviejų galų šešiabriaunis raktas**
39. **Dulkių vamzdelis**
40. **Nešimo rankena**

Surinkimas

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Prieš vykdydami bet kokius elektrinio įrankio tvarkymo darbus, atjunkite jo bateriją.

Prieš elektrinį įrankį įjungiant

Išpakuokite belaidį įžambinį pjūklą ir patikrinkite, ar jo dalys nepažeistos ir jų netrūksta.

Išpakavimas ir turinio patikra

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Jeigu kokių nors dalių trūksta, įrankio nebandykite įjungti, kol šių dalių negausite ir tinkamai nesumontuosite.

Išpakuokite įžambinį pjūklą ir patikrinkite, ar yra visos šios dalys:

- Įžambinis pjūklas
- Darbinis spaustuvas
- Dulkių surinkimo maišelis
- Dulkių siurblio adapteris
- Dviejų galų šešiabriaunis raktas
- Dulkių vamzdelis

Reikalingi įrankiai (nėra komplekte)

- Kampainis

Baterijos įstatymas ir keitimas

- Stumkite įkrautą bateriją į elektrinį prietaisą, kol ji užsifiksuos savo vietoje (žr. B pav.).
- Jei bateriją norite atjungti, paspauskite atjungimo klavišą ir bateriją ištraukite (žr. C pav.).

⚠ ***DĖMESIO!***

Apsaugokite išimtos baterijos kontaktus. Metaliniai daiktai kontaktus gali sujungti trumpuoju jungimu, ir tuomet kyla sprogimo ir gaisro pavojus!

Tvirtinimas ant lygaus ir stabilaus paviršiaus (žr. D pav.)

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Dėl saugumo įžambinį pjūklą prieš naudojant reikia pritvirtinti ant lygaus ir stabilaus paviršiaus (pvz., darbastalio).

- Pritvirtinkite įžambinį pjūklą ant darbinio paviršiaus tinkamomis tvirtinimo detalėmis. Šiam tikslui skirtos varžtų angos (10).
- Vinių angą (9) galima naudoti tvirtinant vinimis arba ilgesniais gipskartonio varžtais. Būkite atsargūs ir per giliai neįkalkite vinių ar neperveržkite varžtų. Gali įtrūkti ir sugadinsite pjūklo pagrindą.
- Ant tvirtinimo vietų uždėkite du ar daugiau „C" spaustuvus ir pritvirtinkite laikinai.

Tvirtinimas prie FLEX pjūklo stovo

Šį įžambinį pjūklą galima pritvirtinti prie FLEX WB 110-260 pjūklo stovo pagal stovo montavimo instrukciją.

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Perskaitykite visus įspėjimus dėl saugos ir instrukcijas, pridėtas prie pjūklo stovo. Jei nesilaikysite įspėjimų dėl saugos ir instrukcijų, galite sunkiai susižaloti.

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Prieš tvirtindami elektrinį įrankį tinkamai surinkite stovą. Stovą būtina tinkamai surinkti, kad darbo metu jis nenuvirstų.

Dulkių susiurbimas (žr. E1–E2 pav.)

Šio įžambinio pjūklo komplekte yra dulkių surinkimo maišelis (36), dulkių vamzdelis (39) ir dulkių siurblio adapteris (37), skirti švarai palaikyti darbo vietoje. Prie dulkių siurblio adapterio (37) galima prijungti dulkių siurblio žarnas, kurių skersmuo 32 mm arba 38 mm. Vykdant smulkesnius darbus jį taip pat galima prijungti prie dulkių surinkimo maišelio (36). Norėdami pritvirtinti dulkių vamzdelį (39), prijunkite jį prie dulkių jungties (30). Norėdami pritvirtinti dulkių siurblio adapterį (37) arba dulkių maišelį (36), prie prijungto dulkių vamzdelio (39) prijunkite dulkių siurblio adapterį (37) arba dulkių surinkimo maišelį (36) su dulkių vamzdeliu (39).

i ***PASTABA***

Ištuštinkite maišelį po pjovimo ir prieš gabendami ar padėdami į laikymo vietą pjūklą.

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Būkite ypač atsargūs su išmetamomis dulkėmis. Smulkios dulkių dalelės gali būti sprogios. *Nepilkite pjovimo dulkių į atvirą ugnį. Praėjus tam tikram laikui dulkės gali užsidegti ir savaime dėl alyvos ar vandens mišinio su dulkių dalelėmis.*

Darbinis spaustuvas (žr. F pav.)

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Kad dirbti būtų saugu, darbo ruošinį visada reikia tvirtai prispausti. *Nebandykite pjauti mažų darbo ruošinių, kurių neįmanoma įtvirtinti.*

Darbinį spaustuvą (35) galima tvirtinti kairėje arba dešinėje pjūklo pusėje, priklausomai nuo vykdomos pjovimo užduoties.

Įstatykite darbinį spaustuvą (35) į pageidaujamą tvirtinimo angą (25) už kreiptuvo. Užfiksuokite spaustuvą savo vietoje, priveržd ami jo fiksavimo rankenėlę (26).

- Pakelkite prispaudimo svirtį (F-1), kad nustatytumėte spaustuvą (F-2) taip, kad jis atsidurtų virš reikiamos ruošinio vietos.
- Nuspauskite žemyn prispaudimo svirtį (F-1).

Dviejų galų šešiabriaunio rakto laikymo lizdas (žr. G pav.)

Ant pjūklo yra vieta, kurioje galima laikyti dviejų galų šešiabriaunį raktą (38).
Čia laikykite nenaudojamą raktą, kad jo nepamestumėte.

Pjovimo disko nuėmimas ir tvirtinimas (žr. H1–H3 pav.)

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Naudokite tik rekomenduojamus pjovimo diskus. Jeigu jie skirti medienai ar panašioms medžiagoms pjauti, jie turi atitikti EN 847-1:2017.

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Prieš įrankį reguliuodami ar keisdami dalis visada jį išjunkite ir išimkite bateriją.

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

***Keisdami arba tvarkydami pjovimo diskus, visada mūvėkite pirštines**. Diskų kraštai yra aštrūs ir gali sužaloti.*

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Naudokite tik tokius medienos pjovimo diskus, kurių skersmuo atitinka ant pjūklo esančius žymėjimus ir kurių sukimosi greitis yra ne mažesnis, nei nurodytas ant įrankio.

Pjovimo disko nuėmimas

- Pakelkite pjūklo galvutę atleisdami jos fiksavimo kaištį (5) ir nustatykite 0° nuožulnų kampą.
- Priveržkite reguliuojamo bėgelio fiksavimo rankenėlę (4), kad pjūklo galvutė būtų įtvirtinta priekinėje padėtyje.
- Nuspauskite žemyn suklio užraktą (21).
- Pakelkite ir laikykite pakėlę apatinę disko apsaugą (19). Lėtai sukite diską, kol jis visiškai užsifiksuos.
- Atsukite pagal laikrodžio rodyklę disko varžtą (H-1) pridedamu dviejų galų šešiabriauniu raktu (38).
- Nuimkite disko varžtą (H-1), išorinę jungę (H-2) ir pjovimo diską (H-3). Nenuimkite vidinės jungės (H-4). Nuvalykite junges ir suklį, kad pašalintumėte dulkes ir šiukšles. Patikrinkite, ar dalys nepažeistos. Jei reikia, pakeiskite.

Pjovimo disko tvirtinimas

- Ant suklio turi būti uždėta vidinė jungė (H-4).
- Rodyklės ant disko kryptis turi sutapti su rodyklės ant apatinės disko apsaugos (19) kryptimi. Disko dantukai turi būti nukreipti žemyn.
- Uždėkite pjovimo diską ant vidinės jungės atraminio žiedo (H-5).
- Uždėkite išorinę jungę (H-2).
- Nuspauskite žemyn suklio užraktą (21) ir šešiabriauniu raktu (38) sukite disko varžtą (H-1) prieš laikrodžio rodyklę, kol užraktas užsifiksuos. Tvirtai priveržkite disko varžtą.
- Atleiskite suklio užraktą (21), kad pjovimo diskas laisvai suktųsi.

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

***Uždėję naują diską patikrinkite, ar jis nekliūna už prapjovos įdėklo (17) nustačius 0° ir 45° nuožulnius kampus**. Nuleiskite pjovimo diską į disko plyšį ir patikrinkite, ar jis neliečia pagrindo ir stalo konstrukcijos. Jei pjovimo diskas liečia pagrindą ar stalą, kreipkitės į įgaliotąjį techninės priežiūros centrą.*

Reguliavimas

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Prieš įrankį reguliuodami ar keisdami dalis visada jį išjunkite ir ištraukite sudėtinę bateriją.

i ***PASTABA***

Įžambinis pjūklas yra visiškai sureguliuotas gamykloje. Vis dėlto, pristatymo metu jis gali šiek tiek išsireguliuoti. Prieš pradėdami naudoti įžambinį pjūklą, patikrinkite toliau nurodytas nuostatas ir sureguliuokite, jei reikia.

Nuožambių kampų skalės reguliavimas (žr. I1 ir I2 pav.)

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

***Pavojus susižaloti neįtvirtinus stalo.** Prieš pjaudami visada priveržkite nuožambių kampų fiksavimo rankenėlę (16).*

- Pjūklo galvutę pritraukite kuo arčiau kreiptuvo. Galvutės fiksavimo kaiščiu (5) užfiksuokite pjūklo galvutę.
- Pjūklo stalą nustatykite į 0° padėtį, pjūklo galvutės nuožulnų kampą taip pat nustatykite į 0° padėtį.

Patikra:

- Kampainio 90° kampą įstatykite tarp reguliuojamo kreiptuvo (6) ir pjovimo disko ant pjūklo stalo.

Kampainio šonas per visą ilgį turi būti prigludęs prie pjovimo disko.

Reguliavimas (jei reikia):

- Pridedamu dviejų galų šešiabriauniu raktu (38) atsukite visus keturis varžtus (I-2) ir sukite pjūklo stalą kartu su nuožambių kampų skale (11), kol kampainio šonas per visą ilgį priglus prie pjovimo disko.
- Vėl priveržkite visus varžtus (I-2).
- Jei po reguliavimo nuožambių kampų indikatorius (13) nesutampa su nuožambių kampų skalės (11) 0° žyma, dviejų galų šešiabriauniu raktu (38) atsukite varžtą (I-1) ir sulygiuokite indikatorių (13) su 0° žyma.

Standartinio nuožulnaus 0° kampo nustatymas (žr. J1–J7 pav.)

- Pjūklo galvutę pritraukite kuo arčiau kreiptuvo. Galvutės fiksavimo kaiščiu (5) užfiksuokite pjūklo galvutę.
- Pjūklo stalą nustatykite į 0° padėtį, pjūklo galvutės nuožulnų kampą taip pat nustatykite į 0° padėtį.

Patikra:

- Kampainio 90° kampą įstatykite tarp pjūklo stalo ir pjovimo disko.
- Kampainio šonas per visą ilgį turi būti prigludęs prie pjovimo disko.

Reguliavimas (jei reikia):

- Atrakinkite nuožulnių kampų fiksavimo svirtelę (14).
- Nuleiskite įžambinį pjūklą ant darbastalio: pjūklo galinė dalis turi šiek tiek išsikišti už darbastalio darbinio paviršiaus, kaip parodyta J2 iliustracijoje.
- Pakreipkite pjovimo galvutę į kairę ir į dešinę, kol ji atsirems į 0° ribotuvą vertikalioje padėtyje – joje pjūklas yra nustatytas 0° pjūviui.
- Nuimkite galinį gaubtą (J-1), dviejų galų šešiabriauniu raktu (38) atsukdami šešis varžtus, kai pavaizduota J3 paveiksle.
- Atlaisvinkite abu varžtus (J-2) prieš laikrodžio rodyklę bent vienu apsisukimu paprastu arba lizdiniu veržliarakčiu (nėra komplekte), kaip parodyta J4 paveiksle.
- Atidarykite dangtelį (J-3) ir, vadovaudamiesi toliau pateikta lentele, sureguliuokite fiksavimo varžtus B ir C.
- Baigę reguliuoti kampainiu dar kartą patikrinkite 0° nuožulnumo kampą.
- Vėl priveržkite abu varžtus (J-2), uždėkite galinį gaubtą (J-1), priveržkite šešiais varžtais, ir vėl uždėkite dangtelį (J-3).

Jeigu po tokio reguliavimo nuožulnių kampų indikatorius (29) nesutampa su nuožulnių kampų skalės 0° žyma, atlaisvinkite abu varžtus (J-4) dviejų galų šešiabriauniu raktu (38) ir sulygiuokite indikatorių (29) su 0° žyma, kaip pavaizduota J7 paveiksle.

Pjovimo disko padėtis	Reguliavimas
Pjovimo diskas krypsta į dešinę (žr. J5 pav.)	■ Atlaisvinkite fiksavimo varžtą C prieš laikrodžio rodyklę (1.) maždaug 2–3 apsisukimus, naudodami dviejų galų šešiabriaunį raktą (38). ■ Veržkite fiksavimo varžtą B (2.), kol diskas visiškai prisiglaus prie kampainio krašto. ■ Priveržkite fiksavimo varžtą C.
Pjovimo diskas krypsta į kairę (žr. J6 pav.)	■ Atlaisvinkite fiksavimo varžtą B prieš laikrodžio rodyklę maždaug 2–3 apsisukimus, naudodami dviejų galų šešiabriaunį raktą (38). ■ Priveržkite fiksavimo varžtą C (2.). ■ Atsargiai stumkite pjūklo galvutę į dešinę iki 0° ribotuvo, kol diskas visiškai prisiglaus prie kampainio krašto. ■ Priveržkite fiksavimo varžtą B.

Standartinio nuožulnaus 45° kampo nustatymas (žr. K1–K7 pav.)

- Pjūklo galvutę pritraukite kuo arčiau kreiptuvo. Galvutės fiksavimo kaiščiu (5) užfiksuokite pjūklo galvutę.
- Reguliuojamą kreiptuvą (6) ištraukite iki galo horizontalia kryptimi.
- Pjūklo stalą nustatykite į 0° padėtį, pjūklo galvutės nuožulnų kampą nustatykite į 45° padėtį.

Patikra:

- Kampainio 45° kampą įstatykite tarp pjūklo stalo ir pjovimo disko.

Reguliavimas (jei reikia):

- Atrakinkite nuožulnių kampų fiksavimo svirtelę (14).
- Pakreipkite pjūklo galvutę į kairę arba dešinę 45° kampu.
- Atidarykite dangtelį (J-3) ir, vadovaudamiesi toliau pateikta lentele, sureguliuokite fiksavimo varžtus A ir D.
- Dviejų galų šešiabriauniu raktu (38) sureguliuokite fiksavimo varžtą A arba D (varžtas A skirtas dešiniajam nuožulniam 45° kampui reguliuoti, o varžtas D – kairiajam nuožulniam 45° kampui reguliuoti).
- Baigę reguliuoti, vėl uždėkite dangtelį (J-3).

Pjovimo disko padėtis		**Reguliavimas**
Į dešinę	Kampas tarp pjovimo disko ir stalo yra didesnis nei 45° (žr. K3 pav.)	■ Atsukite fiksavimo varžtą A prieš laikrodžio rodyklę. ■ Atsargiai pastumkite pjūklo galvutę į dešinę. ■ Kampainiu dar kartą patikrinkite nuožulnų 45° kampą.
	Kampas tarp pjovimo disko ir stalo yra mažesnis nei 45° (žr. K4 pav.)	■ Priveržkite fiksavimo varžtą A pagal laikrodžio rodyklę. ■ Stebėkite pjovimo disko pasvirimą ir kampainiu patikrinkite, ar nuožulnus kampas yra 45°.
Į kairę	Kampas tarp pjovimo disko ir stalo yra mažesnis nei 45° (žr. K5 pav.)	■ Priveržkite fiksavimo varžtą D pagal laikrodžio rodyklę. ■ Stebėkite pjovimo disko pasvirimą ir kampainiu patikrinkite, ar nuožulnus kampas yra 45°.
	Kampas tarp pjovimo disko ir stalo yra didesnis nei 45° (žr. K6 pav.)	■ Atsukite fiksavimo varžtą D prieš laikrodžio rodyklę. ■ Atsargiai pastumkite pjūklo galvutę į kairę. ■ Stebėkite pjovimo disko pasvirimą ir kampainiu patikrinkite, ar nuožulnus kampas yra 45°.

Nuožambaus kampo reguliavimas (žr. L1 ir L2 pav.)

Nuožambių kampų fiksavimo rankenėlė (16) ir nuožambių kampų atjungimo svirtelė su strekte (15) leidžia pjūklą pakreipti 60° į dešinę ir 52° į kairę.

- Atlaisvinkite nuožambių kampų fiksavimo rankenėlę (16), sukdami ją prieš laikrodžio rodyklę.
- Patraukite nuožambių kampų atjungimo svirtelę su strekte (15) į viršų ir laikykite šioje padėtyje, arba pastumkite sagtį (L-2) į priekį, kad užfiksuotumėte šią svirtelę (15).
- Pasukite galvutę į kairę arba dešinę ir nustatykite norimą nuožambio kampą, naudodami nuožambių kampų indikatorių (13).
- Atleiskite nuožambių kampų atjungimo svirtelę su strekte (15) ir priveržkite nuožambių kampų fiksavimo rankenėlę (16), sukdami ją pagal laikrodžio rodyklę.
- Norint greitai ir tiksliai pasirinkti dažniausiai naudojamus nuožambio kampus, šių kampų skalėje yra atitinkami fiksavimo plyšiai (L-1). Atlaisvinkite nuožambių kampų fiksavimo rankenėlę (16) ir stumkite galvutę, kol nuožambių kampų strektės kaištis (L-3) tinkamai užsifiksuos fiksavimo plyšyje (L-1). Spragtelėjimo garsas rodo, kad kaištis užsifiksavo.
- Norėdami atkabinti, patraukite nuožambių kampų atjungimo svirtelę su strekte (15) į viršų.
- Stalą galima užfiksuoti šiuose fiksavimo plyšiuose (L-1).

Strektės padėtys

Kairėje	Viduryje	Dešinėje
45°; 31,6°; 22,5°; 15°	0°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°; 60°

Nuožulnių kampų reguliavimas (žr. M pav.)

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Po kiekvieno nuožulnaus kampo reguliavimo visada patikrinkite, ar pjūklo diskas nekliūna.

- Atrakinkite nuožulnių kampų fiksavimo svirtelę (14), pakeldami ją į **nuožulnaus kampo atrakinimo padėtį** (M-2) arba tol, kol pajusite, kad pjūklo galvutę galima pakreipti.
- Kreipkite pjūklą tol, kol nuožulnių kampų indikatorius (29) rodys norimą kampą ant nuožulnių kampų skalės (28).
- Užfiksuokite nuožulnių kampų fiksavimo svirtelę (14), nuspausdami ją žemyn iki **nuožulnaus kampo užrakinimo padėties** (M-3).
- Norint greitai ir tiksliai pasirinkti dažniausiai naudojamus posvyrio kampus, pjovimo galvutę galima užfiksuoti bet kurioje iš kelių padėčių. Kreipkite pjūklo galvutę, kol nuožulnių kampų strektės kaištis tinkamai užsifiksuos atitinkamame plyšyje. Spragtelėjimo garsas rodo, kad kaištis užsifiksavo.
- Norėdami atkabinti, pakelkite nuožulnių kampų fiksavimo svirtelę (14) į **nuožulnaus kampo atrakinimo padėtį** (M-1).

Strektės padėtys

Kairėje	Viduryje	Dešinėje
45°; 33,9°; 22,5°	0°	22,5°; 33,9°; 45°

Pjūklo galvutės atrakinimas ir užrakinimas (žr. N pav.)

Norint pjūklo galvutę atrakinti ir pakelti (darbinė padėtis):

- Tvirtai suimkite už pagrindinės rankenos (1) ir spauskite ją žemyn, tuo pačiu metu ištraukdami galvutės fiksavimo (5) kaištį taip, kad jis sustotų atrakintoje padėtyje.
- Lėtai pakelkite pjūklo galvutę.

Norint pjūklo galvutę užrakinti (gabenimo padėtis):

- Tvirtai suimkite už pagrindinės rankenos (1) ir spauskite ją žemyn, kol galvutė sustos.
- Įstumkite galvutės fiksavimo kaištį)5) į pjūklą, kad galvutė užsifiksuotų.

Reguliuojamo bėgelio fiksavimo rankenėlė (žr. O paveikslą)

- Atlaisvinkite reguliuojamo bėgelio fiksavimo rankenėlę (4), kad pjovimo galvutę galėtumėte perstumti per slydimo mechanizmą pirmyn arba atgal į norimą padėtį.
- Pasiekę norimą padėtį, būtinai priveržkite reguliuojamo bėgelio fiksavimo rankenėlę (4).

Pjovimo gylio nustatymas (žr. P pav.)

Gylio ribotuvas yra skirtas per visą gylį (įprastiems) pjūviams atlikti arba paviršiniams pjūviams (grioveliams) išpjauti.

- Nuimkite bateriją.
- Galvutės fiksavimo kaištis (5) turi būti įkištas.
- Nuspauskite žemyn gylio ribotuvo plokštelę (22).
- Suimkite pagrindinę rankeną (1) ir stumkite pjūklo galvutę žemyn, stebėdami, kaip gylio ribotuvo varžtas (23) prisiliečia prie gylio ribotuvo plokštelės (22) paviršiaus.
- Sukite varžtą (23) ir stebėkite, kaip juda pjovimo disko apačia. Šiuo reguliavimu nustatomas pjovimo gylis.
- Atlikdami įprastus pjūvius per visą gylį, pastumkite gylio ribotuvo plokštelę (22) į viršų, kad varžtas (23) per ją praeitų nekliudomas ir plokštelės neliesdamas.

Reguliuojami kreiptuvai (žr. Q pav.)

Atlaisvinkite slankiojančią kreiptuvo fiksavimo rankenėlę (24) iš abiejų pusių sukdami rankenėlę prieš laikrodžio rodyklę, tada pastumkite kreiptuvus (6) į vidų arba į išorę, kad juos sumontuotumėte arba nuimtumėte. Pasiekę norimą slankiojančių kreiptuvų (6) padėtį, priveržkite fiksavimo rankenėlę (24), sukdami rankenėlę pagal laikrodžio rodyklę.

⚠ ĮSPĖJIMAS!

Prieš naudodami įrankį patikrinkite, ar reguliuojami kreiptuvai (6) tvirtai pritvirtinti.

Ilgo ruošinio parėmimas (žr. pav. R1–R2)

⚠ ĮSPĖJIMAS!

Ilgi ruošiniai gali apvirsti, nebent jie prispausti ir tinkamai paremti iš apačios.

⚠ ĮSPĖJIMAS!

Visada paremkite ilgus ruošinius. *Niekada nenaudokite kito asmens pagalbos vietoje stalo pailginimo (7), kaip papildomos atramos ruošiniui, kuris yra ilgesnis arba platesnis už pagrindinį įžambinio pjūklo stalą, arba ruošiniui paduoti, palaikyti ar traukti.*

Kairėje ir dešinėje pjūklo pusėje yra stalo pailginimai (7).

Jei norite reguliuoti stalo pailginimus:

- Pasukite stalo pailginimo fiksavimo svirtelę (8) į išorę, kad atrakintumėte stalo pailginimą (7).
- Priklausomai nuo planuojamo darbo, pastumkite stalo pailginimą (7) į vidų arba patraukite į išorę.
- Priveržkite fiksavimo svirtelę (8) stumdami ją į vidų, kad pritvirtintumėte stalo pailginimą (7) savo vietoje.
- Jei stalo pailginimo fiksavimo svirtelės (8) nepavyksta užfiksuoti, pakelkite ją aukštyn ir pasukite į išorę, kad sureguliuotumėte įtempimą. Tuomet bandykite dar kartą ir, jei reikia, pakartokite šį žingsnį.

⚠ ĮSPĖJIMAS!

Visada sureguliuokite stalo pailginimą, kad į jį būtų galima atremti ruošinį. *Neparemtas ruošinys pjovimo metu gali pasislinkti ir sužaloti ir (ar) sugadinti įrankį.*

Prapjovos įdėklo reguliavimas (žr. S pav.)

⚠ ĮSPĖJIMAS!

Prapjovos įdėklas (17) turi būti žemiau pjūklo stalo. *Jei prapjovos įdėklas nėra tinkamai sureguliuotas, ruošinys gali užkliūti už nelygių kraštų ir įstrigti, dėl ko galite sunkiai susižaloti.*

⚠ ĮSPĖJIMAS!

Niekada nedirbkite su pjūklu neįstatę prapjovos įdėklo (17).

- Nuimkite bateriją.
- Užfiksuokite nuleistą pjūklo galvutę.
- Pridedamu šešiabriauniu raktu (38) atsukite šešis prapjovos įdėklo (17) tvirtinimo varžtus (S-1).
- Nustatykite prapjovos įdėklą (17) taip, kad jis atsidurtų kuo arčiau pjovimo disko (dantukų), tačiau jų neliestų.
- Priveržkite varžtus (S-1).

i PASTABA

Pjaunant ypač nuožulniu kampu pjovimo diskas gali šiek tiek įsipjauti į prapjovos įdėklą.

Pjovimo procedūros

Pagrindinis jungiklis (žr. T pav.)

Pagrindinis jungiklis (3) yra su blokuotės išjungimo svirtele (2), kurią reikia pastumti į kairę, kad pagrindinį jungiklį (3) būtų galima nuspausti. Pirštais suimkite pagrindinį jungiklį (3) ir pastumkite blokuotės išjungimo svirtelę (2) į kairę. Po to nuspauskite pagrindinį jungiklį (3), kad įjungtumėte pjūklą.
Atleiskite pagrindinį jungiklį (3), kad pjūklą sustabdytumėte.

LED šešėlių lemputė (žr. U pav.)

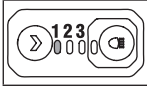
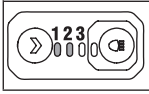
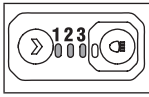
⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Įdėmiai nežiūrėkite į šviesos spindulį (net iš tolo). *Žiūrėdami į šviesos spindulį galite patirti akių traumą ar net prarasti regėjimą.*

LED šešėlių lemputė (U-1) yra valdoma šešėlių lemputės jungikliu (31) ir jos veikimas nepriklauso nuo įžambinio pjūklo pagrindinio jungiklio (3).
Jei šešėlių lemputė (U-1) įjungiama tik paspaudus šešėlių lemputės jungiklį (31) ir neįjungus pagrindinio jungiklio (3), lemputė šviečia 1 minutę, o po to automatiškai išsijungia.
Šešėlių lemputė (U-1) automatiškai išsijungia praėjus maždaug 10 sekundžių po pagrindinio jungiklio (3) atleidimo.

Greičio reguliavimas (žr. V pav.)

Greičio reguliavimo mygtuku (33) galima nustatyti tris skirtingus greičius. Greičiui pasirinkti paspauskite greičio reguliavimo mygtuką (33). LED indikatoriai po skaičiais rodo pasirinktą greitį.

Indikatoriai valdymo skydelyje	Greičio lygis	/min.	Paskirtis
	1	1900	Aliuminis
	2	2580	Plastikas
	3	4000	Mediena

Apatinės disko apsaugos funkcijos tikrinimas (žr. W pav.)

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Išimkite iš pjūklo bateriją.

- Nustatykite pjūklo stalą į 0° padėtį ir užfiksuokite. Užfiksuokite pjūklo galvutę artimiausioje padėtyje kreiptuvo atžvilgiu.
- Nustatykite 0° nuožulnų kampą.
- Tinkamai paguldykite darbo ruošinį, kurio storis būtų lygus maksimaliam vertikalaus pjūvio gyliui abiejose pjovimo disko pusėse. Darbo ruošinį tvirtai prispauskite spaustuvais prie stalo ir kreiptuvo.
- Atleiskite galvutės fiksavimo kaištį (5) ir nuspauskite galvutę į žemiausią padėtį; po to galvutę atleiskite – ji turi atšokti į aukščiausią padėtį. Pakartokite šią procedūrą kelis kartus ir patikrinkite, ar apatinė galvutės apsauga (19) tinkamai veikia nestrigdama.

Pjovimas stumiant įžambinį pjūklą

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Nestovėkite vienoje linijoje su pjovimo disku priešais elektrinį įrankį. Visada stovėkite disko šone. *Taip apsaugosite savo kūną nuo galimos atatrankos.*

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Tinkamai atsistokite, kad pjauti būtų lengviau ir saugiau. *Netieskite vienos rankos virš kitos priešais įrankio galvutę. Nesilaikydami visų instrukcijų galite sunkiai susižaloti.*

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Niekada nevykdykite jokių pjovimo procedūrų laikydami ruošinį rankoje *(t. y. nespausdami jo prie kreiptuvo), nes pjovimo diskas ruošinį gali „pagriebti" ir ištraukti iš jūsų rankos.*

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Niekada nedėkite rankų šalia pjovimo vietos. *Pirštus ir rankas laikykite atokiau nuo besisukančio pjovimo disko.*

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***
Atkreipkite dėmesį į pjovimo disko judėjimo taką. *Atlikite imituotą pjovimo ciklą išjungę pjūklą ir stebėkite numatytą pjūklo disko judėjimo taką. Rankas laikykite atokiau nuo disko judėjimo tako.*

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***
NIEKADA nestumkite ruošinio ir nekeiskite pjovimo kampo, kol pjūklas veikia ir pjovimo diskas sukasi. *Prisilietę prie disko galite sunkiai susižaloti.*

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***
Nemėginkite pjauti siaurų nuopjovų naudodami slydimo funkciją. *Jei nepaisysite šio įspėjimo, galite sunkiai susižaloti.*

Skersinis pjūvis ir nuožambus skersinis pjūvis (žr. X1 pav.)

Skersinis pjūvis atliekamas pjaunant skersai ruošinio medienos pluošto.

– Jei darbo ruošinys siauras, ji galima perpjauti vienu pjūviu. Šio tipo pjūvį atlikite naudodami pjovimo be stūmimo metodą; priveržkite reguliuojamo fiksatoriaus rankenėlę (4) ir užfiksuokite pjūklo galvutę artimiausioje padėtyje kreiptuvo atžvilgiu.
– Jei darbo ruošinys platus, atleiskite reguliuojamo fiksatoriaus rankenėlę (4), kad pjūklo galvutė galėtų slysti nuo tolimiausios iki artimiausios padėties kreiptuvo atžvilgiu ir perpjauti ruošinį.

Tiesus skersinis pjūvis atliekamas nustačius 0° pjūklo stalo kampą. Nuožambus skersinis pjūvis atliekamas nustačius kitokį nei 0° pjūklo stalo kampą kairėje arba dešinėje.

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***
Pjaudami niekada netraukite pjūklo į save. Pjovimo diskas gali netikėtai iššokti iš prapjovos ir atšokti į jus.

- Išimkite iš pjūklo bateriją.
- Tinkamai paguldykite ruošinį. Ruošinį tvirtai prispauskite spaustuvais prie stalo ir kreiptuvo.
- Nustatykite norimą nuožambų kampą ir įtvirtinkite savo vietoje nuožambių kampų galvutę
- Atlaisvinkite reguliuojamo bėgelio fiksavimo rankenėlę (4).
- Prijunkite bateriją.
- Suimkite pagrindinę rankeną (1) ir įjunkite pjūklą. Visada palaukite, kol pjovimo diskas pradės suktis visu greičiu.
- Nuleiskite pjūklo galvutę iki galo žemyn ir pradėkite pjauti nuo ruošinio krašto.
- Stumkite (tačiau nenaudodami pernelyg didelės jėgos) pjūklo galvutę link kreiptuvo iki pat galinės padėties, kad užbaigtumėte pjūvį.
- Išjunkite pjūklą. Palaukite, kol pjovimo diskas nustos suktis, pakelkite pjūklo galvutę į viršutinę padėtį ir po to nuimkite ruošinį.

Nuožulnus pjūvis (žr. X2 pav.)

Nuožulnus pjūvis atliekamas pjaunant skersai ruošinio medienos pluošto kitu nei 90° pjovimo disko kampu pjūklo stalo ir ruošinio atžvilgiu. Tiesus nuožulnus pjūvis atliekamas nustačius 0° pjūklo stalo padėtį, o pjūklo galvutę – nuožulniu kampu.
Toliau pateikiamas tiesaus nuožulnaus pjūvio be stūmimo funkcijos pavyzdys:

- Išimkite iš pjūklo bateriją.
- Tinkamai paguldykite ruošinį. Ruošinį tvirtai prispauskite spaustuvais prie stalo ir kreiptuvo.
- Nustatykite pjūklo stalą į 0° padėtį ir ir įtvirtinkite savo vietoje nuožambių kampų galvutę.
- Pakreipkite pjūklo galvutę pageidaujamu kampu ir priveržkite nuožulnių kampų fiksavimo svirtelę (14).
- Prijunkite prie pjūklo bateriją. Suimkite pagrindinę rankeną (1) ir įjunkite pjūklą. Visada palaukite, kol pjovimo diskas pradės suktis visu greičiu.
- Nuleiskite pjūklo galvutę iki galo žemyn ir perpjaukite ruošinį.
- Išjunkite pjūklą. Palaukite, kol pjovimo diskas nustos suktis, pakelkite pjūklo galvutę į viršutinę padėtį ir po to nuimkite ruošinį.

Sudėtinis pjūvis (žr. X3 pav.)

Sudėtiniu nuožambiu pjūviu vadinamas pjūvis, kai tuo pačiu naudojamas ir nuožambus, ir nuožulnus kampas.

- Išimkite iš pjūklo bateriją.
- Tinkamai paguldykite ruošinį. Ruošinį tvirtai prispauskite spaustuvais prie stalo ir kreiptuvo.

- Pasukite pjūklo stalą pageidaujamu kampu ir įtvirtinkite savo vietoje nuožambių kampų galvutę.
- Pakreipkite pjūklo galvutę pageidaujamu kampu ir priveržkite nuožulnių kampų fiksavimo svirtelę (14).
- Prijunkite prie pjūklo bateriją.
- Suimkite pagrindinę rankeną (1) ir įjunkite pjūklą. Visada palaukite, kol pjovimo diskas pradės suktis visu greičiu.
- Nuleiskite pjūklo galvutę iki galo žemyn ir perpjaukite ruošinį.
- Išjunkite pjūklą. Palaukite, kol pjovimo diskas nustos suktis, pakelkite pjūklo galvutę į viršutinę padėtį ir po to nuimkite ruošinį.

Grioverių pjovimas (žr. X4 pav.)

- Žr. susijusį skyrių „Pjovimo gylio nustatymas", kaip nustatyti pageidaujamą pjūvio gylį.
- Nustatę pageidaujamą pjovimo disko padėtį, stumdami pjūklo galvutę išpjaukite lygiagrečius griovelius (X-1) skersai ruošinio.
- Kaltu pašalinkite išpjautą medžiagą tarp griovelių.

Iškrypusios medžiagos pjovimas (žr. X5 pav.)

Iškrypusią medžiagą visada pjaukite paguldę ant pjūklo stalo prie kreiptuvo išgaubta puse.

Jei iškreipta medžiaga paguldyta netinkamai, pjūvio pabaigoje ji suspaus pjovimo diską.

Apvalios arba netaisyklingos formos medžiagos pjovimas (žr. X6 pav.)

Apvalioms medžiagoms, tokioms kaip kaiščių strypai ar vamzdeliai, visada naudokite spaustuvus arba prispaudimo įtaisą, skirtą ruošiniui tvirtai prispausti prie kreiptuvo ir stalo. Diskas pjaunamą strypą stumia ir suka, todėl gali įstrigti ir įtraukti ruošinį kartu su jūsų ranka.

Aliuminio pjovimas (žr. X7 pav.)

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Visada naudokite specialiai aliuminiui pjauti skirtą pjovimo diską.

Tam tikriems ruošiniams dėl jų dydžio, formos ar paviršiaus apdailos gali tekti naudoti spaustuvą arba prispaudimo įtaisą, kad pjovimo metu jie nejudėtų.

Padėkite medžiagą taip, kad reikėtų pjauti per ploniausią skersmenį.

Stambios medžiagos pjovimas (žr. X8 pav.)

Kartais gali tekti pjauti šiek tiek per didelį medienos gabalą, kuris netelpa po apatine apsauga.

Tokiu atveju tiesiog uždėkite dešinįjį nykštį ant viršutinės apsaugos pusės ir pakelkite ją tiek, kad tilptų ruošinys.

Kiek įmanoma, stenkitės išvengti tokių procedūrų, tačiau esant būtinybei pjūklas tinkamai perpjaus ir storesnius ruošinius. Naudodami šį pjūklą niekada nebandykite atidarytos apsaugos pririšti, priklijuoti lipnia juostele ar kitokiu būdu prilaikyti.

Lubų apdailos juostos pjovimas

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Visada naudokite ruošinio spaustuvą ir užklijuokite lipnią juostelę ant prispaudžiamos vietos, kad ant ruošinio neliktų žymių.

Kad gražiai priglustų, lubų apdailos juostą reikia ypač tiksliai nupjauti naudojant sudėtinį nuožambų pjūvį.

Kadangi sudėtinius pjūvius tiksliai atlikti yra sunkiausia, pirma reikia atlikti bandomuosius pjūvius medienos atraižose ir prieš galutinį pjūvį daug apgalvoti bei suplanuoti.

Lubų apdailos juostos pjovimas paguldžius ant stalo (žr. X9 pav.)

- Pastumkite reguliuojamą kreiptuvą į tinkamą padėtį.
- Nustatykite nuožulnų ir nuožambų kampą. Priveržkite nuožambių kampų fiksavimo rankenėlę (16) ir nuožulnių kampų fiksavimo svirtelę (14).
- Paguldykite apdailos juostą ant pjūklo stalo. Darbiniu spaustuvu prispauskite ruošinį savo vietoje.
- Įjunkite pjūklą. Nuleiskite pjūklo galvutę ir perpjaukite.
- Prieš grąžindami pjūklo galvutę į pakeltą padėtį ir (ar) nuimdami ruošinį palaukite, kol pjovimo diskas visiškai sustos.

i ***PASTABA***
Visada atlikite bandomąjį pjūvį ant medienos atraižos, kad įsitikintumėte, jog kampai yra tinkami.

Pjūvis	Nuožambaus kampo nuostata	Nuožulnaus kampo nuostata	Pjūvio tipas
A	31,6° dešinė	33,9° kairė	Vidinis kampas – kairioji pusė 1. Prispauskite apdailos juostos viršų prie kreiptuvo. 2. KAIRĖ pusė yra užbaigimas
B	31,6° kairė	33,9° dešinė	Vidinis kampas – dešinioji pusė 1. Prispauskite apdailos juostos viršų prie kreiptuvo. 1. DEŠINĖ pusė yra užbaigimas
C	31,6° kairė	33,9° dešinė	Išorinis kampas – kairioji pusė 1. Prispauskite apdailos juostos viršų prie kreiptuvo. 2. KAIRĖ pusė yra užbaigimas
D	31,6° dešinė	33,9° kairė	Išorinis kampas – dešinioji pusė 1. Prispauskite apdailos juostos viršų prie kreiptuvo. 2. DEŠINĖ pusė yra užbaigimas

Lubų apdailos juostos pjovimas prispaudus prie kreiptuvo (žr. X10 pav.)

- Nustatykite 0° nuožulnumo kampą ir 45° nuožambio kampą pagal poreikį arba į kairę, arba į dešinę.
- Paguldykite ruošinį ant pjūklo taip, kad jo apatinis kraštas natūraliu kampu remtųsi į kreiptuvą, o viršutinis kraštas remtųsi į pjūklo stalą.
- Spaustuvu pritvirtinkite ruošinį prie kreiptuvo.
- Stumkite pjūklo galvutę link savęs.
- Įjunkite pjūklą ir perpjaukite.
- Prieš grąžindami pjūklo galvutę į pakeltą padėtį ir (ar) nuimdami ruošinį palaukite, kol pjovimo diskas visiškai sustos.

i ***PASTABA***
Visada atlikite bandomąjį pjūvį ant medienos atraižos, kad įsitikintumėte, jog kampai yra tinkami.

Pjūvis	Nuožambaus kampo nuostata	Nuožulnaus kampo nuostata	Pjūvio tipas
A	45° dešinė	0°	Vidinis kampas – dešinioji pusė DEŠINĖ pusė yra užbaigimas
B	45° kairė	0°	Vidinis kampas – kairioji pusė KAIRĖ pusė yra užbaigimas
C	45° dešinė	0°	Išorinis kampas – dešinioji pusė DEŠINĖ pusė yra užbaigimas
D	45° kairė	0°	Išorinis kampas – kairioji pusė KAIRĖ pusė yra užbaigimas

Didžiausios lubų apdailos juostos pjovimas (žr. X11 pav.)

Nustatykite 45° kampą kairėje, 0° nuožambio kampą.

Atleiskite reguliavimo bėgelio fiksavimo rankenėlę (4).

Nuspauskite žemyn pjūklo galvutę; pjovimo disko apsaugos ritinėlis (X-3) sustoja nurodytoje padėtyje (X-4), pažymėtoje ant pjūklo galvutės.

Priveržkite reguliavimo bėgelio fiksavimo rankenėlę (4).

Įjunkite pjūklą. Nuleiskite pjūklo galvutę ir perpjaukite.

Gabenimas

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Prieš gabendami įžambinį pjūklą, išimkite iš jo bateriją, kad netyčia nesusižalotumėte.

- Nustatykite 0° nuožulnumo kampą ir priveržkite nuožulnaus kampo fiksavimo rankenėle.
- Pasukite pjūklo stalą 45° į dešinę arba 45° į kairę ir užfiksuokite.
- Pjūklo galvutę pritraukite kuo arčiau kreiptuvo.
- Užfiksuokite pjūklo galvutę gabenimo padėtyje galvutės fiksavimo kaiščiu.

Pjūklo pakėlimas už nešimo rankenos (žr. Y1 pav.)

Suimkite ranka pjūklo nešimo rankeną. Neškite patogiai paėmę už nešimo rankenos.

Pjūklo pakėlimas už šoninių nešimo rankenų (žr. Y2 pav.)

Tvirtai atsistoję suimkite rankomis abi rankenas pagrindo apačioje.

Techninė priežiūra

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Prieš vykdydami bet kokius elektrinio įrankio tvarkymo darbus, atjunkite jo bateriją.

Valymas

- Reguliariai valykite elektrinį prietaisą ir oro įtraukimo angų groteles. Valymo dažnis priklauso nuo medžiagų ir įrankio naudojimo trukmės.
- Korpuso vidų ir variklį reguliariai prapūskite sausu suslėgtuoju oru.

Atsarginės dalys ir priedai

Kitus priedus, pvz., antgalius ir poliravimo priemones, rasite gamintojų kataloguose. Brėžinius su išskleistaisiais vaizdais ir atsarginių dalių sąrašus rasite mūsų svetainėje: **www.flex-tools.com**
Instrukciją taip pat rasite **www.flex-tools.com.**

Informacija dėl išmetimo

⚠ ***ĮSPĖJIMAS!***

Nereikalingus elektrinius įrankius paverskite netinkamais naudoti:

– *prie elektros lizdo jungiamiems įrankiams nupjaukite maitinimo įtampos laidą;*



Tik ES šalys

Elektrinius įrankius draudžiama išmesti kartu su buitinėmis atliekomis!

Pagal Europos elektrinės ir elektroninės įrangos atliekų direktyvą 2012/19/ES ir atitinkamus nacionalinius įstatymus, netinkamus naudoti elektrinius įrankius reikia surinkti atskirai ir perdirbti aplinkos neteršiančiu būdu.

Žaliavų utilizavimas vietoje atliekų išmetimo.

Prietaisą, jo priedus ir pakuotes reikia perdirbti aplinkos neteršiančiu būdu. Plastikinės dalys yra paženklintos pagal medžiagos tipą, kad jas būtų galima perdirbti.

i ***PASTABA***

Informaciją apie išmetimą jums suteiks pardavėjo atstovas!

CE-Atitikties deklaracija

Prisiimdami visą atsakomybę mes patvirtiname, kad skyriuje „Techninės specifikacijos" aprašytas gaminys atitinka šių standartų ir norminių dokumentų reikalavimus:

EN 62841 pagal reglamentus direktyvose 2014/30/ES, 2014/35/EB, 2011/65/ES.

Už techninę dokumentaciją atsakingi asmenys: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/ Murr



Peter Lameli
Techninis direktorius

Klaus Peter Weinper
Kokybės skyriaus vadovas

2024-01-01; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Atleidimas nuo atsakomybės

Gamintojas ir jo atstovas neatsako už jokią žalą ar pelno praradimą dėl verslo prastovų, kurias sukėlė mūsų gaminys ar netinkamas naudoti gaminys.
Gamintojas ir jo atstovas neatsako už jokią žalą, kurią sukėlė netinkamas šio gaminio naudojimas arba jo naudojimas su kitų gamintojų priedais.

Šajā rokasgrāmatā izmantotie apzīmējumi

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***
Norāda uz draudošu bīstamību. Šī brīdinājuma neievērošana var izraisīt nāvi vai ļoti smagus ievainojumus.

⚠ ***UZMANĪBU!***
Norāda par iespējamu bīstamu situāciju. Šī brīdinājuma neievērošana var izraisīt nelielu savainojumu vai īpašuma bojājumus.

i ***PIEZĪME!***
Norāda, ka uz to attiecas lietošanas ieteikumi un svarīga informācija.

Uz elektroinstrumenta norādītie apzīmējumi


Pirms elektroinstrumenta ieslēgšanas izlasiet lietošanas instrukciju!


Valkāt dzirdes aizsarglīdzekļus


Valkāt aizsargbrilles!


Pieskaršanās aizlieguma zona


Informācija par atbrīvošanos no nolietotās iekārtas (skatīt 447. lpp.)!

Jūsu drošībai

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***
Pirms elektroinstrumenta lietošanas izlasiet un ievērojiet:
- *šo ekspluatācijas instrukciju,*
- *pašreiz spēkā esošos noteikumus par instrumenta darba vietu un par negadījumu novēršanu.*

Šis elektroinstruments ir izgatavots, izmantojot jaunākās tehnoloģijas, un ir konstruēts saskaņā ar atzītiem drošības noteikumiem. Tomēr, strādājot ar elektroinstrumentu, pastāv apdraudējums lietotāja vai trešās personas dzīvībai vai veselībai, vai arī elektroinstruments vai īpašums var tikt sabojāts.
Bezvadu leņķzāģi drīkst izmantot tikai
- *tai paredzētajam mērķim,*
- *un teicamā darba stāvoklī.*

Bojājumi, kas apdraud drošību, nekavējoties jānovērš.

Paredzētā lietošana

Šis bezvadu leņķzāģis ir paredzēts
- komerciālai izmantošanai rūpniecībā un amatniecībā;
- šķērsgriešanai, griešanai slīpumā un kombinētajai griešanai;
- koka izstrādājumu, alumīnija un plastmasas izstrādājumu griešanai, ko izmanto ar piemērotām zāģripām.

Drošības norādījumi darbam ar leņķzāģi

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***
Izlasiet visus ar šo elektroinstrumentu saistītos drošības brīdinājumus, norādījumus, specifikāciju un aplūkojiet attēlus. *Visu turpmāk uzskaitīto norādījumu neievērošana var izraisīt elektriskās strāvas triecienu, aizdegšanos un/vai smagus savainojumus. Saglabājiet visus brīdinājumus un instrukcijas turpmākai atsaucei.*

- **Leņķzāģi ir paredzēti kokmateriālu vai tiem līdzīgu materiālu griešanai, tos nevar izmantot kopā ar abrazīvās griešanas ripām melno metālu, piemēram, stieņu, tapskrūvju utt. griešanai.** Abrazīvo materiālu putekļi rada kustīgajās daļās, piemēram, apakšējā aizsargā, aizsērējumu. Dzirksteles no abrazīvo materiālu griešanas sadedzina apakšējo aizsargu, zāģējuma šķēlumu un citas plastmasas daļas.
- **Kad vien iespējams, izmantojiet skavas, lai nostiprinātu apstrādājamo materiālu. Ja sagatave tiek piespiesta ar roku, turiet roku vismaz 100 mm attālumā no zāģripas abos sānos. Nelietojiet šo zāģi tādu gabalu sagriešanai, kas ir tik mazi, ka tos nevar drošā veidā nostiprināt vai noturēt ar roku.** Ja roka būs novietota pārāk tuvu zāģripai, palielināsies traumu gūšanas risks, kas rodas, rokai saskaroties ar zāģripu.
- **Sagatavei jābūt nekustīgi nostiprinātai ar**

skrūvspīlēm vai atbalstītai un pieturētai pret barjeru un galdu. Nelieciet sagatavi uz zāģripas, lai sagrieztu, un negrieziet nekādā veidā, paļaujoties uz rokām vien. Nenostiprinātas vai kustīgas sagataves iekārta var izsviest lielā ātrumā, izraisot traumas.

- **Piespiediet un virziet zāģi cauri sagatavei. Nevelciet zāģi cauri sagatavei. Lai izdarītu griezumu, paceliet zāģa galvu un, neveicot griešanu, izvelciet to no sagataves; iedarbiniet motoru, piespiediet zāģa galvu uz leju un spiediet zāģi cauri sagatavei.** Griežot ar vilkšanas paņēmienu, zāģripa var nonākt sagataves augšdaļā un spēcīgi izsviest zāģripas bloku operatora virzienā.
- **Nekad nelieciet roku uz paredzētās griešanas līnijas nedz zāģripas priekšā, nedz aiz tās.** Sagataves atbalstīšana, uzliekot uz griešanas līnijas plaukstu, vai sagataves pieturēšana ar kreiso roku zāģripas labajā vai kreisajā pusē ir ļoti bīstama.
- **Nelieciet zāģripas griešanās laikā rokas aiz barjeras tuvāk par 100 mm abās zāģripas pusēs, lai noņemtu kokmateriālu atgriezumus, vai kāda cita iemesla dēļ.** Aiz barjeras ne vienmēr var saskatīt attālumu starp rotējošu zāģripu un plaukstu, un līdz ar to gūt nopietnas traumas.
- **Pirms griešanas apskatiet sagatavi. Ja sagatave ir saliekta vai izliekta, piestipriniet to ar ārējo saliekto daļu pret barjeru. Vienmēr pārliecinieties, vai gar griezuma līniju nav atstarpes starp sagatavi, barjeru un galdu.** Saliekta vai izliekta sagatave var pagriezties vai izkustēties no vietas, un griešanas laikā tajā var ieķerties rotējoša zāģripa. Sagatavē nedrīkst būt naglas vai svešķermeņi.
- **Nelietojiet zāģi, kamēr uz galda atrodas citi instrumenti, kokmateriālu atgriezumi utt., izņemot pašu sagatavi.** Nelielus atgriezumus, vaļīgus kokmateriāla gabalus vai citus priekšmetus, kas saskaras ar rotējošo zāģripu, iekārta var izmest ar lielu ātrumu.
- **Vienlaicīgi zāģējiet tikai vienu sagatavi.** Kaudzē saliktas vairākas sagataves nav iespējams kārtīgi nostiprināt, un griešanas laikā tajās var ieķerties rotējoša zāģripa, vai tās var izkustēties no vietas.
- **Pirms lietošanas pārliecinieties, vai leņķzāģis ir uzstādīts vai novietots uz līdzenas un stingras darba virsmas.** Līdzena un stingra darba virsma samazina zāģa izkustēšanās risku.
- **Saplānojiet savu darbu. Katru reizi, mainot leņķzāģa slīpinājuma vai zāģēšanas leņķa iestatījumu, pārliecinieties, vai regulējamā barjera ir pareizi uzstādīta, lai atbalstītu sagatavi un netraucētu zāģripai vai aizsargsistēmai.** Neieslēdzot instrumentu un nenovietojot uz galda sagatavi, pārvietojiet zāģripu pa visu imitēto griezumu, lai pārliecinātos, ka netiks sagriezta vai traucēta barjera.
- **Nodrošiniet sagatavei pietiekamu atbalstu, piemēram, galda pagarinājumus, zāģa steķus utt., kas ir platāki vai garāki par galda virsmu.** Sagataves, kas ir garākas vai platākas par leņķzāģa galdu, var ieķerties, ja netiek stingri atbalstītas. Ja nogrieztais gabals vai apstrādājamais priekšmets ieķeras, tas var pacelt apakšējo aizsargu, vai arī to var izsviest uz āru rotējošā zāģripa.
- **Neizmantojiet citas personas palīdzību galda pagarinājuma vietā vai kā papildu atbalstu.** Nestabils sagataves atbalsts griešanas laikā var izraisīt zāģripas saķeri ar sagatavi vai tās izkustēšanos no vietas, ieraujot jūsu un palīga plaukstas rotējošajā zāģripā.
- **Nogrieztais gabals nedrīkst iestrēgt, un to nedrīkst spiest pret rotējošu zāģripu.** Ja sagatave ir norobežota, t.i., izmantojot garuma ierobežotājus, nogrieztais gabals var ieķerties zāģripā un tikt spēcīgi atsviests.
- **Vienmēr izmantojiet skavu vai stiprinājumu, kas tam paredzēts, lai pareizi atbalstītu apaļas formas materiālus, piemēram, stieņus vai caurules.** Stieņi zāģēšanas laikā mēdz griezties uz riņķi, kā rezultātā zāģripa „ieķeras" un kopā ar sagatavi ierauj plaukstu zāģripā.
- **Pirms pieskaraties ar zāģi sagatavei, ļaujiet zāģripai uzņemt pilnu ātrumu.** Tas samazinās sagataves izsviešanas risku.
- **Ja sagatave vai zāģripa iestrēgst, izslēdziet leņķzāģi. Pagaidiet, līdz visas kustīgās daļas apstājas, un atvienojiet kontaktdakšu no barošanas avota un/**

vai izņemiet akumulatoru. Tikai pēc tam izņemiet laukā iestrēgušo materiālu. Turpinot zāģēšanu ar iestrēgušu sagatavi, jūs varat zaudēt vadību pār leņķzāģi vai to sabojāt.

- **Zāģēšanas beigās, pirms noņemat nogriezto gabalu, atlaidiet slēdzi, turiet zāģa galvu virzienā uz leju un pagaidiet, līdz zāģripa pilnībā apstājas.** Plaukstas novietošana rotējošas zāģripas tuvumā ir bīstama.
- **Stingri satveriet rokturi, veicot nepilnīgu griezumu vai atlaižot slēdzi pirms zāģa galva ir nolaista apakšējā pozīcijā.** Zāģa bremzēšanas darbība var izraisīt zāģa galvas pēkšņu pavilkšanu uz leju, kas rada traumu gūšanas risku.

Citi drošības brīdinājumi, kas jāievēro, strādājot ar leņķzāģi

- **Lietojiet acu aizsardzību!**
- **Sargājiet rokas un ķermeni no zāģripas kustībām.** Saskare ar zāģripu var izraisīt nopietnas traumas.
- **Pārbaudiet aizsargsistēmu, lai pārliecinātos, ka tā darbojas pareizi.**
- **Nekad neskarieties pie zāģripas.**
- **Izslēdziet zāģi un pirms sagataves pārvietošanas vai iestatījumu maiņas pagaidiet, līdz zāģripa apstājas.**
- **Nekad nestāviet uz elektroinstrumenta.** Elektroinstrumentam apgāžoties vai nejauši nonākot saskarē ar zāģripu, var rasties smagas traumas.
- **Pārliecinieties, vai aizsargs darbojas pareizi un var brīvi griezties.** Nekad nenofiksējiet aizsargu ieslēgtas iekārtas laikā.
- **Nekad neaizvāciet no zāģēšanas vietas atgriezumus, šķeldas utt. ieslēgtas iekārtas laikā.** Vienmēr vispirms pabīdiet instrumenta sviru atpakaļ, lai pārslēgtu neitrālā stāvoklī, un pēc tam izslēdziet iekārtu.
- **Virziet zāģripu pret sagatavi tikai tad, kad iekārta ir ieslēgta.** Pretējā gadījumā var rasties atsitiena radīti bojājumi, kad zāģripa pēkšņi iestrēgst sagatavē.
- **Rokturiem jābūt sausiem, tīriem un uz tiem nedrīkst būt eļļa vai smērviela.** Taukaini, eļļaini rokturi ir slideni, kā rezultātā varat zaudēt vadību pār zāģi.
- **Darbiniet elektroinstrumentu tikai tad, kad sagataves darba zonā nav neviena regulēšanas instrumenta, šķeldu utt.** Nelieli kokmateriāla gabali vai citi priekšmeti, kas nonāk saskarē ar rotējošo zāģripu, var atsisties pret operatoru ar lielu ātrumu.
- **Raugiet, lai uz grīdas nebūtu šķeldu un materiālu atlikumu.** Pretējā gadījumā jūs varat paslīdēt vai aizķerties.
- **Vienmēr stingri nostipriniet sagatavi. Nezāģējiet sagataves, kas ir tik mazas, ka tās nevar nostiprināt.** Pretējā gadījumā plaukstas atstarpe līdz rotējošajai zāģripai būs pārāk maza.
- **Izmantojiet iekārtu tikai tādu materiālu sagriešanai, kas uzskaitīti sadaļā „Paredzētā lietošana".** Pretējā gadījumā iekārta tiks pārslogota.
- **Ja zāģripa iestrēgst, izslēdziet iekārtu un pieturiet sagatavi, līdz zāģripa pilnībā apstājas. Lai novērstu atsitienu, sagatavi drīkst pārvietot tikai pēc tam, kad iekārta ir pilnībā apstājusies.** Pirms vēlreiz ieslēdzat iekārtu, izņemiet no zāģripas iestrēgušo materiālu.
- **Neizmantojiet neasas, saplaisājušas, saliektas vai bojātas zāģripas.** Neuzasinātas vai nepareizi nostiprinātas zāģripas veido šauru zāģējuma šķēlumu, kas var izsaukt pastiprinātu berzi, zāģripas iestrēgšanu un zāģa atsitienu.
- **Vienmēr lietojiet zāģripas ar pareizu centrālās atveres izmēru un formu (rombveida vai apaļu).** Zāģripas, kuru centrālā atvere neatbilst zāģa darbvārpstas noturvirsmai, rotē ekscentriski, traucējot instrumenta normālu vadību.
- **Nepieskarieties zāģripai pēc griešanas pirms tā nav atdzisusi.** Griešanas laikā zāģripa ļoti sakarst.
- **Nekad nedarbiniet iekārtu, ja tajā nav ievietota iebīdāmā plāksne.** Nomainiet bojātu iebīdāmo plāksni. Bojātas iebīdāmās plāksnes rezultātā var rasties zāģripas izraisīta trauma.
- **Kad iekārta netiek izmantota, uzglabājiet to drošā vietā. Uzglabāšanas vietai jābūt sausai un aizslēdzamai.** Tas pasargās iekārtu no bojājumiem uzglabāšanas laikā un no iespējamības, ka to varētu ieslēgt un izmantot šim darbam neapmācīta persona.
- **Nostipriniet apstrādājamo materiālu.**

Apstrādājamais materiāls, kas nostiprināts ar iespīlēšanas ierīcēm vai skrūvspīlēm, ir drošāks nekā tad, ja to pietur ar roku.

- **Vienmēr nogaidiet, kamēr ierīce apstājas pilnībā, neatstājiet to bez uzraudzības.** Rotējoši griezējinstrumenti var izraisīt traumas.
- **Norādījumi, kā izvairīties no zāģripas gala pārkarsēšanas un plastmasas izkausēšanas, ja plastmasas griešana ir atļauta.**

Troksnis un vibrācija

Trokšņa un vibrācijas vērtības ir noteiktas saskaņā ar EN 62841-3-9.
Parasti novērtētais elektroinstrumenta trokšņa līmenis ir:

– Skaņas spiediena līmenis L_{pA}: 93 dB(A).
– Skaņas intensitātes līmenis L_{WA}:106 dB(A).
– Nenoteiktais: K = 3 dB.

⚠ ***UZMANĪBU!***

Norādītie mērījumi attiecas uz jaunajiem elektroinstrumentiem. Lietošanas laikā ikdienā trokšņa un vibrācijas vērtības var mainīties.

ⓘ ***PIEZĪME!***

Šajā informācijas lapā norādītās vibrāciju emisijas vērtības ir izmērītas saskaņā ar standarta mērījumu metodi, kas norādīta EN 62841-3-9, un vērtības var izmantot viena instrumenta salīdzināšanai ar citu.

Ka deklarēto vibrāciju emisijas kopējās vērtības un deklarētās trokšņu emisiju vērtības var arī lietot iepriekšējai vibrāciju iedarbības novērtēšanai.
Tomēr, ja instruments tiek izmantots citiem mērķiem un kopā ar atšķirīgiem piederumiem vai nepietiekami koptiem piederumiem, vibrācijas emisijas līmenis var atšķirties.
Tas var ievērojami palielināt iedarbības līmeni visā kopējā darbības periodā.
Lai precīzi novērtētu vibrācijas iedarbības līmeni, jāņem vērā arī laiku, kad instruments ir izslēgts vai darbojas, bet faktiski netiek pielietots.
Tas var ievērojami samazināt iedarbības līmeni visā kopējā darbības periodā.
Noskaidrojiet, kādi vēl drošības pasākumi pastāv, lai aizsargātu operatoru no vibrācijas radītajām sekām, piemēram, saistībā ar instrumenta un piederumu uzturēšanu, siltuma uzturēšanu rokām un darba modeļa izstrādi.

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

– *Vibrācijas un trokšņa emisijas elektroinstrumenta faktiskās lietošanas laikā var atšķirties no deklarētajām vērtībām atkarībā no instrumenta izmantošanas veida, jo īpaši no tā, kāda veida materiāls tiek apstrādāts; un*
– *par nepieciešamību noteikt drošības pasākumus operatora aizsardzībai, kuru pamatā ir iedarbības novērtējums faktiskajos lietošanas apstākļos (ņemot vērā visas darbības cikla daļas, piemēram, laikus, kad instruments ir izslēgts un kad tas darbojas tukšgaitā papildus mēlītes nospiešanas laikam).*

⚠ ***UZMANĪBU!***

Ja skaņas spiediens pārsniedz 85 dB (A), valkāt ausu aizsardzības līdzekļus.

Tehniskie dati

Instruments		SMS 305 18-EC
Veids		Leņķzāģis
Nominālais spriegums	V	18
Ātrums bez noslodzes	/min.	4000
Zāģripas diametrs	mm	305
Zāģripas darbvārpstas atveres diametrs	mm	30
Maksimālais zāģa zobu biezums	mm	2,5
Maksimālais zāģēšanas leņķis	°	60° pa labi, 52° pa kreisi
Maks. slīpinājuma leņķis	°	48° pa labi, 48° pa kreisi
Leņķzāģa aizturis pa kreisi	°	45°, 31,6°, 22,5°, 15°, 0°
Leņķzāģa aizturis pa labi	°	45°, 31,6°, 22,5°, 15°, 0°

Noslīpinājuma apturēšana pa kreisi	°	45°, 33,9°, 22,5°, 0°	
Noslīpinājuma apturēšana pa labi	°	45°, 33,9°, 22,5°, 0°	
Svars saskaņā ar „EPTA procedūru 01/2003”	kg	25,5	
Akumulators	18V	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	
Akumulatora svars	kg	AP 18,0/2,5 AP 18,0/5,0 AP 18,0/8,0	0,4 0,7 1,1
Darba temperatūra	-10 - 40°C		
Uzglabāšanas temperatūra	-40 - 70°C		
Uzlādes temperatūra	4~40°C		
Lādētājs	CA 12/18 CA 18,0-LD CA 10,8/18,0		

Zāģēšanas kapacitāte

Zāģēšanas/ slīpinājuma leņķis			**Augstums**	**Platums**
Horizontāli	**Vertikāli**			
0°	0°	mm	92 101	356 330
45° (pa kreisi/pa labi)	0°	mm	92	252
0°	45° (pa labi)	mm	38	356
0°	45° (pa kreisi)	mm	60	356
45°	45° (pa labi)	mm	38	252
45°	45° (pa kreisi)	mm	60	252

Pārskats (A attēls)

Izstrādājuma funkcijām norādītie cipari atbilst ierīces ilustrācijā norādītajiem cipariem.

1. **Galvenais rokturis**
2. **Bloķēšanas svira**
3. **Galvenais slēdzis**
4. **Bīdāmās sliedes bloķēšanas grozāmpoga**
5. **Sviras bloķēšanas tapa**
6. **Bīdāmā barjera**
7. **Galda pagarinājums**
8. **Galda pagarinājuma bloķēšanas svira**
9. **Naglas caurums**
10. **Skrūves caurums**
11. **Leņķzāģa skalas plāksne**
12. **Galds**
13. **Leņķzāģa leņķa indikators**
14. **Slīpinājuma bloķēšanas svira**
15. **Leņķzāģa aiztura atbrīvošanas svira**
16. **Leņķzāģa bloķēšanas grozāmpoga**
17. **Zāģējuma šķēlums**
18. **Vadotnes sliede**
19. **Apakšējais zāģripas aizsargs**
20. **Augšējais zāģripas aizsargs**
21. **Darbvārpstas bloķēšana**
22. **Dziļuma ierobežotāja plāksne**
23. **Dziļuma ierobežotāja uzgrieznis**
24. **Bīdāmās barjeras bloķēšanas grozāmpoga**
25. **Darba skavas montāžas caurums**
26. **Darba skavas fiksēšanas grozāmpoga**
27. **Sešstūra atslēgas glabāšana**
28. **Noslīpinājuma skalas plāksne**
29. **Slīpinājuma leņķa indikators**
30. **Putekļu savākšanas atvere**
31. **LED ēnojuma gaismas slēdzis**
32. **LED ēnojuma gaismas indikators**
33. **Ātruma regulēšanas poga**
34. **Ātruma regulēšanas indikators**

35. **Darba skava**
36. **Putekļu maisiņš**
37. **Vakuuma adapteris**
38. **Divgalu seškanšu uzgriežņu atslēga**
39. **Putekļu caurule**
40. **Rokturis pārnēsāšanai**

Salikšana

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***
Pirms uzsākat darbu ar elektroinstrumentu izņemiet akumulatoru.

Pirms elektroinstrumenta ieslēgšanas

Izpakojiet bezvadu leņķzāģi un pārbaudiet, vai tam netrūkst kādas daļas un vai tās nav bojātas.

Izpakošana un satura pārbaude

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***
Ja trūkst kādas daļas, neieslēdziet slēdzi, kamēr nav saņemta un pareizi uzstādīta trūkstošā daļa.

Izpakojiet leņķzāģi un pārbaudiet, vai komplektācijā ir piegādātas visas zemāk uzskaitītās daļas:

- Leņķzāģis
- Darba skava
- Putekļu maisiņš
- Vakuuma adapteris
- Divgalu seškanšu uzgriežņu atslēga
- Putekļu caurule

Nepieciešamie instrumenti (nav iekļauti komplektā)

- Kombinētais lineāls

Akumulatora ievietošana/ nomaiņa

- Iespiediet uzlādētu akumulatoru elektroinstrumenta akumulatora nodalījumā, līdz tas nofiksējas ar „klikšķa" skaņu (skatīt B attēlu).
- Akumulatoru izņem, nospiežot atbrīvošanas pogu un pēc tam izvelkot no nodalījuma (skatīt C attēlu).

⚠ ***UZMANĪBU!***
Kad instruments netiek lietots, aizsargājiet akumulatora kontaktus. Tuvumā esošas metāliskas detaļas var radīt īssavienojumu kontaktos; pastāv sprādziena un aizdegšanās draudi!

Uzstādīšana uz līdzenas un stabilas virsmas (sk. D attēlu)

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***
Lai nodrošinātu drošu rīkošanos ar leņķzāģi, pirms lietošanas tas ir jāuzstāda uz līdzenas un stabilas virsmas (piemēram, darbagalda).

- Piestipriniet leņķzāģi pie darba virsmas, izmantojot atbilstošos stiprinājumus. Šim nolūkam kalpo skrūvju caurumi (10).
- Naglas caurumu (9) var izmantot naglu vai garāku ģipškartona skrūvju ievietošanai. Uzmanieties, lai naglas netiktu iedzītas pārāk strauji vai skrūves netiktu pagrieztas ar pārāk lielu griezes momentu. Tas var radīt plaisas/bojāt zāģa korpusu.
- Novietojiet divas vai vairākas "C" veida skavas uz stiprinājuma zonām un piestipriniet pagaidu montāžai.

Montāža uz FLEX zāģu statīva

Šo leņķzāģi var uzstādīt uz FLEX WB 110-260 zāģu statīva, ņemot vērā zāģu statīva norādījumus par tā uzstādīšanu.

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***
Izlasiet visus drošības brīdinājumus un norādījumus, kas iekļauti kopā ar zāģu statīvu. Drošības brīdinājumu un norādījumu neievērošana var izraisīt nopietnas traumas.

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***
Pirms elektroinstrumenta uzstādīšanas ir pareizi jāsamontē statīvs. Nevainojamai statīva uzstādīšanai ir liela nozīme, lai novērstu sabrukšanas risku.

Putekļu novadīšana (skat. E1-E2 attēlu)

Šim leņķzāģim ir putekļu maisiņš (36), putekļu caurule (39) un vakuuma adapteris (37), kas palīdz uzturēt darba vietu tīru. Vakuuma adapteris (37) ir piemērots vakuuma šļūtenēm ar 32 mm vai 38 mm diametru. Tāpat pie tā var piestiprināt putekļu maisiņu (D-36) nelieliem darbiem.
Lai uzstādītu putekļu cauruli (39), uzspiediet to uz putekļu savākšanas atveres (30).

Lai uzstādītu vakuuma adapteri (37) vai putekļu maisiņu (36), pēc putekļu caurules (39) uzstādīšanas savienojiet vakuuma adapteri (37) vai putekļu maisiņu (36) ar putekļu cauruli (39).

PIEZĪME!

Pļaušanas sesijas beigās un pirms zāģa transportēšanas vai uzglabāšanas iztīriet maisiņu.

BRĪDINĀJUMS!

Rīkojieties īpaši uzmanīgi ar izmestajiem putekļiem. Materiāli smalku daļiņu veidā var būt sprādzienbīstami. Nemetiet zāģu skaidas atklātā ugunī. *Laika gaitā var notikt spontāna aizdegšanās, eļļai vai ūdenim sajaucoties ar putekļu daļiņām.*

Darba skava (skat. F attēlu)

BRĪDINĀJUMS!

Lai nodrošinātu optimālu darba drošību, sagatavei vienmēr jābūt stingri nostiprinātai. *Nezāģējiet sagataves, kas ir tik mazas, ka tās nevar nostiprināt.*

Darba skavu (35) var uzstādīt zāģa kreisajā vai labajā pusē atkarībā no veicamā griešanas uzdevuma.
Ievietojiet darba skavu (35) vēlamajā stiprinājuma atverē (25) aiz barjeras.
Nostipriniet skavu, pievelkot darba skavas fiksēšanas grozāmpogu (26).

- Paceliet uz augšu fiksācijas sviru (F-1), lai noregulētu skavu tā, lai fiksācijas skava (F-2) būtu atbilstoši novietota virs sagataves.
- Nospiediet uz leju fiksācijas sviru (F-1).

Divgalu seškanšu uzgriežņu atslēgas glabāšana (skat. G attēlu)

Uz zāģa ir vieta, kur uzglabāt divgalu seškanšu uzgriežņu atslēgu (38).
Kad atslēga netiek lietota, uzglabājiet to, lai nepazaudētu.

Zāģripas noņemšana un uzstādīšana (skatīt H1-H3 attēlu)

BRĪDINĀJUMS!

Izmantojiet tikai ieteiktās zāģripas. Ja tie ir paredzēti koka vai līdzīgu materiālu griešanai, tiem jāatbilst standartam EN 847-1:2017.

BRĪDINĀJUMS!

Pirms jebkādu pielāgošanas darbu vai detaļu montāžas veikšanas vienmēr izslēdziet instrumentu un izņemiet akumulatoru.

BRĪDINĀJUMS!

Mainot zāģripas vai vai strādājot ar tām, vienmēr valkājiet cimdus. *Zāģripas gali ir asi un var radīt miesas bojājumus.*

BRĪDINĀJUMS!

Izmantojiet tikai tādas kokmateriālu zāģēšanas zāģripas, kuru diametrs atbilst marķējumam uz zāģa un kuru ātrums ir vienāds vai lielāks par ātrumu, kas norādīts uz instrumenta.

Lai noņemtu zāģripu

- Paceliet zāģa sviru, atbrīvojot sviras fiksācijas tapu (5), un novietojiet zāģi 0° slīpumā.
- Pievelciet bīdāmās sliedes bloķēšanas grozāmpogu (4), lai zāģa galva tiktu nofiksēta priekšpusē.
- Nospiediet darbvārpstas fiksatoru (21) uz leju.
- Paceliet un turiet apakšējo zāģripas aizsargu (19). Lēnām pagrieziet zāģripu, līdz tā pilnībā ieguļas fiksētā pozīcijā.
- Atskrūvējiet zāģripas skrūvi (H-1) pulksteņrādītāja kustības virzienā, izmantojot komplektā iekļauto divgalu seškanšu uzgriežņu atslēgu (38).
- Noņemiet zāģripas skrūvi (H-1), ārējo atloku (H-2) un zāģripu (H-3). Nenoņemiet iekšējo atloku (H-4). Noslaukiet atlokus un darbvārpstu, lai notīrītu putekļus un gružus. Pārbaudiet, vai daļas nav bojātas. Ja nepieciešams, nomainiet.

Zāģripas uzstādīšana

- Pārliecinieties, vai iekšējais atloks (H-4) ir pareizi uzstādīts darbvārpstā.
- Salāgojiet bultas virzienu uz zāģripas ar bultas virzienu uz apakšējā zāģripas aizsarga (19). Zāģripas zobiem jābūt vērstiem uz leju.
- Uzlieciet zāģripu uz iekšējā atloka atbalsta gredzena (H-5).
- Uzstādiet ārējo atloku (H-2).
- Nospiediet darba vārpstas fiksatoru (21) uz leju un ar divgalu seškanšu uzgriežņu atslēgu (38) pagrieziet zāģripas skrūvi (H-1) pretēji pulksteņrādītāja virzienam, līdz fiksators ieslēdzas. Stingri pievelciet zāģripas skrūvi.

- Pārliecinieties, ka darbvārpstas fiksators (21) ir atbrīvots, lai zāģripa varētu griezties brīvi.

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Pēc jaunas zāģripas uzstādīšanas pārliecinieties, vai zāģripa netraucē zāģējuma šķēlumam (17) 0° un 45° slīpinājuma pozīcijām. *Nolaidiet zāģripu tās rievā un pārbaudiet, vai tā nesaskaras ar pamatni vai galda konstrukciju. Ja zāģripa saskaras ar pamatni vai galdu, meklējiet autorizētu servisu.*

Regulēšana

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Pirms jebkādu pielāgošanas darbu vai detaļu montāžas veikšanas vienmēr izslēdziet instrumentu un izņemiet akumulatoru.

i ***PIEZĪME!***

Leņķzāģis tiek piegādāts pilnībā noregulētā veidā. Tomēr piegādes laikā daļas var nedaudz atskrūvēties. Pirms leņķzāģa lietošanas pārbaudiet tālāk norādītos iestatījumus un, ja nepieciešams, noregulējiet.

Zāģēšanas leņķu skalas izlīdzināšana (skat. I1-I2. attēlu)

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Ja darbgalds netiek aizvērts, pastāv traumu gūšanas risks. Pirms griešanas vienmēr pievelciet leņķzāģa bloķēšanas grozāmpogu (16).

- Iestatiet zāģa galvu tuvākajā pozīcijā no barjeras. Un izmantojiet sviras bloķēšanas tapu (5), lai nostiprinātu zāģa galvu.
- Uzstādiet leņķzāģa darbgaldu 0° un iestatiet zāģa galvas slīpinājuma leņķi 0°.

Pārbaude:

- Starp bīdāmo barjeru (6) un zāģripu novietojiet uz leņķzāģa darbgalda kombinētā lineāla stūri 90° grādos.

Kombinētā lineāla malai jābūt vienā līmenī ar zāģripu visā tās garumā.

Regulēšana (ja nepieciešams):

- Atskrūvējiet visas četras skrūves (I-2) ar komplektā iekļauto divgalu seškanšu uzgriežņu atslēgu (38) un pagrieziet slīpēšanas galdu kopā ar slīpēšanas skalu (11), līdz lineāla sānu daļa ir vienā līmenī ar zāģripu.
- Pieskrūvējiet atpakaļ skrūves (I-2).

Ja pēc regulēšanas slīpuma leņķa rādītājs (13) neatrodas vienā līnijā ar slīpuma skalas (11) 0° atzīmi, atskrūvējiet skrūvi (I-1) ar divgalu seškanšu uzgriežņu atslēgu (38) un noregulējiet leņķa rādītāju (13) līdzās 0° atzīmei.

Standarta slīpinājuma leņķa iestatīšana 0° (skat. J1-J7 attēlus)

- Iestatiet zāģa galvu tuvākajā pozīcijā no barjeras. Un izmantojiet sviras bloķēšanas tapu (5), lai nostiprinātu zāģa galvu.
- Uzstādiet leņķzāģa darbgaldu 0° un iestatiet zāģa galvas slīpinājuma leņķi 0°.

Pārbaude:

- Novietojiet kombinētā lineāla stūri 90° starp leņķzāģa darbgaldu un zāģripu.
- Lineāla galam ir jābūt vienā līmenī ar zāģripu visā garumā.

Regulēšana (ja nepieciešams):

- Atbloķējiet slīpinājuma bloķēšanas sviru (14).
- Novietojiet leņķzāģi uz darbgalda tā, lai zāģa aizmugurējā daļa nedaudz pārsniegtu J2 attēlā parādīto darbgalda darba virsmu.
- Nolieciet zāģa galvu pa kreisi un pa labi, līdz tā vertikālā stāvoklī nonāk pie 0° apstājas - šajā pozīcijā zāģis pašlaik ir iestatīts, lai veiktu 0° griezumu.
- Noņemiet aizmugurējo vāciņu (J-1), izmantojot divgalu seškanšu uzgriežņu atslēgu (38), lai atskrūvētu sešas skrūves, kas parādītas J3 attēlā.
- Atskrūvējiet divas skrūves (J-2) pretēji pulksteņrādītāja virzienam vismaz par vienu pagriezienu, izmantojot atvērtā gala uzgriežņu atslēgu vai uzgriežņu atslēgu (nav iekļauta komplektā), kas parādīta J4 attēlā.
- Atveriet vāciņu (J-3), un saskaņā ar tālāk redzamo tabulu noregulējiet regulēšanas skrūvi B un C.
- Pēc regulēšanas pabeigšanas ar kombinēto lineālu vēlreiz pārbaudiet noslīpinājuma leņķi 0°.
- Pievelciet abas skrūves (J-2), uzlieciet atpakaļ aizmugurējo vāciņu (J-1) ar sešām skrūvēm un pēc tam uzlieciet atpakaļ vāciņu (J-3).

Ja pēc regulēšanas slīpinājuma leņķa rādītājs (29) neatrodas vienā līnijā ar slīpinājuma skalas 0° atzīmi, atskrūvējiet divas skrūves (J-4), izmantojot divgalu seškanšu uzgriežņu atslēgu (38), un salāgojiet leņķa rādītāju (29) ar 0° atzīmi, kas parādīta J7 attēlā.

Zāģripas pozīcija	Regulēšana
Zāģripa novirzās pa labi (skat. J5 attēlu).	■ Atbrīvojiet iestatīšanas skrūvi C pretēji pulksteņrādītāja rādītāja virzienam (1.) apmēram 2-3 apgriezienus, izmantojot divgalu seškanšu uzgriežņu atslēgu (38). ■ Pievelciet regulēšanas skrūvi B (2.), līdz zāģripa atrodas vienā līnijā ar kombinētā lineāla korpusa malu. ■ Pievelciet regulēšanas skrūvi C.
Zāģripa novirzās pa kreisi (skat. J6 attēlu).	■ Atbrīvojiet iestatīšanas skrūvi B pretēji pulksteņrādītāja virzienam par 2-3 apgriezieniem, izmantojot divgalu seškanšu uzgriežņu atslēgu (38). ■ Pievelciet regulēšanas skrūvi C (2.). ■ Viegli virziet zāģa galvu pa labi, lai sasniegtu 0° bremzi, līdz zāģripa atrodas pilnībā vienā līnijā ar kombinētā lineāla korpusa malu. ■ Pievelciet regulēšanas skrūvi B.

Standarta slīpinājuma leņķa iestatīšana 45° leņķī (skat. attēlus K1-K7)

- Iestatiet zāģa galvu tuvākajā pozīcijā no barjeras. Un izmantojiet sviras bloķēšanas tapu (5), lai nostiprinātu zāģa galvu.
- Pabīdiet labās puses bīdāmo barjeru (6) horizontāli līdz galam.
- Uzstādiet leņķzāģa darbgaldu 0° un iestatiet zāģa galvas slīpinājuma leņķi 45°.

Pārbaude:

- Starp zāģripu un leņķzāģa darbagaldu novietojiet kombinētā lineāla stūri 45°.

Regulēšana (ja nepieciešams):

- Atbloķējiet slīpinājuma bloķēšanas sviru (14).
- Sasveriet zāģi slīpumā pa kreisi vai pa labi līdz 45° leņķim.
- Atveriet vāciņu (J-3), un saskaņā ar zemāk redzamo tabulu noregulējiet iestatīšanas skrūvi A un D.
- Izmantojiet divgalu seškanšu uzgriežņu atslēgu (38), lai noregulētu regulēšanas skrūvi A vai D (regulēšanas skrūve A ir paredzēta labā 45° slīpuma regulēšanai, bet regulēšanas skrūve D ir paredzēta kreisā 45° slīpuma regulēšanai).
- Pēc regulēšanas pabeigšanas uzlieciet atpakaļ vāciņu (J-3).

Zāģripas pozīcija		Regulēšana
Pa labi	Leņķis starp zāģripu un darbgaldu ir lielāks par 45° (skatīt K3 attēlu)	■ Atskrūvējiet iestatīšanas skrūvi A, pagriežot pretēji pulksteņrādītāja virzienam. ■ Viegli piespiediet zāģa galvu pa labi. ■ Izmantojiet kombinēto lineālu, lai vēlreiz pārbaudītu 45° slīpumu.
	Leņķis starp zāģripu un darbgaldu ir mazāks par 45° (skatīt K4 attēlu).	■ Pieskrūvējiet regulēšanas skrūvi A, pagriežot pulksteņrādītāja kustības virzienā. ■ Sekojiet līdzi zāģripas slīpumam un ar kombinēto lineālu pārbaudiet 45° noslīpinājumu.
Pa kreisi	Leņķis starp zāģripu un darbgaldu ir mazāks par 45° (skatīt K5 attēlu)	■ Pieskrūvējiet regulēšanas skrūvi D, pagriežot pulksteņrādītāja kustības virzienā. ■ Sekojiet līdzi zāģripas slīpumam un ar kombinēto lineālu pārbaudiet 45° noslīpinājumu.
	Leņķis starp zāģripu un darbgaldu ir lielāks par 45° (skatīt K6 attēlu)	■ Atskrūvējiet iestatīšanas skrūvi D, pagriežot pretēji pulksteņrādītāja virzienam. ■ Viegli piespiediet zāģa galvu pa kreisi. ■ Sekojiet līdzi zāģripas slīpumam un ar kombinēto lineālu pārbaudiet 45° noslīpinājumu.

Zāģēšanas leņķa regulēšana (skat. attēlus L1-L2)

Leņķzāģa bloķēšanas grozāmpoga (16) un leņķzāģa aiztura atbrīvošanas svira (15) ļauj griezt 60° leņķī pa labi un 52° leņķī pa kreisi

- Atbrīvojiet leņķzāģa bloķēšanas grozāmpogu (16), pagriežot to pretēji pulksteņrādītāja virzienam.
- Izvelciet leņķzāģa aiztura atbrīvošanas sviru (15) uz augšu un turiet to šajā pozīcijā, vai arī nospiediet sprādzi (L-2) uz priekšu, lai nobloķētu leņķzāģa aiztura atbrīvošanas sviru (15).
- Pagrieziet zāģēšanas sviru pa labi vai pa kreisi un iestatiet vēlamo zāģēšanas leņķi, izmantojot zāģēšanas leņķa rādītāju (13).
- Atbrīvojiet leņķzāģa aiztura atbrīvošanas sviru (15) un, pagriežot to pulksteņrādītāja kustības virzienā, pievelciet leņķzāģa bloķēšanas grozāmpogu (16).
- Lai ātri un precīzi izvēlētos visbiežāk izmantotos zāģēšanas leņķus, uz zāģēšanas leņķa skalas ir leņķzāģa aiztura rievas (L-1). Atbrīvojiet leņķzāģa bloķēšanas grozāmpogu (16) un pārvietojiet leņķzāģa sviru, līdz leņķzāģa aiztura tapa (L-3) pilnībā nofiksējas leņķzāģa aiztura rievā (L-1). Klikšķa skaņa, kas norāda, ka pārslēgšanas funkcija ir ieslēgta.
- Lai atvienotu, pavelciet uz augšu leņķzāģa aiztura atbrīvošanas sviru (15).
- Darbgaldu var nofiksēt šajās leņķzāģa aiztura rievās (L-1).

Leņķzāģa aiztura pozīcija

Kreisā	Vidējā	Labā
45°; 31,6°; 22,5°-15°	0°	15°-22,5° 31,6°, 45°, 60°

Slīpinājuma leņķu noregulēšana (skat M att.)

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Pēc katras leņķa regulēšanas griešanai slīpumā vienmēr pārbaudiet, vai zāģripai ir brīvs laukums.

- Atbloķējiet slīpuma bloķēšanas sviru (14), paceļot to uz augšu līdz **slīpinājuma atbloķēšanas pozīcijai** (M-2) vai līdz

sajūtat, ka zāģa galvu var noliekt.
- Nolieciet zāģi, līdz slīpinājuma leņķa rādītājs (29) ir vērsts iepretim vajadzīgajam leņķim uz slīpinājuma skalas plāksnītes (28).
- Bloķējiet slīpinājuma bloķēšanas sviru (14), nospiežot to uz leju līdz **slīpinājuma bloķēšanas pozīcijai** (M-3).
- Lai ātri un precīzi izvēlētos visbiežāk izmantotos slīpinājuma leņķus, zāģa galvu var nofiksēt jebkurā no vairākām pozīcijām. Nolieciet zāģa galvu, līdz slīpinājuma aiztura tapa pilnībā nofiksējas slīpinājuma aiztura rievā. Klikšķa skaņa, kas norāda, ka pārslēgšanas funkcija ir ieslēgta.
- Lai atvienotu, paceliet slīpinājuma bloķēšanas sviru (14) **slīpinājuma pārslēgšanas pozīcijā** (M-1).

Leņķzāģa aiztura pozīcijas

Kreisā	Vidējā	Labā
45°, 33,9°, 22,5°	0°	22,5°; 33,9°; 45°

Zāģa sviras atbloķēšana/ bloķēšana (skat. N attēlu)

Lai atbloķētu un paceltu zāģa sviru (darba pozīcija):
- Stingri satveriet galveno rokturi (1) un piespiediet uz leju, vienlaikus izvelkot sviras bloķēšanas tapu (5), lai tā apstātos atbloķēšanas stāvoklī.
- Lēnām paceliet zāģa sviru.

Lai bloķētu zāģa sviru (transportēšanas pozīcija):
- Stingri satveriet galveno rokturi (1) un spiediet uz leju, kamēr galva apstājas.
- Iebīdiet sviras bloķēšanas tapu (5) zāģa virzienā, ļaujot tai nofiksēt zāģi.

Bīdāmās sliedes bloķēšanas grozāmpoga (sk. O attēlu)

- Atbrīvojiet bīdāmās sliedes bloķēšanas grozāmpogu (4), lai izbīdītu zāģa galvu caur bīdāmo mehānismu uz priekšu vai atpakaļ nepieciešamajā pozīcijā.
- Kad ir atrasta nepieciešamā pozīcija, pārliecinieties, vai ir pievilkta bīdāmās sliedes bloķēšanas grozāmpoga (4).

Griešanas dziļuma iestatīšana (skat. P attēlu)

Dziļuma ierobežotājs ir paredzēts, lai varētu veikt (parastos) griezumus maksimālā dziļumā vai griezumus, kas netiek veikti līdz galam, kurus izmanto rievu izgriešanai.
- Izņemiet akumulatoru.
- Pārliecinieties, vai sviras bloķēšanas tapa (5) ir noņemta.
- Piespiediet dziļuma ierobežotāja plāksni (22).
- Satveriet galveno rokturi (1) un piespiediet zāģa galvu, vienlaikus vērojot, kā dziļuma ierobežotāja skrūve (23) saskaras ar dziļuma ierobežotāja plāksnes (22) virsmu.
- Pagrieziet skrūvi (23) un vērojiet, kā pārvietojas zāģripas apakšdaļa. Veicot šo regulējumu, tiek iestatīts griezuma dziļums.
- Veicot parastos griezumus maksimālā dziļumā, pabīdiet dziļuma ierobežotāja plāksni (22) uz augšu un ievietojiet skrūvi (23) caur dziļuma ierobežotāja plāksni (22), nesaskaroties ar plāksni.

Bīdāmā barjera (sk. Q attēlu)

Atskrūvējiet bīdāmās barjeras bloķēšanas grozāmpogu (24) katrā pusē, pagriežot grozāmpogu pretēji pulksteņrādītāja virzienam, pēc tam bīdiet barjeras (6) uz iekšu vai āru, lai tās uzstādītu vai noņemtu.
Kad ir sasniegts vēlamais bīdāmo barjeru (6) stāvoklis, pievelciet bloķēšanas grozāmpogu (24), pagriežot to pulksteņrādītāja virzienā.

⚠ BRĪDINĀJUMS!
Pirms darbināt rīku, pārliecinieties, vai bīdāmās barjeras (6) ir stingri nostiprinātas.

Garais sagataves balsts (skat. R1-R2 attēlu)

⚠ BRĪDINĀJUMS!
Garās sagataves mēdz apgāzties, ja tās nenostiprina un pareizi neatbalsta no apakšas.

⚠ BRĪDINĀJUMS!
Vienmēr atbalstiet garās sagataves. *Nekad neizmantojiet citu personu darbgalda pagarinājuma (7) vietā, kā papildu atbalstu sagatavēm, kas ir garākas vai platākas par pamata leņķzāģa darbgaldu, vai lai palīdzētu padot, atbalstīt vai vilkt sagatavi.*

Zāģa kreisajai un labajai pusei ir paredzēti darbgalda pagarinājumi (7).

Darbgalda pagarinājumu regulēšana:
- Pagrieziet darbgalda pagarinājuma bloķēšanas sviru (8) uz āru, lai atbloķētu

darbgalda pagarinājumu (7).
- Atkarībā no pielietojuma pārvietojiet darbgalda pagarinājumu (7) uz iekšu vai uz āru.
- Lai nostiprinātu darbgalda pagarinājuma (7) vietu, pieskrūvējiet bloķēšanas sviru (8), piespiežot to uz iekšu.
- Ja darbgalda pagarinājuma bloķēšanas sviru (8) nevar nofiksēt, paceliet sviru uz augšu un pagrieziet to uz āru, lai noregulētu spriegojumu. Pēc tam mēģiniet vēlreiz un vajadzības gadījumā atkārtojiet šo darbību.

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***
Vienmēr noregulējiet darbgalda pagarinājumu, lai atbalstītu sagatavi. *Neatbalstīta sagatave griešanas laikā var izkustēties no savas pozīcijas un radīt traumas un/vai instrumentam bojājumus.*

Zāģējuma šķēluma regulēšana (skat. S attēlu)

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***
Zāģējuma šķēlumam (17) jāatrodas zem zāģēšanas galda. *Ja zāģējuma šķēlums netiek pareizi noregulēts, sagatave var aizķerties aiz nelīdzenajām malām, izraisot saspiešanu, kas var izraisīt nopietnus miesas bojājumus.*

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***
Nekad nelietojiet zāģi, ja nav uzstādīts zāģējuma šķēlums (17).

- Izņemiet akumulatoru.
- Nofiksējiet zāģa galvu virzienā uz leju.
- Atskrūvējiet sešas zāģējuma šķēluma skrūves (S-1), kas nostiprina zāģējuma šķēlumu (17), ar komplektā iekļauto divgalu seškanšu uzgriežņu atslēgu (38).
- Noregulējiet zāģējuma šķēlumu (17) pēc iespējas tuvāk zāģripai (zobiem), nepieskaroties zāģripai.
- Pievelciet skrūves (S-1).

i ***PIEZĪME!***
Izmantojot galējos slīpinājuma leņķus, zāģripa var nedaudz iegriezties zāģējuma šķēlumā.

Zāģēšanas darbības

Galvenais slēdzis (skat. T attēlu)

Galvenajam slēdzim (3) ir bloķēšanas svira (2), kas jānovirza uz kreiso pusi, lai varētu nospiest galveno slēdzi (3). Ar pirkstiem satveriet galveno slēdzi (3) un pārvietojiet bloķēšanas sviru (2) pa kreisi. Lai aktivizētu zāģi, pavelciet galveno slēdzi (3.).
Atlaidiet galveno slēdzi (3), lai apturētu zāģi.

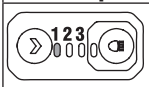
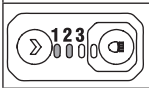
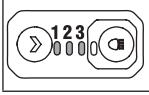
LED ēnu gaisma (sk. U attēlu)

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***
Neskatīties gaismas staru kūlī (pat ne no attāluma). *Skatīšanās gaismas staru kūlī var izraisīt nopietnas traumas vai redzes zudumu.*

LED ēnu gaismu (U-1) regulē ar ēnu gaismas slēdzi (31), un tā ir neatkarīga no galvenā leņķzāģa slēdža (3).
Ja ēnu gaisma (U-1) tiek ieslēgta, tikai nospiežot ēnu gaismas slēdzi (31), neiedarbinot galveno slēdzi (3); gaisma paliks ieslēgta 1 minūti, pēc tam automātiski izslēgsies.
Ēnu gaisma (U-1) izslēgsies automātiski aptuveni 10 sekundes pēc galvenā slēdža (3) atlaišanas.

Ātruma regulēšana (skat. V attēlu)

Ir trīs ātruma līmeņi, kurus var mainīt, izmantojot ātruma regulēšanas pogu (33). Nospiediet ātruma regulēšanas pogu (33), lai izvēlētos ātrumu. LED indikatori zem cipariem norāda pašreizējo ātruma līmeni.

Indikatora gaisma uz vadības paneļa	**Ātruma līmenis**	**/min. (OPM)**	**Pielie-ojums**
	1	1900	Alumīnijs
	2	2580	Plast-masa
	3	4000	Kokm-ateriāls

Pārbaudiet apakšējā zāģripas aizsarga darbību (skat. W attēlu)

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Izņemiet no zāģa akumulatoru.

- Uzstādiet leņķzāģa darbagaldu 0° pozīcijā un pēc tam nostipriniet. Nofiksējiet zāģa galvu tuvākajā pozīcijā no barjeras.
- Iestatiet slīpinājuma leņķi 0° pozīcijā.
- Novietojiet sagatavi, kuras biezums ir vienāds ar maksimālo vertikālo griešanas dziļumu, abās zāģa pusēs pareizā veidā. Pārliecinieties, vai sagatave ir stingri piestiprināta pie galda un barjeras.
- Atlaidiet sviras bloķēšanas tapu (5), nospiediet zāģa sviru līdz galam, pēc tam atlaidiet zāģa sviru, un tā atlēks atpakaļ augšējā stāvoklī. Atkārtojiet šo pašu darbību vairākas reizes, lai apakšējais zāģripas aizsargs darbotos pareizi un neiestrēgtu.

Zāģēšana ar bīdāmo leņķzāģi

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Nestāviet ar zāģripu pret elektroinstrumenta priekšpusi. *Vienmēr nostājieties zāģripas pusē. Tas pasargā ķermeni no iespējama atsitiena.*

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Pareizi novietojiet ķermeni un rokas, lai zāģēt būtu vieglāk un drošāk, nostājieties un nolieciet rokas pareizajā vietā. *Nelieciet rokas vienu pāri otrai, atrodoties priekšā instrumenta svirai. Šo norādījumu neievērošana var radīt nopietnus ievainojumus.*

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Nekad neveiciet griešanas darbības ar rokām vien. *(t. i., nepieturot sagatavi pie barjeras), jo zāģripa var aizķert sagatavi, izraisot tās slīdēšanu un sagriešanos.*

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Nekad nenovietojiet rokas griešanas zonas tuvumā. *Turiet rokas, pirkstus un rokas drošā attālumā no rotējošas zāģripas.*

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Ievērojiet zāģripas kustības virzienu. *Veiciet izmēģinājuma griezienu ar "Izslēgtu" zāģi, veicot imitētu griešanas ciklu, un novērojiet zāģripas projekcijas ceļu. Neturiet rokas zāģripas kustības ceļā.*

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

NEKAD nepārvietojiet sagatavi un neveiciet griešanas leņķa regulēšanu, kamēr zāģis darbojas un zāģripa griežas. *Jebkura paslīdēšanas gadījuma rezultātā var notikt saskare ar zāģripu, izraisot nopietnus miesas bojājumus.*

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Nemēģiniet sazāģēt šaurus gabalus, izmantojot bīdīšanas funkciju. *Šī brīdinājuma neievērošana var izraisīt nopietnus miesas bojājumus.*

Šķērszāģēšana un zāģēšana slīpumā (skat. X1 attēlu)

Šķērszāģēšana ir zāģēšana, kas tiek izdarīta sagataves materiāla šķiedru virzienā.

– Šaurā sagatavē to var izdarīt ar vienu griezumu. Veicot šāda veida griešanu, izmantojiet griešanas metodi bez vilkšanas kustībām, pievelciet bīdāmās sliedes bloķēšanas grozāmpogu (4), lai nostiprinātu zāģa galvu vistuvākajā stāvoklī attiecībā pret barjeru.
– Platas sagataves gadījumā atlaidiet bīdāmās sliedes bloķēšanas grozāmpogu (4), lai zāģa galva varētu slīdēt pa vadotne no vistālākā punkta līdz tuvākajai pozīcijai attiecībā pret barjeru, veicot zāģēšanu.

Taisna leņķa šķērszāģēšanu veic, ja leņķzāģa darbagalds ir noregulēts 0° leņķī. Šķērszāģēšanu leņķī veic, ja darbgalds ir noregulēts leņķī, kas nav 0°, vai nu pa kreisi, vai pa labi.

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Griešanas laikā nekad nevirziet zāģi pret sevi. Zāģripa var pēkšņi izvirzīties virs sagataves un atspiesties pret jums.

- Izņemiet no zāģa akumulatoru.
- Novietojiet sagatavi pareizi. Pārliecinieties, vai sagatave ir stingri piestiprināta pie galda un barjeras.
- Iestatiet vēlamo zāģēšanas leņķi un nostipriniet zāģēšanas sviru.
- Atskrūvējiet bīdāmās sliedes bloķēšanas grozāmpogu (4).
- Ievietojiet akumulatoru bloku.

- Satveriet galveno rokturi (1) un ieslēdziet zāģi. Pirms darbu uzsākšanas pagaidiet, kamēr zāģripa uzņem pilnu ātrumu.
- Nolaidiet zāģa sviru līdz galam uz leju un grieziet no sagataves malas.
- Piespiediet (bet ne stipri) zāģa sviru pret barjeru līdz pat aizmugurējai pozīcijai, lai pabeigtu griešanu.
- Izslēdziet zāģi. Pirms zāģa sviras atgriešanas paceltā stāvoklī pagaidiet, līdz zāģripa pilnībā apstājas, pēc tam noņemiet sagatavi.

Griešana slīpumā (skat. X2 attēlu)

Griešana slīpumā ir griezums, kas tiek izdarīts pāri apstrādājamā materiāla šķiedrai, turot zāģripu pret leņķzāģa darbagaldu un sagatavi leņķī, kas nav 90°. Taisnu slīpuma griezumu veic ar 0° pozīcijā iestatītu leņķzāģa darbagaldu, un ar slīpinājuma leņķī novietotu zāģa galvu.

Tālāk norādīts taisna slīpuma griešanas piemērs bez bīdīšanas funkcijas:

- Izņemiet no zāģa akumulatoru.
- Novietojiet sagatavi pareizi. Pārliecinieties, vai sagatave ir stingri piestiprināta pie galda un barjeras.
- Uzstādiet leņķzāģa darbagaldu 0° pozīcijā un pēc tam nostipriniet.
- Nolieciet zāģa galvu vēlamajā leņķī, pievelciet slīpinājuma bloķēšanas sviru (14).
- Piestipriniet akumulatoru zāģim. Satveriet galveno rokturi (1) un ieslēdziet zāģi. Pirms darbu uzsākšanas pagaidiet, kamēr zāģripa uzņem pilnu ātrumu.
- Nolaidiet zāģa galvu līdz galam uz leju un izzāģējiet cauri sagatavei.
- Izslēdziet zāģi. Pirms zāģa sviras atgriešanas paceltā stāvoklī pagaidiet, līdz zāģripa pilnībā apstājas, pēc tam noņemiet sagatavi.

Kombinētā zāģēšana (skat. X3 attēlu)

Kombinētā slīpzāģēšana vienlaikus ir saistīta ar zāģēšanas leņķi un slīpinājuma leņķi.

- Izņemiet no zāģa akumulatoru.
- Novietojiet sagatavi pareizi. Pārliecinieties, vai sagatave ir stingri piestiprināta pie galda un barjeras.
- Pagrieziet leņķzāģa darbagaldu vēlamajā leņķī un pēc tam nostipriniet.
- Nolieciet zāģa galvu vēlamajā leņķī, pievelciet slīpinājuma bloķēšanas sviru (14).
- Piestipriniet akumulatoru zāģim.
- Satveriet galveno rokturi (1) un ieslēdziet zāģi. Pirms darbu uzsākšanas pagaidiet, kamēr zāģripa uzņem pilnu ātrumu.
- Nolaidiet zāģa galvu līdz galam uz leju un izzāģējiet cauri sagatavei.
- Izslēdziet zāģi. Pirms zāģa sviras atgriešanas paceltā stāvoklī pagaidiet, līdz zāģripa pilnībā apstājas, pēc tam noņemiet sagatavi.

Rievu izzāģēšana (skat. X4 att.)

- Apskatiet ar to saistīto nodaļu: Griešanas dziļuma iestatīšana atbilstoši nepieciešamajam griešanas dziļumam.
- Pēc nepieciešamās zāģripas pozīcijas noregulēšanas izgrieziet paralēlas rievas (X-1) visā sagataves platumā, izmantojot zāģēšanas paņēmienu ar zāģa piespiešanu.
- Ar kalta palīdzību izņemiet materiālu no rievām.

Izliekta materiāla zāģēšana (skatīt X 5 attēlu)

Zāģējiet izliektu materiālu, vienmēr pārliecinieties, ka tas ir novietots uz leņķzāģa galda ar izliekto pusi pret barjeru.

Ja deformētais materiāls ir novietots nepareizi, tas griešanas beigās saspiež zāģripu.

Apaļu vai neregulāras formas materiālu zāģēšana (skatīt X6 attēlu)

Lai apstrādātu apaļus materiālus, piemēram, dībeļus vai caurules, vienmēr izmantojiet skavu vai stiprinājumu, kas paredzēts, lai stingri piestiprinātu sagatavi pie barjeras un darbgalda. Stieņi zāģēšanas laikā mēdz griezties uz riņķi, kā rezultātā zāģripa „ieķeras" un kopā ar sagatavi ierauj plaukstu zāģripā.

Alumīnija griešana (skatīt X7 attēlu)

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Vienmēr izmantojiet atbilstošu zāģripu, kas izgatavota speciāli alumīnija griešanai.

Dažu sagatavju izmēru, formas vai virsmas apdares dēļ var būt nepieciešams izmantot

skavu vai stiprinājumu, lai novērstu kustības griešanas laikā.

Novietojiet materiālu tā, lai varētu veikt visplānāko šķērsgriezumu.

Liela izmēra materiāla griešana (skatīt X8 attēlu)

Reizēm var gadīties, ka koksnes gabals ir mazliet par lielu, lai tas ietilptu zem apakšējā aizsarga.

Šādā gadījumā vienkārši uzlieciet labo īkšķi uz aizsarga augšējās puses un pavērsiet aizsargu uz augšu tik daudz, lai tas atbrīvotos no sagataves.

Izvairieties no šādas darbības, cik vien iespējams, bet, ja nepieciešams, zāģis darbosies pareizi un veiks lielāku griezumu. Strādājot ar šo zāģi, nekad nesasieniet, neaizlīmējiet ar lentu vai kā citādi neturiet atvērtu aizsargu.

Stūrlīstu griešana

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Vienmēr izmantojiet sagataves skavu un piestipriniet lenti pie skavas, lai izvairītos no skrāpējumu veidošanās uz sagataves.

Lai stūrlīstes pareizi iekļautos, tās ir ļoti precīzi jāsavieno.

Tā kā visgrūtāk ir precīzi veikt kombinētos griezumus, pirms vajadzīgā griezuma izdarīšanas jāveic izmēģinājuma griezumi materiāla atgriezumos, kā arī daudz jāpārdomā un jāizplāno, kā veiksiet griezumu.

Stūrlīstu griešana horizontālā veidā uz darbgalda (skat. X9 attēlu)

- Novietojiet bīdāmo barjeru pareizajā pozīcijā.
- Slīpinājuma un zāģēšanas leņķa iestatīšana. Pievelciet leņķzāģa bloķēšanas grozāmpogu (16) un slīpinājuma bloķēšanas sviru (14).
- Novietojiet līstes uz zāģa darbgalda. Piestipriniet sagatavi ar darba skavu.
- Ieslēdziet zāģi. Nolaidiet zāģa galvu un veiciet griezumu.
- Pirms atgriezt zāģa galvu paceltā stāvoklī un/vai noņemt sagatavi, pagaidiet, līdz zāģripa pilnībā apstājas.

i ***PIEZĪME!***

Lai pārliecinātos, ka leņķi ir pareizi, vienmēr veiciet izmēģinājuma griezumu atgriezumos.

Atslēga	Leņķzāģa iestatījums	Noslīpinājuma iestatījumi	Griezuma veids
A	31,6° pa labi	33,9° pa kreisi	Iekšējais stūris - kreisā puse 1. Novietojiet līstes augšējo daļu pret barjeru. 2. KREISAJĀ pusē ir pabeigtais gabals
B	31,6° pa kreisi	33,9° pa labi	Iekšējais stūris - labajā pusē 1. Novietojiet līstes augšējo daļu pret barjeru. 2. LABAJĀ pusē ir pabeigtais gabals
C	31,6° pa kreisi	33,9° pa labi	Ārējais stūris - kreisā puse 1. Novietojiet līstes augšējo daļu pret barjeru. 2. KREISAJĀ pusē ir pabeigtais gabals
D	31,6° pa labi	33,9° pa kreisi	Ārējais stūris - labajā pusē 1. Novietojiet līstes augšējo daļu pret barjeru. 2. LABAJĀ pusē ir pabeigtais gabals

Stūrlīstu griešana pret leņķzāģa barjeru (sk. X10. attēlu)

- Iestatiet slīpinājuma leņķi 0° un zāģēšanas leņķi 45°, pēc vajadzības pa labi vai pa kreisi.
- Novietojiet sagatavi uz zāģa tā, lai tās apakšējā mala atrastos dabiskā leņķī vienā līmenī ar barjeru, bet augšējā mala atrastos vienā līmenī ar leņķzāģa galdu.
- Piestipriniet sagatavi pie leņķzāģa ar skavu.
- Pārbīdiet zāģa sviru operatora virzienā.
- Ieslēdziet zāģi un veiciet griezumu.
- Pirms atgriežat zāģa galvu paceltā stāvoklī un/vai noņemat sagatavi, pagaidiet, līdz zāģripa pilnībā apstājas.

PIEZĪME!
Lai pārliecinātos, ka leņķi ir pareizi, vienmēr veiciet izmēģinājuma griezumu atgriezumos.

Atslēga	Leņķzāģa iestatījums	Noslīpinājuma iestatījumi	Griezuma veids
A	45° pa labi	0°	Iekšējais stūris - labajā pusē LABAJĀ pusē ir pabeigtais gabals
B	45° pa kreisi	0°	Iekšējais stūris - kreisā puse KREISĀ puse ir pabeigtais gabals
C	45° pa labi	0°	Ārējais stūris - labā puse LABĀ puse ir pabeigtais gabals
D	45° pa kreisi	0°	Ārējais stūris - kreisā puse KREISĀ puse ir pabeigtais gabals

Lielākās stūrlīstes griešana (skatīt X11 attēlu)

Iestatiet leņķzāģi 45° pa kreisi, noslīpinājumu: 0°.

Atbrīvojiet bīdāmās sliedes bloķēšanas grozāmpogu (4).

Nospiediet uz leju zāģa galvu, asmens aizsarga rullītis (X-3) apstājas norādītajā pozīcijā (X-4), kas atzīmēta uz leņķzāģa sviras.

Bloķējiet bīdāmās sliedes bloķēšanas grozāmpogu (4).

Ieslēdziet zāģi. Nolaidiet zāģa galvu un veiciet griezumu.

Pārvadāšana

BRĪDINĀJUMS!
Pirms leņķzāģa transportēšanas izņemiet akumulatoru no zāģa, lai izvairītos no iespējamas traumas gūšanas.

- Iestatiet slīpinājuma leņķi 0° pozīcijā un nofiksējiet, izmantojot slīpinājuma bloķēšanas pogu.
- Pagrieziet leņķzāģa darbgaldu 45° leņķī pa labi vai 45° leņķī pa kreisi un nofiksējiet to.
- Iestatiet zāģa galvu tuvākajā pozīcijā no barjeras.
- Nostipriniet zāģa galvu transportēšanas pozīcijā ar sviras bloķēšanas tapu.

Paceliet zāģi aiz pārnēsāšanas roktura (skat. Y1 attēlu)

Satveriet zāģi aiz pārnēsāšanas roktura. Turpiniet celt un pārvietojiet ērtā veidā.

Paceliet zāģi aiz sānu pārnēsāšanas rokturiem (skat. Y2 attēlu)

Stāviet taisni, ieņemiet stabilu stāju un satveriet abas roktura daļas zem pamatnes.

Apkope un tīrīšana

BRĪDINĀJUMS!
Pirms uzsākat darbu ar elektroinstrumentu izņemiet akumulatoru.

Tīrīšana

- Regulāri iztīriet elektroinstrumentu un ventilācijas atveru sietiņu. Tīrīšanas biežums ir atkarīgs no izmantotā materiāla un lietošanas ilguma.

- Regulāri izpūtiet korpusa iekšpusi un motoru ar sausu saspiesto gaisu.

Rezerves daļas un piederumi

Informācija par citiem piederumiem, jo īpaši instrumentiem un pulēšanas palīglīdzekļiem, pieejama ražotāja katalogos.
Rasējumus un rezerves daļu sarakstus var aplūkot mūsu mājas lapā:
www.flex-tools.com
Instrukcija var būt pieejama arī vietnē
www.flex-tools.com.

Informācija par atbrīvošanos no vecās iekārtas

⚠ ***BRĪDINĀJUMS!***

Deaktivizējiet nolietotus elektroinstrumentus:

– *nogrieziet ar elektrību darbināmiem elektroinstrumentiem barošanas vadu,*



Tikai ES valstis

Neizmetiet elektroinstrumentus mājsaimniecības atkritumos!

Saskaņā ar Eiropas Savienības Direktīvu Nr.2012/19/ES par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem un to īstenojošiem aktiem valsts tiesību sistēmā vairs nelietojami elektroinstrumenti jāsavāc atsevišķi un jānodod videi nekaitīgai otrreizējai pārstrādei.



Neizniciniet izejvielas – tā vietā nogādājiet uz otrreizējo pārstrādes punktu.

Mašīna, piederumi un iepakojums ir jāpārstrādā videi nekaitīgā veidā. Otrreizējai pārstrādei paredzētās plastmasas daļas ir apzīmētas ar speciālu otrreizējās pārstrādes simbolu.

i ***PIEZĪME!***

Lūdzu, jautājiet savam izplatītājam par utilizācijas iespējām!

CE-Atbilstības deklarācija

Mēs, uzņemoties pilnu atbildību, apliecinām, ka sadaļā „Tehniskās specifikācijas" aprakstītais produkts atbilst šādiem standartiem vai normatīvajiem dokumentiem:

EN 62841 saskaņā ar Direktīvas Nr. 2014/30/ES, 2014/35/EK, 2011/65/ES noteikumiem.

Par tehnisko dokumentāciju atbildīgais:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V. 

Peter Lameli
Tehniskais direktors

Klaus Peter Weinper
Kvalitātes nodaļas vadītājs

01.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Atbrīvojums no atbildības

Ražotājs un viņa pārstāvis nav atbildīgi par jebkādu kaitējumu un zaudēto peļņu, ko izraisījis pārtraukums uzņēmējdarbībā sakarā ar produkta lietošanu vai nelietojamību. Ražotājs un viņa pārstāvis nav atbildīgi par jebkādiem bojājumiem, kas radušies nepareizas produkta izmantošanas rezultātā vai izmantojot produktu kopā ar citu ražotāju izstrādājumiem.

– وللقطع المستعرض، والقطع المائل، والقطع المركب
– ولقطع المنتجات الخشبية والألمنيوم والبلاستيك،
ويجب استخدامه مع شفرات مناسبة

تعليمات السلامة الخاصة بالمنشار الرأسي

⚠ ***تحذير!***
اقرأ جميع تحذيرات السلامة والتعليمات والرسوم التوضيحية والمواصفات المرفقة مع هذه الآلة. *عدم اتباع جميع التعليمات الواردة أدناه قد يؤدي إلى حدوث صدمة كهربائية أو نشوب حريق أو التعرض للإصابة، أحدها أو جميعها. احتفظ بجميع التحذيرات والتعليمات للرجوع اليها في المستقبل.*

- **المناشير الرأسية معدة لقطع الخشب والمنتجات الشبيهة بالخشب، ولا يمكن استخدامها مع الأقراص القاطعة الكاشطة في قطع المواد الحديدية مثل القضبان أو الأعواد أو البراميل أو ما شابههم،** لأن غبار الكشط قد يتسبب في انحشار الأجزاء المتحركة، مثل الواقي السفلي. سيؤدي الشرر الناتج عن القطع الكاشط إلى احتراق الواقي السفلي، ولوحة شق الشفرة، والأجزاء البلاستيكية الأخرى.
- **استخدم المشابك في دعم القطعة المراد قطعها، إذا أمكن ذلك. إذا كنت ستدعم القطعة المراد قطعها بيدك، يجب عليك دائمًا إبعاد يدك لمسافة لا تقل عن 100 مم عن كلا جانبي شفرة المنشار. لا تستخدم هذا المنشار في قطع القطع الصغيرة للغاية التي يجب تثبيتها بالمشابك بإحكام أو إمساكها باليد.** إذا كانت يدك موضوعة بالقرب من الشفرة الجديدة، يزيد خطر التعرض لإصابات بسبب ملامسة الشفرة.
- **يجب أن تكون القطعة المراد قطعها مستقرة ومثبتة بمشابك، أو ممسوكة من الناحيتين، الحاجز والطاولة. لا تقم بتلقيم القطعة في الشفرة أو أن تقطع «ويدك غير ممسكة» بالقطعة بأي حال من الأحوال.** لأن القطع غير المثبتة أو المتحركة قد تُقذف عند السرعات العالية مسببة إصابات.
- **ادفع المنشار عبر القطعة. لا تسحب المنشار عبر القطعة. لعمل قطع، ارفع رأس المنشار واسحبها للخارج فوق القطعة دون القطع، وابدأ تشغيل المحرك، واضغط على رأس المنشار لأسفل، وادفع المنشار عبر القطعة.** من المرجح أن يتسبب القطع بتحريك الشفرة ناحيتك في ارتقاء شفرة المنشار إلى أعلى القطعة وقذف تجميعة الشفرة بعنف ناحية مشغل الآلة.
- **لا تقم أبدًا بتمرير يدك فوق المسار المقصود للقطع، سواء أمام شفرة المنشار أو خلفها.** دعم القطعة «باليد المعاكسة»، أي تثبيت القطعة على يمين شفرة المنشار بيدك اليسرى والعكس بالعكس، أمر خطير للغاية.
- **لا تحاول مد إحدى يديك خلف الحاجز لمسافة تقل عن 001 مم من كلا جانبي شفرة المنشار، لإزالة فتات الخشب أو لأي سبب آخر، أثناء دوران الشفرة.** قد لا يكون اقتراب شفرة المنشار التي تدور من يدك واضحًا، وهو ما قد يؤدي إلى التعرض لإصابات خطيرة.

الرموز المستخدمة في هذا الدليل

⚠ ***تحذير!***
يشير إلى وجود خطر وشيك. عدم مراعاة هذا التحذير قد يؤدي إلى الوفاة أو التعرض لإصابات خطيرة للغاية.

⚠ ***تنبيه!***
يشير إلى حالة خطيرة محتملة. عدم مراعاة هذا التحذير قد يؤدي إلى إصابة خفيفة أو تلف الممتلكات.

i ***ملاحظة***
يشير إلى نصائح التطبيق والمعلومات الهامة.

الرموز الموجودة على الآلة العاملة بالطاقة


قبل تشغيل الآلة العاملة بالطاقة، اقرأ دليل التشغيل!


ارتدِ أدوات حماية الأذنين


ارتدِ نظارات الحماية!


ممنوع استخدام الأيدي


معلومات التخلص من الآلات القديمة (انظر الصفحة 461)!

لسلامتك

⚠ ***تحذير!***
قبل استخدام الآلة العاملة بالطاقة، يُرجى قراءة واتباع:
– *تعليمات التشغيل هذه،*
– *القواعد والتوجيهات المطبقة في الوقت الحالي لمنع وقوع الحوادث.*
هذه الآلة العاملة بالطاقة من الآلات الحديثة وتم تصميمها وفقًا لتوجيهات السلامة المعترف بها. بالرغم من ذلك، فأثناء استخدام الآلة، قد تصبح مصدر خطر على حياة المستخدم وأطرافه، أو على أي شخص آخر، أو قد تتعرض الآلة أو الممتلكات الأخرى للضرر.
يمكنك استخدام المنشار الرأسي اللاسلكي
– *في الأغراض المخصص لها فقط،*
– *وأن يكون في حالة ممتازة.*
يجب إصلاح الأعطال المتعلقة بالسلامة على الفور.

الغرض المحدد للاستخدام

المنشار الرأسي اللاسلكي هذا مخصص
– للاستخدام التجاري في الأماكن الصناعية والتجارية،

- **إذا تعرضت القطعة أو الشفرة للانحشار، أطفئ المنشار الرأسي على الفور. انتظر حتى توقف جميع الأجزاء المتحركة وافصل القابس عن مصدر التيار و/أو اخلع مجموعة البطارية. وبعد ذلك، اعمل على تحرير الجزء المنحشر.** لأن مواصلة القطع والقطعة منحشرة قد يتسبب في فقد السيطرة أو تلف المنشار الرأسي.
- **بعد الانتهاء من القطع، حرر المفتاح، واجعل رأس المنشار لأسفل، وانتظر حتى توقف الشفرة قبل إزالة الجزء المفصول.** مد يدك بالقرب من الشفرة التي تدور خطر للغاية.
- **أمسك المقبض بقوة عند عمل قطع غير مكتمل أو عند تحرير المفتاح قبل أن يصل رأس المنشار إلى الوضع السفلي.** قد تتسبب حركة الفرملة للمنشار في سحب رأس المنشار للأسفل فجأة، مما يؤدي إلى خطر الإصابة.

تحذيرات السلامة الإضافية الخاصة بالمنشار الرأسي

- **ارتد أدوات حماية للعينين!**
- **أبق يديك وجسدك بعيداً عن مسار شفرة المنشار.** تؤدي ملامسة الشفرة إلى حدوث إصابات خطيرة.
- **تحقق من نظام الحماية للتأكد من أنه يعمل بشكل صحيح.**
- **لا تمد يدك مطلقًا في نطاق شفرة المنشار.**
- **قم بإيقاف تشغيل المنشار وانتظر إلى أن تتوقف شفرة المنشار قبل تحريك قطعة العمل أو تغيير الإعدادات.**
- **لا تقف أبدًا على الآلة العاملة بالطاقة.** قد تقع إصابات خطيرة عند انقلاب الآلة العاملة بالطاقة أو عند ملامسة شفرة المنشار دون قصد.
- **تأكد من عمل الواقي كما ينبغي، وأنه يمكنه الحركة بحرية.** لا تقم أبداً بقفل الواقي في مكانه وهو مفتوح.
- **لا تقم مطلقًا بإزالة بقايا القطع أو شظايا الخشب أو ما شابه من منطقة عمل المنشار في أثناء تشغيل الآلة.** احرص دائمًا على توجيه ذراع الآلة للخلف إلى الوضع المحايد أولاً، ثم أطفئ الآلة.
- **لا تقم بتوجيه شفرة المنشار ناحية القطعة إلا والآلة مشغلة.** وإلا قد يحدث ضرر بفعل ارتداد شفرة المنشار عند انحشارها في القطعة.
- **احتفظ بالمقابض جافة، نظيفة، خالية من الزيوت والشحوم.** لأن المقابض التي عليها شحم أو زيت تكون منزلقة، وهو ما يؤدي إلى فقد السيطرة.
- **لا تقم بتشغيل الآلة العاملة بالطاقة إلا عندما تكون منطقة العمل على القطعة خالية من أي أدوات ضبط أو شظايا خشبية أو ما شابه.** لأن الأجزاء الصغيرة من الخشب أو الأشياء الأخرى التي تلامس شفرة المنشار الدوّارة قد ترتطم بمشغل الآلة عند السرعة العالية.
- **حافظ على خلو الأرضية من الشظايا الخشبية وبقايا القطع.** لأنها قد تتسبب في تعثرك أو وقوعك.
- **احرص دائمًا على تثبيت القطعة المراد قطعها جيداً. لا تستخدم المنشار مع القطع الأصغر من أن يمكنك افحص القطعة قبل بدء القطع. إذا كانت القطعة مثنية أو متعوجة، ثبتها بمشابك بحيث يكون الجانب الخارجي المثني ناحية الحاجز. احرص دائمًا على التأكد من عدم وجود فجوة بين القطعة والحاجز والطاولة على طول خط القطع.** يمكن للقطع المثنية أو المتعوجة أن تنفتل أو تغير اتجاهها، وهو ما قد يتسبب في انثناء شفرة المنشار الدوارة أثناء القطع. يجب ألا يكون هناك أي مسامير أو أجسام غريبة في القطعة.
- **لا تستخدم المنشار إلا بعد خلو الطاولة من جميع الآلات وفتات الخشب وما شابه، فيما عدا القطعة المراد قطعها.** لأن العوالق الصغيرة أو القطعة المتفككة من الخشب أو الأشياء الأخرى التي تلامس الشفرة الدوارة قد تتطاير عند دوران الشفرة بسرعة عالية.
- **اقطع قطعة واحدة في كل مرة.** لأنه لا يمكن تثبيت وتجميع عدة قطع متكدسة معاً بشكل ملائم، وهو ما قد يؤدي إلى انثناء الشفرة أو عمود الإدارة أثناء القطع.
- **احرص على تثبيت أو وضع المنشار الرأسي على سطح عمل مستو ثابت قبل الاستخدام. لأن السطح المستوي الثابت** يحد من خطر عدم ثبات المنشار الرأسي.
- **خطط لعملك. في كل مرة تقوم بتغيير ضبط الزاوية المشطوبة أو زاوية المنشار الرأسي، تأكد من ضبط الحاجز القابل للضبط بشكل صحيح لدعم القطعة، ومن أنه لن يتداخل مع الشفرة أو نظام الحماية.** دون «تشغيل» الآلة ودون وجود قطعة على الطاولة، حرك شفرة المنشار في محاكاة لحركة القطع للتأكد من عدم وجود تداخل أو خطر تعرض الحاجز للقطع.
- **استخدم الدعم الملائم، مثل تمديدات الطاولة ومساند القطع الخشبية وما شابههم، عندما تكون القطعة المراد قطعها أعرض عن حافة الطاولة أو أطول منها.** لأن القطع الأطول أو الأعرض عن طاولة المنشار الرأسي قد تنقلب إذا لم يتم تثبيتها كما ينبغي. إذا انقلب الجزء المفصول أو القطعة المراد قطعها، فقد تتسبب في رفع الواقي الخلفي أو تتطاير بفعل الشفرة التي تدور.
- **لا تستعن بشخص آخر كبديل لتمديد الطاولة أو كدعم إضافي.** لأن الدعم غير الثابت للقطعة قد يتسبب في انثناء الشفرة، أو تحرك القطعة أثناء عملية القطع فتسحبك أنت ومن يساعدك ناحية الشفرة التي تدور.
- **يجب ألا ينحشر الجزء المفصول أو ينضغط قبالة شفرة المنشار التي تدور.** فإذا انحشرت، أي باستخدام عوائق تحديد الأطوال، فقد ينحشر الجزء المفصول ناحية الشفرة ويطير بعنف.
- **احرص دائمًا على استخدام مشبك أو وحدة تثبيت مصممة لدعم المواد المستديرة كما ينبغي، مثل العيدان أو الأنابيب.** تميل العيدان للدوران أثناء القطع، وهو ما يتسبب في جعل الشفرة «تنحشر» وسحب القطعة ويدك ناحية الشفرة.
- **دع الشفرة تصل إلى سرعتها القصوى قبل ملامستها للقطعة المراد قطعها.** هذا سيحد من خطر قذف القطعة المراد قطعها.

ملاحظة

تم قياس مستوى انبعاث الاهتزاز الموضح في ورقة المعلومات هذه وفقًا لطريقة القياس المعيارية المحددة في المعيار EN 62841-3-9، ويمكن استخدامها لمقارنة آلة مع أخرى.

يمكن استخدام القيمة (القيم) الكلية للاهتزاز وقيمة (قيم) الضوضاء المنبعثة الموضحة في التقييم التمهيدي للتعرض.

إلا أنه لو تم استخدام الآلة في تطبيقات مختلفة، أو مع ملحقات قطع مختلفة، أو تمت صيانتها بشكل رديء، فقد يختلف مستوى انبعاثات الاهتزاز.

وهو ما قد يزيد بشكل كبير من مستوى التعرض على مدار فترة العمل بأكملها.

للوصول لتقدير دقيق لمستوى التعرض للاهتزازات، من الضروري أيضًا الأخذ في الاعتبار بأوقات إيقاف تشغيل الآلة أو إدارتها بدون استخدامها فعليًا.

وهو ما قد يخفض بشكل كبير من مستوى التعرض على مدار فترة العمل بأكملها.

قم بتحديد معايير السلامة الإضافية لحماية المشغل من تأثيرات الاهتزاز، مثل: المحافظة على الآلة وملحقات القطع، والمحافظة على دفء الأيدي، وتنظيم أنماط العمل.

تحذير!

- *انبعاثات الاهتزاز والضوضاء أثناء الاستخدام الفعلي للآلة العاملة بالطاقة قد تختلف عن القيم الموضحة بحسب طرق استخدام الآلة، خاصة نوع القطعة التي يتم التعامل معها؛ و*
- *لا بد من تحديد معايير السلامة اللازمة لحماية المستخدم القائمة على تقييم التعرض في الظروف الحالية للاستخدام (بالأخذ في الاعتبار بجميع أجزاء دورة التشغيل مثل الأوقات التي تكون فيها الآلة مطفأة وعند الدوران في وضع الاستعداد بالإضافة إلى وقت الانطلاق).*

تنبيه!

ارتدِ واقيات للأذن ذات مستوى ضغط صوتي أعلى من 85 ديسيبل(A).

البيانات الفنية

الآلة		SMS 305 18-EC
النوع		منشار رأسي
الجهد المقدر	فولت	18
السرعة من دون حمل	/دقيقة	4000
قطر الشفرة	مم	305
قطر فتحة تعريشة الشفرة	مم	30
الحد الأقصى لسُمك أسنان المنشار	مم	2.5

تثبيتها. وإلا، سيكون خلوص يدك من شفرة المنشار الدوّارة صغيرًا للغاية.

- **لا تستخدم الآلة إلا في قطع المواد المدرجة في قسم الغرض المحدد للاستخدام.** وإلا، قد تتعرض الآلة للحمل الزائد.
- **إذا انحشرت شفرة المنشار، أطفئ الآلة وأمسك القطعة حتى توقف شفرة المنشار تمامًا. لمنع رد الفعل الارتدادي، يجب ألا يتم تحريك القطعة من مكانها إلا بعد توقف الآلة بشكل كامل.** أصلح سبب انحشار شفرة المنشار قبل إعادة تشغيل الآلة.
- **لا تستخدم شفرات منشار ضعيفة أو متشققة أو مثنية أو تالفة.** شفرات المنشار غير الحادة أو غير المضبوطة كما ينبغي قد ينشأ عنها شق ضيق، وهو ما يتسبب في احتكاك زائد واثناء الشفرة وحدوث رد فعل ارتدادي.
- **استخدم دائمًا شفرات منشار بحجم وشكل مناسبين (المُعين مقابل المستدير) لفتحات التعريشة.** شفرات المنشار غير المتوافقة مع مواضع تركيبها بالمنشار ستعمل بشكل غير طبيعي متسبة في فقد السيطرة.
- **لا تلمس شفرة المنشار بعد الانتهاء من العمل قبل تركها تبرد.** تصبح شفرة المنشار ساخنة للغاية أثناء العمل.
- **لا تقم أبدًا بتشغيل الآلة دون وجود لوح شق الشفرة.** إستبدل لوح شق الشفرة التالف. لأن عدم استخدام ألواح شق شفرة سليمة قد يؤدي إلى إصابات محتملة بفعل شفرة المنشار.
- **خزن الآلة بطريقة آمنة عند عدم استخدامها. يجب أن يكون مكان التخزين جافًا وله قفل.** فهذا يمنع تعرض الآلة للتلف أثناء التخزين، أو تشغيلها من قبل أشخاص غير مدربين.
- **ثبت القطعة بإحكام.** القطعة التي يتم تثبيتها بمعدات تثبيت أو في منجلة تكون ثابتة بشكل أكثر أمانًا عن إمساكها باليد.
- **لا تترك الآلة أبدًا إلا بعد توقفها تمامًا.** لأن أجزاء القطع التي ما تزال تدور قد تتسبب في وقوع إصابات.
- **اتبع التعليمات لتجنب السخونة الزائدة لأطراف شفرة المنشار، وإذا كان قطع البلاستيك مسموحًا به، اتبعها** لتجنب إذابة البلاستيك.

الضوضاء والاهتزاز

تم تحديد مستويات الضوضاء والاهتزاز وفقًا للمعيار EN-62841-3-9.

مستوى الضوضاء المقدر A للآلة العاملة بالطاقة هو:

- مستوى ضغط الصوت L_{pA}: 93 ديسيبل(أ).
- مستوى قوة الصوت L_{WA}: 106 ديسيبل(أ).
- نسبة الشك: K = 3 ديسيبل.

تنبيه!

المقاييس المشار إليها تسري على الآلات العاملة بالطاقة الجديدة. الاستخدام اليومي يتسبب في تغيّر قيم الضوضاء والاهتزاز.

سعات القطع

الزاوية الرأسية/زاوية الميل المشطوب			الطول	العرض
أفقيًا	رأسيًا			
0 درجة	0 درجة	مم	92 101	356 330
45 درجة (جهة اليسار/ جهة اليمين)	0 درجة	مم	92	252
0 درجة	45 درجة (جهة اليمين)	مم	38	356
0 درجة	45 درجة (جهة اليسار)	مم	60	356
45°	45 درجة (جهة اليمين)	مم	38	252
45 درجة	45 درجة (جهة اليسار)	مم	60	252

نظرة عامة (الشكل A)

ترقيم خصائص المنتج تشير إلى الصور الخاصة بالآلة في صفحة الرسوم التوضيحية.

1. **المقبض الرئيسي**
2. **ذراع القفل**
3. **المفتاح الرئيسي**
4. **بكرة قفل القضيب المنزلق**
5. **إبرة قفل الذراع**
6. **حاجز تثبيت المسافة المنزلق**
7. **دعامة تمديد الطاولة**
8. **ذراع قفل دعامة تمديد الطاولة**
9. **فتحة المسمار**
10. **فتحة البرغي**
11. **لوح الميزان الرأسي**
12. **الطاولة**
13. **مؤشر الزاوية الرأسية**
14. **ذراع قفل الميل**
15. **ذراع تحرير ضابط المنشار الرأسي**
16. **بكرة قفل المنشار الرأسي**
17. **لوح شق الشفرة**
18. **قضيب منزلق**
19. **واقي الشفرة السفلي**

الحد الأقصى للزاوية الرأسية	درجة		06 درجة ناحية اليمين، أو 25 درجة ناحية اليسار
الحد الأقصى لزاوية الميل	درجة		84 درجة ناحية اليمين، أو 84 درجة ناحية اليسار
درجات ضابط الميل ناحية اليسار	درجة		45, 31.6, 22.5, 15, 0
درجات ضابط الميل ناحية اليمين	درجة		45, 31.6, 22.5, 15, 0
درجات الميل المشطوب ناحية اليسار	درجة		45, 33.9; 22.5; 0
درجات الميل المشطوب ناحية اليمين	درجة		45, 33.9; 22.5; 0
الوزن وفقًا «لإجراءات المنظمة الأوروبية للآلات العاملة بالطاقة (ATPE) 3002/10”	كجم		25.5
البطارية	18 فولت		AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0
وزن البطارية	كجم	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	0.4 0.7 1.1
درجة حرارة التشغيل	-10 – 40 درجة مئوية		
درجة حرارة التخزين	-40 – 70 درجة مئوية		
درجة حرارة الشحن	4 ~ 40 درجة مئوية		
الشاحن	CA 12/18 CA 18.0-LD CA 10.8/18.0		

الأدوات المطلوبة (غير مرفقة)

- مسطرة بزاوية قائمة ومنقلة

ةيراطبلا لادبتسالابيكرت

- اضغط على البطارية المشحونة إلى داخل الآلة العاملة بالطاقة إلى أن تسمع صوت نقرة, (انظر الشكل B).
- للخلع، اضغط على زر التحرير واسحب البطارية للخارج (انظر الشكل C).

تنبيه!

عند عدم استخدام الجهاز، قم بحماية أطراف توصيل البطارية. لأن الأجزاء المعدنية المفكوكة قد تتسبب في عمل دائرة قصر (قفل للدائرة) بين أطراف التوصيل، أو انفجار، أو خطر نشوب حريق!

التثبيت على سطح مستو ثابت (انظر الشكل D)

تحذير!

لضمان التعامل الآمن، يجب تثبيت المنشار الرأسي على سطح مستو ثابت (على سبيل المثال، منضدة عمل) قبل الاستخدام.

- ثبت المنشار الرأسي في السطح المخصص للعمل باستخدام عناصر تثبيت ملائمة. فتحات البراغي (10) مصممة لهذا الغرض.
- يمكن استخدام فتحة المسمار (9) للمسامير أو مسامير الجدران الجافة الأطول. احرص على عدم المبالغة في دفع المسامير أو زيادة عزم دوران البراغي. فقد يؤدي ذلك إلى تشقق/إتلاف قاعدة المنشار.
- ضع اثنين أو أكثر من المشابك «C» على مناطق التثبيت، وثبتها للتركيب المؤقت.

التثبيت على حامل منشار FLEX

يمكن تثبيت هذا المنشار الرأسي على حامل المنشار FLEX WB 260-110، راجع التعليمات الخاصة بحامل المنشار للتعرف على طريقة تنصيبه.

تحذير!

اقرأ جميع تحذيرات وتعليمات السلامة المرفقة مع حامل المنشار. عدم مراعاة تحذيرات وتعليمات السلامة قد يؤدي الى وقوع إصابات خطيرة.

تحذير!

احرص على تجميع الحامل بشكل صحيح قبل تثبيت الآلة العاملة بالطاقة. التجميع الصحيح ضروري للحد من خطر تداعي الآلة.

استخراج الغبار (انظر الشكل E2-E1)

يأتي هذا المنشار الرأسي مزودًا بحقيبة غبار (36) وأنبوب غبار (39) ومهايئ شفط (37) لمساعدتك في الحفاظ على نظافة منطقة العمل. يقبل مهايئ الشفط (73) خراطيم التفريغ بقطر (32 مم أو 38 مم). كما يمكن تركيب حقيبة الغبار (36) عند تنفيذ المهام الأصغر.

20. واقي الشفرة العلوي
21. قفل عمود الدوران
22. لوح مقياس الإيقاف عند العمق المطلوب
23. برغي مقياس الإيقاف عند العمق المطلوب
24. بكرة قفل حاجز تثبيت المسافة المنزلق
25. فتحة تثبيت مشبك العمل
26. بكرة قفل مشبك العمل
27. موضع تخزين مفتاح ألانكيه
28. لوح مقياس زاوية الميل
29. مؤشر زاوية الميل
30. منفذ الغبار
31. مفتاح مصباح الإضاءة DEL
32. مؤشر مصباح الإضاءة DEL
33. زر التحكم في السرعة
34. مؤشر التحكم في السرعة
35. مشبك العمل
36. حقيبة الغبار
37. مهايئ الشفط
38. مفتاح ربط سداسي (ألانكيه) مزدوج الجانبين
39. أنبوب الغبار
40. مقبض الحمل

التجميع

تحذير!

اخلع البطارية قبل إجراء أي أعمال على الآلة العاملة بالطاقة.

قبل تشغيل الآلة العاملة بالطاقة

قم بفك تغليف المنشار الرأسي اللاسلكي وتحقق من عدم نقصان أي أجزاء أو تلفها.

فك التغليف وفحص المحتويات

تحذير!

إذا كانت هناك أي أجزاء مفقودة، لا تقم بتشغيل الآلة إلا بعد الحصول على الأجزاء المفقودة وتركيبها بشكل صحيح.

فك تغليف المنشار الرأسي وتحقق من جميع الأجزاء المدرجة أدناه:

- المنشار الرأسي
- مشبك العمل
- حقيبة الغبار
- مهايئ الشفط
- مفتاح الربط السداسي (ألانكيه) مزدوج الجانبين
- أنبوب الغبار

⚠ **تحذير!**
استخدم فقط شفرات قطع الخشب التي يكون قطر شفرة المنشار فيها متوافقًا مع العلامات الموجودة على المنشار والمميزة بسرعة مساوية أو أعلى من السرعة المحددة على الآلة.

لخلع الشفرة

- ارفع ذراع المنشار عن طريق تحرير إبرة قفل الذراع (5)، واضبط المنشار على زاوية 0 درجة.
- أحكم ربط بكرة قفل القضيب المنزلق (4) بحيث يتم تثبيت رأس المنشار في مكانه الأمامي.
- ادفع قفل عمود الدوران (21) إلى أسفل.
- ارفع واقي الشفرة السفلي (19) وثبته. قم بتدوير الشفرة ببطء إلى أن تستقر بشكل كامل في موضع القفل.
- قم بفك مسمار الشفرة (H-1) في اتجاه عقارب الساعة باستخدام مفتاح الربط السداسي (ألانكيه) مزدوج الجانبين (38) المرفق.
- اخلع مسمار الشفرة (H-1) والشفة الخارجية (H-2) والشفرة (H-3). لا تقم بخلع الشفة الداخلية (H-4). امسح الشفاه وعمود الدوران لإزالة الغبار والعوالق. افحص الأجزاء بحثًا عن أي علامات للضرر. واستبدلها إذا لزم الأمر.

لتركيب الشفرة

- تأكد من تركيب الشفة الداخلية (H-4) في عمود الدوران كما ينبغي.
- طابق اتجاه السهم الموجود بالشفرة مع اتجاه السهم الموجود بواقي الشفرة السفلي (19). احرص على أن تكون أسنان الشفرة متجهة للأسفل.
- قم بتركيب شفرة المنشار على حلقة دعم الشفة الداخلية (H-5).
- ركّب الشفة الخارجية (H-2).
- ادفع قفل عمود الدوران (21) إلى أسفل، واستخدم مفتاح الربط السداسي (ألانكيه) (38) في تدوير مسمار الشفرة (H-1) عكس اتجاه عقارب الساعة إلى أن يتم تعشيق القفل. اربط مسمار الشفرة بإحكام.
- تأكد من تحرير قفل عمود الدوران (12) بحيث تدور الشفرة بحرية.

⚠ **تحذير!**
بعد تركيب شفرة جديدة، تأكد من عدم تداخل الشفرة مع لوح شق الشفرة (17) عند مواضع الميل بزاوية 0 درجة و45 درجة. *قم بخفض الشفرة في فتحة الشفرة، وتحقق من وجود أي تلامس بالقاعدة أو هيكل الطاولة. إذا لامست الشفرة القاعدة أو الطاولة، فاطلب مركز الخدمة المعتمدة.*

لتثبيت أنبوب الغبار (39)، ادفعه في منفذ الغبار (30). لتركيب مهايئ الشفط (37) أو حقيبة الغبار (36)، فبعد تركيب أنبوب الغبار (39)، قم بتوصيل مهايئ الشفط (37) أو حقيبة الغبار (36) بأنبوب الغبار (39).

ملاحظة
قم بتنظيف الحقيبة في نهاية عملية القطع وقبل نقل المنشار أو تخزينه.

⚠ **تحذير!**
كن حذرًا للغاية مع الغبار الذي تم التخلص منه. المواد التي تكون على شكل جزيئات دقيقة قد تكون قابلة للانفجار. لا تتخلص من الغبار بإلقائه فوق ألسنة اللهب.
قد ينشأ الاحتراق الذاتي مع مرور الوقت من خليط الزيت أو الماء مع ذرات الغبار.

مشبك العمل (انظر الشكل F)

⚠ **تحذير!**
لضمان السلامة التامة في أثناء العمل، يجب دائمًا تثبيت القطعة بإحكام باستخدام مشابك. *لا تستخدم المنشار مع القطع الأصغر من أن يمكنك تثبيتها.*
يمكن تركيب مشبك العمل (35) على الجانب الأيسر أو الأيمن من المنشار حسب مهمة القطع الحالية.
أدخل مشبك العمل (35) في فتحة التثبيت (25) المرغوب فيها خلف الحاجز. ثبت المشبك في مكانه عن طريق ربط بكرة قفل مشبك العمل (26).
ارفع ذراع التثبيت (F-1) إلى أعلى بحيث يتم ضبط مشبك التثبيت (F-2) إلى أسفل في الموضع المطلوب فوق القطعة.
اضغط ذراع التثبيت (F-1) إلى أسفل.

مفتاح الربط السداسي (ألانكيه) مزدوج الجانبين (انظر الشكل G)

يوجد مكان تخزين بالمنشار لتخزين مفتاح الربط السداسي (ألانكيه) مزدوج الجانبين (38).
عند عدم الاستخدام، قم بتخزين مفتاح الربط السداسي (ألانكيه) لمنعه من الضياع.

إزالة الشفرة وتركيبها (انظر الشكل H1-3)

⚠ **تحذير!**
استخدم فقط شفرات المنشار الموصى بها. إذا كانت مخصصة لقطع الخشب أو المواد المماثلة، فيجب أن تكون متوافقة مع المعيار EN 847-1:2017.

⚠ **تحذير!**
احرص دائمًا على إطفاء المنشار وخلع البطارية قبل إجراء أي تعديلات على الأجزاء أو تجميعها.

⚠ **تحذير!**
احرص على ارتداء قفازات واقية عند تغيير الشفرات أو التعامل معها. *حواف الشفرة حادة وقد تتسبب في حدوث إصابة شخصية.*

الفحص:
- اضبط ركن زاوية 90 درجة من المسطرة بزاوية قائمة ومنقلة بين طاولة المنشار الرأسي وشفرة المنشار.
- يجب أن يمتد جانب المسطرة مع شفرة المنشار على الطول بأكمله.

الضبط (عند اللزوم):
- فك ذراع قفل الميل (14).
- ضع المنشار الرأسي على منضدة العمل، وسيتجاوز الجزء الخلفي من المنشار قليلاً سطح منضدة العمل الموضح في الشكل J2.
- قم بإمالة رأس المنشار إلى اليسار واليمين إلى أن يصل إلى نقطة التوقف 0 درجة في الوضع الرأسي - هذا هو المكان الذي تم فيه ضبط المنشار حالياً لإجراء قطع مقدار زاويته 0 درجة.
- قم بإزالة الغطاء الخلفي (J-1) باستخدام مفتاح الربط السداسي (ألانكيه) مزدوج الجانبين (38) لفك المسامير الستة الموضحة في الشكل J3.
- قم بفك المسمارين (J-2) عكس اتجاه عقارب الساعة لدورة واحدة على الأقل باستخدام مفتاح بلدي (مفتوح الطرف) أو مفتاح بيبة (مفتاح ربط مجوف) (غير مرفق) كما هو موضح في الشكل J4.
- افتح الغطاء (J-3)، وفقًا للجدول أدناه، واضبط مسمار المجموعة B وC.
- بعد الانتهاء من الضبط، استخدم المسطرة بزاوية قائمة ومنقلة للتحقق من الميل 0 درجة مرة أخرى.
- أعد ربط المسمارين (J-2)، وأعد تركيب الغطاء الخلفي (J-1) بستة مسامير، ثم أعد تركيب الغطاء (J-3).

عند عدم تحاذي مؤشر زاوية الشطب (92) مع علامة 0 درجة بمقياس زاوية الميل المشطوب بعد الضبط، فك المسمارين (J4-) باستخدام مفتاح الربط السداسي (ألانكيه) (83) مزدوج الجانبين وحاذِ مؤشر الزاوية (92) مع علامة زاوية 0 درجة كما هو موضح في الشكل J7.

عمليات الضبط

تحذير!
احرص دائمًا على إطفاء الآلة وإخلع مجموعة البطارية قبل إجراء أي تعديلات على الأجزاء أو تجميعها.

ملاحظة
تم ضبط المنشار الرأسي بالكامل في المصنع. إلا أنه قد يتعرض لعدم محاذاة بسيط أثناء الشحن. افحص الإعدادات التالية وقم بإجراء عمليات الضبط عند اللزوم قبل استخدام المنشار الرأسي.

محاذاة مقياس زوايا المنشار الرأسي (انظر الشكل I2-I1)

تحذير!
خطر الإصابة إذا لم تكن الطاولة مغلقة بالمزلاج. قم دائمًا بربط بكرة قفل المنشار الرأسي (16) قبل إجراء القطع.
- اضبط رأس المنشار على الموضع الأقرب وفقًا للحاجز. واستخدم إبرة قفل الذراع (5) لتأمين رأس المنشار في مكانه.
- اضبط طاولة المنشار الرأسي على الزاوية 0 درجة واضبط زاوية الميل المشطوب لراس المنشار على الزاوية 0 درجة.

الفحص:
- اضبط الركن على 09 درجة من المسطرة بزاوية قائمة ومنقلة بين حاجز تثبيت المسافة المنزلق (6) وشفرة المنشار بطاولة المنشار الرأسي.

يجب أن يمتد جانب المسطرة بزاوية قائمة ومنقلة مع شفرة المنشار على الطول بأكمله.

الضبط (عند اللزوم):
- فك المسامير الأربعة جميعها (I-2) بمفتاح الربط السداسي (ألانكيه) مزدوج الجانبين (38) المرفق، وأدر طاولة المنشار الرأسي مع مقياس المنشار الرأسي (11) إلى أن تمتد جانب المسطرة مع شفرة المنشار على الطول بأكمله.
- أعد ربط المسامير (I-2) مرة أخرى.

عند عدم تحاذي مؤشر زاوية المنشار الرأسي (13) مع علامة 0 درجة بمقياس المنشار الرأسي (11) بعد الضبط، فك المسمار(I-1) بمفتاح الربط السداسي (ألانكيه) مزدوج الجانبين (38) وحاذِ مؤشر الزاوية (13) على طول علامة زاوية 0 درجة.

ضبط زاوية الميل المشطوب القياسية 0 درجة (انظر الشكل J7-J1)
- اضبط رأس المنشار على الموضع الأقرب وفقًا للحاجز. واستخدم إبرة قفل الذراع (5) لتأمين رأس المنشار في مكانه.
- اضبط طاولة المنشار الرأسي على الزاوية 0 درجة واضبط زاوية الميل المشطوب لراس المنشار على الزاوية 0 درجة.

موضع شفرة المنشار	الضبط
تنحرف شفرة المنشار إلى اليمين (انظر الشكل J5)	■ قم بفك مسمار المجموعة C عكس اتجاه عقارب الساعة (.1) لحوالي 3-2 لفات باستخدام مفتاح الربط السداسي (ألانكيه) مزدوج الجانبين (38). ■ أحكم ربط مسمار المجموعة B (.2) إلى أن تتم محاذاة الشفرة بالكامل مع حافة المسطرة بزاوية قائمة ومنقلة. ■ اربط مسمار المجموعة C بإحكام.
تنحرف شفرة المنشار إلى اليسار (انظر الشكل J6)	■ قم بفك مسمار المجموعة B عكس اتجاه عقارب الساعة لحوالي 3-2 لفات باستخدام مفتاح الربط السداسي (ألانكيه) مزدوج الجانبين (38). ■ اربط مسمار المجموعة C (.2) بإحكام. ■ ادفع رأس المنشار بلطف إلى اليمين ليصل إلى نقطة التوقف 0 درجة إلى أن تتم محاذاة الشفرة بالكامل مع حافة جسم المسطرة بزاوية قائمة ومنقلة. ■ اربط مسمار المجموعة B بإحكام.

الضبط (عند اللزوم):

- فك ذراع قفل الميل (14).
- قم بإمالة مجموعة المنشار إلى اليسار أو اليمين بزاوية 54 درجة.
- افتح الغطاء (3-J)، وفقًا للجدول أدناه، واضبط مسمار المجموعة A وD.
- استخدم مفتاح الربط السداسي (ألانكيه) مزدوج الجانبين (38) لضبط مسمار المجموعة A أو D (مسمار المجموعة A لضبط زاوية الميل المشطوب جهة اليمين بمقدار 54 درجة ومسمار المجموعة D لضبط زاوية الميل المشطوب جهة اليسار بمقدار 45 درجة).
- بعد الانتهاء من الضبط، أعد تركيب الغطاء (3-J).

ضبط زاوية الميل المشطوب القياسية 54 درجة (انظر الشكل K1-K7)

- اضبط رأس المنشار على الموضع الأقرب وفقًا للحاجز. واستخدم إبرة قفل الذراع (5) لتأمين رأس المنشار في مكانه.
- حرك حاجز تثبيت المسافة المنزلق (6) إلى الخارج حتى النهاية في الاتجاه الأفقي.
- اضبط طاولة المنشار الرأسي على الزاوية 0 درجة واضبط زاوية الميل المشطوب لرأس المنشار على الزاوية 45 درجة.

الفحص:

- ضع الركن على 45 درجة من المسطرة بزاوية قائمة ومنقلة بين شفرة المنشار وطاولة المنشار الرأسي.

موضع شفرة المنشار		الضبط
جهة اليمين	الزاوية بين شفرة المنشار والطاولة أكبر من 45 درجة (انظر الشكل K3)	■ قم بفك مسمار المجموعة A عكس اتجاه عقارب الساعة. ■ ادفع رأس المنشار بلطف نحو اليمين. ■ استخدم المسطرة بزاوية قائمة ومنقلة للتحقق من الميل 45 درجة مرة أخرى.
	الزاوية بين شفرة المنشار والطاولة أقل من 45 درجة (انظر الشكل K4)	■ اربط مسمار المجموعة A بإحكام في اتجاه عقارب الساعة. ■ راقب إمالة شفرة المنشار واستخدم المسطرة بزاوية قائمة ومنقلة للتحقق من الميل بزاوية 45 درجة.
جهة اليسار	الزاوية بين شفرة المنشار والطاولة أقل من 45 درجة (انظر الشكل K5)	■ اربط مسمار المجموعة D بإحكام في اتجاه عقارب الساعة. ■ راقب إمالة شفرة المنشار واستخدم المسطرة بزاوية قائمة ومنقلة للتحقق من الميل بزاوية 45 درجة.
	الزاوية بين شفرة المنشار والطاولة أكبر من 45 درجة (انظر الشكل K6)	■ قم بفك مسمار المجموعة D عكس اتجاه عقارب الساعة. ■ ادفع رأس المنشار بلطف نحو اليسار. ■ راقب إمالة شفرة المنشار واستخدم المسطرة بزاوية قائمة ومنقلة للتحقق من الميل بزاوية 45 درجة.

يتم تثبيت إبرة ضابط الميل بالكامل في فتحة ضابط الميل. انطلاق صوت نقرة يشير إلى تعشيق وظيفة التجاوز.
لفك التعشيق، ارفع قفل ذراع قفل الميل (14) وصولًا إلى **وضع التجاوز** (M-1).

أوضاع الضابط

اليسار	الوسط	اليمين
45 درجة;33.9 درجة; 22.5 درجة	0 درجة	22.5 درجة; 33.9 درجة; 45 درجة

فك قفل/قفل ذراع المنشار (راجع الشكل N)

لفك قفل ذراع المنشار ورفعه (وضع التشغيل):
- أمسك بالمقبض الرئيسي (1) بإحكام واضغط عليه إلى أسفل بينما تسحب إبرة قفل الذراع (5) في نفس الوقت إلى الخارج، بحيث تتوقف في وضع إلغاء القفل.
- ارفع ذراع المنشار برفق.

لقفل ذراع المنشار (وضع النقل):
- أمسك المقبض الرئيسي (1) بقوة، واضغط عليه إلى أسفل إلى أن يتوقف الرأس.
- ادفع إبرة قفل الذراع (5) إلى الداخل ناحية المنشار، بحيث تسمح لها بقفل المنشار في موضعه المناسب.

بكرة قفل القضيب المنزلق (انظر الشكل O)

- قم بفك بكرة قفل القضيب المنزلق (4) لتحريك رأس المنشار عبر آلية الانزلاق إلى الأمام أو الخلف إلى الموضع المطلوب.
- تأكد من ربط بكرة قفل القضيب المنزلق (4) بعد الوصول إلى الموضع المطلوب.

ضبط عمق القطع (راجع الشكل P)

مقياس الإيقاف عند العمق المطلوب عبارة عن ميزة مقدمة للسماح بإجراء عمليات قطع كاملة العمق (عادية) أو عمليات قطع غير عابرة إلى الجانب الآخر لعمل أخاديد.
- اخلع البطارية.
- تأكد من إلغاء تعشيق إبرة قفل الذراع (5).
- اضغط على لوح مقياس الإيقاف عند العمق المطلوب (22) إلى أسفل.
- أمسك المقبض الرئيسي (1) وادفع رأس المنشار إلى أسفل في أثناء مراقبة مسمار مقياس الإيقاف عند العمق المطلوب (23) وهو يلامس سطح لوح مقياس الإيقاف عند العمق المطلوب (22).
- قم بتدوير المسمار (23) وراقب الجزء السفلي من شفرة المنشار وهو يتحرك. هذا الضبط يمنحك عمق القطع المطلوب.
- عند إجراء عمليات قطع عادية كاملة العمق، ادفع لوح مقياس الإيقاف عند العمق المطلوب (22) إلى أعلى ومرر المسمار (23) عبر لوح مقياس الإيقاف

ضبط زاوية المنشار الرأسي (انظر الشكل L1-L2)

تسمح لك بكرة قفل المنشار الرأسي (16) وذراع تحرير ضابط المنشار الرأسي (15) بضبط زاوية المنشار إلى 06 درجة يمينًا و52 درجة يسارًا
- قم بفك بكرة قفل المنشار الرأسي (61) عن طريق تدويرها عكس اتجاه عقارب الساعة.
- اسحب ذراع تحرير ضابط المنشار الرأسي (15) إلى أعلى، وثبتها في هذا الوضع أو ادفع الإبزيم (L-2) إلى الأمام لقفل ذراع تحرير ضابط المنشار الرأسي (15).
- قم بتدوير ذراع المنشار الرأسي إلى اليسار أو اليمين واضبط زاوية المنشار الرأسي المطلوبة باستخدام مؤشر زاوية المنشار الرأسي (13).
- حرر ذراع تحرير ضابط المنشار الرأسي (15) وأحكم ربط بكرة قفل المنشار الرأسي (16) عن طريق تدويرها في اتجاه عقارب الساعة.
- من أجل الاختيار السريع والدقيق لزوايا المنشار الرأسي شائعة الاستخدام، توجد فتحات ضابط المنشار الرأسي (L-1) على مقياس زاوية المنشار الرأسي. قم بفك بكرة قفل المنشار الرأسي (16) وحرك ذراع المنشار الرأسي إلى أن تستقر إبرة ضابط المنشار الرأسي (L-3) بإحكام في فتحة ضابط المنشار الرأسي (L-1). انطلاق صوت نقرة يشير إلى تعشيق وظيفة التجاوز.
- لفك التعشيق، اسحب ذراع تحرير ضابط المنشار الرأسي (15) إلى أعلى.
- يمكن تثبيت الطاولة في فتحات ضابط المنشار الرأسي (L-1) هذه.

موضع الضابط

اليسار	الوسط	اليمين
45 درجة; 31.6 درجة; 22.5 درجة; 15 درجة	0 درجة	15 درجة; 22.5 درجة; 31.6 درجة; 45 درجة; 60 درجة

ضبط زاوية الميل المشطوب (راجع الشكل M)

⚠ ***تحذير!***

بعد كل ضبط لزاوية القطع المائل، تأكد دائمًا من وجود خلوص حول شفرة المنشار.
قم بإلغاء قفل ذراع قفل الميل (14) عن طريق رفعه إلى **وضع إلغاء قفل الميل** (M-2) أو إلى أن تشعر أنه يمكن إمالة رأس المنشار.
- قم بإمالة المنشار إلى أن يشير مؤشر زاوية الميل (29) إلى الزاوية المطلوبة على لوح مقياس زاوية الميل (28).

قم بقفل ذراع قفل الميل (14) بالضغط عليه إلى أسفل وصولًا إلى **وضع قفل الميل** (M-3).
- من أجل الاختيار السريع والدقيق لزوايا الميل شائعة الاستخدام، يمكن تثبيت رأس المنشار في أي من المواضع المتعددة. قم بإمالة رأس المنشار إلى أن

المستوية، مما يؤدي إلى الانحصار، مما قد يؤدي إلى إصابة شخصية خطيرة.

⚠ ***تحذير!***

لا تقم مطلقًا بتشغيل المنشار من دون تركيب لوح شق الشفرة (17).

- اخلع البطارية.
- اقفل رأس المنشار إلى أسفل.
- قم بفك مسامير اللوح الستة (S-1) التي تثبت لوح شق الشفرة (17) باستخدام مفتاح ألانكيه المرفق (38).
- اضبط لوح شق الشفرة (17) بالقرب من الشفرة (الأسنان) قدر الإمكان دون لمس الشفرة.
- اربط المسامير (S-1) بإحكام.

i ***ملاحظة***

في الزوايا شديدة الميل، قد تقطع شفرة المنشار قليلاً داخل لوح شق الشفرة.

عمليات النشر

المفتاح الرئيسي (انظر الشكل T)

يحتوي المفتاح الرئيسي (3) على ذراع قفل (2) يجب تحريكه إلى اليسار لتتمكن من الضغط على المفتاح الرئيسي (3). أمسك المفتاح الرئيسي بأصابعك وحرك ذراع القفل (2) إلى اليسار. ثم اسحب المفتاح الرئيسي (3) لتفعيل المنشار.

وحرر المفتاح الرئيسي (3) لإيقاف المنشار.

مصباح الإضاءة LED (انظر الشكل U)

⚠ ***تحذير!***

لا تحدق في شعاع الضوء (حتى ولو من مسافة بعيدة).

قد يؤدي التحديق في شعاع الضوء إلى إصابة خطيرة أو فقدان البصر.

يتم التحكم في مصباح الإضاءة DEL (U-1) بواسطة مفتاح مصباح الإضاءة (31) وهو مستقل عن المفتاح الرئيسي للمنشار الرأسي (3).

إذا تم تشغيل مصباح الإضاءة (U-1) فقط عن طريق الضغط على مفتاح مصباح الإضاءة (31) دون تفعيل المفتاح الرئيسي (3)، فسيتم تشغيل الضوء لمدة دقيقة واحدة، ثم ينطفئ تلقائيًا.

وسينطفئ مصباح الإضاءة (U1-) تلقائيًا بعد حوالي 10 ثوانٍ من تحرير المفتاح الرئيسي (3).

التحكم في السرعة (انظر الشكل V)

هناك ثلاثة مستويات للسرعة، والتي يمكن تغييرها باستخدام زر التحكم في السرعة (33). اضغط على زر التحكم في السرعة (33) لاختيار السرعة. لمبات DEL أدنى الأرقام تشير إلى مستوى السرعة الحالي.

عند العمق المطلوب (22) دون أي ربط أو تلامس مع اللوح.

حواجز تثبيت المسافة المنزلقة (انظر الشكل Q)

قم بفك بكرة قفل حاجز تثبيت المسافة المنزلق (42) من كل جانب عن طريق تدوير البكرة في عكس اتجاه عقارب الساعة، ثم قم بتحريك حاجز تثبيت المسافة (6) إلى الداخل أو الخارج لتثبيته أو إزالته.

عند الوصول إلى الموضع المرغوب لحواجز تثبيت المسافة المنزلقة (6)، قم بإحكام ربط بكرة القفل (42) عن طريق تدوير البكرة في اتجاه عقارب الساعة.

⚠ ***تحذير!***

قبل تشغيل الآلة، تأكد من تثبيت حواجز تثبيت المسافة المنزلقة (6) بإحكام.

دعامة قطعة العمل الطويلة (انظر الشكل R1-R2)

⚠ ***تحذير!***

تميل قطع العمل الطويلة إلى الانقلاب ما لم يتم تثبيتها ودعمها بشكل صحيح من الأسفل.

⚠ ***تحذير!***

ادعم دائمًا القطع الطويلة. *لا تستعن مطلقًا بشخص آخر كبديل لدعامة تمديد الطاولة (7)، أو لتقديم دعم إضافي لقطعة العمل الأطول أو الأعرض من طاولة المنشار الرأسي القياسية، أو للمساعدة في تلقيم قطعة العمل أو دعمها أو سحبها.*

تم توفير دعامات تمديد للطاولة (7) للجانبين الأيسر والأيمن من المنشار.

لضبط دعامات تمديد الطاولة:

- أدر ذراع قفل دعامة تمديد الطاولة (8) إلى الخارج لفتح دعامة تمديد الطاولة (7).
- قم بتحريك دعامة تمديد الطاولة (7) إلى الداخل أو الخارج حسب الاستخدام المطلوب.
- أحكم ربط ذراع القفل (8) عن طريق دفعه إلى الداخل لتثبيت دعامة تمديد الطاولة (7).
- إذا لم يكن من الممكن قفل ذراع قفل دعامة تمديد الطاولة (8)، فارفع الذراع إلى أعلى وقم بتدويره إلى الخارج لضبط الشد. ثم حاول مرة أخرى، وكرر هذه الخطوة إذا لزم الأمر.

⚠ ***تحذير!***

اضبط دائمًا وصلة تمديد الطاولة لدعم قطعة العمل.

يمكن أن تتحرك قطعة العمل غير المدعومة من مكانها في أثناء القطع وتتسبب في حدوث إصابة و/أو تلف الآلة.

ضبط لوح شق الشفرة (انظر الشكل S)

⚠ ***تحذير!***

يجب أن يكون لوح شق الشفرة (17) أسفل طاولة المنشار الرأسي. *إذا لم يتم ضبط لوح شق الشفرة بشكل صحيح، فقد تلتصق قطعة العمل بالحواف غير*

⚠ **تحذير!**

كن على دراية بمسار شفرة المنشار. *قم بإجراء تجربة بينما المنشار على وضع إيقاف التشغيل «OFF» عن طريق إجراء دورة محاكاة للقطع ومراقبة المسار المتوقع لشفرة المنشار. أبق يديك بعيدا عن مسار شفرة المنشار.*

⚠ **تحذير!**

لا تقم مطلقًا بتحريك قطعة العمل أو إجراء تعديلات على أي زاوية قطع في أثناء تشغيل المنشار ودوران الشفرة. *يمكن أن يؤدي أي انزلاق إلى ملامسة الشفرة، مما يتسبب في إصابة شخصية خطيرة.*

⚠ **تحذير!**

لا تحاول قطع القطع ضيقة العرض باستخدام خاصية الانزلاق. *لأن عدم الانتباه إلى هذا التحذير قد يؤدي إلى وقوع إصابات شخصية خطيرة.*

القطع المستعرض والقطع المستعرض الرأسي (انظر الشكل X1)

القطع المستعرض عبارة عن قطع يتم عمله على طول عرق القطعة المراد قطعها.

– بالنسبة للقطع ضيقة العرض، يمكن تنفيذ عملية القطع في مرة واحدة. نفذ هذا النوع من القطع باتباع أسلوب القطع دون عمل حركة منزلقة، واربط بكرة قفل القضيب المنزلق (4) لتثبيت رأس المنشار في أقرب موضع ناحية الحاجز.

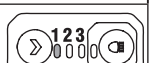
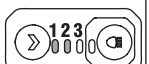
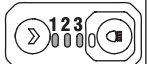
– بالنسبة للقطع العريضة، فك بكرة قفل القضيب المنزلق (4)، بحيث يمكن لرأس المنشار أن تتحرك في حركة انزلاقية على طول قضبان التوجيه الخاصة بها من أبعد نقطة إلى أقرب نقطة بالنسبة للحاجز لتنفيذ عملية القطع.

القطع المستعرض المستقيم عبارة عن قطع يتم عمله وطاولة المنشار الرأسي مضبوطة على وضع الزاوية 0 درجة. القطوع المستعرضة الرأسية يتم تنفيذها وطاولة المنشار الرأسي مضبوطة على أي زاوية أخرى غير 0 درجة، سواء جهة اليسار أو اليمين.

⚠ **تحذير!**

لا تقم أبدًا بسحب المنشار ناحيتك أثناء القطع. قد يقفز المنشار إلى أعلى بشكل مفاجئ إلى قمة القطعة، ويدفع نفسه ناحيتك.

- أخرج البطارية من المنشار.
- اضبط موضع قطعة العمل كما ينبغي. تأكد من تثبيت القطعة جيدًا تجاه الطاولة والحاجز.
- اضبط زاوية المنشار الرأسي المرغوبة، ثم ثبت ذراع المنشار الرأسي في مكانه.
- فك بكرة قفل القضيب المنزلق (4).
- قم بتركيب البطارية.
- أمسك بالمقبض الرئيسي (1)، وقم بتشغيل المنشار. احرص دائمًا على ترك الشفرة تصل إلى سرعتها القصوى قبل القطع.
- اخفض رأس المنشار حتى النهاية بالكامل، واقطع عبر حافة قطعة العمل.

مصباح المؤشر بلوحة التحكم	مستوى السرعة	/دقيقة (ذبذبة في الدقيقة)	الاستخدام
	1	1900	الألومنيوم
	2	2580	البلاستيك
	3	4000	خشب

افحص وظيفة واقي الشفرة السفلي (راجع الشكل W)

⚠ **تحذير!**

أخرج البطارية من المنشار.

- اضبط طاولة المنشار الرأسي على الوضع 0 درجة، وثبت طاولة المنشار الرأسي في مكانها. اربط رأس المنشار على الموضع الأقرب ناحية الحاجز.
- اضبط زاوية الميل المشطوب على الموضع 0 درجة.
- اضبط موضع القطعة كما ينبغي بحيث تكون سماكة القطعة مكافئة لسعة القطع الرأسية القصوى على كلا جانبي شفرة المنشار. تأكد من تثبيت القطعة جيدًا تجاه الطاولة والحاجز.
- حرر إبرة قفل الذراع (5)، واضغط على ذراع المنشار حتى نهاية الوضع السفلي، ثم حرر ذراع المنشار، وسيرتد إلى نهاية الوضع العلوي. كرر هذه العملية لعدة مرات للتأكد من عمل واقي الشفرة السفلي (19) كما ينبغي، دون أي انثناء أو انحشار.

القطع باستخدام المنشار الرأسي المنزلق

⚠ **تحذير!**

لا تقف على خط مستقيم مع شفرة المنشار أمام الآلة العاملة بالطاقة. قف دائمًا على جانب شفرة المنشار. *فهذا يحمي جسمك من الارتداد المحتمل للآلة.*

⚠ **تحذير!**

اضبط موضع جسمك ويديك بشكل صحيح لجعل عملية القطع أسهل وأكثر أمانًا. *لا تمد يدًا واحدة فوق الأخرى عندما تكون أمام ذراع الآلة. لأن عدم اتباع جميع التعليمات قد يؤدي إلى إصابات شخصية خطيرة.*

⚠ **تحذير!**

لا تقم مطلقًا بإجراء أي عملية قطع «ويدك غير ممسكة» بالقطعة *(أي دون تثبيت قطعة العمل على الحاجز)، لأن الشفرة يمكن أن تنحشر في قطعة العمل، مما يؤدي إلى انزلاقها والتواءها.*

⚠ **تحذير!**

لا تضع يديك أبدًا بالقرب من منطقة القطع. *أبق يديك وأصابعك وأذرعك بعيدًا عن شفرة المنشار الدوارة.*

عمل الأخاديد (انظر الشكل X4)

- راجع القسم المعني: اضبط عمق القطع على ضبط العمق المرغوب للقطع.
- بعد ضبط الموضع المطلوب للشفرة، قم بقطع الأخاديد المتوازية (X-1) عبر عرض قطعة العمل باستخدام القطع المنزلق (الدفع).
- قم بإزالة المادة الموجودة بين الأخاديد بإزميل.

قطع المواد الملتوية (انظر الشكل X5)

عند قطع المواد الملتوية، تأكد دائمًا من وضعها على طاولة المنشار الرأسي بحيث يكون الجانب المحدب مقابلًا للحاجز.
إذا تم وضع المادة الملتوية بطريقة خاطئة، فسوف تضغط على الشفرة عند اقتراب اكتمال القطع.

قطع المواد المستديرة أو ذات الشكل غير المنتظم (انظر الشكل X6)

بالنسبة للمواد المستديرة مثل قضبان الأوتاد أو الأنابيب، استخدم دائمًا مشبكًا أو أداة تثبيت مصممة لتثبيت قطعة العمل بقوة على الحاجز والطاولة. تميل العيدان إلى الدوران في أثناء القطع، وهو ما يتسبب في جعل الشفرة «تنحشر» وسحب القطعة ويدك ناحية الشفرة.

قطع الألومنيوم (انظر الشكل X7)

⚠ ***تحذير!***

استخدم دائمًا شفرة المنشار المناسبة المصنوعة خصيصًا لقطع الألومنيوم.
قد تتطلب بعض قطع العمل، نظرًا لحجمها أو شكلها أو تشطيب سطحها، استخدام مشبك أو أداة تثبيت لمنع الحركة في أثناء القطع.
ضع المادة بشكل يجعلك تقوم بقطع أنحف مقطع عرضي فيها.

قطع المواد الكبيرة (انظر الشكل X8)

في بعض الأحيان، ستواجه قطعة من الخشب كبيرة جدًا بحيث لا يمكن وضعها أسفل الواقي السفلي.
في حال حدوث ذلك، ما عليك سوى وضع إبهامك الأيمن على الجانب العلوي من الواقي ولف الواقي إلى أعلى بما يكفي لإظهار قطعة العمل.
تجنب القيام بذلك قدر الإمكان، ولكن إذا لزم الأمر، سيعمل المنشار بشكل صحيح ويقوم بعمل قطع أكبر. لا تقم مطلقًا بربط الواقي أو تثبيته بلاصق أو إبقائه مفتوحًا بأي طريقة أخرى عند تشغيل هذا المنشار.

قطع قوالب الزينة

⚠ ***تحذير!***

استخدم دائمًا مشبك قطعة العمل، ثم ضع شريطًا لاصقًا على المنطقة التي تريد تثبيتها لتجنب ظهور العلامات على قطعة العمل.

لكي تتواءم مع موضعها بشكل صحيح، يجب أن تكون قوالب الزينة مقطوعة بدقة متناهية.
ونظرا لأن عمليات القطع المركب هي الأكثر صعوبة في الحصول عليها بدقة، فيجب إجراء عمليات القطع التجريبية

- ادفع (ولكن دون قوة مفرطة) رأس المنشار ناحية الحاجز حتى النهاية وصولاً إلى الوضع الخلفي لاستكمال عملية القطع.
- أوقف تشغيل المنشار. انتظر حتى توقف الشفرة تمامًا قبل إعادة رأس المنشار إلى الوضع المرفوع، ثم أزل قطعة العمل.

القطع المائل (انظر الشكل X2)

القطع المائل هو قطع يتم عمله على طول عرق القطعة المراد قطعها بحيث تكون الشفرة مضبوطة على زاوية أخرى غير 09 درجة بالنسبة لطاولة المنشار الرأسي والقطعة. يتم عمل القطع المائل المستقيم وطاولة المنشار الرأسي مضبوطة على وضع 0 درجة ورأس المنشار مضبوط على زاوية الميل المشطوب.
إليك مثال على كيفية عمل قطع مشطوب مائل مستقيم بدون وظيفة الحركة الانزلاقية:

- أخرج البطارية من المنشار.
- اضبط موضع قطعة العمل كما ينبغي. تأكد من تثبيت القطعة جيدًا تجاه الطاولة والحاجز.
- اضبط طاولة المنشار الرأسي على الوضع 0 درجة، وثبت ذراع المنشار الرأسي في مكانه.
- قم بإمالة رأس المنشار حتى الزاوية المرغوبة، واربط ذراع قفل الميل (14) بإحكام.
- قم بتركيب البطارية في المنشار. أمسك بالمقبض الرئيسي (1)، وقم بتشغيل المنشار. احرص دائمًا على ترك الشفرة تصل إلى سرعتها القصوى قبل القطع.
- اخفض رأس المنشار حتى النهاية بالكامل، واقطع عبر قطعة العمل.
- أوقف تشغيل المنشار. انتظر حتى توقف الشفرة تمامًا قبل إعادة رأس المنشار إلى الوضع المرفوع، ثم أزل قطعة العمل.

القطع المركب (انظر الشكل X3)

القطع الرأسي المركب عبارة عن قطع يتم عمله من خلال زاوية للمنشار الرأسي وزاوية للميل المشطوب في نفس الوقت.

- أخرج البطارية من المنشار.
- اضبط موضع قطعة العمل كما ينبغي. تأكد من تثبيت القطعة جيدًا تجاه الطاولة والحاجز.
- أدر طاولة المنشار الرأسي حتى الزاوية المرغوبة، وثبت ذراع المنشار الرأسي في مكانه.
- قم بإمالة رأس المنشار حتى الزاوية المرغوبة، واربط ذراع قفل الميل (41) بإحكام.
- قم بتركيب البطارية في المنشار.
- أمسك بالمقبض الرئيسي (1)، وقم بتشغيل المنشار. احرص دائمًا على ترك الشفرة تصل إلى سرعتها القصوى قبل القطع.
- اخفض رأس المنشار حتى النهاية بالكامل، واقطع عبر قطعة العمل.
- أوقف تشغيل المنشار. انتظر حتى توقف الشفرة تمامًا قبل إعادة رأس المنشار إلى الوضع المرفوع، ثم أزل قطعة العمل.

- ثم قم بتشغيل المنشار. اخفض رأس المنشار واقطع القطعة.
- انتظر حتى توقف الشفرة تمامًا قبل إعادة رأس المنشار إلى الوضع المرفوع و/أو إزالة قطعة العمل.

ملاحظة

قم دائمًا بإجراء قطع اختباري باستخدام قطعة خردة للتأكد من صحة الزوايا.

في قطع خردة، والتفكير والتخطيط كثيرًا قبل إجراء القطع المطلوب.

قطع قوالب الزينة بشكل مسطح على الطاولة (انظر الشكل X9)

- حرك حاجز تثبيت المسافة المنزلق إلى الموضع المناسب.
- اضبط زوايا الميل والمنشار الرأسي. أحكم ربط بكرة قفل المنشار الرأسي (16) وذراع قفل الميل (14).
- ضع القالب على طاولة المنشار. ثبت قطعة العمل في مكانها باستخدام مشبك العمل.

المفتاح	الضبط الرأسي	ضبط الميل	نوع القطع
A	31.6 درجة يمينًا	33.9 درجة يسارًا	الزاوية الداخلية على الجانب الأيسر 1. ضع الجانب العلوي للقالب قبالة الحاجز. 2. الجانب الأيسر هو القطعة النهائية
B	31.6 درجة يسارًا	33.9 درجة يمينًا	الزاوية الداخلية على الجانب الأيمن 1. ضع الجانب العلوي للقالب قبالة الحاجز. 2. الجانب الأيمن هو القطعة النهائية
C	31.6 درجة يسارًا	33.9 درجة يمينًا	الزاوية الخارجية على الجانب الأيسر 1. ضع الجانب العلوي للقالب قبالة الحاجز. 2. الجانب الأيسر هو القطعة النهائية
D	31.6 درجة يمينًا	33.9 درجة يسارًا	الزاوية الخارجية على الجانب الأيمن 1. ضع الجانب العلوي للقالب قبالة الحاجز. 2. الجانب الأيمن هو القطعة النهائية

- حرك ذراع المنشار ناحية مشغل الآلة.
- شغل المنشار، وقم بالقطع.
- انتظر حتى توقف الشفرة تمامًا قبل إعادة رأس المنشار إلى الوضع المرفوع و/أو إزالة قطعة العمل.

ملاحظة

قم دائمًا بإجراء قطع اختباري باستخدام قطعة خردة للتأكد من صحة الزوايا.

قطع قوالب الزينة قبالة حاجز المنشار الرأسي (انظر الشكل X10)

- اضبط زاوية الميل عند 0 درجة وزاوية المنشار الرأسي عند 54 درجة، إما إلى اليسار أو اليمين حسب الحاجة.
- ضع قطعة العمل على المنشار بحيث تستقر حافتها السفلية بزاوية طبيعية على الحاجز وتكون حافتها العلوية على طاولة المنشار الرأسي.
- يجب تأمين قطعة العمل قبالة حاجز المنشار الرأسي بمشبك.

المفتاح	الضبط الرأسي	ضبط الميل	نوع القطع
A	45 درجة يمينًا	0 درجة	الزاوية الداخلية على الجانب الأيمن الجانب الأيمن هو القطعة النهائية
B	45 درجة يسارًا	0 درجة	الزاوية الداخلية على الجانب الأيسر الجانب الأيسر هو القطعة النهائية
C	45 درجة يمينًا	0 درجة	الزاوية الخارجية على الجانب الأيمن الجانب الأيمن هو القطعة النهائية
D	45 درجة يسارًا	0 درجة	الزاوية الخارجية على الجانب الأيسر الجانب الأيسر هو القطعة النهائية

من خلال صفحتنا الرئيسية:
www.flex-tools.com
يمكن أن تكون التعليمات متاحة أيضًا عبر الموقع الإلكتروني
www.flex-tools.com

معلومات التخلص من المنتج

تحذير!
عندما تصبح الآلات العاملة بالطاقة غير صالحة للاستعمال:
-بالنسبة للآلة العاملة بالتيار، قم بخلع كابل التيار.



دول الاتحاد الأوروبي فقط
لا تتخلص من الآلات الكهربائية في النفايات المنزلية!
وفقًا للتوجيه الأوروبي 2012/19/EU الخاص بنفايات الأجهزة الكهربائية والإلكترونية مع اتباع القانون المحلي، يجب جمع الآلات الكهربائية المستهلكة بشكل منفصل وإعادة تدويرها بطريقة صديقة للبيئة.

استخلاص المواد الخام بدلاً من التخلص في النفايات.
تجب إعادة تدوير الجهاز والملحقات ومكونات التغليف بطريقة صديقة للبيئة. يتم تحديد الأجزاء البلاستيكية لعملية إعادة التدوير وفقًا لنوع المادة.

ملاحظة
يُرجى الاستفسار من الوكيل المتواجد في منطقتك عن خيارات التخلص من المنتج!

لائحة المطابقة

نعلن تحت مسؤوليتنا المنفردة أن المنتج الموضح في قسم «المواصفات الفنية» متوافق مع المعايير أو التوجيهات المعيارية التالية:
EN 62841 وفقًا للوائح التنظيمية للتوجيهات 2014/30/EU, 2014/35/EC, 2011/65/EU.
الجهة المسؤولة عن المستندات الفنية:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr



بيتر لاميلي
رئيس قسم الدعم الفني

كلاوس بيتر فاينبر
رئيس قسم الجودة

1.01.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

قطع قوالب الزينة الأكبر حجمًا (انظر الشكل X11)

اضبط المنشار الرأسي على 45 رأسًا يسارًا، بزاوية ميل 0 درجة.
حرر بكرة قفل القضيب المنزلق (4).
اضغط إلى أسفل على رأس المنشار، وستوقف بكرة واقي الشفرة (3-X) عند الموضع المشار إليه (4-X) المحدد على ذراع المنشار الرأسي.
اقفل بكرة قفل القضيب المنزلق (4).
ثم قم بتشغيل المنشار. اخفض رأس المنشار واقطع القطعة.

النقل

تحذير!
اخلع البطارية من المنشار قبل نقل المنشار الرأسي، وذلك لتجنب الإصابات المحتملة.

- اضبط زاوية الميل المشطوب على 0 درجة وثبتها في مكانها باستخدام بكرة قفل مؤشر الشطب.
- أدر طاولة المنشار الرأسي إما إلى زاوية 54 درجة جهة اليمين أو 54 درجة جهة اليسار، وثبتها في مكانها.
- اضبط رأس المنشار على الموضع الأقرب ناحية الحاجز.
- ثبت رأس المنشار في وضعية النقل باستخدام إبرة قفل الذراع.

رفع المنشار من مقبض الحمل (راجع الشكل Y1)

أمسك بالمنشار من مقبض الحمل. واصل الرفع والنقل بعناية.

رفع المنشار من مقابض الحمل الجانبية (راجع الشكل Y2)

اتخذ وضعية جسمانية منتصبة جيدة، ثم أمسك بمنطقتي المقبضين أسفل القاعدة.

الصيانة والعناية

تحذير!
اخلع البطارية قبل إجراء أي أعمال على الآلة العاملة بالطاقة.

التنظيف

- نظف الآلة والشبكة الموجودة في الجانب الأمامي لفتحات التهوية بانتظام. يعتمد مدى تكرار التنظيف على المواد التي تم التعامل معها ومدة الاستخدام.
- قم بنفخ الهيكل الداخلي والمحرك بالهواء الجاف المضغوط لتنظيفهم.

قطع الغيار والملحقات

للملحقات الأخرى، وخاصة اللقم وأدوات المساعدة على التلميع، راجع قوائم منتجات الشركة الصانعة.
يمكنك التعرف على الصور التوضيحية وقوائم قطع الغيار

إعفاء من المسؤولية

لا تتحمل الشركة الصانعة وممثليها أي مسؤولية عن أي ضرر أو فوائد ضائعة بسبب تعطل العمل الناتج عن المنتج أو بسبب عدم صلاحية المنتج للاستخدام.
لا تتحمل الشركة الصانعة وممثليها أي مسؤولية عن أي ضرر ينتج عن الاستخدام غير الصحيح للمنتج أو بسبب استخدام المنتج مع منتجات تخص شركات أخرى.

FLEX

Flex-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstr. 15 71711 Steinheim/Murr
Tel. +49(0) 7144 828-0
Fax +49(0) 7144 25899
info@flex-tools.com
www.flex-tools.com

532.983 / 05-2024 / No responsibility for typographical errors. Technical changes reserved